Juni 1991

DM 8,- E 5085 E

Audio 6

Das Magazin für HiFi und Musik

Test 12 BOXEN BIS 400 MARK

Test → Test → Test

- Receiver ab 600 Mark
- CD-Spieler um 1000 Mark
- CD-Wandler für 1000 Mark
- Röhren-Kombi „Chronos"
- Tuner-Sensation „Dynas"

Audio plus Live-Musik im Sommer
Alle Pop-Konzerte und Festivals

Reparatur-Skandal

Anonym getest

Player spinnt

Österreich öS 65,–, Finnland fmk 28,50, Niederlande hfl 9,50, Italien Lit 8300, Schweiz sfr 8,–, Dänemark drk 43,–, Griechenland Dr 1200,– Printed in Germany

TBWA Hamburg

Nicht, daß das System 8800CDH nachtragend wäre, aber eine gewisse Dickköpfigkeit kann man schon

heraushören. Während Sie Ihre CDs hören, können Sie durch Eintasten-Programmierung Ihre Lieblingstitel abspeichern. Bis zu 150 Titel von 15 CDs.

Und Sie brauchen nicht mal aufzustehen. Mit der Fernbedienung können Sie übrigens noch mehr erreichen: Den Digital-Tuner, den Vorverstärker, das Doppel-Cassetten-Deck und den Stereo-Plattenspieler.

Für den Klang sorgen der Endverstärker mit 1500(!) W Gesamt-Spitzenleistung, entsprechend 200W Sinus pro Kanal und das Dreiwege-Lautsprecher-System.

SHARP

Sharp HiFi-Geräte sind erhältlich im Fachhandel oder in den Fachabteilungen der Warenhäuser. Weitere Informationen über Sharp Electronics:
Telefon 0 45 32-70 29, Sonninstr. 3, 2000 Hamburg 1.

Der 5-CD-Wechsler von Sharp. Ihre 150 Hits vergißt er Ihnen nie.

SHARP. THE IDEAS COMPANY.

Krombacher
MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.
Krombacher Pils
mit Felsquellwasser gebraut
Krombacher Brauerei · 5910 Kreuztal-Krombach / Am Rothaargebirge

EDITORIAL

Abgerechnet wird zum Schluß

Ulrich Smyrek

Der Kunde sollte König sein. Nicht nur beim HiFi-Kauf, sondern auch noch viele Monate und Jahre später. Wenn nämlich die Garantiezeit längst abgelaufen ist und mal ein Gerätedefekt auftritt. Oder einfach ein simples Ersatzteil fällig wird, eine Bedienungsanleitung fehlt, vielleicht auch nur eine technische Frage ansteht. Doch der Dienst am Kunden – so beklagen zunehmend mehr AUDIO-Leser – fällt den Herstellern offensichtlich schwer.

Ergo startete Europas größte HiFi-Zeitschrift einen generalstabsmäßig organisierten Service-Test, schickte zehn führenden Herstellern CD-Player mit eingebauten Fehlern auf den Hals, bestellte gängige Ersatzteile und Bedienungsanleitungen, bat um technische Auskünfte. Das Ganze selbstverständlich über diverse Deckadressen und direkt an die zentralen Kundendienststellen; also ohne den zeitraubenden, möglicherweise das Ergebnis verfälschenden Umweg über den Fachhandel.

Und das Resultat des anonymen Service-Tests ist schlichtweg ein Skandal: zu langsam, zu teuer oder gar desinteressiert – so lautet das Urteil in den meisten Fällen. Da wird auch der Aufschrei vieler HiFi-Hersteller „bedauerlicher Einzelfall, nicht repräsentativ“ kaum helfen. Ein solch mieser Service droht nämlich in der Praxis jedem Kunden. Und wer lebt schon gern mit einem Damoklesschwert über seinem Haupt.

Wie repräsentativ der AUDIO-Härtetest wirklich ist, wird sich denn ohnehin noch zeigen. Wenn Sie sich nämlich, liebe Leser, an der großen Service-Umfrage beteiligen, die AUDIO in dieser Ausgabe startet. Nicht nur, um einen der ausgelobten Preise – drei tragbare Player und 50 audiophile CDs – zu gewinnen. Sondern vor allem, um klare, aussagekräftige Bewertungen der Service-Bereitschaft und -Fähigkeit der einzelnen HiFi-Firmen zu gewinnen. Die Ergebnisse präsentiert AUDIO nach erfolgter Auswertung dieser Leseraktion. Ihnen, und natürlich den Herstellern.

Herzlichst Ihr

Audio EUROPAS GRÖSSTES HIFI-MAGAZIN

I N H

AUDITORIUM

Exklusiv-Report: Super Röhrenverstärker-kombi „Chronos“
von Musical Fidelity 6

TEST & TECHNIK

Vergleichstest: Zwölf Boxen bis 400 Mark
Arcus AS4, Audio Arts FX-260, Bonsai Box, Canton Karat 920, Elac ELR 65, Infinity Reference 10, I.Q MAX 2, MB Quart One, Mission Cyrus 780, Phonar Laser 100, Pioneer Prologue S-55, Technics SB-EX3 12

Test: Drei Einsteiger-Receiver ab 600 Mark
Denon DRA-435, Kenwood KR-A 5020, Technics SA-GX 200 20

Report: Nakamichi Receiver 2 28

Kaufberatung: Die optimale Einsteiger-Anlage
Receiver Kenwood KR-A 5020, CD-Spieler Sony CDP-591, Plattenspieler Thorens TD 280 Mk II, Cassetten-Recorder Pioneer CT-447 32

Report: Reparatur-Skandal mit CD-Spielern Wehe, wenn der Player spinnt
Anonym getestet: Wie Hersteller kaputte Player reparieren 34

Report: D/A-Wandler für 1000 Mark
Audio Alchemy DDE v1.0 42

Vergleichstest: Drei CD-Spieler um 1000 Mark
Kenwood DP-7030, NAD 5000, Sony CDP-X333ES 46

Serie: Auto-HiFi-Typentest, elfter Teil
Mitsubishi Pajero und Renault Espace 152

Test: Fünf Auto-Endstufen von 450 bis 600 Mark
Blaupunkt BQA 208, Mac Audio MP-120, Macrom 42.05, Pioneer GM 2000A, Sony XM-5520 158

Technik-Report: Radio-Daten-System RDS 160

Vergleichstest: 4 Mini-CD-Spieler
Denon DCP-50, Sony D-11, Sony D-66, Technics SLP-X700 162

AUDIO-Check:
Lautsprecher Top Audio Slogan, Vor/Endstufen-Kombi Plinius 24/SA 50 166
Autoradio Becker Mexico 1450, Vorverstärker NAD 1000, Lautsprecher NHT Model 2 168

Report: Exklusivtest Tuner-Sensation „Dynas“
Die Empfangsrevolution für alle Radios 182

Premierentest: Vollverstärker Lecson Quattra 196

12 **Ein Dutzend Einsteiger-Boxen renommierter Hersteller aus Deutschland, England, Japan und den USA stellen sich dem Test und beweisen, daß guter Klang auch schon für 300 Mark pro Box ins Wohnzimmer kommt.**

152 **HiFi ist für alle da – natürlich auch für die Passagiere der immer beliebter werdenden Großraum-Wagen. AUDIO rüstet deshalb den Renault Espace sowie den Mitsubishi Pajero klanglich optimal auf.**

32 **Receiver sind für viele HiFi-Einsteiger der Schlüssel zum Klang-Glück. AUDIO testete drei aktuelle Volksempfänger ab 600 Mark (Seite 20), berichtet über den neuen Super-Receiver von Nakamichi (Seite 28) und kombiniert zum Testsieger die beste Anlage für seriöse HiFi-Newcomer.**

A L T

182 **Ein Berliner Tüftler machte die wichtigste Entdeckung, seit es Radio gibt: Mit „Dynas" hat auch das Rauschen ein Ende. AUDIO berichtet in einem Praxistest exklusiv von der Empfangs-Sensation.**

Der große Reparatur-Skandal

34 **Haben Hersteller erst mal einen defekten CD-Player in der Service-Mangel, wird König Kunde leicht schon mal zum Bettelmann. Alles über den Skandal ab Seite 34.**

6 **Anachronistisch oder zeitlos? Ob die extravagant gestylte britische Röhren-Kombi Chronos von Musical Fidelity so genial klingt, wie sie aussieht, klärte AUDIO im Exklusiv-Test.**

46 **CD-Spieler der 1000-Mark-Klasse sind zu bedauern: für Einsteiger zu teuer, fürs HiFi-Establishment zu preiswert. Ob die honorigen Player dennoch den Kauf lohnen, klärt der spannende AUDIO-Test.**

HIFI-SZENE

Report: NoNOISE in der Praxis	188
Trend: Sonys Data-Discman	189
Korrespondenten berichten	190
Händler, Leute, Nachrichten	192
Pick up	194

RUBRIKEN

Editorial	3
Bestenliste	170
Leserbriefe	180
Impressum	181
Vorschau	198

MUSIK

AUDIOplus – Das Heft im Heft

Top News	2
Standpunkt: Manfred Man	3
Report: Live-Musik im Sommer Alle Pop-Konzerte und Festivals	4
Pop-Szene Portrait: Huey Lewis	8
Medientips	12
Pop-CDs	14
Oldie-CDs	18
Klassik-Szene	20
Klassik-CDs	22
Jazz-Szene	26
Jazz-CDs	28
Fragebogen: Louis Clark	30

Auditorium: Super-Röhrenkombination von Musical Fidelity

GÖTTER DÄMMERUNG

Ihren Namen bekam sie vom Titanen Kronos, dem Vater des Zeus. Ob sich die edle Kombi auch in den erlauchten Kreis der Röhrengötter spielt, klärt AUDIO exklusiv.

Von Thomas Brieger

Anthony Michaelson, Gründer der englischen Firma Musical Fidelity, ist Entwickler mit künstlerischen Ambitionen. Der Schöpfer der eigenwilligsten Röhrenkombi, die je den Weg zu AUDIO gefunden hat, preist sein Meisterstück denn auch in aller Bescheidenheit als Kunstwerk an.

„It's a work of art", schwelgt der Brite stolz. Was stimmen muß. Denn das untrügliche Zeichen für die hohe Kunst der Formen, bei den Werken vom Meister Joseph Beuys zum Beispiel ein gewohntes Bild, scheinen die fast digitalen Gefühlsausbrüche beim ersten Kontakt zu sein: Helle Begeisterung auf der einen Seite und tiefes Entsetzen auf der anderen – Gefühlsempfindungen, die auch die AUDIO-Crew spalteten.

Kein Wunder, denn das Chronos-Quartett – bestehend aus zwei Mono-Endstufen und einer Vorstufe mit ausgelagertem

Foto: Jörg Kubitza

Netzteil – rückt sehr nachdrücklich von der langweiligen Einheitsware ab. Und irgendwie demonstrieren die Komponenten durch postmoderne Züge einen eindeutigen Hang zum Futuristischen: Die massige Mono-Endstufe mit ihren seitlich aufragenden Flanken, in deren Mitte die vier kanzelartigen Auswüchse die Steuerzentrale mimen, wirkt wie ein intergalaktischer Raumkreuzer.

Erst das überirdisch anmutende Leuchten der sanft schimmernden Endstufenröhren erinnert an die eigentliche Bestimmung – nicht Lichtjahre gilt es zu überwinden, sondern Signale perfekt zu verstärken. Die Vorstufe mit dem separaten Netzteil hingegen gewährt keinen Einblick, das extravagante Blechkleid schützt vor neugierigen Blicken.

Spontan möchte man wetten, es handle sich im Fall der Frontplatten und bei den Gehäusen der Mono-Endstufen um Gußelemente der schwersten Art. Unterstützt wird der Eindruck noch durch das wirklich imponierende Gewicht und die zerklüftete Oberflächenstruktur. Doch raffinierte Materialbehandlung des Grundstoffs Aluminium (mit Sand und Wachs) entzog dem potentiellen Schwerstgewicht überflüssige Pfunde.

Wie üblich war es ein langer Weg von der Idee bis zum fertigen Produkt. So flossen allein 100 000 Mark nur in die Designstudien der Gehäuse. Schon die Skizzen reichen für eine ganze Kunstausstellung.

Sehr viel nüchterner geht es unter der rauhen Schale zu. In der Endstufe stehen zwei Reihen selektierter Röhren (12 Endpentoden) des Typs EL 34 stramm, wie die langen Kerls beim Alten Fritz. Just an dieser Stelle werden nun vermutlich die erfahrenen Röhrenfans gelangweilt weiterblättern. Doch Michaelson bemüht für diese auf den ersten Blick unspektakuläre Entscheidung keinesfalls geheimnisumwitterte Geschichten aus 1001er HiFi-Nacht, sondern bleibt auf dem Teppich.

So will er mit der Chronos (griechisch: Zeit) dem Musikliebhaber auch im nächsten Jahrtausend durch die gute Verfügbarkeit der Röhre den musikalischen Genuß ermöglichen – schließlich gibt's den Röhrentyp EL34 fast an jeder Ecke. Sicher könnte man mit einer 6550 oder KT 88 mehr Staat machen, doch Michaelson glaubt nicht an die Macht eines einzelnen Bausteins. Weder ein Kondensator, ein Kabel noch eine Röhre für sich, isoliert betrachtet, ist einmalig, unersetzlich oder schlichtweg überragend. Erst an der richtigen Stelle, im Zusammenspiel mit anderen Komponenten des Netzwerks, kommt es zu einem schlechten oder, wie erhofft, sehr guten Resultat.

In einem Punkt aber bezieht Anthony Michaelson eindeutig Stellung. Auf die Frage, ob er nicht auch mal mit einer Transistorlösung geliebäugelt hat, kommt ohne zu zögern: „Nein, die Röhre ist einfach das Beste" – Schluß, Aus, keine Widerrede.

Genauso eindeutig ist auch der Designanspruch. Die steil aufragenden Hochvolt-Elkos des Endstufennetzteils werden als Element der bizarren Architektur miteinbezogen und lugen mit blaubehelmten Köpfen aus der Senke zwischen den beiden Schenkeln keck hervor. Die Farbe Blau zieht sich dann sparsam getupft durch die ganze Linie fort.

Modisch dem Outfit der Vorstufe angepaßt, versorgt das Netzteil (mit Ringkern-Transformatoren) die Steuerzentrale mit der notwendigen Energie. Die benötigten Spannungen werden durch einen konsequenten Doppel-Mono-aufbau kanalgetrennt generiert und auf der Platine vor Ort nochmals stabilisiert.

Das ist aber nicht das einzige Extra auf der großen, sehr sauber bestückten Platine. Immerhin regelt ein Vierfach-Potentiometer von Alps, eins der besonders teuren Sorte, die Lautstärke.

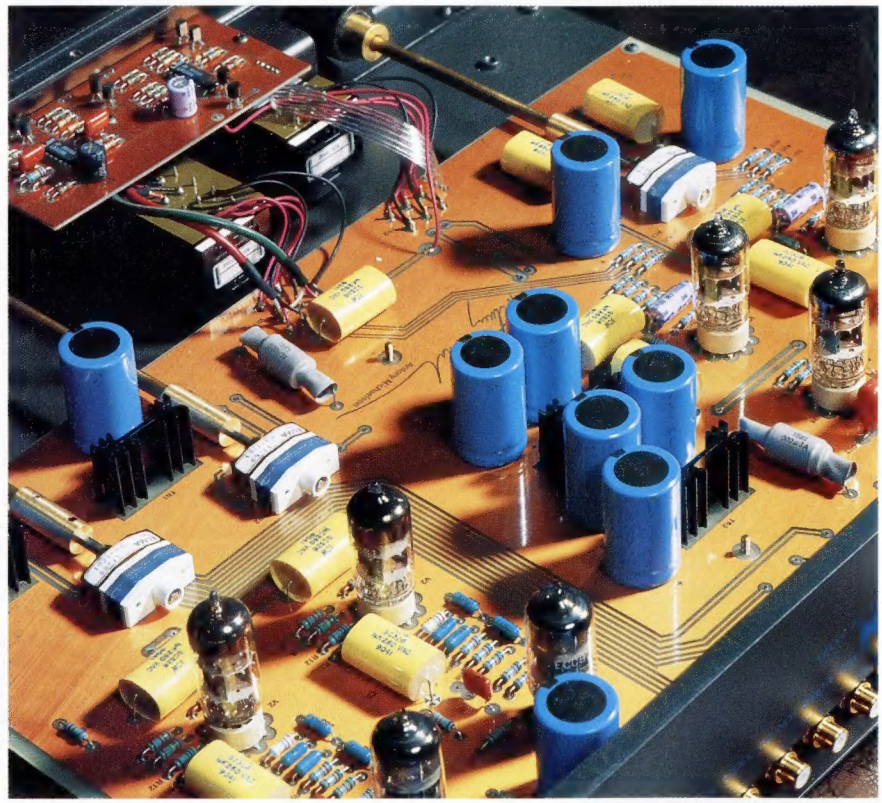
Damit die stimmt, kümmern sich ein Paar ECC83- sowie ein halbes Dutzend ECC81-Röhren in langzeitstabilen Keramikfassungen um die Eingangsströmchen. Aktiviert wird die Elektroniketage per Schalter am Netzteil, das aber (wie auch bei den Endstufen) auf der Rückseite sitzt – offensichtlich ein Diktat des Stylings.

Denn auch wenn so manche High-End-Vorstufe ständig an der Steckdose nuckelt, sollten dies Röhren-Endstufen tunlichst unterlassen: Dem Zeitgewinn, der aus der entfallenden Warmlaufphase resultiert, steht eine drastisch verkürzte Lebensdauer der Röhren gegenüber.

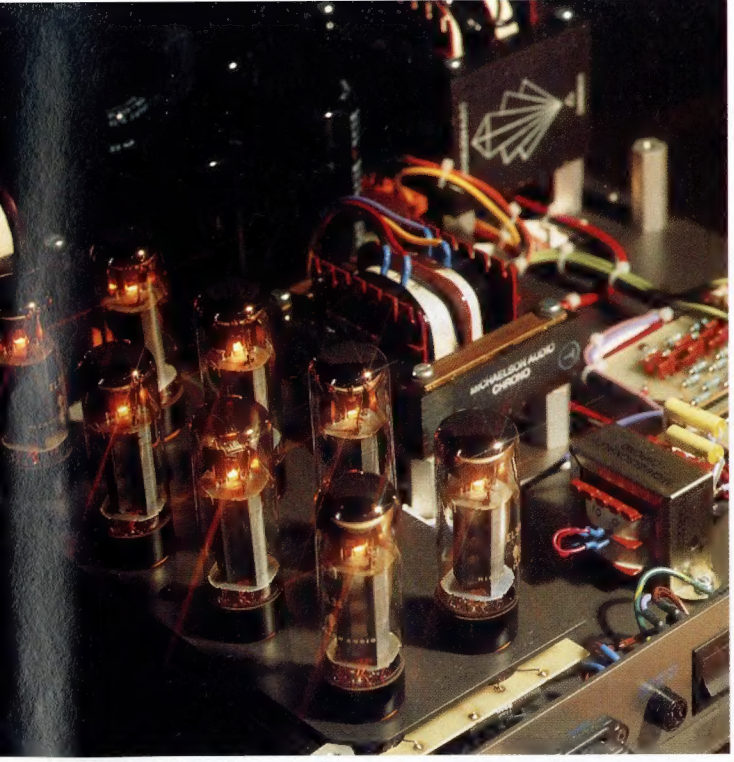
Selbst die englische Fachpresse konnte sich dieser Überlegung endlich anschließen und kommentierte den Elektronik-Marathonlauf äußerst knapp, aber treffend: „Bullshit".

Ganz anders fielen auf der Insel die Klang-Kommentare aus, weshalb sich die Tester auf die Hörraum-Vorstellung des Röhrenkleinods freuten. Doch die nach dem Hörtest durchgeführten Messungen legten nahe, die Kombi nicht einzustufen.

Denn der Endstufenpart zeigte sich äußerst bockig, wenn es galt, kleinste Phasendrehungen zu verkraften. Die erreichte AK würde diesen Umstand zu stark kaschieren und wäre kein Anhaltspunkt für die Boxensuche. Zudem ist die Vorstufe mit ihrem sehr hohen Ausgangswiderstand auf kapazitätsarme Endstufeneingänge und kürzeste Kabellängen angewiesen.



Bestens bestückt: Hitzebeständige Keramik-Röhrensockel, ein teures Vierfach-Potentiometer von Alps – die größere schwarze Schachtel oben links – und engtolerierte Metallfilm-Widerstände garnieren die kupferkaschierte Vorverstärker-Platine.



Hab acht: Eine Batterie des Typs EL-34 powert die Spannung am Endstufenausgang hoch – freilich nur an braven Boxen.

Zudem macht es kaum Sinn, das nicht nur in seinen elektrischen Werten aufeinander abgestimmte Paar zu trennen. Und eine Einstufung in die Sparte Vollverstärker entbehrt jeglicher Vernunft.

Um der Röhren-Crew die Eingewöhnung zu erleichtern, wurde ihr nach der obligatorischen Warmlaufphase eine englische Lady aus Steyning zur Seite gestellt. Die Bowers & Wilkens B&W 800 ließ sich dann von ihren Landsleuten auch nicht zweimal bitten und pfiff auf vornehme Zurückhaltung.

Schnelle Kicks auf der Bass-Drum kamen recht zackig, doch ein wenig zu mächtig. Immer wieder nahm die Chronos den harten Impulsen die Agressivität und pumpte sie ein Stück auf, ohne jedoch schwabbelig zu werden (James Newton Howard & Friends; Sheffield CD-23). Diese Gefahr entstand bei großer Besetzung und kerniger Lautstärke. Dann trennte die Chronos einzelne Instrumente oder Stimmen nicht mehr sauber.

Das Schönste aber ist – wie scheinbar immer bei sehr guten Röhren – der Mitteltonbereich. So unvergleichlich plastisch und mit dem richtigen Tick Grundtonwärme spielt kaum ein Transistor. Ob es die rassige Ana Caram (Chesky), Amanda Mc Broom (Gecko Records), Olaf Bär im *Weihnachtsoratorium* oder nur die altväterliche Stimme Loriots (DG) ist – alles macht ungeheuren Spaß. Nur in den allerhöchsten Lagen verhindert ein sanfter Höhenabfall den Hochglanz kräftiger Bläserattacken.

Ähnlich gilt dies alles für den Phonoteil, der sich ausschließlich der kräftigeren MM-Signale annimmt. Paul Simon und sein afrikanischer Chor (WEA) verzauberten auf *Graceland* durch schöne Tiefenstafflung und ein weites Rund bei der Bühnenaufstellung. Nur manchmal trat dann wieder der Baß zu dominant in den Vordergrund, wodurch schon mal ein Hochtondetail flöten ging.

So ist das Verstärkergespann, wie die Messungen untermauerten, keine Lösung für alle Lautsprecherfälle. Doch wer erwartet bei Röhren schon die Stromlieferfähigkeiten eines Krell-Ungeheuers. Und richtig gepaart ist die Chronos dann nicht nur optisch ein „art of Work".

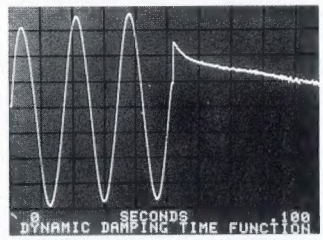
Und für alle, die sich unsterblich in die anheimelnd schimmernde Röhre verliebt haben und die der Blick aufs Konto total ernüchtert hat, folgt im Herbst Odysseus, das Set mit Stereo-Endstufe und einteiligem Vorverstärker für zusammen nur 8 000 Mark. Chronos-Design inklusive. □

AUS DEM MESSLABOR

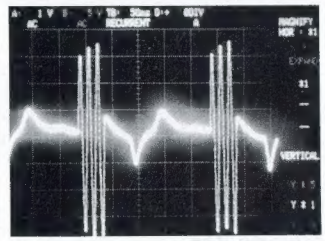
Malte Neumann

Dem eindrucksvollen Äußeren der Chronos-Kombi stehen leider nicht die entsprechenden inneren Werte gegenüber. So muß sich die Phonosektion einen heftig verbogenen Frequenzgang attestieren lassen, und der mit 400 Ohm zu hohe Ausgangswiderstand erfordert Vorsicht bei der Auswahl von Endstufen und Kabeln.

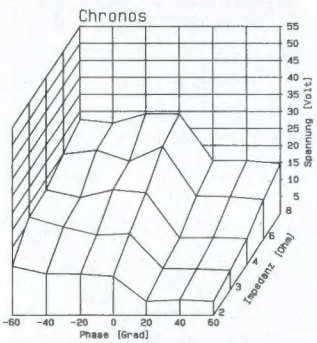
Die Monoblöcke brummen sowohl mechanisch als auch elektrisch leicht vor sich hin und zeigen sich nur an rein reellen Lasten – wie sie allerdings kaum ein Lautsprecher darstellt – stabil. Je nach Art der Phasendrehung beginnt der Verstärker tief- oder hochfrequent zu schwingen. Das zerklüftete Stabilitätsdiagramm bringt ihr die eigentlich noch zu optimistische AK von 46 ein. Schließlich fällt auch die dynamische Dämpfung sehr bescheiden aus: Je nach Art der Last liegt sie zwischen 13 und 18 dB.

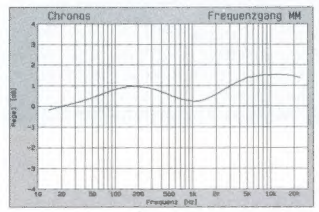


Dynamische Dämpfung: 14 dB



Tieffrequentes Nachschwingen





Der Steckbrief

Hersteller

MUSICAL FIDELITY

(Atr, 4330 Mühlheim/Ruhr)

Vorstufe

Modell	Chronos
Preis (Herstellerangabe)	**13 700 Mark**
Garantiezeit[1]	24 Monate
Maße B×H×T[2] mm	485×90×415
Gewicht	12 kg
Anschlüsse	
Phono MM/MC	●/–
Hochpegel	4
Tape	1
Ausgänge	1
Kopfhörer	–
Funktionen	
Anpassung MM/MC	–/–
Aufnahmewahlschalter	–
Tape Copy	–
Klangregler/abschaltbar	–/–
Loudness/regelbar	–
Monoschalter	–
Muting	–
Fernbedienung	–

Endstufe

Modell	Chronos
Preis[3] Herstellerangabe	**15 300 Mark**
Garantiezeit[1]	24 Monate
Maße B×H×T mm	485×170×500
Gewicht	32 kg
Anschlüsse	
Eingänge	1 asym.
Pegelregler	–
Lautsprecherpaare	1
Kopfhörerausgang	–

[1]Auf Röhren 6 Monate. [2]Identische Abmessungen für das Vorstufennetzteil. [3]Pro Paar.

BASF Chrome Super II.

Die hat den Sound fest

im Griff.

Ihre Gewinnchance: eine Revox-HiFi-Anlage im Wert von 15.000 DM. Rufen Sie an: 0 69 / 72 59 59

BASF Chrome Super II – ihr Sound begeistert, weil ihr Konzept besticht. Die präzise Gehäusemechanik beweist Perfektion bis ins Detail. Besonderheit: die ultrastabilen „heavy-duty"-Arme. Diese Stabilisatoren halten die Wickelkerne fest im Griff. Effekt: Akkurates Phasenverhalten bleibt dauerhaft gewährleistet. Gehäuseresonanzen werden vermieden. In Verbindung mit dem einzigartigen Zweischicht-Chromdioxid-Band entwickelt die Chrome Super II eine faszinierende Klangqualität – unverfälscht, von absoluter Klarheit und daher voll CD-tauglich. Fazit: Die BASF Chrome Super II hat den Sound fest im Griff.

BASF

Vergleichstest:

12 Boxen von 600 bis

800 Mark pro Paar.

Gipfeltreffen

Beim Lautsprecher-Gipfel der Einsteigerklasse stimmte nicht nur der Rahmen. ▷

Fotos: Jörg Kubitza, Stuttgart

Die Testteilnehmer:
■ Bonsai Box ■ Mission Cyrus 780 ■ I.Q MAX 2 ■ Technics SB-EX3 ■ Arcus AS-4 ■ Canton Karat 920 alle um 400 Mark ■ MB Quart One um 300 Mark ■ Pioneer Prologue S-55 ■ Elac ELR-65 ■ Audio Arts FX-260 alle um 400 Mark ■ Phonar Laser 100 um 300 Mark ■ Infinity Reference 10 um 400 Mark (von links nach rechts).

Von Bernhard Fuß

Egal, ob's um Wirtschaft, Währung oder Politik geht: Gipfel sind in – auch wenn einem solchen Treffen nicht immer ein Ergebnis folgt. Dennoch bat auch AUDIO die internationale Elite der Lautsprecher zur Diskussion.

Gefragt beim Stuttgarter Boxengipfel aber waren diesmal nicht die Top-Modelle, sondern die Einsteiger-Versionen von zwölf Firmen aus aller Herren Länder. So stellten sich Amerikas Nobelhersteller Infinity, Britanniens Missionare sowie die japanischen Großkonzerne Pioneer und Technics der deutschen Konkurrenz.

Verarbeitung

Die zwölf Testteilnehmer konnten hier durchweg gute Noten verbuchen. Nur die Technics-Box fiel mit auf der Rückseite sichtbarer roher Spanplatte auf, was die Wertung auf befriedigend drückte. Die Tatsache, daß in dieser Preisklasse mit Folie statt Holzfurnier gearbeitet werden muß, ist einsichtig. Schließlich soll ja nicht an der Technik gespart werden.

Die deutschen Hersteller wie Phonar, Arcus und I.Q, die keine eigene Chassisfertigung betreiben, beziehen ihre Ware vorwiegend vom dänischen Allroundhersteller Vifa, Billigware aus Fernost ist verpönt. Und Firmen wie Canton, Elac und MB sind eh für die im eigenen Hause hergestellten Qualitätschassis bekannt.

Aus der Reihe des Üblichen fällt die mit Carbonfaser verstärkte Polypropylen-Membran des Infinity-Tieftöners. Diese teurer zu fertigende Ausführung soll eine optimale innere Dämpfung mit möglichst hoher Steifigkeit verbinden – eine Anleihe aus den wesentlich teureren Modellen bis hin zu AUDIOs Co-Referenz Beta.

Die Anschlußterminals der Probanden sind als solide Schraubklemmen ausgeführt. Allein die Technics-Box akzeptiert nur blanke Kabelenden, beim Rest des Feldes lassen sich auch mit Bananensteckern kontaktsichere Verbindungen herstellen.

Eine Einschränkung muß der Käufer in dieser Klasse allerdings hinnehmen: Die Boxen sind fast ausnahmslos nur in Schwarz lieferbar. Lediglich Canton bietet auch eine weiße Karat 920 zum gleichen Preis, Nußbaummodelle schlagen mit einem Hunderter pro Paar mehr zu Buche. Laut Entwicklungschef Horst Heider werden aber eh über 80 Prozent schwarze Boxen verkauft. I.Q liefert Esche, Elac Nußbaum und Mission Nextel-Outfit zum gleichen Preis.

Technik: Was sich in den Boxen abspielt

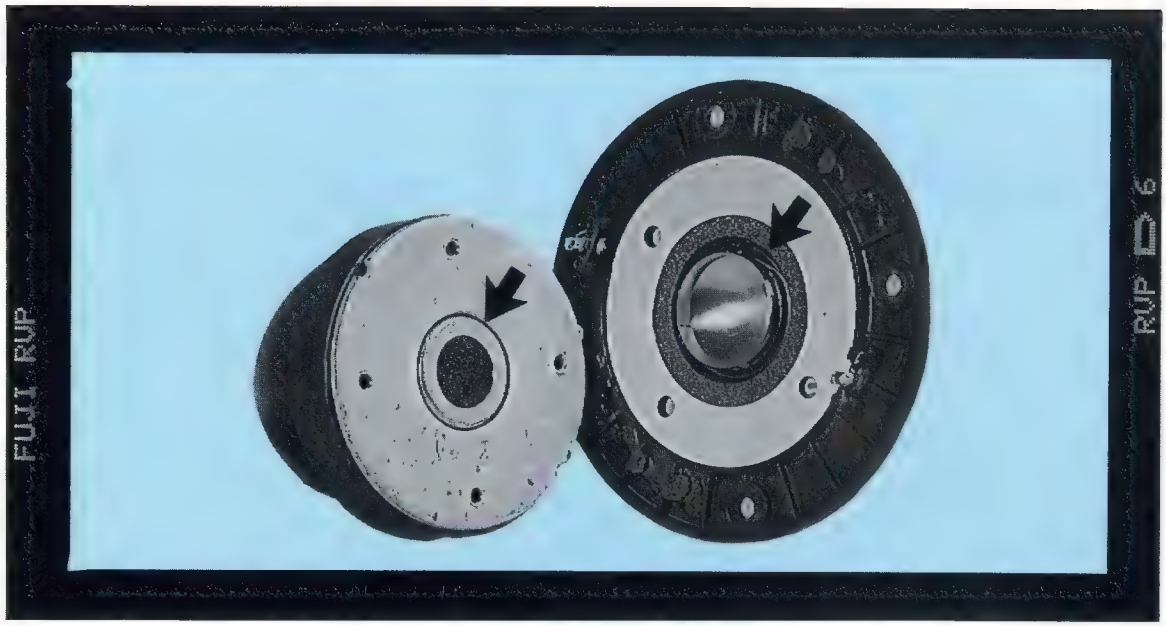
(1) Das Gehäuse: Es wird meistens aus furnierter oder kunststoffbeschichteter Spanplatte hergestellt. Je schwerer (höher verdichtet) sie ist, desto weniger kann sie von den eingebauten Lautsprecherchassis zum Mitschwingen angeregt werden. Bei Qualitätsboxen ist MDF-Material gebräuchlich. Die häufigsten Bauformen sind vollständig luftdicht geschlossen oder mit einem Baßreflexrohr versehen.

(2) Das Baßreflexrohr: Eigentlich nur ein Stück Rohr aus Kunststoff oder Pappe. Bei richtiger Abstimmung der Rohrabmessungen auf den verwendeten Tieftöner und die Gehäusegröße entsteht eine verstärkte Baßwiedergabe. Die Reflexöffnung kann auf der Schallwand oder der Rückseite der Box montiert sein.

(3) Der Hochtöner: Er bearbeitet die hohen Töne. Seine Membran muß leicht und steif sein, damit er den hohen Frequenzen schnell und ohne zusätzliche (Partial-)Schwingungen folgen kann. Üblicherweise kommen hierfür sogenannte Kalottenhochtöner zum Einsatz. Hinter der Membrankuppel, sie besteht meist aus Kunststoff oder Metall (siehe Bild Seite 15), sitzt direkt die Schwingspule, die, vom Verstärkerstrom durchflossen, im Luftspalt des Magneten im Takt der Musik zu schwingen beginnt und die Membran antreibt.

(4) Der Tieftöner: Er bearbeitet die Bässe und bei Zweiwegkonstruktionen auch den unteren Anteil des Mitteltonbereichs. Für tiefe Töne ist eine möglichst große Membranfläche nötig, die auch kräftige Auslenkungen machen muß. Für höhere Töne sollte die Membranfläche kleiner sein, da der Schall sonst stark gebündelt wird. Der Entwickler muß hier den optimalen Kompromiß finden. Angetrieben wird die konusförmige Membran des Tieftöners von einer Schwingspule, die im Magnetspalt sitzt und durch die der Verstärkerstrom fließt.

(5) Die Frequenzweiche: Sie teilt den einzelnen Chassis ihren Anteil des Musiksignals zu und besteht aus Spulen, Kondensatoren sowie Widerständen. Weil Kondensatoren tiefe Frequenzen schlechter passieren lassen als hohe, werden sie vor den Hochtöner geschaltet, um ihm die Baßimpulse vom Leib zu halten. Reicht die Wirkung des einzelnen Kondensators nicht aus, schaltet der Entwickler zusätzlich eine Spule parallel zum Lautsprecher: Sie verhält sich genau umgekehrt wie ein Kondensator und



Zerlegt: Die Schwingspule (Pfeil rechts) einer Kalotte taucht im zusammengebauten Zustand in den Luftspalt des Magneten (Pfeil links), wo das Magnetfeld am stärksten ist, ein. Vom Verstärkerstrom durchflossen setzt sie die Membran im Takt der Musik in Schwingung.

schließt aufgrund ihrer guten Durchlässigkeit für Tieftonsignale diese kurz. Genau umgekehrt funktioniert's beim Tieftöner. Die Widerstände sorgen dafür, daß alle Chassis gleich laut spielen.

⑥ Das Dämm-Material: Es sorgt dafür, daß im Gehäuse keine stehenden Wellen auftreten. Zuviel schadet aber auch, da dann die Bässe zu stark weggedämpft werden. Denn dämmende Stoffe verlangsamen die Schallgeschwindigkeit in der Box und vergrößeren das Gehäuse quasi akustisch.

⑦ Die Anschlußbuchsen: Sie sollen die Kabel vom Verstärker kontaktsicher und mechanisch stabil aufnehmen. Kräftige Bananenbuchsen sorgen dafür, daß auch Kabel mit sattem Querschnitt Anschluß finden. Buchsen, die die blanken Kabelenden aufnehmen, sind besonders praktisch.

⑧ Die Verkabelung: Klingeldraht ist hier nicht ratsam. Kräftige Kabel mit 2,5 Quadratmillimeter – wie die hier abgelichteten – sorgen dafür, daß die vom Verstärker gelieferte Energie nicht auf der Strecke bleibt.

Technik

Bis auf die mit geschlossenem Gehäuse gebaute Infinity sind alle Teilnehmer dieses Tests als Baßreflexboxen konzipiert. Dies bringt einen kräftigeren Tiefbaß – möglicherweise auf Kosten der Impulstreue.

I.Q und Technics setzen auf Dreiwegebestückung, bei der neben Kalottenhochtöner und großem Konustieftöner ein kleineres Konuschassis die musikalisch besonders wichtigen Mitten bearbeitet. Ein Qualitätsgewinn gegenüber den Zweiwege-Ausführungen der restlichen zehn läßt sich aber nicht grundsätzlich ableiten.

Die Frequenzweichen, die das Musiksignal in die für die Chassis verdaulichen Bereiche aufteilen, sind sorgfältig bestückt. Allerdings müssen in den meisten Fällen Spulen mit Eisenkernen und Tonfrequenzelkos genügen: Eisenkernspulen weisen im Sättigungsbereich deutlich mehr Verzerrungen auf als Luftspulen, sind aber wesentlich preiswerter.

Die kleine Mission 780 bietet die Möglichkeit, Tief- und Hochtöner über getrennte Kabel (Bi-Wiring) oder sogar Endstufen (Bi-amping) anzusteuern. In dieser Preisklasse ist ein solcher Aufwand, dessen zweite Variante zweifelsohne Vorteile bringt, aber eigentlich nicht zu rechtfertigen. Denn zum Preis von zwei Endstufen

Ratgeber: So helfen die AUDIO-Kennzahlen

Das Zusammenspiel von Lautsprecherbox und Verstärker wird im wesentlichen von zwei Faktoren bestimmt: Impedanz und Betriebsspannung des Lautsprechers.

Unter Betriebsspannung versteht man die Spannung, die an den Anschlußklemmen liegen muß, damit der Lautsprecher einen Schalldruck von 90 dB in einem Meter Abstand erzeugt. Diese Spannung liegt relativ niedrig, und 90 dB reichen als durchschnittliche Hörlautstärke sicher aus. Das Problem aber liegt in den kurzfristigen Impulsen, die HiFi-Dynamik erst ermöglichen. Hier dürfen es schon mal 105 dB sein, und die erfordern dann mehr als die fünffache Spannung – für kleine Verstärker wird's also eng.

Ob die Reserven reichen, läßt sich anhand der AUDIO-Kennzahlen beantworten. Deren erste Ziffer ergibt sich aus der Betriebsspannung. Klar, daß die Elac, die nur gut drei Volt benötigt, mit kleineren Verstärkern auskommt als etwa die Bonsai, die sechs Volt verlangt. Also bleibt die Elac mit einer 40er AK bescheiden, während die Bonsai 20 Nummern weiter oben eingestuft wird.

Ein Verstärker kann in der Regel an hohe Lautsprecher-Impedanzen auch höhere Ausgangsspannungen liefern, weil dort nur ein kleinerer Strom fließt. Dies Verhalten berücksichtigt die zweite Ziffer der AK. Sie errechnet sich aus der minimalen Impedanz und der dabei auftretenden Phasendrehung.

Hat beispielsweise eine Box ein Impedanzminimum von vier Ohm (ohne Phasendrehung), ergibt sich als zweite Ziffer eine Fünf, bei acht Ohm eine Eins. Fast alle Lautsprecher zeigen einen komplexen Widerstand, das heißt, Strom und Spannung erreichen nicht zur selben Zeit ihren Höchstwert. Diese Phasendrehungen können weitere Probleme für Verstärker bedeuten. Deshalb wird Phasendrehung im leistungshungrigen Tieftonbereich bis zu drei Punkten Strafzuschlag berücksichtigt.

Schließlich gilt: Bleibt die AUDIO-Kennzahl der Box unter der des Verstärkers, ist auch bei größeren Lautstärken alles im Lot. Liegt sie um bis zu zehn Punkte darüber, kann man mit dem Kompromiß leben. Wird die Diskrepanz noch größer, reicht's höchstens noch für Kammermusik im Nebenzimmer.

ist die Auswahl an besseren Boxen mit einer Endstufe reichlichst vorhanden.

Praxisdaten

Die I.Q und Elac sind mit AUDIO-Kennzahl (AK) 46 und 47 mit kleinen Verstärkern leicht betreibbar. Bis auf die Bonsai (AK 66) und Mission (AK 67) sind die restlichen acht mit Kennzahlen von 55 bis 57 fast problemlos anzusteuern. Keine Box unterschreitet eine Impedanz von vier Ohm, so daß die Endstufe nicht allzuviel Strom liefern muß. Ein ordentlicher Verstärker der 500-Mark-Klasse wird kaum Probleme haben, die Zwölferrunde zufriedenzustellen.

Aufstellung

Die Lautsprecher von I.Q und Audio Arts sind mit ihrem Gardemaß von knapp 90 Zentimetern nur als Standbox verwendbar und wollen für optimalen Klang rund 50 Zentimeter von Rück- und Seitenwänden aufgestellt werden. Die übrigen Boxen fühlen sich auch im Regal wohl, wobei die Technics und Elac mit 57 und 50 Zentimetern allerdings schon üppig dimensionierte Standorte brauchen. AUDIO hörte die beiden deshalb freistehend, aber in der Nähe der Rückwand des Raums.

Alle anderen Boxen ließ AUDIO sowohl im Regal als auch knapp vor der Rückwand auf Lautsprecherständern – Hochtöner etwa in Ohrhöhe – konzertieren. Die Variante auf den Ständern erwies sich in allen Fällen als besser, wehalb die Tester auch in dieser Stellung punkteten.

Hörtest

Hätten alle Boxen so geklungen wie die Pioneer, wäre den Testern schnell der Spaß vergangen. Denn die Prologue S-55 zeigte viel zu wenig Details, gab sich in den Höhen sehr bedeckt, ließ beispielsweise Loriots Stimme (*Peter und der Wolf*, Deutsche Grammophon) sumpfig klingen. Allerdings überzog die Japanerin in den Höhen nicht, der Baß krachte kräftig und reichte tief hinab. Zudem kamen auch die tiefen Töne nicht sonderlich präzise, sorgten aber für Druck. Mit 38 Punkten erhielt die Box dennoch die rote Laterne des Testfelds.

Auch die Infinity zeigte sich in den Höhen bedeckt, widmete sich aber deutlich mehr Details wie den feinen Glöckchen bei Ana Carams *Club de Sol* (Chesky). Dafür fehlte der Amerikanerin selbst der Ansatz eines Tiefbasses; diese Schwäche erstreckte sich selbst dann bis in den Grundtonbereich, wenn die Reference 10 direkt an der Rückwand stand. Dieser Standort hob nun zwar die Bässe an, raubte aber Loriot jegliches Brustvolumen. Im Regal aufgestellt, verhielt sich die Infinity ähnlich. Nur in tieferen Lagen kam mehr Druck, wenn auch nicht allzu präzise, hinzu.

In der Abbildung bevorzugte das US-Girl die Breite. Da sie aber die Instrumente in Mahlers Vierter Symphonie (Denon) stark verkleinerte, ergab sich trotzdem eine recht punktgenaue Ortung. Nur der Glanz und die Luftigkeit fehlte, so daß nicht mehr als 41 Punkte drin waren.

Die Mission sorgte für mehr räumliche Tiefe und ließ so Klangstrukturen besser erahnen. Allerdings zählt Baß ebenfalls nicht zu den Stärken der kleinen Missionarin, weshalb auch den Pauken bei *Peter und der Wolf* jeglicher Druck fehlte. Ein Dreh am Lautstärkeregler des Verstärkers schafft keine Abhilfe, sondern komprimiert das Klangbild ziemlich schnell. Aus den teilweise recht filigranen Klängen wird dann bei hohen Pegeln gepreßter und unnatürlicher Sound. Da die Mission im Bereich ihrer Möglichkeiten auf übertrieben scharfe Höhen verzichtet, addierten sich bei der Engländerin unterm Strich 42 Punkte.

Bonsai verhielt sich in höheren Lagen recht ähnlich wie die britische Konkurrenz. In allerhöchsten Lagen setzte sie allerdings noch eins drauf, so daß hier auch schon mal unnötige Härten auftraten. Allerdings sorgte diese Zugabe für mehr Durchsichtigkeit.

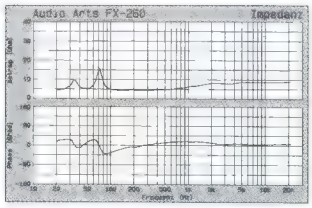
So oder so: In der Infinity (rechts) werkelt ein Tieftöner. Um tiefe Bässe herausholen zu können, muß er recht groß sein. In der Pioneer-Box sind zwei kleine Kollegen zuständig. Dadurch kann das Gehäuse der Box trotz großer Membranfläche schmal gehalten werden.

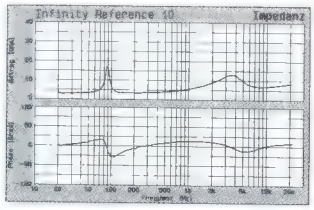
AUS DEM MESSLABOR

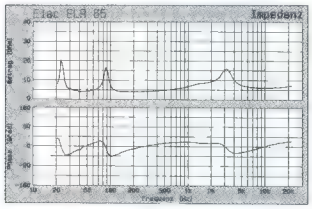
Malte Neumann

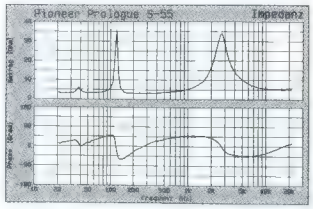
In Anbetracht der Preisklasse fallen die AUDIO-Kennzahlen von Mission und Bonsai zu hoch aus, denn kaum ein preislich passender Verstärker erreicht eine ähnliche AK. Den Gegenpol im Testfeld bilden Elac und I.Q, die beweisen, daß hoher Wirkungsgrad nicht mit schlechtem Klang erkauft werden muß. Keine der Boxen leistet sich eine deutliche Unterschreitung der Vier-Ohm-Grenze oder allzu starke Phasendrehungen.

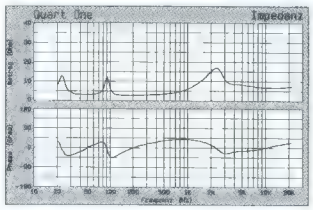
An den Impedanzverläufen fällt der extrem ausgeglichene Mitteltonbereich der Audio Arts auf. Dies wird nicht durch eine Kompensationsschaltung erreicht, sondern durch die spezielle Weichenkonstruktion, die auf Parallelschaltung von Spulen und Kondensatoren zu den Chassis setzt. So entfällt der bei den anderen Boxen sichtbare Höcker am Übergang von Mittel- zum Hochtöner. Die beiden extrem unterschiedlichen Baßreflex-Höker der Pioneer-Box zeugen von einer zumindest sehr ungewöhnlichen Baßreflex-Abstimmung.











Im Baß brachte die Bonsai – nicht nur gemessen an ihrem geringen Volumen von rund zehn Litern – dafür reichlich Druck. Zwar blieb der Baß nicht immer ganz trocken, sorgte aber für Spaß beim Hören. Loriots Stimme klang wieder vertraut und bekam wieder den passenderen Brustumfang. Ergebnis: 43 Punkte.

Ebensoviel strich auch die Audio Arts ein. Die Engländerin war die erste Box des Testfelds, die eher mit zu kräftigen Höhen deutlich auf sich aufmerksam machte. Auch in den Mitten ging sie den Hörer forsch an, was zart empfindende Gemüter schon als aufdringlich empfinden könnten. Allerdings erzeugte sie ein direktes und gut durchhörbares Klangbild. Im Grundtonbereich hielt auch sie sich eher zurück, was männlichen Stimmen den Brustumfang nahm oder einer Gitarre den Klang des Korpus abschwächte. Weiter unten im musikalischen Keller schlug die Insulanerin dann wieder zu,

buy, buy POP & ROCK

Eigentlich muß man sie alle haben, die Superstars des Pop & Rock. Die Originale der größten Erfolge. Und man kann sich einfach ein paar Scheiben mehr leisten. Denn sie sind im NICE PRICE-Katalog, also supergünstig, auch als CD. Also: holen Sie sich jetzt den neuen NICE PRICE-Katalog: Überall dort, wo's NICE PRICE gibt. Oder direkt von Sony Music.

NICE PRICE
Wir sind Pop und Rock

Rolling Stones · Billy Joel · Jeff Beck
Bruce Springsteen · Leonhard Cohen
Bob Dylan · Sade · Midnight Oil · Meat Loaf · Jennifer Rush
Toto · Mike Batt · New Kids O.T.B. · Judas Priest
Michael Bolton · Janis Joplin · Earth, Wind & Fire
Aerosmith · Mother's Finest · Electric Light Orchestra
Europe · Nina Hagen · Michael Jackson · Kansas
Bangles · Clash · Santana · Simon & Garfunkel

NICE PRICE von Sony Music

Postfach 10 05 40, 6000 Frankfurt am Main 1

BENSON & KRENZ

Ausgeschnitten: Das Gehäuse der MB besteht aus zwei Materialien: die Seitenwände aus verdichteter Spanplatte (MDF), die Deckplatte aus einfacher Spanplatte, an der gröberen Körnung zu erkennen.

blieb auch recht kontrolliert, so daß auch sattere Pegel Freude aufkommen ließen. Insgesamt aber ist die Anbindung des Basses an das übrige Klanggeschehen nicht ganz gelungen, sonst wären leicht mehr Punkte drin gewesen.

Die restlichen Testteilnehmer konnten sich recht deutlich in einer Spitzengruppe absetzen. So brachte die Canton einen sauberen und bei nicht allzu hoher Lautstärke sehr definierten Tiefbaß. Die Bassisten konnten sich bei Mahlers Zweiter richtig ins Zeug legen, auch die Anbindung ans Orchester klappte gut. Schließlich bot die Karat 920 eine passable Tiefenstaffelung, gepaart mit guter Ortbarkeit. Nur in den Höhen tat sie ein wenig zuviel des Guten. Violinenstriche entglitten dann und wann ins Scharfe, während in allerhöchsten Lagen der Teil fehlte, der den Saiten den Glanz verleiht. Hier hätte die Canton leicht noch punkten können, um ganz vorne mitmischen zu können. Aber 46 Punkte für 400 Mark pro Box sind schon eine Menge Holz.

Die Technics erhielt dieselbe Wertung. Trotz ihres fast dreifachen Volumens reichte ihr Baß nicht tiefer herunter, kam aber sauber und knackig. Im Grundtonbereich übertrieb die Japanerin ein bißchen, Loriot klang doch ziemlich träge und schien zudem leichten Schnupfen zu haben. Dafür gab's tonal ausgewogene Höhen, keine Überzeichnung mit Zischlauten und keine Verdeckungseffekte wegen Unterbelichtung, so daß der Punktverlust durch die leichten Ungereimtheiten in der Stimmwiedergabe schnell ausgebügelt wurden. Dazu vermittelte die Technics eine treffsichere Rauschillusion, die auch bei kräftigen Pegeln nicht ins Wanken geriet. Soll sie allerdings all diese Vorteile bieten, muß sie frei im Raum aufgestellt werden. Bei Platzproblemen ist ihre Anschaffung nicht unbedingt zu empfehlen.

Wesentlich unkritischer ist da die I.Q. Sie klingt der Technics im Baß sehr ähnlich, also präzise und konturiert. Der Grundtonbereich paßt genau, so daß Stimmen natürlich und frei erklingen. Dem Essener Entwicklerteam ist eine sehr homogene Abstimmung gelungen. Lediglich in den oberen Mittellagen und in den Höhen hätte es gern ein bißchen weniger sein dürfen. Dennoch ist das Klangbild auch hier plastisch und präzise, nur in allerhöchsten Lagen fehlt ein wenig der Durchblick. So kamen bei der I.Q ansehnliche 47 Punkte zusammen.

Die Phonar holte aus ungleich weniger Gehäusevolumen einen satten und straffen Baß. Sie erwies sich zudem als recht pegelfest, ohne daß ihre sauberen Höhen scharf oder rauh wurden. Sie zeigte viele

Hersteller	ARCUS (1000 Berlin 37)	AUDIO ARTS (6233 Kelkheim)	BONSAI (2953 Rhauderfehn)
Modell	**AS-4**	**FX-260**	**Box**
Paarpreis (Herstellerangabe)	**800 Mark**	**800 Mark**	**800 Mark**
Garantiezeit	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
Maße B×H×T (cm)	26×42×26	22×83×28	19×29×23
Gewicht pro Box	7 kg	10 kg	5 kg
Ausführung			
Holzfurnier/Folie	–/●	–/●	–/●
weiß/schwarz	–/●	–/●	–/●
andere	–	–	–
Bauprinzip	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex mit Passivmembran
Praxisdaten			
Betriebsspannung[1]	4,4 Volt	4,4 Volt	6,0 Volt
Impedanz	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm
AUDIO-Kennzahl	55	55	66
Kriterium	**Punkte**	**Punkte**	**Punkte**
Neutralität	55	40	45
Präzision	45	40	40
Luftigkeit	45	45	40
Lebendigkeit	50	50	45
Baßfundament	45	40	45
Gesamtbewertung∅	48	43	43
	Urteil Punkte	**Urteil Punkte**	**Urteil Punkte**
Klang	befriedigend 48	befriedigend 43	befriedigend 43
Verarbeitung	gut	gut	gut
Preis/Leistung	**überragend**	**gut**	**gut**
Prädikat	**Mittelklasse** ♪♪	**Mittelklasse** ♪♪	**Mittelklasse** ♪♪

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Lautsprecherspannung für 90 Dezibel Schalldruck in

Details in Mahlers Vierter Symphonie (Denon CD), auch bei langem Zuhören wurde sie nie lästig. Beim Bachschen *Weihnachtsoratorium* (Deutsche Grammophon) überzeugte die Laser 100 mit tonal ausgewogener Stimmwiedergabe und präziser Ortbarkeit der Instrumente, was die Tester auch mit 47 Punkten belohnten.

Die Elac, wie die Phonar ein echtes Nordlicht, setzte dem noch eines drauf. Sie zeigte sich im ganzen Frequenzbereich offen und präzise durchhörbar. Trotz ihrer Detailvielfalt strengt sie den Hörer auch nie an, sondern macht Spaß beim Musikhören. Einziger kleiner Schönheitsfehler war eine leichte Senke im Grundtonbereich, die Loriot einer sanften Diät unterzog. Im Baß ging's dann wieder richtig zur Sache, die Baßkicks von der *Dialogue*-CD knallten ordentlich. Insgesamt kletterte die Kielerin mit 48 Punkten aufs Siegerpodest.

Dort blieb sie allerdings nicht lange alleine. Denn die Arcus konnte in allen Disziplinen gleichziehen. Die AS 4 klang in den Mitten sogar noch präziser und konturierter, Anblasgeräusche reproduzierte sie prägnanter. Nur in hohen Lagen leuchtete sie das Geschehen nicht so gut aus. Im Baß schien die Arcus noch eine Spur tiefer zu reichen, weichte ihn aber dafür ein wenig auf. Im Regal postiert, wurde der Baß klar zu weich und unpräzise, weshalb die AS-4 ebenso wie die Elac auf einen Ständer gehört.

Die MB konnte trotz deutlich kleinerer Abmessungen im Baß klar mithalten. Baß und Schlagzeug von der *Dialogue* hatten den richtigen Punch. In der Feinzeichnung stand die Quart One den beiden anderen Spitzenreitern in nichts nach, das Cembalo im *Weihnachtsoratorium* (Track 4) ließ sich präzise orten. Überzogene Höhen, die preiswerten Boxen oft nachgesagt werden müssen, waren der Obrigheimerin ebenso fremd wie verschwommene Mitten. Auch hier waren 48 Punkte fällig. Und beim Preis von 300 Mark pro Stück ganz oben dabei zu sein ist eine starke Leistung.

Die nur 300 Mark teure Phonar Laser 100 ist deutlich kompakter, klingt fast so gut und ist auch eine AUDIO-Kaufempfehlung wert.

Fürs gleiche Geld bietet MB mit der Quart One eine echte Überfliegerin, die bestimmt in vielen Regalen oder – noch besser – frei postiert ihren Platz finden wird. Gipfeltreffen bringen allen Unkenrufen zum Trotz also doch handfeste Ergebnisse. Zumindest bei AUDIO. □

Fazit

Drei Boxen landeten mit in allen Disziplinen gleichen Wertungen an der Spitze. Die Elac und die Arcus sind auch für 400 Mark jede Mark wert. Allerdings sind sie fürs Regal schon ziemlich groß.

- **Arcus AS-4**
- **Elac ELR-65**
- **MB Quart One**
- **Phonar Laser 100**

Der Steckbrief

CANTON	ELAC	I.Q	INFINITY	MB	MISSION	PHONAR	PIONEER	TECHNICS
(6395 Weilrod 5)	(2300 Kiel)	(4300 Essen)	(6200 Wiesbaden)	(6952 Obrigheim)	(2000 Hamburg 60)	(2399 Tarp)	(4000 Düsseldorf 11)	(Panasonic, 2000 Hamburg 54)
Karat 920	ELR-65	MAX 2	Reference 10	Quart One	Cyrus 780	Laser 100	Prologue 5-55	SB-FX3
800 Mark	800 Mark	800 Mark	800 Mark	600 Mark	800 Mark	600 Mark	800 Mark	800 Mark
5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
22×34×20	27×50×29	23×85×25	23×36×21	21×35×24	18×30×26	23×38×22	22×47×28	23×57×27
6 kg	10 kg	10 kg	4 kg	6 kg	4 kg	6 kg	8 kg	9 kg
–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●
●/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●	–/●
Nußbaum[2]	Nußbaum	Esche	–	–	Rosenholz	–	–	–
Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 3 Wege	geschlossen, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 2 Wege	Baßreflex, 3 Wege
4,4 Volt	3,2 Volt	3,8 Volt	5,0 Volt	4,0 Volt	5,6 Volt	5,2 Volt	4,1 Volt	4,9 Volt
4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	5 Ohm	4 Ohm	4 Ohm
57	47	46	57	55	65	55	57	56

Die AUDIO-Klangbewertung

Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
45	55	50	45	55	45	50	35	50
45	45	45	40	45	40	45	35	45
45	45	45	35	45	45	50	35	45
50	50	50	45	50	40	45	40	45
45	45	45	40	45	40	45	45	45
46	48	47	41	48	42	47	38	46

Das Audiogramm®

Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
befriedigend	46	befriedigend	48	befriedigend	47	befriedigend	41	befriedigend	48	befriedigend	42	befriedigend	47	befriedigend	38	befriedigend	46
gut		gut		gut		gut		gut		gut		gut		gut		gut	
sehr gut		überragend		sehr gut		befriedigend		überragend		befriedigend		überragend		ausreichend		sehr gut	
Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse		Mittelklasse	

1 Meter Entfernung. [2]gegen Aufpreis

GALA

Die Testteilnehmer:
- Denon DRA-435, um 700 Mark
- Kenwood KR-A5020, um 650 Mark
- Technics SA-GX200, um 600 Mark

Test: Drei Einsteiger-Receiver

EMPFANG

Drei Einsteiger-Receiver um 650 Mark geben sich die Ehre – lohnt es sich, den roten Teppich auszurollen?

Von Claus Dick

Eingefleischten HiFi-Jüngern geht's beim Anblick von Receivern wie dem blutdurstigen Grafen Dracula beim Geruch von frischem Knoblauch – sie ergreifen angewidert die Flucht.

Drei preiswerte Tuner-Verstärker-Kombis sollen nun die Massenflucht stoppen. Ob's gelingt, prüfte AUDIO sowohl im Test als auch im Report über den neuen Nakamichi und kombinierte den Testsieger mit anderen Top-Komponenten zur optimalen Einsteiger-Anlage (siehe Seite 32).

Ausstattung

Was braucht ein Receiver, um den HiFi-Fan zu beglücken? Erst mal eine Fernbedienung – zumindest nach Meinung der Hersteller. So treten alle drei Kombis der Bequemlichkeit zuliebe mit einem eigenen drahtlosen Fernbedienungsbefehlsstab an, der seine Kommandos auch an andere Komponenten der jeweiligen Hausmarke weitergeben kann.

Wichtiger im HiFi-Alltag ist jedoch eine ausreichende Anzahl von Eingängen, damit der Receiver als Herz der Anlage mit den anderen Komponenten vielfältig kommunizieren kann. Die größte Kontaktfreude zeigt der Kenwood: Sein Anschlußterminal auf der Gehäuserückseite nimmt gleich bis zu drei Hochpegel-Tonquellen wie beispielsweise CD-Player oder Videorecorder auf – der Denon bringt es auf zwei, der Technics lediglich auf ein Paar Cinch-Stöpsel. Dafür leuchtet auf seiner Front ein gelb-rotes Team von Video-Buchsen für Bild und Ton (siehe Bild), die auf Wunsch auch als Audio-Eingänge fungieren. Ein Herz für den guten alten Plattenspieler haben alle drei Probanden – allerdings nur für solche mit Moving-Magnet-Systemen (MM – siehe Kasten).

Auch die Empfangsabteilungen der drei Japan-Kombis protzen mit durchaus sinnvollen Arbeitshilfen: Den meisten Wellenjägern dürften die UKW- und Mittelwellen-Künste des Denon und des Kenwood genügen, wahre Wellen-Reiter werden sich jedoch über die extra Langwellen-Sektion des Technics freuen.

Speicherplätze für die Ätherbeute bieten die drei zuhauf – der Denon und Technics merken sich insgesamt 24, der Kenwood sogar 30 Sender. Die beiden letzteren spielen ihre Stationen auf Knopfdruck nacheinander kurz an (Scan).

Bedienung

Allzuviel zum Drehen und Drücken gibt es bei den drei Einsteiger-Receivern nicht – sinnvoll und übersichtlich angelegte, leicht funktionierende Bedienungstasten und -knöpfe machen den Umgang mit den Kandidaten zum Kinderspiel. Wenn's denn unbedingt sein muß, lassen sich Bässe und Höhen mit griffigen Drehknöpfen oder mit einer Loudness-Taste manipulieren (siehe Kasten); der Denon protzt hier sogar mit einer stufenlosen Regelung. Um die Speicherplätze mit Lieblingssendern zu belegen, können Wellenreiter alle Modelle mit mehreren Arbeitsschritten bedienen – keine Bange, es geht einfach: Mit einem Druck auf die Tuning-Taste fischt man sich seine private Ätherbeute aus den Wellen, tippt den Memory-Knopf an und speichert seinen Lieblingssender schließlich mit einem weiteren Fingerabdruck auf die Taste mit der gewünschten Programm-Speichernummer – voilà, das wär's dann auch schon.

Als Clou lassen sich mit dem Technics SA-GX200 sogar mehrere Sender nach Gruppen einteilen – beispielsweise nach Lieblings-Jazz-, Rock- oder Klassik-Stationen. Sechs Sender-Teams („File") mit jeweils vier Stationen läßt sich der Technics so in sein elektronisches Notizbuch schreiben. Eine Nummern-Matrix auf seinem Display mit allen 24 möglichen Senderspeichern gibt auf Wunsch einen Überblick auf die Fest-Stationen. Der Denon DRA-435 begnügt sich dagegen mit acht Stationstasten, die sein Besitzer dreifach belegen kann – ähnlich wie die Doppelfunktionen eines wissenschaftlichen Taschenrechners.

Als Ausgleich für seine fehlende Gruppen-Dynamik läßt sich der Kenwood mit einer Wunschfrequenz direkt füttern – einfach die vierstellige Zahlenkombination via Zehnertastatur eintippen, und man geht auf Sendung.

Verarbeitung

Um der Ehe zwischen Tuner und Verstärker auch den rechten häuslichen Frieden zu bescheren, schneiderten die Entwickler ihren Paaren für ihre Preisklasse ein ansehnliches Dach überm Kopf: Das elektronische Innenleben darf sich hinter recht stabilen Stahlblechgehäusen vor Vibrationen und Einstreuungen recht sicher wägen, der Innenaufbau der Platinen geriet übersichtlich, und die Tasten machen nicht den Eindruck, als wollten sie schon in naher Zukunft den Dienst verweigern – dreimal die Note „gut" war der Lohn. Der Denon erhielt als Primus inter pares mit dem geringsten Plastikanteil im Gehäuse sogar noch ein Plus hinter seine Zensur.

Technik

Für 650 Mark darf man freilich keine High-Tech-Wunder erwarten. Dennoch lassen sich die drei von der Empfangsstelle mit sauber gekapselten, recht üppig dimensionierten Netztrafos – und bis auf den Kenwood KR-A5020 strammen Elkos – nicht lumpen. Wie in unteren Preisklassen üblich, beschränkt sich die Wahl der Elektronikbauteile ansonsten meist auf standardisierte Fast-Food-Chips. ▷

Fern-Melder: Alle drei HiFi-Zentralen lassen sich bequem per Fernbedienung dirigieren – das gilt sogar für die Lautstärke.

Fotos: Jörg Kubitza, Stuttgart

[1.5.1991: Adcom-Experten erforschen das Referenz-Nichts.]

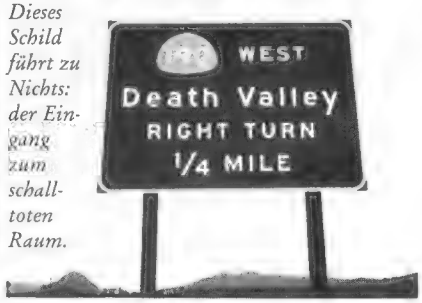
Im Tal der Todesstille.

Zabriskie Point, 16.45 Uhr. Dr. D. D. Dagel im High-End-Bereich.

Das Sepperstein-Theorem.

"Man kann nicht Nichts hören, wenn man etwas hört!"

Diese fundamentale Erkenntnis Dr. L. A. Seppersteins über den Stellenwert von Neonröhren (3 dB), Blätterrauschen (33 dB), Glockenläuten (54 dB) und Klosettspülungen (78 dB) beim heimischen Musikgenuß stand am Beginn einer der größten Suchaktionen in der Geschichte der High Fidelity. Das Ziel: einen Raum zu finden, in dem man nichts, aber auch wirklich gar nichts hört. Das Ergebnis:



Dieses Schild führt zu Nichts: der Eingang zum schalltoten Raum.

Über den Teich und in die Wüste!

117° westl. Länge, 37° nördl. Breite. Mittagstemperatur: 65°C im Schatten. Jährliche Niederschlagsmenge: 0,0 ccm. Einwohner pro Quadratmeile: keiner. 3 Stunden Fahrt bis zum nächsten Stromanschluß, 5 Stunden bis zum nächsten Rundfunkfachgeschäft. Wenn es einen Ort auf der Welt gibt, an dem Nichts ist,

dann hier: Das Tal des Todes!

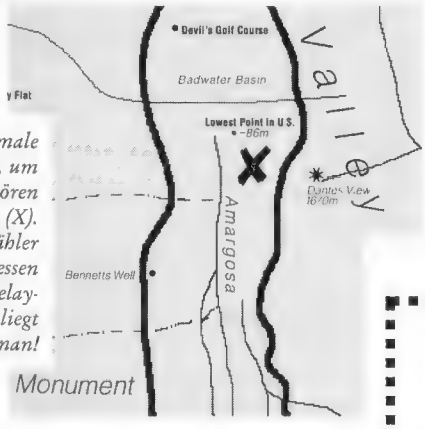
Wo sonst kann man nichts hören? Nichts sehen? Nichts erleben? Wo sonst liegt Nichts förmlich in der Luft?

Eben. Jetzt müssen wir es nur noch erfinden (keine Sorge, bis zum 1.4.1996 haben wir ja noch ein bißchen Zeit!). Deshalb hier ein kleiner Tip für alle High-End-Freunde, die das Ergebnis unserer Untersuchungen nicht abwarten können:

Die Adcom-Trophy '91!

Wenn Sie schon heute durch nichts gestörten Klang genießen wollen, ergreifen Sie auf der Stelle Ihre Anlage, einen wahren Lautsprecher (z.B. von Dynaudio) und begeben sich First Class (wg. Freigepäck, die Endstufen wiegen locker 38 Kilo!) gen Nevada.

Auf die Frage des Immigration Control Officers, was Sie dort wollen, antworten Sie wahrheitsgemäß mit "Nichts!", entziehen sich der Festnahme durch ein großzügiges Trinkgeld – und dann nichts wie ab Richtung Badwater Creek. Am dritten Skelett rechts abbiegen.



Der optimale Punkt, um nichts zu hören (X). Geigerzähler nicht vergessen – die Meelay-Airbase liegt gleich nebenan!

Vergraben Sie den Generator möglichst tief (Störgeräusche!), achten Sie bei der Aufstellung Ihres Geräts auf Klapperschlangen und verwenden Sie aus Rücksicht auf andere HiFi-Enthusiasten im Zweifelsfall einen Schalldämpfer.

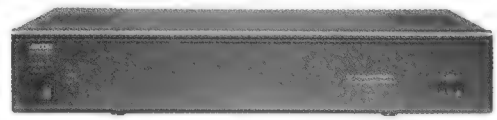
Dr. Sepperstein sowie die Adcom Laboratories als Veranstalter lehnen grundsätzlich jede Haftung ab.

Dr. Sepperstein schwer verunglückt – die Arbeit geht weiter!

East Brunswick, N.J., 5.5.91. Wie die Adcom Pressestelle mitteilt, geriet der weltberühmte High-End-Experte Dr. Louis Armstrong Sepperstein, unermüdlicher Leiter von F.O.G., der "Forschungsgruppe zur Entwicklung des Nichts als Tonträger", bei einem Besuch des Mount-Rushmore-Observatoriums in ein nicht ordnungsgemäß abgesichertes Schwarzes Loch. Alle Versuche, Verbindung zu dem wackeren Forscher aufzunehmen, blieben bisher vergebens. Berichte, wonach eine Ohrenzeugin des Falls, Mrs. Everett Dalton aus Denver, Col., klar und deutlich die Worte "Mir ist nichts passiert!" vernommen haben will, werden von offizieller Seite als wenig glaubwürdig bezeichnet. "Ich fürchte, wir können nichts ausschließen!" erklärte der Assistent Seppersteins, Dr. D. D. Dagel, tief erschüttert wartenden Journalisten.

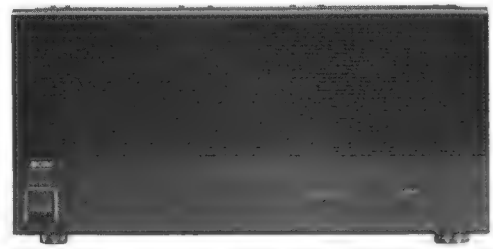
Für den Fall, daß wir nichts mehr von Ihnen hören, empfehlen wir auch weiterhin bis zum Abschluß der laufenden Experimente unsere hochmusikalischen High-End-Komponenten zu audiophilen Preisen.

Endstufe ADCOM GFA-535:



"...in dieser Preiskategorie ist die GFA-535 nicht nur eine exzellente Wahl, sie ist die einzige Wahl..."
Stereophile, USA

Mono-Endstufe ADCOM GFA-565:



"...die Dynamik ist unglaublich und die Auflösung exzellent..."
Rivista di Elettroacustica, Italien

Endstufe ADCOM GFA-585:

"...man könnte schwören, einen Super-High-End-Verstärker zu hören, so luftig und akkurat sind die Töne..."
L'Audiophile, Frankreich

ADCOM®

"NICHTS KLINGT BESSER, UND WIR ARBEITEN DARAN."

GESCHKE-WEISS

ICH WILL MIT!

☐ *Bitte schicken Sie mir die offizielle Landkarte zur Adcom-Trophy '91! Mit Wegweiser zu allen Orten, wo ich nichts, aber auch gar nichts, hören kann.*

☐ *Legen Sie den neuesten Adcom-Katalog "Nichts als Musik" mit Testberichten aus amerikanischen Fachzeitschriften bei, damit ich da draußen wenigstens was zu lesen habe.*

Name und Adresse:

_____

_____

_____

Bitte einschicken an: ADCOM, Projekt F.O.G., Postfach 54 05 45, 2000 Hamburg 54.

Praxisdaten

Normalerweise hängen an Billig-Receivern kleine Boxen, die meist einen nur schwachen Wirkungsgrad aufweisen und damit dem Verstärker viel an stabiler Muskelkraft abverlangen – die AUDIO-Kennzahl ist ein aussagekräftiger Gradmesser dafür. Erfreulich, daß in dieser Disziplin alle drei, vor allem aber der Denon eine respektable Ziffer aufweisen – damit können sie ihre Dynamik an vielen Lautsprechern ausspielen.

Für flotte Radio-Days am Breitbandkabel der Bundespost sorgt der Tunerteil des Technics mit Abstand am besten.

Empfangstest

Die gemessenen Werte – sie fließen nach einer Schlüsselverteilung in die Empfangs-Punktzahl ein – bestätigte denn auch der Wellenritt über den Dächern von Stuttgart, den die drei Test-Receiver an der Dipolantenne auf dem Dach des Redaktionshauses unternehmen mußten – alle drei schlugen sich für ihre Klasse mehr als tapfer: Auch weit entfernte Sender wie beispielsweise HR 2 auf der Frequenz von 95,3 Megahertz oder das Programm von SWF 3 (89,9 Megahertz) fischten die drei zwar leicht verrauscht, aber noch in annehmbarer Qualität aus dem Äther. Das Testteam mußte erst bei Fernsendern, die in unmittelbarer Nachbarschaft starker Ortssender liegen, die weiße Fahne hissen – hier konnte aber selbst die Referenz nur noch verrauschten Empfang bieten.

Film-Star: Die Technics-Front bietet drei Video-Buchsen.

Exklusiv-Report: Nakamichi Receiver 2

Zweier mit Steuermann

Als Kommandobrücke will er die HiFi-Anlage befehligen – gibt der brandneue Nakamichi Receiver 2 auch den Ton an?

Für manche darf's ein bißchen mehr sein: Während viele HiFi-Firmen die Einsteiger unter ihrer Klientel in unteren Preissegmenten suchen, hört der Spaß für einige andere dort auf – sie zielen nach Baby-Benz-Methode auf Einsteiger mit dickerer Brieftasche. Jüngstes prominentes Beispiel: die HiFi-Edelschmiede Nakamichi.

Die Entwickler der japanischen Nobel-Firma erweitern ihre neue, designorientierte Produktpalette um drei neue Receiver, die schlicht auf die Namen Eins, Zwei und Drei hören.

Während der rund 2200 Mark teure Einser erst ab Oktober in den Händlerregalen stehen wird, gibt's die kleineren Familienmitglieder voraussichtlich schon ab Juni. Ein Vorserienmodell von Nummer 2 meldete sich für einen Report exklusiv bei AUDIO.

Für den für einen Receiver recht hohen Preis von 1500 Mark ließen sich die Entwickler des Hauses Nakamichi einiges einfallen, um dem Edel-Image gerecht zu werden.

Die recht massive Frontplatte des Receivers gestalteten sie mit etwas gewöhnungsbedürftigen, aber sauber verteilten Wipp-Tasten, die je nach dem, ob man am einen oder anderen Ende drückt, zwei verschiedene Funktionen ausführen. Unter einer Metallklappe verbirgt die Nakamichi-Zentrale die seltener gebrauchten Knöpfe und Regler wie beispielsweise Klangregler und eine regelbare Loudness. Ein Record-Out-Schalter ermöglicht es, während der Aufnahme einer Tonquelle gleichzeitig eine andere zu hören. Leider hielten die Nakamichi-Ingenieure die Schalter und Knöpfe ihres Schützlings in Zwergenausführung, die bei der Bedienung so manchen Besitzer Fingerübungen kosten wird.

Tarnungs-Künstler: Eine Klappe verbirgt die Regler.

Edel-Mann: der brandneue Nakamichi Receiver 2.

Deutlich strahlen seine dezent-grünen Display-Leuchtfeuer, die in großen Lettern und Ziffern über Frequenzen und den gewählten Eingang informieren.

Auf seiner Rückseite bietet der Zweier einem CD-Player, einem Cassettenrecorder und einem Videorecorder einen Ankerplatz an seinen Cinch-Eingängen. Analog-Fans können lediglich Plattenspieler mit einem MM-System an Nummer 2 anstöpseln – schade.

Seinem Innenleben widmeten sich die Nakamichi-Mannen hingebungsvoll. Ein Metallblech trennt die Platinen strikt vom Trafo. Sein Leistungsverstärker arbeitet nach einem neuentwickelten Verfahren, der sogenannten HTA-Schaltung (Harmonic Time Alignment). Dieser Kniff soll stets für hohe Stromkapazität und damit impulsiven Wohlklang sorgen. Die Vorstufe legten die Techniker mit getrennten Massekreisen aus, um zu verhindern, daß sich die Schaltungsstufen gegenseitig beeinflussen.

In der Empfangsabteilung setzt der Nakamichi-Receiver 2 auf einen PLL-Synthesizer-Tuner, der sich wahlweise bis zu zehn UKW- oder Mittelwelle-Stationen merkt.

Obwohl ein Vorserienmodell, ließ es sich AUDIO nicht nehmen, den Receiver 2 mit der Referenzanlage zu verkabeln. Dabei zeigte sich der Nakamichi durchaus Radio-aktiv: Sein klares, offenes Tuner-Klangbild stand dem Referenz-Tuner nicht allzuweit nach.

Seine Empfangsleistungen zeigten durchaus erwachsene Qualitäten – er empfing auch von starken Ortssendern bedrohte, weiter entfernte Radio-Stationen passabel.

Der Phono-Sektion bescheinigten die AUDIO-Tester Akkuratesse in der Klangfarbenmalerei und räumliches Feingefühl. Im Vergleich mit einem Vollverstärker der 1000-Mark-Klasse konnte Nummer 2 aber doch nicht ganz mithalten. Der Baß zeigte sich im Vorserienmodell etwas zu vorlaut.

Ähnlich auch seine Vorstellung mit Digitalscheiben: Cembalos perlten wohlplaziert, Streichern ging dagegen etwas Glanz ab – der Zweier zeigte sich gern als kerniger Typ.

Kalkuliert man noch etwas Feinarbeit bis zur Serienreife ein, dürfte der Nakamichi-Receiver 2 durchaus einen Platz als Edel-Mann in seiner Gattung belegen. □

AUS DEM MESSLABOR

Malte Neumann

Die Vorverstärker-Sektionen der drei Receiver bieten durchweg ordentliche Meßwerte, und auch die Anschlußwerte der Eingänge sind praxisgerecht, wenn man vom unverständlich niedrigen Eingangswiderstand der Hochpegel-Eingänge des Technics absieht (11 Kiloohm), der manchen CD-Player- oder Recorderausgang über Gebühr belastet.

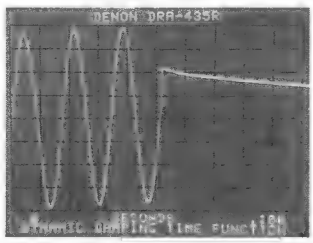
Der Denon kann im Leistungsverstärker-Teil die größten Kraftreserven mobilisieren: Er bringt – unter beträchtlicher Hitzeentwicklung – 100 Watt an vier Ohm Dauerleistung und damit fast doppelt soviel wie der Kenwood. Dementsprechend fällt auch seine AUDIO-Kennzahl höher aus als bei den anderen. Die dynamische Dämpfung ist dagegen bei allen drei Einsteiger-Receivern eher mäßiger Natur.

Bei den Empfangseigenschaften ergibt sich das fast schon gewohnte Bild: Der Tuner mit der höchsten Wertung am Kabel erhält die wenigsten Punkte an der Antenne. Kommt es bei der Sendersuche an der Antenne darauf an, die oft recht kleinen Signale auch entfernterer Sender aus dem Äther zu fischen, hat der Empfänger am Kabel vor allem sehr hohe Spannungen ohne gegenseitige Störungen zu verdauen. Hier muß bei billigen Tunern ein Kompromiß eingegangen werden. Der fällt bei Kenwood und Denon zugunsten der Antenne aus, während Technics der Bedienung aus der Postdose den Vorzug gibt.

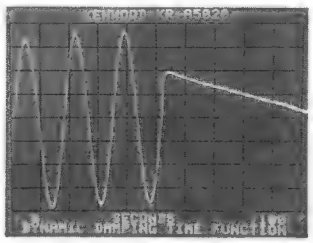
Im einzelnen bedeutet dies, daß der Technics eine 6 dB schlechtere Stereo-Empfindlichkeit aufweist als seine Konkurrenten, aber dafür in der Sparte HF-Dynamik klar die Spitze markiert.

Die Trennschärfekurven fallen tendenziell ähnlich aus, nur die Weitab-Selektion unterscheidet sich etwas. Hier spielt die Sorgfalt des Aufbaus eine entscheidende Rolle, und schon eine nicht genau durchdachte Leiterbahn auf der Platine kann die 7 dB Unterschied zwischen Technics und Kenwood erklären.

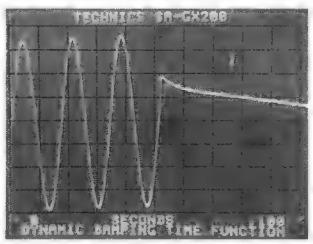
Bei der Messung der Stördämpfung, die das Breitbandkabel simuliert, fällt bei hohen Pegeln der Kenwood ziemlich aus der Rolle, genau wie dies der Tuner-Einzelbaustein im Test in AUDIO 2/91 tat.



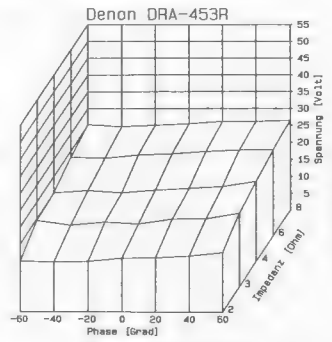
Dynamische Dämpfung: 18 dB

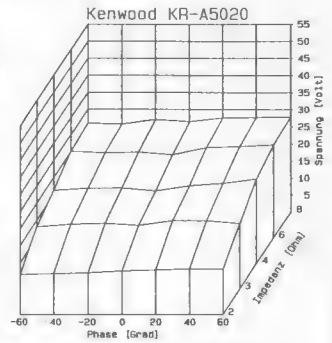


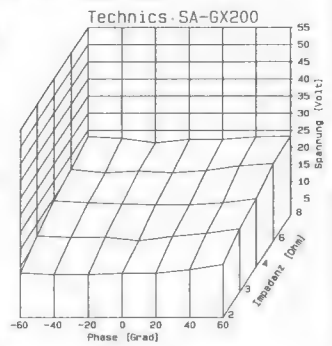
Dynamische Dämpfung: 20 dB



Dynamische Dämpfung: 21 dB



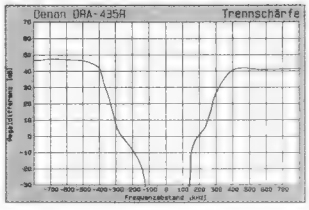


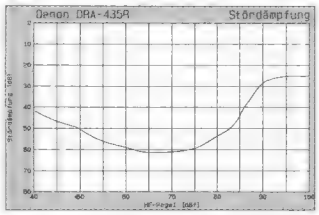


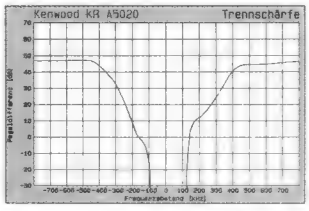
AUDIO-MESSPROTOKOLL

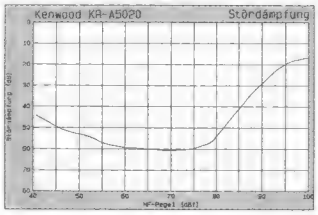
RECEIVER	Denon DRA-435R	Technics SA-GX200	Kenwood KRA-5020
Eingangsempfindlichkeit Phono MM	3,2 mV	3,8 mV	1,7 mV
Übersteuerungsgrenze Phono MM	180 mV	155 mV	105 mV
Eingangswiderstand Phono MM	47 kOhm	46 kOhm	48 kOhm
Eingangskapazität Phono MM	180 pF	340 pF	180 pF
Fremdspannungsabstand Phono MM (5,0mV)	69 dB	75 dB	74 dB
Hochpegel(500mV)	76 dB	77 dB	76 dB
Dauerleistung (k=0.1%) an 4 Ohm	100 W	76 W	58 W
an 8 Ohm	74 W	58 W	41 W
Impulsleistung (40ms) an 4 Ohm	111 W	82 W	81 W
an 8 Ohm	81 W	62 W	66 W
Anstiegszeit (30W)	11 us	8 us	6 us
Stereo-Empfindlichkeit	41 dBf	48 dBf	42 dBf
AM-Unterdrückung	53 dB	45 dB	54 dB
Fremdspannungsabstand	67 dB	59 dB	66 dB
HF-Dynamik 1/2 MHz	70 dB	78 dB	74 dB

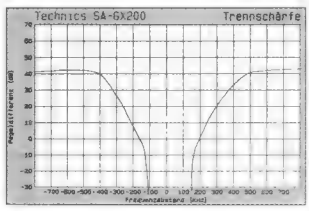
Eingangsempfindlichkeit: 0,1–0,4 mV (MC); 2–5 mV (MM); Übersteuerungsgrenze min. 10 mV (MC), 100 mV (MM). Eingangskapazität 200 pF ideal, über 350 pF meist zu hoch. Fremdspannungsabstand MC/MM: ab 60/70 dB gut, ab 70/80 dB sehr gut, Hochpegel ab 80 dB sehr gut. Dauer/Impulsleistung: min. 30/40 Watt an 8 Ohm; Anstiegszeit: max 10 µs praxisgerecht. Stereo-Empfindlichkeit: unter 40 dBf gut, über 45 dBf kaum fernempfangsteuglich; AM-Unterdrückung: über 50 dB gut, ab 60 dB sehr gut; Fremdspannungsabstand: über 65 dB gut; HF-Dynamik: über 75 dB gut.

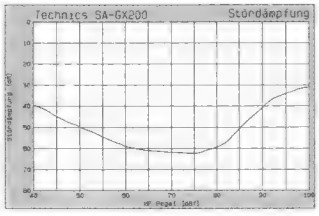












MASKENSPIEL

Individualität zeigt viele Gesichter. DENON LIFESTYLE beherrscht die Kunst der Verwandlung perfekt. Hinter außergewöhnlicher Maske das professionelle HiFi-Konzept DENON System 210 aus Receiver, CD-Spieler, Cassettendeck und zwei optimal auf die Anlage abgestimmte Lautsprecherboxen. Unter moderner Maske jetzt ein neues Lifestyle-System mit eigenständigen Komponenten: DENON System D-100, das kleine Klanggeheimnis mit großartiger Leistung in bescheidenen Maßen.

Design Innovationen
für hohe Design Qualität
Design Zentrum
Nordrhein Westfalen

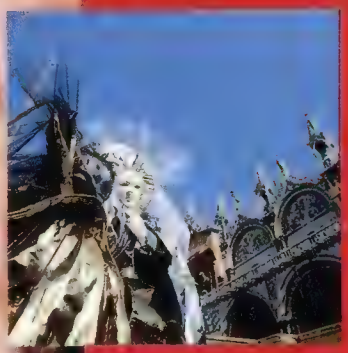
Die Kunst, Musik zu genießen, sich an formschönem Design zu erfreuen: DENON Lifestyle. Hervorragende Klangqualität, ausgeklügelter Bedienungskomfort und wohnraumfreundliche Optik in verblüffendem Einklang. Quintessenz aus der hohen Erfahrung eines weltweit für seine Professionalität gerühmten Herstellers und dem Streben nach immer neuen Idealen in HiFi-Design und HiFi-Technik. Entwickelt für das individuelle Musikvergnügen von heute.

Daher der außergewöhnliche Name Lifestyle. Eine DENON-Antwort auf den sich ständig ändernden Zeitgeist ist das erfolgreiche HiFi-System DENON System 210. Von der 2 x 70 Watt Sinusleistung an 4 Ω bis zur Abdeckung für schönere Geräterückseiten zur freien Aufstellung im Raum wurde hier an alles gedacht.

Eine neue, junge Antwort auf den sich ändernden Zeitgeist ist das DENON Komponenten-System D-100. Eine wohnraumfreundliche Lifestyle-Innovation mit vier eigenständigen Einzelkomponenten im Mini-Format, die mit separater Stromversorgung und normgerechten Aus- und Eingangsbuchsen versehen sind. Der Verstärker UPA-100 begeistert mit 2 x 57 Watt Sinusleistung an 4 Ω, Baß- und Höhenregler sowie Super-Baßregler. Anschlüsse für weitere Geräte wie DAT, eine elegante Frontklappe, hinter der alle Bedienungselemente verborgen bleiben und eine modern-gestylte Fernbedienung mit 39 leicht bedienbaren Tasten, sind selbstverständlich. Der AM/FM-Tuner UTU-100 überzeugt mit 30 programmierbaren Stationstasten für UKW, MW und LW, einem vielseitigen Komfort-Timer mit „Täglich-Funktion" zum Beispiel für Wecken, Cassettenaufnahmen und vorwählbarer Einschlaf-Funktion. Rundum Klasse, auch beim CD-Spieler UCD-100: Editierfunktion, in Verbindung mit einem Cassettendeck ist eine Aufnahme mit nur einem Tastendruck möglich. Digital-Ausgangsbuchsen zum Anschluß eines DAT- Recorders, programmierbare Wiedergabe auch mit zufälliger Reihenfolge der Titel und programmierbare Wiederholfunktion. Das Cassettendeck UDR-

Rückseitige Abdeckung für Verbindungskabel (DENON System 210).

Die neue Lifestyle-Art Musik zu erleben. Großzügig in der Klangqualität, wohnraumfreundlich in den Maßen: DENON System D-100.



NEU

Linkes Foto:
DENON System 210

Rechtes Foto:
DENON Komponenten-System D-100

100 verwöhnt mit einem Cassetten-Stabilisator und einer Cassetten-Schublade aus speziellem Keramik-Werkstoff, Dolby B und C Rauschunterdrückung und Dolby HX Professional, Musiksuchfunktion und automatischer Bandsorteneinstellung. Verbleibende Bandlänge wird automatisch gemessen und angezeigt. Klangvoll komplett wird das neue DENON Komponenten-System D-100 durch die eleganten Zweiweg-Lautsprecher USC 100. Der 13 cm Mittel-/Tieftöner und die 50 mm Kalotte sind exakt auf das Baßreflexgehäuse abgestimmt. Die anti-magnetische Bauweise verhindert eine Störung benachbarter Fernsehgeräte.

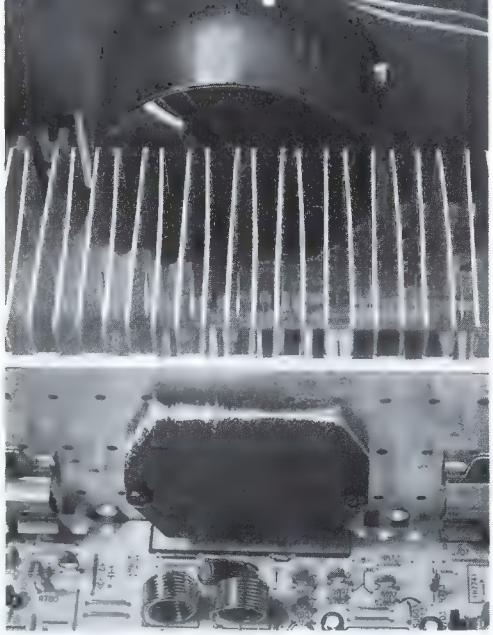
Fernbedienung mit 34 Tasten für alle wichtigen Funktionen (DENON System 210).

39 Tasten bietet der DENON System D-100.

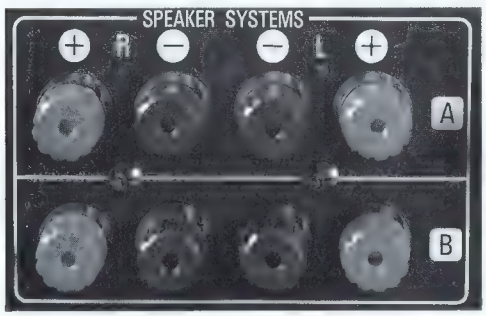
DENON
LIFESTYLE

DENON Electronic GmbH
Halskestraße 32, D-4030 Ratingen 1
Österreich: Boyd u. Haas GmbH & Co. KG, Rupertusplatz 3, A-1170 Wien

Der Fachhändler freut sich, das neue DENON LIFESTYLE Stereo-System vorführen zu dürfen.



Frischluft-Fanatiker: Wenn es dem Technics zu heiß unter seiner Haube wird, fächert ein kleiner Ventilator (oben) den Kühlrippen frische Außenluft zu.



Kabel-Träger: Die massiven, großzügig dimensionierten Lautsprecherklemmen des Denon DRA-435 verkraften auch stramme Kabel mit großem Querschnitt.

Hörtest

So einig, wie sich die Receiver-Crew in Sachen freundlicher Empfang war, so klangdifferenziert interpretierten sie das angebotene Radioprogramm – freilich in bescheidenen Grenzen: So gab sich der Kenwood als eher softer Typ, der zwar schmuseweich aufspielte, vor allem komplexe Musikstücke aber etwas eingeengt und mit zuwenig Luft wiedergab. Der Technics wiederum erzog manche Musikstücke zu unnötiger Härte, wirkte dadurch allerdings oft straffer und etwas quirliger bei Pop.

Als angenehmster Radio-Interpret konnte sich dann der Denon etwas von seinen beiden Mitstreitern absetzen. Er zeichnete das Klanggeschehen recht sauber durch und legte dynamisch los, ohne gleich barsch zu reagieren – 45 Klangpunkte und damit fünf mehr als die Konkurrenz lautete sein Ergebnis.

Was die Verstärker der drei Kombis wirklich unter der Haube haben, sollten Runde zwei und drei des Hörtests herauskitzeln – Platten-Kost von analogen und digitalen Scheiben stand auf dem Testprogramm.

Als Paul Simon sein *Graceland* über den Phono-MM-Eingang des Technics anstimmte, mußte er mit leicht angestrengter Stimme ... *Memphis, Tennessee* besingen; die rhythmisch auftauchenden Klanghölzer verbarg der Technics fast vollständig unter einem dünnen Höhenschleier. Dafür wahrte der SA-GX200 Klangfarben von Mitten und Bässen, aber auch Raumverhältnisse weitgehend.

Der Kenwood knapste hier etwas an den Flanken des imaginären Aufnahmeraums, verstand es aber überzeugender, obertonreiche Passagen frisch, frank und frei, wenn auch mit einem kleinen Hang zur Slim-Line wiederzugeben – die Percussion sprühte, Baßläufe besaßen griffige Konturen –, und siehe da: Auch die Klanghölzer des Paul-Simon-Stücks tauchten wieder klar auf.

Noch etwas packender ging der Denon an dynamische Klang-Kost heran und ließ Musiker quicklebendig aufspielen. Allerdings neigte er dazu, es manchmal zu toll zu treiben – wodurch er fast schon aufdringlich wirkte. Somit plazierte er sich mit dem Kenwood fünf Punkte vor dem Technics-Receiver und ebenfalls etwas vor dem als Einstufungshilfe mitlaufenden Uher-Receiver, der schon in Ausgabe 7/1990 in der 500-Mark-Klasse für Furore gesorgt hatte.

Zusammen mit seinem Sieg in der Disziplin Tuner-Klang bescheinigte das Zwischenergebnis dem Denon nach Runde zwei einen Punktevorsprung – beste Chancen also, bei entsprechenden Noten in der kommenden Digitalscheibenkür das Siegertreppchen zu besteigen. ▷

Der Steckbrief

Hersteller	DENON (4030 Ratingen)	KENWOOD (6056 Heusenstamm)	TECHNICS (Panasonic, 2000 Hamburg)
Modell	**DRA-435**	**KR-A5020**	**SA-GX200**
Preis (Herstellerangabe)	**700 Mark**	**650 Mark**	**600 Mark**
Garantiezeit	24 Monate	24 Monate	24 Monate
Maße B×H×T (mm)	434×120×312	440×133×284	430×124×300
Gewicht	6,7 kg	6,5 kg	6,5 kg
Tunerteil			
Wellenbereiche	UKW/MW	UKW/MW	UKW/MW/LW
Stationstasten	12/12[3]	20/10	8/8/8[3]
Mono-/Muting-Schalter	●/–	●/–	●/–
Sendersuchlauf	●	●	●
Anspielautomatik: Sendersuchlauf	–	–	–
Anspielautomatik: Stationsspeicher	–	●	●
Feldstärke-Anzeige	–	–	–
Verstärkerteil: Anschlüsse			
Phono MM/MC	●/–	●/–	●/–
Hochpegel	2	3	1
Tape	2	2	2
Lautsprecher (Paare)	2	2	2
Kopfhörer	●	●	●
Verstärkerteil: Funktionen			
Aufnahmewahlschalter	–	–	–
Tape Copy	●	●	●
Klangregler/abschaltbar	●/–	●/●	●/–
Loudness/regelbar	●/●	●/–	●/–
Monoschalter	–	–	–
Muting	–	●(per FB)	●(per FB)
Fernbedienung	●	●	●
AUDIO-Kennzahl	**56**	**49**	**49**

Der Empfangstest

Disziplin					
Antenne (Meßwerte)	45		48		40	
Antenne (Praxistest)	66		66		68	
Kabel	38		42		50	

Das Audiogramm

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang CD/MM/MC	40/40/–		45/40/–		40/35/–	
Klang/Empfang[1] Tuner	45/52		40/54		40/53	
Gesamturteil[2]	43		44		41	
Ausstattung	sehr gut		sehr gut		sehr gut	
Verarbeitung	gut		gut		gut	
Bedienung	sehr gut		sehr gut		sehr gut	
Preis/Leistung	**gut**		**sehr gut**		**gut**	
Prädikat	**Mittelklasse** 🎧🎧		**Mittelklasse** 🎧🎧		**Mittelklasse** 🎧🎧	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Bewertung: Antenne (Meßwerte) 40%, Antenne (Praxis) 40%, Kabel 20%. [2]Gesamturteil: Durchschnitt aus besserem Phonoeingang, Mittelwert aus Klang/Empfang des Tuners und CD. [3]Insgesamt 24, Aufteilung beliebig.

SOUND UND DESIGN

DER NEUE HD 560 OVATION.

SPITZENKLASSE I
REFERENZ

So lautet das aktuelle Testergebnis der renommierten Fachzeitschrift stereoplay.

Damit ist der HD 560 ovation neuer Maßstab seiner Klasse. 20 weitere Testurteile bestätigen: Sennheiser Kopfhörer gehören zu den Besten. Gern senden wir Ihnen eine Broschüre mit den Testberichten.

Und: Hören Sie sich Sennheiser Kopfhörer im Vergleich an. Ihr Fachhändler berät Sie gern.

Der neue HD 560 ovation: high digital, mit glasfaserverstärkten Systemträgern, laser-optimierten Membranen und Alu-Schwingspule mit vergoldeten Kontakten.
Sennheiser electronic KG, Postfach 100264, D-3002 Wedemark.

*Btx Nr. * 42222 #*

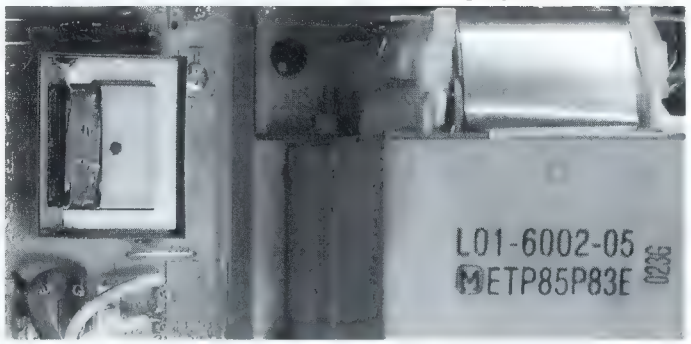
SENNHEISER

So einfach ging's aber dann doch nicht: Als sich Johann Sebastian Bachs *Weihnachtsoratorium* in der CD-Schublade des AUDIO Accuphase-Referenz-Players drehte und den Denon mit Signalen fütterte, gab er sich fast schon in Prahlhans-Manier etwas zu aufgeblasen und bombastisch. Das Orchester wirkte dadurch unglaubwürdig, der Zusammenhalt der verschiedenen Instrumente und Musiker litt etwas unter seinem Charakter. Außerdem dickte er die Stimmgewalt Olaf Bärs ebenso wie die Bläser ein. Schön wiederum, wie luftig und offen der japanische Denon DRA-435 den Klangraum gestaltete.

Anders der Technics: Der geizte regelrecht mit hohen Tönen – „oben ohne" lautete ein Kommentar aus der Hörtest-Crew. Durch seine Eigenart nahm der Matsushita-Sproß Streichern etwas von ihrem typischen Glanz und Schmelz sowie Percussioneinlagen ein wenig an Lebendigkeit. Als dicken Pluspunkt durfte er sich dafür allerdings seinen schonenden Umgang mit verschiedenen Klangfarben an die Frontplatte heften. Damit verdiente sich der SA-GX200, wie auch der Denon, stattliche 40 Klangpunkte für seine CD-Interpretation.

Noch eins drauf konnte dann aber der Kenwood setzen: Er gönnte Musikern einen tieferen Raum, zeigte Liebe zum Detail und traf ebenfalls den richtigen Ton: Als Rickie Lee Jones ihre Live-Nummer *My Funny Valentine* von ihrem Album *Girl At Her Volcano* (TIS-Japan-Import) anstimmte, kam so richtig Freude auf – die Pianosaiten schnurrten sonor, die zart-sündige Stimme der Amerikanerin schwelgte klar über die kleine Club-Bühne. Freilich hätte man sich hier und da eine noch feinere Auflösung und etwas mehr Luft gewünscht – in seiner Klasse spielt der Kenwood KR-A5020 mit dieser Vorstellung aber allemal ganz vorne mit. Und zwar mit satten 45 Punkten.

Strom-Mann: Ein Extra-Netzteil (links) sorgt dafür, daß beim Kenwood auch im „Aus" Sender gespeichert bleiben.



Ratgeber:

Muting (Tuner): Der Tuner unterdrückt während der Sender-Frequenz-Jagd unerwünschte Prasselgeräusche und Rauschfahnen im Niemandsland zwischen zwei Stationen und schaltet nur Sender einer gewissen Feldstärke zum Hören durch.

Sendersuchlauf: Der Tuner des Receivers sucht das Frequenzband selbständig nach brauchbaren Radiostationen ab.

Feldstärke-Anzeige: Ein Instrument, meist nur in teuren Tunern oder Receivern, das die ankommende Sendestärke einer Station anzeigt. In der Praxis sind die Anzeigen leider meist zu empfindlich ausgelegt – selbst schwächere Stationen gehen dann mit vollem Skalen-Ausschlag auf Sendung.

SIEMENS

So schön kann telefonieren sein.

Siemens euroset black line 251.
Überragend in der Technik – außergewöhnlich im Design. Freisprechen, Wahlwiederholung, Speichertasten, Gebührenanzeige und vieles mehr.

Freisprechfunktion.
Lautsprecher Ein/Aus.

Telefonsperre.
Nur für abgehende Gespräche.

Gebührenanzeige auf Knopfdruck.

Siemens. Das Telefon zuhause.

Erhältlich im guten Fachgeschäft, Versandhandel und den Fachabteilungen der Warenhäuser.

Das bedeuten die Fachbegriffe

Phono MM/MC: Tonabnehmersysteme werden in zwei Gruppen – nach ihrer Funktionsweise – Moving Magnet (MM) und Moving Coil (MC) eingeteilt. Kein Prinzip kann für sich grundsätzlich in Anspruch nehmen, das „bessere" zu sein. Da jedoch MC-Tonabnehmer in der Regel etwas komplizierter herzustellen sind und außerdem eine zusätzliche Verstärkerstufe zur Anpassung verlangen, finden sich in den meisten Billig-Verstärkern und -Receivern lediglich nur MM-Anschlüsse.

Aufnahmewahlschalter: Ein Dreh an ihm erlaubt während der Aufnahme von einer Tonquelle, gleichzeitig eine andere zu hören – so kann man beispielsweise bei einer CD-Aufnahme gleichzeitig dem Tunerprogramm lauschen.

Tape Copy: Der Verstärker oder Receiver erlaubt Band-Überspielungen von einem Cassettenrecorder zu einem angeschlossenen zweiten.

Loudness-Taste: Das menschliche Gehör nimmt bei leisen Pegeln Bässe und Höhen zu schwach wahr – die Loudness-Taste versucht, dieses Manko zu kompensieren. In der Praxis ist dieser Hilfsgriff aber meist nur eine grobe Annäherung.

Muting (Verstärker): Ein Druck auf die Muting-Taste senkt die Lautstärke deutlich, beispielsweise, um bei einer Hörpause durch einen Telefonanruf schnell mit einem Griff sprechbereit zu sein – der Kenwood und der Technics lassen sich sogar per Fernbedienung „stumm" – schalten.

Front-Mann: Neben den klar angelegten Tasten besitzt der Kenwood einen CD-Direkt-Schalter (rechts).

Fazit

Wer sparen möchte oder muß, kann durchaus mit dem nur 600 Mark teuren Technics SA-GX200 liebäugeln; allerdings liegen ihm zwei billige Konkurrenten aus früheren Tests (AUDIO 7/1990 und 12/1990), der Uher Receiver 3500 und der „kleine" Denon DRA-335 für 500 Mark, recht dicht auf den Fersen.

Vor allem Radio-Fans sei der Denon DRA-435 ans Herz gelegt. Er bot den erwachsensten Tuner-Klang, gepaart mit überdurchschnittlichen Empfangsleistungen, und heimste sich auch mit Phono- und Compact-Disc-Einlagen klare 40 Punkte ein.

Wer Wert auf astreinen CD-Klang legt, ordentliche Tunereigenschaften schätzt und obendrein 50 Mark sparen möchte, kann eigentlich nur zum Kenwood KR-A5020 greifen: Für 650 Mark bietet er alles, was das Einsteigerherz begehrt – das ist schon eine AUDIO-Kaufempfehlung wert. □

Ratgeber:
Die beste
Einsteigeranlage

BITTE EINSTEIGEN

Schluß mit der Prospektwälzerei – AUDIO stellt die Top-Einsteigeranlage vor: die Klassenbesten aus jeder Komponenten-Gattung.

Aller Anfang ist leicht: Für alle, die sich ihren Alltag ab sofort mit HiFi versüßen möchten, stellt AUDIO die ultimative Einsteigeranlage zusammen – fünf Komponenten, die sich im harten Testalltag gegen Dutzende von Konkurrenten behaupten konnten. Das schönste: Sie ist billig, klingt erwachsen und läßt mit ihrer Ausstattung keine Wünsche offen.

Als Schaltzentrale dirigiert der Kenwood-Receiver KR-A5020 die übrigen Anlagen-Mitglieder und setzt bis zu zwei Paar Lautsprecher unter Strom. Seine AUDIO-Kennzahl von 49 sorgt dabei für ein harmonisches Zusammenspiel der beiden. Der kleine Steuermann merkt sich bis zu 30 Radio-Stationen, egal ob UKW oder Mittelwelle, nimmt sogar direkte Frequenz-Ziffern-Befehle entgegen und verwöhnt seinen Besitzer mit einem ausgewogenen Klang, den er vor allem über seinen CD-Eingang voll ausspielt.

Als würdiger Spielpartner in dieser Disziplin erweist sich der Sony CDP-591. Der Test in AUDIO 5/1991 bescheinigte dem Japan-Player sehr gute Klangeigenschaften, ein prall geschnürtes Ausstattungspaket, inklusive einer Fernbedienung mit Zehnertastatur und regelbarer Lautstärke.

Als Pendant des Sony-Digitalisten dreht der Analog-Plattenspieler TD 280 Mk II des Schwarzwälder Spezialisten Thorens seine Runden mit schwarzem Vinyl. Er ist die modifizierte Variante des TD 280, der bereits in AUDIO 2/1987 in seiner Preisklasse Bestnoten erhielt und seither in der Oberklasse thront. Analog-Fans können ihn mit dem hervorragenden Tonabnehmer Audio Technica AT 430 E aufwerten.

Um die Künste des Schwarzwälder Sahne-Stücks auf Band zu konservieren, eignet sich der 500 Mark teure Comcorder CT-447 von Pioneer vorzüglich: Als einziger in seiner Preisklasse stellt sich der Recorder mit einem eingebauten Einmeßcomputer auf die unterschiedlichen elektroakustischen Eigenschaften verschiedener Bandsorten und -typen ein; so kann der Band-Arbeiter viel aus einer Cassette rausholen.

Die Einsteigeranlage:

● Receiver Kenwood KR-A5020, Test Seite 20.
- 24 Monate Garantie
- Gesamturteil: 44 Punkte
- üppige Ausstattung mit Fernbedienung

● CD-Spieler Sony CDP-591, Test in AUDIO 5/1991.
- 24 Monate Garantie
- Klang: 80 Punkte
- üppige Ausstattung mit Fernbedienung

● Plattenspieler Thorens TD 280 Mk II, Test in AUDIO 2/1987.
- modifiziertes Nachfolgemodell des TD 280
- 12 Monate Garantie
- Tonabnehmersystem Stanton 500
- elektronische Endabschaltung für Motor und Tonarmlift

● Cassetten-Recorder Pioneer CT-447, Test in AUDIO 8/1990.
- 24 Monate Garantie
- Klang: 50 Punkte
- saubere Verarbeitung
- Einmeßcomputer

● Lautsprecher MB Quart One, Paarpreis um 600 Mark; Test Seite 12.
- 60 Monate Garantie
- Klang: 49 Punkte
- Baßreflex-Zweiwege-Regallautsprecher, Gehäuseausführung schwarz

Die AUDIO-Kaufempfehlung:

- Receiver:	Kenwood KR-A5020	650,-
- CD-Player:	Sony CDP-591	450,-
- Plattenspieler:	Thorens TD 280 MK II	500,-
- Recorder:	Pioneer CT-447	500,-
- Boxen:	MB Quart One	600,-
- Dazu:	• Lautsprecherkabel „Monitor PC", 2x3 Meter	30,-
	• Boxenfüßchen „Monitor Cable Mini Absorber"	35,-
Summe:		2.765,-

Daß die Rolling Stones, Sting & Co. richtig lebendig im Zimmer losrocken, dafür sorgt die brandneue Regalbox Quart One des hessischen Lautsprecher-Spezialisten MB. Damit die schwarzfolierte Hessin auch markige Baßläufe packend in den Raum katapultieren kann, pflanzten ihr die MB-Entwickler auf die Frontseite eine Baßreflexöffnung, die tiefen Frequenzen auf die Sprünge helfen soll. Damit die kleine Schwarze ihre Klangtrümpfe voll ausspielen kann, ist es sinnvoll, sie auf resonanzabsorbierende Füßchen oder auf einen Streifen des Räke-Bandes zu stellen – das beugt mitschwingenden Regalen oder Böden vor und hält die Baßwiedergabe sauber.

Genauso wichtig ist die richtige Verbindung zum Kenwood-Receiver: Anstelle von dünnen 08/15-Klingeldraht-Kabeln tragen im Querschnitt dikkere – von 2,5 Quadratmillimeter aufwärts – Kupfer-Leinen eher ihr Schärflein zum guten Ton bei: bei einem Preis von rund fünf Mark pro Meter kein Thema (Vertrieb: In-akustik GmbH, 7801 Ballrechten-Dottingen). □

Report: Reparatur-Skandal mit CD-Spielern

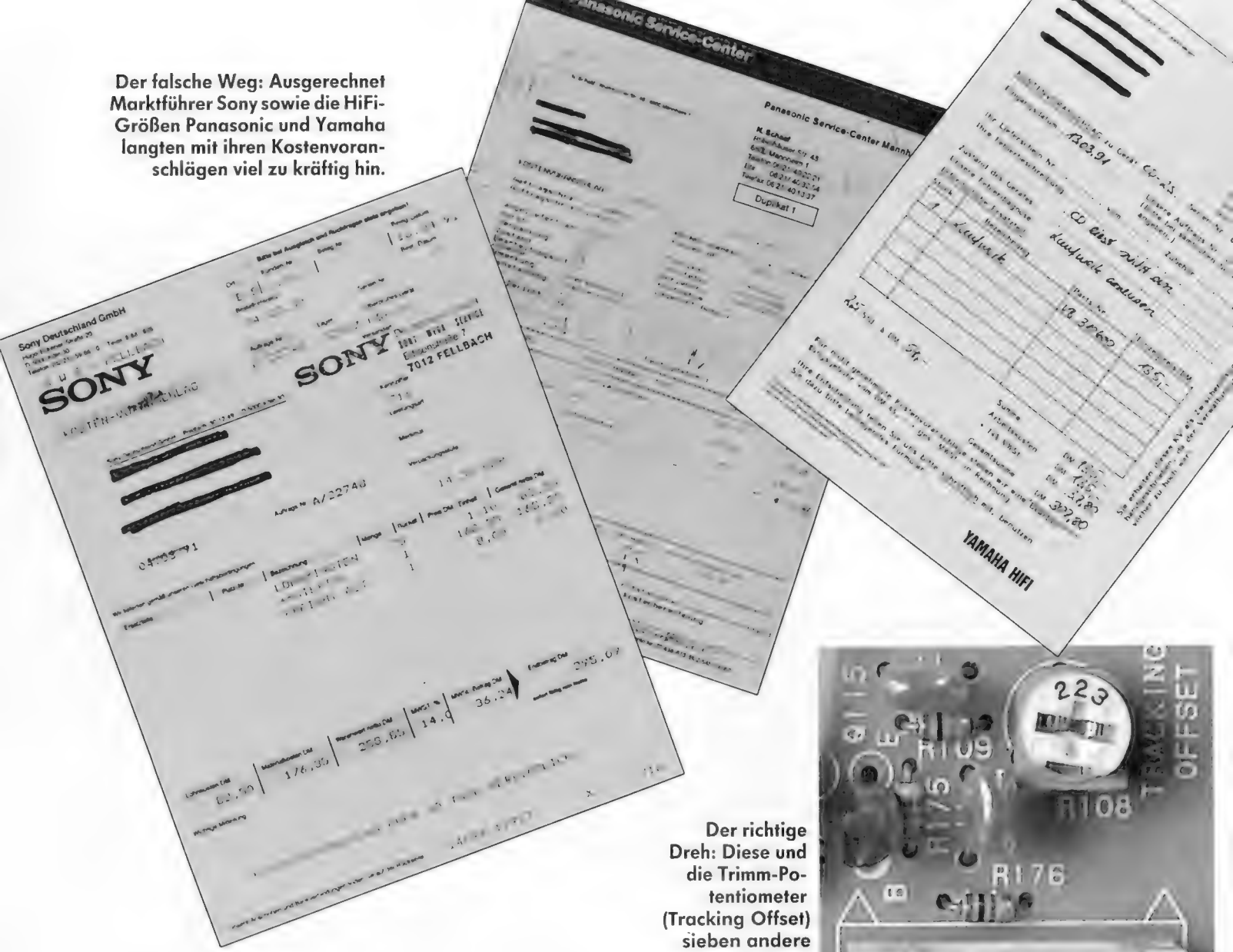
Schwarz auf weiß: Mit einem solchen Schreiben bat AUDIO inkognito zehn Hersteller um eine CD-Spieler-Reparatur. Die Prüflinge: Denon DCD-700 (ungefähres Alter 18 Monate) ● Dual 515ORC (20 Monate) ● Grundig CD 8100 (3 Jahre) ● Kenwood DP-1010 (2 Jahre) ● Onkyo DX-6640 (25 Monate) ● Philips CD 480 (26 Monate) ● Pioneer PD-5010 (5½ Jahre) ● Technics SL-P100 (5¼ Jahre) ● Sony CDP-30 (5½ Jahre) ● Yamaha CD 2 (7½ Jahre).

Heißes Eisen

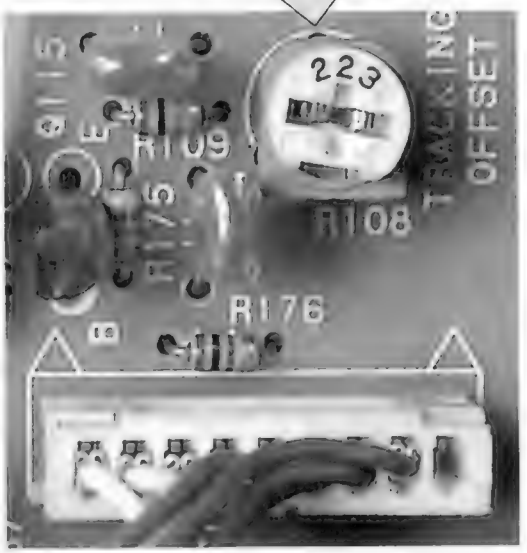
Von Bernd Beisenkötter und Hans-Martin Burr

Malte Neumann, 34, diplomierter Ingenieur der Fakultät Elektrotechnik und fingerfertiger Vorsteher des AUDIO-Meßlabors, wird von seinen Redaktionskollegen in privaten Angelegenheiten gerne mal als Servicetechniker zweckentfremdet. Was allerdings AUDIO-Vize Hans-Martin Burr, 33, unlängst hochoffiziell von ihm

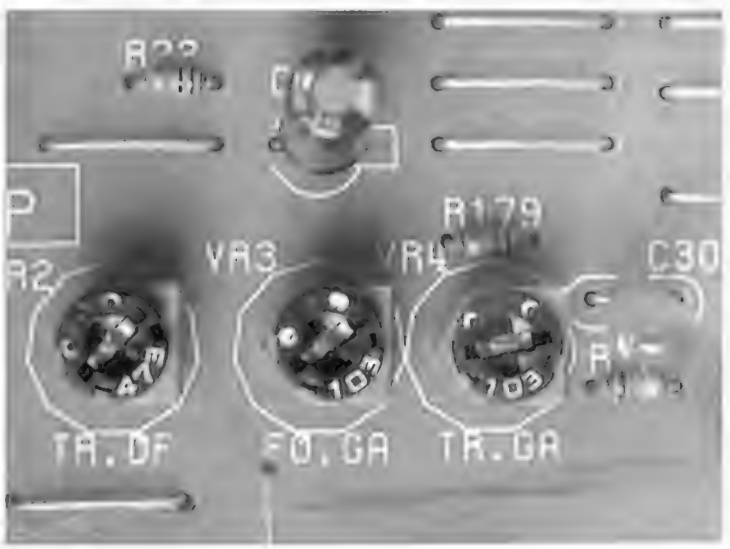
AUDIO beweist: An kaputten CD-Spielern können sich auch ihre Hersteller schon mal kräftig die Finger verbrennen.



Der falsche Weg: Ausgerechnet Marktführer Sony sowie die HiFi-Größen Panasonic und Yamaha langten mit ihren Kostenvoranschlägen viel zu kräftig hin.



Der richtige Dreh: Diese und die Trimm-Potentiometer (Tracking Offset) sieben andere CD-Spieler verdrehte AUDIO und warf so die Laser aus der Bahn.



verlangte, ging gegen Neumanns technisches Ehrgefühl.

Dem Journalisten war es in den Sinn gekommen, die Laser-Optik (Servo-Regelung) von funktionstüchtigen CD-Playern mutwillig zu dejustieren, um einen Spieler-Defekt vorzutäuschen. Zweck dieser Manipulation: AUDIO wollte – natürlich unter einer Deckadresse – ausloten, wie es um die Service-Qualitäten für CD-Spieler von zehn namhaften Hi-Fi-Herstellern bestellt ist.

Hintergrund der berufsfremden Fallenstellerei waren zahlreiche, nicht gerade erbauliche Leserklagen zum Thema CD-Spieler-Reparatur. Dennoch: Diesen manipulierten Fehler zu finden und zu reparieren sollte gewiß kein Hexenwerk sein (siehe auch Experten-Meinung Seite 40). Denn Neumann drehte derart drastisch, daß die strahlenden Augen der Laser ziellos in den Spuren der CD herumirrten und stets den rechten Pfad verfehlten.

Im Gegensatz zu früheren Händlertests prüfte AUDIO mit den manipulierten Geräten nicht Werkstattleiter in HiFi-Shops und Warenhäusern, von denen manche für schlampige sowie überteuerte Reparaturen weiland teils deftige Kritik einstecken mußten, sondern ging einen ungewöhnlichen Weg: nicht zu Schmittchen, sondern gleich zu Schmitt.

Diesmal sollten die Haustechniker der Gerätehersteller in ihren Deutschland-Zentralen zeigen, was sie auf dem Kasten haben. Schließlich eilt ih-

nen der Ruf voraus – weil nur mit Hausmarkeprodukten beschäftigt – stets bestens geschult und darum mit jedem Kniff vertraut zu sein.

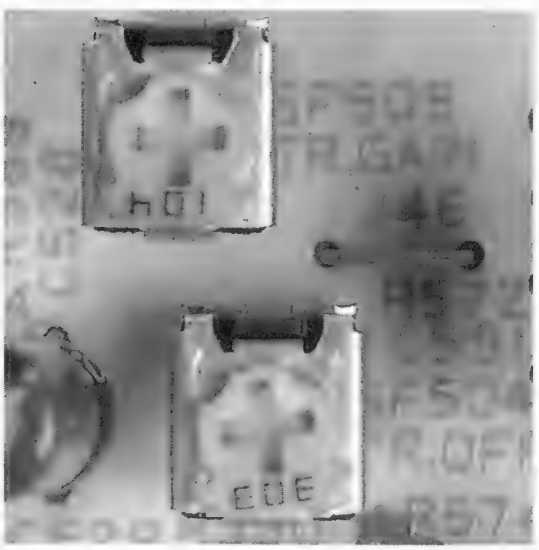
Doch damit nicht genug. AUDIO wollte ebenfalls ergründen, ob die auserwählten Hersteller stets bereitwillig und fachlich einwandfreie Auskunft geben, wenn sich ein braver Kunde schriftlich an sie wendet. Darum ging am 4. März via Deckadresse ein Stapel Briefe mit folgendem Inhalt in die Post:

1. Wie geht es an, daß bestimmte CDs auf einem Spieler problemlos abgetastet und von einer anderen Laserapparatur überhaupt nicht akzeptiert werden – und umgekehrt genauso?

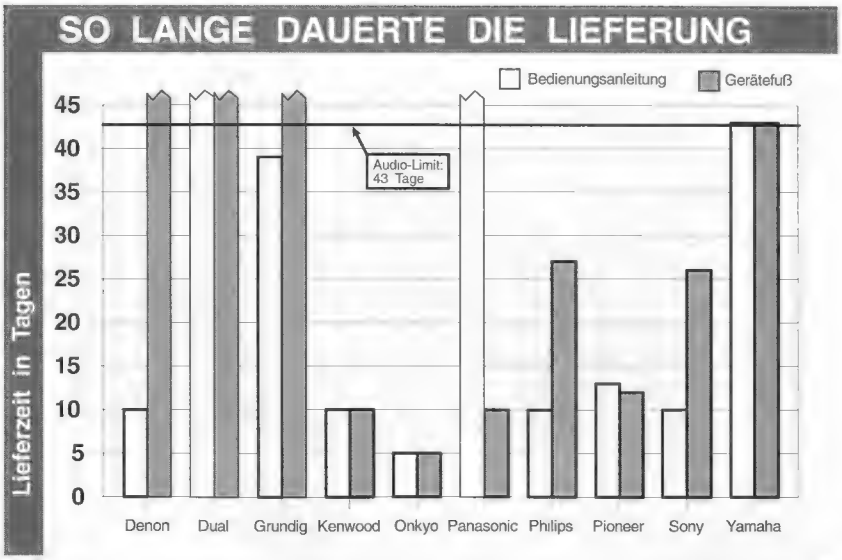
2. Läßt sich ein Digital-Ausgang nachträglich in den CD-Spieler einpflanzen, damit digitale Überspielungen zu einem DAT-Recorder möglich werden?

3. Wie lange hält der Laser eines CD-Spielers? Läßt sich rechtzeitig erkennen, wann sein Licht verlischt, und wieviel kostet ein kompletter Austausch?

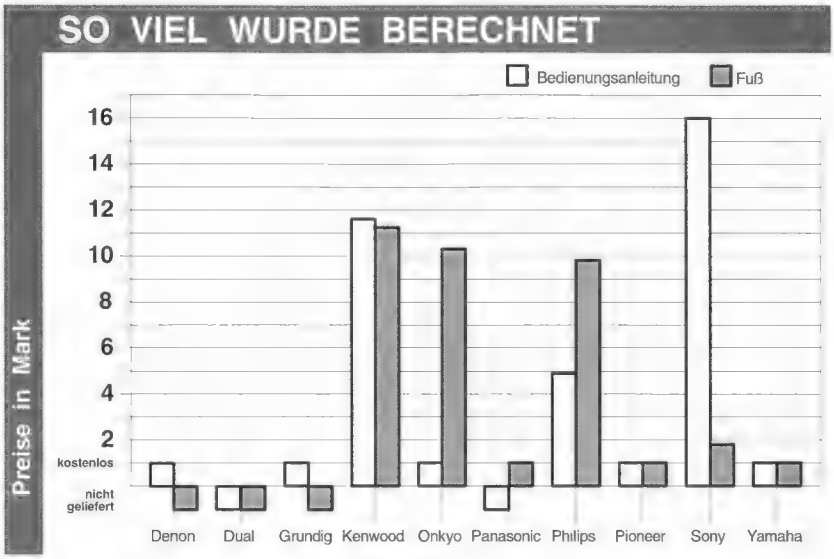
Doch damit immer noch nicht genug: Drei Tage zuvor, am 1. März, hatte AUDIO bereits den ersten Prüfstein ins Rollen gebracht: Die zehn Firmen sollten beweisen, daß sie es auch mit ihrem Ersatzteilservice ernstnehmen (siehe Grafik Seite 37). Darum ging



Zeitfrage: Wann die Hersteller eine Bedienungsanleitung (weißer Balken) sowie den Gerätefuß (schwarzer Balken) schickten, läßt sich an der Skala „Lieferzeit in Tagen" ablesen. Geht ein Balken über das AUDIO-Limit von 43 Tagen (fettgedruckte Linie) hinaus, trafen die bestellten Teile entweder deutlich später oder gar nicht beim Kunden ein.



Kostenfrage: Wieviel die einzelnen Hersteller für die Bedienungsanleitung (weißer Balken) und den Gerätefuß (schwarzer Balken) berechneten, zeigt die Skala „Preise in Mark". Gab es ein oder beide Ersatzteile gratis, gehen die Balken nicht über die Spalte „kostenlos" hinaus. Blieb eine Lieferung aus, laufen die entsprechenden Balken nach unten zu „nicht geliefert".



von einer dritten Deckadresse folgende Bestellung ab: Bitte verlorengegangene Bedienungsanleitung und hinteren rechten Gerätefuß schicken.

Die Onkyo-Zentrale in Bayern reagierte auf diese Order prompt. Fünf Tage vergingen, und der Kunde hielt beides in der Hand – die Bedienhinweise gratis, den Gerätefuß für 10,30 Mark. Fix lieferten auch die vier Japan-Ableger von Denon, Kenwood, Panasonic und Sony sowie Philips aus Hamburg. Nach zehn Tagen war der Scheinkunde größtenteils bedient.

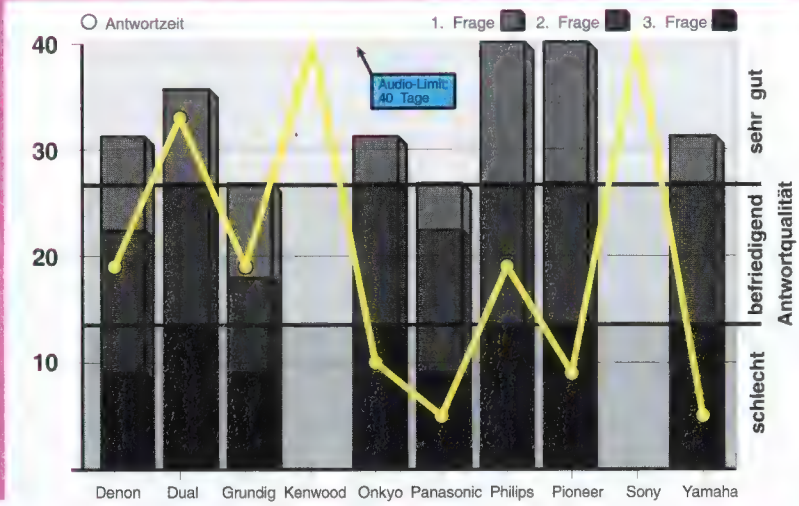
Eine komplette Sendung kam jedoch nur von Kenwood (23 Mark). Philips, Sony und Denon schickten zunächst nur die Instruktionshilfen (4,90/16 Mark/gratis), Panasonic beließ es bei einem Füßchen – allerdings umsonst.

Mit deutlicher Verzögerung lieferte Sony dann noch einen Mini-Gummistreifen und verlangte dafür 1,80 Mark. Ob dieser Betrag den buchungstechnischen Aufwand wohl rechtfertigt? Bei Philips schließlich war der Kunde mit 9,80 Mark dabei – für einen fünfmarkstückgroßen Gummiuntersetzer.

Perfekten Kundendienst bot allein die Firma Pioneer. Beide Teile kamen gratis nach zwölf beziehungsweise 13 Tagen. Klasse! Von solchem Eilservice können Gerätebesitzer der Marken Dual, Grundig und Yamaha nur träumen.

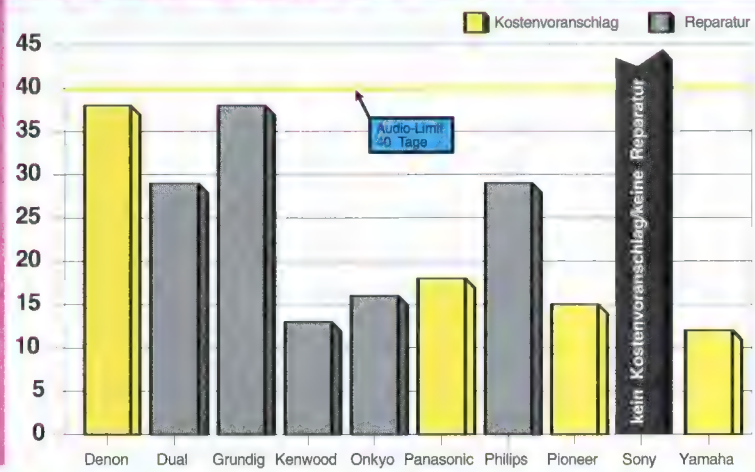
Die Schwarzwald-Schmiede lieferte bis zur Deadline (43 Tage) nichts, Grundig schickte nach 39 Tagen immerhin ein Bedienheftchen – umsonst – samt dem Hinweis auf einen beiliegenden Gerätefuß. Den suchten die AUDIO-Redak-

SO WURDEN DIE FRAGEN BEANTWORTET



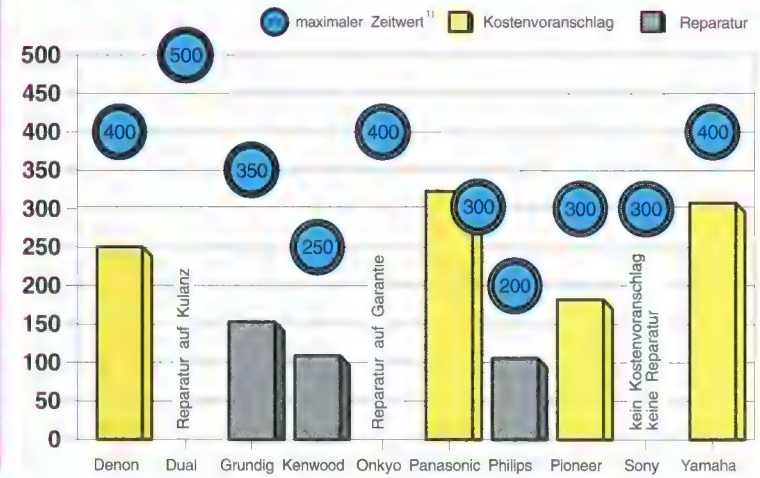
Bitte fragen: Wie lange sich die Hersteller für ihre Antworten Zeit ließen, läßt sich an der Skala „Antwortzeit in Tagen" und den Punkten entlang der gelben Kurve ablesen. Wie gut die einzelnen Fragen beantwortet wurden, zeigt die Länge der verschieden graugefärbten Balkenstücke. Die Antwortqualität insgesamt verdeutlichten die Noten „schlecht, befriedigend und sehr gut" (in der Grafik rechts).

SO LANGE WAR DIE WARTEZEIT



Bitte warten: Die Skala „Wartezeit in Tagen" verdeutlicht, wie lange die Hersteller für einen Kostenvoranschlag (weißer Balken) oder eine Reparatur benötigten. Geht ein Balken über das AUDIO-Limit von 40 Tagen hinaus, kamen entweder der Kostenvoranschlag oder das reparierte Gerät erheblich später.

SO VIEL KOSTETE DIE REPARATUR



Bitte zahlen: Wieviel die einzelnen Firmen für ihre Reparatur berechneten, läßt sich an der linken Skala „Preis in Mark" sowie an der Länge der Balken ablesen. Der von AUDIO ermittelte maximale Zeitwert der Geräte belegt zudem, wie nah die Reparaturkosten teilweise am Wert des Gerätes liegen.

teure allerdings vergebens. Dasselbe Spiel wiederholte sich nach telefonischem Protest wenige Tage später: Couvert mit Lieferschein, aber ohne Fuß.

Nur nach telefonischer Erinnerung raffte sich schließlich auch Yamaha in Rellingen auf und lieferte am letzten Tag. Gratis. Das war's.

Zum Thema Rede und Antwort ergab sich ein ebenfalls durchwachsenes Bild (siehe Grafik auf Seite 38). Glänzend schlugen sich die Firmen Philips und (wieder) Pioneer. Die Antworten kamen – besonders von dem Japaner – prompt und trafen fachlich voll ins Schwarze.

Im Mittelfeld lagen Denon, Grundig, Onkyo, Panasonic und Yamaha. Sie alle blieben mit Frage drei vergleichsweise oberflächlich. Grundig gewährte einem Laser 10 000 Stunden Lebenszeit, Onkyo traute ihm lediglich 500 Spielstunden zu – Panikmache oder einfach eine Null vergessen? Immerhin: Die Liste aller Onkyo-Servicestationen gab es gratis.

Die Schlußlichter stellten Dual, Sony und Kenwood. Aus St. Georgen kam erst nach 33 Tagen Bedenkzeit Meldung, Sony bat nach zwei Wochen wegen Überlastung um weiteren Aufschub. Vielen Dank einstweilen nach Köln. Kenwood schließlich blieb bis zum Stichtag gänzlich stumm.

Die Aktion Geräteversand, das heiße Eisen dieses Tests, startete am 4. März 1991. Von einer konspirativen Deckadresse verließen zehn manipulierte CD-Spieler mit einer kurzen Fehlerbeschreibung die Schwabenhauptstadt in Richtung ihrer Heimatorte. Die Testprobanden stammten allesamt aus den Regalen von Second-Hand-Shops und aus antiquarischem Privatbesitz.

Kenwood-Service-Techniker gaben Vollgas

Soviel stand von vornherein fest: Ein Vermögen dürfte diese Laser-Justage gewiß nicht kosten. Darum legte AUDIO den maximalen Zeitwert für die einzelnen Modelle fest (siehe Grafik Seite 38). Denn wenn sich die Reparaturkosten bedrohlich dem Wert des Gerätes nähern, macht eine Instandsetzung wohl keinen Sinn.

Wirklich kundenfreundlich gaben sich denn auch nur drei Hersteller. Die Kenwood Deutschland GmbH aus Heusenstamm bei Frankfurt beispielsweise gab Vollgas, und schon nach 13 Tagen hatte der Kunde seinen Player wieder zu Haus. Kosten: akzeptable 109 Mark. Erfreuliches kam auch aus Bayern: Firma Onkyo verbuchte den Defekt am über zwei Jahre alten DX-6640 glatt noch als Garantiefall und berechnete nichts – das alles ohne die üblicherweise notwendigen Garantieunterlagen. ▷

DER WELLENREITER !

ALPINE Radio-Cassettenspieler 7294R

mit R·D·S

Mit
- integriertem 2 x 25 Watt Verstärker
- Fernbedienungsmöglichkeit für ALPINE-CD-Wechsler
- Full-Logic-Cassettenlaufwerk
- Dolby B und C
- und vieles mehr...

Im Dickicht der vielen Sender hatte es ein Autoradio bisher nicht leicht, immer auf der richtigen Welle zu bleiben.

Der neue Radio/Cassettenspieler 7294R von ALPINE aber sorgt jetzt mit dem topaktuellen Radio-Daten-System RDS für klare Verhältnisse:

Der Sender wird namentlich (z.B. als SWF3 oder WDR2) im Display angezeigt. Das bedeutet: Auch bei stärkstem Wellengang vollen Durchblick!

Und wer innerhalb eines Sendegebiets über längere Strecken unterwegs ist, muß sein Programm nicht mehr ständig neu suchen. Denn wenn der 7294R eine stärkere Frequenz des eingestellten Senders im Äther findet, wird blitzschnell und vollautomatisch umgeschaltet - der Lieblingssender wird zur Dauerwelle! Ein speziell von ALPINE entwickelter Prozessor macht dieses High-Speed-RDS möglich.

Aber auch die weitere Ausstattung des 7294R beweist typische ALPINE-Qualitäten: CD-Wechsler-Steuerung, integrierter High-Power-Verstärker, Full-Logic-Laufwerk etc.

Wo Sie den neuen ALPINE Wellenreiter testen können? Natürlich exclusiv beim ALPINE Sound System-Spezialisten! Die für Sie naheliegendste Adresse nennen wir Ihnen gerne.

Einfach anrufen: 02102-455-114.

Body by Lamborghini. CAR AUDIO by ALPINE.

ALPINE®
Car Audio Systems

ALPINE ELECTRONICS GMBH · Brandenburgerstr. 2-6 · D- 4030 Ratingen

Die Experten-Meinung

Hans-Peter Knirsch, 37, ist Radio- und Fernsehtechniker-Meister sowie öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der Handwerkskammer Stuttgart und Mitglied des Meisterprüfungsausschusses.

Wenn ein CD-Spieler mit einer der üblichen Fehlerangaben wie „nimmt die CD nicht an", oder „bleibt manchmal hängen" in die Werkstatt kommt, sollte ein systematisches Reparaturschema ablaufen: Mit Hilfe eines Oszilloskops und spezieller Test-CDs muß zuerst einmal die Justage der Laser-Servos (Best eye, Drop-out und PLL) sowie die Laser-Emission überprüft und gegebenenfalls nachgestellt werden. Dafür können Reparaturwerkstätten inklusive Reinigung der Linse, Probelauf und Versandkosten etwa 100 bis 130 Mark berechnen. Erst wenn Reinigung und Justage erfolglos bleiben, müssen gegebenenfalls der Laser, das Laufwerk oder Teile der Mechanik ausgetauscht werden. Dann liegen die Reparaturkosten meist deutlich über 200 Mark, in Extremfällen sogar bis zu 600 Mark. Service-Techniker der Herstellerfirmen sollten ihre Geräte jedenfalls so gut kennen, daß sie Justagefehler sofort aufspüren und beheben können.

Dual aus St. Georgen im Schwarzwald ließ sich ebenfalls nicht lumpen und reparierte verdienstvollerweise umsonst. So soll es sein. Grundig aus Fürth meldete sich am 15. März und leitete um – an die Niederlassung Stuttgart. Die Schwaben reparierten: In 27 Tagen und für satte 153 Mark.

Eher bedeckt fiel dagegen die Großwetterlage im Norden und Westen der HiFi-Szene aus. Denon aus Ratingen forderte 250 Mark Reparaturgebühr für den DCD-700, den AUDIO auf maximal 400 Mark Restwert geschätzt hatte. Nichts da. Dann lieber nur 50 Mark für den Kostenvoranschlag blechen.

Pioneer aus Düsseldorf behauptete, daß 182 Mark für die Instandsetzung am fünf Jahre alten PD-5010 zu berappen seien. Darauf wollte AUDIO bei einem Zeitwert von knapp 300 Mark jedoch ebenfalls lieber verzichten. Was blieb? 60 Mark für den Kostenvoranschlag. Bezahlt, und zu den Akten.

Philips aus Hamburg begnügte sich mit 106 Mark inklusive Transport. Das ist, bei einem Restwert von gut 200 Mark für den zwei Jahre alten CD 480, gerade noch angemessen.

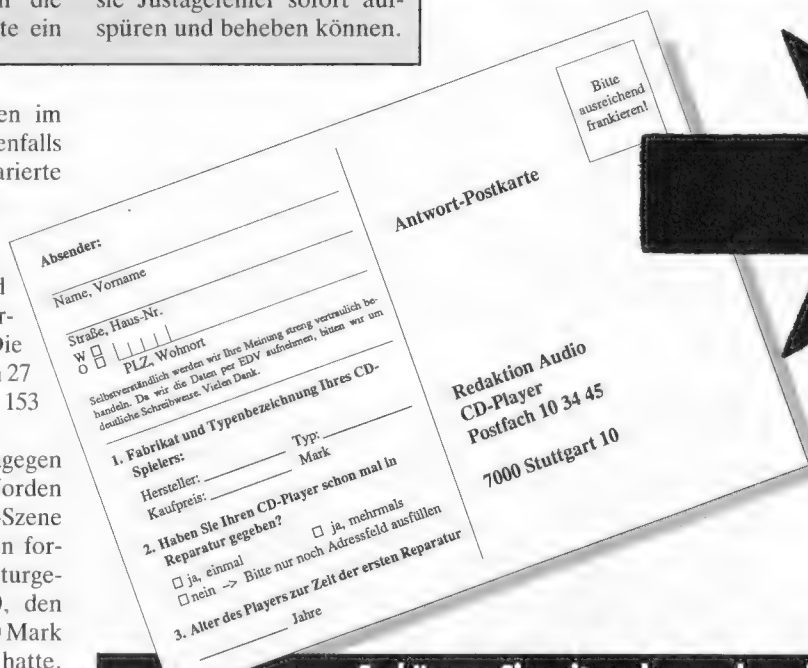
Nun zu den Härtefällen. Am 16. März flatterte ein Schreiben von Yamaha aus Rellingen bei Hamburg ins Haus. Der Inhalt: Ein Kostenvoranschlag in Höhe von 308 Mark. Die Rellinger wollten doch glatt das komplette Laufwerk des betagten Spielers auswechseln – obwohl es ein wenig Feinjustage durchaus getan hätte. Und weil AUDIO den Zeitwert des über sieben Jahre alten und ehemals 1600 Mark teuren CD 2 auf 400 Mark geschätzt hatte, gab es zu dieser Reparatur nur eins zu sagen: nicht durchführen. Den erstellten Kostenvoranschlag berechnete Yamaha dennoch mit 53 Mark. Erledigt.

Panasonic, ansässig direkt in der Hansestadt, reagierte zwar blitzschnell (acht Tage), schickte den SL-P 100 jedoch unverrichteter Dinge in das Service Center Mannheim. Die badischen Kollegen präsentierten zehn Tage später erst mal einen satten Kostenvoranschlag.

Für den fünf Jahre alten Player (Neupreis 1000 Mark) sollten 323 Mark fällig werden – und das bei einem Zeitwert von etwa 300 Mark. Wofür, darüber schwiegen sich die Mannheimer aus. Abgelehnt. Zu zahlen waren jedenfalls 45 Mark für die Kostenermittlung.

Für Sony aus Köln spielen Zeit und Zusagen wohl keine Rolle. Die Sprüche: Service innert 48 Stunden. Die Wahrheit: Fertigstellung voraussichtlich am 5. 5. 1991 (einem Sonntag!) und damit 62 Tage, nachdem das Gerät verschickt wurde.

Da paßt es ins Bild: Der Kostenvoranschlag (kam erst nach 46 Tagen und taucht darum im Diagramm nicht auf) von den inzwischen eingeschalteten



Der große Preis: Wer die Postkarte (das Original finden Sie vor dem Musik-Teil AUDIOplus) ausfüllt, kann einen der drei CD-Portis oder eine von 50 High-End-CDs gewinnen.

So können Sie mitmachen und gewinnen

1. Aus technischen Gründen kann die Redaktion bei der Auswertung nur die dafür vorgesehene Postkarte (vor dem Musikteil AUDIOplus eingeheftet) berücksichtigen. Selbstverständlich gelten auch Fotokopien (Originalformat) der Karte. Außerdem können Sie bei der Redaktion (AUDIO, Stichwort CD-Player, Postfach 10 34 45, 7000 Stuttgart 10) eine Teilnahmekarte anfordern (ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen).

2. Jeder Einsender darf nur mit einer Postkarte an der AUDIO-Aktion teilnehmen.

3. Einsendeschluß ist Montag, der 17. 6. 1991. Es gilt das Datum des Poststempels.

4. Unzureichend frankierte Einsendungen können ebensowenig berücksichtigt werden wie unleserliche Postkarten.

5. Jeder kann teilnehmen; ausgeschlossen sind nur Mitarbeiter der Vereinigten Motor-Verlage Stuttgart sowie deren Angehörige.

6. Die Auslosung der Preise erfolgt unter juristischer Aufsicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

7. Eine Barauszahlung der Preise ist generell ausgeschlossen.

8. Nachträglich mitgeteilte Adressenänderungen können beim Versand der Preise nicht berücksichtigt werden.

9. Der Gewinner erklärt sich mit der Veröffentlichung seines Namens, seines Bildes und seines Wohnortes einverstanden.

Kollegen im württembergischen Fellbach beläuft sich auf 295,09 Mark und liegt damit knapp fünf Mark unter dem Schätzwert von AUDIO. Na prima.

An alle unrepariert zurückgesandten CD-Spieler legte AUDIO bei Testende selbst noch einmal Hand an. Durchschnittliche Reparaturzeit: Zwischen 10 und 30 Minuten. Materialkosten: Null.

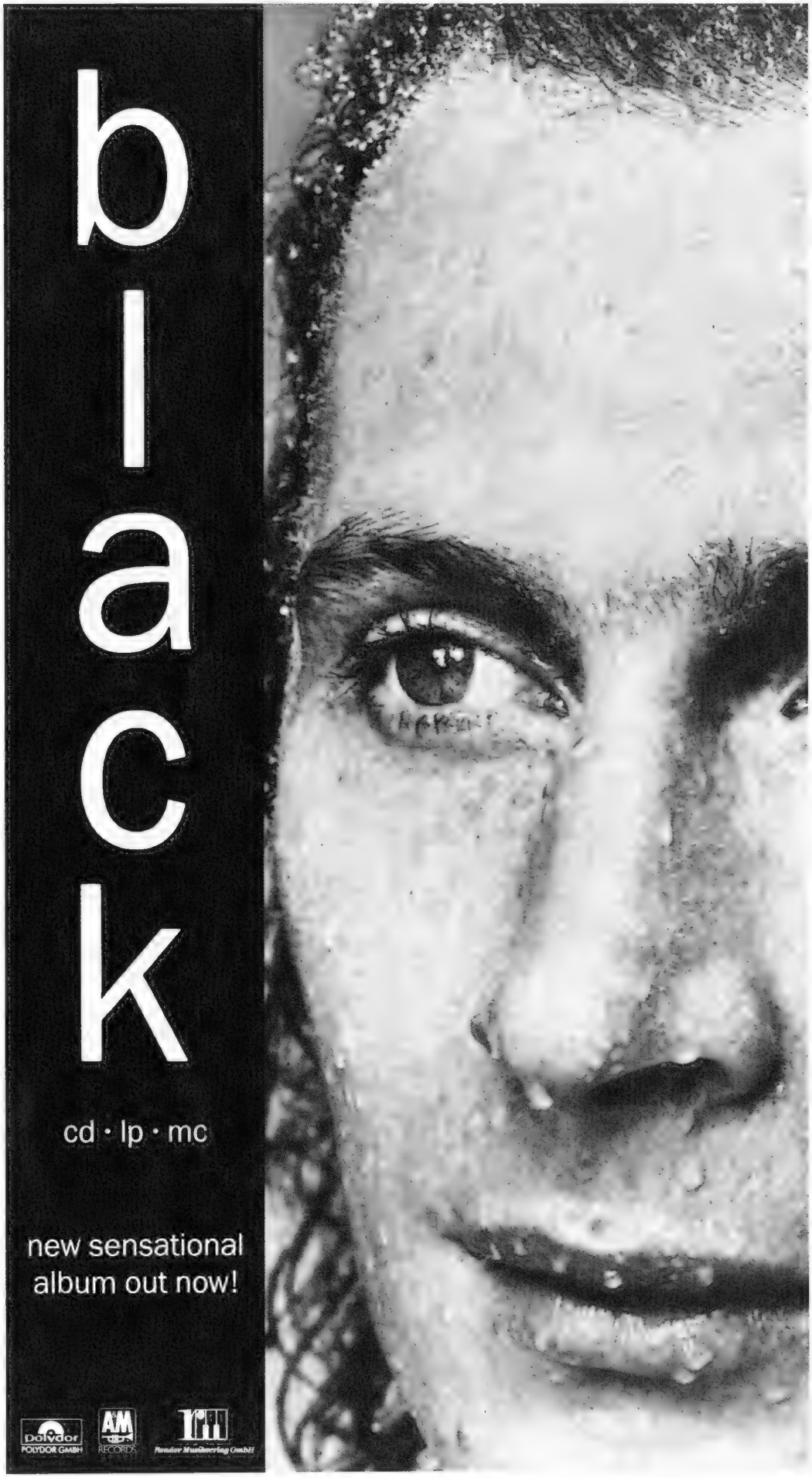
Um Pauschalurteilen vorzubeugen: Das AUDIO-Ergebnis spiegelt nur einen Reparaturfall pro Firma wider und kann darum nicht repräsentativ für die gesamte Service-Qualität der Hersteller sein. Dennoch können sich jetzt wortgewandte Firmensprecher nicht mehr rausreden: Diese Suppe ist hausgemacht.

Wer AUDIO hilft, gewinnt auf jeden Fall

Was AUDIO passiert ist, kann auch jeden Kunden täglich mit der gleichen Härte treffen. Das wirft Fragen auf: Wenn der Service schon im Werk nicht stimmt, wo denn bitteschön dann? Wie kann es zu solch überhöhten Kostenvoranschlägen kommen?

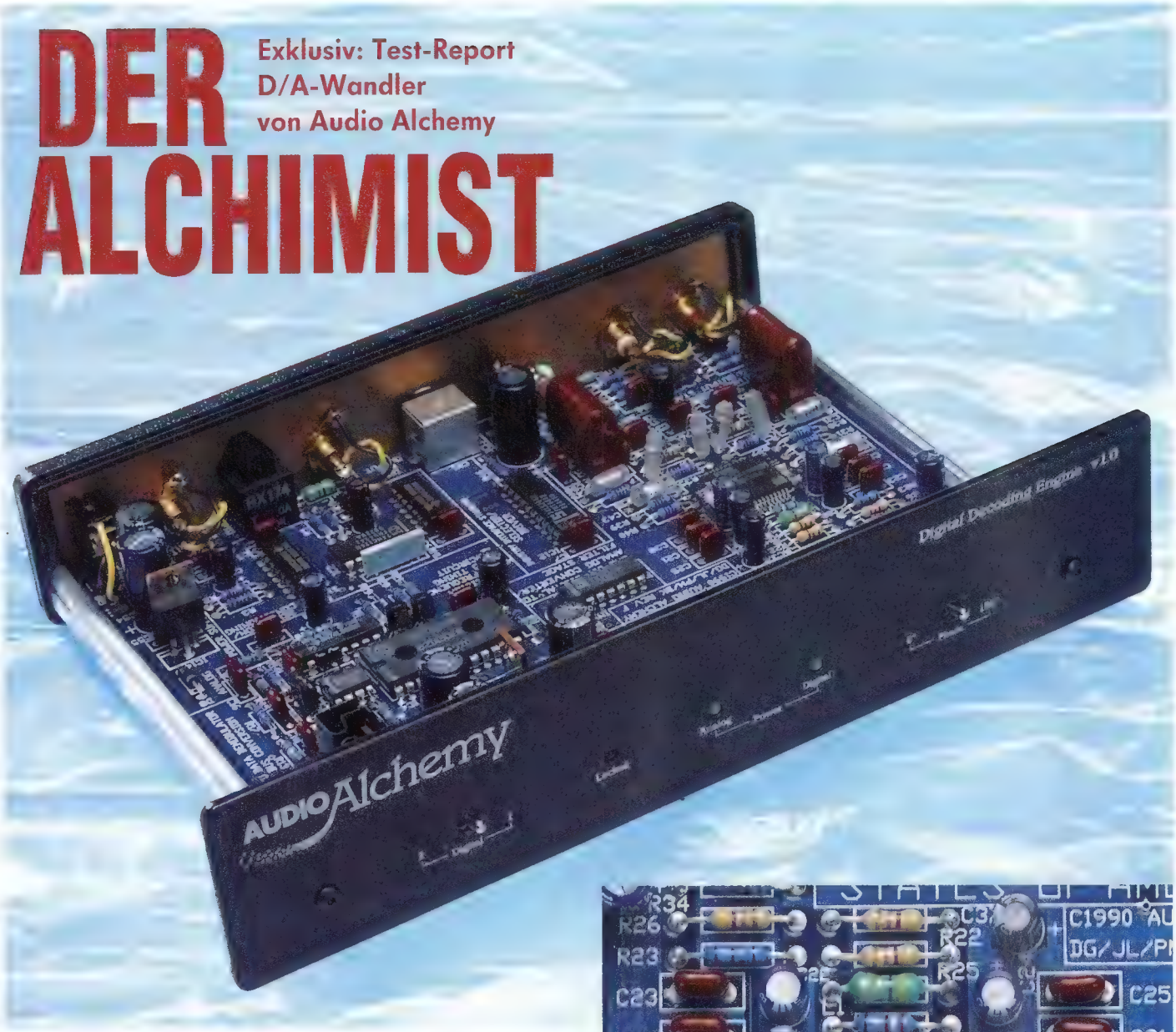
Und kann es dem Kunden zugemutet werden, bis zu zwei Monate auf sein Gerät zu warten? Ist er am Ende in kleinen Werkstätten doch besser bedient? Fragen, die AUDIO in der August-Ausgabe den Verantwortlichen stellen wird.

Um die von Firmensprechern gern zitierte Einzelfalltheorie der öffentlichen Kontrolle zu unterziehen, bittet AUDIO seine Leser jetzt um aktive Unterstützung. Wer darum die vor dem Musikteil AUDIOplus eingeheftete Antwortpostkarte ausfüllt und bis zum Montag, dem 17. Juni (Poststempel) an die Redaktion zurückschickt, hilft nicht nur mit, sondern kann auch einen der Preise gewinnen: 50 highendige CDs und drei pfiffige CD-Portis – denen AUDIO natürlich ein langes und reparaturfreies Leben wünscht. □



DER ALCHIMIST

Exklusiv: Test-Report D/A-Wandler von Audio Alchemy



Nur die Materialien haben sich geändert: Während die Alchimisten des Mittelalters Dreck in Gold verwandeln wollten, soll der gerade noch 1000 Mark teure Wandler von Audio Alchemy digitale Töne vergolden.

Von Thomas Brieger

Jede Messe hat ihren heimlichen Renner. Auf der diesjährigen CES in Las Vegas gaben sich im Zimmer 1523 im Mirage-Hotel schon nach kurzer Zeit alle führenden Vertriebe die Klinke in die Hand.

Gemietet hatte die Suite Mark L. Schifter, Chef der Firma Audio Alchemy aus Westlake Village in Kalifornien. Und der Name Alchemy ist Programm: Die Alchimisten wollen zwar nicht wie ihre mittelalterlichen Namensvettern aus Dreck Gold gewinnen, sich aber mit ihrem D/A-Wandler Digital Decoding Engine v1.0 (DDE v1.0) eine goldene Nase verdienen – obwohl sie den Töne-Vergolder zum absoluten Spartarif von 1000 Mark unters Digital-Volk zu werfen planten.

Mit diesem Coup schockte Shifter zumindest die preislich um Lichtjahre entfernte Konkurrenz. Schließlich sollte der

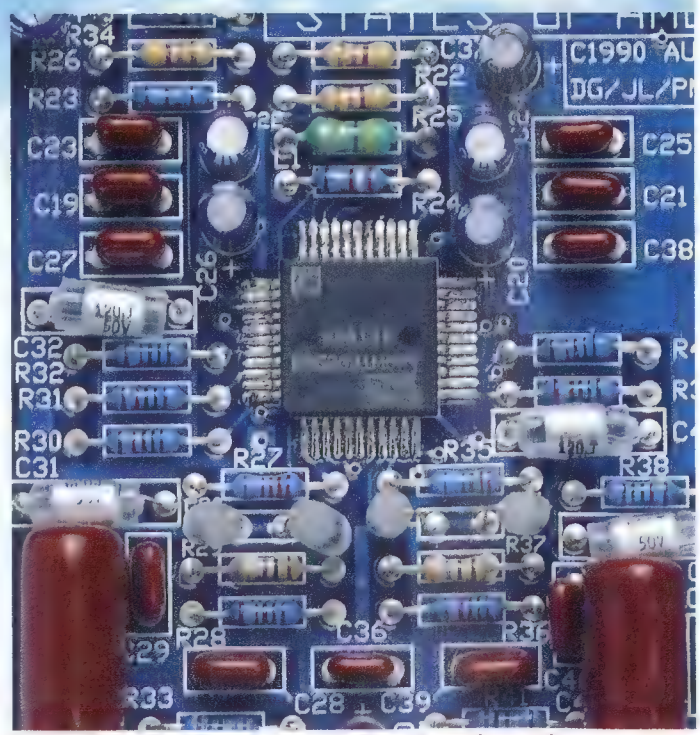


Foto: Roy Ege

Rechenkünstler: Trotz abgeschabter Typenbezeichnung gehört der quadratische Wandlerblock eindeutig der Philips-Ein-Bit-Fraktion (Bitstream) an. Die Schaltung entspricht einem Vorschlag des Chip-Herstellers Philips Components.

Baustein professionell aufgebaut sein, bestmögliche Wandler verwenden, und selbstverständlich mußte er mit der sich ständig weiterentwickelnden Technik mithalten können – also aufrüstbar sein. Und den Knockout im Wandler-Boxkampf plante der Herausforderer mit seinem Sonderangebotspreis gleich in der ersten Runde ein.

Spätestens beim Preis glaubte die Konkurrenz zähneklappernd an Magie. Denn außer dem Arcam-Wandler für 1300 Mark reicht die Spanne der CD-Verbesserer von 4000 bis 18 000 Mark. Jedenfalls existiert mittlerweile ein solches Wunderding als Vorserienexemplar, und AUDIO konnte sich ausführlich und exklusiv damit auseinandersetzen.

Auf den ersten Blick scheinen die Ängste der Konkurrenz vor der Digital Decoding Engine v1.0 berechtigt. Denn das Teil wirkt sehr professionell: Ein Aluprofil nimmt die zirka 17,5 mal 12,5 Zentimeter große Platine auf; verpackt ist das Ganze in einem schmucklosen schwarzen Alu-Blechgehäuse, in dem gerade mal ein halbes Dutzend dicker Havannas Platz fände. Da der Trafo in der Zigarrenkiste nichts verloren hat, steckt er in einer Art kleinem Steckernetzteil mit langer Zuleitung für genügend großen Abstand zur Elektronik; dadurch sollen Einstreuungen minimiert werden.

Gar nicht minimal wirkt die mit reichlich Schaltern, Knöpfen und Blinkern ausgestattete, massive Frontplatte. Eine der LEDs zeigt an, ob der Wandler auch ordnungsgemäß werkelt. Denn: Falls die diversen Digitalquellen Daten mit Taktraten unterhalb von 40 oder überhalb von 50 Kilohertz andienen, verweigert der Wandler die Arbeit, und das rote Lämpchen bleibt dunkel. Doch zum Glück sind die Dunkelmänner unter den Datenlieferanten selten – sie finden sich ausschließlich im kleinen Kreis der Satellitentuner (32 KHz).

Dafür kümmern sich allein zwei Strompfade um stabilste Betriebsspannungen für die CD- oder DAT-Signale. Zwei grüne LEDs, eine für den Analog- und die andere für den Digitalbereich, signalisieren die reibungslose Elektronenzufuhr. Eine LED hätte es hier aber auch getan – denn der Saft fließt doch nur über eine einzige 3,5-Millimeter-Klinke und wird somit nicht echt separat für Analog und Digital generiert.

Damit ist der Service auf der Frontplatte noch lange nicht erschöpft: Ein Schalterchen dreht auf Wunsch die Phase um 180 Grad – allen Freaks zur Erbauung, die glauben, ihre CDs ohne einen solchen Dreh nicht mehr abspielen zu können. Aber das ist ein Thema für sich.

Wächter: Im Vordergrund steht einer der drei auf der Platine verteilten Spannungsregler (AN78M08) für den Analog-Teil. Er stabilisiert die vom externen Netzteil angelieferte Speisespannung auf genau 8 Volt.

Zum Abspielen, mit oder ohne, jedenfalls braucht der Wandler entweder einen CD-Spieler mit Digitalausgang oder eins der seltenen und noch sehr teuren Laufwerke. Doch die Mehrzahl der Interessenten wird die Offerte für eine Aufrüstung des betagten Players nutzen, an den sich der Alchimist wahlweise koaxial oder über Lichtleiter andocken läßt. Die zwei Buchsen sind auf der Frontplatte per Schalter getrennt anzuwählen, so daß auch der DAT in feste Hände kommt.

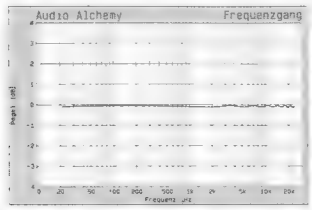
Äußerst praktisch ist in diesem Zusammenhang der Extra-Ausgang (Digital), mit dessen Hilfe sich ein digitales CD-Spieler-Signal direkt aufs DAT-Band kopieren läßt.

Ebenfalls ohne Umweg könnte über einen zweiten mehrpoligen Anschluß – Fachleute sprechen von einem I²S-Bus – ein weiterentwickelter Wandlerbaustein den Kontakt zum Innenleben aufnehmen. Durch diese Standardschnittstelle wird nicht das komplette Gerät wertlos, sondern als Basislager sozusagen nur aufgerüstet – Stichwort: upgrading.

Der ab Werk eingebaute Wandler ist ein alter Bekannter aus einigen CD-Spielern der Marke Philips. Nach gründlicher Fräsarbeit auf der beschrifteten Oberseite des quadratischen Wandlerblocks läßt sich die Wandlergeneration nicht eindeutig feststellen. Allerdings erfuhr AUDIO aus gut unterrichteten Kreisen, daß die neuesten Chips den Weg in die Staaten noch nicht gefunden haben, und die Beschaltung der Vielfüßler einem Applikationsvorschlag des Chip-Herstellers bis auf den letzten Lötpunkt entspricht.

Wie gut die Wandlersektion ihre Arbeit nun bewältigt, konnte nicht zweifelsfrei festgestellt werden. Denn die per Koaxial-Kabel ankommenden Digitaldaten waren für den Prototypen unverdaulich. Die Tester exerzierten das Spiel mit mehreren CD-Playern durch, doch weder Denon noch Kenwood, schon gar nicht ein Laufwerk vom Kaliber Accuphase (DC 81L) paßte dem Alchimisten; lediglich Philips-Player kamen nicht aus dem Tritt – wen wundert's? Im schlechtesten Fall war jedenfalls nur ein Pfeifen und Gezirpe aus den Lautsprechern zu vernehmen.

Da auf der Platine kein Quarz zu finden ist, der normalerweise für einen möglichst jitterfreien und sehr präzisen Takt sorgt, könnte die freilaufende PLL-Schaltung (Intervall von 40 bis 50 KHz) zum Teil für die babylonischen Verhältnisse verantwortlich sein.



Der für die Philips-Bitstream-Technik typische Frequenzgang mit leichter Welligkeit verrät das Innenleben des Audio Alchemy.

Per Lichtleiter verbunden, schien die Verständigung ganz gut zu klappen. So fand der DDE v1.0 den richtigen Takt und damit den richtigen Ton, der dann dem der gehobenen Spieler der 1000-Mark-Klasse in der 85-Punkte-Region entsprach. Auffallend war die sehr gute Tiefenstaffelung, bei aller Ausgewogenheit der tief herabreichende Baß und die großzügige Art, den Akteuren genügend Spielraum zuzugestehen.

Eine endgültige Einstufung ist bei den noch bestehenden Kontaktproblemen allerdings nicht möglich. Immerhin könnten die Kommunikations-Schwierigkeiten auch klanglich negativen Niederschlag finden.

Ein wenig zulegen müßte die Serienversion auf jeden Fall noch. Denn eigentlich sollte die klangliche Steigerung durch den Kalifornier günstiger sein, als ein neuer CD-Spieler. Ob dem modernen Alchimisten auf Anhieb das gelingen wird, woran sich seine mittelalterlichen Zunftbrüder vergeblich versuchten, bleibt abzuwarten. □

KOMMEN.SE

Studio o

Kaum zu glauben, es gibt diesen Truck tatsächlich, und er befindet sich direkt auf dem Weg zu Ihnen. Mit den Neuigkeiten, Klassikern und Geheimtips aus dem Hause Hitachi – live, zum Anfassen, Ausprobieren und Gewinnen. Studio on wheels heißt das Zauberwort, und wo immer es Ihnen begegnet, können Sie auch diesen Helden persönlich kennenlernen: den DAT-Recorder 88 EX. Er ist tragbar, er besitzt Taschenformat und kann Unglaubliches. Nur werden wir Ihnen das jetzt nicht haarklein erklären. Besser: den 88 EX selbst entdecken, jetzt aber schon einige Stichworte lesen, die

H E N . H Ö R E N .

n w h e e l s .

die Neugier steigern. CD-Qualität bei Aufnahme und Wiedergabe, eingebauter Digital/Analog-Wandler, robustes Gußlaufwerk mit 3 D-Bandführung, amorphe Tonköpfe, Infrarot-Fernbedienung, Test „Stereo" 1/91 „sehr gut", „Fono Forum" 1/91 „sehr gut", „Stereoplay" 8/90 „absolute Spitzenklasse, II, DAT-Portable Referenz". Aber wie gesagt, Studio on wheels wird bald bei Ihnen sein. Ihr Fachhändler kann Ihnen sogar genau sagen, wann. Bis bald, wir freuen uns auf Sie.

HITACHI

hätt' ich gern

Vergleichstest: Drei CD-Spieler um 1000 Mark.

Der Weg nach oben

... ist hart. Besonders für Player der 1000-Mark-Klasse.

Von Bernhard Fuß

Purismus oder Featurewahn – was ist der richtige Weg in die CD-Aufsteigerklasse? Für 1000 Mark beantwortet Sony die Frage mit dem CDP-X333 ES, der allen erdenklichen Spiel- und Programmiertrieben Tribut zollt, Kenwood kontert mit dem kaum geringer bestückten DP-7030, während sich NAD mit dem NAD 5000 dagegen an Puristen wendet, die ihr Geld allein für optimalen Klang auf die Ladentheke legen.

Ausstattung

Dabei gingen die Briten allerdings zu weit. Auch wenn man auf manches – eh nie genutzte – Ausstattungsfeature getrost verzichten kann, mutet es in dieser Preisklasse schon sehr eigenartig an, wenn man die Tastatur zur direkten Titelwahl nur auf der Fernbedienung findet. Dagegen genügen die einfachen Programmierfunktionen des NAD (20 Titel oder ein markierter Abschnitt) in der Praxis vollkommen. Sehr praktisch ist auch die Negativprogrammierung: Sind nur ein oder zwei Titel einer CD unerwünscht, gibt man nur die ein, statt die anderen für Wiedergabe zu speichern.

Sony handelt da nach der Devise „Think positive“ und bietet diese Funktion nicht. Ansonsten aber gibt's Programmiermöglichkeiten satt. Neben der gängigen Titel- und Index- oder Abschnittsprogrammierung (Sequenz A-B) läßt sich die gewünschte Lautstärke gleich mit vorgeben. Und wenn die CD in ein sogenanntes Custom File einprogrammiert wurde, erkennt der 333er die Scheibe immer wieder. Die Tastatur zur Direktanwahl des gewünschten Titels ist standesgemäß, sie reicht wie beim Kenwood bis Titelnummer 20, während beim NAD für Titel Nummer 13 erst die Taste 1 und dann die mit der Nummer 3 auf der Fernbedienung gedrückt werden muß.

Per Fernbedienung kommen neben den gesamten genannten Funktionen noch weitere Gimmicks wie Shuffle-Play, also Wiedergabe der Titel in zufälliger Reihenfolge, und eine Anspielautomatik, die jeden Titel kurz anlaufen läßt, hinzu. Damit ist für mindestens ein Wochenende der Spieltrieb des Besitzers zu befriedigen.

Der Kenwood steht dem Sony mit Ausnahme der Custom-File-Funktion kaum nach, für Extras ist auch bei ihm die Fernbedienung zuständig.

Alle drei Player bieten einen Digitalausgang, der NAD als Coaxbuchse, die Japaner als optischen Anschluß. Sollte der Wandlerteil einmal veraltet sein, könnte ein externer Wandler, den es im zum Preis der Player adäquaten Rahmen leider noch nicht zu kaufen gibt, hier Abhilfe schaffen. ▷

Fotos: Jörg Kubitza, Stuttgart

NAD
KENWOOD
COMPACT DISC PLAYER
POWER
PHONES
OUTPUT LEVEL
OPEN/CLOSE
STOP
PLAY/PAUSE
SONY
X333ES

Angezeigt: Das Display des NAD zeigt nur die wichtigsten Daten an. Es ist dadurch sehr übersichtlich, aber zu dunkel.

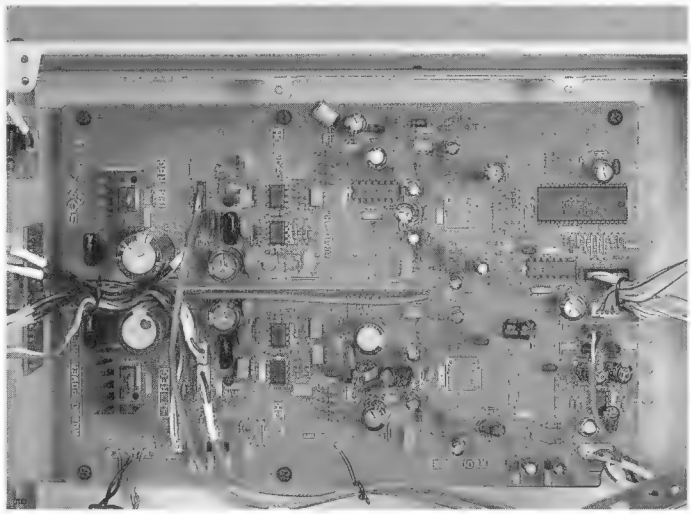
Auch für eine Digitalkopie auf DAT ist diese Anschlußmöglichkeit nötig.

Genauso sinnvoll wie die Digital- sind die regelbaren Ausgänge der Probanden: Soll nur CD gehört werden, lassen sich die Player direkt an eine Endstufe anschließen, womit sich der Kauf einer Vorstufe erübrigt. Allerdings muß die Endstufe einen hohen Eingangswiderstand und geringe Kapazität haben, sonst drohen Höhenverluste.

Bedienung

In dieser Disziplin läge der NAD ganz klar vorne, wenn sein Display nicht so mickrig und dunkel wäre. Seine runden Knöpfe aber sind treffsicher und haben einen klaren Druckpunkt. Erfreulich auch die in ungewohnt verständlichem Stil gehaltene Anleitung des NAD: Das Manual wurde nicht einfach – wie bei vielen japanischen Geräten – Wort für Wort übersetzt, sondern in einen flüssigen Text umgesetzt.

Relativ verständlich sind auch die Bedienungsanleitungen der beiden anderen. Müssen sie auch: Denn ohne ihr intensives Studium wird man angesichts der reichhaltig bestückten Frontplatten des Kenwood und besonders des Sony kaum zurechtkommen. Die beleuchtete Zehnertastatur des Kenwood sorgt auch im Dunkeln für zielgenaue Bedienung. Die Displays geben jegliche Auskunft über Titel- und Indexnummer, Spielzeiten der CD und des gerade laufenden Titels sowie die noch verbleibende Spielzeit.



Bestückt: Sony baut den D/A-Wandler, die Ausgangsverstärker und die Netzteilregelung (links) auf eine Platine.

Alle Angaben sind auch aus dem Sessel mit der Fernbedienung in der Hand noch gut lesbar. Die Infrarot-Kommandeure sind griffig, nur für zarte Frauenhände vielleicht schon zu groß. Dafür gelang die Beschriftung recht übersichtlich, zumindest wenn man sich an dreifach belegte Tasten gewöhnt hat. In Anbetracht der Featurefülle haben die Kenwood- und Sony-Designer aber ihre Hausaufgaben tadellos gemacht.

Verarbeitung

Die Verarbeitung der drei Probanden gibt keinen wesentlichen Grund zur Kritik. Im Gegenteil: Der Sony präsentiert sich in der bekannten Stabilität eines Panzerschrankes und steht mit seiner leise herausgleitenden Schublade einsam an der Spitze des Feldes.

Aber auch der Kenwood kann sich sehen lassen. Sein Gehäuse ist stabil, die Innereien sind ohne unnötigen Drahtverhau aufgebaut und untereinander verbunden, der Aufbau also sehr servicefreundlich. Das gilt auch für den NAD, dessen Elektronik auf einer großen Platine sitzt. Die Laufwerke von Kenwood und NAD wirken solide, nur das des Sony ist noch stabiler konstruiert.

Kenwood und NAD wählen zum Vorschub des Lasers über die CD Plastikzahnräder, Sonys Laserschlitten läuft, wie bei der Konkurrenz, auf einer polierten Stahlstange – allerdings mit Linearantrieb, genau wie beim großen Bruder 777 (Test AUDIO 5/1991, 105 Punkte) in nahezu verschleißfreier Schwebebahn-Technik.

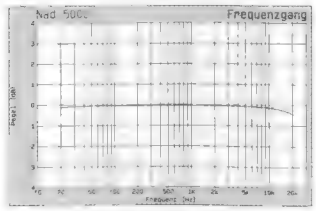
Technik

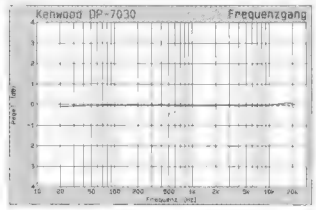
Alle drei Player vertrauen auf Magerbit-Wandler. NAD läßt in der Wandlersektion einen MN6471, also einen Mash-Wandler von Panasonic, werkeln, Kenwood setzt auf Sonys Pulse-Code-Converter CXD2552. In dessen Gehäuse sitzen genaugenommen zwei Wandler, einer bearbeitet den linken, der andere den rechten Kanal. Sony selbst macht von der Möglichkeit Gebrauch, einen dieser Wandler mit dem Digitalsignal direkt, den anderen beim NAD und Kenwood verursachen Toleranzen der Analogfilter-Bauteile. Nicht einmal solche Winzigkeiten leistet sich der Sony, dessen Frequenzgang man getrost mit dem Lineal nachziehen könnte.

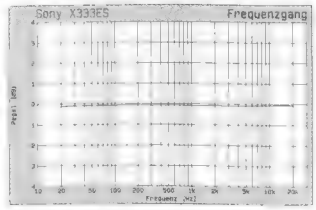
AUS DEM MESSLABOR

Malte Neumann

Keiner der drei getesteten CD-Spieler muß sich einen – in niedrigen Preisklassen doch öfters anzutreffenden – Frequenzgangfehler nachsagen lassen. Die minimalen Kanalunterschiede







Edition **Jamo**

Ideen, die überdauern

Kontor Stuttgart

Satelliten/Subwoofer-System
SW 300

So sieht Musik gut aus

jamo
sound and design!

JAMO HI-FI Electronic GmbH

Heideweg 2
3201 Diekholzen
Telefon 0 51 21 - 26 45 18
Telefax 0 51 21 - 26 35 82

ren mit dem digital invertierten Abbild zu füttern. Am Analogausgang steht dann ein symmetrisches Signal zur Verfügung, das von einem Operationsverstärker summiert auf die Cinchbuchse gegeben wird. Gleichphasige Störsignale und Einstreuungen heben sich so theoretisch auf, allerdings erhöht sich der Aufwand bei diesem Schaltungskniff auf zwei 2552-Chips.

Praxisdaten

Besonders der Sony läuft extrem ruhig, kein Zwirbelgeräusch vom Servo des Lasers ist hörbar, es sei denn, man legt ein Ohr auf sein Gehäuse.

Der NAD reagiert ein wenig mürrisch auf verkratzte CDs, stark malträtierte Exemplare verursachen kleine Aussetzer. Da die Silberlinge in der Praxis aber pfleglich behandelt werden, dürften keine Probleme auftreten.

Keiner der Player weist besonders auffällige Meßwerte auf, alle gingen also mit besten Voraussetzungen in den AUDIO-Hörtest.

Hörtest

Auch unter klanglichen Gesichtspunkten hat der potentielle Käufer die freie Auswahl. So reproduzierte der Kenwood die Musik weiträumig deutlich hinter den Boxen, was eine sehr exakte räumliche Trennung einzelner Instrumente auch in komplexen Passagen ergab. Die Cellisten, die gleich zu Beginn von Mahlers Zweiter Symphonie (Denon-CD) um Gehör bitten, hatten reichlich Ellbogenfreiheit, um zu ihren kräftigen Strichen ausholen zu können.

Während auch die Bläser des Orchesters genügend Luft hatten, gelang's den Violinen und Bratschen nicht so ganz, ihre Klangfarbenpracht zu entfalten. Im Präsenzbereich wurde die Luft etwas dünner, es tönte ein wenig gepreßt.

Beim NAD kamen da die Streicher wesentlich besser weg. Der Brite malte die komplexen Klangstrukturen mit feinen Strichen nach. Härten schienen ihm fremd zu sein. Der Puristen-Player vermittelte ein entspanntes Zuhören, freilich nicht mit der Punktgenauigkeit des Kenwood.

Den goldenen Mittelweg ging hier der Sony: Der Japaner vermittelte gute Ortbarkeit, allerdings hätten die Höhen eine Spur sanfter sein können. Dennoch haben die Sony-Techniker ein dickes Kompliment verdient: Gegenüber dem 33er Vorgängermodell hat sich die Lage im Obertonbereich deutlich entschärft.

Im Vergleich mit den Konkurrenten von Kenwood und NAD zog der 333 das Klangbild weit nach vorne, rückte quasi die Musiker näher an den Hörer heran – schließlich soll ja die Raumtiefe erhalten bleiben.

Im Baß nahmen sich die drei quasi nichts. Sie ließen die *Dialogue*-CD richtig knallen, so daß die brutalen Baßkicks den Staub von den Membranen fegten. Bei Loriots Stimme (*Peter und der Wolf*, DG) konnte sich der NAD dann leichte Vorteile verschaffen. Er stellte den Erzähler frei in den Raum, ließ ihn ordentlich durchatmen. Der Kenwood schnürte den Brustumfang etwas ein, und der Sony bemühte sich um akkurate Wiedergabe.

Fazit

Unterm Strich also ein leichtes Plus für den NAD, der aber nicht für eine ganze Klangstufe ausreicht.

So zieht das Trio mit je 85 Punkten von dannen. Sicher kein Überraschungsergebnis, da deutlich preiswertere Player die gleiche Wertung schon oft von AUDIO erhalten haben. Die aber sind meist nicht so gut ausgestattet und so solide verarbeitet wie der Kenwood und der Sony. Und der kleine Klangvorsprung könnte dem NAD durchaus seine Käufer verschaffen. □

Bedient: Beim Kenwood reicht die Tastatur zur Titelwahl bis 20. Die Tasten sind dank Beleuchtung auch im Dunklen sicher zu treffen.

Der Steckbrief

Hersteller	KENWOOD (6056 Heusenstamm)	NAD (6096 Raunheim)	SONY (5000 Köln 30)
Modell	DP-7030	5000	CDP-X333 ES
Preis (Herstellerangabe)	1000 Mark	1000 Mark	1000 Mark
Garantiezeit	24 Monate	24 Monate	24 Monate
Maße B×H×T (mm)	430×160×260	430×90×280	430×170×300
Betriebsarten			
Programmierung Titel/Sequenz	20/●	20/●	20/●
Editierfunktion	●	–	●
Wiederholung Titel/CD/Programm	●/●/●	●/●/●	●/●/●
direkte Titelanwahl	●	●[2]	●
Anspielautomatik	●	–	●
Indexwahl	●	–	●
Pausenautomatik	●	–	●
Anzeigen			
Titel-/Programmübersicht	●	●	●
Spielzeit Titel/CD/Programm	●/●/●	●/●/●	●/●/●
Restzeit Titel/CD/Programm	●/●/●	●/●/●	●/●/●
Zugriffszeiten (Sekunden)[1]			
0. bis 1. Titel	3	4	3
1. bis 10. Titel	3	3	2
Sonstiges			
Laufgeräusch	sehr leise	leise	sehr leise
Timer-Betrieb	●	–	●
Fernsteuerung	●	●	●
Regelbarer Ausgang	●	●	●
Kopfhörerausgang/regelbar	●/●	●/●	●/●
Digital-Ausgang Koaxial/Lichtleiter	–/●	●/–	–/●

Das Audiogramm

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang	sehr gut	85	sehr gut	85	sehr gut	85
Abtastsicherheit	sehr gut		gut		sehr gut	
Ausstattung	sehr gut		gut		überragend	
Verarbeitung	sehr gut		gut		überragend	
Bedienung	gut		sehr gut		gut	
Preis/Leistung	befriedigend		befriedigend		gut	
Prädikat	Spitzenklasse		Spitzenklasse		Spitzenklasse	

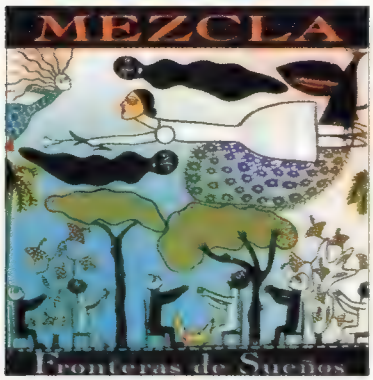
Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]First Ladies II (AUDIO-CD 27 000 404 A). [2]Per Fernbedienung.

NEU IM PHONO-VERTRIEB:

Von Buenos Aires bis Boston, von Los Angeles bis Burkina Faso, von Indien bis Brasilien und von San Juan bis München: Musik verbindet die Kulturen dieser Welt. Intuition Records präsentiert kompetent die musikalische Verbindung von Tradition, Kultur und neuster Klangtechnik. Music all over the world – jetzt im phono Vertrieb.

MIKIS THEODORAKIS **Theodorakis singt Theodorakis**
Omorfi Poli · Dioti Den Sinemorfothi · 18. Novembri · Gelasto Paidi · Tin Porta Anigho · Chathika · Anigho To Stoma · Imaste Dio · Margarita · Sto Perigali · Mirtia · Afti Pou Tharthoun
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3059

VINCE JONES **Trustworthy Little Sweethearts**
Big City · Don't Worry About A Thing · Stricken By A Storm · Trustworthy Little Sweethearts · I'm A Fool To Want You · Like Young · My Only Friend · That Old Feeling · In An Attempt To Be Fascinating · I Didn't Know What Time It Was · Not Much · Turned Around · The Masquerade Is Over
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3046



MEZCLA **Fronteras de Sueños**
La Guagua · Fronteras De Sueños · La Mulata de Caramelo · Ikiri Addá · Rio Quibu · Vivir Para Ver · Como Una · Campana De Cristal · Muros · Transparentes Ando Buscando · Uno Amor
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3047

STEPS AHEAD **N.Y.C.**
Well, In That Case... · Lust For Life · Senegal Calling · Red Neon, Go Or Give · Charanga · „Get It" · N.Y.C. · Stick Jam · Absolutely Maybe · Festival · Paradiso
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3007

PARALAMAS **Bora-Bora**
O Beco · Bora-Bora · Dois Elefantes · Uns Dias · 1x1 · Fingido · Quase um Segundo · Três · Sanfona · Impressão · O Fundo Do Coraçaõ
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3014

EDDIE PALMIERI **Sueño**
Variations On A Given Theme · Azucar · Just A Little Dream · Covarde · Humpty Dumpty · Verdict On Judge Street · La Libertad / Comparsa
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3011

NEVER BEEN THERE **Never Been There**
Never Been There · Tornikoti · Tango Balance · Rat Race · Sunday Morning · New Church Stick Oh · Odyssee · Miquolcle · Galapagos
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3001

THE WORLD MUSIC ALBUM **Compilation**
mit Astor Piazzolla · Najma · Maurice Poto Doudongo · Gerardo Nuñez · Milton Nascimento · Eddie Palmieri · Charlie Mariano · Salif Keita · Jon Hassell & Farafina · Cheb Khaled & Safy Boutella · Never Been There
CD DM 39,– Best.-Nr.: INT 3010

ERHÄLTLICH BEIM PHONO VERSAND-SERVICE UND IM GUT SORTIERTEN FACHHANDEL.
BESTELLKARTE IN DER MITTE DES HEFTES!

im phono Vertrieb

KLEINE

EDEL STUDIOBOXEN: 4-Weg, 8 Eck, Baß-refl., 2x30 ∅, Kiefernsatellit. MT 20 ∅ HT Schl. Tel. 0 72 4/18 24

URSACHE

GROSSE WIRKUNG

EDEL STUDIOBOXEN: 4-Weg, 8 Eck, Baß-refl., 2x30 ∅, Kiefernsatellit. MT 20 ∅ HT Schl. Tel. 0 72 4/18 24

Mit Ihrer Anzeige, die in den beiden Heften **Audio** und **stereoplay** erscheint, erreichen Sie 1.060.000 HiFi-interessierte Leser*. Monat für Monat. Möchten Sie etwas verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sollten Sie Deutschlands größten und erfolgreichsten HiFi-Markt in Audio + stereoplay nutzen.

So einfach können Sie Ihre Anzeige aufgeben

1. telefonisch: 07 11/20 43-2 58
2. per beigehefteter Postkarte
3. per Fax: 07 11/20 43-3 49
4. per BTX: 342002024 #

So wenig kostet 1 mm große Wirkung (1 Zeile = 3 mm)

privat:
Preis pro mm DM 6,50
gewerblich:
Preis pro mm DM 8,80 + MwSt.

So terminieren Sie Ihren Erfolg

Heft Nr. 8	Anzeigenschl.	Erscheinungst.
Aug. 1991	19. 6. 91	22. 7. 91
Heft Nr. 9	Anzeigenschl.	Erscheinungst.
Sept. 1991	15. 7. 91	19. 8. 91

* AWA '90

AACHEN

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

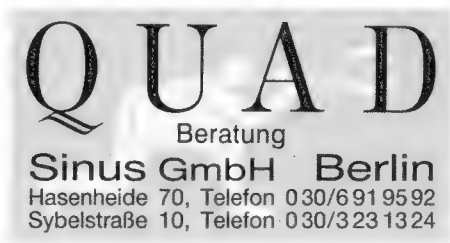
Troubadour
bei:
Hörbar
Tel. 02 41/2 88 55

AUGSBURG

BAYREUTH

ARNSBERG

BERLIN



BERLIN

ART&AUDIO
konsequent High End
Malplaquetstrasse 5
1000 Berlin 65
030-455 5002 wt. 12-18

hifi studio 10
3 Wohnraumstudios
Konzepte für Bewußtes Hören
Grolmanstr. 56 1000 Berlin 12
Tel. 030 - 312 56 56

QUAD
Beratung
HiFi Point Berlin 31
Brandenburgische Str. 7 · Tel. 8616947

BESTWIG

Am Anfang ist Musik.

A + R ARCAM, ADYTON, AUDIO PHYSIC, L'AUDIOPHILE, B.-LAB, CLEARAUDIO, CREEK, DNM, EPOS, ISODA, LINN, LECTRON, LYRA, MANTRA, MERIDIAN, MISSION, MUSICAL FIDELITY, REHDÉKO, ROKSANE

hegener
HIFI STUDIO
Wilhelm Hegener GmbH & Co. KG
Bundesstr. 168 5780 Bestwig 02904-578

BAD KREUZNACH

mivoc
Lautsprecherboxen
Bausätze und Auto-Hifi Komponenten
MIVOC Studio
Bad Kreuznach
Planiger Straße 19
Tel. (06 71) 3 32 99

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

BAD SEGEBERG

JBL

Hören
Sie den
Atem des
Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

Hifi · Video · Galerie
Kai Liebherr
Theodor-Storm-Straße 84
2360 Bad Segeberg
Telefon (0 45 51) 62 23

BIELEFELD

TONSTUDIO
▶ Tonstudio am Kesselbrink 4800 Bielefeld 1 Tel. (0521) 171758 Fax 173813
= Qualität in Sachen HiFi.

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

BIBERACH

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

OELMAIER TECHNIK & DESIGN

7950 Biberach 1 · Ulmer-Tor-Straße 8
Telefon (0 73 51/1 20 44

DER HIFI-HIMMEL AUF ERDEN
VÖLKER
HIFI-EXCELLENT

JVC · JECKLIN Float · Transrotor · CANTON · FINE ARTS by GRUNDIG · PIEGA · NECO · ASR · SCHAFER und ROMPF · PHILIPS CD-LINE · SONY · ONKYO · THORENS · T+A · Infinity · I.Q. · JBL · ATL · REVOX · Keeroy · TELEFUNKEN · LUXMAN · harman/kardon · quadral · DENON LIFESTYLE · YAMAHA HIFI · A.R.E.S. · ELAC · Magnat · marantz · Aaron · BOSE · Linear Acoustic · AIWA · cambridge audio · PIONEER · Technics · AKAI · Dual

TOP-HIFI WOHNRAUM-STUDIOS IN BOCHUM
Herner Str. 285-287
☎ 0234/538096-98

BOCHUM-LANGENDREER
Alte Bahnhofstr. 121-123
☎ 0234/291436-37

Dortmund-Eving
Evinger Str. 40
☎ 0231/818041-42

Größte Hifi TV · Video · Elektro-Ausstellung Thüringens
VÖLKER
Arnishof 3-10
6903 Camburg/Jena
☎ 2333

VÖLKER
Ihr HiFi-Partner im Ruhrgebiet

VÖLKER
5820 Gevelsberg
Hagener Straße 400
☎ 02332 6467

BOCHUM

Audiophone®
Konzept für Musik
HiFi-Studio

Fachwerkstatt für High-Fidelity

Wir legen Wert auf gute Beratung und gute Produkte!

Sie finden bei uns unter anderem:

Accuphase	MB Quart
Audiolabor	Monitor Audio
Akai	Nakamichi
Asc	Nytech Audio
A + R Cambridge	Onkyo
Bartolomeo	Orange Audio
Beyer Dynamic	Quicksilver Audio
Bowers + Wilkins	Quad
Cabasse	Ramsa
CME	Roksan
Einstein-Elektronik	Rotel
Espace	Thorens
Gessner	Sonofer
JM-Lab	Stax
Linn Sondek	Yamaha

Bochum · Königsallee 167 · Tel. 0234/73033

BONN

Lütz & Gülker
COMPUTER UND HIFISYSTEME
ROTEL hifi · CANTON · audio exklusiv · AE · Audio Selection · AR · dbx · TRIANGLE · Boston · cambridge audio
5300 Bonn 1, Sebastianstr. 213, Tel. 0228/611072

ANALOGUE
NEU!
HIGH END HIFI STUDIO

HUBERT VIANDEN
KÖLNSTRASSE 28
5300 BONN 1
☎ 02 28 / 69 44 00
FAX: 0228/630569

ÖFFNUNGSZEITEN
10.00 BIS 18.30
DO – 10.00 BIS 20.30
SA – 10.00 BIS 14.00
MO – GESCHLOSSEN

ANALOGUE BIETET:
A-B VERGLEICH VON PLATTENSPIELERN
PLATTE GEGEN CD
SINGLE SPEAKER ROOM DEMONSTRATION

LINN	MARTIN LOGAN
VTL RÖHREN	KRELL
MISSION	APOGEE
HARMANN KARDON	AUDIO INNOVATIONS
JBL	MCINTOSH
THORENS	MONSTER KABEL
MUSICAL FIDELITY	TRIPOD TISCHE
ECOUTON	BELTON MÖBEL
CASTLE	AUDIOPHILE PLATTEN
STAX	AUDIOPHILE CD's
AUDIO TECHNICA	

Ahlefelder GmbH
HIFI VOM FEINSTEN – HIGH-END PERFEKTION

Aaron, Apogee, Arcam, ATC, Audiodata, Audio Innovations, Audio Research, Audio Technica, Camtech, Classé Audio, Cambridge Audio, Clearaudio, DCM, Duntech, Ensemble, Infinity, Kebschull, Krell, Linn, Magnat, Magnepan, Marantz, Martin Logan, MBL, Meridian, Mirage, Musical Fidelity, Naim Audio, Octave Audio, Omtec, Oracle, Orange, Phonosophie, Pioneer, Posselt, Quad, Quadral, Radford, Rega, Rogers, Rose, Schäfer & Rompf, Sovereign, Sony, Spendor, Stax, Straightwire, TDL, Theta, Thorens, Threshold, TMR, Tube Technology, Wadia u.v.m.

NITTY GRITTY™
RECORD CARE PRODUCTS

AHLEFELDER GMBH
Bornheimer Straße 15 • D-5300 Bonn 1
Telefon (02 28) 65 00 08

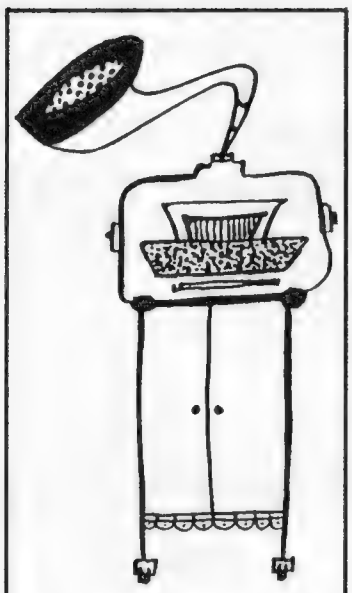
QUAD
Beratung
Ahlefelder GmbH
Bornheimer Str.15 · Bonn 1 Tel. 02 28/65 00 08

BREMEN

mivoc
Lautsprecherboxen
Bausätze und Auto-Hifi Komponenten
MIVOC Studio Bremen
Admiralstr. 156

QUAD
Beratung
Fahrner High Fidelity
Hamburgerstr.81 · Bremen Tel. 04 21/49 49 44

Hifi — Studio
ACHTERHOLT
D-2800 Bremen 1 · Altenweg 5 · Telefon (04 21) 1 28 48



IDEEN ZUM HÖREN UND SEHEN
VON:OHSEN
WILLI VON ÖHSEN · PARKSTRASSE 68
2872 HUDE 1 · TEL. 0 44 08 / 65 87

Cserge electronic
HIFI * VIDEO * TV
Backes & Müller Denon
Pioneer Transrotor Stax
Quart Burmester Thorens
Nakamichi ATL Dynaudio
Braun Technics Revox
DAS HIFI-HAUS MIT DER BESONDEREN NOTE

CSERGE ELECTRONIC
2742 GNARRENBURG * HERMANN-LAMPRECHT-STR. 42
☎ 0 47 63/12 57

COBURG

Hifi&Video land
Hifi Video TV Telefon
Coburg Mohrenstraße 22
Telefon 09561/95434

BUXTEHUDE

SCHEER
HIGH FIDELITY
BOXEN-STUDIO
CAR-HIFI
TONSTUDIO
REVOX DENON SONOFER
AUDIO-PRO SONY NEC
DYNAUDIO PANASONIC
LUXMAN QUART JBL
ELAC NAKAMICHI
TECHNICS T+A IQ
THORENS KENWOOD
HARMAN/KARDON
STAX PROTON MISSION
2150 BUXTEHUDE
HAUPTSTRASSE 5
☎ 041 61/81 33 4
+ 84 22 4
Mo.–Fr. 9.30–13.00 + 14.00–18.30
Termine nach 18.00 nach Absprache. Samstags geschlossen.

DARMSTADT

Hifi Studio Mobau
High-Fidelity · Video · TV · Car Stereo
Hifi spezial BERATUNG
Inhaber: Volker Bertaloth
Darmstädter Straße 58
6105 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 5 27 49

HIFI EXCLUSIV
Heinrichstr. 111 6100 Darmstadt
Telefon (06151) 422744

DARMSTADT

Unterschiede sehen
Design
Form
Funktion
Unterschiede hören
Dynamik
Volumen
Klang

DE HIFI-PROFIS
Nicht nur für Profis.

6100 Darmstadt · Saalbaustraße 8-10 · Tel. (0 61 51) 2 07 77 • **6140 Bensheim** · Schwanheimer Str. 146 · Tel. (0 62 51) 6 72 77

SCHALLPLATTEN?

LINN

H I - F I

AUTHORIZED

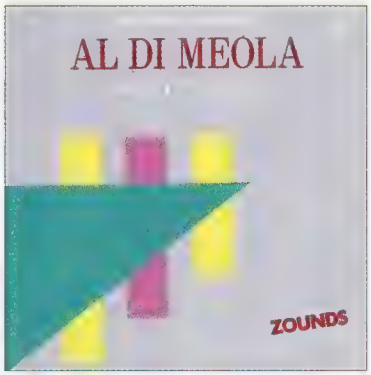
STOCKIST

BEIM LINN-HÄNDLER.

Ab sofort sind beim autorisierten LINN-Händler LINN SELEKT RECORDS erhältlich. LINN SELEKT RECORDS sind ausgewählte Schallplatten, die unter der Qualitätskontrolle von LINN hergestellt werden. Der autorisierte LINN-Händler informiert Sie über das sich ständig erweiternde Schallplatten-Programm. Die Anschrift Ihres nächstgelegenen LINN-Händlers teilen wir Ihnen gern mit: STATE OF THE ART GMBH, Fritz-Reuter-Straße 1a, 2357 Bad Bramstedt, Telefon 0 41 92 / 96 11

THE BEST OF THE BEST...

DRAFT MORNING **Byrds Best:** Turn! Turn! Turn! · Eight Miles High · I Knew I'd Want You · Lay Lady Lay · I Am A Pilgrim · Mr. Spaceman · Why · It's All Over Now, Baby Blue · Draft Morning · 5 D · Mr. Tambourine Man · My Back Pages · Goin' Back · I See You · This Wheel's On Fire u. a.
Laufzeit 65:09 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200125 B



RITMO DE LA NOCHE **Al Di Meola Best:** Mediterranean Sundance · Roller Jubilee · Ritmo De La Noche · Passion, Grace & Fire · Island Dreamer · Land Of The Midnight Sun · Mata Hari · Spanish Eyes · Cruisin' · Splendido Sundance · Flight Over Rio u. a.
Laufzeit 70:05 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200149 B

BALLAD OF GERALDINE **Donovan Best:** Catch The Wind · Colours · Atlantis · Sunshine Superman · Celeste · There Is A Mountain · Mellow Yellow · Season Of The Witch · Hurdy Gurdy Man · Jennifer Juniper · Turquoise · Ballad Of Geraldine · Universal Soldier · Donna Donna · Guinevere u. a.
Laufzeit 75:15 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200156 B

FUN FUN FUN **Beach Boys Best:** Surfin' U.S.A. · Little Honda · Dance, Dance, Dance · Fun, Fun, Fun · Barbara Ann · Surfin' Safari · I Get Around · Surfer Girl · California Girls · Help Me Rhonda · Good Vibrations · Darlin' · Do It Again · I Can Hear Music · Break Away u. a.
Laufzeit 62:40 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200163 B

BLACK NIGHT **Deep Purple Best:** Highway Star · Strange Kind Of Woman · Black Night · Fireball · Speed King · Hallelujah · Hush · Woman From Tokyo · Smoke On The Water · Burn · Stormbringer · Child In Time · Super Trouper · April
Laufzeit 77:42 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200187 B

SPINNING WHEEL **Blood, Sweat & Tears Best:** Hi-De-Ho · Spinning Wheel · Sometimes In Winter · Smiling Phases · And When I Die · Without Her · I Can't Quit Her · Lucretia Mac Evil · More and More · Over The Hill · Hollywood · Lisa Listen To Me · God Bless The Child · Alone u. a.
Laufzeit 76:44 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200200 B

LAZY SUNDAY **Small Faces Best:** Tin Soldier · All Or Nothing · Runaway · Sha-La-La-La-Lee · One Night Stand · Lazy Sunday · Itchycoo Park · The Universal · You Need Loving · Hey Girl · I Can't Make It · Sorry She's Mine · Autumn Stone · Afterglow · Here Comes The Nice u. a.
Laufzeit 68:57 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200194 B

BY THE WAY **Tremeloes Best:** My Little Lady · Call Me Nr. 1 · Hello Buddy · Hello World · Helule Helule · Here Comes My Baby · Me And My Life · Silence Is Golden · By The Way · Twist And Shout · Peggy Sue · Do You Love Me · Reach Out I'll Be There · Yellow River · Words u. a.
Laufzeit 60:14 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200217 B

YOU REALLY GOT ME **Kinks Best:** You Really Got Me · A Well Respected Man · Sunny Afternoon · Waterloo Sunset · David Watts · Rock'n Roll Fantasy · Superman · Lola · Better Things · Come Dancing · Don't Forget To Dance · Good Day · Living On A Thin Line · Lost And Found u. a.
Laufzeit 70:49 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200033 B

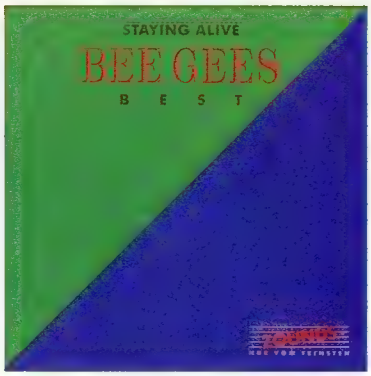
Erhältlich beim phono Versand-Service, Postfach 9000, 7107 Neckarsulm und beim phono-Fachhändler. Bestellkarte in der Heftmitte.

ZOUNDS
NUR VOM FEINSTEN

...BESTELLEN & GENIESSEN

NEU

WONDERFUL LAND **Shadows:** Apache · F.B.I. · Shadoogie · The Stranger · Sleepwalk · Nivram · Wonderful Land · The Savage · 36-24-36 · Bongo Blues · Shindig · Foot Tapper · Dance On · Guitar Tango · Atlantis · Pinball Wizard · Good Vibrations · Don't Cry For Me Argentina · Cosy u. a.
Laufzeit 61:04 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200019 B



STAYING ALIVE **Bee Gees Best:** To Love Somebody · I Can't See Nobody · Massachusetts · World · Words · I Started A Joke · Lamplight · First Of May · The Singer Sang His Song · I.O.I.O. · Don't Forget To Remember · Tomorrow Tomorrow · Night Fever · Stayin' Alive · Tragedy u. a.
Laufzeit 61:04 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200019 B

SOUL SACRIFICE **Santana Best:** Jingo · Waiting · Evil Ways · Persuasion · Soul Sacrifice (1&2) · Hope You're Feeling Better · Singing Winds, Crying Beasts · Black Magic Woman / Gipsy Queen · Samba Pa Ti · Oye Como Va · No One To Depend On · Guajira · Para Los Rumberos · Europa.
Laufzeit 62:02 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200026 B

LISTEN TO ME **Hollies Best:** Layin' To the Music · Sorry Suzanne · Just One Look · I Can't Let Go · Bus Stop · On A Carousel · Carrie-Anne · Jennifer Eccles · Sandy · Long Cool Woman · Step Inside · Dear Eloise · Just Like A Woman · My Back Pages · Listen To Me · Soldiers Song u. a.
Laufzeit 70:32 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200040 B

DUST IN THE WIND **Kansas Best:** Carry On Wayward Son · Child Of Innocence · Point Of Know Return · Dust In The Wind · Song for America · Portrait · Down The Road · The Loner · The Wall · What's On My Mind · Relentless · Away From You · Play The Game Tonight u. a.
Laufzeit 73:43 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200309 B

WHEEL IN THE SKY **Journey Best:** Wheel In The Sky · Anytime · Just The Same Way · Any Way You Want It · Too Late · Stay A While · Who's Crying Now · Still They Ride · Don't Stop Believin' · Lights · Of A Lifetime · Seperate Ways · Only The Young · Faithfully · Open Arms u. a.
Laufzeit 74:00 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200293 B

EASY LIVIN' **Uriah Heep Best:** Easy Livin' · Gypsy · Look At Yourself · July Morning · Sweet Lorraine · Love Machine · Spider Woman · Wizard · Free Me · Stealin' · Return To Fantasy · Bird Of Prey · Salisbury · Lady In Black.
Laufzeit 78:14 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200279 B

VENUS **Shocking Blue Best:** Venus · Hot Sand · Long And Lonesome Road · Mighty Joe · California, Here I Come · Inkpot · Eve And The Apple · Hello Darkness · Jambalaya · Scorpio's Dance · Never Mary A Railroad Man · Alaska Country · Shocking You · Send me A Postcard Darling u. a.
Laufzeit 59:55 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200286 B

RHYTHM OF LOVE **Scorpions Best:** Blackout · No One Like You · Still Loving You · Rhythm Of Love · Is There Anybody There · Always Somewhere · You Give Me All I Need · Big City Nights · Holiday · Hey You · Rock You Like A Hurricane · Passion Rules The Game · Believe In Love u. a.
Laufzeit 76:55 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200316 B

Erhältlich beim phono Versand-Service, Postfach 9000, 7107 Neckarsulm und beim phono-Fachhändler. Bestellkarte in der Heftmitte.

ZOUNDS
NUR VOM FEINSTEN

JETZT IM PHONO-VERTRIEB:

Ausgezeichnete Klassik- und Jazzproduktionen: liebevolle Musikauswahl, hochkarätige Interpreten und phantastische Aufnahmetechnik – dafür steht für Kenner das Label DENON. Ein Grund für uns, diese CDs in unser Vertriebsprogramm aufzunehmen.

LUDWIG VAN BEETHOVEN The Complete Piano Sonatas, Volume 4
Sonata No. 21 in C major, Op.53 „Waldstein" · Sonata No. 27 in E minor, Op. 90 · Sonata No. 32 in C minor, Op. 111
Bruno-Leonardo Gelber, Piano (Steinway)
CD DM 33,– Best.-Nr.: CO 74653

PIOTR ILYICH TCHAIKOVSKY Symphony No. 5 in E minor, Op. 64
Boris Blacher: Orchestervariationen, Op. 26
Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt Eliahu Inbal
CD DM 33,– Best.-Nr.: CO 76364

LUDWIG VAN BEETHOVEN Symphony No. 9 in D minor, Op. 125 „Choral"
Brigitte Poschner (Soprano) · Margareta Hintermeier (Alto) · Robert Tear (Tenor) · Robert Lloyd (Baritone) · Wiener Singakademie · Wiener Symphoniker Eliahu Inbal
CD DM 33,– Best.-Nr.: CO 76646

DMITRI SHOSTAKOVICH Symphony No. 5 in D minor, Op. 47
Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt · Eliahu Inbal
CD DM 33,– Best.-Nr.: CO 74175

ARCANGELO CORELLI Concerti Grossi, Op. 6 Nos. 1–12, Complete
I Solisti Italiani: Concerto: Giovanni Guglielmo · Massiomo Quarta · Paolo Ciociola · Giulio Franzetti (Solo Violins) · Alfredo Riccardi (Cello) · Edoardo Farina (Harpsichord)
2 CDs DM 49,– Best.-Nr.: CO 74168

BOB BERG In The Shadows
In The Shadows · The Crossing · I Thought About You · Either Or · Stay That Way · Carry On · Games · Autumn Leaves
Bob Berg (Sax) · Mike Stern (Guitar) · Jim Beard (Keyboards) · Dennis Chambers (Drums) · Lincoln Goines, u. a.
CD DM 33,– Best.-Nr.: CY 76210

THE COUNT BASIE ORCHESTRA The Legend, The Legacy
Booze Brothers · Katherine The Great · Young And Foolish · Do Nothin' Til' You Hear From Me · Exactly Like You · Papa Foss · Bring On The Raindrops · Whirly Bird · The Count Basie Remembrance Suite · One O'Clock Jump
The Count Basie Orchestra Directed by Frank Foster
CD DM 33,– Best.-Nr.: CY 73790

LUIS CONTE Black Forest
Do The Shrimp · Working In The Coal Mine · I Can Take You There · Black Forest · Susarasa · Polo · Mere Wotimbo · Krimson And Khaos · Yoruban Paradise · El Solar
Luis Conte, Orestes Vilato (Percussions) · James Harrah (Guitar) · David Witham (Keybrd.) · Abe Laboriel (Bass) u. a.
CD DM 33,– Best.-Nr.: CY 74100

ERHÄLTLICH BEIM PHONO VERSAND-SERVICE UND IM GUT SORTIERTEN FACHHANDEL.
BESTELLKARTE IN DER MITTE DES HEFTES!

im phono Vertrieb
DENON

DINSLAKEN

RADIO BISON

RADIO BISON • DUISBURGERSTR. 31
4220 DINSLAKEN • TEL. (0 21 34) 5 70 81

LOTHAR WEGNER
Hifi-Studio
High-End-Trade

Apogee · Aragon · Ariston · ATC · Audio Exklusiv Audiostatic · Audio Research · California Audio Labs Carver · Classé Audio · Dahlquist · dbx · DCM · Duntech Dynaudio · Electrocompaniet · Entec · Jadis · JPW · Kisekt Koetsu · Krell · L'Audiophile · Martin Logan · McIntosh McLaren · Meitner · Neumann · Oracle · Primare · Pro Ac PS Audio · Restek · Snell · Sony · Spectral · Sugden T+A Solitaire · Teac · Theta · Threshold · Transrotor · Vecteur VPI · VTL · Wadia

und als zusätzlicher Service:

Second Hand Börse

Angebotsliste und 'Newsletter' gratis

Telefon 0 21 34-75 62 (24-Std.-Service) und 1 35 67
D-4220 Dinslaken · Buchenstraße 147
Hörtermine nach Vereinbarung

DORTMUND

ANALOG

ACCUPHASE · XERXES · ECOUTON · L'ESPACE
ORANGE · KEBSCHULL · B+K · NYTECH · DARIUS
BARTOLOMEO · ONIX · JM LAB · ARCAM · REGA
PINK · AUDIO-PHYSIK · EINSTEIN

HIFI-ATELIER
Siggi Rikert · Elsässer Str. 4
Dortmund 16 · Tel. 0231 - 807050
Vorführung nach Vereinbarung ab 16 Uhr

mivoc
Lautsprecherboxen · Bausätze und Auto-Hifi Komponenten

MIVOC Studio Dortmund
Hamburger Straße 67
Tel. (02 31) 52 84 17

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/20 43-2 58

DRESDEN

mivoc
Lautsprecherboxen · Bausätze und Auto-Hifi Komponenten

MIVOC Studio Dresden
Rudolf - Leonhard - Str. 7

DÜSSELDORF

EINE DER BESTEN ADRESSEN FÜR HIFI, TV & VIDEO-GROSSAUSWAHL.

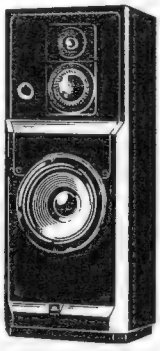
Wer direkt zu Brandenburger geht, spart viele Wege. Und Geld.

brandenburger

Brandenburger electronic · Steinstraße 27 · 4000 Düsseldorf
Telefon: 0211/320705 · Bildschirmtext: Wählen Sie * 920281 #

JBL

Leistung beherrscht den Raum



XPL 160

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

D+S Tonstudio
Sternstraße 68
4000 Düsseldorf,
Telefon (02 11) 48 17 77

ÉCOUTON-Audiolabor

KNOPF

Sugden · Albarry · Rotel · Quicksilver · Linx · Qed · Nytech

Aachener Str. 5 · 4000 Düsseldorf 1 · Tel. 02 11/33 17 76

Stark in Zubehör

über 5000 Ersatznadeln vorrätig · Tonabnehmersysteme · Tonarme · Pflege- und Justagemittel · Head Shells · Riemen · Kabel · Stecker · Fernbedienungen · Audiophile CD's · Tonbänder · SME-Ersatzteile · eigene Kabelkonfektionierung

ELAC ESG 793 ESV Magnetsystem, per NN + Porto **98,–**

Endlich haben Sie die Möglichkeit, Ihre gewünschten Artikel aus unserem reichhaltigen Zubehörangebot per Post zu bestellen.

Unseren Katalog erhalten Sie blitzschnell gegen 2,– DM in Briefmarken oder bei Bestellung kostenlos.

HiFi-Zubehör · Spezialversand

die nadel

Duhn + Lauer · Tel. 02 11/32 98 64 · Fax 02 11/32 24 56
Mühlenstraße 4 · 4000 Düsseldorf 1

DÜSSELDORF

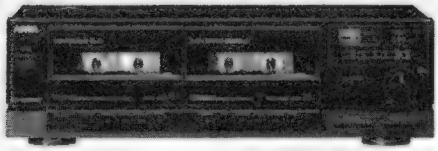
BERATUNG - VERKAUF - SERVICE
VON HIFI BIS HIGH END

Hifi-Referenz

DIE FEINE ADRESSE IN DÜSSELDORF
VON HIFI BIS HIGH END

Steinstr. 31 - 4000 Düsseldorf 1 — Telefon 0211/325152

AIWA-
HiFi-Doppelcassettendeck



AD-WX505 **248,- DM**

Doppeldeck mit Synchro-Dubbing (normal und High-speed), Dolby B/C, Continuous-play, Bandsortenwahlschalter, Kurzhubtasten, LED-Display, Kopfhöreranschluß. Vorbereitet für Timer-Betrieb, DIN- und Cinch-Anschlüsse, Metallgehäuse.

Jetzt können Sie vergleichen

BOSE AIWA ELAC FINE ARTS by GRUNDIG PIONEER RESTEK ROTEL hifi Cecroy Accuphase Burmester Art for the ear ONKYO Linear Acoustic AKAI B&W DENON Backes&Müller AKG K1000 Nakamichi I.Q. KENWOOD Technics SONY THORENS arcus QUART CAMTECH SPENDOR cambridge audio T+A elektroakustik NECO HIFI OCTAVE JR

... Ihr Hans Weiss freut sich auf Ihren Besuch!

Accuphase ADE ASW AR Audio Data B + W CME Cabasse Bryston Denon Hans Deutsch Kenwood Mark Levinson Onkyo Quad Nakamichi Proceed Restek Rotel Sonofer Sony T + A Thorens Transrotor usw.

HIFI AUDIO
ULRIKE SCHMIDT
KÖLNER STRASSE 335
4000 DÜSSELDORF
TEL. 0211-787300

FORTISSIMO HiFi Creativ
Ulmenstr. 8 4 Düsseldorf 30
Tel.: 0211 / 48 23 72

FORTISSIMO ff
HiFi Creativ · HiFi Creativ · HiFi Creativ · HiFi Creativ

Das Beste aus beiden Welten.

Thorens 3001 / LINN LP 12
Phonosophie N° 3
Micromega Duo / CD 3
Mission PCM 11

NAIM, Exposure, Castle, Sehring, Tripod, Epos, Rational Audio, Linn, NAD, KEF, Musical Fidelity...

DUISBURG

HIFI-STUDIO
AUDIO ADRESS

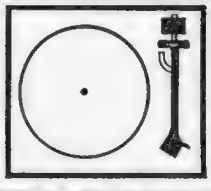
Eine gute Adresse für feines HI-FI
Harman/Kardon Arcam Thorens Rogers JBL Krell McLaren Symphonic-Line Goldring Osiris Alphason Cabasse Mordaunt-Short WBT Monster-Cable Linn Beard Koetsu
Zum Lith 73 · 4100 Duisburg 1 · 77 02 02
Mo–Fr 15.00–18.30 Sa 10.00–14.00

EBERN

QUAD
Beratung
Brünn HiFi Vertrieb
Sutte 6 · 8603 EBERN · 09531/6872

Jetzt noch stärker

Hochwertige Analog-Player
Auf Wunsch in modifizierter Version mit Zertifikat und Wertscheck. Optimal eingemessen über unseren Testcomputer inklusive Meßprotokoll.



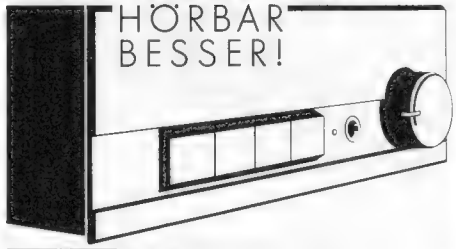
Thorens · Rega · Revolver · Dunlop · Transrotor · audioLabor · Xerxes · Verbello · Alphason

Gönnen Sie Ihren Augen und Ohren das Erlebnis eines exzellenten Zubehörprogramms für jeden Anspruch.

die nadel
der Spezialist für Analog-Player + Hifi-Zubehör
Duhn + Lauer · Telefon 0211/329864
Mühlenstraße 4 · 4000 Düsseldorf-Altstadt

NYTECH by ION SYSTEMS

HÖRBAR BESSER!



KNOPF HIFI-TECHNIK
TELEFON 0211/331776
AACHENER STR. 5 · 4000 DÜSSELDORF 1

ERFURT

QUAD
Beratung
Die Loge O-5052 Erfurt
Altonaerstr. 25 · Tel. 55 63 21

ERFURT

DWS
Dr. W. Stelmaszyk
Ihr Partner in Sachen HiFi . . .
. . . optimale Beratung, Riesenauswahl
DWS, Wilhelm-Leibl-Str. (am Pumpenwerk), Erfurt, Tel. 39 43 11/3 12

ERLANGEN

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Hifi-Forum
Tel. 0 91 33/34 97

QUAD
Beratung
Ohr Auf – Erlangen
Hauptstraße 106 · Tel. 0 91 31/2 43 42

ESSEN

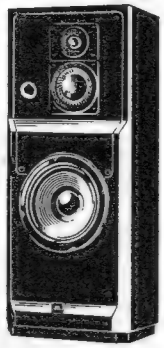
QUAD
Beratung
Musik im Raum
Essen, Wusthoffstr. 2, Tel. 02 01/78 21 10

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Klang + Form
Tel. 02 01/44 42 05

ESSEN

JBL
Leistung beherrscht den Raum



XPL 160

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

SCHOSSAN
Kopstadtplatz,
4300 Essen
Telefon (02 01) 81 05 10

Für Menschen, die Kompromisse hassen.

Transfer
Absolute Spitzenklasse II
Stereoplay Mai 91

Transpose
Premiere
im Juni 91

Transpoint
Premiere
im July 91

TransArt Series
von ADR

Schalldruck 0 30-7 86 92 68
1000 Berlin 61 Katzbachstraße 34

Open Air 0 40-44 58 10
2000 Hamburg 13 Rentzelstraße 34

Dynamik Akustik 0 40-32 66 95
2000 Hamburg 1 Altstädter Straße 4

Blue Box 04 21-50 64 95
2800 Bremen Langemarkstraße 232

Pro Audio 04 21-1 48 74
2800 Bremen Am Wall 45

Akustik + Design 05 11-55 18 78
3000 Hannover 61 Dohmeyersweg 1

Art & Voice 0 51 71-1 89 42
3150 Peine Echternstraße 25

Lautsprecher Studio 0 53 61-2 32 62
3180 Wolfsburg 1 Eichendorffstraße 11

FL – electronic 05 31-33 60 68
3300 Braunschweig Mühlenpfordtstraße 18

EAROBIC (neue Tel.-Nr. Auskunft)
4018 Langenfeld Solinger Straße 175

Audio Design Team 02 03-2 98 98
4100 Duisburg 1 Kuhstraße 6–8

Matzker & Engels 0 21 51-2 05 15
4150 Krefeld Alte Linner Straße 119

W.A.D.F. Lautsprecherbau 02 08-80 48 89
4200 Oberhausen Nohlstraße 29

Audio Design Team 02 01-27 74 27
4300 Essen 1 Kurfürstenstraße 53

Hifisound 02 51-4 78 28
4400 Münster Jüdefelderstraße 35

High – Tech LS – Factory 02 31-52 80 91
4600 Dortmund 1 Bremer Straße 28 – 30

Moving Coil 02 09-3 22 44
4650 Gelsenkirchen Hochstraße 38

Klangbau 05 21 6 46 40
4800 Bielefeld Detmolder Straße 43

B&N Elektronic 05 71-2 69 40
4930 Minden Königstraße 42

Matzker & Engels 02 21-23 75 05
5000 Köln 1 Schaevenstraße 1–3

Rheinklang 02 21-84 36 21
5000 Köln - Brück Olpener Straße 789a

Klangpyramide 02 41-3 52 06
5100 Aachen Karlsgraben 35

Pink Noise 02 02 44 34 76
5600 Wuppertal Moriantraße 32

TIP – Lautsprecher 0 68 31-4 97 36
6630 Saarlouis Pavillonstraße 8

Ohrwurm 0 62 21-2 30 11
6900 Heidelberg Kaiserstraße 61

Günter Schlachter 0 93 42-3 88 03
6983 Kreuzwertheim Hauptstraße 8

Acoustic Line 0 71 41-2 02 08
7140 Ludwigsburg Myliusstraße 3a

Hifi Studio 11 0 71 21-47 01 20
7410 Reutlingen In Laisen 11

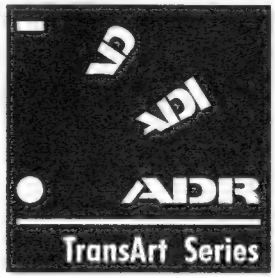
Warther electronic 0 76 31-65 05
7840 Müllheim 1 Bismarckstraße 26

Das Ohr 07 31 61 08 52
7900 Ulm Zinglerstraße 5/3

Joker – Hifi – Handel 0 89-5 02 40 91
8000 München Bergmannstraße 3

HIFI – Laden 08 21-42 11 33
8900 Augsburg Schißlerstraße 3

A **Hifi Team** 03 16-91 83 80
8010 Graz Stadelgasse 2



Nicht alle Händler können ständig das komplette Programm vorführen. Infomaterial gegen 3,40 DM Rückporto vom Vertrieb:
Audio Design GmbH & Co KG • Kleine Steuben Straße 26 • 4300 Essen 1 • Tel.: 02 01-28 30 61/62 • FAX: 02 01-27 74 48

ESSEN

Der Name mit dem guten Klang:

HiFi-Spezialist Werner Pawlak

SCHWARZE MEER 12, 4300 ESSEN 1, TELEFON 02 01/23 63 88

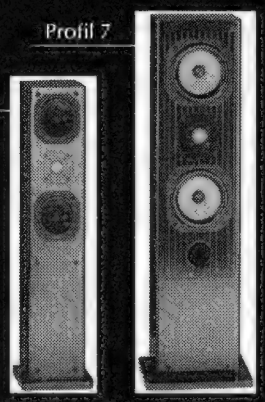
Frankreich unverfälscht

Die Haute Cuisine des Lautsprecherbaus.

JMlab das Original

Profil 7

Profil 5



Die Technik

- Kevlar- und Neoflex- bzw. Polyglass-Chassistechnologie in d' Appolito Anordnung
- 3 Weg High Sloop Filter
- Bi-Amping Terminals
- unverbindliche Preisempfehlung Profil 5 - Stück 950 DM, Profil 7 - Stück 1295 DM

DUISBURG Audio Design Team Kuhstraße 6-8 4100 Duisburg 1 Tel.: 0203/29898

ADT HIFI und mehr ...

ESSEN Audio Design Team Kurfürstenstraße 53 4300 Essen 1 Tel.: 0201/27427

ADT HIFI und mehr ...

FLÖRSHEIM

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

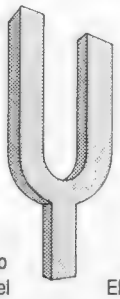
HARTMANN'S HIFI

Karthäuser Straße

6093 FLÖRSHEIM

Telefon (0 61 45) 77 94

FRANKFURT



MBL — Stax

harman — Quadral, IQ

Luxman, Denon — ATL, heco, Infinity

Ecouton, Forte Audio — Audiostatic, Rogers

Treshold, Teac, Rotel — Elac, T+A, Quart, B&W

Schäfer&Rompf, NAD, Arcam, Magnepan, Boston Canton, Alpine, mac Audio, Concord, Kenwood, Macrom

Autoradio-Soforteinbau

raum und klang

Hifi-Laden · Auto-Hifi · CD-Laden

Wilfried Störmer, Ing.

6072 Dreieich-Sprendlingen, Hauptstraße 45, Tel. 0 61 03/6 66 57

SOME LIKE IT CHEAP

AUTO-LAUTSPRECHER ✓

Magnat Komponenten Systhem

MCC-25 ... 548* jetzt lausige 328,-

Graffity V10 ..... 748* 498,-

Nakamichi Receiver TA4 3500* 1995,-

Nakamichi Cas.Deck CR4 1998* 1395,-

Harman Kardon Vorverstärker Citiation25 ..... 1998* 1448,-

Harman Kardon Vorverstärker Citiation21 ..... 1498* 1148,-

Harman Kardon Endstufe Citiation22 ..... 2798* 1998,-

Harman Kardon Tuner Citiation23 .. 1598* 1248,-

★ NEU EINGETROFFEN

Harman Kardon Cas.Deck mit Dolby S 2798,-

★ WIEDER EINGETROFFEN

IQ TED 4 , Spendor 45/1

T+A Vorverstärker P 2000

T+A Endst. A 2000

T+A Tuner T 1000, Camtech V 101

* ehem.Preisempf. des Herstellers

Sonderpreisliste anfordern!

Telefax- Nr. 069-8004979

HiFi IM HINTERHOF

T: 069/88 86 09

Geleitsstr.50, 6050 Offenbach

DAS GROSSE TEST-ANGEBOT

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser. Prüfen Sie Ihre HiFi-Anlage auf Herz und Nieren. Machen Sie das EKG. Mit dem Soundcheck-Set (CD, LP, MC). Das infernalische Trio enthält spezielle Test-Signale für jede Komponente der Anlage. Aufstellung und Justage können so optimiert, Fehler präzise diagnostiziert werden. Ist die Anlage gesund, dann freuen Sie sich über die wie immer exzellent produzierten Musikbeispiele. Ausführliche Booklets geben hilfreiche Hinweise zum Hörtest und erklären detailliert die einzelnen Testsignale. Wertvolle Praxistips beispielsweise zum richtigen Aussteuern von Recordern, Kopierratschläge von LP und CD sowie Hinweise zur Kontrolle der Tonkopf-Justage komplettieren das Test-Programm. Damit die Plattenspieler-Justage wirklich einfach durchzuführen ist, liegt jedem LP-Paket der Soundcheck-Edition eine spezielle Tonabnehmer-Schablone bei.
Damit diese wertvollen Präzisionstonträger auch über längere Zeit nicht an Wert verlieren, werden sie in stabilen Holzboxen ausgeliefert. Erhältlich sind die Check-Instrumente einzeln (CD 49,– DM, MC 49,– DM, 2 LPs 69,– DM) oder im Set, komplett in einer Holzbox, zum Vorzugspreis von 147,– DM.

SOUNDCHECK CD Testsignale: Pegeltöne · Basischeck mit Rosa Rauschen · Gleittöne (Sweep) · Testtöne für Recorder-Test ·Testtöne zur Recorder-Einmessung · Testton 12 kHz (Test HiFi-Videorecorder, Kopfumschaltgeräusche) · Haversine, Test zur Kontrolle der absoluten Phasenlage · Digital Null: Index-Check. Die SOUNDCHECK-Doppel-LP und -Kassette enthalten spezielle Meßsignale zum Justieren von Tonabnehmern und zur Überprüfung der Tonkopfjustage.

Gemeinsame Musikbeispiele: Lieb ich dich zu leise (Ulla Meinecke) · Can't Face The Music (Ann Burton) · Serenata (Ursula Dudziak) · Alla marcia (Jean Sibelius) – Vibraphon

CD	DM 49,–	Best.-Nr.:	27000107 E
MC	DM 49,–	Best.-Nr.:	27000114 U
2 LPs	DM 69,–	Best.-Nr.:	27000121 Q
Set	DM 147,–	Best.-Nr.:	27000091 V

Erhältlich beim phono Versand-Service, Postfach 9000, 7107 Neckarsulm
und beim phono-Fachhändler. Bestellkarte in der Heftmitte.

Audio

Audio shop

Musik visuell

The Gimmix Book of Records: Gimmick bedeutet in der Plattenbranche alles, was von der normalen Schallplatte oder Cover abweicht. Was den Promotion-Profis der Plattenbranche alles zum Thema Schallplatten einfällt, demonstriert ihnen dieser Bildband auf eindrucksvolle Weise mit seinen 626 Abbildungen. Der im Schallplattenformat aufgelegte Bildband bietet einen nahezu vollständigen Überblick über alle ausgefallenen Schallplattenformen. Für Sammler und Schallplattenfreunde ein Muß.
Preis: DM 29,80

Branchen-Info HiFi/Video/Foto

Dr. Krolls Pressetaschenbuch bietet Ihnen eine komplette Übersicht aller wichtigen Industrieadressen, Fachbibliotheken und speziellen Informationsdiensten. Nutzbare Datenbanken sowie Adressen der Aus- und Weiterbildung geben Insidern der Branchen nützliche Auskünfte.
395 Seiten,
Format: 10,5 × 14,8 cm
Preis: DM 36,–

Die Fundgrube für AUDIOphile

Gute HiFi-Geräte sind zeitlos und oft nach Jahren noch ein guter Kauf. Die **AUDIO-Bestenliste** informiert darüber jeden Monat neu und aktuell. Und darüber, wann die Tests in AUDIO gestanden haben.
Nachlesen lohnt sich also und hilft Ihnen bei Ihrer Kaufentscheidung. Mit der beigehefteten AUDIO Shop-Karte können Sie fehlende Ausgaben schnell, sicher und problemlos anfordern.

Zwei praktische Lösungen für ihr AUDIO-Archiv

Archiv Nr. 1: Die Sammelmappe von AUDIO. Praktisch: die Aufhängung der Hefte durch Stäbchen. Jederzeit können Sie die Hefte mühelos entnehmen. Zwei Sammelmappen für je DM 10,50 und ihr AUDIO-Jahrgang ist lückenlos archiviert.

Archiv Nr. 2: Elegant und transparent, die AUDIO-Kassette aus Acryl. Ideal für das Bücherregal. Für DM 19,50 erhalten Sie die dekorative Acrylkassette für einen kompletten AUDIO-Jahrgang.

Die Musikbox für CDs

Edel: Die dekorative CD-Archivbox aus Acryl. Sieht gut aus und sorgt dabei für eine übersichtliche Archivierung Ihrer CDs, Doppel-CDs und CD-Boxen. Zum Preis von DM 39,– gibt sie z. B. 15 Einzel-CDs eine komplett durchsichtige Ordnung.
Maße: 18 x 14 x 15 cm.

Für Ihre Bestellung verwenden Sie bitte die beigeheftete AUDIO Shop-Karte oder rufen Sie doch Frau Beate Sesgör, Tel. 07 11/20 43-229, an. BTX-Bestellnummer: *3420019#

FRANKFURT

Frühjahrsputz bei den Hifi-Profis - Hifi-Geräte für Abstauber

Auslaufmodelle, Einzel- und Vorführgeräte jetzt supergünstig!

High-End Verstärker/Elektronik

Nakamichi aus Demo
CA 5 II Vorverst. 2.000,--*
PA 7 II Endstufe 5.000,--*
komplett **5.394,--**
PA 5 II Endstufe 3.500,--*
jetzt **2.674,--**

Horch Vor-End-Kombi
Vorverstärker 1, 2
in Chrom 2.895,--*
Endstufe 2,4 3.095,--*
komplett **4.994,--**

Proton AA 1150
Endstufe **874,--**

Harman Kardon HK 6900
black 2.799,--* **1.994,--**

Lautsprecher:

Infinity RS 4001 E
Paar 2.000,--* **1.188,--**
Sonofer SF 4
schwarz Paar **1.588,--**
Sonofer SF 5 schwarz
aus Demo/Pr. **2.348,--**
B & W Matrix 2 MK II
schwarz Paar **1.588,--**
B & W Matrix 1 MK II
schwarz Paar **1.188,--**
Piega LDR 6.0 weiss
Paar 7.000,--* **3.994,--**
Weitere Lautsprecher führender Hersteller auf Anfrage!

Komplett-Angebote

Restek
Faktor
Vollverst. 5.550,--*
Radiant
CD-Player 3.450,--*
Scalar
Tuner 3.950,--*
komplett

Proton
D 940 Receiver
P 740 Tape-Deck
AC 300 CD-Player
komplett **1.994,--**

Plattenspieler

Thorens Phantasie
aus Demo **1.744,--**

Receiver

Nakamichi a.Demo
TA 3 **1.494,--**
TA 4 **1.994,--**

Wir haben ständig weitere Angebote. Rufen Sie uns an!

Restposten Infinity-Lautsprecher auf Anfrage!

* = unverbindl.Preisempfehlung . d. Herstellers.

65 Mainz, Rheinstr. 43-45, 06131/232104+06
62 Wiesbaden, Rheinstr. 29, 0611/373839

DIE **HIFI-PROFIS**
Nicht nur für Profis.

ACR Frankfurt

Wir führen ständig vorführbereit das Komplettprogramm von:

ACR Swiss
Dynaudio · Axton · Focal
Lautsprecher-Teufel
Außerdem
Audax · Seas · Peerless
u. v. m.

ACR GmbH
Lautsprecher & HiFi-Technik
Königsteiner Str. 59c · 6000 Frankfurt 80
Telefon (0 69) 30 10 91

Parkplätze vorhanden
ca. 1000 m von der Autobahnabfahrt
Mo–Fr 10.00–18.30, Sa 10.00–14.00 Uhr

ACOUSTIC PERFORMANCE
TOTALAUSVERKAUF
1.-30. Juni 1991
Die Hifi-Spezialisten Göbl & Spinelli
MUSICAL F. · TDL · CELESTION · NAD · HGP · NAIM · DYNAUDIO · PHONOSOPHIE
WBT · TRIANGLE · ROYD · MARANTZ · CHORD · REGA · CAMBRIDGE · CASTLE
Kalbacher Hauptstr. 12 · 6000 Frankfurt-Kalbach · Tel. 069/506463
Montags bis Freitags ab 14.30 Uhr, samstags ab 10.00 Uhr

Voigt
AUDIOPLAN
Ihr Partner für
Audioplan Audiosysteme, Wohnraumstudio: Alexander Voigt
6233 Kelkheim, Tel. (06195) 61003

---

service-center
teleradio
Ihr Bandmaschinen- + HiFi-Spezialist
Dieselstraße 14 · **6052 Mühlheim/Main**
Telefon (0 61 08) 7 30 31

---

mivoc
Lautsprecherboxen Bausätze und Auto-Hifi Komponenten
MIVOC Studio Frankfurt
Friedberger Anlage 14
- Am Ende der Zeil -
Tel. (0 69) 4 94 04 18

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

FREIBURG

QUAD
Beratung
HiFi Market 7800 Freiburg
Gartenstr. 1 · Tel. 0761/22202

FREUDENSTADT

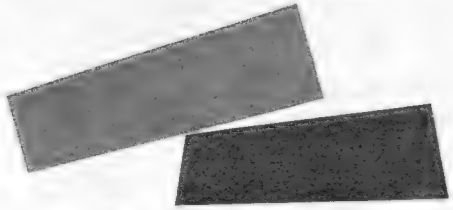
WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Hifi-Studio Neef
Tel. 0 74 41/22 39

FÜRTH

DER HIFI-SPEZIALIST IN FÜRTH
AUDIOVIEL
GUSTAVSTR. 12 · ☎ 09 11/74 51 20

GELSENKIRCHEN



RadioRichter
HIFI VIDEO TV
Bahnhofstr. 18 Tel. 2 66 56 · 4650 Gelsenkirchen

GIESSEN

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

High-End-Studio
Neustadt 11
6300 GIESSEN

HIGH END STATION
GIESSEN

HÖREN ERSTER KLASSE

ACCUPHASE ARCUS AUDIO EXCLUSIV AUDIO PHYSIC AUDIO RESEARCH ATL BACKES & MÜLLER BANG & OLUFSEN BRAUN BURMESTER CAMTEC DENON DYNAUDIO ELAC KENWOOD LINN MISSION NAKAMICHI OMTEC QUAD RESTEK SPENDOR STAX T+A THORENS TMR TRANSROTOR WADIA YAMAHA

SCHÄFER & BLANK
Sonnenstraße 3, 6300 Gießen
Telefon 06 41/3 50 27

GIFHORN

Radio Rentschler
Ihr Partner für Audio und Video
REVOX Technics ONKYO HIGH FIDELITY FINE ARTS BY GRUNDIG AKAI A.R.E.S. T+A elektroakustik Bang&Olufsen
GIFHORN
CARDENAP 5
Gegenüber vom Rathaus
Telefon (05371) 54044

GÖTTINGEN

Nikolaistr. 11
3400 Göttingen

DENON THORENS Nakamichi T+A quadral+ AIWA ALPINE ATL PIONEER MERIDIAN Wadia PHONOSOPHIE

audio research LUXMAN QUART Infinity ROTEL SONY EINSTEIN naim audio ELAC ONKYO Orange

NORBERT'S HIFI STÜBCHEN

Tel.: 0551 / 42477

HAGEN

city sound
HiFi für Low Money

Krell KRS 2 A, High End-Vorverstärker	12 998,–*	bei uns	8 500,– NEU
Sony EVS 700, 8 mm Videorekorder mit PCM-Digital-Ton für 16 Stunden	2 998,–*	bei uns	1 200,– i. K.
Technics SL 1210 MK 2	998,–*	bei uns	750,–
McIntosh C34 V Vorverstärker	7 800,–*	bei uns	5 500,– NEU
McIntosh MC 2500 Endverstärker	12 000,–*	bei uns	8 500,– NEU
Duntech Souvereign 2001, Stück	16 000,–*	bei uns	8 900,–
Quadral Vulkan, Stück	3 000,–*	bei uns	1 900,– i. K.
Accuphase E 301, wie neu		bei uns	2 000,– i. K.
Accuphase E 405, 6 Monate	8 000,–	bei uns	6 500,– i. K.
Yamaha AX 2000, digitaler Vollverstärker, 3 Monate	4 000,–*	bei uns	2 900,– i. K.
JBL 250 TI	3 998,–*	bei uns	2 500,– i. K.
MB Quart 3200 Eiche, Stück	4 998,–*	bei uns	2 998,–
Backes + Müller Phase 2 High End Vorverstärker	9 390,–*	bei uns	6 498,–
Bose Acoustimas, komplett, 2 Monate	1 750,–*	bei uns	1 190,– i. K.
Harman Kardon HD 491 Recorder	2 398,–*	bei uns	1 200,– i. K.
Kenwood KT 1100 Tuner		bei uns	800,– i. K.
Kenwood KA 2200 Vollverstärker		bei uns	600,– i. K.
Technics SH 8065 Equalizer	1 398,–*	bei uns	900,–

i.K. = im Kundenauftrag · V = Vorführgerät mit voller Garantie
Alle *-Preise sind die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Alle Geräte original deutsche Ware, keine Importe.
Lieferung per UPS: innerhalb 24 Stunden.
Telefon 0 23 31/2 60 11 · FAX 0 23 31/2 22 58
Weitere Angebote auf Anfrage.
Kampstr. 29 · 58 Hagen

HAMBURG

HÖRLAND
HIFI-STUDIO
JÖRN POLLEY
FISCHERSALLEE 60
2000 HAMBURG 50
TEL. 040/39 26 26

SINGLE SPEAKER VERGLEICHE IN DREI HÖRRÄUMEN
CREEK KIRKSAETER LINN MORDAUNT-SHORT NAD NAIM P.A.T. ROGERS ROTEL THORENS

HIFI-STUDIO WINTERHUDE

LINN · B & W · CREEK · NAIM · THORENS
AUDIO TECHNICA · ROTEL · QUAD U.V.A.
INH. HARALD COHRS · TIMMERMANNSTR. 31 ECKE HIMMELSTR.
2 HAMBURG 60, TEL. 040/51 13 827

Auszug HiFi Vision 2/91
»starker Überblick«

Anfordern u. bitte DM 10.-
beilegen - wird ab Warenwert
DM 100.- verrechnet
Betriebsferien vom 29.7. - 10.8.91

QUAD
Beratung
Open Air Hamburg 13
Rentzelstraße 34 · Tel. 040/44 5810

ACCUPHASE
ADE
AUDIOLABOR
AUDIOPLAN
AUDIOMECA
AUDIO INNOVATIONS
AUDIO-TECHNICA
B & W
CARVER
CME
EXPERIENCE
RENAISSANCE
E & C
LINX
LAURIN
MBL
MERIDIAN
MONSTER
MB QUART
NAD
ORTOFON
OUTSIDER
ROTEL
REGA
SONOFER
SPHINX
STAX
TRANSROTOR
THORENS
TMR
WADIA
WBT
YAMAHA

HIFI PUR

BERATER MIT
GEDULD ...
SERVICE
VON A-Z ...

W. ROZA
HARKSHEIDERSTR. 2
2000 HAMBURG 65
TEL. 040 / 6 02 44 77

hifi studio am hofweg
Hofweg 11 · 2000 Hamburg 76
Telefon 0 40/22 28 13 · Fax 0 40/2 20 46 19
Burmester Restek
Räke Denon Nakamichi Stax
Brinkmann NAD Luxman AKG
Thorens Harman/Kardon BELTON
ATL-Transfer Fidelity ALR
Sony Ritron Quart I.Q. Dynaudio
Hans Deutsch Heco TSM ARES
Silbersand u.a.
VEREINBAREN SIE MIT UNS IHREN PERSÖNLICHEN HÖRTERMIN

marquart
Hörtermin vereinbaren
Fußgängerzone Harburg-Lüneburger Str. 8
1 Min. von S-Bahn Rathaus Harburg Tel. 040/77 76 81
Accuphase
Burmester
B&W
CAMTECH
Infinity
mark levinson
PROCEED
REVOX
spendor
T+A
THORENS
tmt
Canton
Denon
Kenwood
Nakamichi
Onkyo
Philips
Pioneer
Quart
Sony
Technics
Yamaha

ALLES, WAS KLINGT.
PHONOSOPHIE KLANGSTUDIO
LURUPER HAUPTSTR. 204
2000 HAMBURG 53
TEL. 040 / 83 70 77
FAX 040 / 83 70 84
PHONOSOPHIE

ALLES, WAS KLINGT- heißt unsere Devise. Guter Klang ist nicht allein eine Sache des dicken Geldbeutels, sondern des gesunden Hörverstandes. Darum gibt es im PHONOSOPHIE Klangstudio neben dem kompletten **naim audio** Programm auch andere feine Sachen : B & W • CASTLE • CELESTION • CHORD COMPANY • DYNAUDIO • HANS DEUTSCH • HARMAN / KARDON • LINN • MARANTZ • MERIDIAN • MISSION • MONITOR AUDIO • NAD • NAIM AUDIO • NAKAMICHI • NYTECH / OBELISK • ORTOFON • PANASONIC • PRO AC • PROTON • ROGERS • ROTEL • ROYD AUDIO • SME • THORENS • TRIPODS • XERXES •

HAMM

■ Vorführgeräte, Gebrauchte, Neue

■ Endstufe Audio Research D-70 (V) **4200,-** ■ Vorverstärker Audio Research LS-1 (V) **3400,-** ■ Technics SU-A4 + SE-A3 (G) **2800,-** ■ Wadia Wandler X-32 (V) **3999,-** ■ Röhren CD California ARiA (G) **1999,-** ■ T+A TMR 100 (G), St. **650,-** ■ K+S Aktiv-4 Eiche hell (G), Stück **999,-** ■ Luxman Endstufe M-03 schwarz (V) **1650,-** ■ ■ ■ ■

■ Endstufe Mark Levinson ML-27 (G) **8000,-** ■ Endstufe Accuphase P-800 (G) **12000,-** ■ **Nakamichi** Receiver TA-4 (N) **2000,-** Receiver TA-3 (N) **1500,-** Tape CR-7E (V) **2999,-** ■ Vorstufe Harman Kardon HK-825, Tape TD-202, CD HD-7400, Aktiv KS-3 mit Fuß (N/G) ***Paketpreis* 2999,-** ■ **Pioneer-Paket:** A-656, F-756, CT-656, Sonofer SF-4. (N) **kompl. 3333,-**

AUDITORIUM
11.00 - 18.00 Uhr Feldikstr.93 4700 Hamm1 (02381) 24 8 24

HANNOVER

hifi·meile

Acoustat · AKG · Akai · Apogee · Arcam · Arcus · ATL · Audioanalyse · Audio Innovation · Audiomecca · Audio Research · Audio Technica · 3A Acoustics · B & W · Bill Beard · California Audio Labs · Cambridge · Camtech · Canton · Celestion · Cello · Classè Audio · Croft · Decca London · Denon · Duntech · Hans Deutsch · Elac · Electrocompaniet · Epos · Exposure · Gold Aero Röhren · Goldring · Grado · Harbeth · Harman · Heybrook · Infinity · Isoda Cable · IQ · JBL · JVC · Kebschull · Koetsu · Krell · Last Products · Lectron · Linn · Linx · Luxman · Madrial · Magnat · Magnepan · Mark Levinson · Martin Logan · MB Quart · MC Intosh · Micromega · Mirage · Mission · MIT Shotgun Cable · Monitor PC · Monster Cable · Music Components · Musical Fidelity · NAD · Naim Audio · Nakamichi · Oehlbach · Orell · Ortofon · Outsider · Oxforf · Piega · Pioneer · Pro Ac · Proceed · Proton · Quad · Quadral · Radford · RAM Röhren · Rega Planar · Revolver · Revox · Sansui · Sims Navcom · SME · Sony · Stax · Sugden · TDL · Teac · Technics · Theta · Thiel · Thorens · Threshold · Tip Toes · Transrotor · Vacum Tube Logic · Van den Hul · Vecteur · Wadia · WBT · Well Tempered · Wonder Caps · Yamaha · YBA.

SINGLE SPEAKER DEMONSTRATION · HIFI MEILE · VOLGERSWEG 12 · ECKE BERLINER ALLEE, 3000 HANNOVER 1 · TELEFON (05 11) 34 10 40 · TELEFAX (05 11) 34 14 88

HILDESHEIM

City HIFI & HIGH END STUDIOS

Der kürzeste Weg zwischen Mensch & Musik ist der Weg zu uns!

T & A · Restek · Audio Exklusiv · Matrix 800/801 etc. · Stax · SME · B + W · Mark Levinson · Stax · JBL · ART/ALR · IQ · Elac · Transrotor · Magnepan · Sonofer · Thorens · Denon · Nakamichi · Rega · Thorens · Kenwood · Rotel · Beyer · Yamaha · Ortofon · audio technica · Monitor · Straight Wire · Van den Hul · AKG

... bestes Hören ... klangliche Harmonie ... Lebenstil ...

... Erlebnisse und maximale Leistung

→ in 3200 Hildesheim, City HiFi & HIGH END STUDIOS Hinter dem Schilde 5 • (gegenüber Parkhaus Horten) Tel. 0 51 21 / 3 11 81

HEIDELBERG

WO IHRE OHREN AUGEN MACHEN

REIDEL HIFI TV · VIDEO

Kaiserstr. 10
6907 Nußloch/HD
Telefon 06224/10923

Wir führen nur tonangebende Marken:

*AKG, **Backes & Müller**, Beyer, **Burmester**, **Bang & Olufsen**, Canton, **Bose**, Elac, Heco, **Denon**, Oehlbach-Kabel, **Kenwood**, **Quart**, Stax, **Revox**, Transrotor, **Sonofer**, Sennheiser, **Thorens**, Yamaha.*

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/20 43-2 58

HEILBRONN

KLANG & DESIGN

MARKTPLATZ 4 · 1. OG.
7100 HEILBRONN · TEL. 0 71 31 / 8 00 07

HEILBRONN/NECKARSULM

Alles für HiFi unter einem Hut

Stereo Studio Nieschmidt

Marktstr. 10 · Neckarsulm
Tel. 0 71 32/3 75 09

HEINSBERG

HIGH END

Musikalisch von Rasse und Klasse die Auslese

audiodata Arcam Camtech
Isoda Musical Fidelity
OMTEC Rogers Spendor
Thorens TMR

und hochwertige Hifi Komponenten

Arcus Denon Elac Harman-Kardon
Kenwood Quart Onkyo
T+A Revox Yamaha

jansen 5138 HEINSBERG-OBERBRUCH
Grebbener Straße 20
Telefon: 02452/6061-63

HÖHR-GRENZHAUSEN

KLANG KONZEPTION

. . . mehr als nur Hifi

K.P. Feistel Tel. 02624/3515

HOF

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour

bei:

Schwenka

Tel. 0 92 80/3 23

KAISERSLAUTERN

mivoc

Lautsprecherboxen
Bausätze und Auto-Hifi Komponenten

MIVOC Studio Kaiserslautern
Sound & Galerie
Königstr. 29
Tel. (0631) 2 90 91

KANDEL

HIFI BOX

Inhaber Stefan Frick

– Musik erleben wie zu Hause –

Acoustic-Research · ART · Bryston · Epos · HAL · Harman/Kardon · Laurin · Naim · Onyx · Phonosophie · Rational-Audio · Rega · Rotel · Royd · Ruark · Sugden · TDL · Thorens · Vecteur

Experience Rohrenverstärker

Saarstraße 165 · 6744 Kandel · Telefon 0 72 75/53 70 oder 36 94
Montag – Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 10.00 Uhr

KARLSRUHE

DENON PROFESSIONAL AUDIO · harman kardon · AKAI · T+A elektroakustik · quadral Phonosophie · NAD · Infinity · Technics

Der Weg zu STORK hat sich schon immer gelohnt!

AIWA · JBL · A.R.E.S. · PIONEER · LUXMAN

Stork GmbH · Melanchthonstr. 114 · 7518 Bretten
(Beim Handelshof und Aldi) · Tel. 07252/7949+2044+2045

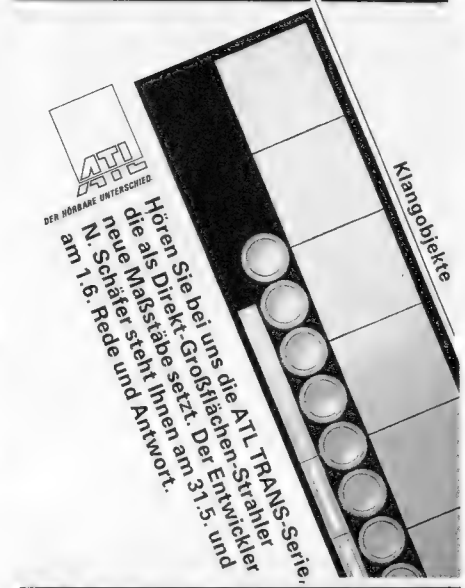
Anfertigung hochwertiger Verstärker- u. Lautsprechersysteme
SG AKUSTIK
Inh. Stefan Gellrich
Bahnweg 4
7513 Stutensee 1
Tel: 07244/ 9 26 57
Vorführung nach telefonischer Vereinbarung

AUDIO STATIC · Accuphase · JVC · IQ · DENON · THORENS · Cabasse · Sonofer · HECO · Burmester · QUART · Perreaux · STAX · Infinity · ONKYO · Nakamichi · harman/kardon · CA
Fernseh-Schuhmacher GmbH
Kriegstraße 20, 6839 Oberhausen, Tel. 0 72 54/23 92

KLAFF Elektronik GmbH
Superbe Hörräume - hervorragende Beratung - in jeder Klasse optimale Lösungen und exklusive Topmarken wie: Backes & Müller, T & A, Thorens, ALR, Onkyo, TSM, NAD, Sony, Canon
Kronenplatz 1 K'he 1 ☎ 0721-375471

Audio Innovations · Proton · Nytech · ONIX · MBL · VPI · Ariston · Quicksilver · Alphason · Sumiko · Decca · Mal · Valve · Interfacemat · Spectral · Grado · Tweek · Vandersteen · Pro Ac · Garrott · Heybrook · Premier LMX · LAST u. a.
Fischer HIFI-ATELIER
7500 KARLSRUHE · KAISERSTR. 121
TEL. 0721 · 697270
Montag - Freitag 16.30 - 18.30 Uhr, Samstag ab 11.00 Uhr

REGA · ROGERS · OMTEC · MAGNEPAN · OCTAVE · MARTIN LOGAN · CAMBRIDGE · AUDIODATA · BRYSTON · RADFORD · ARCAM · ONIX · MC · AUDIO INNOVATION · MONSTER · SUMIKO · CELESTION · AUDIOPLAN · 3a · WELL TEMPERED · AUDIOTECHNICA · RUARK
Erleben Sie MUSIK und nichts weiter ...
HIFI SCHMIEDE
Audio-Anlagen - Musikübertrager
7505 Ettlingenweier · Morgenstraße 2
Hörtermine nach Vereinbarung. Telefon 0 72 43/94 05

PERFORMANCE


„Warum sich mit weniger zufrieden geben."
RADIO Maurer GmbH u. Co. KG
HiFi · KASSELER STEREO STUDIO
Fünffensterstraße 2a · 3500 Kassel

AUDIO STATIC · AUDIO INNOVATIONS · MUSICAL FIDELITY · Lectron · Orange AUDIO · line · High fidelity · VECTEUR
Friedrich-Ebert-Str. 157 · D-3500 Kassel · ☎ 05 61 10 47 27

KASSEL

NORDHESSEN'S SPITZENADRESSE
FÜR HIGH-END! HiFi! AUTO-HiFi!

TEL. 05 61 - 1 74 17 / 77 96 52

HiFi-LAND SOUND77

3500 KASSEL • AN DER GARNISONKIRCHE 3
mitten in der City – 30 Meter unterhalb des Königsplatz!

HIGH-END ETAGE
Wir sind Enthusiasten – und das zeigen wir! Auf telefonische Voranmeldung bei Herrn Köster. Wir führen nicht nur die Supermarken – wir führen sie auch richtig zusammen. Denn nur das Ergebnis zählt!

HiFi auf über 300m²
Eine Riesenauswahl der meisten maßgeblichen Fabrikate auf 2 Etagen. Dazu mehrere wohnraumähnliche, abgeschlossene Hör-Studios. Natürlich beraten wir Sie kompetent und bieten ein außergewöhnliches Preis/Klang-Verhältnis. Meisterwerkstatt im Haus!

AUTO-HiFi-CENTER
Unsere computergesteuerte Vorführanlage läßt Sie auf Knopfdruck jede nur denkbare Anlagen-Konfiguration unserer Spitzenfabrikate hören! Und die **Sound77**-Fachberater wissen aus Passion, **was** in **welchem** Auto klingt! Natürlich verfügen wir über eine perfekte Einbau-Station.

BURMESTER · RESTEK · THRESHOLD · KRELL · KEBSCHULL · EINSTEIN · ORANGE
APOGEE · MARTIN LOGAN · MAGNEPAN · AUDIOPLAN · TRANSROTOR · THORENS · WADIA · ASR
QUADRAL · T.A · I.Q · ALR · B&W · CANTON · CELESTION · ROTEL · LUXMAN
KENWOOD · DENON · YAMAHA · ONKYO · TECHNICS · AIWA · REVOX

KASSEL

Hifi Innovationen
3501 Habichtswald-Ehlen
Weserstr. 11
– Fr. ab 14.00 Uhr, Sa. ab 10.00 Uhr ohne Voranmeldung

WIR **bieten IHNEN:** Audio Research, Mark Levinson, Threshold – **Zeit für Sie zu haben** – Infinity, Ecouton, Pro Ac, Magneplanar, Elac – **Ein zuverlässiger, erfahrener Partner zu sein** – Sony, Bryston, Teac, Rega, Forte, Musical Fidelity, Monster, Micro, Wadia, Lurne, Goldmund

Mo. bis Sa. ☎ 05606/6155

HIFI-STUDIO DIETRICH

Linn ✳ Nytech ✳ Cambridge ✳ Rotel ✳ Mission ✳ ATR ✳ Aiwa ✳ Audio Physik ✳ Mordaunt Short ✳ Exposure ✳ Acoustik Research ✳ Monitor Audio ✳ B & W ✳ Naim ✳ Klimo ✳ Rega ✳ SAC ✳ Sherwood ✳ Onix ✳ AT ✳ ausgewählte Schallplatten ✳ Rational Audio ✳ u.v.m. ✳ 4 „single Speaker" Studios um in Ruhe zu hören!

D-3500 Kassel · Fr.-Ebert-Straße 137
Telefon 05 61/77 06 66

KIEL

Speakers Corner
HIFI-STUDIO

Aiwa · B & W · Cambridge Audio
Creek · DNM · Epos · Exposure · KEF
Linn · Monitor Audio · Mission
Mordaunt Short · NAD · Onix
ProAc · QED · Rotel · Spica · Thorens
u. v. a.

Hermann-Weigmann-Straße 2–4 · D-2300 Kiel 1
Telefon 04 31 / 67 43 89

KOBLENZ

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

SCHMITZ hifi video

Emil-Schüller-Straße 37
5400 Koblenz
Telefon (02 61) 3 81 44
Telefax (02 61) 3 81 45
Service:
Telefon (02 61) 3 86 01

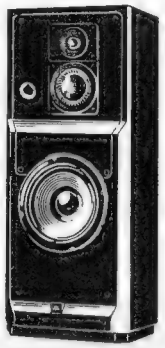
KOBLENZ

QUAD
Beratung
Stein HiFi Studio
Koblenz · Rheinstr. 24 · Tel. 02 61/185 84

KÖLN

JBL

Leistung beherrscht den Raum



XPL 160

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

euphonia
HI-FI STUDIOS MIT HERZ
Hohenzollernring 12 • 5000 Köln 1 Telefon 02 21 / 23 61 66

KOBLENZ

ProTech: Audio · Video · TV · High End

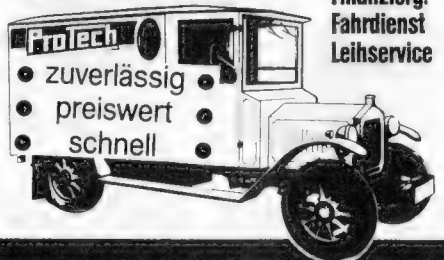
• High Tech auf 1000 m² •

Abacus, Acoustic Research, Air Tight, Akai, AKG, Audio Arts Heybrook, Audio Innovation, Audiomeca, Blaupunkt, Bose, B & O, Bonsai, Cambridge, Camtech, Conrad Johnson, Ecouton, Fischer + Fischer, Grundig, Harman Kardon, ITT, JBL, JVC, Koss, Kyocera, Luxman, Marantz, Magnasphere, Magnepan, Mission, NAD, Naim, orange Audio, Phonar, Pilot, Pioneer, Quadral, Rega, Sharp, Spendor, Schäfer & Rompf, Proton, Sansui, Taurus, Technics, Nordmende, Panasonic, Philips, Restek, Sony, Tamron, Techni-Sat, Telefunken, Vivanco

S+R Emitter II PM	4900,–	–V–				
Nakamichi CR-5E	1498,–	–I–				
Nakamichi CR-4E	1298,–	–I–				
Nakamichi CR-3E	998,–	–I–				
Hafler XL-280 Pre 110	2298,–	–V–	Dynaudio MSP 330	1498,– Stk.	–V–	
Mission Cyrus Two PSX	1798,–	–I–	Dynaudio MSP 220	890,– Stk.	–V–	
Quad FM 4	798,–	–I–	Abacus APC 12-23	1590,– Paar	–V–	
Quad CDP	1198,–	–I–	MB Quart 980 S	1298,– Stk.	–I–	
Camtech V100	1298,–	–A–	Phonar A-506	995,– Stk.	–V–	A = Auslaufmodell
Qued A 240	649,–	–V–	Pilot CT 1000	1295,– Stk.	–V–	I = Inzahlungnahme
Qued T 260	698,–	–V–	Mission 764	698,– Stk.	–A–	V = Vorführgeräte

Service:

Barankauf
Inzahlungn.
Tausch
Finanzierg.
Fahrdienst
Leihservice



5400 Koblenz · Löhr-Center · Tel.: 0261-31462 · BTX/Fax 0261-38456 · 1300 Parkmöglichkeiten im Haus!

KÖLN

SPECIAL ONE 1
SIE SIND BEI UNS DIE NUMMER EINS
KÖLN
DIE NEUE GUTE ADRESSE
Fordern Sie unsere Liste mit den SUPER-ANGEBOTEN an!
STUDIO EINS
Severinstraße 199
5000 Köln 1
Telefon
0221/21 09 16

KÖLN ODER KREFELD
...SIE finden bei uns immer das Richtige.
euphonia
HI-FI-STUDIOS MIT HERZ
Studio 1: Hohenzollernring 12 • 5 Köln 1 • Tel.: 0221/23 61 66
Studio 2: Berrenrather Str. 205 • 5 Köln 41 • Tel.: 0221/41 46 66
Studio 3: Ostwall 171-173 • 4150 Krefeld • Tel.: 02151/13 74

SPENDOR
100 % Genuß.
Keine Kalorie.
püllmanns gmbh
Salzstrasse 3
5000 Köln 80

Musical Concept, 0221/496406+437248
Hören Sie Audioplan X-Wire, Super X-Wire, Super AF, LS 12 MkII an musikalisch anspruchsvollen Musikanlagen

Celestion 5 a.d. Vorführ.	649,-	NAD	a.A.
Radford STA35 a.d. Vorfuhr.	3.298,-	Goldring Eroica	450,-
Copland Vorstufe i.A.	985,-	Grado TLZ	1.298,-
Cambridge P50	998,-	Brinkmann Veto + Ständer	4.900,-
Cambridge T50	698,-	Brinkmann D/A Wandler	4.000,-
Cambridge C70/A70	a.A.	Flux-Buster	450,-
Radford WS 1/2	3.200,-	Mythology Vorstufe	5.950,-
Wharfedale Diamond II	695,-	Sicomin-Platten + Kevlon	a.A.
Heybrook HB 1/Serie 3	750,-	Reference Components MH7	4.950,-

QUAD
Beratung
HiFi Atelier Köln 1
Breitestr. 161-167 · Tel. 0221/523439

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

CAMTECH
"Ein Brikett.
Es ist ein Brikett!"
"Nein, mein Junge.
Das ist mein neuer
Verstärker."
püllmanns gmbh
Salzstrasse 3
5000 Köln 80

Hans Drange – Studio 91
db-Systems, LINN, Amadeus, REGA, Creek, Linn-NEXUS mit Aktiv-Elektronik
Hörtermine unter: (02 21) 21 63 31

RHEIN KLANG
...erleben Sie bei uns:
ADCOM · ADR · ACOUSTAT · ACOUSTIK RESEARCH · AUDIO TECHNIKA · CABASSE CAMTECH · DAVID HAFLER · DYNAUDIO FOCAL · HAL · JBL · JAMO · HARMAN KARDON · PIONEER · SPENDOR · STP TDL · THORENS · TSM · VAN DEN HUL
RHEINKLANG • Michael Rzymbowski • Olpenerstr. 789a
5000 Köln-Brück • Tel. 02 21/84 36 21

CLS MARTIN LOGAN SEQUEL
LECTRON
hifi galerie
udo-werner becker
roonstrasse 33
5000 köln 1
tel: 0221-239699

CAMTECH
Die reine Wahrheit
und nichts als die Wahrheit
püllmanns gmbh
Salzstrasse 3
5000 Köln 80

KONSTANZ

HIFI & LAUTSPRECHER
S·T·U·D·I·O

Pointsource · Monitor PC · NAD · Audio Technica
Onix · Rotel · Naim · Acoustat · Epos · Mission
Celestion · Ortofon · Focal · Hafler · Beck Acoustic
3a Midi Master · Monster · STP · Phonosophie
Sonofer · Quad · Straightwire · Van den Hul · A4

The better HiFi

HiFi & Lautsprecher Studio · 7750 Konstanz
Tulengasse 4 · Telefon (075 31) 2 94 91

KREFELD

Bonsai Dantax ATL
Nouvum Art
4150 Krefeld-Uerdingen
Fußgängerzone
Niederstraße 40
ONKYO AIWA
QUART Sherwood AKAI

LAGE

B&W harman/kardon PHONAR musion
PIONEER macAudio STAX AUDIO ELECTRONIC NAD
spendor QUART AIWA Magnat THORENS BOSE
JBL monitor precision ProAc Monitor Audio Ltd

HIFI STUDIO GÄRTNER
Ehlenbrucher Straße 6
4937 Lage/ Lippe
Telefon (05232) 7569

IHR »FINISH-PARTNER« im RAUM LIPPE!

LIMBURGERHOF

QUAD
Beratung
Hifi Studio H. Alt 06236/6384
Speyerer Str. 89, 6703 Limburgerhof

LÜBECK

JessenLenz
hifi galerie
Wahmstr. 36
2400 Lübeck
Tel. 0451/ 71343

PROJEKT AKUSTIK
HIFI-STUDIO
2407 BAD SCHWARTAU
TREMSKAMP 51-51A
TEL. 04 51/28 31 66
NAD
B & W
ROTEL
ACOUSTIC RESEARCH
LINN

LUDWIGSBURG

DWS
Dr. W. Stelmaszyk
Ihr Partner in Sachen HiFi . . .
. . optimale Beratung in 3 Studios
DWS, Schillerplatz 8, 7140 Ludwigsburg, (07141) 2 53 90, 2 86 47

LUDWIGSHAFEN

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

LANG
HIFI · TV · VIDEO
Ludwigstraße 54 a
D-6700 Ludwigshafen
Telefon 06 21/51 20 07-08

MAINZ

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Suppes
Tel. 0 61 31/83 41 59

HIFI FÜR EINSTEIGER
HIGH END FÜR KENNER

ACOUSTAT, APOGEE, ARISTON, ALPHASON, ALR, AUDIOMECA, AURAL SYMFONICS, BRYSTON, CALIFORNIA AUDIO LABS, CAMBRIDGE, CARDAS, CLASSÉ AUDIO, DCM, DOS, EAGLE, EINSTEIN, ELECTROCOMPANIET, ERARD, ESPACE, FER, HAFLER, I. T., JAMO, JPW, LECTRON, LINN, MAGNEPAN, Mc LAREN, MIRAGE, MIT, MONSTER, MUSICAL FIDELITY, OEHLBACH, ORACLE, ORANGE, OXFORD ACOUSTICS, PANASONIC, PEERLESS, PHÖNIX, REGA, ROKSAN XERXES, ROTEL, ROWLAND RESEARCH, SEAS, SHERWOOD, SONOFER, SPECTRAL, SPHYNX, STRAIGHT WIRE, SUMO, TDL, TECHNICS, THIEL, THORENS, VECTEUR, VPI, WBT, WILSON AUDIO, 3 A,

länger Donnerstag bis 20.30 Uhr länger Samstag bis 18.00 Uhr

HIFI AKUSTIK
HEIDELBERGERFASSGASSE 15 · 65 MAINZ
TELEFON 0 61 31 / 22 99 67 / 22 08 75

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

K-L-ANG STUDIO
Rainer Pohl

ACCUPHASE · LINN · YAMAHA · NAIM · NAKAMICHI · SME · B&W · B&M · DENON · MCINTOSH · AUDIOLABOR · NAD · THORENS · TRANSROTOR · BRAUN · SONUS FABER · QUART · HEYBROOK · MERIDIAN · MISSION · ETC.

Mainzer Straße 73
6501 Bodenheim bei Mainz
Ruf: 06135/4128 Fax: 06135/4740
Mo.–Fr. 10.00–12.00, 14.00–18.30
Sa. 9.00–14.00 (18.00) Mi. geschl.

MANNHEIM

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

TEUTSCH TECHNIKLAND
Gutenbergstraße 35
6800 Mannheim
Telefon (06 21) 3 90 90

MECKENHEIM

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

IKS
TV · HIFI · VIDEO · ELEKTRO
IKS · ELEKTRO HANDELS GmbH
Neuer Markt 50 · 5309 Meckenheim

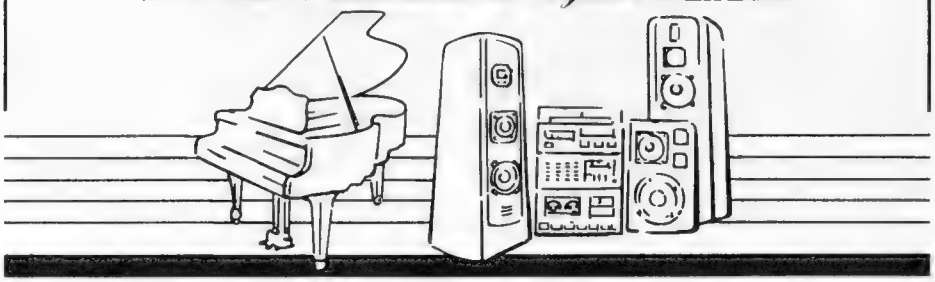
MAYEN

Musikhaus Geiermann

Göbelstraße 12 · 5440 Mayen · Fernruf (0 26 51) 7 30 86

Accuphase – Burmester – Backes & Müller – Yamaha – Kenwood – Revox – Denon – Nakamichi – T & A – Braun – Magnat – Heco – Sonofer – Elac – Thorens – Harman Kardon – Mirage – NRG – Martin Logan – Luxman – Akai – Pfleid – Canton – Teufel – I.Q. – Bose – Pioneer Quadral – Magnasphere – JBL – MB – Mark Levinson – Proceed – Apogee

Meisterstücke im Vergleich



MENDEN

HiFi & High End

[audio physic]

Isobarik – Avanti
Kaber – Virgo
Nexus – Tempo
LP12 – Solist

Acoustic Research, Arcam, Audio Konstruktion, Audiostatic, Audio – Technica, Creek, DNM, Mal Valve, Meridian, Musical Fidelity, NAD, Omtec, Rauna, Royd, Triangel . .

P. Spindeldreher · 5750 Menden 1 · Bräukerweg 30 · Tel.: 02373 - 600393

MÖNCHENGLADBACH

Boxen von:
quadral
ATL
Cabasse
JQ
Mirage
T+A
Image
JBL
Alpha-Monitor
Elac
Apogee
MBL
Celestion
u.v.a.

AUDIO 2001

Hochwertige Einsteigeranlagen bis hin zu Superlativ-HiFi

- Durch unser Riesenprogramm können wir Ihnen enorme Vergleiche bieten – Terminabsprache möglich.
- Daß Sie bei uns nur feinstens eingemessene HiFi-Geräte bekommen, ist selbstverständlich. Wir verfügen über rechnergesteuerte Hochleistungsmeßplätze.
- Riesiges Zubehörprogramm – Systeme, Spezialkabel usw.
- Ständig interessante Sonderangebote – viele Schnäppchen aus Inzahlungnahme.

Ein Anruf lohnt sich!

Annette Lischper GmbH
– Studio für Hifi-Technik –
Waldhausener Straße 221–223
4050 Mönchengladbach 1
Telefon (0 21 61) 3 17 77

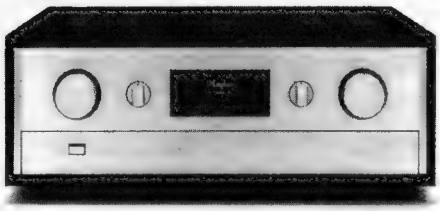
Electronic von:
Luxman
Harman Kardon
Citation
MBL
Nakamichi
Restek
Krell
McIntosh
Perreaux
NRG-Control
SKY-Electronic
Synphonic-Line
NAD
Mission
Quad
Thorens
Transrotor
Stax
dbx
ADC
u.v.a.

MÖNCHENGLADBACH

Erleben Sie .....

LIVE Accuphase

vom 13. bis 15. Juni 1991
in unserem neu eröffneten High-End Studio!



Die High-End Spezialisten von Fernsehhaus Schmitz und Christian Matibe (Vertrieb Accuphase) präsentieren:

Die Monoendstufe M 1000
Den neuen Vorverstärker C–280 V (siehe Abb.)
Das neue CD-Laufwerk DP–70 V

Sichern Sie sich Ihren Hörplatz! Tel.02161 / 31121 (rund um die Uhr) Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen natürlich sehr gern zur Verfügung.

Außerdem in der Vorführung:

P 11, C 11, E 206, E 305, T 11,T 108, C-202, P–102, DP 60

Am 15.Juni Präsentation mit Herrn Koichi Iguchi
(technischer Spezialist Vertrieb Accuphase)

Ständig in der Vorführung !
u.a. Accuphase, Burmester, T+A Pulsar, ALR, Nr.3 / Nr.4 / Nr.5 /Nr.7; T+A T 230, T 160, T 120, T 100; iQ Trend 1, 2 und 3.
Ihre High-End Spezialisten Michael Kusch und Thomas Hönig

Fernsehhaus Schmitz
IHR HIFI SPEZIALIST
MÖNCHENGLADBACH · HINDENBURGSTR.118 · TEL.0 21 61 / 3 11 21

LIFE LIKE
W. LINHARD
W. PECH
OHG
OBERFÖHRINGER STR. 105 b
8000 MÜNCHEN 81
TEL. 0 89/9 57 71 13

Wir bieten keinen Schrott
Alle unsere Gebraucht- und Vorführgeräte sind geprüft und genügen den hohen Ansprüchen von LifeLike. Überzeugen Sie sich selbst!
Vertrieb Österreich · Audio Company · Tel. 0 28 42/41 30

MTH•AUDIO
hifi & high-end
holzstr. 27 · 8000 münchen 5 · tel. 089-2607254
Ariston · ARCAM · AR · Accustat · Rega · Celestion · Castle · Piega · Sonus-Faber · Mission · Thorens · Musical Fidelity · Hafler · SAC · Revolver · Sphinx · Monitor · QED · v. d. Hul · NWT u.a.

MÜLHEIM

BRUCKHOFF
HIFI-STUDIO
LUXMAN marantz Dual
CANTON quadral Phonologue AKAI
4330 Mülheim Ruhr · Lebigstr. 7 · Tel. (0208) 41 01 68 42 43 43

MÜNCHEN

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
MTH-Audio
Tel. 0 89/2 60 72 54

QUAD
Beratung
HiFi Treffpunkt München 70
Albert-Roßhaupter-Str. 40 · Tel. 089/7693323

MÜNCHEN

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Life-Like
Tel. 0 89/9 57 71 13

LAUTSPRECHER DER FEINEN AUDIOPHILEN ART
BECK
BK1 BK2 BK3
HÖRTERMIN AM 6.JUNI 91
HELMUT BECK IST PERSÖNLICH ANWESEND
II
KÜNSTNER
HIFI HIGH END TELEFON 089/525288
8000 MÜNCHEN 40 SCHLEISSHEIMER STR. 98

Achtung!!
Günstige Gelegenheiten
aus Vorführung und Inzahlungnahme mit Garantie

FM Acoustics 811		29.000,–
Burmester 877 MK II kompl.		6.800,–
Threshold SA3		3.900,–
Cello Encore Vorverstärker		7.800,–
Kebschull Vorstufe		3.500,–
Accuphase E 303		1.950,–
Accuphase DP 80/81		7.900,–
Wadia 2000 DigiMaster		10.900,–
Wadia WT-2000		8.900,–
Theta DS-Pro Gen. II		5.900,– V
Sony X7 ESD		1.900,–
Quad CD-Player		1.150,–
Barclay Cabernet		9.900,– V
Goldmund Studio		2.500,–
Goldmund T3F		5.950,–
Oracle Delphi MK IV		3.000,– V
Dynaudio Contour 2 MK II	à	1.500,–
Dynaudio Accent III Aktiv	à	4.000,–
T+A OEC-1000 Aktiv	à	3.250,–
Duntech Crown Prince	à	3.750,–
Duntech Sovereign 2001	à	7.900,–
Ecouton LQL 155	à	1.750,–
Phonogen Referenz	à	3.250,–

hifi team MÜNCHEN
Schneckenburgerstraße 32 · D-8000 München 80
TEL. 0 89/47 51 00 · FAX 0 89/47 46 36

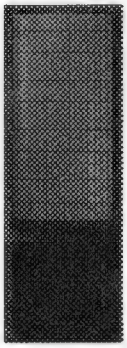
Das Paradies der HiFi-Fans
(tägl. geöffnet von 9 bis 18 Uhr, Samstag bis 13 Uhr)
Wo hört man täglich himmlische Stereoklänge aus den besten Anlagen der Welt?
Wo warten die brandneuen Speaker, die heißesten Tuner, die irrsten Tonbandgeräte?
Wo finden Sie Gesprächspartner, die selbst beim Fachsimpeln mit Profis niemals passen müssen?
Wo schreckt man auch vor Marathon-Beratung nicht zurück?
NA, WO DENN SCHON? IM ...
STUDIO 3 BEI EKKEHART ERNSTBERGER, MÜNCHEN-SCHWABING, KAISERSTRASSE 61, TELEFON 34 91 46
PS: Wenn's unbedingt sein muß, verkaufen wir auch.

HiFi Concept
Robert Heisig Wörthstr. 45 8 München 80 TEL (089) 447 07 74
Nähe Ostbahnhof Mo.-Fr. 14-18, Sa. 10-13 Uhr, SINGLE SPEAKER DEMONSTRATION
Musix
Donnerstag, 06.06.91:
High-End Seminar
mit Exposure, Onix, Epos
bitte rechtzeitig anmelden!

MARTIN LOGAN MONITOR III: Die Offenbarung
Gerhard Heisig • 8000 München 70
HiFi Treffpunkt
Albert-Roßhaupter-Str.40 • ☎ 089/7693323

High End pur von Burmester - Krell - Mark Levinson - Spektral - Audio Research - Restek - Audio Exklusiv - MBL - Schäfer u. Rompf - Audiolabor - Forte Audio - Jadis - Experience...
High End made in Britain: Linn - Mission - Quad - Arcam - NAD - Rotel - Musical Fidelity - Rega - Roksan - Ariston - Audio Innovations - Redford...
High Fidelity-Schmankerl von Onkyo - Denon - Kenwood - Sony - Harman Kardon - Nakamichi - Luxman - Thorens - Transrotor - Aiwa - Grundig Fine Arts...
Wir haben das Sortiment erweitert:
Apogee - Magnepan - Martin Logan - Ecouton - B & W - T + A - Mission - Linn - Audio Arts- Audiodata - TMR - I.Q. - Elac - ATL - Infinity - Heco - JBL - Gessner...

Telefon (089) 7 69 33 23, Telefax (089) 7 60 86 82.
Inzahlungnahme - Service - Leasing.
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10-13 u. 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr, sowie nach Vereinbarung.



Stereoplay: "Reference"

MÜNSTER

QUAD
Beratung
Linnenbaum HiFi · Tel. 02534/512
Pienersallee 2 · Münster-Roxel

NÜRNBERG

High-Fidele Stereoanlagen
Atelier de Musique
Paul-Schilder-Weg 15 · 8500 Nürnberg · Tel. (09 11) 88 5 44

0911 5215363 Musica Nova

SPEZIALISIERT AUF HIFI
Kölbl + Kalb
8500 Nürnberg 80 · Hochstr. 33 · RG · ☎ 0911/27 00 28

OBERHAUSEN

„DAS STUDIO"
DER HIFI-SPEZIALIST
ELSÄSSER STR. 22 · 42 OBERH 1 · (02 08) 80 55 77

Ihre HiFi-Insel!

Elektronik:	Boxen:	Analog:
AR	MC	VPI
DBX	B & W	Verbello
Bryston	Audiodata	Pluto
ROTEL		Alphason
Proceed		SME
Schäfer + Rompf		Ortofon
Symphonic-Line		Audio-Technica
Mark Levinson		Audiomeca
		Zarathustra

AUDIOSAUL
Inh. Marianne Saul
4200 Oberhausen 11 · Hiesfelder Str. 193
Telefon 02 08/68 81 44 · Fax 64 36 42

OSNABRÜCK

PRO MUSICA HIFI STUDIOS

Inh. R. Möllmann, Bramscher Str. 40,
4500 Osnabrück, Tel. 0541/683232

Präsentiert: Apertura, Audiostatic, Audio Physic, Bartolomeo, 3a Audio Design, Einstein, Lectron, Linn, Musical Fidelity, Omtec, Onix, Orange, Outsider, Sphinx, St St, Triangle, Xerxes.

PASSAU

bep
WIR SORGEN FÜR GUTEN TON
Troubadour
bei:
Raumdesign
Tel. 08 51/24 35

RASTATT

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters
250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

TV-HiFi-Video-Center
HEEP
Bahnhofstraße 37
7550 Rastatt
Telefon (0 72 22) 3 33 16 u. 3 36 58

REUTLINGEN

HiFi STUDIO 11
Focal · ADR · T+A · ATL · Celestion · 2H audio
NAD · Rotel · Mission · Cyrus · Quad · Revox
Audiolabor · Thorens · Camtech · Transrotor
Dynaudio · TDL · Sonofer · A.R.E.S. · Acoustat
Epos · Onix · Phonosophie · Acoustic Research
I.Q. · Hafler · HiFi-Möbel · Ortofon · Naim · ADE
High Fidelity for Home and Car
HiFi Studio 11 GmbH · 7410 Reutlingen
In Laisen 11 · Telefon (07121) 47 01 20

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/20 43-2 58

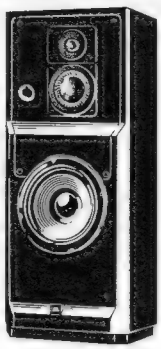
OBERHAUSEN

Es geht dem redlichen HiFi-Händler der Mut nie verloren, solange die Menschen mit zwei Ohren geboren. Musik wollen Sie hören, nur selten sich an Geräten betören, es sei denn, es sind üble Schergen, die sich hinter mehr als zwei Ohren verbergen. **Leos Hifi · Jägerstr. 135 · 4200 Oberhausen 11 · Tel. 02 08/64 23 23 · Mo. – Fr. ab 13, Sa. ab 11 Uhr**

REUTLINGEN

JBL

Leistung beherrscht den Raum



XPL 160

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

Alex's Sound Studio
Nikolaiplatz 7
7410 Reutlingen
Telefon 07121/32 13 32

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

PRO ACOUSTIC
Inh. Markus Grübel
HiFi-Elektronik und
Elektroakustik Vertrieb
Griesingerstr. 25 · Tel. 0 71 21/5 23 80 · 7410 Rtlg.-Betz

RHEINBERG

QUAD
Beratung
G.A.Komossa Rheinberg
Orsoyer Str. 11 · Tel. 0 28 43/25 70

RHEINE

Telefon 0 59 71 / 24 56

AUDIO SYSTEM
HIFI-Wohnraumstudio

A Capella Audio Arts · Ariston CD-Spieler · Cambridge Audio · Einstein · L'Espace · Linn · Musical Fidelity · Orange Audio · Project one · ST ST Sphinx · Triangle

Am Thietor 2A · 4440 Rheine

SAARBRÜCKEN

hifi forum Saarbrücken
ingo w. knerr
dudweilerstraße 8
6600 saarbrücken
telefon 0681/3908511

SAARBRÜCKEN

QUAD
Beratung
ACR Lautsprecher
Ludwigstr. 61 Saarbrücken Tel. 49 93 29

SAARLOUIS

DIE ADRESSE AN DER SAAR
audio video electronics
HARRES COMPANY GMBH
Nahe Basar P bequem parken
0 68 31 / 80 0 72, 6630 SAARLOUIS-Röderberg

SCHWEINFURT

BRITISH BUILT AUDIOPHILE PRODUCTS · Beck Elektroakustik
micromega · OXFORD · MARTIN-LOGAN LTD.
PINK TRIANGLE · RAM
HIFI FORUM
Das audiophile Wohnraumstudio
ECOUTON · Lectron · VECTEUR · Burmester · MUSICAL FIDELITY · u.v.m.
Telefon 09721 / 49200
Telefax 09721 / 49323

SOLINGEN

mivoc
Lautsprecherboxen
Bausätze und Auto-Hifi Komponenten
MIVOC Studio Solingen
Neuenhofer Str. 42-44
Tel. (02 12) 81 50 47

SEEHEIM

HiFi vom Allerfeinsten
Die beste Adresse
High End
Wohnraumstudio
Bergstraße
6104 Seeheim-Malchen
Tel. 0 61 51/5 88 58
Fax 0 61 51/59 56 29
Neu:
Ein weiterer Hörraum für die kleinen – feinen Exclusiven

STUTTGART

Haus der Stereofonie
HIFI-STUDIO · VIDEO · TV
EINE ERSTE ADRESSE IN STUTTGART
BACKES & MÜLLER
YAMAHA · KENWOOD
TECHNICS · QUART · ELAC
und was sonst noch KLANG und Namen hat
Johannesstraße 35 · 7000 Stuttgart 1
Telefon (07 11) 6 36 82 00

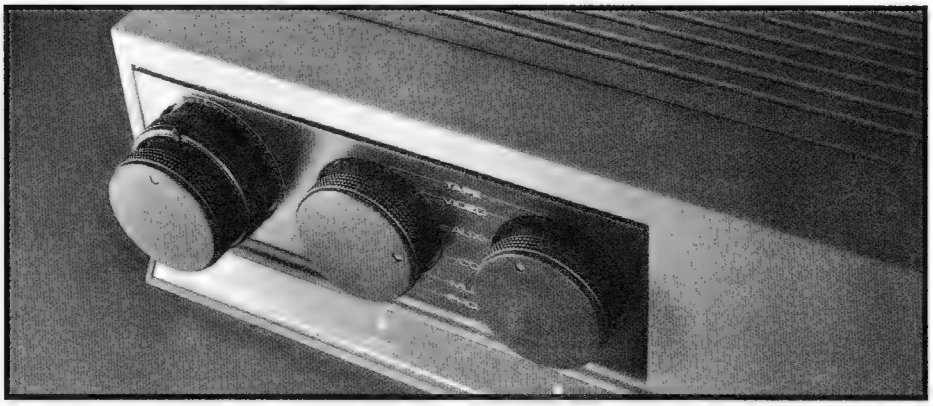
TON ANGEBEND
hifi + wohnen
Studio für HiFi-Anlagen · Karl-Heinz Schild · Cheruskerstr. 6 · D-7036 Schönaich · Tel. 070 31/5 21 87
Apogee · Duntech · Dynaudio · Ecouton · Fischer + Fischer · Infinity · MBL · Piega · ProAc · Quadral · T+A · Accuphase · Audio Research · Classé · Denon · Forté · Harman · Krell · Mark Levinson · Meridian · Nakamichi · Restek · Threshold · WADIA · Yamaha · Oracle · Thorens · Transrotor . . . und was sonst noch gut ist

metronom HI-FI
LINN
EPOS EXPOSURE ONIX NAIM
CREEK MORDAUNT-SHORT
B&W MICROMEGA PRO-JECT
RATIONAL AUDIO ROTEL
u.v.a.
NEU IM PROGRAMM: QUAD
HI-FI-STUDIO
7 STUTTGART 1 AUGUSTENSTR. 21
TEL 07 11/63 91 55 FAX 63 94 28

SCHAUEN SIE SICH HIER RUHIG EIN BISSCHEN UM:
Acoustat, ACR, ADE, Alpine, ALR, Arcam, Audio-Technica, Axton, Belton, Braun, Burmester, Dynaudio, Fidibus, Fischer Audio, Focal, Fostex, Hafler, I.Q, Kebschull, Klimo, Magneplanar, MB-Quart, Metaxas, NAD, Nakamichi, Oehlbach, Point-Source, SME, Sumo, Synthese, Rega, Restek, Revolver, Revox, Rockford-Fosgate, Rogers, Rotel, Rowland Research, T+A, Teac, Technics, Transrotor, Zarathustra ... und viele andere.
STUDIO 26
GEHÖRT ZUM GUTEN TON.
SOPHIENSTRASSE 26 7000 STUTTGART 1 TEL. (07 11) 2 96-175/-275 TELEX 721 806 d

Ihr autorisierter Hifi-Berater für Spitzen-Hifi in
STUTTGART
führt Fabrikate, die Hifi-Geschichte geschrieben haben:
Accuphase · Arcam · Yamaha · Kenwood · Luxman · Denon · Quadral · Synthese · Ecouton · Elac · SME · Transrotor · Lenco · KS · Thorens · AKG · Stax · Ortofon · Jecklin · Acron · Shure · Beyer · Rega · Dynaudio · Rogers · Elipson · MB-Quart · Pro Ac · LINN · Systemdeck · Sonofer · Fidelity · Intonation · Sonus Faber · Martin Logan · CME · und viele andere
Parkplätze in unserem Hof.
Hifi ist Vertrauenssache. Schenken Sie uns Ihr Ohr. Viele tun dies seit über 25 Jahren.
HANS BAUMANN HIFI
HEUSTEIGSTR. 15A · 7000 STUTTGART 1 TEL. (07 11) 23 33 51/52

High End nach Maß.



HiFi STUDIO

Ein individuelles Klangerlebnis, kombiniert aus namhaften High End Komponenten. Zu hören im HiFi Studio 1.
Rotebühlplatz 23, 7000 Stuttgart, Telefon 07 11/6 19 52-0

BARTH
MEDIEN & MUSIK

MEHR FÜR SIE!

SIE FINDEN IN UNSEREN STUDIOS:

ARCAM · AUDIOMECA · AUDIOSTATIC
AUDIO TECHNICA · BELTON · BEARD
BURMESTER · DENON · DENON CAR AUDIO
KISEKI · KOETSU · KOSS
MACROM · MAGNEPAN · METAXAS
MISSION · NAD · NAKAMICHI · ROGERS
TEAC · THORENS · TMR · REVOLVER
SPACE & TIME · SPECTRAL
SONUS FABER · STAX

KOMPETENZ IN BERATUNG, ZUSAMMENSTELLUNG UND AUFSTELLUNG HOCHWERTIGER HIFI-ANLAGEN.

hifi studios
musik am ohr
Holzgerlinger Str. 34 · 7031 Altdorf
Telefon 0 70 31/4 24 94 · Fax 4 25 00

High End in Esslingen
Hifi-Treff das Hifistudio

Acram · Ar · Ade · Audio Technica · Acoustat · Belton · Boston · Beard · Camtech · Cambridge Audio · Eagle · Fidelity · Hafler Magneplanar · Macrom · Oelbach · Philips Rega · Rogers · Rockford Fosgate · Rebell Revolver · Spendor · Sonus Faber · Thorens · Van den Hul

Vollfinanzierung möglich!
Am Schönen Rain 85, 7300 Esslingen
(Stadtt. St. Bernhardt), Tel. 07 11/3 70 36 66

mivoc

Lautsprecherboxen
Bausätze und Auto-Hifi Komponenten

MIVOC Studio Stuttgart
Theodor-Heuss-Straße 20
Tel. (07 11) 29 45 86

HIFI-STUDIO KIRCHHOFF

FRAUENKOPFSTR. 22, 7000 STUTTGART 1

☎ 07 11 – 42 70 18 + 42 77 20

● AIWA	● B & W	● PIONEER
● AKG	● DYNAVECTOR	● ROTEL
● A.R.E.S	● LUA-BOXEN	● SONY-ESPRIT
● AUDIOLABOR	● NAKAMICHI	● STAX

– STAX DAC X1t + DAC-TALENT vorführbereit –

Terminvereinbarung · Autom. Anrufbeantworter!

Photophon Fritschle, Stuttgart, Königstr. 58 (Beim Europakino). Da lohnt sich selbst der weiteste Weg! HiFi-Geräte z.B. von Technics, AIWA, Luxman, Sony, NAD (zu Superpreisen), Infinity Kappa 5, 6, 7, 8, 9A und **CS-I A – Lautsprecher** von **ART (ARL) exclusiv** in Stuttgart, **Canton, Heybrook. Kopfhörer AKG K 1000** und **Stax (Top Beratung + Vorführung)** mit **Kreditkarten** und **Finanzkauf. Europaversand!**
Telefon 07 11/24 54 86, Fax 2 26 27 03.

Ein Paradies an HiFi-Stereo-Anlagen in 4 Studios!

Denon ● Thorens ● Nakamichi ● Hafler ● Yamaha ● 3a ● Rega ● Luxman ● ELAC ● MB-Quart ● Onkyo ● Dual ● Kenwood ● Rotel ● I.Q. ● ATL ● A.R.E.S. ● AKG-K 1000 ● Ceeroy ● Harman ● Bonsai ● Magnat ● B & W ● Stax ● Hans Deutsch ● Magnasphere u. v. andere

Der Röhrenspezialist in Stuttgart: ● Octave ● Experience Renaissance ● Kebschull ● Music Components ● Klimo ● Lectron ● dazu in Klang und Design die phantastischen Elektrostaten von Audiostatic und Acoustat!

Stereo-Studio Lösch
Leinfeldener Straße 66, 7000 Stuttgart 70 (Degerloch), ☎ 07 11/76 90 35

HIFI-STUDIO KIRCHHOFF

FRAUENKOPFSTR. 22, 7000 STUTTGART 1

☎ 07 11 – 42 70 18 + 42 77 20

● AIWA	● B & W	● OBELISK
● AKG	● DYNAVECTOR	● ROTEL
● A R E S	● LUA-BOXEN	● SONY-ESPRIT
● AUDIOLABOR	● NAKAMICHI	● STAX

– STAX DAC X1t + DAC-TALENT vorführbereit! –

Terminvereinbarung · Autom. Anrufbeantworter!

hifi-akustik Dieter Hartmann in Wendlingen bei Stuttgart

Das besondere Studio unter den Besten.

WEIL JETZT SELBST TONMEISTER ANDERE MONITOR-ENTZERRUNGSSYSTEME LINKS LIEGENLASSEN,

sollten Sie als anspruchsvoller Musikliebhaber am ... **19. u. 20.9.91** dabei sein. Denn wir demonstrieren live, was **aea**-highclass im Einsatz an guten High-End-Ketten bedeutet. **aea** ist für jede HiFi-Anlage kompatibel. Start an beiden Tagen jeweils um 16.00 Uhr bzw. um 20.00 Uhr. Nur tel. Voranmeldung.

Stuttgarter Straße 11 · 7317 Wendlingen
Tel. ☎ 0 70 24 / 31 70
tägl. 14.30–18.30 Uhr, Do. bis 20.00 Uhr,
Sa. 9.30–14.00 Uhr,
bzw. bis 16.00 Uhr

STEREO GALERIE

Arcam · ASR Schäfer & Rompf · Audiodata · AVM · Audio Technica · Beck · Bryston · Cambridge CD-3 · Celestion · Dynaudio · Ecouton-Audiolabor · Gessner-Symo · Harman-Kardon · IQ · Linx · Madrigal-Proceed · Mission · Musicable · Nachtigall · NHT · Onkyo · Orange · Rega · Restek · Revolver · Stax · Tannoy · Thorens · Tripods · Transrotor · WBT

THEODOR-HEUSS-STRASSE 16
7000 STUTTGART 1
TELEFON 07 11/29 08 12
FAX 07 11/2 26 88 77

TRAUNSTEIN

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON

Troubadour
bei:
Hifi-Studio Gangkofer
Tel. 08 61/1 32 11

TRIER

mivoc
Lautsprecherboxen Bausätze und Auto-Hifi Komponenten
MIVOC Studio Trier
Bruchhausenstraße 7
Tel. (06 51) 7 20 78

TÜBINGEN

QUAD
Beratung
Elektro Mayer Tübingen
Metzgergasse 25 · Tel. 0 70 71/50 71

HiFi-Studio Kost
Marktgasse 3 (beim Rathaus)
7400 Tübingen
Tel. 0 70 71/2 67 50 · Fax 0 70 71/2 13 57

ALR · Arcus · ASW · A.R.E.S.
Bonsai · Canton · Denon · Elac
Harman/Kardon · JBL · Kenwood
Magnat · MB · NAD · Onkyo
Pilot · Proton · Quart · Sonofer
Thorens · Yamaha

Beste Beratung. Anerkannter HiFi-Fachhändler DHiFi

LINN in Tübingen
HIFI-VIERTEL
Christophstr. 23, beim LTT
Telefon 0 70 71 / 3 85 55

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

HIFI FETZER
BRUNNENSTRASSE 40 – 7730 VS-Villingen – 0 77 21/48 84
LINN NAD ROTEL CREEK u.v.a.

ULM/NEU-ULM

LINN
Neuheiten:
BASIK Plattenspieler
AKITO Tonarm
INTEK Vollverstärker
KABER Lautsprecher

HIFI KOPP
HOHESCHULGASSE 3
ECKE HAFENBAD
7900 ULM-DONAU
T. 07 31-61 08 78

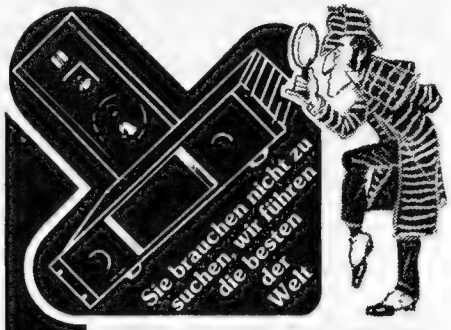
JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen
bei Ihrem Fachhändler

Bienwald & Rühl
Frankenstraße 1
5132 Übach-Palenberg
Telefon (0 24 51) 4 59 80



AUDIOLABOR · ACCUPHASE
ATL · BURMESTER · B + W
BRAUN · B+O · BEYER
CONRAD JOHNSON · AKG
CANTON · DENON
DYNAVECTOR · ECQUTON
GOLDRING · GRADO
HARMAN/KARDON
HEYBROOK · INFINITY · JBL
JVC · LUXMAN · MBL
MAGNEPLANAR · MISSION
MAGNAT · MONITOR PC
NAD · NAKAMICHI · NAIM
ONKYO · ORTOFON
PHILIPS · CD-Line · PILOT
PIONEER · QUADRAL
RESTEK · REGA · SONY
STAX · SHURE · SEE
TRANSROTOR · THORENS
T+A · VAN DEN HUL · WBT
HECO · THRESHOLD

Ihr HiFi-Spezialist im Raum Ulm/Neu-Ulm
HiFi · TV
Radio · Video
mair
Neu-Ulm · Donaucenter · Marienstr. 1
HiFi im Untergeschoß · Tel. 0731/84008

TUTTLINGEN

LM Studio
Luciano Mellone
Gartenstraße 24
Tel. 0 74 61 / 59 55
Täglich ab 16 Uhr
Samstag ab 9 Uhr

Mehr als ein Geheimtip für Insider

Digitaler Klang
• Wadia • California Audiolabs
Flächenstrahler
• Mirage • Apogee
• Martin Logan
Direktstrahler
• JBL • Ecouton • T+A Criterion
Elektronik
• Krell • MBL • Classé Audio • T+A
• Threshold

Im Bodenseeraum und Schwarzwald

Probe-Hören im Studio

Audio shop

Anzahl	AUDIO-Buchtips	Einzelpreis	Gesamtpreis
	The Gimmix Book of Records	DM 29,80	
	THE WHO	DM 34,80	
	Album Cover Album 1	DM 34,80	
	Album Cover Album 3	DM 34,80	
	Album Cover Album 4	DM 48,—	
	Album Cover Album 5	DM 34,80	
	The Rolling Stones Chronicle	DM 34,80	
	Class. Alb. Cover's Of The 60's	DM 58,—	
	Kroll Pressetaschenbuch 90/91	DM 36,—	
	GIMME SOME TRUTH – John Lennon Songbook	DM 29,80	
	AUDIO-Hefte		
	'86: 1 / 7 / 8 / 12	DM 6,50	
	'87: 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 8	DM 7,—	
	'88: 4 / 6 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12	DM 7,—	
	'89: 1 / 3 / 4 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11	DM 7,—	
	'90: 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12	DM 8,—	
	'91: 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 (gewünschte Exemplare bitte einkreisen)	DM 8,—	
	AUDIO-Sammelmappe	DM 10,50	
	AUDIO-Acrylkassette	DM 19,50	
	Premiere – Quiz mit CD	DM 149,—	
	Sonderhefte		
	POWER SOUND	DM 9,—	
	auto*hifi* 1/91	DM 9,—	
	auto*hifi* 2/91	DM 9,—	
	ID?	DM 5,50	

Anzahl	Musik-Katalog	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Bielefelder Katalog Klassik 1/91	DM 23	
	Bielefelder Katalog Jazz 1991	DM 27,80	
	Rock & Pop LP-Preiskatalog '91	DM 48,50	
	VHS-Videokassetten für Einsteiger		
	Tips für Videofilmer	DM 39,90	
	Tips für Fotofreunde	DM 39,90	
	CD-Archivbox	DM 39,—	
	Software		
	HITS & BITS Version 2.0 als Ergänzung	DM 199,—	
	AUDIO-Plattenkritiken 1988	DM 49,—	
	AUDIO-Plattenkritiken 1989	DM 49,—	
	AUDIO-Plattenkritiken 1990	DM 49,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1988	DM 59,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1989	DM 59,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1990	DM 59,—	
	DIA EXPRESS Version 2.0 Dia-Etiketten (f. Format 24 x 36) 1200 Stck. (50 Bogen à 24)	DM 179,—	
	VIDEO FUNDUS Programm	DM 39,—	
	dazu Filmdaten-Diskette 1/91	DM 99,—	
	VIDEO STUDIO Vorspanngen.	DM 79,—	
	Rock Data Pop Stand 1/91	DM 129,—	
	Diskettenformat ☐ 5 1/4 Zoll ☐ 3 1/2 Zoll	DM 79,—	
	+ Porto- und Versandkosten	**DM**	**4,50**
	Gesamtsumme	**DM**	

KLEINANZEIGEN-BESTELLKARTE

Folgender Text soll unter der Rubrik _____ _____ mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen in:

1 Zeile entspricht 3 mm	Privatanzeige	Gewerbeanzeige
Audio + stereoplay	☐ DM 6,50 / mm	☐ DM 8,80 / mm + MwSt.
Audio + stereoplay + auto*hifi*	☐ DM 8,75 / mm (Einführungspreis)	☐ DM 15,10 / mm + MwSt.

Die Anzeige soll erscheinen mit: ☐ meiner Anschrift ☐ Anschrift und Telefon-Nr. ☐ nur mit meiner Telefon-Nr. ☐ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr DM 15,—)

Bitte schicken Sie mir – inkl. Porto – ein Exemplar:
☐ Audio (DM 8,—) ☐ stereoplay (DM 8,50) ☐ auto*hifi* (DM 9,—) ☐ Gewerbepreisliste

Bitte für jeden Buchstaben, Wortzwischenraum und jedes Satzzeichen ein Kästchen verwenden.

3 mm
6 mm
9 mm
12 mm
15 mm
18 mm
21 mm

Für eventuelle Übermittlungsfehler können wir keine Haftung übernehmen.

Absender:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

W
O

PLZ, Wohnort

Selbstverständlich werden wir Ihre Meinung streng vertraulich behandeln. Da wir die Daten per EDV aufnehmen, bitten wir um deutliche Schreibweise. Vielen Dank.

Bitte ausreichend frankieren!

Antwort-Postkarte

Redaktion Audio
CD-Player
Postfach 10 34 45

7000 Stuttgart 10

1. Fabrikat und Typenbezeichnung Ihres CD-Players:

Hersteller: _____ Typ: _____
Kaufpreis: _____ Mark

2. Haben Sie Ihren CD-Player schon mal in Reparatur gegeben?

❑ ja, einmal ❑ ja, mehrmals
❑ nein –> Bitte nur noch Adressfeld ausfüllen

3. Alter des Players zur Zeit der ersten Reparatur:

_____ Jahre

(bitte in Blockschrift)

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr

W
O PLZ, Wohnort

Tel.-Nr. (mit Vorwahl)

Btx-Bestellung: * 3420019 #

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

❑ mit beiliegendem Eurocheque
❑ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

Bankleitzahl Kontonummer

Geldinstitut

Lieferung auf Rechnung oder per Nachnahme nicht möglich
Preisänderungen vorbehalten

Ich bin mit den Lieferbedingungen einverstanden.

Datum Unterschrift

AUD 691

Antwort

Bitte freimachen

Audio Shop
Postfach 10 60 36

W-7000 Stuttgart 10

Absender

Name, Vorname

Firma

Straße, Hausnummer

W
O PLZ, Ort

Vorwahl, Rufnummer

Den Rechnungsbetrag buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab:

Kontonummer Bankleitzahl

Bank

Datum, rechtverbindliche Unterschrift*

* Hiermit versichere ich, mit meiner Anzeige keine urheberrechtlichen Bestimmungen zu verletzen.

Antwort

Bitte freimachen

Vereinigte Motor-Verlage
GmbH & Co.KG
Anzeigenabt. As-Kombination
Postfach 10 60 36

W-7000 Stuttgart 10

4. Wie machte sich der Defekt bemerkbar? (Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich)

	1. Def.	2. Def.	3. Def.
Nahm die CD nicht an	❑	❑	❑
Fand Spur / Titel nicht	❑	❑	❑
Klang verzerrt / kein Ton	❑	❑	❑
Knackgeräusche, Aussetzer	❑	❑	❑
Blieb hängen, sprang	❑	❑	❑
Schublade klemmte	❑	❑	❑

Sonstiges _____

5. Was wurde repariert?

	1. Rep.	2. Rep.	3. Rep.
Laser justiert, Reinigung	❑	❑	❑
Lasereinheit ausgetauscht	❑	❑	❑
Laufwerk ausgetauscht	❑	❑	❑
Elektrischer Fehler	❑	❑	❑
Schublade	❑	❑	❑
Nicht bekannt	❑	❑	❑

Sonstiges _____

6. Zu welchem Händler / welcher Werkstätte brachten Sie das Gerät?

Firmenadresse: _____

_____

_____

7. Wie wurden die Reparaturen ausgeführt?

	1. Rep.	2. Rep.	3. Rep.
Garantie	❑	❑	❑
Kulanz	❑	❑	❑
Umtausch d. Gerätes	❑	❑	❑
Auf eigene Kosten	❑	❑	❑

8. Wenn die Reparaturen auf eigene Kosten ausgeführt wurden, was haben Sie bezahlt?

1. Rep.: _____ 2. Rep.: _____

3. Rep.: _____

9. Wie lange dauerte die Reparatur?

	1. Rep.	2. Rep.	3. Rep.
Weniger als 1 Woche	❑	❑	❑
Mehr als 1 Woche	❑	❑	❑
Mehr als 2 Wochen	❑	❑	❑
Mehr als 3 Wochen	❑	❑	❑
Mehr als 1 Monat	❑	❑	❑

10. Wie beurteilen Sie die Serviceleistung des Herstellers? Geben Sie eine Note von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend).

Note: _____

Juni 1991

Audio

Das Musikmagazin

Die Giganten kommen
Alles über den Tour-Sommer 1991

Pop mit Power: Huey Lewis

Jazz mit Pep: Chick Corea

Klassik mit Pfiff: Serge Prokofieff

Folk-Millionäre

Der archaische Choral-Chor **Le Mystère Des Voix Bulgares** bekam einen *Grammy*, verkaufte global eine Million Platten. Auf *Mystères* (Jaro 4135) singt die Truppe erstmals Modernes – und Folk aus fünf Jahrhunderten.

Fabel-Rekord

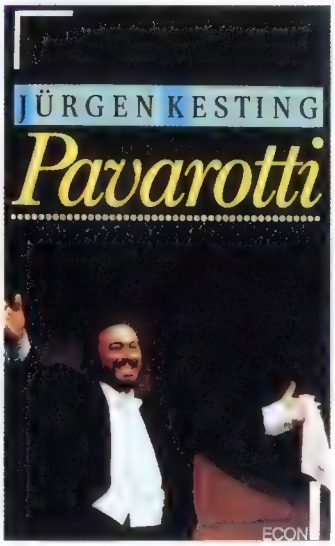
Poker-Face **Michael Jackson**, 32, ist endgültig eine Klasse für sich: Der Wert seines neuen Sony-Vertrags wird auf eine Milliarde Dollar (rund 1,8 Milliarden Mark) veranschlagt. Das Paket umfaßt das neue Jackson-eigene Label *Nation Records*, Rechte an Video-Spielen sowie Pläne für Kurz-, Fernseh- und Kinofilme. Am ersten Drehbuch, für ein Musical-Action-Abenteuer, schreibt bereits Larry Wilson (*Beetlejuice*). Für sechs Alben erhält Jackson je zehn Millionen Mark Garantie vorab. Der *Bad*-Nachfolger soll am 15. Juli erscheinen. Video-Clips dazu sollen **Sir Richard Attenborough** und **David Lynch** drehen.

Traurige Miene zum guten Spiel

Die britischen Komiker **Gareth Hale** und **Norman Pace** machten sich für einen guten Zweck zu Narren: Der Erlös von *The Stonk* (Metronome) – in England Platz eins – geht an karitative Organisationen. Hilfreich waren Rocker wie **Brian May**, **David Gilmour**, **Cozy Powell** und **Chris Thompson**. Noch imposanter: das 90köpfige Staraufgebot bei **Peter Ceteras** *Voices That Care* (WEA). Für Hilfsbedürftige in der Golfregion engagierten sich **Little Richard**, **Mark Knopfler**, **Michael Bolton, Bobby Brown,** die **Pointer Sisters** – und im Chor die Schauspieler **Kevin Costner**, **Whoopi Goldberg** und **Michelle Pfeiffer**, nebst Box-Champion **Mike Tyson**.

Pavarottissimo

Opernstar **Luciano Pavarotti**, 55, mag nach genau 30 Bühnenjahren stimmlich seinen Zenit überschritten haben, doch seine Kasse klingelt lauter denn je. Dem *Mythos der Tenorstimme* spürt Belcanto-Kenner **Jürgen Kesting** in *Pavarotti* (Econ, 192 Seiten, 29,80 Mark) nach – ein exzellent geschriebener, inklusive Diskographie sauber dokumentierter Essay mit kräftigen kritischen Obertönen. Big P. kann's kalt lassen: fünfmillionenmal ging das tenorale Gipfeltreffen *Pavarotti, Domingo, Carreras In Concert* (Decca/PV) weltweit über die Ladentische. Das ist „klassischer" Weltrekord, für den es bei der jüngsten Trophäen-Runde einen *Grammy* gab. Und des Meisters Solo-Highlight *The Essential Pavarotti* (Decca/PV 430 210-2) ist auch schon locker über die Millionen-Hürde.



Neue Union

Im Zeitalter der Wiedervereinigungen wollten auch **Steve Harley**, 40, und **Cockney Rebel** nicht zurückstehen. Als Drummer ist Session-Crack **Simon Phillips** dabei, als Studiogast erschien sogar **Paul McCartney**. Das Album, von **Midge Ure** (Ex-Ultravox) in Surrey produziert, in den Abbey Road-Studios gemischt, erscheint im August bei cte.

PS-Dröhnung ▶

Leo Sayer (Foto rechts), 43, gibt sich betont sportlich – seine neue Single *I Will Fight For You* (Bellaphon) ist der offizielle Song zur Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft 1991. Das kommt nicht von ungefähr: Der Brite gab im AUDIO-Fragebogen als zweitliebsten Berufswunsch, nach Rocksänger, versteht sich, nämlich Rennfahrer an.

TELEX+++TELEX+++TELEX+++TELEX+++

Hart ran muß **Rod Stewart**: Für seine dreijährige Tochter Ruby fallen nun monatlich 22 000 Mark an (damit 500 000 Mark jährlich für drei Kinder), und Ex-Frau **Alana Stewart** will eine dreiviertel Million als Abfindung +++ **Bonnie Raitt** veröffentlicht diesen Monat ihr neues Album; die Tour folgt im Juli +++ Wenn er in der Titelrolle des Musik-Dramas *Platinum Blues* Erfolg hat, will Leder-Rocker **Billy Idol** den Job wechseln: „Mit Musik ist Kohle zu machen – aber mit einem Kino-Kassenschlager verdammt viel mehr!" +++ Zum 75. Geburtstag von **Sir Yehudi Menuhin** bringt EMI eine Midprice-Edition von fünf CDs +++ **Ross McManus**, in den Fifties populärer englischer Big-Band-Leader, blies auf dem neuen Album *Mighty Like A Rose* die Posaune für Sohn Declan – alias **Elvis Costello** +++ **Elton John** legte sich für 170 000 Mark einen raren roten Honda NSX zu – Nummer 19 seiner Sammlung +++ Stones-Drummer **Charlie Watts** stellte im Londoner Jazz-Club *Ronnie Scott's* ein Buch über **Charlie Parker** vor, das er in den 60ern geschrieben und illustriert hatte; nun gibt's zu *Ode To A Highflying Bird* eine CD mit Kompositionen des Saxophonisten – interpretiert von Watts' Jazz-Quintett +++ **Linda McCartney**, Frau des Ex-Beatle Paul, schrieb mit der britischen TV-Komödienautorin **Carla Lane**

Vokal-Genuß

Die Stimmband-Artisten **Manhattan Transfer** (Foto rechts) warten im Juni mit dem neuen Album *Offbeat Of Avenue* auf. Cheryl Bentyne, Tim Hauser, Alan Paul und Janis Siegel (von links) lassen zwei Live-Kostproben folgen: am 5. Juli in München-Gasteig, am 11. Juli im Hamburger CCH.

TELEX+++TELEX+++

zwei Songs: *White Coated Man* und *Cow* sollen ihre Kampagne für den Tierschutz flankieren +++ Das neu formierte **Electric Light Orchestra** geht mit dem Moskauer Symphonieorchester auf Tour. Das Album präsentierte ELO an passendem Ort: in der UdSSR-Botschaft in London +++ **Eric Claptons** Live-Album *The Four Faces Of Eric Clapton* wird vorerst nicht erscheinen: Sein Sohn Conor, 5, starb, als er 53 Stockwerke tief aus der New Yorker Hochhaus-Wohnung von Claptons Ex-Freundin Lorry Del Santo stürzte +++ **Steve Marriott**, (Sänger bei den Small Faces und Humble Pie), verbrannte in seinem Landhaus bei London.

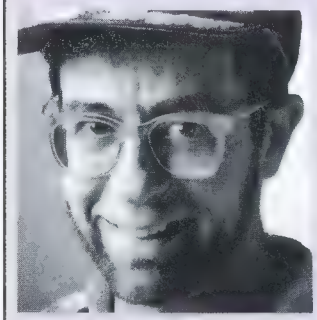
Verlosung: Natasha-CDs

Von ihrem Gitarren-Idol, dem Blues-Veteranen **Buddy Guy**, schwärmte Blues-Lady Natasha Turner beim Besuch in der Redaktion: „Ihn live auf der Bühne zu erleben war der beste Sex, den ich in Jahren hatte." Daß sie selbst den Blues intus hat, bewies ihr Debüt *Natasha* (Chesky/in-akustik JD 48; siehe AUDIO 3/91: *Die Audiophile* und AUDIO 2/1991: *Lady In Blue*). Wer die Vornamen ihres Produzenten-Brüderpaares Chesky weiß, kann eine von **zehn signierten CDs** gewinnen. Bitte schicken Sie Ihre Antwort bis 17. Juni 1991 (es gilt das Datum des Poststempels) an AUDIO, Stichwort „Natasha", Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10.

Blondinen bevorzugt

Blondie-Vokalistin **Deborah Harry**, 44, dreht bei *Rock am Ring* auf (siehe Seite 4). Ihr *Complete Picture – The Very Best* (Chrysalis) schaffte in England Platz drei. Nummer eins: die *Greatest Hits* der **Eurythmics** (RCA/BMG). Gut im Rennen: **Joan Armatrading** (*The Very Best Of*; Polydor) und **Eric Clapton** (*Story*; Polystar).

STANDPUNKT



Manfred Mann, 50, in Johannesburg geboren, engagierte für *Plains Music* südafrikanische Musiker. Die Entwicklung in seiner Heimat begleitet er kritisch.

Ich war in Südafrika, als Nelson Mandela freikam. Es hat sogar sogenannte Experten umgehauen, daß eine nationalistische Regierung Mandela freiließ, den ANC (African National Congress) aus der Illegalität entließ und die Apartheid-Gesetze aufhob. Die Stimmung ähnelte der nach dem Fall der Berliner Mauer.

Doch der Euphorie folgte die Depression. Wenn man kein Sozialist ist – und es hat sich doch herausgestellt, daß der Sozialismus in Afrika nicht funktioniert –, wie will man dann das Problem der Armut lösen? Hat der ANC nach den Jahren im Exil die Struktur, das ganze Land zu regieren? Außerdem: Wie wollen sie den Armen erklären, daß sie jetzt zwar wählen dürfen, aber arm bleiben? Die Frage ist doch: Wer steht an der Bushaltestelle, und wer sitzt in den – übrigens meist deutschen – Autos?

Südafrika wird sich komplett verändern. Das verunsichert. Bisher wußte jeder, auf welche Seite er sich zu schlagen hatte. Der imperialistische, kolonialistische Glaube an die weiße Dominanz war fast Sklaverei.

Willem De Klerk gab mit der Freilassung Mandelas vielen Hoffnung. Ich könnte mir vorstellen, daß er auch von vielen Schwarzen gewählt wird. Selbst mein Vater, der Mandela am liebsten am nächsten Baum aufgeknüpft gesehen hätte und mit dem ich jahrelang wegen seiner rassisistischen Ansichten Streit hatte, sagte jetzt plötzlich: „Das hätte er schon vor zehn Jahren tun sollen."

Musik liegt in der Luft

Im Sommer sind sie nicht mehr zu halten: Ein heißes Star-Aufgebot erobert in der hitzigen Saison Fußballstadien, Festwiesen und Hallen. AUDIO sagt Ihnen wer, wann und wo.

Wer im diesjährigen Festival-Dschungel seine Ohren spitzt, wird vor allem ein Highlight heraushören: Mit brasilianischen Trommeln und Afro-Rhythmen versetzt der musikalische Globetrotter Paul Simon Fans zwischen Berlin und München in Ekstase.

Frischluftfanatiker kommen generationsübergreifend auf ihre Kosten: Denn während beim *Out In The Green*-Festival auf der Dinkelsbühler Inselwiese Opas Lieblinge wie die Beach Boys und Manfred Manns Earth Band zeigen, was sie noch drauf haben, lassen am Nürburgring des Enkels Favoriten, die Känguruh-Rocker INXS oder die britischen Raver Happy Mondays, die Puppen tanzen.

Ob BAP oder Lindenberg, Sting oder Simple Minds, John Lee Hooker oder Whitney Houston, Gloria Estefan oder Rod Stewart, Yes oder ZZ Top: In den Festivalreigen reiht sich alles ein, was gut und teuer, angejahrt oder knackfrisch, rockig und jazzig, poppig oder ravig ist. Wen bei diesem ultraheißen Angebot nicht das Festival-Fieber packt, der kann wirklich nur musikalischer Kostverächter oder cooler Stubenhocker sein. *bpr*

AUF TOUR

BAP

21. 5. Stuttgart, Schleyerhalle
22. 5. Stuttgart, Schleyerhalle
23. 5. Augsburg, Schwabenhalle
25. 5. Hamburg, Entenwerder Halbinsel (Open Air)
27. 5. Köln, Sporthalle
28. 5. Köln, Sporthalle
1. 6. Minden, Kanzlers Weide (Open Air)
2. 6. Trier, Moselstadion (Open Air)
5. 6. Düsseldorf, Philipshalle

ZZ Top/Bryan Adams

15. 6. Mannheim, Maimarkt
16. 6. Nürnberg, Zeppelinfeld
19. 6. Berlin, Waldbühne
20. 6. Berlin, Waldbühne
22. 6. Köln, Müngersdorfer Stadion

Marek Lieberberg 069/5970246

Wenn ihre Bärte rauschen, tobt das Publikum: Gitarrist Billy Gibbons, Bassist Dusty Hill (Foto oben) und Drummer Frank Beard alias ZZ Top rocken inmitten einer dreidimensionalen Schrottplatz-Szenerie, aus der sich ein Elektromagnet immer wieder Autoteile herauspickt. Daß die Rock'n'Blues-Hits ihres aktuellen Albums *Recycler* nicht zum Alteisen gehören, belegen die Verkaufszahlen: Die Scheibe steuert auf die 500 000er-Platin-Marke zu.

Sting (unten) dreht wieder auf: Seine dreijährige Denkpause ist zu Ende. Geschadet hat sie ihm offenkundig nicht. Denn der Mega-Star ist mit dem neuen Album *The Soul Cages* auf seiner scheinbar endlosen Erfolgsleiter noch ein Stück höher geklettert. Trotzdem steht ihm der Sinn nach Veränderung: Statt großer Band gibt's diesmal eine Minimal-Besetzung, mit Gitarrist Dominic Miller, Keyboarder David Sancious, Trommler Vinnie Colaiuta – und dem singenden Boß am Baß.

Sting

29. 6. Freiburg, Möslestadion
3. 7. Berlin, Waldbühne
14. 7. Bremen, Weserstadion
17. 7. Neu-Ulm, Sportpark Muthenwiese

Marek Lieberberg 069/5970246

15. 6. Olpe, Kreuzbergstadion (Open Air)
22. 6. Leipzig, Festwiese (Open Air)
23. 6. Kassel, Eissporthalle
25. 6. Offenburg, Oberrheinhalle
27. 6. Frankfurt, Festhalle
29. 6. Schweinfurt, Willi-Sachs-Stadion (Open Air)
30. 6. St. Gallen
Balou 0221/312014

Rod Stewart

24. 5. Stuttgart, Schleyerhalle
25. 5. Stuttgart, Schleyerhalle
26. 5. Karlsruhe, Albgaustadion
29. 5. Berlin, Waldbühne
7. 6. Dresden, Stadion
18. 6. Köln, Sporthalle
21. 6. Hamburg, Volksparkstadion
22. 6. Bayreuth, Städtisches Stadion
30. 6. Hannover, Sportpark Garbsen
1. 7. Grefrath, Eissporthalle
5. 7. Dortmund, Westfalenhalle
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau, 089/2319190

Bee Gees

25. 5. Kiel, Ostseehalle
27. 5. Dortmund, Westfalenhalle
28. 5. Dortmund, Westfalenhalle
30. 5. Frankfurt, Festhalle
31. 5. Frankfurt, Festhalle
2. 6. Saarbrücken, Ludwigspark
4. 6. Berlin, Waldbühne
7. 6. Dresden, Stadion
8. 6. Bremen, Weserstadion
10. 6. Stuttgart, Schleyerhalle
13. 6. München, Olympiahalle
14. 6. München, Olympiahalle
Marek Lieberberg 069/5970246

Udo Lindenberg

21. 5. Bamber, Zentralsaal
23. 5. Ludwigshafen, Colloseum
24. 5. Trier, t.b.a.
25. 5. Chemnitz, Haus der Einheit
26. 5. Bad Langensalza, Klubhaus Bad Langensalza
27. 5. München, Theaterfabrik
28. 5. Tuttlingen, Akzente
30. 5. Hannover, Music Hall
31. 5. Hamburg, Markthalle
1. 6. Berlin, H&M House of Music
2. 6. Bremen, Aladin
4. 6. Erlangen, E-Werk
DRAKKAR-Promotion, 02302/24850

Chris Rea

13. 10. Hamburg Sporthalle
14. 10. Bremen, Stadthalle
16. 10. Kiel, Ostseehalle
17. 10. Hannover, Eilenriedehalle
18. 10. Berlin, Deutschlandhalle
23. 10. München, Olympiahalle
25. 10. Würzburg, Carl-Diem-Halle
26. 10. Frankfurt, Festhalle
29. 10. Freiburg, Stadthalle
30. 10. Stuttgart, Schleyerhalle
15. 11. Heidelberg, Rhein-Neckar-Halle
16. 11. Köln, Sporthalle
19. 11. Essen, Grugahalle
Marek Lieberberg 0 69/5 97 02 46

Lenny Kravitz/Stress

21. 5. Frankfurt, Volksbildungsheim
22. 5. München, Circus Krone
26. 5. Bonn, Biskuithalle
MCT 0211/4983019

Joe Jackson

31. 5. Hamburg, CCH Saal 1
15. 6. Düsseldorf, Philipshalle
16. 6. Stuttgart, Liederhalle
17. 6. München, Circus Krone
Peter Rieger, 02234/78062-7

Vaya Con Dios

8. 6. Konstanz, Rock am See (Open Air)
9. 6. Köln, E-Werk
27. 6. Berlin, Tempodrom
30. 6. Hamburg, Stadtpark (Open Air)
MCT 0211/4983019

EXTRA-WURST

Der Wunsch nach einer Extra-Wurst ist nicht immer leicht zu erfüllen. Der Visum- & Ticket-Service in München und der Tikket Service in Köln geben sich jedoch alle Mühe: In ihren Programmen finden sich nicht nur die aktuellen Musicals Les Miserables, Starlight Express, Aspects of Love oder Phantom der Oper in Wien, London und New York. Auch für Lo Frate Innamorato in der Scala, Le Nozze di Figaro in der New Yorker Metropolitan Opera oder Die Zauberflöte in der Dresdener Semper-Oper hält der Visum- & Tikket-Service nach eigenen Angaben selbst kurzfristig Karten bereit.

Durch die weltweiten Verbindungen der Agenturen lassen sich auch für Rock- und Popfans echte Leckerbissen im Programm finden. Wer zum Beispiel Rod Stewart lieber in der Londoner Wembley-Arena hören möchte als in der Stuttgarter Schleyer-Halle, kann sich über diesen neuen Service ebenfalls Karten besorgen. Informationsmaterial gibt's beim Visum- & Ticket-Service in München, 0 89/ 18 11 13 und beim Kölner Tikket Service, 02 21/ 21 03 53.

Paul Simon (unten) trommelte für seine *Born At The Right Time*-Tour 17 Musiker aus drei Kontinenten zusammen, so ein Chor-Trio, drei Bläser und drei Afro-Gitarristen. Neben Drummer Steve Gadd entfachen allein vier Percussionisten ein rhythmisches Feuerwerk – selbst mit Maultierkiefern und Strandlatschen. Das Hit-Menü reicht bis zu *The Sounds Of Silence* zurück.

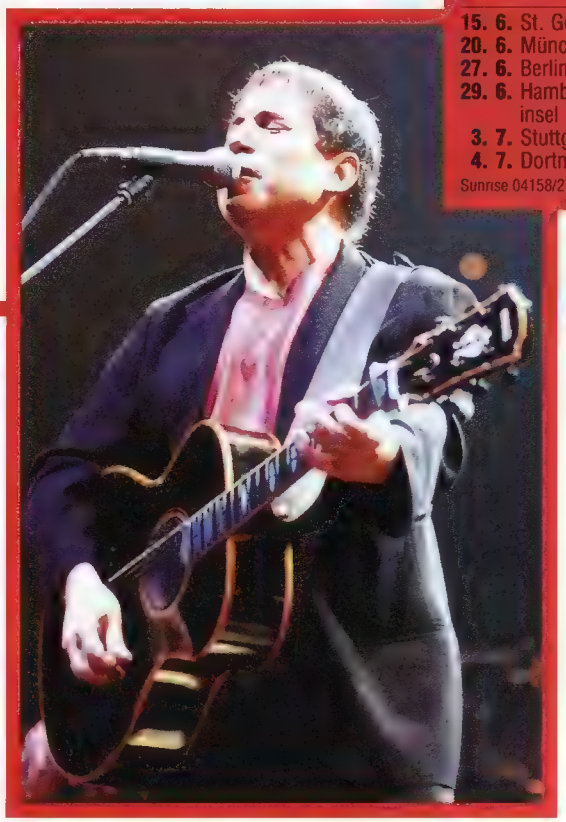
Simple Minds

29. 6. Hannover, Sportpark Garbsen
6. 7. München, Olympiastadion
7. 7. Köln, Müngersdorfer Stadion
12. 7. Hamburg, Volksparkstadion
14. 7. Loreley, Freilichtbühne
Die Konzerttermine im September und Oktober standen bei Redaktionsschluß noch nicht fest
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau 0 89/2 31 91 00

Schlichter und rockiger – das ist die Live-Devise der Simple Minds. Zum Kern-Trio (Foto oben, von links) Mel Gaynor, Jim Kerr und Charlie Burchill stoßen auf der Bühne Bassist Malcolm Foster und als Tastenmann wohl Peter Vitesse dazu. Die Band läßt sich durch die sündhaft teuren, computergesteuerten Vari-Lites sparsam ins rechte Licht setzen.

Paul Simon

15. 6. St. Goarshausen, Loreley
20. 6. München, Olympiahalle
27. 6. Berlin, Waldbühne
29. 6. Hamburg, Entenwerder-Halbinsel
3. 7. Stuttgart, Schleyerhalle
4. 7. Dortmund, Westfalenhalle
Sunrise 04158/275



Audio plus KONZERTFÜHRER

Happy Mondays/Deee-Lite & Bootsy Collins/Soup Dragons

22. 6. Hamburg, Stadtpark (Open Air)
24. 6. Berlin, Tempodrom
25. 6. Köln, E-Werk
26. 6. München, Circus Krone
MCT 0211/4983019

Oldie-Nacht des Jahres

14. 6. Köln, Sporthalle
mit Chris Andrews, The Rubettes, Showaddywaddy, The Tremeloes, Smokie, Dave Dee u. a.
Concert Concept 0 30/8 82 70 11

John Lee Hooker

1. 7. Berlin, Tempodrom
3. 7. Köln, Philharmonie
MCT 0211/4983019

Elvis Costello

20. 7. Hamburg, Stadtpark
MCT 0211/4983019

Rausch

31. 5. Hamburg, Große Freiheit
2. 6. Köln, Luxor
3. 6. Köln, Luxor
4. 6. Dortmund, Live Station
5. 6. Hannover, Bad
6. 6. Berlin, Loft
8. 6. Jübek Festival
9. 6. Bad Salzuflen, Glashaus
13. 6. Oberhausen, Ebertbad
18. 6. Stuttgart, Universum
19. 6. München, Nachtwerk
21. 6. Linz, Posthof
22. 6. Passau, Zeughaus
23. 6. Wien, Donauinsel
25. 6. Nürnberg, Trust
26. 6. Karlsruhe, Jubez

Schweißtreibenden Rhythm'n'Blues mit einem Schuß New Orleans-Groove serviert Willy De Ville.

28. 6. Belfort, Frankreich
30. 6. Bizarre Festival
Blindfisch Promotion, 040/441343

Toy Dolls

16. 6. Frankfurt, Batschkapp
17. 6. Köln, Luxor (Gäste: The Nerds)
Hammer Promotion 069/490406

King Kong

23. 5. Hannover, Mad
24. 5. Bad Segeberg, Lindenhof
25. 5. Flensburg, Volksbad
27. 5. Hamburg, Kunst
28. 5. Bremen, Römer
Hit & Run, 030/2152081

Havanna 3 A.M.

24. 5. Hamburg, Markthalle
26. 5. Berlin, Loft
27. 5. Köln, Luxor
28. 5. Frankfurt, Batschkapp
29. 5. München, Nachtwerk
Hammer Promotion 069/490406

Yes

29. 5. Frankfurt, Festhalle
30. 5. München, Olympiahalle
31. 5. Stuttgart, Schleyerhalle
1. 6. Oldenburg, Weser-Ems-Halle
2. 6. Köln, Sporthalle
Shooter 069/1 52 00 40

Yes reisen *Round The World In Eighty Days*, komplett besetzt – mit Jon Anderson, Bill Bruford, Steve Howe, Tony Kaye, Trevor Rabin, Chris Squire, Rick Wakeman und Alan White.

Whitney Houston

29. 9. München, Olympiahalle
30. 9. Frankfurt, Festhalle
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau, 089/2319190

Gloria Estefan

21. 5. Kiel, Ostseehalle
23. 5. Berlin, Deutschlandhalle
25. 5. München, Olympiahalle
Shooter 069/1520040

Einstürzende Neubauten

23. 5. Osnabrück, Stadthalle (Klang Art Festival)
Hildisch, 040/230281

Willy De Ville

10. 6. Bochum, Zeche
12. 6. München, Theaterfabrik
15. 6. Tübingen, Stadtfest
16. 6. Marburg, Kulturzelt
17. 6. Übach Palenberg, Rockfabrik
19. 6. Karlsruhe, Festhalle
22. 6. Freiburg, Mensa
23. 6. Nürnberg, Serenadenhof
24. 6. Mainz, Kulturzentrum
26. 6. Köln, E-Werk
27. 6. Bielefeld, PC 69
Contour 0711/234588

Roxette

5. 10. Hamburg, Sporthalle
6. 10. Hannover, Music-Hall
7. 10. Düsseldorf, Philipshalle
11. 10. München, Rudi-Sedlmayer-Halle
12. 10. Ludwigshafen, Ludwig-Ebert-Halle
14. 10. Offenbach, Stadthalle
16. 10. Berlin, Eissporthalle
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau, 089/2319190

Trans-Mission Bali-Symphony mit Eberhard Schoener, The Secret Society, Gamelanorchester des Fürsten Agung Raka

19. 6. Oberhausen, Musikcircus
20. 6. Nürnberg, Meistersingerhalle
21. 6. Berlin, Tempodrom
22. 6. Stuttgart, Theaterhaus
23. 6. Heidelberg, Stadthalle
24. 6. München, Brunnenhof der Residenz
25. 6. München, Brunnenhof der Residenz
26. 6. Köln, Philharmonie
Eberhard Schoener, 089/3008037/38

The Fall

22. 5. München, Theaterfabrik
23. 5. Frankfurt, Music Hall
26. 5. Bielefeld, PC 69
27. 5. Stuttgart, Longhorn
28. 5. Köln, Live Music Hall
30. 5. Bremen, Modernes
2. 6. Berlin, Metropol
3. 6. Münster, Jovel
Sunrise 04158/275

Le Mystère Des Voix Bulgares

28. 5. Frankfurt, Alte Oper
4. 6. Bremen, Schlachthof
5. 6. Bielefeld, Oetkerhalle
6. 6. Hamburg, St. Michaelis
8. 6. Berlin, Tempodrom
9. 6. Hildesheim, Marktplatz
10. 6. Münster, Uni H 1
12. 6. Köln, Tanzbrunnen
14. 6. Nürnberg, Serenadenhof
15. 6. München, St. Lukas
17. 6. Mannheim, Capitol
18. 6. Radolfzell, Konzertsegel
19. 6. Tübingen, Stiftskirche
20. 6. Freiburg, Innenhof, Alte Uni
Jaro, 0421/78080 + 75111

Camouflage

25. 5. Osterode, Stadthalle

Dance-Trio: Deee-Lite (v.l.: Towa Towa, Miss Kier, Dimitry).

26. 5. Osnabrück, Stadthalle
28. 5. Heidelberg, Stadthalle
29. 5. Trier, Europahalle
31. 5. Saarbrücken, Fordgarage
1. 6. Waldkirch/Freiburg, Stadthalle
3. 6. Nürnberg, Serenadenhof
4. 6. München, Theaterfabrik
5. 6. Frankfurt, Music Hall
6. 6. Düsseldorf, Tor 3
7. 6. Köln, E-Werk
9. 6. Hannover, Music Hall
11. 6. Hamburg, Große Freiheit
12. 6. Kiel, M.A.X. Music Hall
13. 6. Berlin, Tempodrom
15. 6. Kassel, Stadthalle
16. 6. Aschaffenburg, Unterfrankenheim
18. 6. Ludwigsburg, Forum
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau, 089/2319190

The Wailers

21. 5. Hamburg, Markthalle
22. 5. Münster, Jovel
23. 5. Hannover, Capitol
24. 5. Köln, Live Music Hall
25. 5. Bielefeld, Leine Weber Markt
26. 5. Mainberg, Schloß Mainberg
27. 5. Frankfurt, Music Hall
28. 5. Berlin, Tempodrom
29. 5. Weiden, Josefshaus
30. 5. München, Theaterfabrik
2. 6. Nürnberg, Resi
3. 6. Stuttgart, Longhorn

Mit *Joyride* verspricht das schwedische Duo Roxette (Marie Fredriksson, links, Per Gessle) live eine rockige Vergnügungsreise.

4. 6. Tuttlingen, Akzente
7. 6. Tübingen, Mensa
9. 6. Oberhausen, Music Circus
Moderne Welt 0711/613064

Wishbone Ash

31. 5. Babenhausen, Zelt
2. 6. Chemnitz, Haus der Einheit
3. 6. Hannover, Capitol
4. 6. Köln, Live Music Hall
5. 6. Stuttgart, Longhorn
6. 6. München, Theaterfabrik
7. 6. Nürnberg, Serenadenhof
8. 6. Neuenstadt, Stadthalle
9. 6. Uelzen, Musikgalerie
Moderne Welt 0711/613064

Ten Years After

1. 6. Eschwege, Open Flair
7. 6. Nürnberg, Serenadenhof
Moderne Welt 0711/613064

Roger Chapman

23. 5. Kassel, Stadthalle
24. 5. Wermelskirchen, Bürgerzentrum
22. 6. Eschershausen, Festzelt
23. 6. Cottbus, Open Air
Moderne Welt 0711/613064

OPEN AIR

Herbert Grönemeyer + Band '91

24. 5. Wien, Praterstadion
25. 5. Mannheim, Maimarkt-Gelände
Karsten Jahnke 040/418068

Beach-Boys-Boß Mike Love hat den Schrankkoffer für Germany bereits mit Hawaii-Hemden vollgepackt.

AC/DC

24. 8. München, Riem
27. 8. Berlin, Waldbühne
31. 8. Gelsenkirchen, Parkstadion
7. 9. Mainz, Finthen Flughafen
8. 9. Oldenburg, Ems-Halle
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau, 089/2319190

New Rock '91: Sommerfestivals mit den **Toten Hosen**

22. 6. Hamburger Volksparkstadion (mit New Model Army, Living Colour, Danzig, Bad Brains, Abwärts und Sator).
23. 6. Neuss, Galopprennbahn (mit Living Colour, Danzig, Bad Brains, Abwärts und Sator).
29. 6. München, Olympiahalle (mit New Model Army, Bad Brains und Abwärts).
30. 6. Berlin, Waldbühne (mit Danzig, Bad Brains und Abwärts).
The Concert Company Mama Concerts & Lippmann + Rau GMBH, 089/2319190

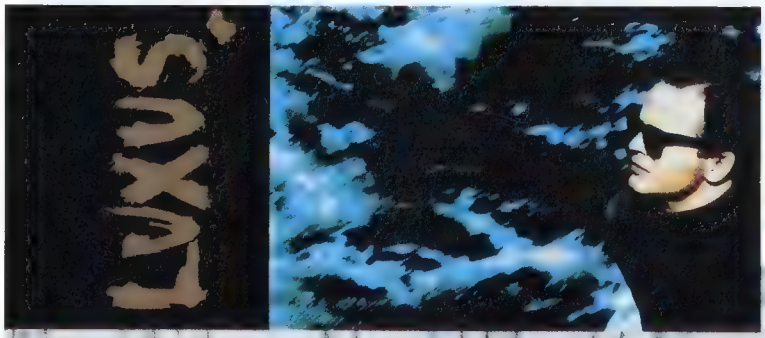
Loreley Summer Jam Festival '91

5. 7. Reggae Open Air Kino, St. Goarshausen, Freilichtbühne
6. 7. Music Festival (u. a. mit **Ziggy Marley**)
Contour 0711/234588

Loy, Immaculate Fools, O.K. Corral, Freak Fukin Weirdoz, u. a.
Peter Rieger 02234/78062-7

Guns'n'Roses

24. 8. Mannheim, Maimarkt
Marek Lieberberg 069/5970246



Bestens eingespielt sind Herbert Grönemeyer & Band. Denn die Truppe ist ja schon Monate unterwegs – mit üppiger, aber nicht luxuriöser Show.

9. Zelt-Musik-Festival
Freiburg vom 13. bis 30.6.

Herbie Hancock Quartett, Ten Years After, Milton Nascimento, Ringo Starr, Donovan, Graham Bonnet, Chris Thompson, Eddie Hardin, Pete York, Staatsphilharmonie Posen, George Clinton, Al Di Meola, Keith Emerson, Sinfonieorchester Lwow, Victory, Spencer Davis, The Piano Has Been Drinking, Les Grand Ballets Afrique Noire, Herbie Mann, Boris Beresovsky
Zelt – Musik – Festival e.V., 0761/472200

Out In The Green '91

29. 6. Dinkelsbühl, Inselwiese mit The Beach Boys, The Allman Brothers, Little River Band, Manfred Mann's Earthband
Music Circus 0711/6403074

Bizarre Festival '91

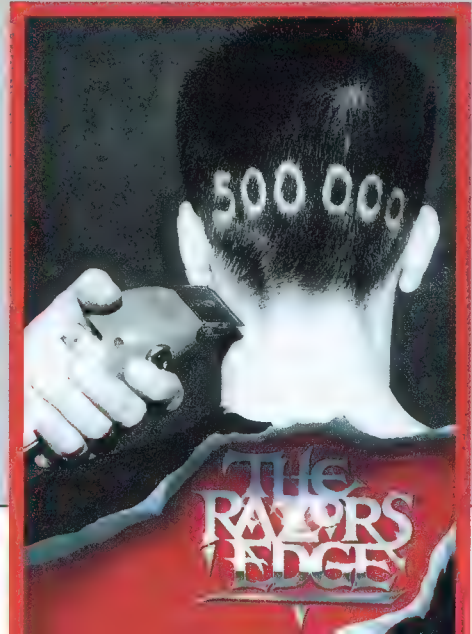
29./30. 6. Gießen, VFB-Waldstadion
Pixies, Danzig, Stiff Little Fingers, The Alarm, Bad Religion, Ride, Cassandra Complex, 999, The Dubrovniks, Plan B, Witness, New Model Army, Iggy Pop, Jesus Jones, The House Of Love, Lush, Rausch, Stereo MCs, Myrna Loy, Immaculate Fools, O.K. Corral, Freak Fukin Weirdoz, u. a.
Peter Rieger 02234/78062-7

Rock am Ring

29./30. 6. Nürburgring
29. 6. Headliner: INXS; The Sisters Of Mercy, The Jeff Healey Band, Happy Mondays, Debbie Harry, Zucchero, The Jeremy Days, Roachford, Everyday People, Dance With A Stranger
30. 6. Headliner: Sting; Eros Ramazzotti, Toto, Bob Geldorf & The Vegetarians Of Love, Dave Stewart & The Spiritual Cowboys, Aztec Camera, The Silencer, Jonathan Butler, Aswad
Marek Lieberberg 069/5970246

Die aktuellen Platten

AC/DC *The Razors Edge* Atco/Teldec 7567-91413-2; **BAP** *X für è U*, Electrola 795483-2; Bee Gees *High Civilization*, Warner Bros. (WEA) 7599-26530-2; **Camouflage** *Meanwhile*, Metronome (PV) 849 140-2; **Elvis Costello** *Mighty Like A Rose*, WEA 7599-26575-2; **Einstürzende Neubauten** *Strategien gegen Architektur 2. Teil*, Rough Trade 197 1210-2; **Gloria Estefan** *Into The Light*, Epic (Sony) 467 782-2; **Herbert Grönemeyer** *Luxus*, Electrola 795068 2; **Happy Mondays** *Pills'n'Thrills And Bellyaches*, London-Metronome (PV) 828 223-2; **Havanna 3 A.M.** *Havanna 3 A. M.*, IRS/EMI 71306912-41; **John Lee Hooker** *The Healer*, Silvertone/BMG 74307; **Whitney Houston** *I'm Your Baby Tonight*, Arista (BMG) 261 039; **INXS** *X*, Mercury Phonogram (PV) 846 668-2; **Joe Jackson** *Laugh and Lust*, Virgin (BMG) 261 413; **King Kong** *General Theory*, BMG Ariola 261 357; **Lenny Kravitz** *Mama Said*, Virgin 261 326; **Udo Lindenberg** *Ich will dich haben*, Polydor (PMV) 847 946-2; **Plan B** *Intensified*, BMG Ariola 261 394; **Eros Ramazzotti** *In ogni senso*, BMG Ariola 260 633; **Rausch** *The IN-DI(A) Collection*, Phonogram 848020-2; **Chris Rea** *Auberge*, East-West Records 9031-73580-2; **Roxette** *Joyride*, EMI 7960482; **Eberhard Schoener** *Trance-Formation*, IC 710.131; **Paul Simon** *The Rhythm Of The Saints*, Warner Bros. (WEA) 7599-26098-2; **Rod Stewart** *Vagabond Heart*, WEA 926 598-2; **Sting** *The Soul Cages*, A&M Polydor (PV) 396 405-2; **The Sisters Of Mercy** *Vision Thing*, EastWest (WEA) 903 172 663-2; **Tote Hosen** *Auf dem Kreuzzug ins Glück*, Virgin (BMG Ariola) 353 841-226; **Vaya Con Dios** *Night Owls*, BMG Ariola 260 600; **Yes** *Union*, Arista/Ariola 261 558; **ZZ Top** *Recyder*, Warner Bros. (WEA) 7599-2665-2.



Elektrisierender Hardrock von AC/DC (englisch für Gleich-/Wechselstrom): Für *The Razor's Edge* gab's bereits Platin.

RÜCK-BLICK

Huey Lewis rockt und rollt wieder. Auch wenn's seinen Kindern nicht gefällt.

Selbst seine Kinder konnten mit der Musik nichts anfangen. Warum sollte es seinen Fans anders gehen.

Huey Lewis' Stil-Experimente auf seinem letzten Album *Small World* waren kommerziell ein echter Flop. Die Folge: Nach fast dreijähriger Denkpause wartet der 40jährige auf seiner neuesten Scheibe *Hard At Play* wieder mit seinem typischen, stark Rhythm & Blues-gefärbten Westcoast-Rock auf, der ihn beidseits des Atlantiks dank Millionen-Hits wie *I I Want A New Drug, The Heart Of Rock And Roll* und *Square* und sich der passionierte Baseballer und Skiläufer – durchs Album *Sports* als Sportfan ausgewiesen – allerdings nicht allzuviel Mühe: *Sports Section* nannte er die Testtruppe kurzerhand.

Ob Lewis mit seinem neuen Album bei seinen Kindern mehr Erfolg haben wird, bezweifelt allerdings selbst der Vater: „Meine siebenjährige Tochter steht auf Madonna, und mein fünfjähriger Sohn gar auf den Rapper Young MC." Daddies Vorbild konnte also nicht verhindern, daß den frühreifen Kids der Sinn mehr nach Synthetik und Wortsalven als

Kehrtwende: Huey Lewis (links) & The News rocken wieder.

Power Of Love zum Superstar des Rock adelte. Auch die fünfköpfige Band The News machten den Kurswechsel *back to the roots* mit, in alter Besetzung.

Dennoch ging der vom Mißerfolg frustrierte Lewis diesmal ganz auf Nummer Sicher, um auch finanziell durchs Ziel zu kommen. Die neuen Songs wurden erst aufs Band gebannt, nachdem sie bei diversen Testauftritten in San Francisco die Feuertaufe bestanden hatten.

„Wir spielten unter falschem Namen", schmunzelt der Wahl-Kalifornier, „und trotzdem waren die fünf Konzerte nach wenigen Stunden ausverkauft." Mit der Wahl des Inkognito-Namens gab nach soliden Rock-Songs steht. Keinerlei Zweifel am Erfolg hegt der Rocker dagegen für seine Deutschland-Tour:

„Bei euch schätzen uns die Fans noch als Live-Band, die guten, handgemachten Rock'n' Roll spielt – im Gegensatz zu den USA, wo wir als Mainstream- Band gelten, die Hit-Singles produziert."

Die guten Erinnerungen des Ex-Yoghurt-Verkäufers an Europa reichen weit zurück: „In den 70ern landete ich mit 20 Dollar in der Tasche in London, trampte kreuz und quer durch Europa und hielt mich immerhin 15 Monate mit Straßenmusik über Wasser. Das Geld reichte sogar für den Rückflug." *Christiane Rebmann*

RUHE-POL

David Knopfler ist Hektik zuwider. Für *Lifelines* ließ der Brite sich fast drei Jahre Zeit.

Total entspannt: David Knopfler

In der Ruhe liegt die Kraft. „Ich springe nicht mehr morgens um vier aus dem Bett, um eine Songidee aufzuschreiben", grinst David Knopfler, 38. Und die Gelassenheit zeigt Wirkung. So loben Kritiker Knopflers fünftes Album *Lifelines* (Phonogram/PV 848 295-2; siehe AUDIO 5/91) über den grünen Klee. Klar, daß der entspannte J. J. Cale-Groove von *Lonely Is The Night* – sein zweiter Song für die Tatort-TV-Serie – davon besonders profitiert. Gar forscher Gitarrenrock strahlt diese Aura, in *Yeah ... But What Do Men Want?*, aus. Was *er* will, sagt der britische Keyboarder und Gitarrist mit Peter Gabriels Worten: „Einen Song zu 70 oder 80 Prozent hinzubekommen ist keine Kunst; die restlichen 20 oder 30 Prozent machen's aus."

Deshalb produzierte der Soundtüftler im 16-Spur-Heimstudio in Norfolk vor und nahm dann – mit dem deutschen Drummer Curt Cress – digital in Gabriels *Real World*-Studio bei Bath auf. Selbstbewußt erteilt er da dem älteren Bruder Mark, wegen dem er 1980 im Streit von den Dire Straits schied, Absolution: „Für sein Gitarrenspiel würde ich ihm heute alles verzeihen." *cb*

HAUDEGEN

Paul Rodgers und Kenny Jones machen eigene Gesetze – mit The Law.

Angeblich waren die „Fallgruben des Rock'n'Roll, nämlich ein paar Drinks zuviel", am Zustandekommen von The Law schuld, behaupten Sänger Paul Rodgers, 41, und Drummer Kenny Jones, 42, augenzwinkernd.

Auf dem Debüt (Atlantic/East-West 7567-82195-2; siehe AUDIO 4/91) erleben die Rock-Haudegen – Rodgers gab Free, Bad Company und The Firm vokales Profil, Jones trommelte für (Small) Faces und Who – mit erdigem Bluesrock und Balladen ihren dritten Frühling. „Das erste Mal", sagt Paul, „haben wir allein das letzte Wort." Jones sekundiert: „Wir sind so abgebrüht, daß wir auch den geschäftlichen Mist packen. Aber wir wollen vor allem Spaß."

Davon ließ sich Prominenz anstecken. „Bryan Adams wurden wir gar nicht mehr los", frozzelt Kenny. Der Kanadier klampfte bei seinem *Nature Of The Beast* mit, Chris Rea lieferte *Stone*, zupfte dazu mit David Gilmour die Saiten. Chris Kimsey (Rolling Stones) produzierte. Gesetzeshüter Paul: „Wir haben unser Pulver noch längst nicht verschossen." *cb*

Nehmen das Gesetz in die Hand: Kenny Jones (l.), Paul Rodgers.

STIMM-BRUCH

Joni Mitchell kann nicht mehr so singen wie früher. Trotzdem ist sie besser denn je.

Ihre Stimme ist kaputt, der Körper wird immer wieder von Krankheiten gequält. Und Joni Mitchell, 47, hat die Zeichen der Zeit erkannt: „Wer weiß, vielleicht ist *Night Ride Home* ja meine letzte Platte. Die Umweltverschmutzung hat eben auch mich geschafft."

Zumindest sind die Zeiten der von ihr geliebten extremen Oktavsprünge, über 20 Jahre ihr Markenzeichen, vorbei.

Und ihre Stimme klingt auf *Night Ride Home* (siehe AUDIO 4/91, Pop-CD des Monats) tiefer und rauchiger als je zuvor. Aller scharfen Selbstkritik zum Trotz feiern Musikkenner Jonis neues Album international als ihr bestes seit vielen Jahren; prompt wurde es mit dem *Preis der Deutschen Schallplattenkritik* dekoriert.

Die Wahlkalifornierin haßt wie eh und je bombastische, theatralische Arrangements. Dafür nahm sie auch in Kauf, daß sich ihre Musik im letzten Jahrzehnt mehr schlecht als recht verkauft hat: „Die 80er Jahre waren eine Dekade der Raffgier und Dekadenz. Es war hip, vulgär zu sein. Meine Musik paßte nicht dazu, und darauf bin ich stolz."

Da ihr „Intimität und Romantik" in ihrer Musik wichtig sind, brauchte sie auch beim neuen Album – wiederum mit Ehemann und Bassist Larry Klein produziert – keine große Besetzung: „Ich schreibe alle Songs zunächst nur für Gesang und Piano oder Gitarre."

Die Katzenfreundin und impressionistische Hobby-Malerin gilt als eine der einfühlsamsten Songschreiberinnen überhaupt. Trotzdem lieh sie sich für das Lied *Slouching Towards Bethlehem* ein Gedicht von W. B. Yeats als Vorlage: „Ich hatte in meinem Fairlight-Computer das Heulen meiner rolligen Katze gespeichert. Eine Oktave tiefer abgespielt, klang es richtig diabolisch. Dazu paßte Yeats Gedicht am besten", glaubt die als Roberta Joan Anderson in Alberta geborene Kanadierin und fügt mit einem zynischen Grinsen hinzu: „Der Text klingt, als hätte ich ihn über den Golfkrieg geschrieben. Hätte ich den Song gleich letztes Jahr herausgebracht, wäre ich endlich einmal richtig aktuell gewesen."

Über den Vorwurf eines US-Kritikers, sie habe mit *Night Ride Home* Rickie Lee Jones kopiert, kann das einstige Liebchen der L. A.-Rockszene nur abgeklärt lachen: „Wer so was schreibt, muß noch sehr jung sein. Und kann meine früheren Platten nicht kennen. Sonst wüßte er, daß meine Musik seit sehr vielen Jahren so klingt."

Unverkennbar. Selbst wenn die Stimme sich verändert hat.

Christiane Rebmann

Stimmprobleme: Joni Mitchell, Katze.

✷ STECKBRIEF ✷

Name: The Rembrandts (Danny Wilde, Foto, rechts; Phil Solem) **Geboren:** 3. 6. 56/1. 7. 56. **Geburtsort:** Holton, Maine (USA)/Duluth, Minnesota (USA) **Instrumente:** (beide) Gitarren, Baß, Keyboards; Gesang. **Kennzeichen:** sammelt Büroklammern und Gummibänder/liebt Musik, Schlafen, Träumen („aber dabei auf dem Teppich bleiben"); provozieren Vergleiche mit Lennon/McCartney. **Album:** *The Rembrandts* (Atco/EastWest 7567-91412-2; siehe AUDIO 3/91). **Werdegang:** Ende der 70er schon mal zusammen. **Empfehlung:** Deutscher Schallplattenpreis. **Tendenz:** Durchstart.

RING-TAUSCH

Die US-Rocker R.E.M. hassen Routine – und tauschten deshalb für *Out Of Time* die Rollen.

Peter Buck, 34, Gitarrist des Rock-Vierers R.E.M. aus Athens im US-Bundesstaat Georgia, steht auf Partnerwechsel. Genau wie seine Kollegen.

Deshalb tauschten die Südstaaten-Athener bei den Sessions für ihr neues Album *Out Of Time* (siehe AUDIO 5/91) einfach die Instrumente: Schlagzeuger Bill Berry zupfte den Baß, Bassist Mike Mills betastete die Orgel und Saitenfinger Peter Buck übernahm den Rest – außer seiner E-Gitarre. Allein Sänger Michael Stipe behielt seinen alten Job.

Das Ergebnis dieser ungewöhnlichen (und vorübergehenden) Tauschaktion im Probenraum: *Out Of Time* schillert facettenreicher, klingt noch inspirierter und vor allem melodischer als das Vorgängerprodukt *Green*, das allein in den USA zwei Millionen Käufer fand.

Auch der Inhalt der Texte hat sich verändert: Vor kurzem noch vom US-Musikmagazin *Rolling Stone* nicht zuletzt wegen der stark sozialpolitisch gefärbten Texte zur besten amerikanischen Band gekürt, setzt R.E.M. (Kürzel für das Augenrollen – Rapid Eye Movements – im Traum) diesmal auf Liebeslieder. „Dieses Genre war für mich Neuland und deshalb eine Herausforderung", errötet Texter Stipe, 31. „Schließlich soll R.E.M. nicht in der Kategorie ‚politische Band' versauern."

Dem Sänger, stets ums Image des Anti-Stars bemüht, bereitet die Vorbildrolle Kopfzerbrechen: „Es macht mir Angst, daß ich einen so großen Einfluß auf andere Menschen haben soll." Der Experimentierfreude aber tut der Erfolg keinen Abbruch: „Wir sind jetzt seit elf Jahren zusammen, und uns", beteuert Peter Buck, „ist es noch nie auf die schnelle Mark angekommen."

reb

Keine Routine: R.E.M. (v. l.: Bill Berry, Mike Mills, Michael Stipe, Peter Buck).

Armin Amler, L. A.

Die *Greatest Hits 1974–78* der **Steve Miller Band** sind nach wie vor ein Kassenschlager: Fast klammheimlich wurden seit 1978 drei Millionen Kopien in den USA verkauft. Reibach machen will auch **Linda Thompson**, die sich als letzte Freundin **Elvis Presleys** ausgibt. Natürlich mit einem Buch über ihre „große Liebe". Herz zeigte Rapper **L.L. Cool J:** An einer Schule in Boston stattete er alle Kids mit neuen Sportschuhen aus – als Belohnung fürs beste Video zur bildungsfördernden Kampagne „Bleib in der Schule!" Für die ganz Kleinen tut **Vanilla Ice** was – bei den *Teenage Mutant Ninja Turtles*. Schauspielkünste waren für *The Secret Of The Ooze* nicht erforderlich: Er mimt sich selbst. Lorbeeren ernteten **Faith No More** in San Francisco: fünf der sieben *Bammies* (Bay Area Music Awards), für die sie nominiert waren. Das Publikum klatschte sogar höflich, als Keyboarder **Roddy Bottum** das Akkordeon quälte – aus Solidarität mit Demonstranten, die eine *Bammy*-Kategorie für den besten Akkordeonisten forderten. **Madonna** wird zum Studienobjekt: An der Loyola-Universität in New Orleans behandelt Geschichtsprofessor Jesse Nash brennende Fragen wie „Hätten die alten Griechen Madonna verehrt?"

Inspiral Carpets

TIERISCH

Die Begrüßung könnte von einem Landfunkmoderator sein: Wenn die Inspiral Carpets auf die Bühne kommen, begrüßen die Fans die Jungs aus Manchester mit einem lautstarken und langgezogenen „Muuuuhh".

Nach ihrem 90er Hit-Album *Life* steckt das Quintett mit dem Kuhkopf im Band-Logo das musikalische Weideland nun weiter ab. So wird auch *The Beast Inside* (Mute/Intercord 846.867; siehe Seite 17) wohl tierisch ankommen. Gab 1990 eher härterer Garagen-Sound den Ton an, knüpfen die Inspiral Carpets nun buntere Musik-Muster.

Glückliche Kühe: Inspiral Carpets

„*The Beast Inside* ist relaxter und intelligenter – nicht zuletzt weil wir mehr Geld und vor allem mehr Zeit zur Verfügung hatten", begründet Tastenmann Clint Boon die Bandbreite von Psychedelia über Reggae bis zu Ska-Anklängen. Clints prägnante Farfisa-Orgel weckte auch schon mal Assoziationen zu den Doors. Dabei bevorzugt die Band als Quell der Inspiration eher Literatur-Feingeister – wie Goethe. Oder Minimal-Musiker Philipp Glass. „Wir wollen zeitlose Musik machen."

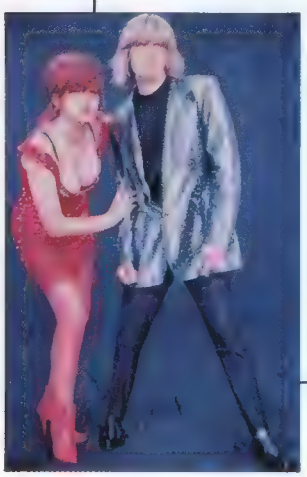
Der Titel spielt auf „die verrückte Menschheit" an. Clint zählt sich dazu – im positiven Sinn: „Ich bin 32 und immer noch erfahrungssüchtig auf Selbstentdeckungsreise." Das paßt zur Carpets-Philosophie: „Öffne deine Augen für eine neue Welt; Träume sind alles, was wir haben." *cd*

Peter Jones, London

Wie **Mick Jagger** die 115 zweieinhalbstündigen Shows der *Steel Wheels/Urban Jungle*-Tour durchstand, offenbarte der **Stones**-Vortänzer jetzt: dank Fitnessübungen mit Physiotherapeut Torje Eike vom schottischen Fußballverein Dundee United. Seine scharfe Zunge hat darunter nicht gelitten. Die *Satisfaction*-Coverversion von **Vanilla Ice** findet Jagger einfach nur „öde", den Softeis-Rapper selbst kanzelt er so ab: „Das beste an ihm ist der Haarschnitt." Existentiellere Probleme hat **Bill Wyman** – mit Langfingern. Weil Stones-Andenken in seinem Restaurant *Sticky Fingers* geklaut wurden, stellte er Wächter ein. Die Sicherheitsprobleme beim *Monsters Of Rock*-Festival in Castle Donington sind gelöst: Am 13. August geht das Marathon mit **AC/DC**, Mötley Crüe, **Metallica**, Queensryche und den **Black Crowes** unter verschärften Auflagen über die Bühne. Beim 89er Auftritt von **Guns'n'Roses** waren zwei Fans ums Leben gekommen; deshalb war letztes Jahr Zwangspause. Nach erfolglosem Warten auf den großen Erfolg in Hollywood kehrte **Sinéad O'Connor** nach London zurück. Ins Miethaus in Notting Hill zog Ehemann und Schlagzeuger **John Reynolds** nach zeitweiliger Trennung wieder mit ein.

Der Insel-Tip

Das australische Pop-Duo **Divinyls** hat ein Faible für die 60s und 70s – auf ihrem fünften Album *diVinyls* (Virgin 261 285; siehe AUDIO 4/1991) erneut nicht zu überhören. Vokalistin **Christina Amphlett**, 31: „Neue Musik mag ich überhaupt nicht. Viel lieber lege ich Soul-Platten aus den Sixties auf, *Lady Soul* von Aretha Franklin oder James Browns *Soul Classics Vol. 1* von 1972. Kürzlich habe ich Linda Gail Lewis, Schwester von Jerry Lee Lewis, entdeckt – auf *Together*, das sie 1969 mit ihm aufgenommen hat. Und ich fahre auf Janis Joplins *Cheap Thrills* ab. Doch Klassik-Platten wirken erholsamer."



DANCEFLOOR

Uwe Hacker, 29, DJ in Stuttgarts Nobel-Disco Perkins Park, gibt aktuelle Dancefloor-Tips.

Der *No Mercy*-Remix von **DJ Dick** kennt keine Gnade: *Weekend* ist nichts zum Ausruhen, sondern garniert hektische Sequencer mit Wort-Stakkato und abstrakten Keyboardsounds. Wild geht's auch bei **Spirit Of The Urban Jungle** zu, obwohl die Techno-Truppe *Jesus* singend sampelt: knallige Baßläufe und massivste Tasten-Technik. *Ride On This* klingt, als käme der alte Moog-Synthesizer zu neuen Ehren: **D.A.D.O.** mixten zur sirrenden Endlosschlaufe knochentrockene Drums. Sauberst getimed, bringt das Soundpuzzle von **N-Joi** – Baß, Schlagzeug und Congas zu fixem Synthie-Groove – *Adrenalin* heftig zum Köcheln. Mit Roboterstimmen aus dem Harmonizer spielen **XOR** bei *Ego Sum Abbas* – Italo-Techno der verfremdeten Art. **Bizarre Inc.** treiben's in *Playing With Knives* auf die Spitze: Der Mix aus Siebziger-Soul-Stimme zu Piano und Techno-Power macht an. Etwas mystisch kommen **Friends Of Matthew**: *Out There* trällert eine Blondie-Sirene im Kathedralen-Sound.

WER IHN EINMAL GEHÖRT HAT, WEISS, WAS WAHRER KLANGPURISMUS IST.

Daß ein Receiver keine Kompromißlösung sein muß, sondern ein hochwertiger Baustein Ihrer Anlage sein kann, haben wir bereits mit der TA- und der SR-Baureihe erfolgreich bewiesen.

Daß man das Gute aber immer noch etwas perfektionieren kann, zeigten die Ergebnisse unserer intensiven Forschungsarbeiten, die, speziell auf dem Gebiet der Verstärkertechnologie, neue, richtungsweisende Erkenntnisse erbrachten und in dem einzigartigen Harmonic Time Alignment™-System umgesetzt wurden.

So entstand eine neue Baureihe von Receivern, die selbst die Leistungsfähigkeit hochklassiger Einzelbausteine erreicht. Ihrer klangpuristischen Konzeption entsprechend, haben wir sie recht schlicht benannt: Receiver1, Receiver2 und Receiver3.

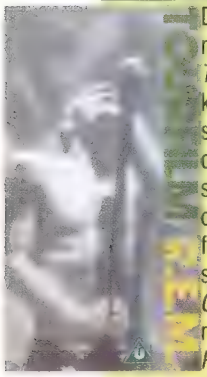
Es versteht sich dabei von selbst, daß Sie auch in bezug auf den Bedienungskomfort keine Kompromisse eingehen müssen.

Eine System-Fernbedienung, mit der Sie nicht nur den Receiver, sondern auch alle kompatiblen Nakamichi-Komponenten kontrollieren können, gehört ebenso zur Grundausstattung, wie ein motorbetriebener Lautstärkeregler.

Schreiben Sie uns, wenn Sie mehr über innovative Technologien wissen möchten. Wir schicken Ihnen gerne detaillierte Produktinformationen zu. Und lassen Sie auch wissen, bei welchem autorisierten Fachhändler Sie unsere Receiver live erleben können.

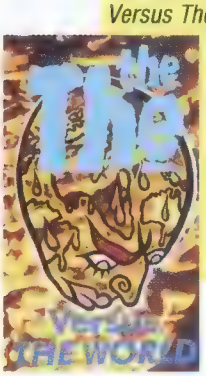
Nakamichi GmbH, Praunheimer Landstr. 32, 6000 Frankfurt/M. 90.

VIDEO



Die Workshop-Atmosphäre macht den *Tourfilm* der US-Rokker **R.E.M.** (Warner) stark gewöhnungsbedürftig. Indes: Zur ekstatischen Show paßt die 85minütige Bilderflut mit psychedelischen Elementen. *Graffiti Bridge* (Warner), von **Prince** als *Purple Rain*-Nachfolger gedacht, floppte im US-Kino und kommt nun als Video. Erfolgreicher war *Mo'Better Blues* (CIC) von **Spike Lee**, die Story über einen zwischen Liebe und

Jazz hin- und hergerissenen Trompeter (Foto: **Denzel Washington**), mit feinem Soundtrack. *The Meninblack In Colour* (CMV) zeigt die Ex-Punks **The Stranglers** in Phase II, von '83 bis '90: intelligenter Pop-Rock zwischen *Skin Deep* und *96 Tears*, zu höchst animierenden Clip-Geschichten. Top! Hart gehen **Living Colour**, US-Anheizer der Rolling Stones, ran: Die schwarzen Funk-Rocker durcheilen in *Time Tunnel* (CMV) ihre Kometenkarriere – mit wilden Live-Ausschnitten, zersetzt von Interview-Sequenzen. **The The** treten live in der Royal Albert Hall *Versus The World* (SMV) an: vital-gefälliger Pop-Rock zu atmosphärisch dichter Licht- und Nebelszenerie – konventionell die Idee, doch ästhetisch exzellent umgesetzt.



KINO&TV

WIEDER-SEHEN

Nicht nur im Fernsehen gibt's Wiederholungen: Unter dem Motto *UIP-Classics* bringt der US-Verleih Klassiker ins Kino zurück. In der ersten Runde dabei: **Marlene Dietrich** (oben) in **Billy Wilders** Dreiecks-Story **A Foreign Affair** von 1948, als englisches Original mit Untertiteln. Und: die unverwüstlichen **Blues Brothers**.

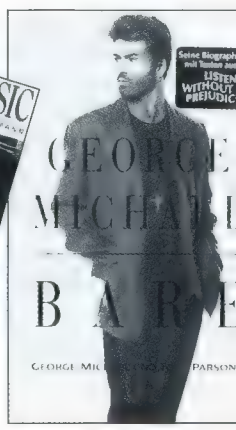
TV-TIPS

Populäre Klassik bietet die ARD in der Reihe *Musikstreifzüge*; im Juni dreimal **Rossini** (9., 16. und 23.6., je 13.15 Uhr); Kontrastprogramm am 30.6. über einen modernen Klassiker: **Hans-Werner Henze** zum 65. (13.15 Uhr).

BÜCHER

Klaus Plaumann hat aus den Archiven des Amerikaners **Michael Ochs** die gut vier Pfund schwere Bild-Dokumentation **Rock'n'Roll Music** (2001, 498 Seiten, 50 Mark) mit 347 raren Fotos der Fifties-Idole und Eintagsfliegen zusammengetragen: ein Prachtband zum Schmökern und Staunen, mit Infos im respektablen Anhang. Zum audiovisuellen Totalvergnügen gehören drei CDs à 6,90 Mark: *Die Klassiker* (Nr. 51708) mit Chuck Berry, Fats Domino, Little Richard, ...; *Doo Wop ohne Hip Hop* (Nr. 51709) bringt den Soul-Schmelz der Drifters, Moonglows und Platters; auf *Downtown Girls And Uptown Ladies* (Nr. 51710) lassen Brenda Lee, Connie Francis und Wanda Jackson die Petticoats fliegen. Der Clou: Buch plus Silberlinge gibt's zum goldigen Preis von 55 Mark (Nr. 10622).

Vom Sohn griechischer Einwanderer zum Megastar: **George Michaels** Biographie **Bare** (Goldmann, 224 Seiten, 20 Mark), von **Tony Parsons** lokker aufbereitet, bietet jede Menge nette, interessante, pikante und nebensächliche Details über Leben und Arbeit des schönen Michael, aktuell bis zum Bestseller-Album *Listen Without Prejudice*.



CHARAKTER-STUDIE

Regisseur **Jacques Doillon** heimste in Frankreich für **Der kleine Gangster** den *Grand Prix National du Cinema* ein. Die Geschichte eines alleingelassenen Jungen (Foto: Gerald Thomassin, links, mit Richard Anconina), der verzweifelt seine Schwester sucht, fasziniert als psychologisch einfühlsame Charakterstudie.

NERVEN-GIFT

Das Schweigen der Lämmer von **Jonathan Demme** ist Gift für schwache Nerven. In dem stellenweise brutalen Psycho-Thriller mimt **Jodie Foster** eine ambitionierte FBI-Agentin, die sich auf einen gefährlichen Seelen-Striptease einläßt: Um von einem einsitzenden Mörder Informationen über einen Psychopathen-Killer zu bekommen, legt sie diesem ihre Urängste offen. Den Soundtrack (EastWest) komponierte **Chris Newman**.

CHARTS

Bundesrepublik		USA		England	
1 (1)	**Queen** Innuendo EMI	1 (1)	**Mariah Carey** Mariah Carey Columbia	1 ( )	**R.E.M.** Out Of Time Warner Bros.
2 ( )	**Chris Rea** Auberge Magnet (EastWest)	2 (13)	**C&C Music Factory** Gonna Make You Sweat; Columbia	2 ( )	**Chris Rea** Auberge EastWest
3 (2)	**Sting** The Soul Cages A&M/Polydor (PV)	3 (3)	**Sting** The Soul Cages A&M	3 ( )	**Deborah Harry & Blondie;** Complete Picture; Chrysalis
4 (3)	**Phil Collins** Serious Hits... Live!; WEA	4 (6)	**Wilson Phillips** Wilson Phillips SBK	4 (–)	**The Farm** Spartacus Produce
5 (4)	**J. Somerville** Singles Collection Metronome (PV)	5 (12)	**The Black Crowes** Shake Your Money Maker; Def American	5 (–)	**Music From Inspector Morse;** (TV-Soundt.); Virgin
6 (14)	**Chris Isaak** Wicked Game Reprise (WEA)	6 (2)	**Vanilla Ice** To The Extreme SBK	6 ( )	**The KLF** The White Room Communications
7 ( )	**Heinz R. Kunze** Brille WEA	7 (7)	**Gloria Estefan** Into The Light Epic	7 (7)	**Madonna** The Immaculate Collection; Sire
8 (9)	**AC/DC** The Razor's Edge Atlantic (East/West)	8 ( )	**Chris Isaak** Heart Shaped World Reprise	8 ( )	**808 State** EX: EL ZTT
9 (6)	**Elton John** The Very Best Of Rocket-Polystar (PV)	9 (5)	**Whitney Houston** I'm Your Baby Arista	9 (–)	**Joan Armatrading** The Very Best Of... A&M
10 (5)	**Westernhagen** Live Warner (WEA)	10 (4)	**M. C. Hammer** Please Hammer Don't...; Capitol	10 (4)	**Chris Isaak** Wicked Game Reprise
11 ( )	**Rick Astley** Free RCA (BMG Ariola)	11 (10)	**Bette Middler** Some People Lives; Atlantic	11 (3)	**George Michael** Listen Without ... Epic
12 (–)	**Michael Oldfield** Heaven's Open Virgin	12 (14)	**Tesla** Five Man Acoustical Jam; Geffen	12 (5)	**Elton John** The Very Best Of... Rocket/Phonogram
13 ( )	**Udo Lindenberg** Ich will dich haben Polydor (PV)	13 (–)	**Queensryche** Empire EMI	13 (1)	**Queen** Innuendo Parlophone
14 ( )	**Edward Simoni** Pan Träume CBS (Sony Music)	14 (9)	**Madonna** The Immaculate Collection; Sire	14 ( )	**Oleta Adams** Circle Of One Fontana
15 (10)	**Enigma** MCMXC A.D. Virgin	15 (–)	**Enigma** MCMCC A.D. Charisma	15 ( )	**Stranglers** Greatest Hits 1977–1990; Epic

Vor 5 Jahren Juni 1986		Vor 20 Jahren Juni 1971	
1	**Chris Norman;** Midnight Lady; Hansa	1	**Heintje;** Schneeglöcken im Februar; Goldregen im Mai; Ariola
2	**Modern Talking;** Atlantis Is Calling; Hansa/Ariola	2	**Chris Roberts;** Mein Name ist Hase; Polydor
3	**Animotion;** I Engineer; Phonogram	3	**Katja Ebstein;** Diese Welt; Liberty
4	**Samantha Fox;** Touch Me (I Want Your Body); Jive/Teldec	4	**Udo Jürgens;** Lieb Vaterland; Ariola
5	**Sam Cooke;** Wonderful World RCA	5	**Michael Holm;** Ein verrückter Tag; Ariola

Vor 10 Jahren Juni 1981		Vor 30 Jahren Juni 1961	
1	**Stars On 45;** Stars On 45; Metronome	1	**Billy Vaughn;** Wheels; London
2	**Phil Collins;** In The Air Tonight; Atlantic	2	**Ralf Bendix;** Babysitter-Boogie; Columbia
3	**Ottawan;** Hands Up (Give Me Your Heart) Carrere/DGG	3	**Blue Diamonds;** Wie damals in Paris; Fontana
4	**Joe Dolce Music Theatre;** Shaddap Your Face; Ariola	4	**Siw Malmkwist;** Danke für die Blumen; Metronome
5	**Bucks Fizz;** Making Your Mind Up; RCA	5	**Caterina Valente;** Ein Seemannsherz; Decca

Mit freundlicher Genehmigung: Der Musikmarkt/Media Control/Bundesverband Phono; USA: Quelle Billboard; England: Quelle Music Week.

LE MYSTÈRE DES VOIX BULGARES

World Tour '91

8.5. A-WIEN Votivkirche · 9.5. A-LINZ Posthof · 10.5. A-INNSBRUCK Stadtsaal · 11.5. A-DORNBIRN Stadtsaal · 12.5. CH-THUN Schadensaal · 14.5. CH-LUGANO Palazzo dei Congressi · 15.5. CH-ZÜRICH Großmünster · 16.5. CH-BASEL Martinskirche · 17.5. CH-FRIBOURG Eglise St. Michel · 18.5. CH-LUZERN Kunsthaus · 28.5. FRANKFURT/M. Alte Oper · 4.6. BREMEN Schlachthof · 5.6. BIELEFELD Oetkerhalle · 6.6. HAMBURG St. Michel · 8.6. BERLIN Tempodrom · 9.6. HILDESHEIM Marktplatz · 10.6. MÜNSTER Uni H 1 · 11.6. OBERHAUSEN Music Circus Ruhr · 12.6. KÖLN Tanzbrunnen · 14.6. NÜRNBERG Serenadenhof · 15.6. MÜNCHEN St. Lukas · 17.6. MANNHEIM Capitol · 18.6. RADOLFZELL Konzertsegel · 19.6. TÜBINGEN Stiftskirche · 20.6. FREIBURG Innenhof Alte Uni

Neue CD · LP · MC

»Mystères«

JARO 4153
EEA-Medien

NEW IMPRESSION SERIE

Musikalische Gäste: SARBAND »Cantico« JARO 4151

Coupon

Bitte senden Sie mir:

Das Album »CATHEDRAL CONCERT« von LE MYSTÈRE DES VOIX BULGARES
als ☐ CD ☐ LP ☐ per Nachnahme ☐ per Scheck

Das neue Album »MYSTÈRES«
als ☐ CD ☐ LP ☐ per Nachnahme ☐ per Scheck

Das Album »CANTICO« von SARBAND
als ☐ CD ☐ LP ☐ per Nachnahme ☐ per Scheck

☐ Informationen zur "NEW IMPRESSION"-Serie

Name/Vorname: _____

Straße/PLZ-Ort: _____

Unterschrift: _____

JARO · ALEXANDERSTR. 9A · 2800 BREMEN 1 · Tel.: 0421-78080

Elvis Costello
Mighty Like A Rose

Warner Bros. (WEA)
7599-26575-2

Es ist einfach zu frappierend, welche Facetten Elvis Costello, der manchmal wie der häßlichere kleine Bruder von Buddy Holly wirkt, drauf hat. Im brüchigen *After The Fall* klingt er nach Leonard Cohen, besser getuned. Er jongliert gekonnt mit Bläsern und Streichern. *So Like Candy* inszeniert er als üppiges Pop-Kabinettstück, seines zweifachen Co-Autors Paul McCartney in besten Tagen würdig. Und in *Playboy To A Man* ist er wüster Rock'n'Roller. Das vorige Album *Spike* war hochgelobt – *Mighty Like A Rose* verdient desgleichen. *cb*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

The Cure
Entreat

Metronome (PMV)
843 359-2

Die Tantiemen des Albums spendet die Band für die Betreuung geistig behinderter Kinder, und natürlich wollten Robert Smith und Kollegen mit der CD nur den Fans einen Gefallen tun. Mag über derart zur Schau getragene Güte die Nase rümpfen wer will, das hörbare Ergebnis macht manchen branchenüblichen Zynismus wett: Mit *Entreat* ist eine gelungene Live-Aufnahme wieder lieferbar, die 1989 in der Wembley-Arena entstand, 1990 in kleiner Stückzahl erschien und unter der Hand bis zu 100 Mark gehandelt wurde. Cure pur. *sei*

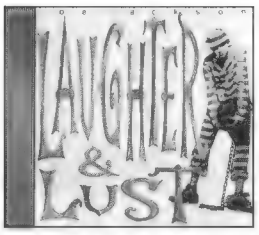
Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

ELO
Part II

Eurostar
398 8101 2

Aus der Urformation, die 1969 als eine Art Abfallprodukt der Band Move entstand, ist nur noch Drummer Bev Bevan dabei. Aber auch mit dem neuen Sänger Eric Troyer als Jeff Lynnes Nachfolger knüpft das Electric Light Orchestra an alte Zeiten an – zumindest stilistisch: Dicht gesetzte, manchmal etwas schmalzig wirkende Chorpassagen umsäuseln den melodieverliebten Leadgesang, während Schlagzeug, Baß und Streicher für das ELO-typische Fundament sorgen. Aber hat sich das nicht schon längst überlebt? *sei*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

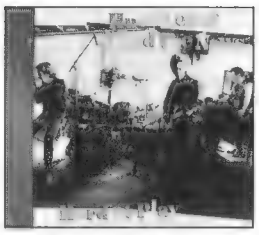


Joe Jackson
Laughter & Lust

Virgin
261 413

Egal, ob Joe Jackson sich über sechs Minuten und 36 Sekunden mit einfühlsamen Backgroundstimmen, wohltuender Percussion und wehklagenden Bläsern gefühlvoll den langsamen Rhythmen von *Trying Cry* hingibt; ob er bei den schnellen Melodieläufen von *Oh Well* und bei der Single-Auskopplung *Stranger Than Fiction* so in die Tasten seines Keyboards greift, daß die Jazzrockfetzen nur so fliegen: Stilistisch bleibt er, wie schon bei *Night And Day* und *Blaze Of Glory* ein Querdenker. Und gerade das macht ihn so brillant. *bpr*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮



Huey Lewis & The News
Hard At Play

EMI
7 93355 2

Jetzt stimmt der Kurs wieder: Und so präsentiert der kalifornische Rokker nach dem eher sterilen letzten Album wieder knackigen, raffinierten und handwerklich perfekten Rock'n'Roll. Das Zusammenspiel mit den News funktioniert nach wie vor mit traumwandlerischer Sicherheit; die saftigen Bläsersätze sorgen hier zusätzlich für Pfeffer, und Hueys rauhe Stimme wirkt noch immer so authentisch, als käme der Mann gerade aus einer dampfenden Garagen-Session. Noch ist nicht alles verloren im US-Mainstream. *gil*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

AUDIO-PLATTEN KRITIK

AUDIO stellt jeden Monat die wichtigsten CD-Neuerscheinungen vor. Erfahrene Rezensenten – die Kürzel werden im Impressum erklärt – bewerten nach zwei Kriterien:

- **Musik (Pop, Oldies und Jazz) beziehungsweise Interpretation (Klassik) für die künstlerische Leistung.**
- **Klang für die Aufnahme-Qualität.**
- **In beiden Sparten vergibt AUDIO null bis fünf Ohren, angelehnt an das Schulnoten-System:**

–	mangelhaft
𝅘𝅥𝅮	ausreichend
𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮	befriedigend
𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮	gut
𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮	sehr gut
𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮	überragend

Sheena Easton
What Comes Naturally

MCA/RCA (BMG)
MCD 10298

Let's get together and do what comes naturally" – beim Blick aufs Cover möchte man dieser Aufforderung der Schottin Sheena Easton nur zu gern nachkommen. Die Wahl-Kalifornierin, die vor zehn Jahren Super-Hits wie den James-Bond-Song *For Your Eyes Only* landete, klingt mit netten Dance-Funk-Pop-Stückchen weniger einladend: Die sauber produzierten, aber irgendwie schon mal dagewesenen Tanzbein-Treiber machen höchstens als Radio-Futter Appetit. Harriett oder Lisa Stansfield sind da anziehender. *cd*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Del Shannon
Rock On!

Silverstone (BMG)
ZD 74929

Rock-Legende Del Shannon, Jahrgang 34, nahm sich am 8. Februar 1990 das Leben. Sein Vermächtnis: neue Rock-Songs alter Schule, jener Zeit, als Straßenkreuzer noch Haifischflossen hatten. Im richtigen Verhältnis sind da Gefühl und Rhythmus vermengt. Die Shannon-Fans Tom Petty, Heartbreakers-Kumpan Mike Campbell plus Jeff Lynne frischen das Konzept ein wenig auf. Wenn Del mit Schmelz und Schmakkes singt, wird klar: Er wäre würdiger Roy-Orbison-Nachfolger bei den Traveling Wilburys gewesen. *cb*

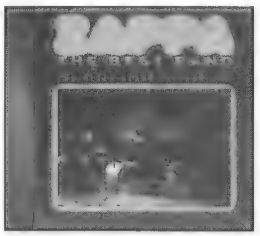
Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Alison Moyet
Hoodoo

Sony
468 272-2

Nach fast vier Jahren ist Alison Moyet wieder voll da: Die Engländerin mit den vor Energie berstenden, dunkelgefärbten Stimmbändern legt nach ihrem viermillionenmal verkauften Album *Raindancing* ihr drittes Solo hin: Die Ex-Yazoo-Sängerin ließ sich dabei von zwei Fine Young Cannibals produzieren. Heraus kamen zehn ausgefeilte Songs, die schwülen Soul-Touch ebenso enthalten wie peppende Tanz-Nummern im Funk-Gewand oder streichelzarte Balladen – *Hoodoo* dürfte damit nicht nur bei ihren Fans ankommen. *cd*

Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮



Frank Zappa
The Best Band You Never Heard In Your Live

Zappa Records (IRS)
973.738 (2 CDs)

Zappa spielt mit Vorliebe den *Agent provocateur*; ihn dabei zu belauschen ist stets ein Vergnügen, etwa wenn er bei diesem Live-Mitschnitt der 88er Tour dem Publikum weismacht, Johnny Cash habe *Ring Of Fire* mitsingen wollen – um dann eine schräge Reggae-Karikatur zu intonieren. Überhaupt wimmelt es hier – neben Klassikern wie *Zoot Allures* – von eigenwilligen Cover-Versionen: Hendrix' *Purple Haze*, Creams *Sunshine Of Your Love*, Led Zeppelins *Stairway To Heaven*. Und sein Bläser-*Bolero* ist brillant aufpoliert. *cb*

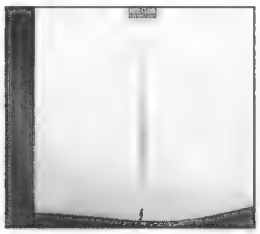
Musik: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Feargal Sharkey
Songs From The Mardi Gras

Virgin
261 471

Ende der 70er Jahre galt er durch seine kratzige Stimme und eine rotzige Live-Präsenz als Aushängeschild der nordirischen Band *The Undertones*. Heute ist Feargal Sharkey eher für leichtverdauliche Pop-Kost bekannt. Jetzt gelang ihm eine Mischung, die so lebendig wohl nur wenige von ihm erwartet hätten: Er setzt auf Soulfeeling statt auf krächzendes Lamento, und er läßt sich von brillanten Begleitmusikern mit Soul, Rock, Rhythm & Blues und – für ein Volkslied – mit hingetupften Sphärenklängen umschmeicheln. *sei*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Anne Clark
Unstill Life

SPV
084-88362

Anne Clark strebt nach der Einheit von Klang und Inhalt. Ihre apokalyptischen Gesänge, die bisher von durchaus tanzbaren Computerrhythmen begleitet wurden, geraten auf dem neuen Album zu Kurz-Hörspielen. Das klassische Instrumentarium Cello, Violine, Kontrabaß drängte den Synthesizer in den Hintergrund. Aus Melodien wurden Collagen, Klangbilder, die den meist gesprochenen Text akzentuierend untermalen. Sicher ein Wagnis, aber auch ein Ohrenschmaus – allerdings mit bitterem Nachgeschmack. *lac*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

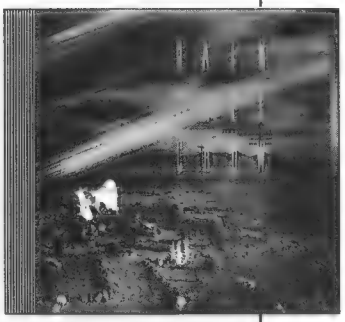
Rolling Stones
Flashpoint

Sony
468 135 2

Unwidersprochen in der Form ihres Lebens zogen Jagger, Richards & Co 1989/90 ihre gigantische *Urban-Jungle*-Tour durch. Deren Quintessenz (CD mit drei Bonus-Tracks: 76'50") gibt das beste, zumindest das professionellste (offizielle) Live-Album der Stones ab, geadelt durch einen fulminanten Gastauftritt Eric Claptons. Der Sound stimmt auch – für den etwas schwachen Baß gibt's Regler. Nur die hier genährte Gier nach Mehr, etwa *2000 Lightyears*, wird den Fan noch in die Arme der Bootlegger treiben. *cv*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Die Pop-CD des Monats

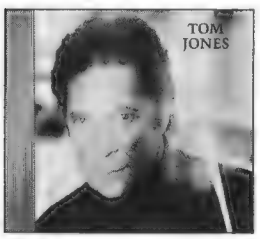


Rain Tree Crow
Rain Tree Crow
Virgin
261 380

Anfang der 80er waren Japan eine kurzlebige Kultgruppe. Nun sind David Sylvian, Mick Karn, Steve Jansen und Richard Barbieri als „Regenbaum-Krähe" wiedervereint – und entführen abenteuerlustige Hörer in ein Sound-Labyrinth. Als genüßlich verschleppte Rockballade dringt so *Every Colour You Are* ins Bewußtsein, mit Jansens quartzpräzisem Schlagwerk und verschmierter Slide-Gitarre. Doch dazwischen sind tückische Effekte wie ein Wah-Wah-Sax oder Kurzwellen-Radio versteckt. *New Moon At Red Deer Wallow* demonstriert, wie Synthesizer-Elektronik aufs Trefflichste mit natürlichen Klängen (Karns extrem tieftönende Baß-Klarinette und, stets herausragend, Jansens Percussion) harmoniert. Das komplexe Rock-Stück *Blackcrow Hits Shoe Shine City* lebt von Sylvians unorthodoxer, verzerrter Gitarre, *Blackwater* umweht Country-Flor, das Instrumental *Big Wheels In Shanty Town* rollt funky dahin. Meist legt zudem Multi-Instrumentalist Sylvian seine rauchige Stimme über die kunstvollen Klanggemälde, wie in der verklärten Ballade *Pocket Full Of Change*. Ein magisches Wunderwerk, abgesehen von leisem Grundrauschen audiophil.

Claus Böhm

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Tom Jones
Carrying A Torch

Dover/Chrysalis (Electrola)
321 821-2

Onkel Tom, der Mann mit der Fackel? Wie die leibhaftige Gebetsmühle kommt der frühere Tiger aus Wales nun einher, die Erleuchtung zwischen den betenden Händen. Warum nicht, wenn er sich im Gospel-Land wohlfühlt. Darauf achtet der Guru persönlich: Van Morrison rührte ein paar der Seligmacher eigenhändig an. Nix gegen zu sagen, daß Tom Jones, dem die Mütter davonlaufen, nach neuen Feldern sucht. Nur: So richtig überzeugend klingt es halt nicht, wenn er zugibt, den „wood for the trees" nicht mehr gesehen zu haben. *wms*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Mano Negra
King Of Bongo

Virgin
261 326

Die achtköpfige multikulturelle Gruppe, die sich Paris als Brutstätte ihrer schier unerschöpflichen Stilvielfalt aussuchte, strotzt auf ihrer dritten Platte nur so vor Ideen: Ein Akkordeon tanzt durch die Pariser Straßen, Bongo-Getrommel schwänzelt um einen Reggae-Beat, schräge Punk-Riffs zerfetzen den teils mehrstimmigen Gesang, eine Orgel wippt um zappelige Ska-Rhythmen, blitzende Trompeten treiben feurige Flamenco-Gitarren, schnoddrige Rap-Zitate verdrängen Rock'n'-Roll-Einlagen. Nichts für Langweiler. *cd*

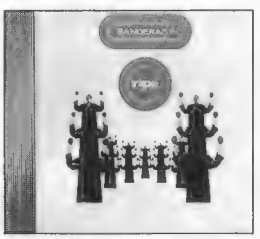
Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Michael Bolton
Time, Love & Tenderness

Columbia (Sony)
467 812 2

Wer sehnsüchtig auf ein neues *How Am I Supposed To Live Without You*, Boltons Super-Hit von '90, gewartet hat, kann aufatmen: Mit *Now That I've Found You* tritt der Grammy-Preisträger brav in die Fußstapfen seines eigenen Erfolges. Viel Neues hat die Power-Stimme nicht zu bieten, trotz *Steel Bars* (mit Bob Dylan geschrieben). Der Uralt-Klassiker *When A Man Loves A Woman* hebt sich ebenso wohltuend von der Konfektionsware ab wie das einfühlsame Duett *We're Not Making Love Anymore* mit Patti LaBelle. *bpr*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪



Banderas
Ripe

Metronome (PMV)
828 247-2

Schön, daß der Londoner Dancefloor-Szene dazu das Tanzbein zuckt: Das britische Duo *Banderas* bedient mit Songs wie *This Is Your Life* clever das Faible der Fans für Computer-Beat und Latino-Rhythmen, mogelt so den Club-Gesängen klug aufgemachte Texte ins Ohr und bricht auf seiner Debüt-CD durch zwei einfühlsam arrangierte Balladen vollends mit den Gepflogenheiten der Disco-Branche. Keine Frage: Sängerin Caroline Buckley und die frühere Communards-Geigerin Sally Herbert sind eine Bereicherung der Szene. *sei*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

The Feelies
Time For A Witness

A & M/Polydor (PV)
395 344-2

Zu Beginn ihrer Karriere, 1978, wurden sie als „beste Untergrund-Band in New York" gefeiert. Seitdem veröffentlichten die Feelies nur drei Alben. *Time For A Witness* führt die Amerikaner zu den Wurzeln zurück: Das Quintett um Stimmführer Glenn Mercer spielt melodisch-treibenden Gitarrenrock mit insistierenden, kantigen Lead-Gitarren, breitet einen wohlig-erotischen Soundteppich aus, der ein bißchen an die Doors erinnert (*Find A Way*). Und die Bassistin strickt ein geschmeidiges Korsett drumherum. *cd*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Woomy's Maxi-Mix

Wolfgang M. Schmidt

Alljährlich im Frühling ist in Britannien Comic-Relief-Tag; da rennen die Tommies mit roten Pappnasen rum und öffnen lachend Herz und Geldbeutel für den guten Zweck. Die obligatorische Platte, diesmal von Queen Brian May produziert, wird schon deshalb ein Hit, weil sie wirklich rasend komisch ist. *The Stonk* (London 869 363, 3 Tracks, 12'34") von **Hale & Pace & den Stonkers** kommt nun mit derber Verspätung auch hierzulande – ein hübsches Lehrstück in Sachen Humor.

Szene Krefeld: Dort residiert Deutschlands Pop-Hoffnung **M. Walking On The Water**. Wer sich immer noch nicht an die LPs der Band wagt, kann hier mal naschen: *Land Of Toys* (Polydor 879 965, 2 Tracks, 8'24") ist federleichte, hochklassige Popmusik.

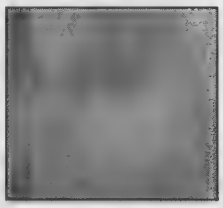
„Lieber mach ich alles selbst, als daß ich teilen muß": Nach dieser Devise produzierte **Timmy T.** sein *One More Try* (Pump/Dino 70002, 3 Tracks, 12'25") in Nachbars Garage für 180 Dollar. Dann kam die Antwort des Volkes: Nummer 1 in den USA; bei uns ist das Schmuseteil ebenfalls Nummer Sicher.

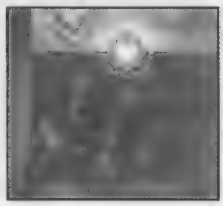
Dave Stewart nahm sich den zehn Jahre alten **Eurythmics**-Klassiker *Love Is A Stranger* (RCA PD 44266, 4 Tracks, 19'45") vor und polierte ihn sorgfältig: Mit frischem Rhythmus und kernigen Akzenten klingt er hochaktuell.

Die Scheibe lohnt sich auch: **Snaps** *Mega Mix* (Ariola 664 169, 3 Tracks, 19'38") bringt das ganze Menü der Frankfurter Disco-Sensation auf den Tisch – in Tabasco-Version.

Wenn Töchter reisen, gibt's was zu erzählen: Das tun die **Wilson Phillips**-Girls dann auch auf der Zugabe von *You're In Love* (EMI 204 264, 5 Tracks, 19'54"). Beim *Morning Tea In Tokyo* schwärmen die jungen Ladies von der Kirschblüte in Japan.

Teil eins eines 3-Single-Sets: *Let There Be Love* (Virgin 664 089, 4 Tracks, 20'02") von Schottlands **Simple Minds** – die Herren um Mastermind Jim Kerr wußten schon immer, wo man den Most holt: Die Nummer geht jedem an die Wäsche – ein absoluter Volltreffer.



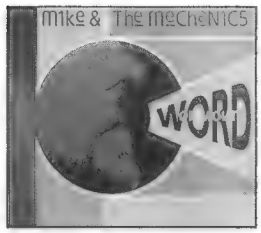


Jellyfish
Bellybutton

Charisma (Virgin)
261 085

Unüberhörbar hat das kalifornische Twen-Quartett um das Songwriter-Team Andy Sturmer und Roger Manning von Beatles bis Zombies die Sixties x-mal auf dem Plattenteller durchgenudelt. Doch zeigen sie durchaus eigenen Stil – stets harmonisch, ausgefeilt, immer für eine Überraschung gut. Da tupft Chuck Findlay mal ein paar Trompetentöne hin, zupft Jazzer John Patitucci den Kontrabaß, führen Pianoakkorde nahtlos zu verzerrten Gitarren und echten Streichern – eine feine Symbiose aus Pop-Perlen und Gitarren-Beat. *cb*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Mike & The Mechanics
Word Of Mouth

Virgin
261 476

Ex-Genesis Mike Rutherford muß mit seiner Mechaniker-Truppe noch etwas an seiner Karriere herumschrauben, um in den Megastar-Himmel seines Kollegen Phil Collins aufzusteigen – sein neues Album *Word Of Mouth* soll nach dem 88er Hit-Album *The Living Years* den Weg zum Sternenhimmel weiter ebnen: Ausgefeilte Pop- und Rock-Songs, teils mit Rhythm & Blues-Einsprengseln garniert, spielte Mike mit prominenten Begleitmusikern wie Drummer Peter Van Hooke weitab von jeglichen Mechaniker-Allüren ein. *cd*

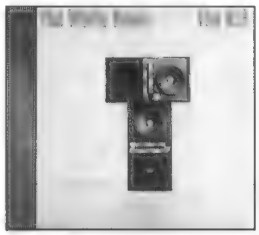
Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Billi Myer
Only A Vision

Ariola (BMG)
261 333

Für das Klassikstudium schadete ihr das Faible für Jazz – nach nur einem Jahr hängte sie die Immatrikulation an den Nagel, gewann schließlich 1981 das „Pop-Festival der Deutschen Phono-Akademie" in der Sparte Jazz. Heute singt die Wahl-Kölnerin eine Mischung aus behutsam rhythmischen Rocksongs und soulig angehauchten Balladen. Ihrem Debüt-Album – mitproduziert von Purple-Schulz-Bassist Schmitz – nutzt die Jazz-Erfahrung: Billi Myer setzt den eingängigen Stücken mit warmem Timbre Glanzlichter auf. Schön gemacht. *sei*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪



KLF
The White Room

Intercord
INT 845-549

Die Wege in die Charts sind oft unergründlich. Wie das KLF-Duo Jimmy Cauty und Bill Drummond mit seinem billigen Synthie-Pop-Gemisch (Ausnahme: *Build A Fire*) von *What Time Is Love* und *3 A. M. Eternal* in die Top Ten sprintete, bleibt ein Rätsel. Das Fast-Food-Computergedudel wird dadurch nicht verträglicher. Immerhin: Das Duo ist so ehrlich, zuzugeben, was es von wem gesampelt hat (etwa *Kick Out The Jams* von MC 5). Sogar Beifall spendeten sie sich selbst – von U2's *Rattle & Hum* und *Absolutely Live* der Doors. *bpr*

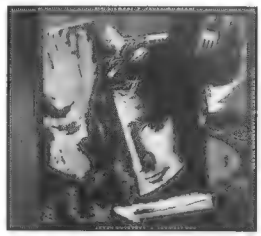
Musik: ♪♪
Klang: ♪♪♪

Pee Wee, Fred & Maceo
The J.B. Horns

grp (Aris)
889 094

Als Boß James Brown gesiebte Luft atmen mußte, blies seine Blechtruppe auf eigene Rechnung: Alt-Saxophonist Maceo Parker, Tenor-Saxer Pee Wee Ellis und Posaunist Fred Wesley griffen sich eine prächtige Rhythmus-Section, addierten Keyboards plus Gitarren – und stießen pfiffig-pfeffrig in die Tröten. Bis auf das pakkende Soul-Duett *Strut* sind's zehn Instrumentals, bei denen – klar – die Bläser abwechselnd und vereint den Ton angeben: funky, bluesy, jazzy, stets mit Schmackes – in klanglicher Rein-Kultur. *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Rod Stewart
Vagabond Heart

WEA
7599-26598-2

Eines ist klar: Wenn Rod Stewart ein Comeback braucht, dann packt er die Sache richtig an. Nachzuvollziehen anhand seiner vollen Konzerte, in denen er keineswegs wie ein 47jähriger Daddy wirkte, sondern wie ein strahlender Held. So kommt er auf dem Album zur Tournee; mal mit schottischem Zungenschlag (*Rhythm Of My Heart*), wie ein Rocker (*Rebel Heart*), wie der perfekte Seelentröster (*Broken Arrow*), der Liebhaber (*You Are Everything*), der Museumsführer (*The Motown Song*). Ein Weltklasse-Entertainer. *wms*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Sheila E.
Sex Cymbal

Warner Bros (WEA)
7599-26255-2

Des Princen liebste Schlagwerkerin eröffnet mit kehligem Gelächter und besingt ihre große Liebe – das Schlagzeug samt dem sexy Cymbal. Da merkt man, logo, die hohe Schule, aber auch, daß die Dame eigene Ideen hat. Um Lichtjahre distanziert sie minderbemittelte Sample-Maxen, verläßt sich statt dessen lieber auf einen gesunden Mix aus kräftig angeschobener Dance-Musik und einem Schuß feuriger Romantik. Glänzend arrangiert, voll tückischer Überraschungen, und vorzüglich produziert: ein Volltreffer. *wms*

Musik: 𝄞𝄞𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞𝄞

John Denver
The Flower That Shattered The Stone

Windstar/cte (Aris)
884 900

Um Henry John Deutschendorf alias John Denver war es sehr still geworden. Auf leisen Sohlen kehrt der Folk-und Country-Barde zurück: Mit dem gewohnt warmen Vibrato in der Stimme und einem Dutzend Songs, die atmosphärisch zwischen lauem Frühlingsmorgen und tristem Herstabend pendeln. Streicher versülzen das hymnische Liebeslied *Postcard From Paris* über Gebühr; doch dominieren die transparenten akustischen Klänge, erstklassig aufgenommen. Felsen aber sprengt er mit seinen Song-Blumen. *end*

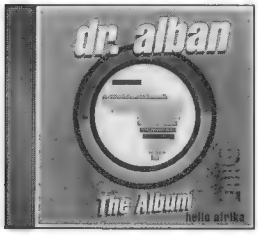
Musik: 𝄞𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞𝄞

Galliano
In Pursuit Of The 13th Note

Talkin' Loud (PMV)
848 493-2

Altmeister Quincy Jones formulierte das Motto für den jüngsten Trend: „Hip-Hop ist wie Bebop." Der irische Rap-Poet Robert Galliano Gallagher liefert 17 handfeste Beweise. Er verbindet entspannten Hip-Hop-Groove mit vielfältigen Jazz-Samples und schlägt so die Brücke von der glorreichen Jazz-Vergangenheit zum modernen Dance-Sound. In seinen Rap-Gedichten erweist er sich als aufmerksamer Schüler der Last Poets, der Urväter des Genres aus den 60ern. Mit Galliano wird Hip-Hop gesellschaftsfähig. *gil*

Musik: 𝄞𝄞𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞



Dr. Alban
The Album – Hello Afrika

Logic/Ariola (BMG)
261 391

Er kann das Bohren nicht lassen: Seinen Job als Zahnarzt hat Dr. Alban zwar geschmissen, aber dafür fühlt er jetzt mit bohrenden Rhythmen den Tanzwütigen auf den Zahn. Die Mischung aus Disco-Reggae und Hip-Hop-Klängen dürfte bei manchen allerdings Anflüge von Zahnschmerzen (und Ohrensausen) verursachen. Trotzdem trifft der gebürtige Afrikaner offenbar den Nerv der Zeit, plazierte zwei der zeitweise etwas stereotypen Ohren-Füllungen (*Hello Afrika* und *No Coke*) unter den Top Ten. Gute Pflege, Doktor! *bpr*

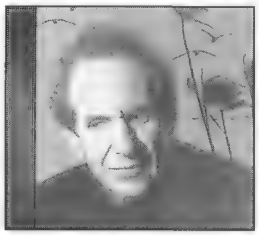
Musik: 𝄞𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞

Inspiral Carpets
The Beast Inside

Intercord
846 867

Unter den vielen jungen Bands, die in den vergangenen zwei Jahren aus England kamen und die meist mit allzu vielen Vorschußlorbeeren bedacht wurden, gehören die Inspiral Carpets ohne Zweifel zu den besten. Sie greifen Harmonien und Songstrucktur en der 60er Jahre auf, ohne nostalgisch zu klingen. Sie verbinden einen altmodischen Farfisa-Orgelsound mit satten Gitarrenklängen. Und sie haben ein sicheres Gespür für gefällige Melodien. So wirkt ihr zweites Album noch dichter und inspirierter als das Debüt. *gil*

Musik: 𝄞𝄞𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞



Mort Shuman
Distant Drum

EastWest
9031-74184-2

Diesem Herrn verdanken etliche Helden der 60er Jahre ihre Hits, Elvis inklusive. Mort Shuman, europäischer Ami, will es nochmal wissen. Aber Granaten wie einst *Save The Last Dance For Me* schüttelt man wohl doch nicht jeden Tag aus dem Ärmel. Nur *A Little Like Me* hat das Zeug zum Hit. Die Tanita-Tikaram-Produzenten Rod Argent und Peter van Hooke hatten entweder Manschetten vor dem großen Mann, oder haben schlicht danebengehauen. So jedenfalls gerät das Süppchen aus Mainstream-Pop etwas zu lauwarm. *wms*

Musik: 𝄞𝄞
Klang: 𝄞𝄞𝄞

Jubiläum für New Rose

Claus Böhm

Zehn Jahre sind ein stolzes Jubiläum für eine Independent-Company. Patrick Mathé und Louis Thévenon vom Pariser **New Rose**-Label (Vertrieb: Public Propaganda/SPV) haben die erste Dekade geschafft, dank konsequenter Qualitätsauslese zwischen Rhythm'n' Blues und Wave. Auf drei CDs konzentriert sie der auf 5000 Exemplare limitierte Jubiläums-Sampler *Rock'n'Rose* (New Rose X) – mit Bo Diddley und den Troggs, Alex Chilton und The Saints, dem Gun Club und Chris Spedding und ...(1. Musik: 𝄞𝄞–𝄞𝄞𝄞𝄞/ 2. Klang: 𝄞𝄞–𝄞𝄞𝄞𝄞). In der Sparte Songwriter ist **Paul Roland** das Aushängeschild: ein facettenreicher Troubadour der delikaten Töne, der Folk-Rock auf *Masque* (rose 231) schon mal im Klassik-Gewand interpretiert (𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞𝄞). Puristisch geht **Elliott Murphy** sein 12. Album *12* (rose 237) an: Zur melancholisch angekratzten Stimme passen dezent aufgefütterte akustische Balladen oder verhaltene Rocker perfekt (𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞𝄞). Electric Blues, getränkt mit Swamp-Boogie, von jaulender Harmonika durchzogen, zelebrieren **Paul Orta** & Co. auf *Cruisin' For A Bruising* (rose 243): Feeling und Handwerk in glücklicher Synthese (𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞). Gitarrenrock klassischer Schule (*Shakin' All Over*) haben **The Unknows** aus Georgia für *Southern Decay* (rose 242) auf ihr Banner geschrieben; ein hoppeliger Walzertakt oder ein Schuß Sixties-Beat peppen das Konzept auf (𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞). **Barrence Whitfield & The Savages** markieren auf *Let's Lose It* (rose 240) die Wilden: Der bärbeißige schwarze Vokalist und sein weißes Power-Quartett lassen bei ihrem schweißtreibenden Rhythm & Blues und Rock'n'Roll ahnen, daß sie live jeden Club in eine Sauna verwandeln (𝄞𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞). Für den entgegengesetzten Pol der Label-Palette steht beispielsweise der in Paris lebende Afghane **Mirwais**. Sein Solo-Debüt (rose 235) vereint zu französischen Texten Chansoneskes und Wave-Elemente, Orientalisches und sphärische Soundgespinste zu einer erlebnisreichen Klangreise (𝄞𝄞𝄞/𝄞𝄞𝄞𝄞).

Uriah Heep
Easy Livin' – Best

Zounds (VMV)
CD 27200279 8

Wollüstig schwelgende Orgelakkorde, mit Wonne verzerrte Gitarrenriffs, ein solides Rhythmusfundament und David Byrons ekstatischer (Falsetto-)Gesang – damit schwamm das britische Quintett Anfang der 70er Jahre im Kielwasser von Hard'n'Heavy-Heroen wie Led Zeppelin und Deep Purple (man höre *Love Machine!*) zum millionenfachen Erfolg. Frühe Hits wie *Easy Livin'* und *Gypsy*, späte wie *Free Me*, mit Neu-Vokalist John Lawton, und das 16-Minuten-Epos *Salisbury* addieren sich zu prallen 78 Minuten. *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪

The Rattles
The Rattles Story

Starclub (PMV)
838781-2

Viele Umbesetzungen prägten die Geschichte von Deutschlands bester Beat-Band. Dieser wie alle Starclub-Reissues liebevoll dokumentierte, sauber überspielte Sampler führt in 16 Songs durch die Geschichte von den noch reichlich naiven Anfängen 1963 bis zum Rock um 1974. *The Witch* ist in der 1970er Hit-Version mit der tollen Sängerin Edna Bejerano vertreten. Wer die originale B-Seiten-Fassung mit Henner Hoier will, muß sich die rare Schweizer Scheibe *With All The Original Hits* (Drive 3047, 20 Titel) besorgen. Ansonsten prima. *cv*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Songs Of Protest

Rhino (ARIS)
887 163-907

Vietnamkrieg, Wettrüsten und das Lebensgefühl der Hippie-Jugend inspirierten in den 60er Jahren viele Musiker dazu, kritisches Gedankengut in gefällige Popmelodien zu verpacken. Songwritern wie Bob Dylan und Phil Ochs schlossen sich bald Bands wie die Rascals oder die Turtles und sogar schwarze Acts wie die Temptations oder Edwin Starr an. Mag auch mancher dieser Oldies heutzutage eher naiv und unbeholfen wirken – diese Zusammenstellung bietet mit 16 Titeln einen hervorragenden Spiegel der aufmüpfigen Ära. *gil*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Bryan Adams
Reckless

MFSL (inak)
UDCD 544

Mit dieser Knaller-Kollektion landete der kanadische Shouter 1984 seinen stärksten Treffer – vier Top-Ten-Stürmer weltweit. Der heisere Sänger rockte sich hart am Mainstream entlang, getragen von knalligen Gitarrenriffs und Refrains, die jeder sofort mitgrölen konnte. Die Drei/Vierminutensongs, handwerklich perfekt, kommen sofort zur Sache – da ließ sich auch Tina Turner nicht lange zum Bekenntnis *It's Only Love* bitten. Den fetten, kraftstrotzenden Rock-Sound verströmt die teure Goldscheibe mit noch mehr Schmackes. *cv*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Ike & Tina Turner
Good Old Times/The Great R & B Sessions

Bell BLR 84701/
Tomato (Inak) 700712

Zwei Alben aus den guten alten Zeiten, als das Ehepaar Turner noch mit die schärfste schwarze Show aufstellte. *Good Old Times* bringt 15 bislang unveröffentlichte, funkige Rock'n'Roller (eine alternative *Proud Mary*) von 1968 und '74, wo auch Ike öfter mal grummelnd ans Mikro tritt. Das vokale Zepter schwingt Tina total in den leider oft rüde ausgeblendeten *Great Rhythm & Blues Sessions* – mitreißend, sinnlich, himmlisch. Deren leicht angezerrter Sound liegt eine Klasse unter den sauber gemasterten *Times*-Tracks. *lbr*

Musik: ♪♪♪/♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪/♪♪

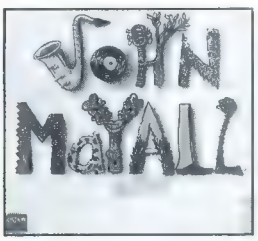
Die Oldie-CD des Monats

Bob Dylan
The Bootleg Series Volume 1–3 (Rare & Unreleased 1961–1991)
Columbia (Sony)
468 086-2 (3 CDs)

Wenn schon das quirlige *Series Of Dreams* es nicht aufs *Oh Mercy*-Album schaffte, läßt sich ahnen, was noch alles in Dylans Archiven an Schätzen zu heben bleibt. Fürs erste sind die 80er auf dem 3-CD-Set im LP-Format eher dünn vertreten. Dafür hat's frühere Raritäten in Fülle, wie das spartanische *He Was A Friend Of Mine*, ein nicht übernommenes Werk für das Debüt-Album *Bob Dylan*. Outtakes stellen den größten Teil der 58 Songs, ergänzt durch Live-Aufnahmen, Studio-Proben (etwa von *Like A Rolling Stone*) oder Kuriositäten wie das Piano-Demo *When The Ship Comes In* von 1962. Zwei Drittel sind dem Magier mystischer Worte gewidmet, der sich auf Gitarre und Mundharmonika begleitet. Selbst Uralt-Aufnahmen wie *Hard Times In New York*, 1961 in einem Hotelzimmer aufgenommen, klingen frappierend rein. Ausnahmen wie *Santa Fé*, das tatsächlich nach *Basement Tapes* klingt, sind erfreulich rar. Dafür setzt das Booklet dokumentarische Maßstäbe: kenntnisreiche Erläuterungen zu jedem Song, vom britischen Dylanologen John Bauldie, exakte Aufnahmedaten und Musikerlisten.

Claus Böhm

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

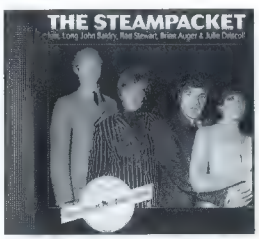


John Mayall
1966–1972

London (2001)
840517-2 (2 CDs)

Randvoll (knapp 150 Minuten) füllte das London-Label exklusiv für 2001 diesen definitiven Sampler des rauhbauzigen britischen Bluesrock-Denkmals John Mayall. 34 Songs aus seiner besten Zeit zeigen den mehr enthusiastischen als begnadeten Sänger als Mentor solch superber Sidemen wie Eric Clapton, Mick Taylor, Peter Green oder Dick Heckstall-Smith. Leider zu mager dokumentiert, spannt sich der Bogen vom puristischen Minimal-Arrangement über Live-Tracks bis zur knackigen *Jazz Blues Fusion* (Albumtitel). Ordern. *cv*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪



The Steampacket
The Steampacket/First R & B Festival 1964

Repertoire Records (TIS)
RR 4090-WZ

Drei Leadsänger: Der fantastische weiße Blueser Long John Baldry, die Reibeisenröhre Rod Stewart und die aufreizende Julie Driscoll würzten die Live-Shows des Steampacket, das drolligerweise nie zu Plattenehren kam. Nur neun Promotracks – orgeldominierte Rhythm'n' Rock-Instrumentals wechseln mit spannungsgeladenen Vokal-Partien – nahm man auf (1977 auf LP). Die Kollektion bietet manierlichen CD-Sound, ergänzt durch 12 miserabel klingende Live-Tracks der Spencer Davis Group oder der Yardbirds. *lbr*

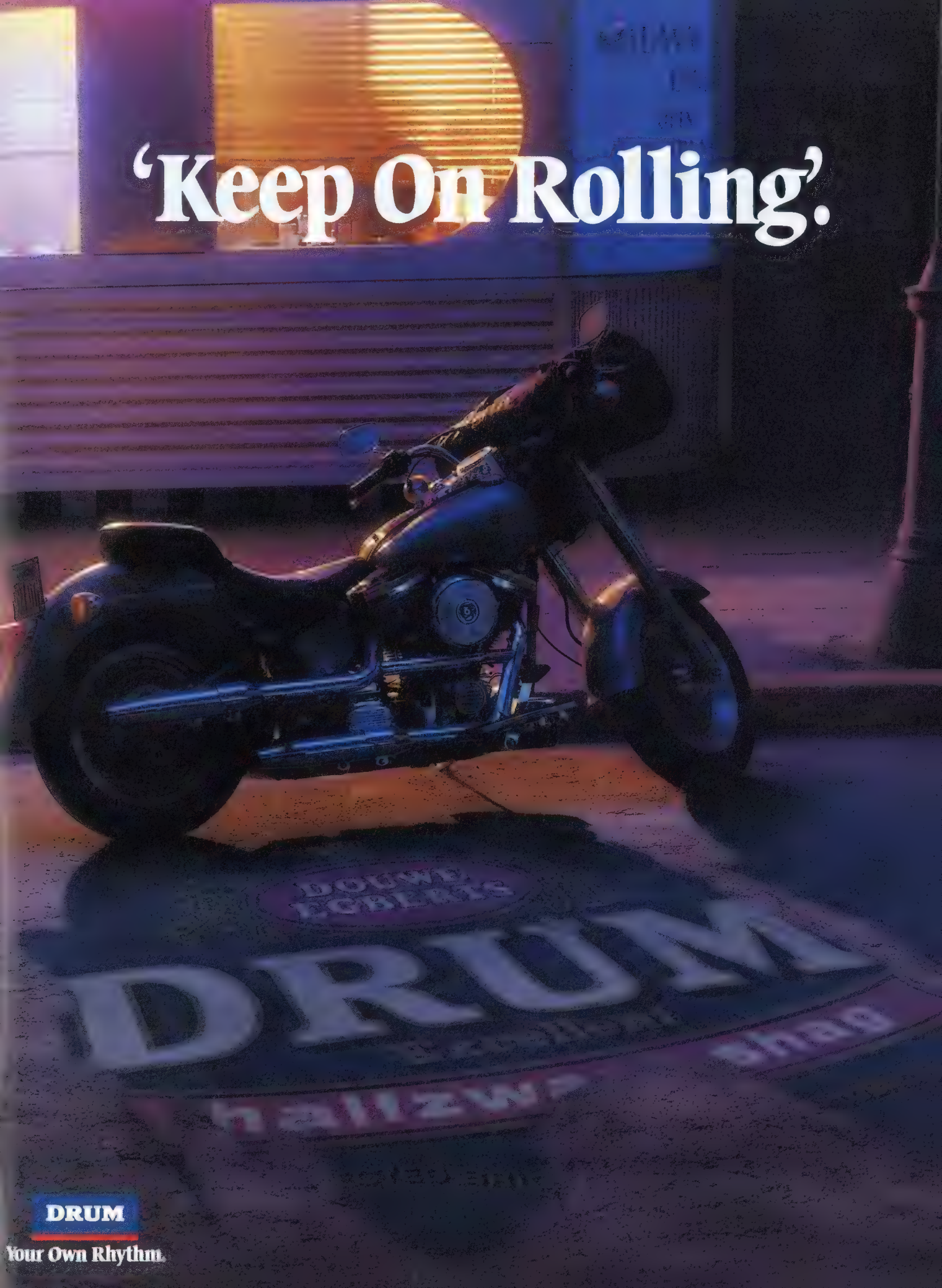
Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪/–

Soul Hits Of The '70s – Didn't It Blow Your Mind Vol. 6

Rhino (Aris)
887 168-907

Vol. 6 ist die populärste aus der 70's Zehnerserie der Rhino-Oldie-Experten. Von Isaac Hayes' *Shaft* über Bill Withers' *Ain't No Sunshine* und *Have You Seen Her* von den Chi-Lites bis zu Lou Rawls' *Natural Man* reihen sich die Soul-Highlights, die in jener Dekade die Charts bevölkerten. Dazu kommen zu Unrecht in Vergessenheit geratene Perlen. Black-Music-Fans sollten deshalb unbedingt das ganze Paket durchforsten. Die Mixtur, zu je einem Dutzend, geriet exzellent: funky stuff, ölige Balladen, Rhythm & Soul – alles da. *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪


'Keep On Rolling'.
DRUM
DRUM
DRUM
Your Own Rhythm.

Witzbold

Von wegen ernste Musik – Prokofieff saß der Schalk im Nacken.

Der Mann bot wahrlich einen merkwürdigen Anblick: Im himbeerfarbenen Bademantel, ein Handtuch turbanähnlich um den kahlen Kopf gewunden, verfolgt von einer Schar Hühner, empfing er seinen Besucher, den Super-Cellisten Mstislav Rostropowitsch 1951 auf seiner ländlichen Datscha bei Moskau.

Dorthin hatten die Ärzte Serge Prokofieff für seine letzten Lebensjahre geschickt. Doch trotz aller körperlichen Hinfälligkeit verlor der russische Komponist, dessen 100sten Geburtstag die Musikwelt dieses Jahr feiert, nie seine geistige Frische und seinen spritzigen Humor.

Serge Prokofieff im Juli 1924

In seiner Gag-strotzenden Nonsens-Oper *Die Liebe zu den drei Orangen* (Virgin VCD 353 542-238, 3 CDs) besetzt er die Rolle einer Köchin mit einem Baß. Oder er führt in der Filmmusik *Lieutenant Kijé* durch das Leben eines Soldaten, der lediglich als Karteikarte existiert. Ein Motiv dieser Suite nutzte Pop-Star Sting für seinen Song *Russians* (auf *The Dream Of The Blue Turtles*, A & M) – ein Beweis mehr für die gewaltige Popularität von Prokofieffs Tonkunst.

Die *Symphonie Classique*, seine erste, gehört mit ihren zündenden Ecksätzen und dem zauberhaften Larghetto zu den absoluten Rennern des Faches und darf in keiner klassischen Diskothek fehlen. Genau wie das musikalische Märchen *Peter und der Wolf*, zu dessen schönster Einspielung der Bruder im Geiste Loriot Coverbild und Zwischentexte beisteuerte.

Was der Schüler von Rimsky-Korssakoff an effektvoller Instrumentierungskunst drauf hat, zeigen vor allem die meisterhafte Fünfte Symphonie und die herrlichen Orchesterparts in seinen Konzerten. Im dritten Klavierkonzert zwingt der Piano-Virtuose Prokofieff den Solisten zudem zu spektakulärer Brillanz. Und hinter allen Finessen, überraschenden Wendungen und träumerischer Melancholie lugt stets der Schalk hervor.

Den unpolitischen Maestro, der 1918 problemlos aus der revolutionsgeschüttelten Sowjetunion emigrieren und 1934 ebenso problemlos wieder heimkehren durfte, als Stalins Hofnarr zu diffamieren, ginge völlig daneben. Zwar schrieb auch Prokofieff peinliche Lobeshymnen auf den Diktator und wurde mit dem Stalinpreis ausgezeichnet. 1948 sah sich die feinsinnige Frohnatur in einer blödsinnigen Kampagne gegen „Formalistische Musik" öffentlich gebrandmarkt. Seiner Popularität tat das keinerlei Abbruch. Prokofieff starb hochverehrt und beliebt am 5. März 1953 – am selben Tag wie Stalin.

Lothar Brandt

Die sowjetische Komponisten-Trias Prokofieff, Schostakowitsch, Khatchatorian (von links) 1940.

Die besten Platten

Peter und der Wolf: Loriot, English Chamber Orchestra; plus Saint-Saëns: Der Karneval der Tiere; DG 410875-2.
Symphonien Nr. 1 und 5: Los Angeles Philharmonic, André Previn; Philips 420172-2.
Symphonie Nr. 7, Cello-Konzert-Symphonie: Heinrich Schiff, Cello, Los Angeles Philharmonic, André Previn; Philips 426306-2.
Lieutenant Kijé Suite: Orchestre National De France, Lorin Maazel; plus Tschaikowsky: Symphonie Nr. 4; CBS (Sony) MDK 44784 (Midprice).
Romeo und Julia (Suiten Nr. 1 und 2): Philadelphia Orchestra, Riccardo Muti; EMI 747004 2.
Klavierkonzerte Nr. 1 – 5: Vladimir Ashkenazy, Klavier, London Symphony Orchestra, André Previn; Decca 425570-2 (2 CDs Midprice).
Violinkonzerte Nr. 1 und 2: Shlomo Mintz, Violine, Chicago Symphony Orchestra, Claudio Abbado; DG 410524-2.

CD-Charts*

1	(3)	Vivaldi: Vier Jahreszeiten; Kennedy; EMI
2	(1)	Mozart: Edition 200 (Sampler); Philips
3	(4)	Carreras, Domingo, Pavarotti: In Concert; Decca
4	(2)	Vivaldi: Vier Jahreszeiten; Mutter, Karajan; EMI
5	(–)	Spirituals In Concert; Battle, Norman, Levine; DG
6	(–)	Brahms: Violinkonzert; Kennedy, Tennstedt, EMI
7	(10)	Mozart: Zauberflöte (Querschnitt); Karajan; DG
8	(–)	Mozart: Arien; Kirkby; L'Oiseau Lyre (PMV)
9	(–)	Bach: Goldberg-Variationen; Gould; CBS/Sony
10	(–)	Orff: Carmina Burana; Ozawa; Philips

* Für die Klassik-CD-Charts befragt AUDIO jeden Monat sieben der wichtigsten Händler: Karstadt (160 Filialen), AMS (74 Filialen), Saturn Hansa (Köln), Bote & Bock (Berlin), Schaulandt (Hamburg), Disco Center (München), Lerche (Stuttgart).

Nachrichten

Ein hochkarätiges Programm bieten die **Richard-Strauss-Tage 1991** vom 12. bis 16. 6. in Garmisch-Partenkirchen. ✷ Gleiches gilt für die **Weilburger Schloßkonzerte** vom 5. 6. bis 20. 7. in der Fürstlichen Residenz von 6290 Weilburg. ✷ Das audiophile Label **Tacet** vertreibt jetzt **Helikon**. ✷ Die Sieger-Gala des **Gesangswettbewerb Gioacchino Rossini** (27.5. bis 8. 6.) sendet das dritte **Fernseh**-Programm live am 8. 6. Programmhinweise beachten. ✷ **Intermezzo** heißt ein neuer, klanglich herausragend produzierter **Klassik-Sampler** des Labels Dabringhaus und Grimm (MDG 53388). ✷ Das Zürcher **Carmina Quartett** hat bei **Denon** unterschrieben. Im Herbst soll die erste Platte mit Mendelssohn-Streichquartetten erscheinen. ✷ Mit vier CDs startet das Label **Academy** der Akademie der Künste Berlin. Die Mitschnitte **zeitgenössischer Musik** im Rahmen von Akademie-Konzerten vertreibt die Hamburger Edel Company. ✷ Eine interessante **Kontrabaß-Version** von Brahms Cellosonate op.38 und Schuberts Arpeggione-Sonate spielte der Berliner Gerd Reinke unter dem Titel **Rare Accent** bei Colosseum (COL 34.9507) ein. ✷ **Itzhak Perlman** erhielt in New York einen **Grammy** für die Einspielung der Violinkonzerte von Schostakowitsch (Nr.1) und Glasunow (EMI 749814 2). ✷ Spaßvögel sollten sich den – verbalen – **Soundtrack** zu **Pappa Ante Portas** von Loriot zulegen (DG Literatur 435143-2).

Herr Müller auf dem Weg zur Arbeit.

Jeden Morgen gehen mit Herrn Müller merkwürdige Verwandlungen vor. Kaum ist er losgefahren, peppt er sich erst einmal mit einem Besuch in einem exclusiven Club auf. Von da geht's weiter in die Oper. Und zur Vorbereitung auf den Büroalltag tankt er dann noch Energie bei einem Open-air Rockkonzert.

Das alles kann Herr Müller, ohne sein Auto ein einziges Mal zu verlassen. Denn er fährt mit dem neuen DSP α5000P Soundprozessor von Fujitsu Ten.

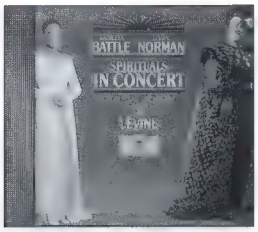
Der verwandelt Ihr Fahrzeug auf Wunsch in ein Stadion, einen Konzertsaal, einen Jazzclub – oder sogar in eine Kirche.

Zehn Millionen Mal pro Sekunde berechnet der DSP α5000P das optimale Klangfeld, um die erwähnten Raummuster naturgetreu in Ihrem Auto zu reproduzieren. Das beweist erneut, warum Fujitsu Ten beim Thema Car Audio so leicht nicht zu übertreffen ist.

Was Ihnen Herr Müller gerne bestätigen wird.

FUJITSU TEN

FUJITSU TEN (EUROPE) GmbH, Wanheimer Str. 45, D-4000 Düsseldorf (Lichtenbroich), Tel.: (0211) 42 46 43



Spirituals In Concert

Kathleen Battle, Sopran
Jessye Norman, Mezzosopran
James Levine, Dirigent
DG 429790-2

Spirituals sind die klassische Musik der amerikanischen Neger. Das Experiment mit den beiden farbigen Superstars des elitären Opernzirkus geht glücklicherweise auf. Battle und Norman zwingen wie selbstverständlich die Blue Notes, trotz hoher Belcanto-Kunst bleiben sie glaubwürdig, auch wenn's lustig wird. Daß der einfühlsame Levine das große Orchester dann nicht so recht zum Swingen bringt, verzeiht man ihm – die stärksten Momente sind eh die der sparsamen Arrangements. Ein Live-Knüller. *lbr*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Johannes Brahms Violinkonzert

Nigel Kennedy, Violine
London Philharmonic
Klaus Tennstedt
EMI 754187 2

Keine Angst vorm wilden Violinenmann. Szene-Liebling Kennedy legt seine Interpretation des Brahms-Hit wider Erwarten sehr romantisch-schwelgerisch an. Zunächst fallen die langsamen Tempi auf – für den Kopfsatz etwa läßt sich der englische Irrwisch sechs Minuten mehr Zeit als sein Mentor Menuhin. Er spielt überwiegend extrem gebunden, und Tennstedt unterstützt mit fließender, manchmal auch bräsiger Begleitung. Selbst der flott komponierte Schlußsatz schäumt nur ein bisserl über. *hc*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Johann Sebastian Bach Brandenburgische Konzerte

The Chamber Orchestra Of Europe
DG 431 660-2 (2 CDs)

Als blitzendes Beispiel dessen, was man im Barock als Konzert bezeichnete, konzipierte Bach einst die Brandenburgischen. Und die Konzerte klingen heute noch so jung wie damals. Das offenbart das erfrischende Spiel dieses Orchesters, dessen Solisten gleichermaßen im Tutti wie in den Soli glänzen. Als Prima inter pares sei nur Marieke Blankestijn genannt, die im ersten Konzert der leicht harzig klingenden, eine kleine Terz höher als moderne Violinen gestimmten Quartgeige zu neuen Ehren verhilft. *sue*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Einojuhani Rautavaara Vincent

Orchester und Chor der Finnischen Nationaloper
Fuat Manchurov
Ondine (Helikon)
ODE 750-2 (2 CDs)

Zum 100. Todesjahr van Goghs 1990 hat der in Finnland populäre Copland-Schüler und Kompositionsprofessor Rautavaara seine Oper konzipiert. Maestro Manchurov fächert den Trip durch das Malerleben als eingängige Mischung aus avantgardistischen Orchestergemälden und neuromantisch-wohltönenden Vokalpartien auf. Vom surrealistischen Stimmengewirr bis zum stotternden Ästheten, der Ragtime klimpert, skizziert das Ensemble expressive Bilder vom Genie und dessen Umwelt. *opb*

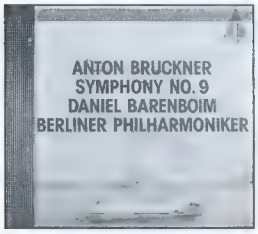
Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Felix Mendelssohn Bartholdy Violinkonzerte e-Moll, d-Moll

Viktoria Mullova, Violine
Academy of St. Martin-in-the Fields, Sir Neville Marriner
Philips 432 077-2

Einen mehr als glücklichen Felix präsentieren Mullova und Marriner im Schlußsatz des mehr als genug eingespielten e-Moll-Violinkonzerts. Der höchst locker abgekniffene Schlußton des gebrochenen Akkords am Satzanfang klingt ansprechend anders, witzig dann auch die überrissen gezupften Akkorde. Nur: Solche Interpretation ist melancholiefeindlich und damit unromantisch. Frau Mullovas Manier, selbst Themeneinsätze im Quasi-Legato zu verstekken, erhöht die fehlende Dramatik noch. *mw*

Interpretation: ♪♪
Klang: ♪♪♪

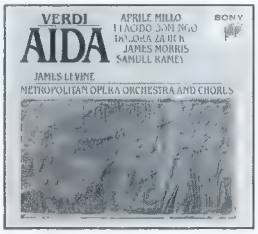


Anton Bruckner Symphonie Nr. 9

Berliner Philharmoniker
Daniel Barenboim

Dem lieben Gott" widmete Bruckner seine unvollendete letzte Symphonie – und vor allem im todessehnsüchtigen Adagio kam er ihm schon sehr nahe. Barenboim erreicht hier nicht die schmerzliche Spannung Giulinis (DG) – seine etwas seifig klingenden Streicher fiedeln eher unbeteiligt. Den krachenden Rhythmen des Scherzo fehlt die Schneidigkeit und Wucht der Dohnanyi-Einspielung (Decca). Auch fallen die einzelnen Instrumentengruppen in der baßarmen Live-Aufnahme etwas auseinander. *lbr*

Interpretation: ♪♪
Klang: ♪♪♪



Giuseppe Verdi Aida

Millo, Domingo, Morris, Ramey
Metropolitan Opera
James Levine
Sony S3K 45973 (3 CDs)

Superstar Domingo singt etwas ausgezehrt – bereits seinen vierten Schallplatten-Radames in dem Monumental-Schinken, der auch auf zwei CDs Platz hätte (145'40"). Aprile Millo in der Titelrolle fehlt es an Wärme, dafür hat sie sehr starke Verzweiflungs-Szenen. Ausdrucksvoll überzeugen Dolora Zajick als eifersüchtige Amneris und Samuel Ramey als Ramphis. Am besten gefällt das effektvolle Dirigat Levines, der auch die intimeren Passagen des sehr gut aufgenommenen Orchesters schön ausspielt. *haw*

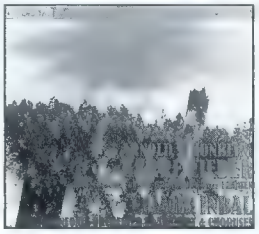
Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Peter Iljitsch Tschaikowsky Klavierkonzert Nr. 1, Konzert-Fantasie

Michail Pletnew, Klavier
Philharmonia Orchestra
Vladimir Fedoseyev
Virgin VC 7 91190-2

Virtuos, explosiv, fast wütend, entschlackt der 34jährige Tschaikowsky-Preisträger Michail Pletnew das b-Moll-Konzert von allem slawischem Seelentand. Der Boris Jelzin des Flügels unterzieht Tschaikowskys wohl populärstes Werk einer solch radikalen Schlankheitskur, daß es, verjüngt, in neuer Schönheit erstrahlt. In reizvollem Gegensatz zu Pletnews Klangdiät läßt sein Landsmann Vladimir Fedoseyev das Orchester in den heroischen Passagen des Kopfsatzes genießerisch schwelgen. *sue*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

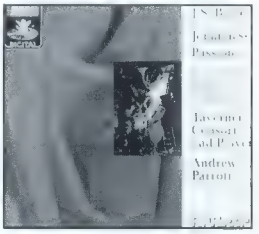


Arnold Schönberg Gurre-Lieder

Frey, Connell, van Nes
RSO Frankfurt
Eliahu Inbal
Denon CO-77066/67 (2 CDs)

Mit dieser runden, bis in die Binnenstimmen hinein transparenten Version bestätigt Inbal seinen Ruf als präziser Klangmagier. Er musiziert das spätromantische Ungetüm ähnlich breit wie Stokowski (Nuova Era), aber zupakkender als Chailly (Decca). Eine souveräne Tontechnik zeichnet die üppig-dichte Partitur sehr konturiert, und Eliahu Inbal meidet lahmen Dauer-Schwulst. Die exzellenten Chöre (NDR, BR und Frankfurter Oper) bringen Saft und Schmackes in den Massensound. *opb*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Johann Sebastian Bach Johannespassion BWV 245

Covey-Crump, Thomas, Bonner, van Evera, Tevor; Taverner Consort and Players; Andrew Parrott
EMI CDS 754083 2 (2 CDs)

Gegenüber der Rheinischen Kantorei unter Herrmann Max (Capriccio 60 023-2) verzeichnet diese englische Einspielung nur kleine, aber hörenswerte Unterschiede. Vor allem aber besticht die kleine Besetzung des ausgezeichneten Chores. Parrott wählt auch langsamere Tempi und gibt mehr Zeit zur Betrachtung, ohne die innere Spannung aufzugeben. Die Solisten gehören zwar nicht zur Spitzenklasse, harmonieren aber um so besser mit dem ganzen Ensemble. Insgesamt ein kleines Plus gegenüber Max. *mo*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Anton Bruckner
Symphonie Nr. 4
(1878/80er Version)

Wiener Philharmoniker
Claudio Abbado
DG 431719-2

Zu Lebzeiten beachtete ihn kaum jemand. Heute hält sich sogar Abbado in der „romantischen" Vierten strikt an Bruckners Hinweis „nicht zu schnell": Er zelebriert das naturinspirierte Werk geradezu, so daß alles statischer als beim zupackenden Janowski (Virgin) gerät. Wie bei den Wienern gewohnt, haben Holz und Blech von Tuten und Blasen jede Menge Ahnung, doch die Technik bindet sie zu stark in den satten Streicher-Sound. Ein sinnlicher, dynamisch geglätteter Bruckner – für Vollblut-Romantiker! *af*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Johann Sebastian Bach
Messe h-Moll

Blackburn, Jakobi, Groenewold, Pregardien, Müller; Norddeutscher Figuralchor, Camerata Hannover; Jörg Straube
Thorofon DCTH 2081/82 (2 CDs)

Vieles möchte man loben: Wie Jörg Straube seinen jungen Chor zu wuchtigem Jubel und bewegender, nicht zu Weinerlichkeit ausufernder Trauer ebenso animiert wie zu leichtem Tänzelschritt. Wie er im „historisch" besetzten Orchester Klang und Linie geschickt zu mischen weiß und manche Passagen wie auf Samt gebettet anbietet. Dann entdeckt man kleine Wackler und muß feststellen, daß es solche bei dem Präzisionsfanatiker Gardiner (DG Archiv) nicht gibt und daß der Engländer eben doch zu stark ist. *uk*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Max Reger
Violinkonzert

Edith Peinemann, Violine
Stuttgarter Philharmoniker
Wolf-Dieter Hauschild
Amati (Helikon) CD 9005/1

Erst die dritte Einspielung eines romantischen Stiefkindes, das die Stargeiger wegen fehlender Effekte meiden. Edith Peinemann gelingt die bislang beste, sehr expressive und in lyrischen Passagen auch hingebungsvolle Darstellung des über einstündigen „Riesenbabys" (Reger). Der anspruchsvolle, aber nicht blendende Solopart steht auch klangtechnisch präzise ausbalanciert im sehr räumlich aufgezeichneten Orchesterklang, für dessen Akkuratesse Dirigent Hauschild dickes Lob verdient. *hc*

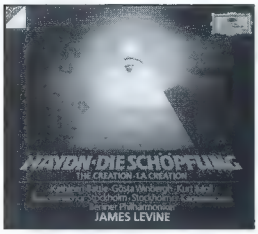
Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Die Klassik-CD des Monats

Carlo Gesualdo
Tenebrae
The Hilliard Ensemble
ECM (PMV) 843867-2
2 CDs)

Die schlechte Nachricht zuerst: Über Leben und Werk Don Carlo Gesualdos (1560–1613) schweigt sich das literarisch ambitionierte Begleitheft aus. Als Fürst von Venosa, der sogar den Mord an seiner ersten Frau unbeschadet überstand, konnte Don Carlo ohne Rücksicht auf adelige Auftraggeber die damals „modernste" Musik komponieren, der noch Strawinsky huldigte. Die harmonisch kühne, eng verzahnte Chromatik zu liturgischen Texten der Karwoche markiert Höhepunkte der vorbarocken Vokalmusik. Und die ist bei den Spezialisten des siebenköpfigen Hilliard-Ensembles in besten Händen. Die Briten errichten die kunstvollen Stimmgebäude ohne alle Künstlichkeit ungemein dicht, ohne ein Gran an Trennschärfe aufzugeben. Die gleichzeitig kristallklare wie hochemotionale Wiedergabe übertrifft sogar die Darstellung der Tallis-Scholaren (Gimmel). Das phantastische Falsett des ersten Countertenors David Thomas wirkt nie affektiert, das vom Baritonisten Paul Hillier glänzend geführte Ensemble tariert alle Ausdrucksnuancen traumhaft sicher aus. Die superbe Kirchen-Aufnahme adelt die Einspielung vollends – auch für Ungläubige. *Lothar Brandt*

Interpretation: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪



Joseph Haydn
Die Schöpfung

Battle, Winbergh, Moll
Berliner Philharmoniker
James Levine
DG 427 629-2 (2 CDs)

Und Jimmy malte das Chaos mit düsteren Farben, zündete die strahlenden Lichter am Firmament an und ließ die vereinigten Chöre Stockholms schmettern. Und er befahl Kathleen Battle, wie ein Engel zu jubilieren, und er bat Kurt Moll, ganz plastisch von sirrenden Insekten und kriechenden Würmern zu erzählen. Und er sah zu, wie sich das Urmenschenpaar in reiner Liebe zuneigte. Und als die Aufnahme drei Jahre nach ihrer Entstehung abgemischt war, sprach der Kritiker, daß sie gut war. *uk*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Robert Schumann
Symphonien Nr. 2 & 3

Baltimore Symphony Orchestra
David Zinman
Telarc (Tuak) CD-80182

Bei diesen Offenbarungen der Romantik kommt es auf Klangpracht an und auf den Überschwang des Herzens. Giulini hat mit den L. A.-Philharmonikern (DG) diese Anforderungen seinerzeit in schwer zu übertreffender Weise erfüllt. Das Künstlerteam aus Baltimore kann hingegen zwar einen vollen, dynamischen, technisch einwandfrei gespielten Orchestersound ausspielen, mit gedrillter Fertigkeit aber die Fesseln einer Perfektion nicht brechen, die sich den Innenspannungen widersetzen. *str*

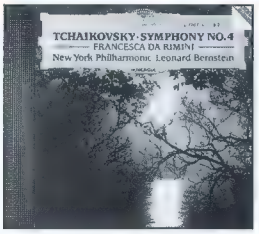
Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Richard Strauss
Krämerspiegel und andere Lieder

Peter Schreier, Tenor;
Norman Shetler, Klavier
Ars Vivendi (Magna) 2100206

Die Krämerseelen und Geldsäcke, die Schröpfer – kurzum: die Musikverleger zieht Strauss in dem Zwölf-Lieder-Zyklus durch den Kakao. Zu gern hatte der gefürchtete Kritiker Alfred Kerr dafür die Schmähgedichte gereimt, anzüglich, jedoch platt. Straussens Lieder aber: wahre Kleinode. Man achte auf Norman Shetlers geistreiche Expeditionen durch den Klaviersatz, gestützt durch viel Pedalarbeit. Peter Schreier sang anno 1979 voller Kraft, Glanz, Angriffslust. Und Zartheit in den neun Zugaben. *fn*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Peter Tschaikowsky
Symphonie Nr. 4, Francesca da Rimini

New York Philharmonic
Leonard Bernstein
DG 429 778-2

Tschaikowskys Vierte erreichte nie das Renommee etwa der Pathétique. Dabei brilliert die f-Moll-Symphonie mit wunderschönen Melodien, die Bernstein von den New Yorker Philharmonikern denn auch genüßlich herausarbeiten läßt. Dabei schlägt Lenni eine relativ gemächliche Gangart an, was aber den tragisch-lyrischen Gesamteindruck noch verstärkt. So wirkt gegenüber der sehr gefühlsbetonten Bernstein-Version die Slatkinsche (RCA/BMG RD 60432) fast schon nervös. *sue*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Johannes Brahms
Ein Deutsches Requiem

Brown, Cachemaille
Gächinger Kantorei & Bach-Collegium Stuttgart
Helmuth Rilling
Hänssler 98966

Bemerkenswert ist an dieser 21. Einspielung der Chor. Er verfügt über das gesangstechnische Potential, das das Werk verlangt. Das wirkliche Ereignis bringt Teil 5: Was die Sopranistin Donna Brown an schwebender Tongebung und an feiner Einfühlung in den Text leistet, führt nah an die tief menschliche Deutung Elisabeth Grümmers heran. Ansonsten zeigt die Einspielung wenig Kontur. Kleine Abweichungen vom Partiturtext bedeuten nicht Gestaltung, sondern geschmackliche Ausrutscher. *fn*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Wolfgang Amadeus Mozart
Le Nozze Di Figaro

Tomlinson, Rodgers, Bartoli
Berliner Philharmoniker
Daniel Barenboim
Erato (EastWest) 2292-45501-2
(3 CDs)

Mitten im Mozart-Jahr hat er nun eingeschlagen, der Blitz: Eine sensationelle Neuproduktion ist da, die Barenboim und seinen „Berlinern" allerhöchste Kompetenz zuweist. Statt entrückter Magie das handfeste Drama der Leidenschaften und Verwirrungen, wie es Mozart in genialer Weise Musik werden ließ. Dazu ein Team von Sängern, die sich drauf verstehen, in ihrem Gesang die brisanten Augenblicke der Wahrheit perfekt zu inszenieren. Und mehr läßt sich in Sachen Mozart-Oper kaum tun. *san*

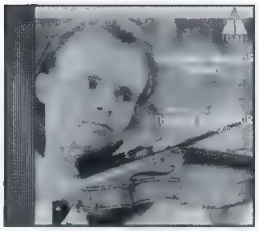
Interpretation: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Wolfgang Amadeus Mozart
Symphonien Nr. 39 und 41

The London Classical Players
Roger Norrington
EMI CDC 7 54090 2

Die Sucht nach dem Anderen nimmt immer skurrilere Formen an – jetzt Norringtons Gemetzel unter Mozarts wehrlosen Symphonien. 43 bis an die Zähne mit Originalinstrumenten bewaffnete Musiker fallen über die Jupiter-Symphonie her, daß es einem das Herz zusammenpreßt. Das höllische Geheul der Holzbläser im dritten Satz tönt unbeschreiblich und wirkt regelrecht boshaft. Der Schlußsatz schließlich, sinnwidrig auf Dissonanz getrimmt, verzerrt Mozart zum Erfinder der Atonalität. *mw*

Interpretation: ♪
Klang: ♪♪



Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzerte Nr. 2, 3, 5

Thomas Zehetmair, Violine
Philharmonia Orchestra
Teldec (EastWest) 2292-46340-2

Zehetmairs Doppelrolle als Solist und Dirigent führt zu einer mustergültigen Ausgewogenheit zwischen Violine und Orchester. Seine Interpretation erfüllt den selbstgestellten Anspruch an Engagement und Emotionalität, konfrontiert aber mit gewöhnungsbedürftigen Neuerungen. Dazu zählen die oft manierierte Tongebung, die eigenwilligen Kadenzen, Übergänge und Pausen (Nr. 5, 1. Satz). Romantische Schleifer (Portamenti) sind selten, irritieren dafür um so mehr. Insgesamt interessant. *bds*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Wolfgang Amadeus Mozart
Requiem

McNair, Watkinson, Araiza, Lloyd
Academy of St. Martin-in-the Fields
Neville Marriner
Philips 432087-2

Für das unvollendete Letztwerk nutzt auch Marriner die Ergänzungen des Mozart-Schülers Süßmayr. Der Engländer verzichtet auf überdehnte Monumentalität – lediglich das *Recordare* gerät zu lang und bringt die Proportionen etwas durcheinander. Sein Chor erreicht nicht ganz die phänomenale Klarheit des Monteverdi Choir unter Gardiner (Philips), singt allerdings mit facettenreicher und unpathetischer Darstellung ähnlich kompetent. Sopranistin Sylvia McNair glänzt bei den Solisten. *lbr*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Wolfgang Amadeus Mozart
Cosi Fan Tutte

Antonacci, Bacelli, Dohmen
Decker, Orchestra Filarmonica Marchigiana
Gustav Kuhn
Orfeo C 243 913 F (3 CDs)

Bei dieser neuen und trotz des großen Angebots gewiß nicht überflüssigen Einspielung handelt es sich um eine Live-Produktion des Festivals von Macerata in Mittelitalien. Leider bekam die Technik die akustischen Tücken des kleinen Theaters nicht in den Griff, was vor allem auf Kosten der hörenswerten Sänger geht – neue Namen mit großem Niveau. Der Star jedoch ist Gustav Kuhn am Pult: Wie er mit seinen Vollblut-Musikern die Partitur zum Leben erweckt, bereichert das Mozartjahr durchaus. *san*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪

Richard Wagner
Ouvertüren

Holländer, Lohengrin, Meistersinger, Tannhäuser, Tristan
Berliner Philharmoniker
Seiji Ozawa
Philips 426 271-2

Wer auf Wagners wallendes Wabern und wonnige Wohllaute steht, nur partout keinen Schmettergesang verträgt, begnügt sich gerne mit den instrumentalen Vorboten der Donner-Opern des Meisters. Hier wird er bestens versorgt, denn Ozawa hat das Händchen für pathetisches Aufbrausen mit Maß und sanftes Säuseln mit Disziplin. Alles tönt – nach Karajans Art – orchestral bestens angerichtet und etwas aufgehellt. So richtig ans Herz geht in dieser Kollektion das zart-romantische *Lohengrin*-Vorspiel. *hc*

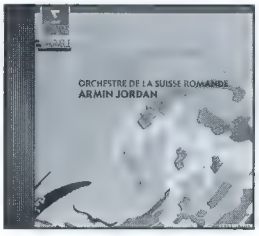
Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Ludwig van Beethoven
Messe C-Dur, Elegischer Gesang, Meeresstille

Atlanta Symphony Orchestra & Chorus; Robert Shaw
Telarc (Inak) CD-80248

Gegenüber der gewaltigen *Missa Solemnis* fristet die C-Dur-Messe ein künstlerisches und kommerzielles Schattendasein. Shaw reizt die dynamischen und dramatischen Möglichkeiten dieses früher komponierten Kirchenwerks aus – die Choreinsätze kommen massiv, aber auch etwas schwerfällig, die Feinarbeit leidet etwas darunter. Das manierliche Solisten-Team, nahe am Mikrofon, singt recht ausdrucksvoll. Insgesamt überzeugt die Einspielung durch ihre wirkungsstarke Klangtechnik. *haw*

Interpretation: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



Claude Debussy
La Mer, Nocturnes, u. a.

Orchestre de la Suisse Romande
Armin Jordan
Erato (EastWest) 2292-45605-2

Seit Maestro Ansermet gilt das Orchestre de la Suisse Romande als absolut kompetent für jede Art von Tonmalerei und dekorativer Musik. Diesen Ruf bestätigen die Genfer Instrumentalisten erneut durch die Einspielung von drei der populärsten Impressionen, die Debussy hinterlassen hat. Mit bewundernswerter Virtuosität, interpretatorischer Stilsicherheit und bemerkenswerter Fähigkeit, die hochsensible wie breitgefächerte Farbenpalette Debussys nachzuempfinden, verdienen sie sich hier ein ganz dickes Lob. *str*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Gioachino Rossini
Cantate: Giovanna d'Arco
19 Lieder

Cecilia Bartoli, Mezzosopran
Charles Spencer, Piano
Decca 430 518-2

Wenn sich eine sehr junge Mezzosopranistin anschickt, mit ihrer weichen, ausdrucksstarken und modulationsfähigen Stimme derartige Kleinode wie diese Lieder auszugraben, sind die vielzitierten Klagen über den Sängernachwuchs doppelt hinfällig: Die Bartoli bietet mit einfühlsamem Können eine anspruchsvolle Raritätensammlung dar, die in puncto Delikatesse und Reife keine Vergleiche scheuen muß. Fazit: Es müssen nicht immer die überstrapazierten Rosinen von Rossini sein. *cm*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Joseph Haydn
Symphonien Nr. 22, 78, 82

Stockholm Chamber Orchestra
Esa-Pekka Salonen
Sony Classical SK 45972

Zu den kaum mehr begreiflichen Absonderlichkeiten des Musikmarktes zählt, daß bislang kein wichtiger Dirigent ein punktuell so unerhört modernes Werk wie Haydns c-Moll-Symphonie Nr. 78 ins Repertoire genommen hat. Vielleicht braucht es ja wirklich einen jungen Dynamiker wie Salonen und seine praktisch konkurrenzlose Interpretation dieses Dramas, um hier endlich wachzurütteln. Im übrigen: Wer auf Speed steht, der sollte seine Ohren beim Presto-Finale Nr. 22 weit aufsperren. *mw*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Die Computer-Zeitschrift, die man versteht!

Monat für Monat in COMPUTER LIVE:

- Objektive, kostensparende Kaufberatung.
- Für jeden nutzbare Tests von Soft- und Hardware, die sich an der Praxis orientieren.
- Systematisches Anwendungs-Know how: leicht verständliche Schritt für Schritt-Anleitungen, die den Erfolg garantieren.
- Interessante Reportagen und Hintergrundberichte rund um den Computer und über die Menschen, die dahinterstehen.

Jetzt im Handel...

...oder frei Haus!

JA, senden Sie mir bitte die aktuelle Ausgabe gratis! Wenn ich COMPUTER LIVE nicht weiterbeziehen möchte, teile ich Ihnen dies 10 Tage nach Erhalt des Probeheftes schriftlich mit. Andernfalls erhalte ich COMPUTER LIVE künftig frei Haus für DM 5,80 pro Ausgabe - mit über 10% Preisvorteil und dem ausdrücklichen Recht, jederzeit zu kündigen.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Datum / 1. Unterschrift

Widerrufsrecht: Ich weiß, daß ich diese Vereinbarung innerhalb von 8 Tagen widerrufen kann. Es genügt eine kurze Mitteilung an COMPUTER LIVE, Leser-Service, Hans-Pinsel-Str. 2, 8013 Haar b. München. Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung (Datum des Poststempels) des Widerrufs. Ich bestätige dies durch meine 2. Unterschrift:

Datum / 2. Unterschrift

Ich erlaube Ihnen, mir interessante Zeitschriften-Angebote auch tel. zu unterbreiten (ggf. streichen).

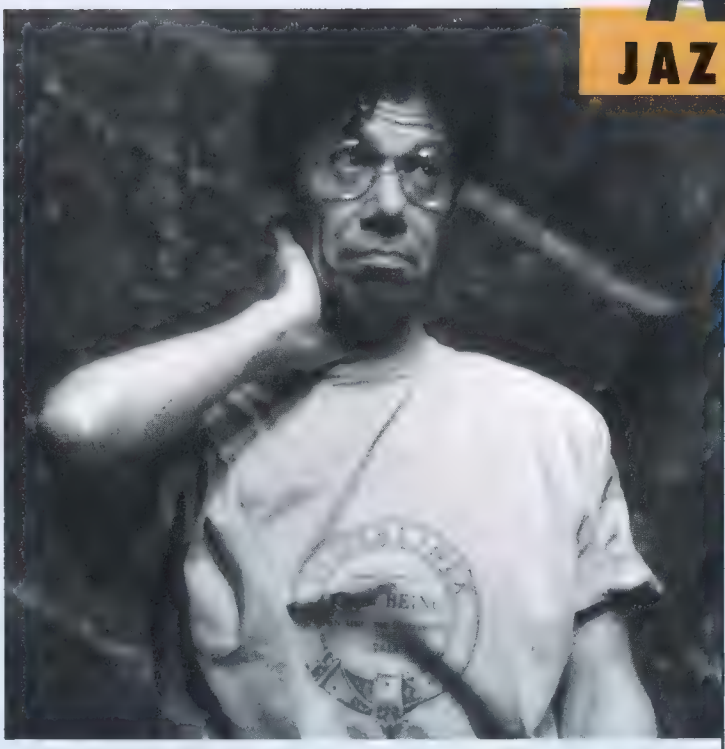
Meine Tel.-Nummer:

04/ AC ND15

Coupon bitte senden an: COMPUTER LIVE Leser-Service, Hans-Pinsel-str. 2, 8013 Haar!

Widerrufsrecht: Ich weiß, daß ich diese Vereinbarung innerhalb von 8 Tagen widerrufen kann. Es genügt eine kurze Mitteilung an COMPUTER LIVE, Leser-Service, Hans-Pinsel-Str.2, 8013 Haar b. München. Zur Wahrung der Frist reicht die rechtzeitige Absendung (Datum des Poststempels)des Widerrufs.

COMPUTER LIVE: Lebendig, verständlich, praxisnah!



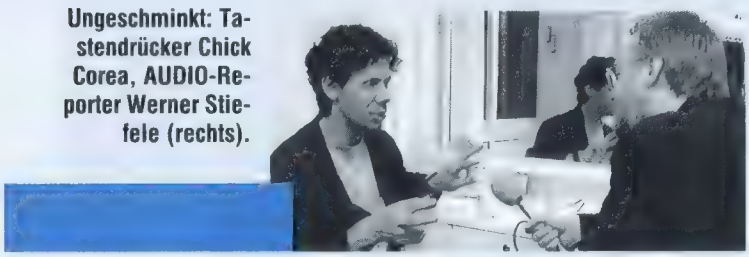
CHICK'N'MAC

Keyboarder Chick Corea wird am 12. Juni 50. Sein Geschenk: eine Duo-Platte mit Sänger Bobby McFerrin.

Wissen Sie", sagt Chick Corea, „man muß sich entspannen können." Auf der Bühne, in der Garderobe, im Hotel. Denn bis Ende 1992 ist fast jeder Tag verplant. „Entspannen?" – „Beim Spielen nicht. Da muß man sich so weit konzentrieren, daß man nichts außer der Musik wahrnimmt."

Ein Mann der Gegensätze. 1972 hob Chick Corea mit *Return To Forever* im Wohlklang ab, nachdem er 1971 die Band des Trompeters Miles Davis zugunsten des Free-Quartetts Circle verlassen hatte. Federleicht schwebten die Töne – und damit hatte niemand gerechnet.

„Dem Jazz", befürchtet Chick Corea, „droht, daß er so klassisch wie die klassische Musik wird." Andererseits verwandelte er 1984 seine schönsten Themen in die strengen Etüden der *Children's Songs*. Ein Nebengleis, denn steril soll der Jazz nicht werden. „Wenn ein großer Künstler und ein junger Typ ohne Erfahrung dieselbe Mozart-Sonate spielen", sagt er, „sind Ablauf und Tempo gleich. Bei einem Song wie *Round Midnight* gibt es dagegen hunderte von Möglichkeiten. Das hält den Jazz lebendig" – eine Maxime, die er auch für sein zu Beginn der 80er Jahre aktives Trio, die Duos mit dem Vibraphonisten Gary Burton



Ungeschminkt: Tastendrücker Chick Corea, AUDIO-Reporter Werner Stiefele (rechts).

Die zehn wichtigsten Corea-Discs

Piano Improvisations I (1971), ECM (PMV) 811 979-2, **Piano Improvisations II** (1971), ECM (PMV) 829 190-2 Klaviersoli. Freie Improvisationen mit klassischen Einflüssen. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Crystal Silence** (1972), ECM (PMV) 831 331-2. Der Klassiker des Duo-Wohlklangs mit Vibraphonist Gary Burton. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Return To Forever** (1972), ECM (PMV) 811 978-2. Federleichte Traum-Disc mit dem Hit La Fiesta. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **My Spanish Heart** (1976), Polydor (PMV) 825 657-2. Eine Stunde Hispano-Fusion vom Feinsten. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **In Concert, Zürich, October 28, 1979,** ECM (PMV) 821 415-2. Konzert-Höhepunkt mit dem Vibraphonisten Gary Burton. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Trio Music** (1981), ECM (PMV) 827 702-2 (2 CDs). Acht eigene Nummern und sieben von Thelonious Monk. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Children's Songs** (1983), ECM (PMV) 815 680-2. Konzentrat der Corea-Themen. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯, K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Eye Of The Beholder** (1988), GRP (ARIS) 885 731. Elektric Band wird entspannter. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯. **Chick Corea Akoustic Band** (1988), GRP (ARIS) 885 736. Standards und Eigenkompositionen in Top-Versionen. M: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 K: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯.

MÄRCHENHAFT

Ottmar Liebert zupfte sich vom Provinz-Restaurant in die Billboard-Charts.

Es klingt fast wie ein Märchen: Ein armer Musikant, der sein Leben mit Gelegenheitsjobs in Restaurants fristet, ist plötzlich im Radio zu hören. Einer Karriere steht nichts mehr im Weg.

Es war einmal in Santa Fé, im US-Bundesstaat New Mexico, wo Ottmar Liebert für speisende Gäste zupfte. Eines Tages hörte ihn Frank Howell, ein Maler, der just nach einer Idee suchte, mit der er Freunde bei einer Party zum alljährlichen Indian Market überraschen wollte. Das flotte Flamencospiel von Liebert enthob ihn weiteren Grübelns: Der Zupfer könnte eine CD für ihn einspielen.

So geschah es, und Howell sandte ein paar Exemplare auch an Rundfunkstationen. Was die über den Äther schickten, ließ die Herren der Plattenfirma Higher Octave aufhorchen.

Die herzhafte Mixtur aus Django Reinhardt, spanischer Folklore und magyarischem Zigeunererbe (Lieberts Mutter ist Ungarin) paßte genau in das World-Music-Konzept ihres Labels. O-Ton Liebert: „Wenn mehr Menschen ihre Kulturen und Lebensstile mischen würden, statt sich zu streiten, welcher Weg besser ist, könnten wir die beste aller Welten haben."

Gut hat's auf jeden Fall Ottmar Liebert: *Nouveau Flamenco* (HOMCD 7026, Vertrieb: IMS) landete im Billboard auf Platz 5 der New-Age-Alben von 1990. Ein Märchen ist wahr geworden. *ps*

Fotos: Stiefele (2), Zweygarth (1)

und seine Acoustic Band beherzigte.

Weil sich aber in Chicks und seiner Akustik-Musiker-Brust zwei Seelen befinden, geht's ohne High-Tech nicht. Elektriker Corea will „die Ohren von Menschen erreichen, die das Klavier mögen und sich bei elektrischen Instrumenten nicht sicher fühlen". Übergänge sind ihm wichtig, Grauzonen, das Unerforschte.

Deshalb lud er auch bei einem Festivalauftritt in Stuttgart Sänger Bobby McFerrin – den Inbegriff des Akustischen – zur Zugabe auf die Bühne. Der wünschte sich von Chick Corea ein paar Kompositionen, doch der Pianist vergaß dies wieder. Erst als er ein Vierteljahr später beim Interview mit AUDIO erfuhr, Bobby wolle wirklich eine Duo-Scheibe aufnehmen, ließ er dies für das Management notieren.

Jetzt sind die Aufnahmen von fünf Duo-Konzerten in New York, Chicago, Chatauqua, Pittsburgh und Milwaukee fertig. Noch bevor sie veröffentlicht werden, sind sie für den rastlosen Pianisten Schnee von vorgestern. Er macht sich Gedanken über die für 1992 geplante Welttournee mit einem Kammerorchester. „Auch die klassische Form läßt Raum für Improvisationen", kündigt er an. Daß er 50 wird, rührt ihn wenig. „Warum soll ich zurückdenken? Was morgen geschieht, ist wichtiger." *WernerStiefele*

Bühnenreif: Chick'n'McFerrin.

CD-Charts*

1	(2)	Jan Garbarek; I Took Up The Runes (ECM/PMV)
2	(–)	Tempo Jazz Edition Vol. 1; Talking Loud (Polygram)
3	(–)	Paris All Stars; Hommage To Charlie Parker (PMV)
4	(4)	Keith Jarrett; Köln Concert (ECM/PMV)
5	(1)	Keith Jarrett; Tribute (ECM/PMV)
6	(–)	Louis Armstrong; What A Wonderful World (Polygram)
7	(5)	Natasha Turner; Natasha (Chesky/Inak)
8	(3)	The Hot Spot; Soundtrack (Virgin)
9	(8)	John Lee Hooker; The Healer (Silverstone/BMG)
10	(6)	Grover Washington; Winelight (WEA)

* Für die Jazz-CD-Charts befragt AUDIO jeden Monat acht der wichtigsten Händler: Karstadt (160 Filialen), AMS (74 Filialen), Saturn Hansa (Köln), WOM (München), Gemini (Stuttgart), Schaulandt (Hamburg), Disco Center (München), Lerche (Stuttgart).

Nachrichten

Schlagzeuger **Elvin Jones** schreibt an einer jazzigen *Madame Butterfly*. **Giacomo Puccinis** Melodien sollen bleiben, doch die Story wird anders. Für die Orchester-Arrangements ist Trompeter **Wynton Marsalis** zuständig. Premiere: frühestens 1992 in Nagasaki. ✷ Pianist **Joachim Kühn** bildet für das Jazzfestival in Leverkusen eine Big Band mit seinem Bruder, dem Klarinettisten **Rolf Kühn**, den Saxophonisten **Joe Lovano** und **Christoph Lauer**, Trompeter **Randy Brecker**, Schlagzeuger **Adam Nussbaum** und anderen. ✷ Ebenfalls mit Randy Brecker und Stars wie Schlagzeuger **Peter Erskine** plant der Freiburger Bassist **Dieter Ilg** eine Plattenproduktion. ✷ Die **Harper Brothers** treten im Familienteam in die Fußstapfen der Brecker-Brüder und schlagen mit der Platte *Artistry* zu. ✷ Saxophonist **Stan Getz** hat mit Pianist **Kenny Barron** eine Duo-Disc in Kopenhagen aufgenommen. Die erscheint frühestens im Herbst, da zuerst *Serenity* verkauft werden muß. ✷ Getz' träumerischer Kollege **Jan Garbarek** bereitet eine Aufnahme mit Musikern aus Pakistan vor. ✷ Die frühen, auf dem Label Carmo erschienenen Platten des Gitarristen und Multi-Instrumentalisten **Egberto Gismonti** werden ins ECM-Angebot übernommen. ✷ **Brother Virus**, eine Münchner Band, hat in der New Yorker Knitting Factory eine Disc eingespielt. ✷ Live-Aufnahmen der Pianistin **Aki Takase** mit der Sängerin **Maria Joao** und dem Bassisten **Nils-Henning Orsted Pedersen** vom Nürnberger Ost-West-Festival sollen noch vor der Sommerpause bei Enja erscheinen. ✷ Danach kommt eine Takase-Scheibe mit Saxophonist **David Murray**.

Was Sie davon haben, daß AKG im Weltraum ist.

AUDIMIR ist ein Weltraum-Sound-Projekt, mit dem die AKG-Akustikforschung Erkenntnisse für die Entwicklung zukunftsorientierter Kopfhörer sammelt. Die neue K-Serie ist ein Produkt dieses Know How. Eine Extraklasse in Wiedergabequalität, Design und Tragekomfort.

z. B. der K 500
Ein ohrumschließender, akustisch offener Hörer. Übertragungsbereich 15–27.000 Hz. Außergewöhnliches Klangvolumen. Textil-Ohrpolster, Bügelautomatik mit Leder-Kopfgurt, einseitige Kabelzuführung, Vario-Klinkenstecker. Alle Bauelemente aus umweltfreundlichem Material.

Ab sofort im guten Fachhandel.

Das haben Sie nun davon:

HiFiVision Test 1/91:
Klang: sehr gut.
Tragekomfort: sehr gut.
Gesamturteil: sehr gut.
Spitzenklasse.

Mitglied im DHFI

AKG acoustics

AKG Acoustics GmbH, Bodenseestr. 228, D-8000 München 60
Telefon 089/87 16-0, Telefax 089/87 16-200, Telex 5 23 626
AKG Akustische u. Kino-Geräte Ges. m. b. H., Schanzstr. 20–22, A-1150 Wien
AUDIO TECH KST AG, Geispelgasse 13, CH 4132 Muttenz

Mainstream-Väter

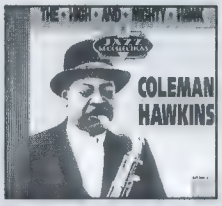
Werner Stiefele

Am Anfang stand der Frust des Kritikers. Exakt am 16. April 1955 überzog Stanley Dance im britischen „Melody Maker" die Plattenfirmen mit herben Vorwürfen: Oldtime-Jazz und „progressive Bemühungen" überfluteten den Markt, der breite Hauptstrom des Jazz aber sei kaum zu hören.

Darauf nahm ihn die Londoner Plattenfirma Decca unter Vertrag. Ein Volltreffer, denn Dance schuf für den Hauptstrom des Jazz das Markenzeichen „Mainstream" und definierte ihn als Jazz zwischen frühem Swing und den Anfängen des Bebop. Dance engagierte 1958/1959 Stars aus den Big Bands von Count Basie und Duke Ellington für seine Produktionen. Lange waren diese Raritäten nur als LP erhältlich, doch inzwischen importiert der IMS die epochalen Stücke als CD.

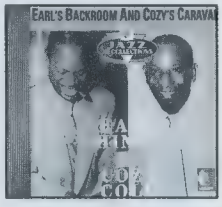
So gönnte sich **Duke Ellingtons** Arrangeur als Pianist und Chef von **Billy Strayhorn's Septet** auf *Cue For Saxophone* (London 820 604-2) eine ellingtonesk swingende Scheibe.

In bester Laune waren Tenorsaxophonist **Coleman Hawkins** und Trompeter **Buck Clayton** bei den Aufnahmen zu *The High And Mighty Hawk* (London 820 600-2).

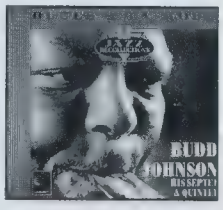


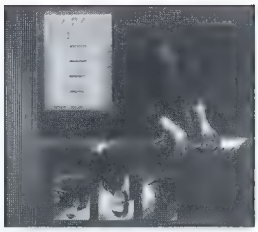
Klarinettist **Buster Bailey** führt für *All About Memphis* (Limelight 820 598-2) zwei mit Bezügen auf New Orleans swingende Ensembles an.

Je drei Titel des **Earl Hines Quartets** und des **Cozy Cole Septets** sind auf *Earl Hines And Cozy Cole: Earls Backroom And Cozy's Caravan* (Limelight 820 605-2) vereint.



Dem Bild der 50er Jahre zwischen Barmusik, Krimi und fröhlichem Swing entsprechen die Soli des Saxophonisten **Budd Johnson** auf *Budd Johnson, His Septet & Quintet: Blues A La Mode* (Limelight 820 603-2). Die Einflüsse des Rock' 'n'Roll sind dagegen bei den meisten Titeln auf *Trombone Four-In-Hand* (Limelight 820 602-2) des Posaunisten **Dick Wells** zu spüren. Hier und auf der Hälfte des gemächlicheren *Bones For The King* (Limelight 820 601-2) bläst er zu rauhen, manchmal auch piepsigen Orgelsounds.



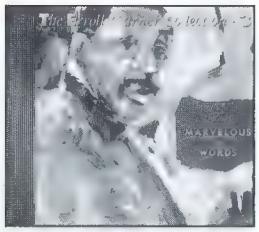


Marcus Roberts
Alone With Three Giants

Novus (BMG)
PD 83 109

Ist der Pianist von Trompeten-As Wynton Marsalis ein Barpianist? Keine Aufregung: Der erste Eindruck täuscht. Einem Barpublikum würde zwar kaum auffallen, daß Marcus Roberts 15 klassische Nummern von Jelly Roll Morton, Duke Ellington und Thelonious Monk auf höchst eigenwillige Art präsentiert. Der Kenner aber freut sich über die Leichtigkeit, mit der Roberts verzögert, Triller einbaut, das Tempo verändert und dabei Ton für Ton verträumt und dennoch kühl swingt. Eine grandiose Scheibe für romantische Stunden. *ws*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

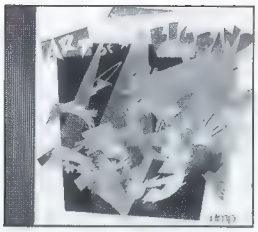


The Erroll Garner Collection 3
Too Marvelous For Words

Emarcy (IMS)
842 419-2

Sein Name ist gleichbedeutend mit guter Laune. Und Erroll Garner spielte Piano, um seinen Zuhörern und sich selbst eine Freude zu machen. Sein Stil ist unvergleichlich und unverkennbar, seine Musik unsterblich. Selbst abgedroschenste Titel adelte er mit seinen Händen zum wertvollen Unikat. Dabei spielte er immer mit einem Augenzwinkern, fähig, über sich selbst zu lachen. Wie bei *Margie*, bei der er mit kleinen Sekunden Dissonanzen erzeugt und sich köstlich darüber amüsiert. Diese Collection gehört in jede Sammlung. *pez*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪



Bob Mintzer
Art Of The Big Band

dmp (inak)
CD-479

Sie schmeicheln sich ins Ohr – und dies mit aller Raffinesse, zu der eine moderne Big Band in der Lage ist. Big-Band-Fetischist Bob Mintzer packt Klassiker wie *Christopher Columbus* oder Glenn Millers *Moonlight Serenade* in neue Gewänder und mischt sie unter effektvolle Eigenkompositionen. Perfekt greifen Bläser- und Rhythmusgruppe ineinander, und darüber erheben sich quicklebendige Saxophonsoli des Bandleaders und seiner Starkollegen. Die hervorragende Aufnahme hält das Geflecht der Stimmen transparent. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Lennart Ginman/
Kirk Lightsey
1991

Stunt Records (inak)
STUCD 19003

Mit Kirk Lightsey verpflichtete Bassist Lennart Ginman einen Traum-Pianisten für sein Quartett, denn der in Paris lebende Amerikaner läßt seinen Mitspielern Raum. Für ihn gilt die Regel, daß weniger Töne eindeutig mehr bewirken. Den Standard *Willow Weep For Me* nutzt Ginman für ein unbegleitetes Baßsolo; ansonsten vervollständigen Tomas Franck mit drängenden Tenorsoli und Jukkis Uotila mit nervösem Schlagzeugpuls das Quartett. Die sechs Stücke ergänzen die Traditionslinie des Bop um einige Free-Elemente. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Rebirth Brass Band
Rebirth Kickin' Live

Zensor (EfA)
CD 111

Die einen feiern am 11. 11. den Faschingsanfang, die anderen genehmigen sich als 111. Disc eine junge Marching Band aus New Orleans. Wie die elf flotten Jungs in ihre Instrumente hupen, macht gute Laune. Weit entfernt von Dixieland-Klischees gehen sie mit Eigenkompositionen und heißen Traditionstiteln zur Sache. Auf der 52minütigen Live-Scheibe ist die Geschichte so lebendig, daß man sich wünscht, die Band würde aus den Boxen springen und durchs Zimmer marschieren. Ein Riesenspaß wäre dies mit Sicherheit. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Stephane Grappelli
Stephane Grappelli Meets
Barney Kessel

Black Lion (DA Music)
BLCD 760 150

Seine Violine tiriliert und swingt: Geigen-Methusalem Stephane Grappelli, Exweggefährte des Gitarristen Django Reinhardt, ist einer der großen Melodiker des Jazz. 1969 lud er den Gitarristen Barney Kessel, einen profilierten, nicht minder feurig swingenden Kollegen, zur Studio-Session. Auch wenn die Themen dem Repertoire von Reinhardts Hot Club de France ähneln, behielt das fünfköpfige Ensemble im Studio ein eigenes Profil, da Kessel mit scharfem Akkordspiel und Bop-Soli jeder Imitation konsequent gegensteuert. *ws*

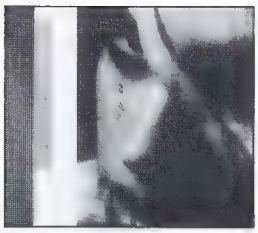
Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Paquito D'Rivera/ Arturo Sandoval Reunion

Messidor (ARIS)
15805-2

Jetzt endlich sind sie zusammen, die zwei größten Latin-Bläser der Gegenwart. Zehn Jahre nachdem der kubanische Altsaxophonist und Klarinettist Paquito D'Rivera ins US-Exil ging, folgte ihm der in unvorstellbaren Höhen klangreine Trompeter Arturo Sandoval. Etwas Schmelz würzt Paquitos Ton: genug, um ans Herz zu gehen, und nicht so viel, daß er schmalzig wirken könnte. Mit dem Gitarristen Fareed Haque und einer Top-Rhythmusgruppe knüpfen beide an ihre beste Zeit in der Salsa-Band Irakere an. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

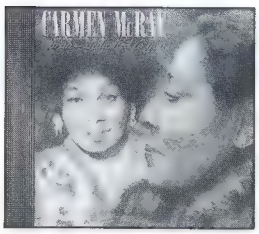


Cassandra Wilson She Who Weeps

JMT (PMV)
834 443-2

Cassandra Wilson hat Stimme. Die kann zwar so zart wie das Organ von Sade klingen, doch näher stehen der 36jährigen die großen, ausdrucksstarken Jazzsängerinnen. „Mich fesselt es, die Tradition in die Zukunft voranzutreiben", sagt die Amerikanerin. Deshalb vereint Cassandra Wilsons Band in allen Songs den Pop der Discos mit einer deftigen Prise vom reinen Bebop-Jazz. Power ist in ihrer Version von Duke Ellingtons *Chelsea Bridge* ebenso spürbar wie in *Jeris' Blues* und dem sentimentalen Titel-Blues *She Who Weeps*. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪



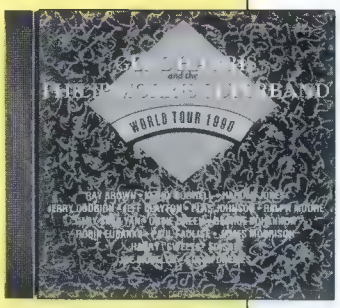
Carmen McRae Sarah – Dedicated To You

Novus (BMG)
PD 90 546

Ihre Stimme hat Volumen. Und Gefühl, Festigkeit und ein unnachahmliches Timbre. Ein bißchen ordinär klingt sie manchmal, meist aber nur direkt und schnörkellos. Das macht Carmen McRae zu einer der wenigen Sängerinnen, die jede Begleitband mühelos in die Schranken weist: Tempo und Dynamik sind ihre Sache. Am Klavier des Trios sitzt – ohne die Stimme zu heben – die Sängerin Shirley Horn. Dezent untermalt sie bei den 14 Titeln, läßt Luft, hört zu und unterstützt ihre Kollegin fast unmerklich. Toll. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Die Jazz-CD des Monats



Gene Harris And The Philip Morris Superband World Tour 1990
Concord (BISS) CCD-4443

Die Big Band ist tot, es lebe die Big Band – dank Tabak-Multi Philip Morris. Der Zigaretten-Zar sponsert die Band von Gene Harris, weshalb sich der Bandleader das Feinste vom Feinen leisten kann. Angefangen bei den Arrangeuren über die bei jedem Tempo entspannt swingenden Rhythmiker bis zu den Solisten und Satzmusikern schmeckt alles nach allererster Sahne.

Weil beispielsweise Meister-Arrangeur Frank Wess wußte, daß für diese hochkarätigen Musiker auch das Unmögliche machbar ist, schrieb er Arrangements, die selbst zur Glanzzeit der Big Bands in den 40er Jahren als unspielbar gegolten hätten. Wie die Version von Lionel Hamptons *Airmail Special*, bei dem vor allem der Posaunensatz in haarsträubendem Tempo die Luftpost abgehen läßt.

Daß es auch ruhiger geht, beweist James Morrison mit einem wunderschön lyrischen Flügelhorn-Solo bei Thad Jones' *A Child Is Born*, bei dem Wess augenzwinkernd eine Phrase aus Hoagy Carmichaels *Star Dust* einbaute: eine Verneigung vor diesem Ensemble von Stars, deren Können zwar bei den Soli hell aufleuchtet, die aber ihr Licht bei der Satzarbeit bescheiden unter den Klang-Scheffel stellen. *Peter-M. Zettler*

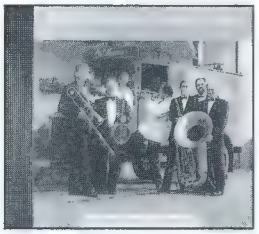
Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Earl Klugh Midnight In San Juan

Warner Bros. (WEA)
7599-26293-2

Seine Musik entspannt. Gitarrist Earl Klugh weiß genau, wie er mit stimmungsvollen Tönen auf edelste Art unterhalten kann. Langsam entfalten sich die Melodien, die Studiotechnik spreizt die getragene Untermalung, und dazu gibt es einen bewegten, jedoch auch bei Latin-Nummern nicht sonderlich nervösen Untergrund. Flächige Keyboard-Klänge, ein ausgewogenes Spannungsverhältnis zwischen Tiefen und Höhen sowie gelegentliche Zirper verhindern, daß die perfekten Hintergrundklänge dauerhaft überhört werden. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

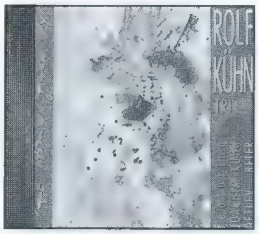


Rod Mason Rod Mason's Hot Five Featuring Angela Brown

Timeless (BISS)
CD TTD 563

Satchmo lebt", staunten Europas Jazzkritiker, als der Brite Rod Mason vor gut 15 Jahren begann, im Stil seines Vorbilds Armstrong zu musizieren. Tatsächlich bläst und singt der Trompeter wie weiland Louis selig. Bei soviel Liebe zum König des Jazz paßt es allerdings nicht ins Bild, daß Baß-Saxophonist Jörg Kuhfuss beim *Jazzbandball* das Rollini-Solo von der Beiderbecke-Aufnahme abkupfert. Auch das auf schräg getrimmte Piano wirkt aufgesetzt – im Gegensatz zur erfrischend natürlichen Sängerin Angela Brown. *pez*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪



Rolf Kühn Trio As Time Goes By

Blue Flame Jazz
(DA Music) 40 292

Da haben sich zwei gefunden – und sind doch Brüder. Nach langer Überredungsarbeit lockte Pianist Joachim Kühn den Klarinettisten Rolf Kühn ins CMP-Studio. Der Klang ist erstklassig, und die vom Bassisten Detlev Beier unterstützte Begegnung steckt zudem voll Überraschungen. Beim Klassiker *As Time Goes By* und sechs weiteren Nummern ergänzen sich der melodienbezogene Rolf und der weitläufiger denkende Joachim perfekt. Eine Spielerei des Tontechnikers bereichert die Disc um fünf Avantgarde-Minuten. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Herb Alpert North Of South St.

A&M (PMV)
395 345-2

Die latinisierte Tijuana Brass machte Trompeter Herb Alpert zum Weltstar. Das war vor zwei Jahrzehnten. Inzwischen bestimmen HipHop und Rap das Disco-Gefühl. Massive Baßfiguren, sirrende Samples und ein dichtes Percussionsgeflecht fließen – wie einst bei Miles Davis' Platte *Tutu* – aus Computern und Handarbeit. Auch bei Herb Alpert erheben sich darüber sparsam gesetzte Trompetentöne. Das klingt gerade so, als habe der Bläser mit einer vergnügten Disc auf Miles' abgeklärtes Meisterwerk antworten wollen. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Mick Goodrick Biorhythms

CMP (KK Musikshop, Solms)
CD 46

Eins haben zerklüftete Wolkenbänke und Mick Goodricks Musik gemeinsam: Sie öffnen den Blick auf die strahlend helle Sonne. Mit schrägen Schlagfolgen sorgt der Schlagzeuger Gary Chaffee konsequent für Unruhe; nur selten treibt er die Band mit konstantem Beat an. Auf mehreren Elektrogitarren klinkt sich der 46jährige Mick Goodrick ein, und sogar der Bassist Harvie Swartz meidet herkömmliche Begleitfiguren. Dabei gleitet das Trio nur selten in Free-Gebilde ab. Statt dessen sind komplizierte Kompositionen Trumpf. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Audio plus FRAGEBOGEN

Louis Clark, 44, ist der musikalische Kopf des wiedervereinigten **Electric Light Orchestra**. Der Keyboarder studierte im nordenglischen Leeds Flöte, Klavier, Arrangements und Komposition. Für ELO orchestrierte er 1974 das Album *Eldorado*. Der Brite produzierte die *Hooked On Classics*-Serie und spielte jüngst mit dem Royal Philharmonic Orchestra *Hits Of Phil Collins* (Edel EDL 2555-2) ein. Bei *ELO Part II* (Eurostar 3981012-2) ist von den Gründungsmitgliedern nur noch Trommler Bev Bevan dabei. Dafür reist bei der Welttour – Start: 26. 5. in London – das 80köpfige Moskauer Symphonie-Orchester mit.

Louis

Sie haben einen Wunsch frei. Was wünschen Sie sich? *Das ganze Leben gesund zu bleiben*

Was, wenn nicht Musiker, wären Sie gerne geworden? *Lkw-Fahrer*

Ihr Traummann/Ihre Traumfrau? *Meine Frau*

Die wichtigste Erfindung? *Das Grammophon*

Ihr(e) Pop-Favorit(en)? *Die Beatles*

Wovor haben Sie am meisten Angst? *Versagen*

Ihre Lieblingsplatte (Album/Single)? *A Hard Day's Night*

Ihre größte Tugend? –

Welche Live-Performance hat Sie am meisten beeindruckt? *Die Geburt meines Kindes*

Ihr Klassik-Favorit (Interpret, Komponist)? *Tschaikowsky*

Wie alt wollen Sie gerne werden? *1000 Jahre*

Ihr schlechtestes Schulfach? *Werken*

Welches Instrument würden Sie gerne (noch) perfekt beherrschen? *Violine*

Ihre beste & wichtigste Entscheidung? *Auf die Musikhochschule zu gehen*

Ihr Lieblingsgetränk? *Weißwein*

Welches Tier wären Sie gerne? *Menschlich*

Welche/n Kollegin/Kollegen schätzen Sie am meisten? *Alle*

Ihre größte Schwäche? *Selbstsucht*

Welche Platte halten Sie für Ihre schlechteste? *Die erste*

Ihr Lieblingsessen? *Curry*

Ihr Jazz-Favorit? *Ich mag keinen Jazz*

Wer verkörpert für Sie den Sex schlechthin? *?*

Was würden Sie verbieten? *Drogen/Musiker, die Politik predigen*

Ihre größte Fehlentscheidung? *Mein erster Eindruck vom Musikgeschäft*

Ihr/e Lieblingsschauspieler/in? *Leslie Grantham*

Welche drei Dinge würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen? *Walkman, Batterien, Cassetten*

Ihr größtes Hobby – außer der Musik? *Fußball*

Wer würden Sie gerne sein? *Ich*

Welches von Ihnen aufgenommene Stück ist Ihr Lieblingstitel? *Legends*

Was ist für Sie das größte Wunder? *Die Geburt eines Kindes*

In welcher Zeit würden Sie gerne leben? *In der Gegenwart*

Wo würden Sie gerne wohnen? *In London*

Ihre Lebensphilosophie? *Versuche tolerant zu sein, anderen Menschen mit Verständnis zu begegnen*

AIWA®

... takes you to the music.

FÜR OHREN MIT KOPF.

HS-P505

TEST / AUDIO 5 / 91
PREIS - LEISTUNG
ÜBERRAGEND !!!

■ DSL ■ Dolby B
■ HX-Tonkopf ■ Auto-Reverse
■ QuickCharge (10 Min.)
■ Komplett mit Kabelfernbedienung, Kopfhörer, Tasche, Ladenetzteil und Akku (silber und schwarz)

DM 198.-*

HS-PC202 MK II

TEST / AUDIO 5 / 91
PREIS - LEISTUNG
ÜBERRAGEND !!!

■ Dolby B/C
■ Auto-Reverse
komplett mit Tasche
(schwarz)

DM 179.-*

HS-G15

Einer der meistgekauften...!
■ Baß- und Höhenregler
■ SuperBaß-Schaltung
■ Komplett mit Kopfhörer und Gürtelclip
(silber und schwarz)

DM 49,90*

* unverbindlich empfohlener Richtpreis

AIWA Deutschland GmbH / Scheidtweilerstraße 19 / 5000 Köln 41

Sie bekommen Audio regelmäßig, druckfrisch – natürlich frei Haus. Sie sparen DM 1,– pro Heft. Und Sie sind regelmäßig über aktuelle HiFi-News informiert. Kein Schnäppchen im Audio-Kleinanzeigenmarkt entgeht ihnen. Sie lassen sich all diese Audiophilen Vorteile nicht entgehen.

Wer? Die Abonnenten von Audio!

Mit nebenstehender Bestellkarte können auch Sie sich die Vorteile eines Audio-Vorzugsabonnements sichern. Einfach ausfüllen und abschicken.

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich beim Audio Leserservice, Postfach 10 25 25, 2000 Hamburg 1, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
Das Jahresabonnement kostet zur Zeit DM 84,– (Ausland DM 96,–).

KLEINANZEIGEN-BESTELLKARTE

Folgender Text soll unter der Rubrik ______ mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen in

1 Zeile entspricht 3 mm	Privatanzeige	Gewerbeanzeige
Audio + stereoplay	☐ DM 6,50 / mm	☐ DM 8,80 / mm + MwSt.
Audio + stereoplay + auto*hifi*	☐ DM 8,75 / mm (Einführungspreis)	☐ DM 15,10 / mm + MwSt.

Die Anzeige soll erscheinen mit:
☐ meiner Anschrift ☐ nur mit meiner Telefon-Nr.
☐ Anschrift und Telefon-Nr. ☐ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr DM 15,—)

Bitte schicken Sie mir – inkl. Porto – ein Exemplar:
☐ Audio (DM 8,—) ☐ stereoplay (DM 8,50) ☐ auto*hifi* (DM 9,—) ☐ Gewerbepreisliste

Bitte für jeden Buchstaben, Wortzwischenraum und jedes Satzzeichen ein Kästchen verwenden.

3 mm
6 mm
9 mm
12 mm
15 mm
18 mm
21 mm

Für eventuelle Übermittlungsfehler können wir keine Haftung übernehmen.

Das Abonnement von Audio hat viele Vorteile:

DAS MUSS ICH HABEN.

Audio-CDs	Preis je CD DM 39,–
____ Stakkato 1 CD	27000008 A
____ Stakkato 1 DAT (DM 59,–)	27000039W
____ Stakkato 2 CD	27000046 A
____ Stakkato Spezial CD	27000077 A
____ Rock Times 4 (1961 / 62) CD	27000244 A
____ Rock Times 10 (1973 / 74) CD	27000305 A
Soundcheck-Set (DM 147,–)	27000091 V

ZOUNDS-CDs	Preis je CD DM 33,–
____ Kansas Best CD	27200309 B
____ Journey Best CD	27200293 B
____ Shocking Blue Best CD	27200286 B
____ Scorpions Best CD	27200316 B
____ Shadows Best CD	27200019 B
____ Miles Davis Doppel-CD (DM 45,–)	27200262 G
____ Chet Baker CD	27200255 B

stereoplay-CDs	Preis je CD DM 39,–
____ SPECIAL CD 55 (Jazzrock III)	27100555 A
____ Yesterdays CD 56 (Oldies)	27100562 A
____ Highlights CD 57 (Pop)	27100579 A
____ Yesterdays CD 58 (Oldies)	27100586 A
____ SPECIAL CD 59 (Country)	27100593 A
____ Yesterdays CD 60 (Oldies)	27100609 A
____ SPECIAL CD 61 (Ballads)	27100616 A

MOTORRAD / PS und DHFI	
____ Blues-Rock Guitars CD (DM 33,–)	27400105 B
____ LP (DM 24,–)	27400112 K
____ DHFI Test-CD Klassik (DM 64,–)	27500195 C
____ DHFI Test-CD Pop (DM 64,–)	27500201 C

Yesteryear	
____ Best Of Yestery. 12 CDs (DM 575,–)	2730100

Außerdem erhalten Sie über den phono Vertrieb CDs der Label **Tudor, Reference Recordings / Sheffield Lab, DENON und Intuition Records**. Preise und Bestellnummern entnehmen Sie bitte den Anzeigen.

☐ Ich wünsche nähere Informationen über Ihr CD-Programm

Bitte liefern Sie mir außerdem aus dem phono-Programm (unbedingt Bestellnummern angeben):

Alle Katalogpreise sind Endpreise, Stand 1.11.90, incl. MwSt.

phono

3 × Audio

FÜR SIE ZUM TESTEN!

Nutzen Sie unser Angebot für Test-Leser: Wir schicken Ihnen **Audio** zunächst drei Monate zum günstigen Testabo-Preis mit 20 % Ersparnis frei Haus. Erst dann bitten wir um Ihre Entscheidung. Lassen Sie sich von den Vorteilen eines **Audio**-Abonnements überzeugen. Einfach Karte ausfüllen und abschicken.

Absender

Name, Vorname

Firma

Straße, Hausnummer

W
O PLZ, Ort

Vorwahl, Rufnummer

Den Rechnungsbetrag buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab:

Kontonummer Bankleitzahl

Bank

Datum, rechtverbindliche Unterschrift*

Hiermit versichere ich, mit meiner Anzeige keine urheberrechtlichen Bestimmungen zu verletzen.

Gesamtbetrag Ihrer Bestellung DM

+ Porto- und Versandkosten
(entfällt bei Rechnungsbeträgen über DM 100,– und für CD-Abonnenten) = DM 3,50

Gesamtsumme = DM

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefonnummer (mit Vorwahl)

Datum, Unterschrift

Btx-Bestellung * 3420030 #

Ich wünsche folgende Bezahlung:

per Rechnung innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum
per Nachnahme
per Verrechnungsscheck (liegt der Bestellung bei)

Bei Bestellungen im Wert von über DM 250,– und Auslandszahlungen bitten wir Sie, per Vorauskasse mit Scheck zu bezahlen.

Nur für CD-Abonnenten:
Bitte tragen Sie hier Ihre Abo-Nr. ein, |_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|, damit wir den 10 %-Preisvorteil gewähren können. Die Bezahlung erfolgt dann über die Abo-Einzugsermächtigung.

Antwort

Bitte freimachen

Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co.KG
Anzeigenabt. As-Kombination
Postfach 10 60 36

W-7000 Stuttgart 10

Antwort

Bitte freimachen

phono Versand-Service
Postfach 9000

7107 Neckarsulm

10612

Ja, ich möchte **Audio** zum Jahresabonnement-Preis von zur Zeit DM 84,– (Ausland DM 96,–) inkl. Versandkosten abonnieren. Ich kann auf die Lieferung jederzeit verzichten. Bereits bezahlte Beträge für noch nicht gelieferte Hefte erhalte ich dann zurück.

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

W ☐ |_|_|_|_|
O ☐ PLZ, Wohnort

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

☐ Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

|_|_|_|_|_|_|_|_| |_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|
Bankleitzahl Kontonummer

Geldinstitut

☐ gegen Rechnung

Datum Unterschrift

Btx-Bestellservice * 3420019 #

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich beim **Audio** Leserservice, Postfach 10 25 25, W-2000 Hamburg 1, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Unterschrift **48 258 F0**

Antwort-Postkarte

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Audio
Leserservice
Abonnement-Abteilung
Postfach 102525

2000 Hamburg 1

Audio Testkarte

Ja. Ich interessiere mich für **Audio**. Schicken Sie mir zunächst einmal die nächsten drei Ausgaben von **Audio** frei Haus. Zum Testabo-Vorzugspreis von z.Z. DM 19,20 mit 20% Ersparnis (Ausland z.Z. DM 22,20; CH: sfr 19,20; A: oS 156,–).
Wenn ich **Audio** anschließend nicht weiterlesen will, teile ich Ihnen dies spätestens 10 Tage nach Erhalt der dritten Ausgabe mit. Andernfalls erhalte ich **Audio** im Abonnement künftig frei Haus zum Vorzugspreis (von z.Z. DM 7,– statt DM 8,– pro Ausgabe) – mit dem ausdrücklichen Recht jederzeit zu kündigen. Das Jahresabo beträgt z.Z. DM 84,– (Ausland DM 96,–). **Audio** erscheint monatlich

Mein Zahlungswunsch: ☐ gegen Rechnung
(Zutreffendes bitte ankreuzen) ☐ durch Abbuchung

Bank:

|_|_|_|_|_|_|_|_| |_|_|_|_|_|_|_|_|_|_|
BLZ Konto-Nr.

Name, Vorname

Straße, Nr.

BRD |_|_|_|_|_
DDR PLZ Wohnort

Unterschrift

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, daß ich die Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich bei **Audio**, Leserservice, Postfach 102525, 2000 Hamburg 1, widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Datum Unterschrift **48 270 H3**

Antwort-Postkarte

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Audio
Leserservice
Abonnement-Abteilung
Postfach 102525

2000 Hamburg 1

VS-VILLINGEN

Für die wenigen, die mehr verlangen

Accuphase, Acoustic Research, Apogee, Audiodata, Audiostatic, Belton, Berendsen, Burmester, CME, Celestion, Ecouton, Harman Kardon, Horch, KLIMO, KRELL, Madrigal, Magneplanar, Mission, Micromega, Mark Levinson, Monster-Cable, Musical-Fidelity, Nakamichi, Oracle, Pierre Lurné, Proceed, Rega Planar, Stax, Transrotor, Thorens, Thiel, Van den Hul, Wadia

PRÄSENTATION BEI

Studio für exclusive HiFi-Technik

Balance

Bleichner/Hörr OHG
7730 VS-Villingen, Brunnenstraße 11
☎ (0 77 21) 2 77 15

WEINHEIM

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

HiFi Galerie

Sauer u. Scheiwein
Marktplatz 5
6940 Weinheim
☎ (0 62 01) 6 82 20

WIESLOCH

JBL

Hören Sie den Atem des Orchesters

250 Ti

High-End-Wochen bei Ihrem Fachhändler

Pro Acoustic
HiFi-Elektronik u. Elektroakustik, Vertriebs GmbH
Mertzgarten 2, 6908 Wiesloch,
Telefon 0 62 22/25 40, Fax 0 62 22/86 40
Friedrich Ebert-Anlage 35, 6900 Heidelberg,
Telefon 0 62 21/16 41 80

WALDSHUT

Exclusiv am Hochrhein:

Nakamichi

Die neue Generation ist da!

AS AKUSTIK STUDIO

H. J. Huber Dipl.-Ing.
7890 Waldshut, Rheinstr. 15
Telefon (0 77 51) 64 27
und 7850 Lörrach, Wallbrunnstr. 57
Telefon (0 76 21) 8 85 85

WIESBADEN

ALLIGATOR HiFi-Studios

ALLIGATOR HiFi-Studios, Claus Bücher · Aarstraße 114
6204 Taunusstein/Hahn · Tel. 06128/23968 · Fax 21103

WOLFSBURG

QUAD

Beratung

Radio Kronhagel Wolfsburg
Goethestr. 51 · Tel. 05361/24074

WUPPERTAL

Pink Noise

HIFI MIT SERVICE

WILFRIED STAHL
MORIANSTR. 32
56 W'TAL-ELBERFELD
TEL. 02 02-44 34 76

Acoustat · ADR · Belton · Camtech · Dynaudio · Epos · FOCAL AUDIO · Görlich · ISODA · Musical-Fidelity · Manticore · Monitor-PC · NETWORK · LIMES · Oehlbach · ONIX · TDL · WBT · AR · Bryston · Experience Renaissance · PROCEED · Point Source · Mamba · Spendor · Van den Hul

WÜRZBURG

TECHNIK VOM BESTEN ZUM PREIS FÜR JEDERMANN

ADE • AKAI • AKG • ARES • ASC • ATR • AUDIO-INNOVATION • AUDIOLABOR • AUDIOPLAN AUDIOSELECTION • AUDIOTECHNICA • BOSE BACKES + MUELLER • BELTON • BLAUPUNKT BEYER • BOSTON • BRAUN • BURMESTER BOWERS + WILKINS • CEC • CAMTECH • CANON CANTON • CELESTION • DBX • DENON • ELAC FIDELITY • GRUNDIG FINE ARTS • INFINITY HITACHI • LOEWE • LUXMAN • MITSUBISHI MAGNAT • MUSICALFIDELITY • NAKAMICHI ONKYO • ORTOFON • PHILIPS • PANASONIC PIONEER • QUADRAL • QUART • RESTEK REGA • ROTEL • SONOFER • SONY • SPENDOR TANDBERG • T+A • TMR • TSM • THORENS TRANSROTOR • VAN DEN HUL • YAMAHA

high tech point Zimmermann

Kliebertstr.3
D-8700 Würzburg
Tel: 0931-12 2 81
Fax: 0931-15 4 56

WÜRZBURG

DIE SPEZIALISTEN
HIFI VIDEO TV
Hofmann Schneider
DAS FACHGESCHÄFT MIT DEN KLANGVOLLEN NAMEN
SANDERSTR. 27 8700 WÜRZBURG TEL. 0931/16331-55331

ÖSTERREICH

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON
Troubadour
bei:
Hifi-Team
Vertrieb & Detail
Tel. 03 16/80 66 40

SCHWEIZ

WIR SORGEN FÜR GUTEN TON
Troubadour
bei:
Art und Unerhört!
Vertrieb & Detail
Tel. 01/9 40 91 41

Tausch

Tausche Revox B 160, gegen Grundig Fine Arts T9000. Tel. 07121/56117

Kaufgesuch

INZAHLUNGNAHME. Tel. 089/4470774 HiFi-Concept, Wörthstr. 45, 8000 München H

AN + VERKAUF HIFI.
Sofortige Barzahlung. 6000 Frankfurt 1, Große Friedberger Str. 44. 069/285013 H

SUCHE THE FISHER, SCOTT, SHERWOOD, PIONEER, SANSUI Röhrengeräte. T.02331/29705

JAZZ-LP-SAMMLUNG gesucht. Höchstpreis, da privat. Tel. 030/8114736

Kaufe LP'S, Singles, CDs, auch komplett, nur größere Mengen. Tel. 04222/1474

Plattensp. Laufwerke TECHNICS SP 10/MK3 u./od. MICRO DQX 1000. T. 0721/848262

Kaufgesuche

REBMANN
HIFI · VIDEO · TV
LASSEN SIE SICH OPTIMAL BERATEN!
KENWOOD · TANDBERG · AR · ECOUTON
SONY · B&O · FINE ARTS · MBL
DYNAUDIO · IQ · REVOX · ARCUS
SCHÄFER & ROMPF · YAMAHA · CANTON
Klaffensteinstr. 26 · 7030 Böblingen · Tel. 0 70 31/2 31 98 · P am Haus · Meister-Werkstatt

Kaufe Filmbühne! Ich nehme auch privat vom Kabel-TV (HiFi-Stereo) für Sie auf. MTV, DFF, PRO 7, SAT etc. (auch kurzfristig u. ins Ausland). Tel. 04102/32446

Suche MFSL-LPs, u. a. Tel. 09571/88166

Kenwood SB-20 gesucht. Tel. 0911/707872

Suche Fehlpressung der Audio Rock-Times VOL 1:, mit falscher Musik (Comedian Harmonists), biete 200,- DM. Chiffre AS06/458354

ANKAUF UND VERKAUF
von HiFi- u. HighEnd-Komponenten
A·V·Shop
Ankauf u. Verkauf von HiFi-Geräten
Hohenheimer Str. 67
7000 Stuttgart 1 (City)
Tel. (07 11) 24 17 48

Jazz + Blues-Schallplatten + CD's gesucht. Kaufe jede Menge, zahle sehr gut. Volker Flohr, Sangerweg 2, 6333 Braunfels 4. Tel. 06472/1557

Tandberg 3016A, AVM-Vorst. 04921/25466

UHER-Minianlage, ende 70er Jahre, bestehend aus Endstufe, Tapedeck, Tuner und Preamp funktionstüchtig gesucht. Tel. 0214/303349, gesch. od. 0214/49969, privat

CDs, CD-Player
Top-Zustand gesucht.
02 21/4 99 53 72 od. 0 22 38/1 47 78

Audiophile LP/CD, kauft. Tel. 0911/638515

Tuner in Chrom, Onkyo Spitzenkl. o. Ä. Tel. 02222/5787

Revox Controller B 200. 0228/331100

Ankauf – Verkauf – Vermittlung
Erstklassige Zweithand-Geräte gegen sofortige Abrechnung.
Köln 02 21/4 99 53 72
0 22 38/1 47 78

Sansui TU 9900, in gutem Zustand. Tel. 02102/21022 o. 21024

Suche JBL-SE408SE-Einbauverstärker, für die Paragon! Tel. 02106/10535

Suche Restek D2. Tel. 0251/277866

Quad ESL-63 gesucht. Tel. 0212/315897

McIntosh 275 ges. Tel. 069/492057

Accuphase E303X, T108. Tel. 0711/795122

Sony CDP-S107, (Mini-Anl.) 07641/1724

Suche UHER schwarze Mini-Stereo-Anlage, und Cassettenportable CR 1600 u. Weltempf. Braun T1000. Tel. 06058/71358

Suche Fuba ODP 516 Audioprozessor, für Sat-Empfang. Tel. 02583/797

Suche Sharp Both Sides Play Dic Compo VZ 3000. Tel. 07151/45710

Suche CD Leo Kottke/6&12-String-Guitar, (Tacoma TAKCD-7024). Chiffre AS06/471412

Fidelio-Klassik Kauft CDs/LPs. Alles anbieten! 1000-62, Akazienstr. 30. Tel. 030/7819736, Liste schicken-anrufen! H

Suche Threshold Verstärker CAS 1, im guten Zustand. Tel. 06131/78066

Suche CD Revox B 226. Tel. 0421/832980

Braun Phono, alt u. neu ges. 04131/404316

Becker Kurzwellenvorsatz, für Grand Prix electronic 761 gesucht. Tel. 02058/72201

Suche Revox PR 99, B-77, B-710, B-215, Röhren TB F-36, A-36. Tel. 06136/87624

Suche Audire Vor + Endstufen, kann ev. auch deffekt sein. Tel. 06136/87624

Suche Accuphase E-204. Tel. 0441/42762

Suche für mich privat von T + A, 1x Modell TMR 160 II, unter 3000,-, oder TMR 230 oder T160, unter 4000,-, (Paar) gegen Bar in datellosen Zustand VZGL. Eiche schwarz, Wochenende. 06151/375530, ich rufe zurück

Micro Seiki-Motorstand RS1500 ges. Tel. 069/720303

Neumann NVF 60, Neumann WV 2a, Studiomonitor O 84, K&H OZ, K&H Universalentzerrer UE 1000, K&H SE 200. Tel. 02592/62161, ab 19 h

Suche MAX 282 SM/SC/AU, AX69, Zubehör in 1A Zustand mit System. Tel. 0511/424422

T + A TMR 220, 7900,-; Pilot Concorde, 7500,-; Onkyo Vor/End 3370/5570, 1800,-; Micro BL 51/3009/DDT, 1500,-;; Bartolomeo Da Capo, 3000,-; Audiodata Bijou, 3000,-; Roksan Darius, 5000,-; Fine Arts Tuner, 950,-; TMR Standard, 5200,-; Eminent LFT III, 7500,-; Accuphase DC 80/81, 7500,-; TMR 2/Stands, 2400,-; Xerxes-Täbriz-Shiraz, 3500,-; Restek Vector, DM 2300,-, div. hochw. TA-System o.A., alles KA oder Vorf. Tel. 04221/120340

Su. T + A PA 1000 od. Accuphase E 206, in schwarz. Tel. 0431/675748

SP 11, JH 50, neue Ausf. Tel. 06621/74038

Oracle Alexandria-3, gesucht; Yamaha B6 (Topzustand). Tel. 0931/58668

Su. Luxman M05, C05. Tel. 07661/5850

Su. EMT 927 oder EMT 930, Telefunken Verstärker V. 69b, Telefunken Lautsprecher O. 85a. Tel. 089/334709

Suche Revox B215. Tel. 07022/53633

Martin Logan Sequel II, schwarz. Tel. 07141/860129, abends

Suche Braun VC4. Tel. 0711/243439

Verschiedenes

Schallplattenschutzhüllen - Phono - CD - Zubehör z.B. 100 gefütterte Innenhüllen, 23 DM, 100 LP-Außenhüllen, 39 DM, Tragekoffer für 40 CD's, 105 DM. **VENNEBUSCH MUSIK,** Heinestr. 14, 4630 Bochum 1, Tel. 0234/860607 H

IMPORT CD's: MFSL, DMP, Sheffield, Dorian, Telarc usw. ab 34,90 DM! Katalog gegen 1,80 DM Rückporto bei: MUSIC per Post, Laurentiusstr. 6, 8641 Steinbach, Tel.: 09269/1436 oder FAX: 09269/7537 H

Historische Wertpapiere, Broschüre gratis. Fa. Weitzel, Bammelsburger Str. 7, 3300 Braunschweig H

Gold/Platin LP-CD Awards mit RIAA Hologrammen, sowie CD-Weltraritäten (Promos, Radiohows, Specials) nahezu aller Interpreten auf Vormerkung! CD Exklusiv Verpackungen-wertige Metallhüllen-Farbprospekt! Tourprogramme, Bücher und special items! Wholesale-Listen gegen Rückporto von Dr. Music, Friemersheimer Str. 59, 4130 Moers 1. Tel. 02841/502909 H

HiFi.Regale, Boxenständer und Phono-CD-Regale in High End Design. Anfertigung auch nach Sonderwünschen aus allen Materialien. Katalog + Vorschläge, gg. 10,- (Schein) an: Raphael Klein, Steinmetzstr. 62, 4330 Mühlheim H

Suche Job im HiFi Breich, zur Zeit noch im Studium RFT, spätere Finanzierung möglich! Sigrid Bückendorf, Im Hopfengarten 19, 5408 Nassau

Dudelsäcke, neu mit Anleitung, DM 380,-. Tel. 02101/271876 H

MFSL-Raritäten, Neu Verkauf & Tausch u. a. UHQR s, Beethoven. Tel. 02104/15510

Verkäufe

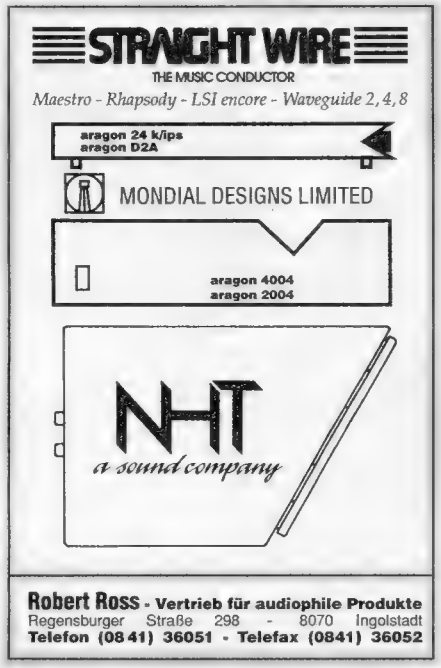
Denon 3520 EX, 6 Mon., VB 2400,-. Tel. 07135/8407, von 17.00 - 19.00 Uhr

ENDLICH!!
für Sie erhältlich:
- Vecteur Premiere (Stereo 1/91)
- Musical Fidelity A1 (X) Modifizierungen
- Netzfilter NP1 (mit Blitzschutz)
- Lautsprecherständer Variation
- Chinch-Kabel
- Lautsprecher-Kabel
- geschirmte Netzkabel

AUDIO FACTORY Tel.: 0 21 92/15 83 16 bis 20 Uhr

Restek GK2, geg. Gebot. T. 0431/697875

Luxman C-03/M-03, 6 Monate, DM 2500,-; Focal Solution, DM 3500,-, Preise VS. Tel. 0721/473263



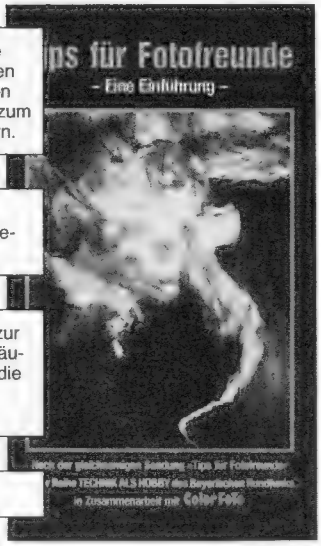
Braun: Audio 400S, (m. schadh. Abd.), TQC 450, CD3 und RC1, gegen Höchstgebot, zu verkaufen. Chiffre AS06/464371

Martin Logan CLS II DG, VB 10.000,-; MArk Levinson NO 23, 1/2 J., VB 11.500,-, m. Garantie, wg. Umzugs. Tel. 089/9570567

FÜR EINSTEIGER: EINFÜHRUNG IN DIE VIDEO- UND FOTOGRAFIE

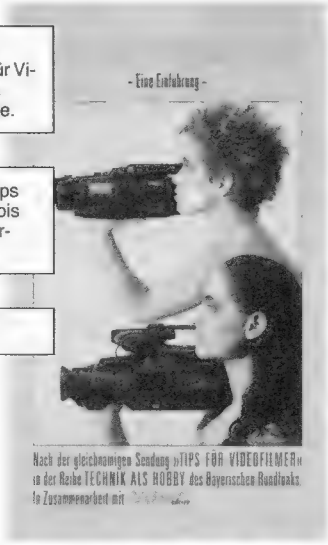
Die Videokassette „Tips für Fotofreunde" vermittelt Ihnen die Grundlagen der Kleinbild-Fotografie:

- Mit vielen Tips informiert Sie diese Videokassette über den Umgang mit der Kamera: von der richtigen Belichtung bis zum sinnvollen Einsatz von Filtern.
- Sie erfahren mehr über die unterschiedlichen Aufnahme- und Labortechniken.
- Von der Sucherkamera bis zur Autofocus-Spiegelreflex erläutert Ihnen diese Einführung die Unterschiede der Kameratypen.
- Laufzeit: 30 Minuten.



Erleichtern Sie sich mit „Tips für Videofilmer" den Einstieg ins kreative Hobby:

- An praktischen Beispielen demonstriert Ihnen „Tips für Videofilmer" die technischen Grundlagen der Videografie.
- Einsteiger erhalten viele Tips von der Aufnahmetechnik bis zur aufwendigen Nachbearbeitung.
- Laufzeit: 30 Minuten.



Für Ihre Bestellung verwenden Sie bitte die beigeheftete Bestellkarte oder rufen Sie doch Frau Beate Sesgör, Telefon 07 11/20 43-2 29, an. Btx-Bestellnummer: * 3420019 #

HIFI-STUDIO AUF DEN HAFEN	ALBRECHTSTR. 26	2800 BREMEN
H. SCHLUDERBACHER	AACHENER STR. 10	4050 MÖNCHENGLADBACH 1
MATZKER & ENGELS GMBH	ALTE LINNERSTR. 119	4150 KREFELD
HI-FI WESTKAMP	BIELEFELDER STR.32	4790 PADERBORN-SCHLOSS N.
MATZKER & ENGELS GMBH	SCHAEVENSTR. 1-3	5000 KÖLN
BREUER & THEWALD	KÖLNSTR. 75	5040 BRÜHL
BANG & OLUFSEN CENTER	OXFORDSTR. 2	5300 BONN 1
HI-FI & STEIN DESIGN	DÜRENERSTR. 15	5180 ESCHWEILER
TIP LAUTSPRECHER	PAVILLIONSTR. 8	6630 SAARLOUIS
HI-FI CONCEPT	KIEFERSTR. 8	6638 DILLINGEN
BANG & OLUFSEN CENTER	MAXBURGSTR. 4	8000 MÜNCHEN 2
FORTISSIMO	AM KIRSCHPLATZ 1	8023 PULLACH

KATALOG ANFORDERN
MARMOR - LAUTSPRECHERVERTRIEB
H. ZILLIGEN
ANGELSTEINERSTR. 18 · 5364 WEILERSWIST
TEL. 02251/7 35 09 · FAX 02251/7 39 30

Revox B 250, DM 2000,-. Tel. 0421/832980

Braun P3, T2 evtl. A2, VS. 04101/209899

Revox B 215, DM 2000,-. Tel. 0421/832980

Aktiv Subwoofer, mit ALBS SUB 20 und Monoblock 180 W, Komplettpreis DM 1300,-.Tel. 0421/256532

Infinity Gamma Threshold Stasis 150 Digital-Satelliten-Tuner. Tel. 05136/3835

Braun Regie 500 PS500 TG1000. 0621/654501

MArantz Anl., kpl. AJ5, JJ4000, SD3000, SJ400, PM500, Metallrack Boxen Pioneer HPM60, VB 1900,-. Tel. 06420/1232, ab 18 h

Aaron PIEGA SOVEREIGN
Audible Illusions
Röhrenneuheit aus USA
INTERMEZZO
"The purest practical signal path"
..audiophile CD's
HENDRIX
ACRYL DESIGN
TON RAUM AMBIENTE TM
THOMAS MICHELBERGER
07934 · 8206 AB 18 UHR

Audio Research SP11 MK II. 08131/79714

Focal Expression, 3 Monate, Fertiglautspr., Spitzenkl. 1, Referenz (Stereoplay) gegen Gebot. Tel. 06181/83956

K S Select Vor-u. Endverstärker, zus. 1900,-; Restek Vollverstärker Factor, 3700,-. Tel. 0211/395344

Revox B 260, DM 1900,-. Tel. 0421/832980

Yamaha CX 1000 + MX 1000, neu, VB 3500,-. Tel. 040/277791

Transrotor Classic, neu, preiswert abzugeben. Tel. 02203/25642

Audiolabor Enstufen Stark, VB 4200,-, mit Garantie. Tel. 0421/633063 od. 04221/41641, 18 h

Suche Threshold Verstärker CAS 1, im guten Zustand. Tel. 06131/78066

Fisher CD-Player AD-931, Verst. CA-225R; DO-Cass. CR-W250T, Tuner FM-226T, Plattensp. MT-250, Boxen STE-185, VB 2000,- DM. Tel. 07255/1080, ab 19 Uhr

ROTEL hifi
UNERHÖRT SCHÖNES HÖREN

Lectro JH 50 Röhrenendstufe, 24 Mon., VB 4400,-; Transrotor AC SME III Ortofon MC30, Bestzustand, VB 3300,-. 089/1404689

Focal Expression, Schleiflack schw., Spitz. 1 Referenz, Pr. VS. 0202/624146, ab 18 h

Camtech Vor-/Endstufe, DM 2600,-. Tel. 02205/81205

A. Labor Flink, 650,-; Luxman MO3/ 600 Denon CD1420, 700,-, A/J.A. 0531/52992

Schallplattensammler löst Plattensammlung auf, Klassik, Oper, Jazz, Blues, Pop, viele Raritäten ! Viele engl. Decca-Aufnahmen, alles Bestzustand. Tel. 0711/40298-22, Mo-Freitag

Rarität-sehr selten, Sony-Tuner ST 5000 T, Topzustand, Preis VS. Tel. 0711/622552

Yamaha-Raritäten: MX55, 4-Kanal-Endstufe, Titan mit Holzseiten; Riesen-Receiver CR 3020, 35 kg!; NS 1000 M. Tel. 0228/676737

Über die winzige Filterwirkung der Lautsprecherkabel wird viel geschrieben, über die extreme Filterwirkung der Frequenzweichen aber nichts!
[redacted] **PFLEID** [redacted]
Infos für 3.-DM, Blumenstr. 30, 8000 München 2

Marantz Anl., kpl. AJ5, JJ4000, SD3000, SJ400, PM500, Metallrack Boxen Pioneer HPM60, VB 1900,-. Tel. 06420/1232, ab 18 h

T+A OEC 2000, ca 3 J. alt, 1a Zustand, Esche schwarz, DM 10.900,-. Tel. 09195/7240

Wohnraumstudio
Schwanewilms, Bergstraße 118, 4370 Marl
0 23 65/3 78 45

Aus der Vorführung bzw. Inzahlungnahme

Apogee Diva Sig.	13 999 DM	(I.K.)
McIntosh 7270	8 300 DM	
Velleman Röhrenendstufe 2 x 100 Watt	2 239 DM	(V)
Hitachi HMA/HCA 7500	999 DM	(I.K.)
AR 915 (Paar) Lautsprecher	999 DM	(I.K.)
Akai GX 65	600 DM	(V)
Philips CD 210	350 DM	(V)
Thorens TD 226 mit 2 Koshin GST 801 & Vakuumpumpe & Ortofon MC 200	2 100 DM	(I.K.)

Der Weg zum Ruhm
STEREO 4.91 STEREO-Empfehlung Excellent ★★★
Bonsai AKUSTIK
Tel. 0 49 52 / 36 69
2953 Rhauderfehn

Apogee Diva, schwarz, update 1991, Referenz MKII, DM 18.000,- Paar; Burmester 808-Vorverstärker, weiss, update, für DM 2500,-, 3.1991; Burmester 850-Endstufen, weiss, DM 2800,-. HiFi Müller GmbH, 7800 Freiburg, Zähringerstr. 38. Tel. 0761/508862 od. 507800, Fax 506572 H

Nakamichi Gragon, 1900,-. 02842/56088

SME BO12, gold Limited, nagelneu, OVP, gegen Gebot. Tel. 07841/25444 u. 25072

Camtech C100 Vorverst. 1000,- DM; Grundig CD 8400, 400,- DM; Yves Cochetal un a Röhrenenst., VS, High End 2-Weg Standlautspr., VS. Tel. 05722/84155 od. 84386

Hifi-Studios · Video · Elektro
LINZBACH

Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 9.30–13.00 und 15.00–18.30 Uhr
Sa. 9.30–13.00 Uhr

N = Neugerät, V = Vorführmodell
I = Inzahlungnahme, Kundenauftrag

B+W Matrix 3 Serie 2 (Paar), Farbe: Eiche hell, Accuphase E 206 zusammen nur		5 200,–	(N)
Mark Levinson ML 3 mit Netzfilter		7 900,–	(I)
Classé Audio DR 8		4 200,–	(I)
Classé Audio DR 9		6 500,–	(V)
Symphonic Line RG 4 Mono Endstufen		3 200,–	(I)
Bartomoleo Referenza D 100, 2 x 100 W		4 500,–	(V)
McLaren A 150 B Vollverstärker		1 900,–	(V)
Schmendrick 2 x 100 W Röhrenendstufe		4 000,–	(I)
Kenwood DP 3300 CD Player		900,–	(I)
Accuphase DP 70		4 800,–	(I)
Accuphase DP 80L/DC 81L		a.A.	(I)
Sonofer SF 8 Schleiflack weiß	Paar:	3 800,–	(I)
Heco Acterior 1000, Aktivls.	Paar:	998,–	(N)
Sansui CDX 711 CD-Player		1 398,–	(N)
Celestion 3000 mit Fuß	Paar:	2 798,–	(V)

Dieter Linzbach OHG
Kekuléstraße 39
5300 Bonn 1
☎ (02 28) 22 20 51–52

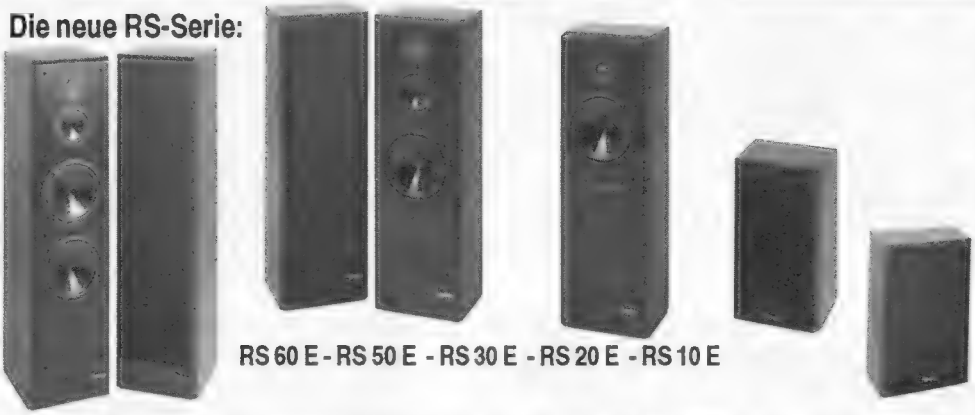
Div. fabrikneue Braun HiFi-Geräte, zu interessanten Preisen abzug. 040/6770033 H

Musical Fidelity P270, VB 2500,-; Threshold FET II, VB 1500,-; Ortofon T30, Übertrager, VB 300,-. Tel. 06129/2357, nach 19 h

Vergangenheit. Gegenwart. Zukunft.

Infinity®

Die neue RS-Serie:



RS 60 E - RS 50 E - RS 30 E - RS 20 E - RS 10 E

Autorisierte Infinity-Händler 1991
Heimlautsprecher:

1000 Berlin Micha's Hifi, Hubertusstr. 4/1 - Zumholz, Nestorstr. 36 (Bln 41) **2000 Hamburg** Marquardt Hifi, Lüneburger Str. 8 - **2800 Bremen** - Pro Markt, Kattenturmer Heerstr. 7-35 - Brinkmann, Obernstr. 82-88 **3000 Hannover** Hifi Meile Bisecker, Volgersweg 12 - Saturn Hansa, Spinnereistr./Ihmez. **3200 Hildesheim** Hackbarth Tontechnik, Scheelenstr. 3-4/ - Media Markt, Bavenstedter Str. 65 **3250 Hameln** Radio Suhr, Osterstr. 36 **3300 Braunschweig** Media Markt, Hintern Brüdern 30 **3500 Kassel** Radio Maurer, Fünffensterstr. 2 A - Hifi Profis im Hinterhof, Königstr. 46 **3590 Bad Wildungen** Dingel + Spohr, Lindenstr. 5-7 **4000 Düsseldorf** Schossau, Königsallee 106 **4150 Krefeld** Euphonia, Ostwall 171-173 **4200 Oberhausen** H.O.T. Handelsges., Wörthstr. 14 **4220 Dinslaken** R + K Markt Gärtner, Kleiststr. 32 **4280 Borken** Radio Büssing, Mühlenstr. 11-13 **4290 Bocholt** Radio Büssing, Schwanenstr. 15 b - Radio Büssing, Ravardistr. 22 **4300 Essen** Der Hifi Spezialist W. Pawlak, Schwarze Meer 12 (Deiterhaus) **4350 Recklinghausen** Fels am Viehtor, Breite Str. 29 **4422 Ahaus** Timmermann + Dieker, Bahnhofstr. 89 **4500 Belm-Osnabrück** Media-Markt, Weberstr. 1 **4600 Dortmund** Saturn Hansa, Westenhellweg 70 - Völker, Ewinger Str. 40 **4630 Bochum** Völker, Herner Str.285 - Völker, Alte Bahnhofstr. 121 - Schossau, Kortumstr. 120 **4700 Hamm 1** Pro Media Pollmeier, Oststr. 18 **4730 Ahlen/Westf.** Pro Media Wolter, Kleinwellenfeld 27 **4970 Bad Oeynhausen** LPF, Mindener Str. 38 **5000 Köln** Euphonia, Hohenzollernring 12 **5470 Andernach** Fernseh Stang, Bahnhofstr. 21 **5500 Trier** Blang Beschallungstechnik, Porta Nigra Platz 3 **5800 Hagen** City Sound, Kampstr. 29 **5880 Lüdenscheid** Hifi Forum, Luisental 40 **5910 Kreuztal 3** Rischer Hifi, Fellinghausener Str. 44 **6000 Frankfurt/M.** Die Hifi Profis, Am Eschenheimer Tor 2 - Saturn Hansa, Bergerstr. 125-129 **6090 Rüsselsheim** Hartmann + Lisjak, Berliner Str. 3-5 **6093 Flörsheim/Main** Hartmann's Hifi, Karthäuserstr. **6100 Darmstadt** Radio Kramm, Grafenstr. 22 und Wilhelminenstr. 29 **6200 Wiesbaden** Die Hifi Profis, Rheinstr. 29 - Hifi Lager Suppes, Mainzer Str. 133 **6400 Fulda** Hifi Gärber, Abtstor 9 **6430 Bad Hersfeld** Hifi Gärber, An der Obergeis 1 **6500 Mainz** Die Hifi Profis, Rheinstr. 43-45 - Hifi Lager Suppes, Weberstr. 13 (Mz.-Weisenau) **6520 Worms** Die Hifi Profis, Alzeyer Str. 43 **6550 Bad Kreuznach** Hifi Lager Suppes, Planiger Str. **6600 Saarbrücken** Hifi Forum Knerr-Preul, Dudweiler Str. 8 **6700 Ludwigshafen** Ille + Partner, Wredestr. 59 **6730 Neustadt/W.** hifithec Koch, Klemmhof **6740 Landau** Karl Roth KG, Königstr. 68 **6750 Kaiserslautern** Medi Max, Merkurstr.35 - Rundfunk Steiner, Steinstr. 65 **6800 Mannheim** MT Tonstudio, Kaiserring 30 - Schilling Elektrohandel, Pirnaer Str. 9 **6830 Schwetzingen** Uhlig + Kübler, Friedrichstr. 38 **6940 Weinheim** Hifi Galerie Sauer + Scheiwein, Marktplatz 5 **7000 Stuttgart** Photophon, Königstr. 53 **7060 Schorndorf** Multimedia, Stuttgarter Str.8-10 **7107 Bad Wimpfen** TV Hifi Video Finninger-Helbach, Rappenauer Str.1 **7140 Ludwigsburg** Multimedia, Siegestr. 51 **7320 Göppingen** Medien Center Höhl, Ulmer Str./Im Autohof 30 **7410 Reutlingen** Multimedia, Karl-Henschel-Str. 18 **7500 Karlsruhe** Hifi Altera, Karlstr. 56 **7530 Pforzheim** Multimedia, Mannheimerstr.17 **7700 Singen** Zimmermann Hifi, Friedrich-Ebert-Platz 1-3 **7800 Freiburg** Radio Bastian, Kaiser-Joseph-Str. 260 **7840 Müllheim** Warther Electronic, Bismarckstr. 26 **7947 Mengen** Elektro Buck, Hauptstr. 39/41 **8000 München** Life Like, Oberföhringer Str. 105 (Mchn. 81) - Saturn Hansa, Schwanthaler Str. 115 - Fröschl + Co., Schwanthaler Str. 29 - Die Fernsehstub'n Schrädobler, Schellingstr. 102 - Zelko, Dachauer Str. 7 **8068 Pfaffenhofen** Elektro Markt Olbrich, Josef-Fraunhofer-Str. 41 **8100 Garmisch-Partenkirchen** Fröschl + Co. Hauptstr. 90 **8120 Weilheim** Fröschl+Co. Püttrichstr. 3 **8200 Rosenheim** Fröschl + Co., Ludwigsplatz 16 **8220 Traunstein** Fröschl + Co., Maxplatz 11 **8260 Mühldorf** Fröschl + Co., Friedrich-Ebert-Str. 16 **8300 Landshut** Fröschl + Co., Ludmillastr. 15 - Media Markt, Gaustr. 1 **8440 Straubing** Fröschl+Co., Unterer Stadtgraben **8480 Weiden** Helgert+Bäumler, Dr. Pfleger Str. 30-32 **8520 Erlangen** Frankonia, Hauptstr. 111 **8580 Bayreuth** Media Markt, Ottostr. 15 **8605 Bamberg**-Hallstadt Media Markt, Laubanger 31 **8623 Staffelstein** (OT Brendlorenzen) MTV Audio Video, Bärengasse 4 **8630 Coburg** Hifi Videoland, Mohrengasse 22 **8647 Stockheim/Haig** Hifi Exclusiv Elektro Schmidt, Waldstr. 1 **8737 Euerdorf** Elektro Schneider, Schweinfurter Str. 37 **8740 Bad Neustadt/Saale** Woywod's Musikland, Saalestr. 3 **8752 Mömbris** Hifi Studio Hofmann, Alzenauer Str. 31 **8940 Memmingen** Fröschl + Co., Lindauerstr. 22 **8950 Kaufbeuren** Fröschl + Co., Porschestr. 22 **8960 Kempten** Radio Hartmann, Heiligenkreuzer Str. 17

Garantie- und Service

Die 5-Jahre Garantie für Infinity-Heimlautsprecher gilt nur für Lautsprecher, die bei den von Infinity Elektroakustik Deutschland autorisierten Fachhändlern oder Vertriebsstellen erworben wurden.

Infinity-Lautsprecher **ohne** deutsche Garantiekarte oder Kaufbeleg eines autorisierten Händlers sowie Lautsprecher, deren Serien-Nummern entfernt wurden, werden **grundsätzlich nicht, auch nicht kostenpflichtig, repariert.**

Prospekte auf Anfrage.

Infinity®

Elektroakustik GmbH
Andreas-Schlüter-Str. 11a
6200 Wiesbaden
Telefon 0611/713098
Fax 0611/712635

Vertrieb für Österreich:

Franz Lindner
Electronic Handelsges. mbH
Kaserngasse 6
A 8020 Salzburg
Telefon 0662/825447
Fax 0662/825488

B&W LOUDSPEAKERS

LISTEN AND YOU'LL SEE

Denon, 3 Monate alt; PMA-1520, NP 2000,-, VB 1500,-; TU-600, NP 700,-, VB 350,-; Kenwood DP-5020, NP 700,-, VB 530,-; Coral DXeleven Boxen, NP 3000,-, VB 1500,-. Tel. 05971/64500, ab 18 Uhr

Audiodata Cadeau 3 Farben Lack, 2M, NP 10.700,-, VP 7200,-; Classe Audio DR6 Sovereign The First. Tel. 02871/184115

Burmester 897, 11.90, - 20%. 0421/681537

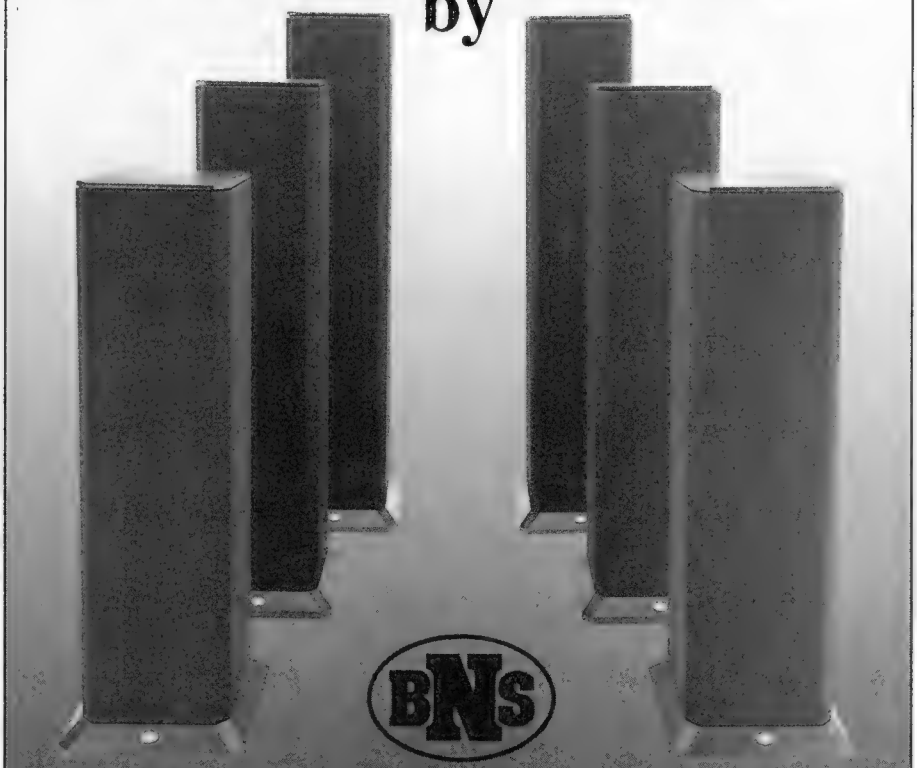
Rock-OLA Modell 434, DM 1200,-; McIntosh MR 65 B, DM 1500,-; MC 2300, DM 4200,-; Radford STA 60, DM 2800,-; Leak Stereo 20, DM 1300,-; Revox G 36, DM 680,-; Nakamichi 700 ZXE, DM 2100,-; K&H SB 280 II, DM 980,-; Sony PSX 9, DM 2800,-; Thorens TD 124 II, DM 550,-; TD 125/SME, DM 550,-; Coral Beta 8, Paar DM 500,-. Tel. 02592/62161, ab 19 Uhr

Endstufe (Monoblöcke), 2x 40W, Class A, Einzelanfertigung, aufgebaut nach LAudiophile, ähnl. Hiraga, Superklang, anhören möglich, NP 4000,-, VB 2000,-. 06162/1497

MC Laren 903 u. 403, DM 7300,-; Braun LS 200, DM 3000,-. Tel. 02741/4524, ab 18 h

Nakamichi PA7, DM 2900,-; Yamaha C80, DM 900,-; Onkyo M5030, DM 900,-, alles 1a Zustand, 3 Jahre. Tel. 09372/3435

NOBLESOUND
by



SOUNDCOLUMN

Lassen Sie sich überraschen.

BNS-Fachhandlerliste und Prospekte auf Anfrage.

AMROH ELECTRONICS
Postfach 201, D-4156 Willich 1
Telefon 021 54 / 428 461

TDL ELECTRONICS

Transmission Lines Teil-Aktiv

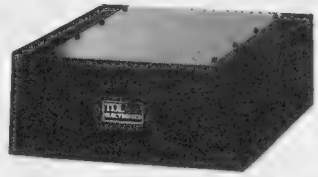


Abb.: TDL Endstufe AMP 2

Stereo, Bi-Amping, Teilaktiv und Aktiv, TDL AMP 2 hat unsere Transmission Lines mit "Saft und Kraft" im Griff.

Teilaktiv-Module gibt es für TDL RSTL, MONITOR, STUDIO 4, MC u. SMC, Aktivmodule für STUDIO 3 und STUDIO 1.

Wie Sie "aktiv" werden können, erfahren Sie mit DM 2,- in Bfm vom Vertrieb:

TDL HiFi-Vertrieb
Axel Oberhage
Postfach 1562, T. 08151/14321
D-8130 Starnberg

Braun Regie 530 dig. PS550, C301, L730, 1600,-; A2, T2, C2, CD3, RM5; Audio 300, 280,-; RC59 + 2x L45, 500,-; CC4, grau, kpl. LE, 11.600,-; Aktiv Boxen LV1020 + CES 1020, 1500,-. Tel. 02305/83962

Verk. Denon DCD 3520. Tel. 05361/63898

Studiomonitor CO5K, DM 1100,-; Nagra III Mono, DM 1100,-; Telefunken V 369 Transistor, 2 Stk. DM 1100,-; Telefunken V 86, V 87 Röhre, kompl., DM 1100,-; EMT 928, DM 2200,-; EMT 930, DM 1300,-, ohne Entzerrer. Tel. 02592/62161, ab Uhr

Achtung! Diverse Vorführgeräte günstig!

Infinity: Kappa 6A, 7A, 8A, 9A	V+N	Duntech: Sovereign 2001	
Infinity: Beta, Gamma, Delta	V+N	Crown Prince, Marquis	V+N
Infinity: RS 2001-6001, Auto-HiFi	V+N	Boxan: Xerxes, Artemiz, Shiraz	V+N
Goldmund Electronic	N	Audio Research: SP9, 14, 11, 15, D125,	
Threshold: SA1, 2, 3, 4, 12		Classic 30, 60, 150, M100, M300	V+N
S200, 300, 500, Fet 1, 9, 10	V+N	Musical Fidelity	N
Alphason, SME, Carnegie I II	V+N	Mission, Sumo	N
Lectron, Forté Audio Goldmund	V+N	Well Tempered, Linn, Manticore	V+N
Sonofer, ProAc, Triad, Epos	V+N	VTL, Bartolomeo, Radford	V+N
Piega, Rogers, Celef, B & W	V+N	Grado, Monster Oelbach WBT	N
Apogee, Martin Logan	V+N	Preise auf tel. Anfrage!	

N = Neugerät V = Vorführgerät A = Im Kundenauftrag

HiFi-Studio Hofmann, Alzenauer Straße 31, 8752 Mombris
Telefon 0 60 29/81 07 (auch abends)

Accuphase P800, DM 12.800,-; MBL 311, Klavierlack mit entk. Acrylständer, DM 4500,-; beide Geräte 105% und noch Garantie. Tel. 02381/58243, ab 20 Uhr

Lectron JH 50. Tel. 06029/8107 H

Aktiv Box BM 3, guter Zustand, VB 1600,- DM. Tel. 06131/384284

Ecouton LQL 150, wie neu, 2,5 Jahre, weiß, VB 2350,-. Tel. 0521/67964, ab 18 h

Braun VC4, sw, 18 mon., VS. 0931/891489

BEARD

DA HÖRT ALLES ANDERE AUF!

Beard ist Klangkultur jenseits aller Diskussion um Klirrgrad und Verzerrung. Natürlich spielt automatisches Biasing mit, auch van den Hul Kabel gehören dazu und Tiffany-Plugs. Die Feature-Liste der Vor- und Endverstärker ist lang ... doch nichts als Papier, wenn die Röhren zaubern. Beard: das Maß aller Dinge für Genießer, denen viel zu wenig ist.

VERTRIEB FÜR HOCHWERTIGE HIGH END PRODUKTE

piROL AUDIO SYSTEME GMBH

Holzgerlinger Straße 34 · D-7031 Altdorf
Telefon 07031/42484 · Fax 07031/42500

ML Sequel 2, max 30 Std. gespielt, wie neu, OVP, für DM 6500,-. Tel. 0421/873528

Acch. DP-70 T-106, McIntosh Vor. C-504, Endr. MC-502, MCD-7000. Tel. 0471/303389

Harmon Kardon CT 24, neuw., VB 1100,- DM. Tel. 07242/6589

Apogee Scintilla, Vollbereichsbändchen, zu verk., VB 6950,-. 02405/74454, ab 17 Uhr

Mark Levinson Nr. 27, DM 8500,-; MBL 5010, für DM 4800,-, Sumo Andromeda, DM 2700,-. Tel. 0881/5859, ab 20 Uhr

Stereoplay, 85-90, 120,-. 089/986355

SME 3009 S 2 mit Linn K5, neu, VB 500,- DM. Tel. 0208/755978

Audioplan "Kontrast I, Lautsprecherboxen mit Nytech Vollverst. CA 252, für zus. VB 2500,- DM. Tel. 0251/615913

Verk. Braun Boxen CM6, DM 800,-. Tel. 0211/674170

McIntosh MR 78 Tuner AECC-39 Dynamic Processor, günstig zu verk. Tel. 05208/1202, v. 16-22 Uhr

B&W LOUDSPEAKERS

LISTEN AND YOU'LL SEE

Kostenlos Ortofon MC 2000, (Vorführbereit), bei Kauf von Tonarm SME 3009/III, DM 990,- (NP 3200,-); Tuner Sony ST 5130, 5 fach Drehko., Neuzustand, gegen Gebot; Röhrenendst. Oktave mit KT 88, DM 3200,-; Ortofon MC 2000, neu, OVP, DM 1200,-; Super-Vorstufe AJB für MC + MM Tonabnehmer, DM 2700,- (NP 7500,-). T. 07195/2930

Rotel, RB 870 BX, RC 850, 4 Mon., VB 1300,-. Tel. 02325/41758

ACR Iso 200, neues Mod., 5 J. Garantie, NP 3500,-, VB 2800,-. Tel. 06422/3121

McIntosh Vorverst. C 29 + Endstufe MC 2300, Preis VS. Tel. 0711/568122

expert doraszelski

Wilhelmstr. 45–49
7920 Heidenheim
Fax 0 73 21/4 92 96

Tel. (0 73 21) Büro 4 50 21
Werkstatt 4 50 22
Verkauf 4 50 23

IHR PARTNER NR 1 IM LANDKREIS HEIDENHEIM

Einzelstücke – Auslauftypen – Restposten – Vorführgeräte

Lautsprecher			**Verstärker**			
Canton CT 120 NN SW	St 2799.–*	St 1600.– A	Proton AP 1000 B	999.–*	700.– V
Canton CT 100 weiß	St 1949.–*	St 1100.– A	Proton AA 1150 B	1199.–*	900.– V
Sonoter SF 6 SW	St 2249.–*	St 1390.– A	Proton D 540	799.–*	600.– V
Dynaudio Compound 4	St 4950.–*	St 3590.– G	Proton D 1200	1599.–*	1150.– V
Revox Agora		St 1500.– A	Revox B 250 S	3600.–*	3000.–
Quart 560 A NN	St 1999.–*	St 1380.– A	Revox B 260 S	2700.–*	2200.–
Quart 985 A	St 4199.–*	St 2890.– A	Philips FA 960 B	1199.–*	850.– A
Dynaudio MSP 300	St 2399.–*	St 1625.– A	Philips FA 860 B	899.–*	690.– A
Quart 740 NN	St 1299.–*	St 800.– A	Onkyo A 8300 S	1299.–*	900.– G
CD-Player			**Revox-Geräte**		
Philips CD 960	1499.–*	800.– A	B 150	2099.–*	1500.– N
Philips CD 880	1499.–*	800.– A	PR 99 MK I	3999.–*	3000.– N

V = Vorführgerät A = Auslauftyp G = Gebraucht
* = ehemals unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers

Luxmann			T 404	Tuner	548.–	380.–
LV 102	Verstärker	1250.–*	T 100	Tuner	548.–	380.–
K 405	Cassettendeck	999.–*	L 405	Verstärker	999.–	690.–
L 190	Verstärker	499.–*	K 105	Cassettendeck	999.–	690.–
LV 100	Verstärker	599.–*	T 530		1300.–	900.–
LV 90	Verstärker	499.–*	C 03		1349.–	900.–
			T 03		1299.–	860.–
			KX 3010		499.–	430.–
			KX 3510		699.–	540.–

* ursprüngl. unverb. VK des Herstellers

Alle Geräte mit voller Garantie

SIEGER NACH PUNKTEN

Audio ließ den LESERN die WAHL der Geräte des Jahres '90

Bei den Lautsprechern waren 25% aller Preisträger Boxen von I.Q.

Der Champion TED 4 konnte z. B. in seiner Kategorie die oberste Stufe des SIEGER treppchens erklimmen und wurde Gerät des Jahres.

Von solchen Freuden darf man ja wohl mal LAUT sprechen, oder?

IQ HIFI-TECHNIK
Siggsfeldstr. 8
4300 Essen 1

audiodata

Unsere Lautsprecher sind technologische Spitzenerzeugnisse mit überzeugenden musikalischen Fähigkeiten.

Bei einem Hörtermin wird auch Ihr Qualitätsanspruch steigen.

audiodata elektroakustik gmbh
brabantstraße 73 – D-5100 aachen
tel. 0241-512828 – fax 0241-535366

Klang & Design, Marktplatz 4, 7100 Heilbronn, Tel. 07131/80007
Raum Ton Kunst, Neue Kräme 29, 6000 Frankfurt 1, Tel. 069/287928
Audio Saul, Hiesfelder Str. 193, 4200 Oberhausen 11, Tel. 0208/688144
Speaker Selection, Gräfestr. 20, 3500 Kassel, Tel. 0561/22915
Pro Musik GmbH, Citypassage 9, 5100 Aachen, Tel. 0241/49160
Hifi-Studio Claus, Oberer Graben 16 a, 3520 Hofgeismar, Tel. 05671/1323
HiFi Audio Ulrike Schmidt, Kölner Str. 335, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 0211/787300
Tonstudio Tempelhof, Tempelhofer Damm 230, 1000 Berlin 42, Tel. 030/7521384
Hifi-Treffpunkt Heisig, Albert-Roßhaupter-Str. 40, 8000 München 70, Tel. 089/7693323
HiFi Pur W. Roza, Harksheider Str. 2, 2000 Hamburg 65, Tel. 040/6024477
Life Like W. Linhard W. Pech OHG, Oberföhringer Str. 105 bc, 8000 München 81, Tel. 089/9577113

Schäfer & Rompf Emitter I, alle Extras, wie neu, u. Colektor II, Pr. VS. 02101/604714

Canton CT 120, weiß, VB 4500,-. Tel. 07143/4210

Marantz CR SD 9000, DM 550,-. 02526/1627

Sony X7ESD, Garant, DM 2350,-. 02526/1627

Naka PA7E, Neuger., DM 2300,-. 02526/1627

Elac 213/4, schwarz, 7 Monate, NP 5600,-, FP 3998,-, an Selbstabholer. 07229/5612

SME IV auf Sota Star Saphire Deluxe, U.S. Referenz Laufwerk, Vinyl-Vakuum Plattenteller! 1 J. Garantie, in OVP, VB DM 5600,-. Tel. 0931/42376 oder 0551/375684

Audiophile LP'S und CD's von MFSL, (die letzten LPs), Chesky, American Grammaphone, Reference Recordings, Sheffield LAB u.a. Label. Tel. 09303/779 oder 0931/42376

Mark Levinson No 26 (MC), VB 11.000,-.Tel. 089/7140182

T+A Ausstellungsboxen, TMR 160, DM 1849,-; TMR 80, DM 899,-; TMR 60, DM 599,-, mit voller Garantie. Radio-Dörner GmbH Co KG, Hauptstr. 37, 3565 Breidenbach. Tel. 06465/577 H

UHQR P. Floyd Dark Side, neu, DM 500,-. Tel. 02951/3439

Audiolabor Stark Endstufen, 18 Mon. Garantie, VB 3800,-. Tel. 05228/7031

HiFi "steht" auf PHONE DESIGN®

RESONANZKILLER
US-PATENT

SB 3

Jamo HiFi Electronic GmbH - Heideweg 2 - 3201 Diekholzen
Tel. 0 51 21 / 26 45 18 - Telex 9 27 326 jamo d - Fax 0 51 21 / 26 35 82

Pro Ac Studio Tower, günstig. 07071/44302

Micro Arm CF1, 250,- (500,-); Technics Bändchen TH800 (Titan), 3 kg, Gebot, NP 1400,- Paar. Tel. 0511/6040416

Original Tonabnehmer

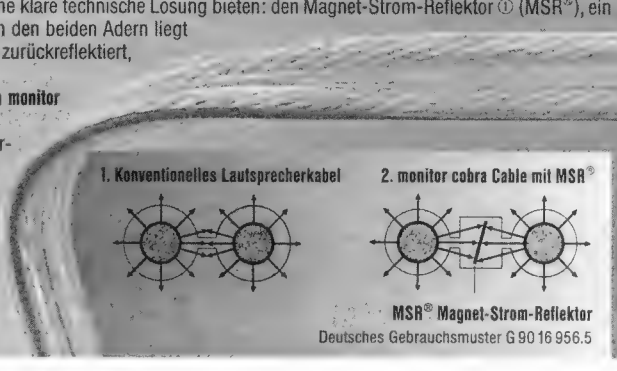
Shure	
Ultra 500/Ultra 400	tel. !!
ME 97 HE	99.–
ME 95 ED	79.–
VST V	tel. !
VST III	199.–
Tonarmwaage	38.–
Ortofon	
OMB 10	40.–
X5MC	239.–
Elac	
ESG796 H HSP	tel !!
Elac-Einstellschablone	48.–
Audio Technica	
OC 9	
OC 7	tel.!

X 3 MC
DM 139,–

24-Std.-Schnellversand
Versand per NN + Porto. Keine Scheckannahme!!
Chasseur GmbH · Postfach 17 47 (a)
3280 Bad Pyrmont · Tel. (0 52 31) 2 53 23

monitor cobra Cable

Monitor cobra Cable ist die konsequente Fortsetzung von inzwischen weit über 10 Jahren Entwicklung von Lautsprecherkabeln.
Die wesentliche Besonderheit unserer **monitor cobra Cable** sind neue technische Features zur Störfeldminderung und somit zur Klangoptimierung.
Bei den Leiterabständen zwischen Plus und Minus, die bei Lautsprecherkabeln üblich sind, tritt zwangsläufig der sogenannte Proximity Effekt auf (Effekt der Nähe). Er bezeichnet den störenden Einfluß, der durch die Magnetfelder der einzelnen Adern hervorgerufen wird und den Stromfluß der jeweils anderen Ader beeinträchtigt. **monitor cobra Cable** sind die ersten und einzigen Lautsprecherkabel im Audio/HiFi-Bereich, die speziell gegen dieses Phänomen eine klare technische Lösung bieten: den Magnet-Strom-Reflektor ① (MSR®), ein Metallband, das wie ein offener MU-Metallschirm zwischen den beiden Adern liegt und einen Großteil der Magnetstromenergie an die Quelle zurückreflektiert, und zwar über die gesamte Entstehungslänge.
Diese bahnbrechende Neuerung finden Sie nun exklusiv in **monitor cobra Cable** Lautsprecherkabeln.
monitor cobra Cable gibt es in allen Modefarben in den Querschnitten 1,5 – 6 mm². Die wichtigen Querschnitte 2,5 und 4,0 mm² sind daneben auch noch in drei verschiedenen Rot-Tönen erhältlich.
Alle **monitor cobra Cable** haben einen unverwechselbaren und gesetzlich geschützten Identifikationskennfaden ② beigeflochten (Farbe blau), um Sie vor Imitationen unserer Produkte zu schützen. Achten Sie daher auf unsere Markenzeichen sowie den Kennfaden.



Rolf Brüntrup,
Klangbau, Bielefeld:

"Lieber einen kleinen Lautsprecher von Dynaudio als eine große Enttäuschung von jemand anders!"

Die Händler:

WAB Elektronik & Akustik, Otto-Suhr-Allee 106 c
1000 Berlin 10, 030/3415385

Dynamik Akustik, Altstädter Str. 4
2000 Hamburg 1, 040/326695

PGL, Hüxstraße 86
2400 Lübeck, 0451/704757

pro audio, Am Wall 45
2800 Bremen 1, 0421/14874

HiFi Manufaktur, Wendenstraße 53
3300 Braunschweig, 0531/46412

Mudra Akustik KG, Goetheallee 6
3400 Göttingen, 0551/45757

ADT HiFi und mehr, Kuhstraße 6-8
4100 Duisburg 1, 0203/29898

Klangwelt, Frankenring 86
4150 Krefeld 1, 02151/774796

Klangbild, Twistedenerstr. 26
4178 Kevelaer 1, 02832/78375

ars Hifi-Studio, Herner Str. 29
4350 Recklinghausen, 02361/17615

hifisound LSV, Jüdefelderstr. 35/52
4400 Münster, 0251/47828

Ton + Technik, Kommenderiestr. 128
4500 Osnabrück, 0541/88666

HIGH TECH LS Factory, Bremer Str. 28-30
4600 Dortmund 1, 0231/528091

Lautsprecher Arndt, Bissenkamp 6
4600 Dortmund 1, 0231/554111

Klangbau, Detmolder Str. 43
4800 Bielefeld 1, 0521/64640

Rheinklang, Olpener Str. 789 a
5000 Köln-Brück, 0221/843621

KLANGPYRAMIDE, Karlsgraben 35
5100 Aachen, 0241/35206

Pink Noise, Morianstraße 32
5600 Wuppertal 1, 0202/443476

Haas Elektroakustik, Löhrstr. 42
5900 Siegen 1, 0271/22487

ACR GmbH, Königsteiner Str. 59 c
6000 Frankfurt 80, 069/301091

Die Box, Weissliliengasse 13
6500 Mainz 1, 06131/231025

Radio Dräger GmbH & Co, KG, Sophienstraße 21
7000 Stuttgart 1, 0711/6403192

ACOUSTIC LINE, Myliusstraße 3 A
7140 Ludwigsburg, 07141/920208

audio endt, Langhansstr. 1
7144 Asperg, 07141/34224

WEILER ELEKTRONIK, Zeppelinstr. 42
7500 Karlsruhe 21, 0721/555379

phono motion gmbh, Rudolf-Diesel-str. 4
7750 Konstanz, 07531/15416

AUDIOPHIL GMBH, Schlierseestr. 19
8000 München 90, 089/6920808

Joker HiFi, Bergmannstr. 3
8000 München 2, 089/5024091

MACH ONE, Josef-Ponschab-Straße 3
8070 Ingolstadt, 0841/33670

ACR Top Audio, Galvanistr. 36
8500 Nürnberg, 0911/451005

Fränkischer LSV, Innere Löwenstr. 6
8600 Bamberg, 0951/21199

Kordes u. Echle, Großostheimer Straße 214
8750 Aschaffenburg, 06021/8581

Hi-Fi Laden Engel, Schisslerstr. 3
8900 Augsburg, 0821/421133

B + S HiFi, Gerberstr. 3
8984 Mindelheim, 08261/9770

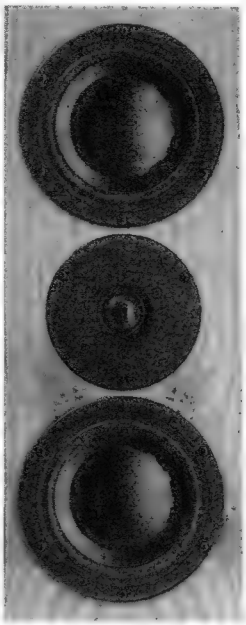
GESCHKE-WEISS

DYNAUDIO Vertriebs GmbH, Winsbergring 28
2000 Hamburg 54, 040/858066

► *Kabel konsequent: OCOS! Der Schweizer Tontresor mit minimiertem Wellenwiderstand – jetzt auch für Innenverkabelung. Rufen Sie uns an!*

SELBSTBAU KONSEQUENT:

Beispiel drei – Die Gemini.



Ein Lautsprecher wie dieser hat, was vielen großen Boxen fehlt. Größe.

► Unglaubliche Baßdynamik bei vollkommener Präzision. Perfekte Hochtonauflösung ohne jede Schärfe. Geballte Kraft auf minimalem Raum. Die Gemini setzt in der Kompaktklasse einen neuen großen Standard. Das liegt zum einen an den in D'Appolito-Anordnung installierten, kaum zu übertreffenden Chassis (der neue Esotec D-260 D als Hochtöner, zwei 15 W-75 mit überdimensioniertem 75mm-Antrieb als Baß). Und zum anderen daran, daß wir im Gegensatz zu vielen anderen Herstellern jedes Detail selbst entwickeln und auch selber bauen. Nach einer Maxime, die unsere Ingenieure mit Ihnen hoffentlich gemeinsam haben: Wenn schon Selbstbau, dann auch konsequent.

DYNAUDIO

Unser Telefonservice beantwortet Ihre Fragen:

»Sie sind der Spezialist für Dipolstrahler – wann kann ich mir APOGEE, AUDIOSTATIC, MIRAGE und MARTIN LOGAN im Vergleich anhören?«

LOTHAR WEGNER

HiFi-Studio
High-End-Trade

Telefon 0 21 34-75 62 und 1 35 67 · D-4220 Dinslaken · Buchenstraße 147

End. Yam. B2X + Vor. Yam. C-2, zusammen DM 2500,-. Tel. 04331/27885

ATL HD 240d.art verfeinerter Nachbau, mit Neon ausgestattetes freischwebendes Plexirohr als Hoch-Mittelton Einheit, VB 9500,-; Nakamichi PA-7-E, 3350,-; Sony CDP 502 ES, 1450,-. Tel. 089/2711260

OKM TONTECHNIK
Rodeheimer Str. 44 (Nähe Stadthalle)
6236 Eschborn · Tel. 06196 / 44212

Das HiFi-Studio für Musikliebhaber

K & H Tuner FM 2002 Restek Monoblöcke E 3, schwarz, 1989, 2x 240 W an 8 Ohm, nur zusammen, DM 6000,-; Suche gute Stereo-Endstufe. Tel. 06039/7857

Burmester 838/846 Gold, DM 4800,-. Tel. 06196/25206

Orange Vorstufe, Chrom, Garantie, NP 4000,-, FP 2700,-. Tel. 06136/43022

Accuphase E206 B, 19 Mon. Orig.verp., VB 2350,-. Tel. 06221/869490 ab 18 h

---

Aiwa Dat-Portable HS-D1, NP 1500,-, orig.verp., volle Garantie, DM 990,-. Tel. 0721/856953, ab 19 Uhr

---

Revox CD-Player B225, für DM 900,- zu verkaufen. Tel. 07424/85308

McIntosh MR77, 2100,-; JBL Chassis, VS. Tel. 02304/74398

Revox B-225 CD-Player, VB DM 800,-. Tel. 08221/7949

Burm. 850, VS. Tel. 0511/885210

Burmester Vorverst. 838, Chrom, DM 2200,-; u. 846, Chrom, DM 2500,-. 030/8056390

Revox B261, B225, RC, VS. 0221/542573

Röhren-Rarität: Mono-Bandmaschine "Studer 30". Chiffre AS06/475354

Revox Tuner Vorver. A720 und Endstufe A722, zus. VB 1150,-. Tel. 02058/6908

HIFI OHR
tv·video·hifi
Auenstr. 78 · 8000 München 5
Tel. 0 89/2 01 27 57-2 02 10 48

Gelegenheiten:

MB-Quart Referenz mahg.	Paar	DM 14 500,–
Bose 802 mit Equl.	Paar	DM 1 500,–
Marantz 2265 Receiver		DM 750,–
Pioneer Vorverst. SPEC 1		DM 650,–
Luxman Vollverst. L 540		DM 4 999,–
BM 3 Paar schwarz		DM 1 999,–
BM 6 Paar Kiefer		DM 3 999,–
MB-Quart 2200S, Kiefer, mahg.		DM 3 300,–
Stax Vorverst. CA-X prof.		DM 3 599,–
T+A TMR 80 schwarz	Paar	DM 1 500,–
Vulkan IV schwarz	Paar	DM 5 300,–
Denon PMA 920 Vollverst. schwarz		DM 650,–
Marantz Tuner ST 35 schwarz		DM 160,–

Neu im Programm:

Vorfuhrbereit Titan IV – Vulkan IV – Sonofer SF 8-6-5-4-2
neue MBL-Endstufe 8010 neue Denon-Vor-Endstufe
Akai – Denon – Luxman – T+A – Sonofer – MB-Quart – Quadral – MBL – Proton – Pioneer – Beyer – Ortofon – Sonus – Faber – Bose – ADE usw.

Braun Audio 310, hellgrau, gek. 1973, Preis VS. Tel. 089/3517851

Tonband ASC6002S, mit Zubehör, zu verkaufen, Preis VS. Tel. 05401/31951

Audio Research SP 10, m. Netzteil, SP10-PS, VS. Tel. 069/350944 ab 18 Uhr

---

Infinity Beta. Tel. 06029/8107 H

Apogee Scintilla. Tel. 06029/8107 H

Wadia 1000 + X32. Tel. 06029/8107 H

Threshold Fet 10 pc (Phono), Well Tempered, Piega 6.0. Tel. 06029/8107 H

Verstärker

Creek 4040 III	DM 698
Creek 4140 II	DM 748
Denon PMA 260	DM 339
Denon PMA 360	DM 429
Denon PMA 560	DM 519
Denon PMA 860	DM 589
Denon PMA 1060	DM 839
Harman HK 6200	DM 628
Harman HK 6300	DM 738
Harman HK 6500	DM 888
Musical Fidelity B1	DM 728
Musical Fidelity A1	DM 898
Musical Fidelity B 200	DM 998
Musical Fidelity A 100	DM 1598
Nakamichi A 1	DM 1498
Nakamichi A 2	DM 998
Pioneer	Superpreise

Tuner

A&R Arcam Alpha	DM 598
Denon TU 560	DM 348
Denon TU 660	DM 498
Harman	Superpreise
Musical Fidelity Tuner	DM 898
Pioneer	Superpreise
Technics ST-G 70	DM 559
Technics ST-G 90	DM 799

Cassettenrecorder

Akai GX 75 MK II	DM 869
Akai GX 95 MK II	DM 1049
Denon DRM 700 A	DM 618
Denon DRM 800 A	DM 778
Harman	Superpreise
Nakamichi Deck 1	DM 1298
Nakamichi Deck 2	DM 798
Nakamichi Dragon	DM 3488
Pioneer	Superpreise

CD-Spieler

Denon DCD 660	DM 518
Denon DCD 860	DM 618
Denon DCD 960	DM 688
Denon DCD 1460	DM 888
Denon DCD 2560	DM 1488
Denon DCD 3560	DM 2798
Harman HD 7400	DM 478
Harman HD 7500	DM 878
Luxman	Superpreise
Nakamichi CDP 4	DM 798
Nakamichi CDP 3	DM 1298
Nakamichi CDP 2	DM 1798
Sony CDP 790	DM 518
Technics SLP 200	DM 348
Technics SLP 300	DM 448

Lautsprecher

Bose Acoustimass 5 (Set)	DM 1298
Canton Karat 960	DM 798
Celestion 3	DM 215
Celestion 5	DM 285
Goodmans Maxim II	DM 219
Hans Deutsch HD 312 S	DM 1298
JBL HP 420	DM 799
Mission Cyrus 780	DM 298
Pro-Ac Super Tablette	DM 598
Rogers LS 4	DM 529
Rogers LS 3/5	DM 548
Rogers Studio 1	DM 998
Rogers P 24	DM 1998

Plattenspieler

zahlreiche Hersteller	Superpreise

Neuimporte mit 1-5 Jahren Händlergarantie. Täglicher Versand. Kein Ladenverkauf. Lieferzeiten erfragen. Weitere Hersteller, Geräte und High-End auf Anfrage.
Gesamtpreisliste anfordern

AUDIO EXPRESS GMBH
POSTFACH 1591, 5100 AACHEN
0241-403333

AUDIO EXPRESS *fff*

BRANDNEU: JAZZ-PORTRAIT

auch als Plakat!

Jazz-Portrait heißt die neue Jazz-ZOUNDS-Reihe. Mit diesen Produktionen wollen wir einen Überblick über wichtige Schaffensperioden großer Jazzer geben. Diese neue CD-Edition ist nicht nur musikalisch und studiotechnisch etwas Besonderes, sondern auch von der grafischen Gestaltung. Die Cover-Abbildungen sowie die Künstlerportraits in der Mitte der Booklets hat der bekannte Jazz-Portraitist Herbert Joos für uns erarbeitet. Ein künstlerisches Meisterwerk, das wir Ihnen deshalb jetzt auch als Cover-Plakat (65x65) anbieten. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

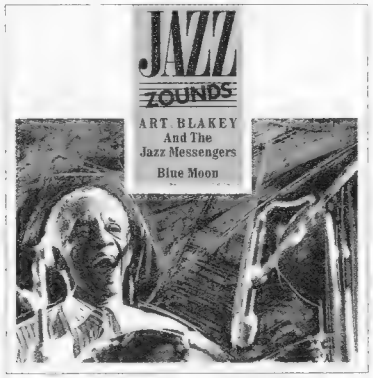
JAZZ-PORTRAIT: MILES DAVIS Die einzigartige Musikgeschichte des großen Jazzmusikers auf zwei CDs. Originalaufnahmen aus der Zeit zwischen 1956 und 1989 in chronologischer Abfolge.
Laufzeit: 2:19:48 2 CDs DM 45,– Best.-Nr.: 27200262 G
Cover-Plakat (65x65) DM 18,– Best.-Nr.: 27990019

JAZZ-PORTRAIT: CHET BAKER Durch eine repräsentative Titelauswahl der „Pacific Years" 1952 bis 1957 wird die musikalische Qualität und der Charme seiner Musik eingefangen. Die erste komplette Dokumentation dieser Zeit.
Laufzeit: 67:07 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200255 B
Cover-Plakat (65x65) DM 18,–Best.-Nr.: 27990026

THE CAB CALLOWAY SHOW
Der Altmeister des Swings mit einer ebenso spektakulären wie überzeugenden Live-Show.
Der 82-jährige Entertainer selbst zu diesem Konzert: „Das war die beste Show seit Jahren".
Laufzeit: 59:29 Best.-Nr.: CD 27200064 B

NEW ORLEANS SYMPHONY Chris Barber Live
Der Mann mit der Posaune zusammen mit dem großen Rundfunk-Orchester Berlin.
Laufzeit: 1:54:21 2 CDs DM 39,– Best.-Nr.: 27200071 F
Laufzeit: 1:52:40 LP DM 29,– Best.-Nr.: 27200088 O
Laufzeit: 1:54:20 MC DM 29,– Best.-Nr.: 27200095 S

SERENATA Urszula Dudziak
Virtuose Stimmakrobatik: So wie sie singt keine andere Jazzvokalistin. Die sensationellen KEYTONE-Aufnahmen von '82 und '83 mit M. Brecker, K. Eubanks, P. Erskine und M. Urbaniak neu digital abgemischt.
Laufzeit: 76:43 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200118 B



BLUE MOON Art Blakey And The Jazz Messengers
Er schlug den Takt bei fast allen Jazz-Größen, und für manche ist er die Verkörperung des Hard-Bop. Daß seine Schläge heute noch kraftvoll sind, beweist diese digitale Liveaufnahme.
Laufzeit: 71:28 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200101 B

SMOOTH TALK Trombone Summit
Eine phantastische Studio-Session mit den drei Spitzenposaunisten Al Grey, Bill Watrous und Jiggs Whigham – digital Mehrspur aufgezeichnet: That's Jazz-Feeling.
Laufzeit: 64:56 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200170 B

PERSONALITY Jonathan Butler: 7 th Avenue · I'll Never Part From You · Ponte · Stoneman · Do The Boogie · Just Too Much · Felecia · It's Been A Long Time · Put My Love Away · You And I · Crossroads · Praise The Lord · How I Really Feel About My Lord.
Laufzeit: 56:35 CD DM 33,– Best.-Nr.: 27200057 B

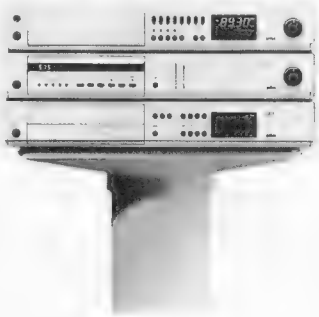
Erhältlich beim phono Versand-Service, Postfach 9000, 7107 Neckarsulm und beim phono-Fachhändler. Bestellkarte in der Heftmitte.

ZOUNDS
NUR VOM FEINSTEN

The Last Edition

BRAUN

mehr als nur Design...



Ihre letzte Chance . . .

BRAUN ..wir führen nichts anderes

Hifi Design

Obergrünewalderstr. 22
5600 Wuppertal-Elberfeld
Telefon 0202 / 301 302

P am Plus -Markt

Öffnungszeiten:Mo,Di,Do,Fr 14.30-18.30 Sa 10-13

Vulkan 2, DM 2800,-. Tel. 0212/315897

Braun M 12, DM 3200,-. Tel. 06024/5198

Aiwa ADF800, 6 Wochen, neu, Spitzentape W6 DAT, DM 550,-. Tel. 08191/2632, ab 18 h

McIntosh MR 78, zu verkaufen. 02162/80624

Neue Heco 840, für 1650,-; und Braun M90, für 1650,-, für Selbstabholer bei Bonn. Tel. 02225/2154 (spät abends)

T+R TMR80 + Cukab. 1500,-. 07634/6010

Revox B 750/B 760, 1800,-. 07634/6010

Antolini Knock out u. Finale. 07835/7992

Inf. Gamma, Linn LK280, VS. 02223/26762

Akai Digitale Vor-Endstufe DA-P9500/ DA-A9500, neu, VB 30.000,-. Tel. 02381/462066

Sony-Super-Player, CDP X-77 ESD, 26.10.1990, nagelneu, in Originalverpakkung, preiswert. Tel. 0571/54585

Braun TV 3, grau, neu, Garantie, mit Lautsprecher LTV, DM 3400,-. 02136/33738

ROTEL hifi

UNERHÖRT SCHÖNES HÖREN

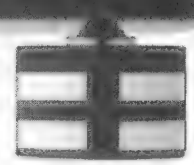
M-05 Luxman, DM 4500,-, Endstufe; M-22 Pioneer, DM 1200,-, Endstufe; HA-1000 Denon Vor-Vorverstärker, DM 500,-; TA-3E Nakamichi-Receiver, DM 1800,-; OMS-4E Nakamichi CD, DM 1000,-; CA-5E II Nakamichi Vorverstärker + PA-5E II Nakamichi Endverstärker, DM 4000,-; Fet-Nine Threshold Vorverstärker, DM 3500,-. Tel. 07751/6427 H

Schäfer & Rompf Emitter I, 10 Monate alt, VB 2800,-. Tel. 0551/793948

HiFi "steht" auf PHONE DESIGN

RESONANZKILLER

US-PATENT



HPE

Jamo HiFi Electronic GmbH - Heideweg 2 - 3201 Diekholzen
Tel. 0 51 21 / 26 45 18 - Telex 9 27 326 jamo d - Fax 0 51 21 / 26 35 82

EV-Sentry 3, DM 2800,-. Tel. 030/8134899

Restek Tuner Scalar Chrom, 3 Monate, 1/2 Neupr.; Endst. Classe Audio DR9, 5 Mon., NP 10.000,- DM, VB 6200,- DM; Vorstufe Classe Audio DR6, 4 M., VB 5200,- DM; ATL Transfer Test Audio, 3 Monate, VB 7700,- DM; eventuell Inz., Denon 3560, 2300,- DM. Tel. 02871/12906

Aktiv-Box Fisher Audio Anthaeus (Torboversion), weiß, 1 J. alt, NP 36.000,-, Preis VS. 06403/67967, Anrufbeantw. rufe zurück

Braun: CC4, 2x PA4, P4, C4, CD5, TV3, VC4, RC1, 1x GS3V, 3x GS5 mit Einschüben, 2x LS200, (alles schwarz): 25.000,-; R4, P4, C4, CD4, RC1, AF1, 2x CM7 (alles grau): 10.000,-. Weitere Ger. + Anlagen auf Anfrage. Tel. 0611/400540, mögl. vorm. H

Tonträger-Verwaltung, für MS-DOS-PC, CD/LP/MC mit Einzeltitel, Bandaufnahmen, DM 98,-. Tel. 02772/61999 H

Verbraucher-Information von:

Infinity® B&W LOUDSPEAKERS ROTEL hifi WBS The Sound of Music

Infinity Elektroakustik GmbH
Andreas-Schlüter Str. 11 a
6200 Wiesbaden
Tel. 0611/713098
Fax 0611/712635

B & W Loudspeakers Vertrieb GmbH
Weststr. 85
4802 Halle/W.
Tel. 05201/10101-10111
Fax 05201/3770

WBS Akustik Systeme GmbH
Obere Bein 8
6227 Oestrich-Winkel
Tel. 06723/7091-3
Fax 06723/5493

Garantie- und Serviceleistungen

für die Produkte der aufgeführten Vertriebe werden nur für Geräte erbracht, die bei autorisierten Fachhändlern oder Vertriebsstellen erworben wurden.

Geräte ohne deutsche Garantiekarte oder Kaufbeleg eines autorisierten Händlers sowie Geräte, deren Serien-Nummern entfernt wurden, werden grundsätzlich nicht - auch nicht kostenpflichtig - repariert.

Händlernachweise senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

HiFi Concept
Robert Heisig Wörthstr. 45 8 München 80 TEL (089) 447 07 74

Gebraucht

Audiolabor Flink Vor- u. Endstufe	1995,–		
Burmester 878 Chrom	4795,–	Camtech P-100	1495,–
Kenwood DPX-9010	595,–	Musical Fidelity A 100 X	995,–
McIntosh MCD-7007	3795,–	Naim Nait 2	1195,–
Camtech C-100	1195,–	Magnepan 2.5	à 1995,–

Infinity RS II b, Audiolabor Schnell, Audiolabor Rein, Yamaha DSP 100, Thorens TD 320, Sony Disc CDP 552 ESD II, Yamaha Tuner T 85, alle Geräte VS. Tel. 069/832521 + 069/811298

Backes & Müller Phase II und BM 12, schwarz, neuwertig! (1 Jahr alt); Phase II, DM 6500,-; BM 12, DM 12.000,-. 0841/82554

Krell-KSL-Vorverstärker, (neu). Tel. 05156/41149

Infinity RS 5001 OAK Lautsprecherboxen, 1A, VB 2000,-. Tel. 0221/626709, ab 19 h

BAROCK
BIS

BEATLES

HiFi-Leckerbissen

Quaaral Vulkan	Lautspr	St	3 100,–*	bei uns	1 790,–	I
Quart 980 S	Lautspr	St	1 598,–*	bei uns	890,–	I
Duntech Crownprince	Lautspr	St	8 500,–*	bei uns	5 000,–	K
Infinity RS 5001	Lautspr	St	1 398,–*	bei uns	698,–	Neu
Cabasse Brigantin	Lautspr	St	8 000,–*	bei uns	2 400,–	I
Infinity Kappa 5	Lautspr	St	1 998,–*	bei uns	880,–	Neu
Elipson 1806	Lautspr	St	6 000,–*	bei uns	1 500,–	
Restek Screen	Lautspr	St	1 498,–*	bei uns	998,–	i.K
Pro AC Supertablette	Lautspr	St	748,–*	bei uns	498,–	Neu
Threshold S-200	Endstufe	St	5 700,–*	bei uns	3 500,–	A
Audio Research SP-9	Vorstufe	St	6 200,–*	bei uns	3 300,–	A
Schäfer & Rumpf Emitter I	Verst.	St	5 900,–*	bei uns	3 500,–	
Luxmann M-03	Endstufe	St	2 300,–*	bei uns	1 480,–	i.K
Denon PRA 1500	Vorstufe	St	898,–*	bei uns	480,–	I
Neumann 100.2	Endstufe	St	3 200,–*	bei uns	1 800,–	i.K
Wadia X-64	Wandler	St	12 000,–*	bei uns	6 000,–	i.K
Yamaha B-6	Endstufe	St	2 700,–*	bei uns	850,–	I
Tandberg 3012 A	Verst	St	4 000,–*	bei uns	1 500,–	K
Tandberg 3011 A	Tuner	St	1 998,–*	bei uns	890,–	K

I. = Inzahlungnahme A. = Ausstellungsgeräte
i.K. = im Kundenauftrag
Alle *Preise sind die unverbindlichen Preisempfehlungen des Herstellers.

TONUS STEREOLAND
5 Vorführstudios · Spezial-CDs · Service
2800 Bremen, Breitenweg 57/59, ☎ (0421) 147 47

Emitter I, 1.91 PM, Offset, Stufenschalter, 3400,-. Tel. 06152/63265

High-End Wohnraumstudio, im Main-Tauber-Kreis. Tel. 07934/8206, ab 18 Uhr H

Burmester: 877 Mk II, SYM CD + Phono, 8300,-; zwei 878, je 4200,-, alles weiß/gold; Sony CD 7ESD, 2200,-; Yamaha Tape Deck K 222, 300,-, da Umzug in die USA. Tel. 0611/65292

Sony TA-F730ES Vollverst. 4 Mon. alt, VB 850,-; NEC AV 270 Dig. Dolby-Sornd Verstärker/Audio-Video, VB 400,-. 06441/74169

Braun Last Edition, CC4 u. R 4, kpl. m. Plattenspieler, orig.verp. abzugeben. Tel. 07544/71217 u. 2016

Yamaha CX 1000, Luxman M 03, schw., ca. 1 J. alt, kompl., VB 3500,-. 07121/230035

Accuphase P-300 V, VS. Tel. 040/2205205

Coral Impuls, 2, kirsche, VB 4000,-. Tel. 0251/31937

SAC "The Amplifier" 1 J. Garantie, VB 2900,- DM/St. 06033/5898 od. 06402/6570

Klipsch La Scala, FP DM 2000,-; NAD 2600, VB DM 900,-. Tel. 07753/5338

Der Testsieger
Audio 1.91 Die Kaufempfehlung
Bonsai AKUSTIK
Tel. 04952/3669

Revox B 285 Spitzen-Receiver, neu, orig. verp., NP 3500,-, für 2500,-. 06172/79004

Yamaha B 6 Endstufe und C 70 Vorverstärker, zu verk. Tel. 0212/812881

Braun TG 1000/4, Bestzustand, Regie 510. Tel. 05551/62394

Kenwood KAC 921, 4 W. alt, 620,-; Carver TFM, 2x 380 W, 80hm, NP 3400,-, 6 M. alt, 2000,-; US-Endst. f. Infinity. 0911/567241

ML2, ML1, 8900,-/2500,-. Tel. 0221/424313

Naim Nait-02, NP 3700,-, VB 2400,-. Tel. 02102/21022 o. 21024

Verk. Braun, Bj. 70, CSV 510 CE 509 K PS 600, 2xL620 TG1020/4, Top-Zust., Boxen weiss, Geräte Alu-silber, Preis VS. Chiffre AS06/467651

Infinity Kappa 9, wie neu, 2 1/2 Jahre Garantie, DM 3200,-. Tel. 08082/707

Audio Resaerch SP 11, DM 5500,-; 2 TMR-1 High End Boxen, DM 2800,-, wie neu, von Privat zu verkaufen. Tel. 06202/52222

Cabasse Colonne 135, schwarz, neu, OVP, VB 3500,- St. Tel. 02161/665741, ab 19 h

Intonation Terzian, 2 Jahre, Acryl-Ständer, VB 6500,- DM. Tel. 089/7241340

TDL ELECTRONICS

Mehr Spaß mit Tiefbaß!

TDL-Transmission-Line-Bausätze bieten mehr:

Musikalische Tonalität, präzise Räumlichkeit
und die schwärzesten Register im Baß.

Jetzt auch mit TDL Endstufen für Teil-Aktivbetrieb.

Wenn Sie sich über das TDL-Bausatz-Programm (Katalog und Testberichte) informieren wollen schicken Sie bitte DM 5,- (Schein, Bfm, Scheck).

TDL-BAUSATZ-VERTRIEB
AXEL OBERHAGE
Postfach 1562, Riedener Weg 12-14
D-8130 Starnberg
Tel. 08151/14321 - Fax 21457

Händler-Nachweis für TDL-Bausätze:

1000Berlin 61: ACR, Mehringdamm 81, T. 030/6918773 - 2000 Hamburg 13: Open Air, Rentzelstr. 34, T. 040/445810 - 2800 Bremen 1: Impuls-HiFi, Admiralstr. 156, T. 0421/3760455 - 2900 Oldenburg: ACR, Ziegelhofstr. 97, T. 0441/776220 - 2956 Gandersum: Ton-Phon, Petkumerstr.8, T.04924/1495 - 3061 Buchholz: WS-Musik, Im Hofkamp 2, T. 05751/76578 - 3300 Braunschweig: HiFi-Manufaktur, Wendenstr. 53, T. 0531/48412 4100 Duisburg: HiFi u. mehr, Kuhstr. 6-8, T. 0203/29898 - 4200 Oberhausen: WADF, Nohlstr. 29, T.0208/804889 - 4300 Essen: Audio Design, Kurfürstenstr. 53, T. 0201/277427 - 4800 Bielefeld: Klangbau, Detmolderstr. 43, T. 0521/64640 - 4992 Espelkamp: Stone Acoustic Willi Martens, Zedernweg 20, T. 05772/3451 - 5000 Köln: AB-Soundtechnik, Kamekestr. 2-8, T. 0221/561693 - 5100 Aachen: Klangpyramide, Karlsgraben 35, T. 0241/35206 - 5250 Engelskchn.: BKE,Kölner Str. 7, T. 02262/5795 - 5300 Bonn: AB-Soundtechnik, Max-Str. 36, T. 0228/652741 - 5600 Wuppertal: Pink Noise, Morianstr.32, T. 0202/443476 - 5870 Hemer: Röseler, Ernst-Stenner-Str. 1a, T. 02372/13747 - 6000 Frankfurt/M 60, Akustikladen, Heldestr. 60, T. 069/444020 - 6072 Dreieich: Boxenwerkstatt, Eisenbahnstr. 1a, T. 06103/66155 - 6500 Mainz: HiFi-Akustik, Heidelberger Faßgasse 15, T.06131/229967 - 6630 Saarlouis: Tip-Lautsprecher, Pavillonstr. 8-12, T. 06831/49736 - 6750 Kaiserslautern: Lautsprecherladen, Richard-Wagner-Str. 65, T. 0631/63355 - 6900 Heidelberg: Klaus Link's Ohrwurm, Kaiserstr.61, T.06221/23011 - 7000 Stuttgart: Dräger, Sophienstr.21, T. 0711/608656(57) - 7340 Geislingen: Das Musikhaus, Heidenheimerstr.1, T.07331/44404 - 7630 Lahr: Medienwerkstatt, Offenburger Str. 5, T. 07821/4440 - 8000 München 2: Joker HiFi, Bergmannstr. 3, T. 089/5024091 - 8070 Ingolstadt: Mach One, Josef Ponschab Str. 3, T. 0841/33670 - 8440 Straubing: Novakust, Heerstr.18, T. 09421/3531 - 8500 Nürnberg 40: Top-Audio, Galvanistr. 36, T. 0911/451005 - 8600 Bamberg: FLSV, Innere Löwenstr.6, T. 0951/21199 - 8722 Bergrheinfeld: Elektro Schneider, Schweinfurter Str. 52, T. 09721/90141 8900 Augsburg: PTL-Musik, Innere Uferstr. 9, T.0821/415232

Ausland:

Österreich: 8020 Graz: HiFi-Team, Stadelgasse 2, T. 0316/918380 - Schweiz: 8057 Zürich: Sinus-Werkstatt: Rötelstr. 44, T. 01/3633078 - 9472 Grabs: OEG-Akustik, Staudnerbach, T. 085/73841 - Jugoslawien: 51414 Icici: Elite Import-Export D.O.O., Otto Dezsö, Mornarska 2, T. 051/713015 - CSFR: Josef Bury, Pribram VII - 504, 261 02, T. 0306/22425

5 JAHRE DEUTSCHER CD-CLUB Neu: kompletter Clubservice ab sofort OHNE Clubbeitrag!!! 40 000 CDs aller Musikrichtungen! Niedrigste Neupreise! Gebraucht-CD-Vermittlung! Monatl. Neuersch.-L.! SAT-Parabol-Anl.! Infos/Preisl. geg. 2 DM Rückporto. Ges.-CD-Katalog 10,– DM – bei Bestlg. zurück. Wilfried Gehrmann – Der Deutsche CD-Club, Holunderweg 13, 3340 Wolfenbüttel, Tel. (0 53 31) 6 36 24. Inforaum!

Tympani 1 B, DM 2500,-; Revox A78 + A76, gegen Gebot. Tel. 0521/121487

Profi-Walkman Sony D6C (Dolby-C-Rec.), DM 500,-. Tel. 0221/518204

Vulkan IV, 3 Mon. alt, DM 4950,-; B&W MPA1, DM 1950,-. Tel. 0511/2100987

Radfort Röhren-Endstufe u. Tube Technology Röhren-Vorstufe, NP 4200,-/3900,-, neuw., VB je 3150,-. Tel. 0781/75686

HiFi auf dem Bauernhof

8966 Altusried bei Kempten
Telefon (0 83 73) 70 19

A & R Cambridge – Audio Exklusiv – Audio Innovations – Audioplan Kontrapunkt und Kontrast II – Camtech – DDT – Denon – Goldring – Grado – Mission – Musical Fidelity – Mythology Zeus – Naim Audio – Nytech-Quicksilver – Rega – Rogers – Radford – Schäfer & Rompf – Spendor – STST akustik – Sugden – Stax – Thorens etc.

Tannoy Berkeley, DM 1880; Marantz 2230, DM 890,-; Tandberg TD20A, DM 980,-; Fisher FM-2310, DM 390,-. Tel. 06101/47520

Sony TA-E77 ESD, DM 1750,-. 0241/61714

Superlaufwerk m. Tisch/marmor 150 Kg, + Alphason HR100MCS, VS. Tel. 02156/3502

Linn LP12 Ittok Kamera, neuwertig, OV, Pr. VS. Tel. 07628/8263

IMF RSPM MK IV Impr., VB 2800,-; Yam. A-720, VB 650,-; + T 520, VB 250,-; Thorens TD 126 MK III mit SME-Arm, 2 MC Abtaster (Denon DL 160 + Yamaha MC 1s), Goldverkabel, Haupe neu, gepfl., VB 1100,-; Canton Fett 300, VB 250,-. Tel. 0231/514156

Verkaufe JBL 150A, exzelenter Zus.; Suche Flächenstrahler. Tel. 06441/61036, ab 15 h

Marantz Endverst. 250 M, Vorverst. 3800 Oszillograf-Tuner 150 Elektrost. Kopfhörer SE-1-S, Rack u. Edelh. Zarg., Revox A77, l. def., Zubeh. u. 25 Bänder, alles zus. nur DM 2000,-. Tel. 0203/470527

Revox A77, fast unbenutzt, A76 + A78, wei neu, Preis VS. Tel. 07022/53633

Citation 21,22,23, Kauf 3.91, VB 4200,-; Braun M 15, VB 4000,-; Bose 901/II, VB 800,-. Tel. 07141/860129, abends

Visaton Atlas DSM, 1 J. alt. 0531/511337

Meridian-Proac-Wadia-Threshold-Audio Research, neu! Tel. 0271/353651 H

Mac MC 30, MX110. Tel. 06029/8107 H

HiFi-und High-End-Gelegenheiten, Vorführ-und Testgeräte, u.a. Thorens TD 126 MK III e m. Dynavector DV 505, Sony CDP-X77 ESD, div. Vor-, Endstufen, Vollverstärker u. Lautsprecher, sehr günstig abzugeben. Liste mit Freiumschlag anfordern: TDL-Vertrieb, Axel Oberhage, Postfach 1562, 8130 Starnberg H

Top-Auto-Hifi Market

Blaupunkt		Magnat Car Hifi	
New York SCD 08	1488	System M9	748
München SCD 09	848	Traveller 320M	348
Berlin IQR 88	1648	Traveller MCC25X	428
Montreux RDR 49	748	Traveller 316M	268
Bremen SQR 49	888	Car 3X	168
Woodstock SQR 88	988	Car 2X	148
Hamburg CR 40	748	Original Magnat Garantie	
Düsseldorf SQR 49	468		
Coburg SQR 49	418	**Infinity**	
Freiburg SQR 39	328	Eigenimporte aus den USA	
BXA 500	1378	CS 1 A Kappa	neu 698
BSA 247	658	RS 693 Kappa	neu 448
BQA 208	498	RS 692 Kappa	neu 348
CL 1612	169	RS 6903	neu 348
XL 1310	248	RS 6902	neu 298
XL 1613	298	RS 602	neu 218
XL 2016	358	RS 502	neu 198
1 Jahr org. Blp.-Garantie		1 Jahr Händler-Garantie	

Versand per Nachnahme ohne Mehrkosten.

Kostl. Hifi/Car-Hifi Preisliste anf.

tel. Bestellannahme: 02 31/57 95 85+86

AUTO-RADIO-CENTER
Heiliger Weg 39 · 4600 Dortmund 1 · Tel. (02 31) 57 95 85+86

Audiophile Plattensammlung (ca 250 LPs Rock/Pop/Songwriter, wenig gespielt, kompl. DM 1250,-. Tel. 040/4390195 oder 04641/1694

Yamaha C85/M85, exzell. Zustand, OVP, VB 2100,- DM. Tel. 030/3241348, nach 18 h

SECOND-HAND-AUDIO; Vermittlung von "Gebrauchten". Info's: Tel. 0 21 34/75 62 H

CAR STEREO COMPONENTS

Blaupunkt		Infinity		Kenwood		Pioneer		versch. Hersteller	
New York SCD 08	1485,–	CS 1 A Kappa	645,–	KDC C 400	865,–	KEH 6000 RDS	775,–	Concord CA 100.2	795,–
München SCD 09	845,–	CS 6 Kappa	445,–	KDC C 300	645,–	KEX M 800 SDK	1095,–	Concord CA 75.2	495,–
Köln RCM 40	1095,–	CS 5 Kappa	395,–	KRC 951 RDS	865,–	KEH M 7000 SDK	895,–	Concord CA 50.2	345,–
Bremen SQR 49	875,–	RS 693 A	395,–	KRC 851 D	875,–	CDX M 40	625,–	Eagle Cable 16 mm	9,95
Heidelberg RCM 40	895,–	RS 63 Kappa	365,–	KRC 751 D	695,–	KEH M 5000	795,–	Grundig WKC 4870 RDS	945,–
Düsseldorf SQR 49	485,–	RS 62 Kappa	265,–	KRC 651 D	625,–	KEH M 3000	495,–	Grundig WKC 3851 RDS	695,–
Coburg SQR 49	425,–	RS 52 Kappa	225,–	KRC 451 D	525,–	GM 4000	795,–	Grundig WKC 2842 VD	625,–
CDC M1	795,–	RS 42 Kappa	145,–	KAC 1021	1295,–	GM 3000	635,–	Harman CA 260	875,–
BXA 500	1375,–	RS 462 Kappa	145,–	KAC 921	795,–	GM 2000 A	475,–	Harman CA 240	695,–
BSA 247	665,–	RS 6903	345,–	KAC 941	695,–	GM 1000 A	345,–	HiFonics Colossus	3495,–
BQA 208	495,–	RS 6902	295,–	KAC 821	525,–	TSD 171	225,–	HiFonics Zeus	1745,–
XL 2016	365,–	RS 602	195,–	KGC 9042	595,–	TSW 400	395,–	Fujitsu Ten Processor	1345,–
XL 1613	295,–	RS 502	175,–	System A	745,–	TSW 300	245,–	LM Traffic 300	525,–
XL 1310	245,–	RSDS 10	295,–	KFC W 112	345,–	**Sony**		Philips DC 697	645,–
XLW 3025	245,–	RSDS 12	365,–	KFC S 200	345,–	XR 7072	545,–	Visaton	a.A.
SXL 1300	445,–			KFC S 160	295,–	CDX 7582	795,–	Golf-Ablage	ab 95,–
						XM 3520	345,–	andere Hersteller	a.A.
						Sony CDX A 15	625,–		

Sparen Sie sich teure Einbaukosten, wir geben Ihnen gerne kostenlos telef. Einbautips

Täglich Versand · Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten
1 Jahr CSC-Garantie · Fordern Sie unsere aktuelle Preisliste an!

Handelsgesellschaft mbH
Falkenhorstweg 1b · 8000 München 71
Telefon 0 89/75 00 91

2 aktive Subwoofer, ca 80 L, 200 W, von ACR gebaut; 2 Treiber, o. Weiche, Pegelregler, Phase regelbar. Tel. 069/5974570

Basic M2, 800,-; MB Q 280, 700,-; RC 850, 400,-; CT 443, 350,-. Tel. 0208/671330

Celestion System 6000, Dipol-Bass, DM 3800,-; Denon POA 6600 Mono Endstufe, Paar 2200,-. Tel. 06202/64843 oder 0621/22787

V-Tet-Legende Yamaha C-1, B-1, VC-1. Bestzustand. Tel. 069/492057

Accuphase Traum Trio C200L, 2× P300L Mono, High-End, je 3400,-. Tel. 02104/31680

Braun-Last Edition, ab 5000,-; Pilot Concord III, nur 5000,- St. Tel. 0611/372821 H

SP 15 Audio Research, neuwertig, m. OVP, DM 10.000,-. Tel. 02166/420583

Nostalgie-Dampfradios, aus den Jahren 1950 und 1960 von Sammler abzugeben. Tel. 0611/808694

McIntosh C28, s. gepfl., überh. (Potis, Kondensat.) Gerät VB 1700,-. Tel. 089/607/24034, ab 17 Uhr 08062/6439

Audio Research SP6B Vorv. TOR, selektierte Röhren, 1200,-; Robert Grodinsgi Research Modell 5, Superklang, wie neu, 1200,-; Ein Paar Klipsch Eckhörner, Original, weiß, Klimo-Weiche, flexibles Oberteil, 2700,-. Tel. 101218659

Threshold SA/3, class A Endstufe, silber, VB 3800,-. Tel. 0214/501355

Mission Cyrus TWO (schwarz), und PSX (Front schwarz, modifiziert) FP 1777,77! Mo.-Fr. 8-15 Uhr. Tel. 02173/105159, Call Quick!!!

Teufel M2000S, neu, volle Garantie, DM 700,-. Tel. 06806/46378 H

Kenwood L-1000 Endstufe, Vorstufe, CD, auch Tuner, wegen Auflandsaufenthalt günstig abzugeben, VB 7300,-, original verpackt. Tel. 0761/484572, ab 17 Uhr

T+A T-160, schwarz, neu, volle Garantie, Paar 4900,-; Marantz TT-1000 mit SME 3009 RG und Ortofon SPU 60CD, lim. Auflage, kplt. 5000,-. Tel. 0761/484572, ab 17 Uhr

Denon Vor-Endstufenkombination PRA-1000 POA 1500, silber mit Holzwangen, Neupreis 3000,-, für 1200,- abzugeben; Eton Vita 15, neu, (Spitzenklasse IV), für 1650,-, abzugeben. Tel. 02238/81688

Yamaha Lautsprechen NSX 10000, Sonderserie zum 100 jährigen Jubileum mit Gehäusefehler, NP 12.000,-, gegen Gebot oder VS zu verkaufen. Tel. 04102/53577

Gnadenlos ! !

	Stück
Audio Exclusiv P-6	4.998,-
Hochvoltröhre dazu	2.098,-
Camtech C-100/P-100	3.398,-
Camtech V-100	1.498,-
Dynaudio Compound 4	2.698,-
Elac EL-150	998,-
Harman Citation 21	948,-
Harman Citation 25	1.398,-
Harman Citation 24	1.098,-
Harman Citation 22	1,798,-
Harman Citation 23	998,-
Harman PM-6200	498,-
Harman PM-6500	798,-
Harman TU-9400	598,-
Harman HD-7500	698,-
Kebschull 35/70	1.398,-
Kebschull Vorstufe	2.998,-
Mission 765	998,-
Omtec CA-60	2.598,-
Rega ELA-Lautspr.	698,-
Transrotor Connoseur	1.998,-
100 audiophile CD's	je 9,90

+ jede Menge weitere Angebote

OKM

Rödelheimer Str. 44 (Nähe Stadthalle)
6236 Eschborn • Tel. 06196 / 44212
Mo - Fr 10-18 Uhr + Sa 10-14 Uhr

HIFI COMPONENTS BERNHARD VEHNS

CD-Player

Akai CD 55 schwarz	499,– DM
Denon DCD 660 schwarz	519,– DM
Denon DCD 960 schwarz	699,– DM
Denon DCD 2560 schwarz	1579,– DM
Harman Kardon HD 7500 schwarz	849,– DM
Kenwood DP 3020	399,– DM
Kenwood DP 5020	599,– DM
Kenwood DP 7020	799,– DM
Sony CDP 590	389,– DM
Sony CDP 790	499,– DM
Sony CDP 990	679,– DM
Sony CDP X 55 ohne Holzseitenteile	1199,– DM
Yamaha CDX 730 schwarz	499,– DM
Yamaha CDX 930 schwarz	869,– DM

Verstärker/Tuner

Harman Kardon HK 6500 schwarz	849,– DM
Kenwood KT 5020	429,– DM
Kenwood KT 7020	599,– DM
Kenwood KA 5020	599,– DM
Kenwood KA 7020	849,– DM
Kenwood KA 4520	519,– DM
Rotel RA 840 BX 4	629,– DM
Rotel RC 850/RB 850	898,– DM
Rotel RC 870/RB 870	1298,– DM
Technics SUV 570	499,– DM
Yamaha-Geräte in Ausführung schwarz	auf Anfrage

Plattenspieler

Thorens TD 280 Mk 2 inkl. TA	429,– DM
Thorens TD 318 Mk 2	569,– DM
Thorens TD 320 Mk 2	729,– DM
Thorens TD 160 Mk 5	749,– DM
Technics SL 1210 Mk 2	799,– DM

Cassettendecks

Aiwa ADF 300	249,– DM
Aiwa ADF 880	649,– DM
Aiwa AD WX 999	729,– DM
Akai GX 32	399,– DM
Akai GX 65	699,– DM
Akai GX 75	799,– DM
Akai GX 95 Mk 2	999,– DM
Denon DRM 700 A	599,– DM
Denon DRM 800 A	769,– DM
Kenwood KX 3010	499,– DM
Kenwood KX 4520	599,– DM
Kenwood KX 5010	699,– DM
Kenwood KXW 8020	699,– DM
Nakamichi Dragon Einzelstück	3350,– DM
Pioneer CT 656	569,– DM
Sony TCK 520	399,– DM
Sony TCK 950 ES	1279,– DM
Technics RSB 965	829,– DM
Yamaha KX 330	399,– DM
Yamaha KX 530	539,– DM

Lautsprecherboxen

Acoustat Spectra 11 schwarz	Stück 1199,– DM
A.R.E.S L 20 schwarz	Stück 799,– DM
Bose Acoustimass 5 schwarz	Set 1299,– DM
Bowers & Wilkins Matrix 802 S2	Stück 2950,– DM
Celestion 3	Stück 199,– DM
Celestion 5	Stück 279,– DM
Celestion LS 24 (Ständer)	Stück 119,– DM
Dynaudio Contour 1 Mk 2, schwarz	Stück 799,– DM
Dynaudio Contour 2 Mk 2, schwarz	Stück 1999,– DM
Eltax Linear Response 8	Stück 399,– DM
Heco Interior Plus 505	Stück 649,– DM
Heco Superior 750	Stück 799,– DM
Heco Superior 1040	Stück 1599,– DM
Infinity RS 2001 schwarz	Stück 249,– DM
Infinity RS 3001 schwarz	Stück 399,– DM
Infinity RS 4001 schwarz	Stück 599,– DM
Infinity RS 5001 schwarz	Stück 799,– DM
Infinity Modulus	Stück 749,– DM
Infinity Kappa 5	Stück 699,– DM
JBL Control 1 schwarz	Stück 199,– DM
Pro Ac Super Tablette	Stück 539,– DM
Pro Ac Super Tower	Stück 1799,– DM
Rogers LS 3/5a	Stück 549,– DM
Sonofer SF 4	Stück 999,– DM
Sonofer SF 6	Stück 1999,– DM
Target Ständer HJ 24	Stück 149,– DM
Technics SB RX 50	Stück 699,– DM
Visaton alle Typen	telefonisch erfragen

Fordern Sie unseren kostenlosen 24-seitigen Sommerkatalog an !

HIFI COMPONENTS Garantie
* Kopfhörer, Tonabnehmer, Video 1 Jahr
* sonstige Komponenten 2 Jahre
* Lautsprecher 5 Jahre

Täglich Versand * EG Eigenimporte Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten

Geschäftszeiten:
Mo - Fr 10 - 13.00 Uhr
15 - 18.30 Uhr
Sa 15. Mai - 15.Sept. geschlossen

Handelsgesellschaft mbH
Stäblistr 10a * 8000 München 71
Tel.: 089/78 10 93

LINN STUTTGART

metronom HiFi AUGUSTENSTRASSE 21 7000 STUTTGART 1 TELEFON 0711/639155

Für Freaks: Yamaha CR2020, Yamaha TC 1000, YP-D71 m. MC7, Quadral Montan in weiss. Marmorgeh., NP 11.000,-, f. 6000,- .Tel. 02533/1585 od. 0251/2303649

Audiolabor Spontan, mahagoni, VB 2400,- DM. Tel. 089/6132245

Revox B 710, B 780, DM 2950,-. Tel. 0231/876225, ab 19 Uhr

HIFI-LECKERBISSEN:

Car-Hifi vom Feinsten		
Infinity CS1 A Kappa	DM/Paar	629,-
Infinity RS 693 A Kappa	DM/Paar	388,-
Infinity RS 462 A Kappa	DM/Paar	125,-
Infinity RS 6903	DM/Paar	328,-
Infinity RS 6902	DM/Paar	288,-
Pioneer TS 1700	DM/Paar	168,-
Pioneer TS 2100	DM/Paar	298,-
Kenwood KRC 351 D	DM/Stck.	459,-
Kenwood KRC 651 D	DM/Stck.	579,-
Kenwood KRC 751 D	DM/Stck.	675,-
Panasonic CQ-HO8	DM/Stck.	448,-
Hifi-Leckerbissen:		
Sony CDP 790	DM/Stck.	485,-
Sony CDP 391	DM/Stck.	299,-
Kenwood DP 6020	DM/Stck.	658,-
Kenwood KX 4520	DM/Stck.	548,-
Kenwood KA 4520	DM/Stck.	498,-
Kenwood KT 5020L	DM/Stck.	399,-
Kenwood KR-A5020, Receiver	DM/Stck.	548,-
Celestion 3	DM/Paar	398,-
Celestion 5	DM/Paar	558,-
Spulenbänder:		
Maxell XL I 35-180B	DM/Stck.	49,-
Maxell XL I 35-90B	DM/Stck.	26,-
Maxell UD 25-120	DM/Stck.	24,-
Audiocassetten im 10er Pack:		
Denon HD-M100	DM	69,-
TDK SA-X90	DM	59,-
Maxell XL IIS 90	DM	45,-

Versand unfrei per Postnachnahme.

Disco-Phono-Service

Postfach 11 80, 4973 Vlotho
Tel. (0 57 33) 22 72, tgl. 14.00–18.30 Uhr

Achtung Aufsteiger: Luxman LV 117, DM 1700,-; LV 525, DM 1600,-; Harman PM 665, DM 1300,-; PM 655, DM 800,-; Pioneer PD 91, DM 1200,-; Yamaha C65 M65, DM 1500,-. Tel. 09371/7874

Pioneer GM2000, 2x 100 W, VB 550,-; DMSS 3, 2 Wege Bass 170, VB 300,-. 05943/4205

Linn Nexus, mit orig. Stein-Ständern, 1/2 J. alt, NP 2000,-, VB 1550,-. 06131/478231

Sony CDP-502, VB 700,-; Kenw. L-07M, VB 1300,-; Har. Kar. Cit. 22, VB 1500,-; Thiel-Lautspr. 03a, VB 950,-; Accuph. T-107, DM 1500,-; Mark-Lev. ML3;; Marantz 2385, gG. Tel. 02225/10396

Yamaha AX 900, silber, VB 750,- DM. Tel. 07304/6500, ab 3.6.

Braun-Boxen 715, VB 550,-. 089/8501556

Canton CT 90, schw., VB 1400,-. 02845/8354

Backes & Müller BM 6, Linkwitz, schwarz, techn. u. opt. o.k., Preis VS, ab 25.5. Tel. 02402/26564, ab 18 Uhr

Leak TL 12 Plus Röhrenmonos, Sanui TU 9900, Revox B739. Tel. 02330/13921, abends

Focal Solution, DM 2900,-; Kenwood KT-990 D, DM 450,-. Tel. 0721/473263

Kebschull 35/70, 1900,-. Tel. 04821/93430

2 ACR Eckhörner (L470), 1500,-. 07731/73225

Ein Paar Amplifier 40, Denon DCD 1500. . Tel. 0711/471581

McIntosh Vollv. 6200, neu. 04121/76177

Car-Hifi Spezialist
1000 Watt auf Rädern

vorführbereit
Golf, 190 E, BMW 325 i, 735 il

Auto-HiFi von
Alpine, Kenwood, Nakamichi,
Magnat, Infinity, Pioneer u. v. a.

Einbauservice – Riesenauswahl

hifi **MAIER**

Auestraße 20 · 6720 Speyer
Telefon (06232) 44893

Audio 1/78-12/90, kompl. ausser Heft 5/83 + 4/89, Stereoplay 5/78-12/90, nicht ganz kompl.; HiFi Vision 7/85-6/90, kompl. ausser Heft 4/89; HiFi-Exclusiv 11/78-3/82, kompl.; HiFi Stereophonie 9/78-12/83, kompl.; Fono Forum 1/84-12/90, kompl.; Stereo 78-90 nicht kompl., alle jeweils gegen Gebot; Pioneer M 22, Class A Endst., opt. + techn. einwandfrei, Festpreis DM 1350,-. Tel. 06205/15358, nach 21 Uhr

Braun R 2, C2, GS5, in schwarz, komplett DM 2900,-. Tel. 02633/9845

THOMAS ROHR UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

Händleranfragen erwünscht | Borchersstraße 2, 5100 Aachen | Telefon (02 41) 87 40 51, Telefax (02 41) 8 46 99 | Täglich UPS-Versand, Preisliste anfordern

– So wird Musik erschwinglich –

Infinity Reference 10	598,– DM	Infinity CS 1 AK	648,– DM
Infinity Reference 20	798,– DM	Infinity RS 693 AK	398,– DM
Infinity Reference 30	998,– DM		
Infinity Reference 40	1 198,– DM		
Infinity Reference 50	1 398,– DM		
Infinity Reference 60	1 998,– DM		
Infinity Kappa 6	1 998,– DM		
Infinity Kappa 7	2 498,– DM		
Infinity Kappa 8	3 798,– DM		
Infinity Kappa 9	4 998,– DM		
Infinity Beta	19 998,– DM		
Infinity Modulus	1 498,– DM		
Infinitesimal Four	798,– DM		

Neuimporte mit 1–5 Jahren Händlergarantie und kostenlosem Rückholservice. Wir halten nicht alle angebotenen Waren vorrätig.

autohifi bringt Musik in Ihr Auto. Denn das Redaktionsteam der HiFi-Zeitschrift stereoplay und die Autospezialisten der Motor-Presse Stuttgart informieren Sie optimal über HiFi im Auto.

In autohifi erfahren Sie, welches Autoradio seinen Preis wert ist und welche Anlage zu Ihrem Auto paßt.

autohifi bietet Ihnen Faszination HiFi mit Testberichten, Marktübersichten, Tips und Tricks zum Selbsteinbau, Klangoptimierung im Auto, aktuelle Nachrichten, Musiktips und die Geräte-Bestenliste.

Ab 3. 6. bei Ihrem autohifi-Händler oder am Kiosk.

Bequem und zuverlässig: autohifi können Sie auch direkt beim Verlag bestellen. Einfach untenstehenden Coupon oder beigeheftete Audio-Shopkarte ausfüllen.

autohifi...für den guten Ton im Auto.

Bitte liefern Sie mir _____ Exemplare autohifi 2/91 zum Stückpreis von DM 9,– zzgl. DM 4,50 Versandkostenpauschale.

Name, Vorname

Straße, Nr.

☐ W ☐ O PLZ Wohnort

Datum, Unterschrift

Gewünschte Zahlungsweise:

☐ Bankabbuchung (nur Inlandskunden); Kontoinhaber und Rechnungsadressat müssen identisch sein.

Konto-Nr. (kein Sparkonto) Bankleitzahl

Geldinstitut

☐ Verrechnungsscheck/Euroscheck (Andere Zahlungsarten nicht möglich!) AUD 6913

Coupon bitte ausschneiden und einsenden an: Motor-Presse Stuttgart, Abt. Spezial-Verkauf, Postfach 106036, W-7000 Stuttgart 10

CD PLAYER SUPERGÜNSTIG!

TESTKNÜLLER + PREISNITS! VERSAND PORTOFREI! KEINE GRAU-IMPORTE! 2 JAHRE HERSTELLERGARANTIE!

PHILIPS CD 624 FB/CD 880 FB 498,-/699,-
PHILIPS CD Wechsler CDC 875 FB nur 598,-
UHER UCD 202/UCD 302 FB 298,-/348,-
DUAL CD 1056 FB nur 378,-
MARANTZ CD 40 FB/CD 50 FB 398,-/598,-

PLATTENSPIELER, SUPER-TONABNEHMER + KOPFHÖRER!

DUAL CS 503-2 m. Denon DL 110 kpl. nur 448,-
DUAL CS 505-4 m. Yamaha MC 9 kpl. nur 548,-
DUAL CS 750 m. Shure VST III kpl. nur 898,-
DUAL GOLDEN 1 m. Ortofon X3 MC kpl. nur 1398,-
PROJECT 1 m. Linn K 5 kpl. nur 578,-
AUDIO TECHNICA ATOC 7/ATOC 9 399,-/499,-
AKG K 260/K 340 Elektrostat 149,-/199,-
AUDIO TECHNICA ATH 909/ATH 910 99,-/129,-
BEYER DT 770/DT 770 PRO 179,-/229,-
SENNHEISER HD 530/HD 580 149,-/249,-
AKG K 1000 VORFÜHRBEREIT!!!

HIFI KOMPONENTEN, LAUTSPRECHER + PORTABLES:

MARANTZ PM 40 SE/CD 41 FB 598,-/749,-
BOSE 301-II WELT-BEST-SELLER 1989! Stck. 548,-
PAKET PM 40 SE, CD 41 FB u. BOSE 301-II 1146,- DESPART! statt einzeln 2242,- PAKET nur 1796,-
PHILIPS FA 890 FB/DFA 886 DIG 598,-/799,-
DUAL CV 5850/CV 5870 578,-/765,-
MARANTZ PM 40/PM 80 class A 498,-/698,-
MARANTZ SM 80/SC 80 FB 1398,-/1998,-
DUAL CC 5850/MARANTZ SD 50 448,-/598,-
PHILIPS FC 870/FT 980 RDS C 548,-/598,-
UHER UR 3500/DUAL CR 5900 478,-/628,-
QUADRAL TRIANON/QUINTAS 135 299,-/299,-
UHER fairpl. 1600/DUAL CLX 9200 748,-/948,-
PHILIPS FB 815/820 348,-/498,-
SONY DISCMEN D 11/D 250 498,-/548,-
SONY DISCMEN D 90/DZ 555 449,-/869,-
SONY WALKMEN DC 2/D 6 C 599,-/899,-

ALLE GERÄTE MIT HERSTELLER-GARANTIE! KEINE GRAU-IMPORTE! PREISLISTEN KOSTENLOS! SCHNELL-VERSAND PER POSTNACHNAHME! AUF WUNSCH AUCH FINANZIERUNG! ZWISCHENVERKAUF VORBEHALTEN!

RADIO WELTE'S HIFI SPECIALVERSAND
In der Meile 1 · 4600 Dortmund 70 · Tel. 02 31/61 45 94
BESTELLUNGSANNAHME, BERATUNG und VORFÜHRUNG:
9-13.00, 15-18.00, Sa. 10-13.00.

Braun C4, schw., wenig gel., VB 1400,-. Tel. 089/6912743

Focal Expression Hochgl. schwarz, 10 Mon. alt, wegen Umzug, für DM 3800,-. Tel. 06144/32241 o. 2317

Restek Radiant, Chromausst., neu, DM 2600,-. Tel. 05223/72115 o. 72114

CDP-X77 ES, absolut neuwertig, 2000,-. Tel. 04123/4980, abends

JBL 250 Ti, Paar 4500,-. Tel. 07130/9121

Mark Lev. NO.27, 6700,-; Burmester 897, 3500,-, zus. 8500,-. Tel. 0761/64482

Canton CT 90, schw., VB 1400,-. 02845/8354

Braun, TV3, VC4, LTV, GS5, grau, neu, OVP, 9000,-; CD5, sw, neu, OVP, 3000,-; P4, sw, neu, OVP, 2000,-; C3, grau, wie neu, 1300,-. Chiffre AS06/471265

Braun Atelier, P1, A1, T1, C1, sw, 2000,-. Tel. 0421/510744, ab 18 Uhr

Für Freaks: Yamaha CR2020, Yamaha TC 1000, YP-D71 m. MC7, Quadral Montan in weiss. Marmorgeh., NP 11.000,-, f. 6000,-. Tel. 02533/1585 od. 0251/2303649

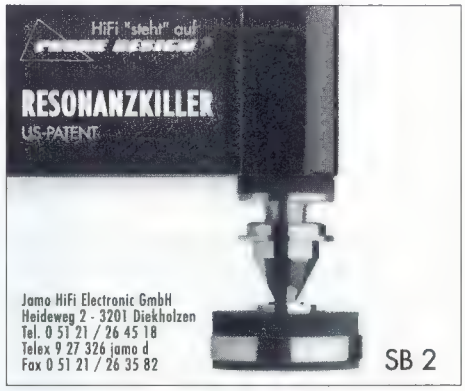
Audiolabor Spontan, mahagoni, VB 2400,- DM. Tel. 089/6132245

ROTEL® hifi

UNERHÖRT SCHÖNES HÖREN

Iltron TSU-3X, Hochpegelschaltgerät, DM 185,-, Info: Tel. 09721/89148 H

MB Quart 3200S, schwarz, kaum benutzt, a. Platzger. zu verk., VB 6500,-, 2½ Jahre alt. Tel. 07135/8407, 17-19 Uhr



SAC "The Amplifier" 1 J. Garantie, VB 2900,- DM/St. 06033/5898 od. 06402/6570

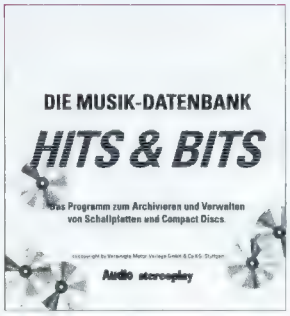
Magnat Concept 5, 10.90, NP 1300,- DM, steingrau, Preis VB 1000,- DM. Tel. 02681/2125, nach 19 Uhr

Neu The Best OF Yesterdays, 500,- DM; MFSL 4-fach CD Woodstock, Gebot 400,- DM; Senty 3 halb Aktiv, inkl. 2 Endstufen MC6EE E-Weiche, VB 4100,- DM; ca 350 CD von 10,- - 22,- DM. Tel. 05483/1206

Audio + Stereoplay, in druckfrischem Zust., lückenlos ab 1.83 (ca 200 Hefte), komplett zu verk., gegen Gebot. 0831/22183

Sonofer 4 Eiche, 1a mit Garantie, 1500,-. Tel. 09120/6757

Audio shop SOFTWARE



Das Programm zum Archivieren und Verwalten Ihrer Plattensammlung.

Für Plattensammler

Das in Karteikartenlogik aufgebaute Programm erlaubt Speicherung, Sortierung, Listung und Ausdruck Ihrer Plattensammlung. Sie finden jeden Titel, jeden Interpreten, jede Aufnahme in Sekundenschnelle. **Neu:** Version 2.0 erlaubt auch die Eingabe von Einzeltiteln. **DM 199,–**

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN
Rechner: IBM PC XT/AT bzw. 100 % Kompatible
Betriebssystem: PC-DOS oder MS-DOS ab Version 2.0 nicht 2.11
Hauptspeicher: 640 K **Laufwerk:** Festplatte + 1 Laufwerk

Als Ergänzung zu HITS & BITS:

Plattenkritiken auf Disketten

Die Plattenkritiken aus Audio und stereoplay jeweils jahrgangsweise in HITS & BITS einspielbar. Alle CDs, alle LPs. Zu jeder Platte finden Sie Label, Aufnahmejahr, Laufzeit, Bestellnummer, Punktewertung und Kritiktext in voller Länge. Keine umständliche Suche nach Plattenbesprechungen mehr. Lieferbare Jahrgänge und Preise siehe Postkarte im Heft. Sie können Platten, die Sie bereits besitzen, kennzeichnen und ersparen sich so die Neueingabe. **ab DM 49,–**

ROCK data POP

15.000 CDs und CD-Video in einer eigenen Datenbank.
Schnittstelle zu HITS & BITS

Die Datenbank bietet blitzschnellen Zugriff auf 15.000 z.Zt. lieferbare CDs aus den Bereichen Pop, Jazz, Klassik (Schwerpunkt Pop). Die Datenbank ist ein reines Nachschlagesystem (Interpret, Titel, Bestellnummer) ohne Eingabe- oder Verwaltungsmöglichkeiten für eigene Titel. CDs sind markierbar, als Listen ausdruckbar oder **in HITS & BITS zur weiteren Bearbeitung exportierbar**.
Technische Anforderungen wie HITS & BITS **DM 79,–**

Alle Programme gibt's stabil verpackt mit ausführlichem Bedienerhandbuch.
3 Wege der Bestellung: 1) per Telefon: 0711/2043-229 Frau Sesgör · 2) über Btx: * 3420019 # · 3) mit beigehefteter Bestellkarte.

INZAHLUNGNAHME = (0208) 892355 H

Erste Wahl aus zweiter Hand! Ankauf - Verkauf von HiFi und CDs. Tel. 02841/25083 H

Second Hand - High End. 02841/25083 H

"J & B HiFi Studio" Ihr Partner in Sachen HiFi bis High End. Wir führen Acoustic Research, ASW, Symphonic Line, Van den Hul...; Sonderservice: "An + Verkauf", ständig Sonderangebote. Tel. 02327/230421, Fax 02327/20894 H

Second Hand - High End. 02841/25083 H

Erste Wahl aus zweiter Hand! Ankauf - Verkauf von HiFi und CDs. Tel. 02841/25083 H

MBL Biegeschwinger Optioniert, 10 Mon.; MBL Woofer 201, 1 Jahr; Accuphase Tuner T-107, 8 Mon., alle preise VS. Tel. 02381/80222, ab 18 Uhr

Zarathustra S4 Laufwerk mit Pluto 6a Tonarm und Clearaudio Prädikat, abs. neuwertig, NP 15.500,- für 9500,-, ohne Prädikat 7500,-. Tel. 0211/161375

Revox A739, B795, + weiße Säulenboxen, VB 6500,- DM. Tel. 0221/858667

Restek Tens. Endst. 1 J., sw. 04921/25466

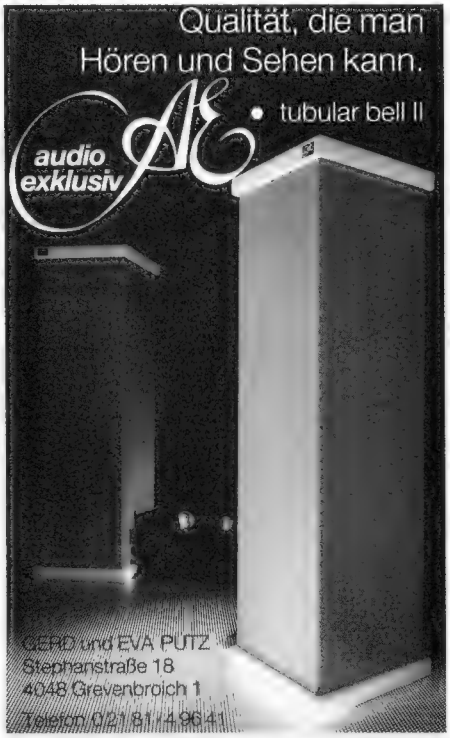
Martin Logan Monitor IIIX Aktiv, Jadis Linn LP 12 + Ittok, Sequel II, Radford.Tel. 07231/6891, ab 20 Uhr H

Focal-Expression, 1 J. alt, d.blau-met., (Porsche-Lack), NP 4500,- DM, VB 3700,- DM. Tel. 0251/328250

Sonofer 4 Eiche, 1a mit Garantie, 1500,-. Tel. 09120/6757

Braun Audio-System P4000, Radio u. Platensp. + 2 Acron Boxen, VS. 0931/882875

Magnat Concept 5, 10.90, NP 1300,- DM, steingrau, Preis VB 1000,- DM. Tel. 02681/2125, nach 19 Uhr



Neu The Best OF Yesterdays, 500,- DM; MFSL 4-fach CD Woodstock, Gebot 400,- DM; Senty 3 halb Aktiv, inkl. 2 Endstufen MC6EE E-Weiche, VB 4100,- DM; ca 350 CD von 10,- - 22,- DM. Tel. 05483/1206

Audio + Stereoplay, in druckfrischem Zust., lückenlos ab 1.83 (ca 200 Hefte), komplett zu verk., gegen Gebot. 0831/22183

Für eine Handvoll Dollar.

Bei Pawlak gibt es jetzt Ausstellungsgeräte und Inzahlungnahmen.

Elektronik		
Naim Nait II	Vollverstärker	**1198,– V**
Naim Nac 32.5	Vorstufe MC/MM	**1498,– V**
Naim Hi Cap	Netzteil	**1498,– V**
Naim Nap 90	Endstufe	**998,– V**
Naim Nap 250	Endstufe	**2998,– V**
Technics SU V 900	Vollverstärker	**1198,– V**
Grundig Fine Arts CD 9009		**1298,– V**
Denon DAP 5500		**1698,– I**
Akai AM 95		**1498,– V**
Akai AT 93 Tuner		**798,– V**
NAD 1300 Vorstufe		**598,– V**
NAD 2600 Endstufe		**1298,– V**
NAD 7600 State of the art Receiver		**2498,– V**
Restek Tensor Stereo	Endstufe	**3900,– V**
Retek Factor	Vollverstärker, ext. Netzteil	**2900,– V**
Ariston Amplifier incl. F.B.		**598,– V**
Sonus Faber Quid	Vollverstärker Ext. Netzteil	**1450,– V**
Beard P 505	Röhrenvorstufe	**1500,– IK**
Beard P 100 MK II	Röhrenendstufe	**2500,– IK**
Nakamichi CR 4		**1498,– N**
Nakamichi TA 3 E	Top Receiver	**1498,– N**
Nakamichi TA 4 E		**1998,– N**
Nakamichi ST 7 E	Tuner	**998,– V**
Jecklin Float	Elektrostat. Kopfhörer	**798,– V**
Pioneer C 90	Vorstufe	**848,– I**
Thorens TD 160 II/SME 3009 III		**998,– I**
Krell KMA 100	Mono-Endstufen-Paar	**7500,– I**
Accuphase DP 70		**4900,– I**
Accuphase C 202	Hochpegelvorstufe	**2900,– V**
Wadia Digimaster x 64		**8900,– I**
Micro M 100	CD-Player mit High-End-Laufwerk	**4900,– V**
Jadis JA 30	Röhrenmonoendstufenpaar	**7900,– I**
Yamaha PX 3	incl. Ortofon MC 200	**798,– I**
Ariston RD 40 o. Arm		**498,– V**
Saec WE 407 E		**798,– I**
Lautsprecher		**Paarpreise**
Sonofer SF 4		**1700,– V**
DCM Time Window		**1300,– I**
B+W Matrix 2 Serie II		**1500,– V**
B+W 801 Serie II	incl. Equalizer und Ständer	**7000,– V**
Teufel M 100 + M 4000	komplett	**1998,– V**
Infinity RS 4.5 Mod.	Frequenzweiche, WBT-Buchsen	**3900,– IK**
Pro AC EBS		**4900,– I**
Duntech Crown Price Serie II		**12900,– V**
Acoustat Model 2+2	Elektrostat	**4900,– I**
Infinity IRS Gamma		**13900,– V**
Infinity RS 1 A		**8900,– I**

Zwischenverkauf vorbehalten!

V = Vorführung
I = Inzahlungnahme
IK = Im Kundenauftrag
N = Neu, orig. verpackt

HiFi-Spezialist Werner Pawlak

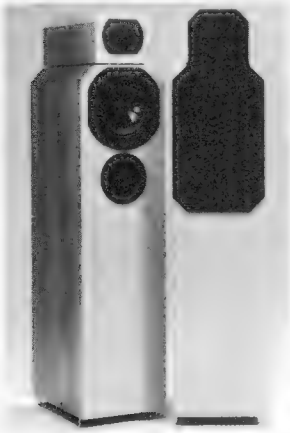
SCHWARZE MEER 12, 4300 ESSEN 1, TELEFON 02 01/23 63 88

Warum klingt eine Stradivari besser?

Mit einem aufwendigen Forschungsprogramm und modernster Technik hat man versucht, das Geheimnis einer Stradivari zu lüften – ohne Erfolg. Es liegt wohl auch eher in der Persönlichkeit eines Antonio Stradivari. Handwerkliches Können, technologisches Wissen, Kreativität und nicht zuletzt das musikalische Empfinden Stradivaris machen das klangliche Ergebnis seiner Geige aus

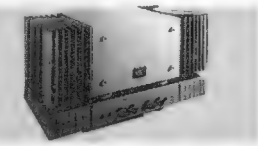
Im Bereich technischer Musikreproduktion zuhause, bei HiFi-Geräten, gibt es die gleichen Unterschiede wie bei Musikinstrumenten. Leider ist diese Tatsache nur wenigen Insidern bekannt. Auch heute arbeiten einige wenige Musikliebhaber, verstreut über die ganze Welt, mit dem ganzen Einsatz ihrer Persönlichkeit, um Musikhören zuhause zu einem Erlebnis zu machen.

Wir haben uns dabei auf kleine, wohnraumfreundliche dynamische Lautsprecher und Kabelverbindungen konzentriert. Bei anderen Komponenten konnten wir die besten exclusiv für Deutschland in Vertrieb nehmen. Vielleicht kann diese Anzelge dazu beitragen, den kleinen feinen Marken unter den HiFi-Herstellern, den Stradivaris, einige neue Freunde zu gewinnen



Lautsprecher **Audioplan Kontrast II.** STEREO 8/85: „Die Entwickler haben offensichtlich mit viel musikalischem und gestalterischen Geschmack eine Box auf die Beine gestellt, die sich durch hohe tonale Geschlossenheit und eine räumliche Wiedergabe auszeichnet, die einen Glauben macht, das Geschehen mit Händen greifen zu können. Der Baß bleibt trocken und sauber auch unter dem schweren Kreuzfeuer gewaltiger Kessel pauken." . . . „Ein Volltreffer!"

JADIS/Frankreich. Diese excellenten Röhrenverstärker haben die im Verstärkerbereich bisher führenden Amerikaner auf die Plätze verwiesen. The Absolute Sound: „Vom Baß bis zum oberen Bereich der Mitten gibt es keinen Verstärker, der ihm das Wasser reichen kann bezüglich Autorität, Definition, Dimensionalität, dynamische Nuancen und einen an das tatsächliche Geschehen reichenden Realismus. Alle anderen Verstärker klingen vergleichsweise fahl, dünn und gequetscht oder farblos."



AUDIOANALYSE/Frankreich. Ein komplettes Programm feinster Transistorelektronik STEREOPLAY 6/89 zum PA 90: „Keiner verstand es wie er, Sängerinnen wie leibhaftig in den Raum zu stellen." HiFi Exclusiv I/90 zu C 900/A 9: „. . . tonal stets natürlich und ausgewogen . . . Überzeugend räumlich und mit vorbildlicher Dynamik spielt die A 9 . . . Die beeindruckende Lässigkeit, mit der die Audioanalyse Musik macht . . . ein sehr musikalisches, lebendig klingendes Gespann, das auch in den kritischen mittleren Tonlagen einem Vergleich mit weit teureren Verstärkern standhält."

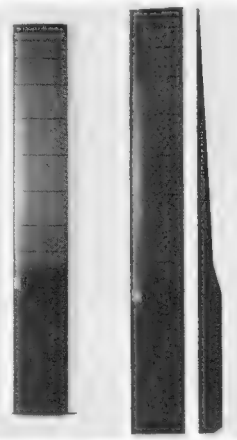
Versa Dynamics/USA. Wer bisher glaubte, die Möglichkeiten analoger Musikwiedergabe seien ausgeschöpft, wird durch dieses Laufwerk eines Besseren belehrt. Laufwerk und Tonarm sind als perfektes funktionelles System gemeinsam entwickelt worden.

Audioplan Kontra-Punkt. HiFi-Exklusiv. „Was ich für wichtiger halte, ist die Tatsache, daß die Kontrapunkt den kleinen Kreis bezahlbarer High End Lautsprecher erweitert hat. Dieser Lautsprecher bietet eine Qualität in der Wiedergabe, die normalerweise wesentlich teurer bezahlt werden muß."

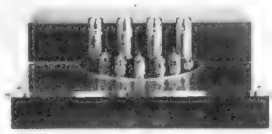
Die Hinweise auf die einschlägige Presse sollen hier nur verhindern, daß Qualitätsaussagen im luftleeren Raum stehen. Wahre Musikfreunde brauchen weder gedruckte noch gesprochene Worte über Musik, denn Reden über Musik ist wie Tanzen über Architektur. Vertrauen Sie Ihren eigenen Ohren und erleben Sie einmal eine Art der Musikwiedergabe die zu einer echten Bereicherung Ihres Lebens werden kann. Wir sagen Ihnen, wo

AUDIOPLAN

AUDIOPLAN R. Kühn
Rosenstraße 50, 7502 Malsch 1
Telefon (07246) 1751



Martin Logan/USA. Elektrostatische Lautsprecher neuer Technologie, die derzeit international das Feinste in Sachen Lautsprecher darstellen. Der Vollbereichs-Elektrostat CLS wird von vielen Fachleuten als einer der besten Lautsprecher gehandelt. Siehe STEREO 5/87, HiFi Exclusiv 5/87, AUDIO 8/88. Der neue, schlanke SEQUEL setzt im Baß auf einen dynamischen Treiber. Deshalb ist er schon mit üblichen Verstärkern ab 50 Watt zufrieden. Siehe STEREO 8/89 und STEREOPLAY 8/89.



Audio Innovations/England. Hervorragend klingende Röhrenverstärker in Class A-Technik schon ab 1.400,– DM und Triodenverstärker sind die Spezialitäten dieses Herstellers. Siehe HiFi Exclusiv 5/87.

Audioplan MusiCable wurde in der weltweit wichtigsten Insiderzeitschrift The Absolute Sound/USA # 38 zur Nr. 1 erklärt: „. . . . no other interconnect was able to complete the picture presented by live music."

Focal Expression. Tel. 07627/8348

Audiodata Bijou, DM 2500,-; Luxman T 530, DM 600,-. Tel. 06274/6146

Pioneer Tapedeck CT-447, 6 Mon. alt, NP 500,-, für 400,-. Tel. 02684/7486

Verk. Accuphase E 206, Suche Canton Subwoofer Aktiv. Tel. 0211/674170

Braun VC4, Video/S, DM 4000,-. 0761/53289

Braun TV3, schw., 3000,-. 02161/181565

Revox A77 Koffergerät Halbspur, mit Integr. Verstärker 2 Integr. Lautspr. + 15 Bänder, 950,-; Thorens TD 125 Tonarm SME 3009, neuw., Tonabn. Ortofon MC30 Super (Neupr. 1000,-), 950,-. Tel. 0211/674413, ab 17 Uhr (Düsseldorf)

High End Anlage: Octaue HP 500, MC Conrad Johnson Evolution 2000, Martin Logan CLS, komplett Monster Cables, VB 22.000,-. Tel. 06201/71345

Bose AM5, DM 850,-. Tel. 04732/1499

Denon 1520 Verst. neuw. m. Holzt, Neupr. 2100,-, VB 1500,-, sow. versh. Oldiesysteme Micro Absorber MSB 100 u. Kupferkab., günstig. Tel. 0203/498579, ab 20 h

Audio ab 1980, Stereoplay ab 1981, Stereo ab 9.82, alle kompl. 500,-. 02151/601971

CDP-X77 ES, absolut neuwertig, 2000,-. Tel. 04123/4980, abends

JBL 250 Ti, Paar 4500,-. Tel. 07130/9121

Mark Lev. NO.27, 6700,-; Burmester 897, 3500,-, zus. 8500,-. Tel. 0761/64482

Revox B 251, B 790, Setpreis 3200,-; Revox A 720, A 722 Vorverstärker-Tuner + sep. Endstufe, Setpreis, VB 1500,-. Tel. 08654/7187, ab 18 Uhr

Endstufe Yamaha MX 1000, FP DM 1500,-. Tel. 02545/1423

McIntosh C 24, MC 2505 und Klipsch Heresy, Ver. Bas., DM 4000,-. Tel. 02291/5949

B&W LOUDSPEAKERS

LISTEN AND YOU'LL SEE

Martin Logan CLS II, 10 Monate, Top Zustand, DM 6900,-. Tel. 0045/31699580

Apogee Diva Signatur, Luxman Pl.Sp., PD 555 mit Dyna Vector und Lustrearm, Yamaha CX 1000, zuverk. Tel. 02921/62095

1 Endst. Harm. Kard. Cit. 22, neu, NP 2800,-, 1890,-; 2 End-u. 1 Vorst. Hitachi HMA/HCA 8500, f. 1500,-; Boxen Spendor BC-3, f. 1000,-; Röhrenendst., neu, Velleman , NP 2600,-, f. 1990,-. 0761/640313

Im Kundenauftrag günstig abzugeben:

BOXEN: (Paarpreise): Quadral Altan IV, 620 DM; Canton CT 120 (NP 5600 DM), 3200 DM; Canton CT 100 (NP 4000 DM), 2300 DM; Quadral AC410, 620 DM; Pilot RS2, 450 DM; Sony Esprit SSG9 (NP 10 000 DM), 1990 DM; Stereoplay Subwoofer (WHD), 590 DM; **VOLLVERSTÄRKER:** Yamaha A960, 590 DM; Onkyo A8000, 390 DM; Kenwood KA3010, 320 DM; Technics SUV45A, 320 DM; Revox B251, 1490 DM; Harman Kardon PM625, 320 DM; Yamaha AX500, 430 DM; Sony TAF 410R (FB), 380 DM; Arcam Alpha, 570 DM; Sansui AUX1, 1190 DM; Onkyo 8270, 390 DM; Technics SUV10X, 590 DM; **VORVERSTÄRKER:** Hitachi HCA7500, 390 DM; Onkyo P200, 780 DM; K+H 2006, 530 DM; McIntosh C29, 2690 DM; **ENDSTUFEN:** Sherwood AM7040, 890 DM; HitachiHMA7500, 590 DM; McIntosh MC2505 MKII, 1890 DM; Amber Serie 70, 720 DM; Abacus Rieder 60-120, 620 DM; **RECEIVER:** Sansui RZ3000, 520 DM; Sansui QR6500, 690 DM; Kenwood KR9940, 590 DM; Revox B739 (Preceiver), 950 DM; Grundig R45, 270 DM; X55 (Preceiver), 250 DM; Scott 636S, 290 DM; **TUNER:** Onkyo T4000, 320 DM; JVC 555 LBK, 290 DM; Teac TX300, 120 DM; Technics STG70, 420 DM; Luxman T530, 790 DM; Telefunken HT850, 120 DM; Sansui TU919, 520 DM; Aiwa 9700E, 420 DM; Philips 180, 290 DM; Technics STG7, 490 DM; **TAPEDECKS:** Uher C344, 390 DM; Wega C135H, 240 DM; Onkyo TA2000, 350 DM; Technics RSB705, 520 DM; RSB305, 310 DM; Denon DRM 44HX, 790 DM; Teac CX400, 320 DM; Marantz SD420, 420 DM; Md. 5010, 290 DM; Sansui D590R, 450 DM; SC3330, 420 DM; Saba CD360, 320 DM; Aiwa XK009, 990 DM; Telefunken HC700, 120 DM; **TONBANDGERÄTE:** Philips N4504, 420 DM; Uher report 4000s, 300 DM; Uher report 4000 IC, 370 DM; **DISCPLAYER:** Sony CDPM79, 320 DM; Onkyo DX1700, 350 DM; Sony CDP970, 450 DM; Philips CD650, 490 DM; Technics SLP777, 820 DM; **PLATTENSPIELER:** Thorens TD160S, 630 DM; Dual CS 630Q, 320 DM; Yamaha P500, 320 DM; Kenwood KD5100, 370 DM; Pioneer PL800, 270 DM; Braun PS358, 120 DM; **RÖHRENGERÄTE:** Radford SC25 Renaissance (Vorverst.), 1690 DM; Braun Schneewittchensarg, 490 DM; **EQUALIZER:** Technics SH8058, 420 DM; Kenwood GE48, 230 DM; Sansui SEA8, 350 DM; Fisher EQ275, 120 DM; Luxman G120A, 270 DM; Marantz EQ20, 110 DM; JVC SEA20G, 110 DM; Technics SH8010, 130 DM; **VERSCHIEDENES:** Denon DTR2000 (DAT-Recorder), 1490 DM; Braun Audio 2 (Hifianl.), 390 DM; AKG K500 (Kopfhörer), 250 DM; Fostex 260 Multitracker (4-Kanal-Tape), 1490 DM; Alesis Midiverb II (16 Bit Digital Effect Prozessor), 590 DM.

AUCH INZAHLUNGSNAHME ODER TAUSCH MÖGLICH.

A·V·Shop
Hohenheimer Str. 67
7000 Stuttgart 1
☎ (0711) 241748

Unverschämt gut

Yamaha CX 1000	1490,– I
Accuphase C 200 V	5490,– I
Burmester 877 v. bestückt	
Fernbedienung	6990,– I
Nakamichi Dragon	2400,– I
Denon PMA 720 A	490,– V
Denon DCD 1520	998,– V
T + A T 160 Paar	4800,– N/I
T + A PP 140 Paar	700,– V
Krell Digital	im Programm
Macrom Car Audio 3260	598,– N/R
Macrom Car Audio 3240	529,– N/R

N = Neu I = Im Auftrag V = Vorführungsgerät N/E = Einzelstück R = Restposten – Zwischenverkauf vorbehalten!

Wohnstudio Haselsteiner
Am Flurgraben 21–23, 6095 Ginsheim-Gustavsburg 1,
Telefon (0 61 34) 5 34 80, Fax (0 61 34) 5 18 41

Revox MK II Symbol B, FP 2700,-. Tel. 02603/13091, Herr Kirchmeier

Dragon, ca 3 Jahre, werksüberholt, FP 2500,- DM. Tel. 0211/776113

M. Logan CLS II, 10 Mon. alt, perf. Zust., DM 7500,-. Tel. 0651/40386

Infinity Kappa 9 A, noch 4 Jahre Garantie, DM 3800,-. Tel. 09704/5647

Vorverst. Luxm. CO 2, 3 J., NP 1200,-, VB 600,-; Lautspr. Seas MS 5, 1 J., NP 1800,-, VB 1050,-; Plattensp. Kenwood KD7010, 1 J., NP 1200,-, VB 800,-; Orbid Sound Galaxis aktiv, NP 6000,-, VB 4200,-. Tel. 07357/2236

High End Outsider Jota, DM 4000,-; EAR 509, DM 2200,-. Tel. 0931/91277

Rogers LS5/9, 6 Mon. alt, 1a, PVP, mit orig. Ständer S59, FP 4150,-; Suche NAD 2200PE. Tel. 09946/1049

CD's: Kaufen auch Sie jetzt endlich Ihre CD's zu Superpreisen. Nur fabrikneue Ware, viele Sonderangebote, erhebliche Mengenrabatte und faire Versandbedingungen! Wir liefern das gesamte Repertoire (POP, KLASSIK, JAZZ etc.). Gleich Preis- und Angebotsliste gg. DM 2,– (Briefm.) anfordern bei:
MAGIC-MUSIC TONTRÄGER · POSTFACH 32/3 · 6146 ALSBACH 2

D/A-Wandler Arcam Black Box, DM 450,- .Tel. 0202/784538

MR 71, 1950; MCD 7000, 2450; Dynaudio Special Ome wecp, 2150 Paar; Canton Karat 20, 500 Paar; Ortofon T 20, 140; Yamaha DSP 1, 1350; CD Elvis The Legend Gold, Gebot; MFSL The Beatles The Collection, Gebot, Lautsprecher Tonar AC 100 mit Ionenhocht. 1950 Stck. Chiffre AS06/473045

Revox B 242, neu, DM 2500,-; B 710 MK II, B 760, B 750 MK II, Symbol B, DM 5300,-, auch einzeln. Tel. 05132/7674 oder 7655

Heco 1040, neu, VB 3500,- DM; Dynaudio 400, 7 J., VB 1600,- DM. Tel. 02242/3763

Braun C4, schw., wenig gel., VB 1400,-. Tel. 089/6912743

Focal Expression Hochgl. schwarz, 10 Mon. alt, wegen Umzug, für DM 3800,-. Tel. 06144/32241 o. 2317

Restek Radiant, Chromausst., neu, DM 2600,-. Tel. 05223/72115 o. 72114

Yamaha NS1000M, inkl. Ständer, DM 1000,-. Tel. 0202/527735

Tuner Grundig T 7500, fast neu, 16 Stations Tasten, 270,-. Tel. 069/612545

Restek-Vektor, Chrom, im Kundenauftrag, DM 2800,-. Tel. 05451/78387 H

Bose Acoustim. 5, neu, orig. Garantie, VB 1350,- DM. Tel. 02541/81122

1 Paar Beovox Penta Boxen Passiv, 2900,-. Tel. 06102/31788

Onkyo TA-2570 Cass.Deck. Tel. 0451/44575

Mark Levinson, NO 26, sym., NO 25 MC, Top-Zustand, absol. neu. Tel. 0511/579806

Musik auf Raten
Sonderfinanzierung · Laufzeit 12 Monate · effekt. Jahreszins: 9,9 %

CD-Player			
Denon	DCD 2560	mtl.	136,-
	DCD 3560	mtl.	268,-
Luxman	D-103U	mtl.	139,-
	D-105U	mtl.	162,-
DAT Recorder			
Technics	SV-DA10	mtl.	141,-
Cassettenrecorder			
Nakamichi	Deck 1	mtl.	119,-
Verstärker			
Luxman	C-03B	mtl.	114,-
	M-03B	mtl.	193,-
Technics	SU-V900	mtl.	132,-
Lautsprecherboxen			
BOSE	2x601-Serie III	mtl.	290,-
	2x901-Serie IV incl. Equalizer	mtl.	587,-
	2x401 schwarz	mtl.	147,-
Quadral	2xSL170II	mtl.	88,-
	2xSL202II	mtl.	122,-

Schreibt uns welches Gerät Ihr finanzieren lassen wollt (monatlicher Ratenvorschlag und Laufzeit), wir schicken einen Antrag zu, der ausgefüllt, mit einer Kopie des Personalausweises und der letzten Lohnabrechnung an uns zurückgeschickt werden muß.
Auf Wunch schicken wir auch unsere Preisliste (Finanzierung 6-60 Monate ab 1.000 DM).

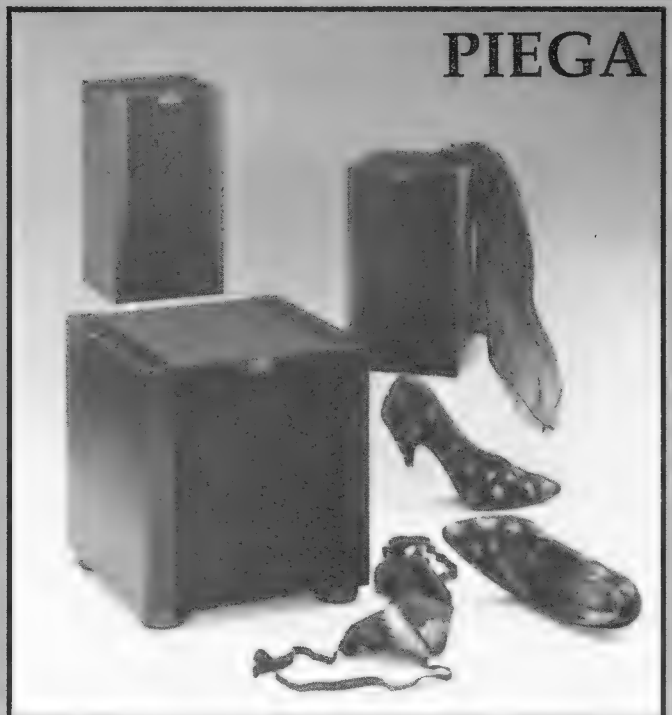
MPI-Postfach 3847
1000 Berlin 30
Tel. (030) 213 47 70
Fax (030) 213 74 70

Braun, TV3, VC4, LTV, GS5, grau, neu, OVP, 9000,-; CD5, sw, neu, OVP, 3000,-; P4, sw, neu, OVP, 2000,-; C3, grau, wie neu, 1300,-. Chiffre AS06/471265

Braun Atelier, P1, A1, T1, C1, sw, 2000,-. Tel. 0421/510744, ab 18 Uhr

„SIE" wurde schwach, weil „ER" so klein war...

der **Subwoofer** des **Piega**-Satellitensystems LDS 1.5
(Zitat Test Audio 1/91: Für die Piega LDS 1.5 gilt: Genau das Richtige für Musikliebhaber im wörtlichen Sinn, denen Soundspektakel fremd sind und für die wahre Große zählt.) Piega-Elektroakustik GmbH · Wakenitzstr. 34c · 2400 Lübeck · Tel. 0451-791091 Fax 796038



Hifi Point
Brandenburgische Str. 7
1000 Berlin 31

Micha`s Hifi
Hubertusstr. 4/1
1000 Berlin 41

Musik & Design GmbH
Knesebeckstr. 38
1000 Berlin 15

Ronny`s Hifi
Blissestr. 32
1000 Berlin 31

Art & Audio
Grindelhof 11
2000 Hamburg 13

Finsterwalder Electronic
Hafenstr. 23
2000 Wedel

Kensing Hifi
Alter Markt 3
2300 Kiel

Kihr Hifi GmbH
Holstenstr. 24
2300 Kiel

Audio Point
Lollfuß 52
2380 Schleswig

Hifi-Studio Freiling
Hüxstr. 110
2400 Lübeck

Hifi Studio Auf den Häfen
Albrechtstr. 26
2800 Bremen

Tonstudio
Lubach-Kaselitz
Mendelssohnstr. 31
3000 Hannover 1

Audio Partner
Ziegeleiweg 6
3005 Hemmingen

mudra akustik
Goetheallee 6
3400 Göttingen

Fels am Viehtor
Breite Str. 29
4350 Recklinghausen

Möllmann & Osthus
Hovestr. 20
4416 Everswinkel

Bild & Ton
Hasestr. 63/64
4500 Osnabrück

M & E Bischof
Hofestatt 13
5952 Attendorn

Hifi-Profis
Am Eschenheimer Tor 2
6000 Frankfurt

Raum Ton Kunst
Neue Kräme 29
6000 Frankfurt

Raum & Klang
W. Störmer Ing.
Hauptstr. 45
6072 Dreieich

HIFI-Studio Schüssler
Diezer Str. 16
6250 Limburg

Hifi-Studio Gelnhausen
Brentanostr. 18
6460 Gelnhausen

A. Ziegelmeyer
Am Bahnhof
6507 Ingelheim

hifitec Koch
Klemmhof
6730 Neustadt

Wohnraumstudio
Michelberger
Sonnenhalde 11
6992 Weikersheim

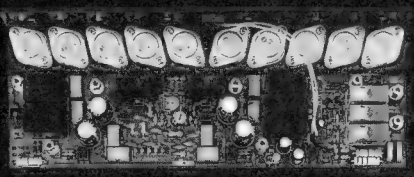
Schild Hifi § Wohnen
Cheruskerstr. 6
7036 Schönaich

Fernsehstubn
Schrädobler
Schellingstr. 102
8000 München 40

Hifi News
Frundsbergstr. 17
8000 München 19

M T H Audio
Holzstr. 27
8000 München 5

albs



QUAD-MOS 600 – als „Edel-Endstufe" entwickelt und aus engtolerierten, handverlesenen Bauteilen aufgebaut – vorzugsweise für impedanzkritische, niederohmige Wandlersysteme und Lautsprecher der Referenzklasse.

QUAD-MOS 600 – Die Leistungsendstufe für Perfektionisten

Musik bleibt Musik

durch rein DC-gekoppelte Elektronik

DAC-MOS II, die Weiterentwicklung unserer DAC-MOS-Serie, vervollständigt unsere erfolgreiche Serie RAM-4/PAM-10 (Testbericht stereoplay 9/86 absolute Spitzenklasse).
High-End-Module von albs für den Selbstbau Ihrer individuellen HiFi-Anlage:
● DC-gekoppelte, symmetrische MOS-Fet-Leistungsverstärker von 120 bis über 1200 W sinus ● DC-gekoppelte, symmetrische Vorverstärker ● DC-gekoppelter RIAA-Entzerrer-Vorverstärker ● Aktive Frequenzweichen – variabel, steckbar und speziell für Subbaßbetrieb ● Netzteil-Blöcke von 40000-440000 µF und Einzelelkos von 4700-70000 µF ● Vergossene, magnetisch geschirmte Ringkerntrafos von 100-1200 VA ● Gehäuse aus Acryl, Alu und Stahl – auch für professionellen High-End-, Studio- und PA-Einsatz ● Verschiedenste vergoldete Audioverbindungen und Kabel vom Feinsten ● ALPS-High-Grade Potentiometer – auch mit Motorantrieb ...u. v. a. Ausführliche Infos DM 20,- (Briefmarken/Schein), Gutschrift mit unserer Bestellkarte. Änderungen vorbehalten, Warenlieferung nur gegen Nachnahme oder Vorauskasse.

albs-Alltronic
B. Schmidt · Max-Eyth-Straße 1 (Industriegebiet)
7136 Ötisheim · Tel. 07041/2747 · Fax 07041/83850

VERSAND – ANGEBOTE – VERSAND – ANGEBOTE

Weitere Importgeräte auf Anfrage!

CD-Player

Denon DCD 1460	878,–
Denon DCD 2560	1498,–
Denon DCD 860	595,–
Sony CDP 690	418,–
Sony CDP 790	489,–
Sony CDP 990	679,–
Sony CDP 55ES	1298,–
Kenwood DP 5020	595,–
Kenwood DP 3020	379,–
Technics SLP 377 A	418,–
Technics SLP G200 A	299,–

Plattenspieler

Thorens TD 320 II	718,–
Thorens TD 318 II	548,–
Thorens TD 280 II	410,–
Kenwood KD 7010	768,–

Verstärker

Kenwood KA 5020	595,–
Kenwood KA 7020	848,–
Rotel RA 840/4	658,–
Rotel RA 820/4	489,–
Rotel RB/RC 870	1295,–
Harman HK 6500	798,–
Harman HK 6300	698,–
Sony TAF 730	1098,–
Pioneer A 656 II	555,–
Musical Fid. A 1	848,–
Musical Fid. B 1	679,–
Mission Cyrus 1	678,–

Tuner

Kenwood KT 5020	425,–
Kenwood KT 7020	595,–
Pioneer F 656	425,–

Cassettendecks

Denon DRM 800 A	759,–
Denon DRM 700 A	595,–
Kenwood KX 4520	595,–
Kenwood KX 3510	488,–
Yamaha KX 330	399,–
Yamaha KX 530	539,–
Pioneer CT 447	427,–
Pioneer CT 757	675,–
Akai GX 95	979,–
Sony TCK 520	379,–
Sony TCK 620	479,–
Sony TCK 750	679,–
Aiwa ADF 800	595,–

Kopfhörer

Beyer DT 990	215,–
AKG 280 P	219,–

Lautsprecher

Mission Cyr. 782	628,–
Infinity RS 3001	398,–
Infinity Kappa 5	779,–
Infinity Modulus	738,–
Infinity 7/8/9	a. Anfr.
Rogers LS 5/9	1598,–
Rogers LS 3/5a	439,–
Celestion 3	199,–
Celestion 5	269,–
Bose Acoustim. 5	1258,–

Car-HiFi

Pioneer KEXM 800	1089,–
Kenwood KRC 951	838,–
Kenwood KRC 751	599,–
Kenwood KRC 451	495,–
Infinity CS1 A/K	638,–
Infinity RS 693 A/K	389,–

Alle Geräte mit „HiFi-Regler-Vollgarantie": Car-HiFi = 1 Jahr/Lautsprecher = 5 Jahre/Sonstige Geräte = 2 Jahre

HIFI-REGLER ☎ 0 89/42 92 55 Bajuwarenstraße 8 8000 München 90

Transrotor AC Plaus, JBL L40, Marantz 2270, 4220 + 5220, Thorens TD 35, Preis VS. Tel. 0911/558309

Braun, Atelieranlage, grau, P1, T1, A1, C1, AF1, 3500,-. Tel. 02295/6077

Revox B 285 Receiver, neu, orig. verp., 2080,-; B 77 mit Haupe, 1300,-; Agora B, 1600,-; BM 3, neuw., 1500,-; Tandberg TD 20-A-SE, 1500,-. Tel. 07235/626

Plattensp. DD, Marmorgeh. m. SME 3009/3 m. System Ortofon T 30 Übertr. 02832/4376

Focal Solution, Standbox, mattschw., Kaufd. 31.8.90, VB 4200,-. Tel. 040/6729215

T+A TMR 80, Esche schwarz, 1 Jahr, NP 2400,-, jetzt 1700,-. Tel. 030/7454812

Threshold SL 10, VB 1800,-. T. 030/3056760

Onkyo G. Integra, A8990, 3800,-; DX 6990, 3300,-, neu, volle Gar. Tel. 07661/5850

JBL Studiomonitor 4345, Bose 1801 + 4401, VS. Tel. 09741/2230

Braun Quadr. Vorverst. CSQ1020, DM 1020,-; Jamo Aktivboxen, MFB90, 120W, DM 400,-. Büro. Tel. 0228/179994, abends 639386

Röhrenverst. MFA & EXP. RS9105, Lux. K + T230, HA/HT/HC750M, Turbular Bell I, Eiche rust. Tel. 04381/5303 H

Harman Kardon Citation 21+22, 2 J. alt, VB 2200,-; Quadral Vulkan IV, Eiche sw., 11.90, VB 5000,-. Tel. 05361/25909, ab 17 H

Bose 601, NP 3500,- f. 1600,-, 1 J. Tel. 09523/6880

Tape Nakam. LX5 m. FB LUX MO3. 02365/22300

Sammlerstück Braun TG 1000/2, Pr. VS. Tel. 0741/21184

T+A TMR 120, schwarz, VB 2200,-. Tel. 06023/8234, n. 18 Uhr

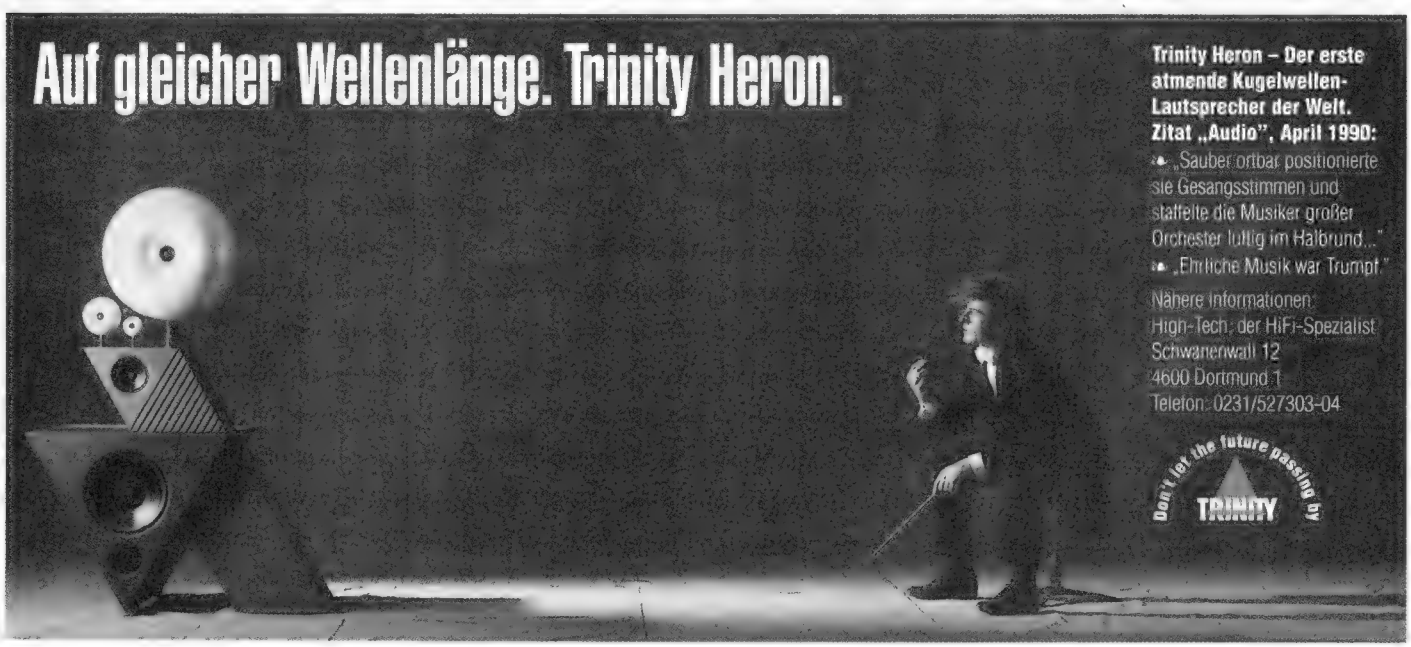
Luxman L540, 4680,-; Accu. T108, 2100,-, beide neu, volle Gar. Tel. 07661/5850

Wir haben alles!!!
INTERNATIONALER COMPACT DISC VERTRIEB
JAPAN – USA – RARITÄTEN – PROMOS
Huckstorf + Ledwon GbR
Wolfgang-Borchert-Straße 11 Telefon: (02 11) 70 88 31
D-4000 Düsseldorf 13, West-Germany Telefax: (02 11) 70 85 32

Braun TV, + HiFi Anlage TV3, T7, R4, C3, P4, CD4, 2 Boxen T10, schwarz, gegen Gebot. Tel. 06131/508911

Teac A 34404-Kanal Kanal Halbstudiomaschine, 19 u. 38 cm/s-, ca 60 Betriebsstunden, VB 1800,-. Tel. 0761/407234

Infinity Kappa 8, DM 3500,-, Garantie 3 J. Tel. 02203/52970



Musikwiedergabe in bester britischer Tradition

QUAD

For the closest approach to the original sound

Fordern Sie Prospekte und Preislisten an:

Für Deutschland und Österreich:
Quad Musikwiedergabe GmbH
Rheinstraße 24 5400 Koblenz
Tel. 0261/38824 Fax 0261/38172

In den Benelux-Staaten
TransTec BV
Brugwachter 19 3034 KD Rotterdam
Tel. 010/4147055 Fax 010/4113580

In der Schweiz
Egli, Fischer & Co AG
Gotthardstraße 6 8022 Zürich
Tel. 01/2098111 Fax 01/2012275

McIntosh C504 + MC502, geg. Gebot. Tel. 07223/52667, abends

Marantz 4270, + F.B., gegen Gebot. 040/7110281

Braun PC 55, VB 2479,-. Marion Dreuw, Mühlheimer 47, 4030 Ratingen

Quadral Vulkan MK IV, mahagoni, abs. neuwertig, VB 4250,-. Tel. 02151/573307

Omtec Frequenzweichen-Stecker f. TMR-Standard, DM 400,-. Tel. 0251/393739

Burmester 785, chrom, DM 1800,-. Tel. 0251/393739

DBX BX3 MK II Endstufe, 14 Mon. alt, 20 hm 450 W; MK I Stereopl. Spitzenkl. I, 10.87, mit Rechn., Garantie u. Originalverp., NP 3100,-, FP 2000,-, evt. Tausch g. andere Endstufe. Tel. 0202/502857

EMT 927, 928, 930, sowie Tonabnehmer von EMT u. Ortofon (Mono u. Stereo). Chiffre AS06/474568

Nakamichi Dragon , 3.91, mit Garantie, VB 3358,-. Tel. 02405/92303

Technics SE 9600, Vor-und Endstufe, DM 1500,-. Tel. 09721/542170

ROTEL® hifi

UNERHÖRT SCHÖNES HÖREN

Martin Logan Sequel II, 5990,-; CLS II m. voller Gar., 7990,-; Tandberg 3006 A Endst., 1990,-; Thorens TD 521 S. Pr., 1475,-; Micro RX/RY 1500 m. Goldmund-Matte +-Klemme SME V Bassis, 2500,-. 04103/16217 H

Ecouton LQL 200, Mod. 91, VS; Sony CDP X77 ES, neu, VB 2350,-; Restek Tensor , chrom, VB 3600,-; Restek Scalar, neu, VB 2500,-. Tel. 07247/89641

Top Vor-End-Kombi Husser PA1/MA1 Vorstufe-Röhre, nur 3500,-. Tel. 0541/434433

Die High-End Traumanlage: Burmester 808 MK III (Chrom) + 2 Burmester 828 (sym./weiß) + Rabox (mahag.) + Audiolabor Konstant Laufwerk mit SME Arm Serie 5 u. Clear Audio Accurate + Super Verkbelung. NP: über 60.000,- DM, kompl. für DM 33.000,- zu verkaufen (auch Einzelverkauf). Tel. 040/4390195 oder 04641/1694.

Mark Levinson No 26 MC, 11.300,-; Luxman M.O.5, 4600,-; McIntosh MR 78, 3300,-; Madrigal HPC Kabel, div. Längen. Tel. 07461/76462

THOMAS ROHR UNTERHALTUNGSELEKTRONIK

Händleranfragen erwünscht | **Borchersstraße 2 5100 Aachen** | **Telefon (02 41) 87 40 51 Telefax (02 41) 8 46 99** | **Täglich UPS-Versand Preisliste anfordern**

Lautsprecher		Lautsprecher		Verstärker		CD-Player		Cassettenrecorder		Car-HiFi	
Apogee Centaur	3798,–	Linn Nexus	1448,–	Accuphase E 206	2498,–	Akai CD 55	448,–	Akai GX 65	628,–	Blaupunkt Düsseld. 49	498,–
Apogee Stage	5998,–	Magnat Zero 8	2498,–	A & R Arcam Alpha	648,–	A & R Arcam Black Box	998,–	Akai GX 75 MK II	898,–	Blaupunkt Hamburg 40	698,–
Bose Acoustimass AM 5	1248,–	Magnat Zero 9	2998,–	A & R Arcam Delta 60	998,–	A & R Arcam Delta 170	1898,–	Akai GX 95 MK II	1098,–	Blaupunkt München 08	848,–
B & W Matrix 3 II	3298,–	Magneplanar HG 1i	(V) 2498,–	Audio Research SP9	3998,–	Cambridge CD 3	2298,–	Denon DRM 500	448,–	Blaupunkt Heidelberg 40	898,–
B & W Matrix 804	3498,–	Magneplanar SMG A	1693,–	Denon PMA 560	528,–	Denon DCD 460	348,–	Denon DRM 700 A	628,–	Blaupunkt Bremen 49	898,–
B & W Matrix 803	4998,–	Magneplanar MG 1.4	3198,–	Denon PMA 860	598,–	Denon DCD 560	448,–	Denon DRM 800 A	798,–	Blaupunkt Köln 40	1048,–
B & W Matrix 802 II	5998,–	Magneplanar MG 2.6	5998,–	Denon PMA 1060	848,–	Denon DCD 660	528,–	Kenwood KX 3030	348,–	Canton Set 3000	428,–
B & W Matrix 801 II	7298,–	Martin Logan	a. Anfr.	Forte Audio Model 1/2	4998,–	Denon DCD 860	628,–	Kenwood KX 5030	448,–	Canton Set 4000	468,–
Canton Fonum 300	498,–	Meridian M 20	3498,–	Harman Kardon HK 6300	748,–	Denon DCD 960	698,–	Kenwood KX 7030	528,–	Canton Set 5000	688,–
Castle Trent	598,–	Meridian D 600	6498,–	Harman Kardon HK 6500	898,–	Denon DCD 1460	898,–	Nakamichi CR 4 E	1498,–	Grundig WKC 4870 A RDS	948,–
Celestion 3	448,–	Mission Cyrus 782	1398,–	Kenwood KA 5020	598,–	Denon DCD 2560	1498,–	Nakamichi Dragon	3498,–	Grundig WKC 5500 A RDS	1098,–
Celestion 5	598,–	ProAc Super Tablette	1198,–	Kenwood KA 7020	848,–	Denon DCD 3560	2998,–	Pioneer CT 447	448,–	Infinity CS 1 AK	648,–
Duntech Crownprince	12998,–	ProAc Mini Tower	2398,–	Krell KSL/KST 100	8498,–	Harman Kardon HD 7400	528,–	Pioneer CT 757	698,–	Infinity CS 5 AK	398,–
Dynaudio Contour 1 II	1698,–	ProAc Super Tower	3998,–	Linn Intek	1298,–	Harman Kardon HD 7500	848,–	Pioneer CT 959	999,–	Infinity CS 6 AK	448,–
Dynaudio Contour 2 II	4298,–	Rogers LS 6a	1198,–	Luxman C 03/M 03	3198,–	Kenwood DP 2030	348,–	Yamaha KX 330 RS	438,–	Infinity RS 693 AK	398,–
Ecouton LQL 100	1998,–	Rogers LS 3/5 a	1198,–	Mark Levinson No. 29	5498,–	Kenwood DP 4030	448,–	Yamaha KX 530 RS	528,–	Infinity RSDS 10	298,–
Elac EL 160	3498,–	Rogers Studio 1	2398,–	Meridian 201	1498,–	Kenwood DP 5030	528,–	Yamaha KX 930 RS	848,–	Infinity RSA 250	1198,–
Heco Superior 740	1698,–	Rogers P 24	4498,–	Mission Cyrus one	698,–	Kenwood DP 7030	798,–			Kenwood KRC 352	428,–
Heco Superior 840	2398,–	Spendor SP 1	2798,–	Mission Cyrus two	1098,–	Marantz CD 60	798,–	**Plattenspieler**		Kenwood KRC 452	498,–
Heybrook HB .8	698,–	T + A Criterion T 120	2698,–	Musical Fidelity B 1	748,–	Marantz CD 80	1298,–	Alphason Solo	1498,–	Kenwood KRC 851	848,–
Infinity Referenz 20	798,–	T + A Criterion T 160	4798,–	Musical Fidelity A 1	948,–	Meridian 206	2498,–	Denon DP 47 F	798,–	Kenwood KRC 951	848,–
Infinity Referenz 30	998,–			Musical Fidelity A 200	2198,–	Mission PCM II	1698,–	Dual CS 505-4	428,–	Kenwood CDC 74 D	768,–
Infinity Referenz 50	1398,–	**Tuner**		Nakamichi TA2E	998,–	Musical Fidelity Digilog	1298,–	Dunlop Systemdeck II X	798,–	Magnat Trav. 320 M	348,–
Infinity Referenz 60	1998,–	A & R Arcam Delta 80	998,–	Pioneer A 656 MK II	628,–	NAD 5000	848,–	Kenwood KD 7010	798,–	Magnat M9	748,–
Infinity Infinitesimal Micro	998,–	Denon TU 560	348,–	Pioneer A 757 MK II	898,–	Philips CD 850	848,–	Linn Basik/Akito	798,–	Pioneer KEH 5100 SDK	498,–
Infinity Modulus	1498,–	Denon TU 660	498,–	Rotel RA 840 BX 4	598,–	Pioneer PD 5500	848,–	Linn Axis/Akito	1348,–	Pioneer KEH 6100 SDK	598,–
Infinity Kappa 6	1998 –	Kenwood KT 2030	348,–	Rotel RB 850/RC 850	848,–	Pioneer PD 6500	528,–	Linn LP 12	1893,–	Pioneer KEH 8100 SDK	648,–
Infinity Kappa 7	2498,–	Kenwood KT 5020	448,–	Rotel RB 870/RC 870	1398,–	Pioneer PD 7500	628,–	Rega Planar 2	698,–	Pioneer KEH 6000 RDS	748,–
Infinity Kappa 8	3798,–	Kenwood KT 7020	628,–	Sony TAF 730 ES	1098,–	Sony CDP 690	448,–	Rega Planar 3	848,–	Pioneer CDX M 50	678,–
Infinity Kappa 9	4998,–	Mission Tuner	998,–	Sony TAF 830 ES	1748,–	Sony CDP X 77 ESD	2598,–	Revolver Rebel	698,–	Pioneer DEH 700 SDK	848,–
Infinity IRS Beta	19998,–	Musical Fidelity B1 Tuner	798,–	Yamaha AX 540	528,–	Technics SLP 277	348,–	Roksan	2498,–	Sony CDX 7582	798,–
JBL 250 TI	6498,–	Onkyo T 9990	1398,–	Yamaha AX 730	848,–	Technics SLP 477	528,–	Technics SL 1210 MK II	848,–	Sony CDX 7562	898,–
I.Q Minilady	398,–	Pioneer F 656 MK II	448,–	Yamaha AX 930	1098,–	Wadia Didimaster X 32	3998,–	Thorens TD 280 MK II	428,–	Sony XR 7082	698,–
I.Q. 3240	1298,–	Yamaha TX 540	398,–	Yamaha DSP E 300	1198,–	Yamaha CDX 530 E	448,–	Thorens TD 320 MK II	748,–	Sony XR 7162	798,–
I.Q. 4280	1898,–	Yamaha TX 1000	1048,–	Yamaha CX 1000/MX 1000	3998,–	Yamaha CDX 930	848,–	Transrotor Connoisseur	2998,–	Sony XR 7192	898,–

Neuimporte mit 1–5 Jahren Händlergarantie und kostenlosem Rückholservice. Wir halten nicht alle angebotenen Waren vorrätig.

TOP HiFi markt

Händleranzeigen sind mit H gekennzeichnet

Kenwood KA-907, Top-Zustand, VB 1200,-; Rotel High-Com, VB 250,-. 02161/894399

BARANKAUF, HiFi-Video-Photo-Camco-PC, faire Preise + Porto. PEGNITZ BASAR. Tel. 0911/221991/553793 Rufen Sie uns an! H

Audiomeca J1 + SME Serie V + Garrot P77, VB 8000,-; Eckhorn mahagoni + Fostex M220-D252 Stöcker-Weiche o. HT, VB 3500,-; Magnepan MG2, VB 2500,-. Tel. 02203/34171

Nakamichi CD OMS7E, DM 1500,-; Nakamichi Vorver. CA5E, DM 900,-; Onkyo Tuner T9900, DM 900,-; Lamberts Class A, DM 2600, zu verk. Tel. 0231/433679

RESTEK GESAMTES LIEFERPROGRAMM RESTEK Tel. 0 53 61/1 78 69, nach 18 Uhr H

Ersatzteil-Schaltplan-Versand, Hirschgraben 9, 5100 Aachen. H

Nichts gefunden? Die Second-Hand-Vermittlung hilft! Info's: T. 0 21 34/75 62 H

LINN IN MÜNCHEN. Tel. 089/4470774 HiFi-Concept, R. Heisig, Wörthstr. 45, H

Linear Acoustic High-End-Perfektion. Audio-Time-Studio Harry Reeb, 4100 Duisburg 1, Realschulstr. 102. Tel.0203/26559 H

Elac ATS-Harry Reeb, Tel. 0203/26559 H

Denon ATS-Harry Reeb. Tel. 0203/26559 H

ÉCOUTON-Audiolabor

Die Lust, Musik zu hören!

High Fidelity Komponenten

Pyramiden-Lautsprecher-Bausatz, 3-Wege-System, 80/120 Watt, 8 Ohm, Bausatz DM 166,60/St., MDF-Fertiggehäuse DM 225,-/St. Gratisinfo G 2 bei: Fa. Jenne, Neckarstr. 49, 4300 Essen-Kettwig H

Tandberg 3038A + 3036A, 2900,-. 07275/3946

HIFI-VIDEO-BLITZVERSAND. Wir führen alle Gerätefirmen zu Sonderpreisen. Wir haben den Ehrgeiz die Billigsten zu sein. Rufen Sie doch an! Mo.-Do. 11-13 + 15-17h, Fr.11-15h, Sa. 11-13h T. 089/688226 H

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/2 50 83 H

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/2 50 83 H

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/2 50 83 H

LINN IN TÜBUNGEN bei HiFi VIERTEL. Tel. 0 70 71/3 85 55 H

BURMESTER neu u. gebr. T. 089/4470774 HiFi-Concept, Wörthstr. 45, 8 München H

RÖHRENGERÄTE GÜNSTIG. Ständig viele Gebrauchte auf Lager. Tel. 0201/771399 H

Transrotor Golden Shadow + SME III + Sony bronce, Tonarmwaage usw., VB 1800,- DM; US-Marantz 2275 Receiver silber, Angebote unter. Tel. 06663/7249

HiFi im Hinterhof
Großbeerenstr. 65
1000 Berlin 61
030-2518137
Fax 030-2511832

HiFi Privat
Prinz-Eugen-Str. 21
1000 Berlin 65
030-4614848

Rudolf Weise
High Fidelity
Rothenbaumchaussee 20
2000 Hamburg 13
040-443392

Analog und Digital
Holmerweg 15
2110 Buchholz 5
04187-7669

Jessen Lenz
Wahmstr. 36
2400 Lübeck
0451-71343

Michael Born
Muhlenweg 10
2870 Delmenhorst
04221-120340

Elektro Schulz
Schneiderkrugerstr.
2849 Visbek
04445-2526

Audio Partner
Ziegeleiweg 6
3005 Hemmingen
05101-5253
Fax 05101-5254

Hans Obels HiFi
Victoriastr. 14
4060 Viersen 1
02162-32021-2

Audioton
Schorlemer Str. 111
4400 Munster
0251-44344

Analog HiFi-Atelier
Elsässerstr. 4
4600 Dortmund 16
0231-807050

Michael Geschka KG
Stammheimer Str. 29a
5000 Koln 60
0221-764013

HiFi Thelen
Hochstr. 100
5600 Wuppertal 1
0202-445679

HiFi High End
Spindeldreher
Bräukerweg 30
5750 Menden
02373-600393

HiFi Studio Hegener
Bundesstr. 168
5780 Bestwig
02904-578

Wiessler highfi
Luisenstr. 37
6000 Frankfurt/M. 1
069-439215

HiFi Exclusiv
Heinrichstr. 111
6100 Darmstadt
06151-422744

Musik im Raum
Westendstr. 17
6200 Wiesbaden
0611-408408

Schäfer & Blank
Sonnenstr. 1-3
6300 Gießen
0641-35027

Studio Analog
S6, 38
6800 Mannheim
0621-14143

HiFi Studio
K.D. Schmitt
Hasenäckerstr. 8
7057 Winnenden 11
07195-73580

HiFi-Shop
Schellingstr. 125
8000 München 40
089-526491

HiFi Team
Schneckenburger Str. 32
8000 München 80
089-475100

Life Like
Oberfohringer Str. 105
8000 München 81
089-9577113

Musica Nova
Eschenauerstr. 17b
8500 Nürnberg 10
0911-5215363

ID?

Das Know-How aus der neuen Welt der Kommunikation

ID? ist Ihr Ratgeber und Begleiter auf dem Weg in das neue Zeitalter der Kommunikation. Erleben Sie mit ID? die Faszination neuer Technologien, denn ID? bringt Kommunikationstechniken auf den Punkt, ohne technischen Ballast, mit Fakten und Informationen, die Ihnen weiterhelfen. Von BTX, PC, Telefon, Mobilfunk bis zu Datenbanken. ID? berät Sie ausführlich über neue Geräte und sinnvolle Anwendungen, die Ihnen entscheidende Vorteile verschaffen. In dieser Ausgabe erfahren Sie:

Wie Sie Ihr privates Bankkonto per BTX führen können.
Sparen Sie Zeit und Geld, denn mit BTX haben Sie nicht nur auf Ihr privates Bankkonto Zugriff. Dort können Sie auch Bankkonditionen abrufen und vergleichen. Außerdem: Beim großen BTX-Börsenspiel gibt es DM 30 000 zu gewinnen.

Welche Vorteile Ihnen mobile Kommunikation bietet.
ID? gibt Ihnen Beratung und Information über Mobilfunk, Autotelefone, private Faxgeräte usw. Der praktische Nutzen für Sie: Sinnvolle Beispiele und Vorschläge für Ihre Anwendung mobiler Kommunikation.
Wie weltweite Kommunikation mit neuen Medien funktioniert. ID? sagt Ihnen, wie Sie in Europa immer erreichbar sein können. Was Sie von Nachrichtenprofis über schnellen Informationsaustausch lernen können.

Bestell-Coupon

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) von ID? zum Preis von je DM 5,50 zzgl. DM 4,50 Versandkostenpauschale.

Absender:

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

☐ W ☐ O PLZ Wohnort

Telefon-Nr. (bitte mit Vorwahl)

Gewünschte Zahlungsweise
(bitte ankreuzen):

☐ Bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

Bankleitzahl Konto-Nummer

Geldinstitut

☐ mit beiliegendem Scheck

Lieferung auf Rechnung oder per Nachnahme leider nicht möglich.

Ich bin mit den Lieferbedingungen einverstanden.

Datum, Unterschrift aud 6911

Einfach Coupon ausschneiden und einsenden an:
ID?-Spezialverkauf, Postfach 106036,
W-7000 Stuttgart 10.

Bestellen können Sie auch per
Telefon 0711/2043-229
Telefax 0711/2043-756
BTX *342 0029 #

MAGNEPLANAR

Lautsprecher

Flächenstrahler mit riesiger Membranfläche; räumlich; durchsichtig; feinzeichnend; offen; ästhetisch; auch optisch ein Genuß; filigran; einfache Last für Verstärker; unglaublicher Preis; auch für kleine Verstärker geeignet; keine Holzkiste, daher keine Gehäuseresonanzen; unkritisch in der Aufstellung; jeder andere Flächenstrahler kostet mehr als doppelt soviel; ein Genuß für Ohr, Auge und Geldbeutel.

Standardausführung: Bespannung hell, Rahmen Eiche.
Abbildung: Bespannung schwarz, Rahmen Chrom (Aufpreis).

Modell **SMG-A** pro Stück **998,–**

Information und Händleradressen:
Audionord, D-2000 Hamburg 61, Haldenstieg/Taurus-Haus, Tel.: 00 49-40-5 53 53 58, Fax: 00 49-40-5 53 54 54

B&W CM 2, abs. neuwertig, in weißem Klavierlack, volle Garantie (5 J.), VB 2500,-. Tel. 02408/5329, Fax 58956

Boxen günstig! Mission Argonaut, DM 950,-; Canton Ergo 90, DM 1190,-, und weitere Neuboxen aus Ausstellung, volle Garantie. Tel. 04102/52409 H

Vor-und Endstufen UPA 200/400, und UMA 200/400 aus Ausstellung, spottbillig!. Tel. 04102/52409 H

B&W Matrix 802/Serie 2, schwarz, NP 7600,-, 4 Mon. alt, umständehalber günstig abzugeben. Tel. 0711/479373

Elac EL 160 Standlautsprecher, NP 4200,- f. 2800,-, neuwertig. Tel. 069/433796

SME 309-Exclusive, Kaufd. 8.89, Preis VS. Tel. 0234/331377

Spectral DMA50, DMC 6 MK II, NP 15.800,-, Preis VS. Tel. 0511/585138

Mark Levinson ML 10A, neuw.!, 2 Jahre Gar. Tel. 07123/15095

Revox B 261, neuw.! Tel. 07123/15095

Oracle Delphi, MK II, Goldmund Relief-Matte, neuw.! Tel. 07123/15095

B/W Matrix 802/II black, NP 7600,- DM, 1A, wegen Umzug, DM 5600,-. 0228/239735

Röhrenvorstufe Convergent Audio Technology "Cat" SL-1, wie neu, OVP, 6 Mon. alt, Garantie, sehr güntig. Tel. 089/8112169

High-End Pur: Burmester 808 MK III, X-AMP, Modulbestückung SYM MC, Phono MM, SYM, CD, 3x Hochpegel, schwarz, 15.800,-; Burmester 828 MK II, SYM, schwarz, 18.300,-; Threshold SA1 opt. Bias, schwarz, 28.000,-; Kenwood Analog-Tuner L01T, 2500,-; Denon DCD 3520, schwarz, 3000,-; Teax X-2000 M, schwarz, 3500,-; Micro RX-1500 VG/RY-1500DV, XP-237 AU, V. D. Hul MC 10, schwarz, 9 KG Messingteller, 7500,-; Dynaudio Consequenz MK II, mahagoni, 2800,-; Burmester Lila/Monster Cable, kompl. DM 65.000,-, evt. auch einzeln. Chiffre AS06/467835

Braun-Boxen 715, VB 550,-. 089/8501556

Braun TV3, schw., 3000,-. 02161/181565

›KANN ES DENN WAHR SEIN . . .‹

. . . daß 2-Weg-Lautsprecher in Räumlichkeit und Ortungsschärfe grundsätzlich überlegen sind? Auch Elektrostaten und Bändchen? **Wir liefern den Beweis:** ECOUTON-LQL-Lautsprecher. Hören Sie mal bei unseren Klangmeistern die Klangpracht, die lebendige Dynamik und den sauberen Tiefbaß. **. . . und die Begründung:** Fordern Sie unsere Broschüre ›Grundsätzlich überlegen‹ an, wir senden sie Ihnen gerne zu.

›Dieter Fricke, Ecouton-Audiolabor‹

Klangmeisternachweis und Unterlagen über Ecouton Lautsprecher, Quintessence Verstärker, Audio Valve und AmbioTech Raumakustik: Ecouton-Audiolabor, Postfach 226, 4920 Lemgo 1

DIGITAL – (PRICE-) REVOLUTION

Der erste Streich von AUDIO ALCHEMY (USA):

D/A – Wandler DDE 1.0

- ein Leckerbissen für Sie - ein Schock für die Konkurrenz
- High-End zum low-end Preis
- neueste Bitstream-(1-Bit)-Technologie
- verbessert den Klang Ihrer Digital-Komponenten um „Welten"

Einführungspreis:

DM 998,–

taurus high-end

Information und Händleradressen: TAURUS, D-2000 Hamburg 61, Haldenstieg/Taurus-Haus, Telefon: 0049-40-5 53 53 58, Fax: 0049-40-5 53 54 54

HiFi Stereophonie + Stereoplay, 1963/2-12, 1964/kompl., 1968 bis 1976 kompl., 1977/1,2,3,4,7,8,9,10, 1978/2,4,6,12, 1987 bis 1990 kompl. Tel. 07474/447

Rarität: JB Lansing Graphic Controller SG-520, Equalizer-SE 401E, Sott-350D FM Stereo Tuner, geg. Gebot. Tel. 07474/447

Accuphase-Holzseitenteile für E-205, E-206, und T-107, T-108, VS. 06134/53270

ASL 3001, DM 1350,-; MB Quart 985A, DM 3600,-; Grundig A9000, 2 M., DM 1400,-; Revox A77 MK III, B780, DM 2000,-. 0231/8280166

Räume umfangreichen B + O Bestand, z.B. B + O Penta, Paar DM 5000,-, keine Vorführgeräte, alles Neuware, volle Garantie. Tel. 0841/1844, H. Häntschel H

AVM,
Exclusiv in Stuttgart. Firma Stereogalerie. Tel. 0711/290812 H

Teufel LT55, in schleiflack-schwarz, 2 Jahre alt, NP 2600,-, Preis VS. Tel. 02826/7339

Verk. Cyrus II + PSX u. PCM II. 05402/4759

ANALOG LEBT!
Wir suchen couragierte Mitstreiter als Mitglieder.
Postfach 1227 · 7410 Reutlingen
ANALOG AUDIO ASSOCIATION

EAR 529-Röhrenmonos, 500 Watt, VS; Röhrenendstufen ab 30 Watt. Tel. 06232/78824, tagsüber

Braun VC4, schwarz, RC1, GS3, verkürzt. Tel. 06874/1516, ab 17 Uhr

Aktive T+A OEC 1000, NP 11.000,-, VB 4000,-; T+A TMR 230, NP 14.000,-, FP 8000,-, 1.91 KD. Tel. 02222/5787

Restek GK2, geg. Gebot. T. 0431/697875

Luxman C-03/M-03, 6 Monate, DM 2500,-; Focal Solution, DM 3500,-, Preise VS. Tel. 0721/473263

Tape-Deck Nakamichi 700 MK II, f. VB 1400,- DM (NP sfr. 2800), an Selbstabholer. Tel. 07621/79690, ab 17 Uhr

Braun Atelier R1, C2, schwarz, DM 1500,-. Tel. 0541/37620

Pioneer SX-1250, DM 1100,-; SX-850, DM 490,-. Tel. 030/7847937

Pioneer Verstärker SA-9800, DM 750,-; Tuner TX-7800, DM 290,-. Tel. 030/7847937

Pioneer Cass.-Deck CT-F850, DM 450,-; CT-F900, DM 550,-. Tel. 030/7847937

Teac-Profi-Cass.-Deck C-1, DM 1250,-; C-2, DM 950,-; dbx-Unit RX-8, DM 390,-; Test-Tone-Oszillator TO-8, DM 100,-. 030/7841124

Highlights 1991 ☎ (02 28) 25 10 58

Joe D'Appolitos
Pointsource Aria 5
Der High End Lautsprecher, den Sie sich anhören sollten!

Die Preishämmer:
Braun M-15 Paar DM 4978,–
Braun M-12 Paar DM 3498,–
Braun M-10 Paar DM 2488,–
Ordern Sie bevor es zu spät ist!

AKG K-1000
Der weltbeste Kopfhörer?!
Hören Sie mal rein!

Jetzt auch in Trier:
CAMBRIDGE AUDIO Elektronik
Hören Sie mal rein!

Kennen Sie schon das
REVOX Human Line Programm?
Wenn nicht, wird es Zeit mal bei uns reinzuschauen!

LQL-200, LQL-155, LQL-150, LQL-100
ÉCOUTON
Lautsprecher sind Musik und Wohnraumkultur in Harmonie

Klang + Design
KENWOOD L-1000 Serie
ständig in der Vorführung!

Fragen Sie nach unseren Finanzierungsmöglichkeiten
Bequem-Kauf-Kredit
(Bis zu 60 Monatsraten!)

Sie wollen wissen, was
Digital Surround Sound
ist? Wir demonstrieren es Ihnen gern!

Hi.Fi.Systems
Sound Advice at a better price

Dipl.-Phys. Herbert Stoffel
Fachberater DHFI
Herzogsfreudenweg 16
5300 BONN 1 (Röttgen)

Filiale:
Paulinstraße 45
5500 TRIER
Tel. (06 51) 2 88 38

Lieferzeiten bei Neugeräten tel. nachfragen
U.P.S. Schnellversand
Sonderpreisliste anfordern!
Export Enquiries welcome! Fax: (02 28) 25 27 33

mamba

bidirectional cable
solid-core
technology

STEREOPLAY 2/91

Bericht über *MAMBA* Kabel:

"Endlich gibt es ein wahnsinnig gutes, klemmenschonendes Lautsprecherkabel zu normalem Preis..."

...der Hörtest zu Hause hatte jene Begeisterung zur Folge, die jedes Mitglied der "stereoplay" im Schnitt höchstens noch zweimal im Jahr befällt: Soviel natürliche "Schnelligkeit", geschmeidige Analytik und fensterbiegender Baß deutete auf ein völlig effektfreies, fehlerloses Kabel hin..."

Technische Besonderheiten:
4 kreuzverdrillte Kupferleiter (OFC) mit Silberüberzug und Teflonisolation.
Hoch absorbierende Spezialhülle.
Mikrofonieeffekte sind deshalb nahezu ausgeschlossen. Solid-core technology!

Bei Ihrem Fachhändler erhältlich!

unverbindliche Preisempfehlung: **22.-** pro Meter

ZOLLER HiFi-Design
und Vertrieb GmbH i.G.
Feldheider Str.42-44
4006 Erkrath 2
02104/39123 fax 39304

Symphonic Line®

Vom Laufwerk bis zum Lautsprecher – komplett für die Besten.
Neu: Vollverstärker für Verwöhnte DM 2950,–. Absolut HIGH END.
Händlernachweis
Rolf Gemein · 4100 Duisburg 1 · Scharnhorststraße 9–11 · Telefon 02 03/31 56 56 · Fax 02 03/31 53 55

SME BO12, gold Limited, nagelneu, OVP, gegen Gebot. Tel. 07841/25444 u. 25072

Camtech C100 Vorverst. 1000,- DM; Grundig CD 8400, 400,- DM; Yves Cochetal un a Röhrenenst., VS, High End 2-Weg Standlautspr., VS. Tel. 05722/84155 od. 84386

Iltron TSU-3X, Hochpegelschaltgerät, DM 185,-, Info: Tel. 09721/89148 H

MB Quart 3200S, schwarz, kaum benutzt, a. Platzger. zu verk., VB 6500,-, 2 1/2 Jahre alt. Tel. 07135/8407, 17-19 Uhr

Nakamichi CA-7E High-End-Vorverst. 1 1/2 J., VB 4500,- DM. Tel. 07836/7582

Achtung! High-End, Vor-Endstufe VTL, Lautspr. 3A M3 Audiodesign, D/A Wandler Digi Master X.32, Musiccable, Sicomin, Naim Tuner, neu, günst. 07031/809190 od 805262

Div. fabrikneue Braun HiFi-Geräte, zu interessanten Preisen abzug. 040/6770033 H

Musical Fidelity P270, VB 2500,-; Threshold FET II, VB 1500,-; Ortofon T30, Übertrager, VB 300,-. Tel. 06129/2357, nach 19 h

Braun: Audio 400S, (m. schadh. Abd.), TQC 450, CD3 und RC1, gegen Höchstgebot, zu verkaufen. Chiffre AS06/464371

Martin Logan CLS II DG, VB 10.000,-; MArk Levinson NO 23, 1/2 J., VB 11.500,-, m. Garantie, wg. Umzugs. Tel. 089/9570567

Revox B252, mit MC-Modul und B+W802 Boxen, zu verkaufen, Geräte neuwertig, auch einzeln, Pr. VS. Tel. 0202/440632, ab 20 h

Audiolabor Synchron, mit 2 Tonarmba. f. SME, DM 2500,-. Tel. 911/457641

Goldf. Luxman PD555, weltw. nur 55 mal! Riemenantr. 10 kg Vacuum-Teller mit Breuer-Arm, 2.Arm mögl. neuw. auch einz., Gesamt VB 7150,-DM. Tel. 040/222813

Dynaudio Comp. 4, Stck. 2900,-; Contour I, weiß, Stck. 750,-; Facette, weiß, Stck. 2000,-; Scriptum 7, Stck. 2200,-; Vorführmodelle, volle Garantie! T. 02161/31121 H

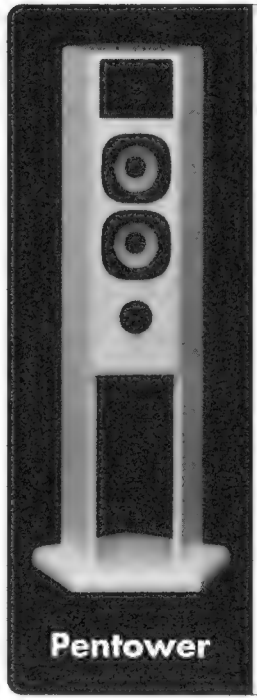
Denon 3520 EX, 6 Mon., VB 2400,-. Tel. 07135/8407, von 17.00 - 19.00 Uhr

FOCAL
TEMPTATION
IN LUDWIGSBURG BEI
ACOUSTIC LINE
HEINRICH TURZANSKI · MYLIUSSTRASSE 3A · TELEFON: 07141/20 20 8

Isophon Lautsprecher, Duales Gehäuse, VB 1700,- DM. Tel. 089/808288

Audio Analyse Vorstufe, 400,-; Jordanow Hocht., 300,-; Pioneer Weiche SF 700, 400,-; Naka-FB 580T, 150,-; Naka-High Com II, 250,-; Outsider-Monobl., 25 W-Paar, 1900,-; Kass.-Kopfh. Mod. 10, 400,-. Tel. 089/498486

Audio/Stereoplay, 1978-84, neuw., 2,-/Stck.Dieter Glaab, Im Linsenbühl 2, 6915 Dossenheim. Tel. 06221/861213



Sortissimo
high fidelity & design

Endlich !

Ein echter, traumhafter High-End-Lautsprecher sagenhaft günstig, weil **direkt ab Werk:**
Pentower DM 2.480,-/Paar.
Sofort Herrn Seedorf anrufen und bestellen!

high fidelity & design
Inhaber André Seedorf
Bahnhofstr. 31, 7260 Calw
Telefon 07051/20580

AUDIO STAX

WUNDERWANDLER

(lt. Test in Stereoplay)

Digital-Analog-Converter von STAX ab DM 3698,– bis 19 800,–*

(*unverbindliche Preisempfehlung)

unüberhörbar bei den Studios:

1000 Berlin 21	HiFi Play	Perleberger Str. 8
1000 Berlin 41	Michas HiFi	Dünther Str. 12
2000 Hamburg 76	Studio am Hofweg	Hofweg 11
2000 Hamburg	Wiesenhavern	Mönckebergstr. 11
3500 Kassel	Radio Maurer	Fünffensterstr. 2a
4050 M'Gladbach 1	HiFi Lischper	Waldhausener Str. 221
4060 Viersen	Obels HiFi	Viktoriastr. 14
4200 Oberhausen 11	Leos HiFi-Studio	Jägerstr. 135
4300 Essen	Eltronic Design	Rellinghauser Str. 201
4600 Dortmund	Radio Crohn	Kampstr. 41
4790 Paderborn	HiFi-Welle	Westernmauer 62
5000 Köln 1	Studio Eins	Severinstr. 199
5800 Hagen	City Sound HiFi	Kampstr. 29
7000 Stuttgart	HiFi Kirchhoff	Frauenkopfstr. 22
7000 Stuttgart	Radio Barth	Rotebühlplatz 23
7730 VS-Villingen	Balance OHG	Brunnenstr. 11
8000 München 81	Life Like	Oberföhringer Str. 105
8000 München 70	HiFi-Treffpunkt	A.-Roßhaupter-Str. 40
8500 Nürnberg	Kölbl und Kalb	Hochstr. 33
8550 Forchheim	Frantz HiFi	Bayreuther Str. 39
8700 Würzburg	Dittmann HiFi	Stefanstr. 7

STAX-Tage Nürnberg mit Aufnahme am 5. und 6. Juni bei HiFi-Point Kölbl & Kalb, Hochstr. 33.

STAX-Demo Bochum mit Aufnahme am 13. Juni bei HiFi-Masters Knoop GmbH, Kortumstr. 13.

Weitere Informationen gegen Einsendung von DM 3,– in Briefmarken oder Kurzinfo per Tel. 02 11/7 33 55 77 von

AUDIO ELECTRONIC

Postfach 14 01 · D-4000 Düsseldorf 1

Dalquist DQ10. Tel. 06029/8107 H

Well Tempered. Tel. 06029/8107 H

Mission 767, Goldmund Mimesis 2,3,6,7; Lectron JH 50. Tel. 06029/8107 H

Kebschul 35/70. Tel. 06029/8107 H

Crystal Referenz Traumlaufwerk, Radford STA25 + CDP. Tel. 06029/8107 H

Braun Last Edition, P4, R4, RC1, CD4, C4 mit M10, schwarz, g. Geb. 0251/278876

Marantz 16, 19, 20 etc. Tel. 06784/8513

DAW LOUDSPEAKERS

LISTEN AND YOU'LL SEE

V 69 b mit neuen F2a11, 1400,-; Revox B750, 850,-; EMT 930, st. 2500,-; V 41 Vorverst., 250,-. Tel. 02632/42756

Revox B77 und Highcom II, 2100,-; TL 200 von Arcus, 1500,-. Tel. 09193/8269

Inzahlungnahme/i. KA.: Rogers 1.9-5/9. DM 2400,-; Thorens Phantasie, DM 1500,-; A capella Fidelio, DM 3500,-; Electrocompaniet AW-100, DM 2200,-; ATL. Antares, DM 3500,-; BM-3, DM 1900,-; MB-985A, DM 4300,-; Spectral DMA-50, 4980,-; Airtangent 1B (neu!), 4200,-. Lothar Wegner HiFi-Studio, Tel. 02134/7562 + 13567.

Vulkan IV, mah., 4200,-; Dynaudio Compound 4, 5400,-. Tel. 089/6093828

Braun VC4, schwarz, geg. Höchstgebot, nur morgens von 7-8 Uhr. Tel. 00-32-11-533273

T+A OEC 1000 m. Restek Vorverst. V2a, Preis VS. Tel. 02832/4376

HIFI-GELEGENHEITEN (Einzelstücke)

SONY-ESPRIT CDP-X77	2000,–*
SONY-ESPRIT CDP-X55	1220,–*
ROTEL RB-870 BX	800,–*
ACCUPHASE T-105	1000,–**
ACCUPHASE C-280	2500,–**
ACCUPHASE P-266	1200,–**
ACCUPHASE DP-70	2200,–**

* Neu mit Werksgarantie ** Meistbietend

HIFI-STUDIO KIRCHHOFF, Stuttgart
07 11/42 70 18 + 42 77 20 (Autom. Anrufbeantworter)

Apogee Caliber Ref. grau, DM 4500,-; WHD Arius B IX, DM 1000,-; Focal Sucess, DM 1000,-; Beard P 50 Röhrenendst., DM 2800,-; Bell 1001 Mosfetendst., NP 5200,-, VB 3500,-; Tuner Kenwood KT 1100, DM 700,-. Tel. 09721/27445, ab 19 Uhr

---

Das Original: Quadral Vulkan I, OVP, VB 2900,- DM. Tel. 030/8220527

Yamaha A960 II, Pro Ac Tablette u. MBL 200 A, Preis VS. Tel. 02871/184504

Achtung! High-End, Vor-Endstufe VTL, (Röhrenger.), Lautspr. 3A M3 Audiodesign, Musiccable, Naim Tuner, Netzfilter Audioplan, neuw., günstig. 07031/ 809190 od. 805262

= Qualität in Sachen HiFi.

TONSTUDIO

▶ Tonstudio am Kesselbrink 4800 Bielefeld 1
Tel. (0521) 171758 Fax 173813

Cabasse Petrel II, (Aktive Klipper), m. Garantie, DM 4500,-. Tel. 089/1235647

Threshold Endstufe CAS-2, VB 1000,- DM, NP 3300,- DM, sw. Tel. 05761/3215, ab 18 h

---

Camtech V-100,
5 Mon., VB 1400,-. Tel. 0711/376241

Titan III, sw., OVP, 7350,-. 06343/8000

Revox B77 MK II, fast neuwertig, VB 1900,- DM. Tel. 07522/4303

Beckers Transmission Cine 4 Weg, großvolum. High-End, 3000,-. Tel. 0911/538006

Lectron JH 50, 3800,-; Bartolomeo Decapo Vorst., neu, 4600,-; Kenwood KD 750/ Moscod Minuet Vorstufe, 1200,-; Meridien Vorst., 800,-. Tel. 07461/76462

POINTSOURCE

Das Original.

designed by Joe D'Appolito!

STEREO - Empfehlung:
Exzellent * * *

Test *STEREO* 11/90 Einstufung:

High End für Kenner!

unverbindliche Preisempfehlung Paar **4200.-**
jetzt mit **Bi-wiring + Mamba** Verkabelung!

Vorführbereit bei :

1000 Berlin	**VIVAT MUSICA**
Bülowstr. 89	030/2621952
2000 Hamburg	**SYSTEM SHOP**
Lilienstr. 32	040/338616
3000 Hannover	**HIFI MEILE**
Volgersweg 12	0511/341040
3500 Kassel	**LINE**
Friedrich Ebert Str. 157	0561/104727
4000 Düsseldorf	**MUSIK UND DESIGN**
Steinstr. 33	0211/131917
4300 Essen	**MUSIK UND DESIGN**
Am Gänsemarkt 44	0201/227010
4350 Recklinghausen	**A R S**
Herner Str. 29	02361/17615
4630 Bochum	**STUDIO LIEDMANN**
Gertherstr. 274	0234/265803
4650 Gelsenkirchen	**RADIO RICHTER**
Bahnhofstr.18	0209/26656
4800 Bielefeld	**KLANGBAU**
Detmolder Str. 43	0521/64640
5000 Köln 1	**MUSIK UND DESIGN**
Am Friesenwall 38	0221/211873
5100 Aachen	**KLANGPYRAMIDE**
Karlsgraben 35	0241/35206
5300 Bonn	**HI.FI. SYSTEMS**
Herzogsfreudenweg 16	0228/251058
5500 Trier	**HI.FI. SYSTEMS**
Paulinstr. 45	0651/28838
5600 Wuppertal	**PINK NOISE**
Morianstr. 32	0202/443476
5650 Solingen	**HIFI STUDIO 9**
Mühlenstr.11	0212/652595
5870 Hemer	**RÖSELER HIFI**
Ernst Stenner Str. 1a	02372/13747
6000 Frankfurt	**MUSIK UND DESIGN**
Brückenstr. 31	069/629020
6000 Frankfurt	**AUDITORIUM23**
Gabelsberger Str.23	069/465202
6800 Mannheim	**MUSIK UND DESIGN**
D 3, Laden 4	0621/13230
6900 Heidelberg	**MUSIK UND DESIGN**
Plöck 75	06221/163553
7000 Stuttgart	**STUDIO 26**
Sophienstr. 26	0711/296175
7410 Reutlingen	**HIFI-STUDIO 11**
Im Laisen 11	07121/470120
7750 Konstanz	**HiFi+LS-STUDIO**
Tulengasse 4	07531/29491
8000 München	**HIFI CONCEPT**
Wörthstr. 45	089/4470774
8700 Würzburg	**AUDIOLADEN**
Burkharder Str. 9	0931/415391

weitere Infos gegen Rückporto (1,40 in Briefm.)

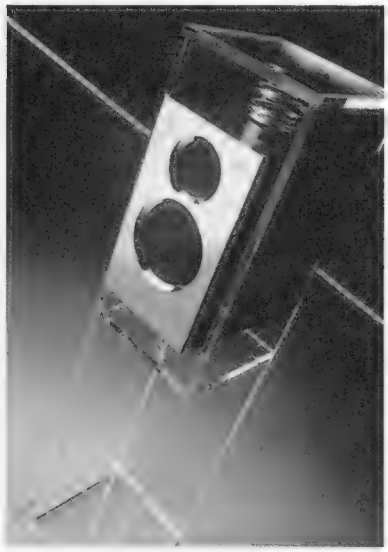
POINT SOURCE
THE ORIGINAL MUSIC

ZOLLER HiFi-Design+Vertrieb GmbH&G
Feldheider Str. 42/44 4006 Erkrath 2
02104/39123 fax: 39304

GRAPHIC

Diese Zwei-Wege-Passiv-Lautsprecherbox unterstreicht durch ihre optische Erscheinung die in ihr verwirklichten physikalischen Prinzipien.

So ist die Spiral-Federaufhängung nicht nur ein interessanter optischer Kontrapunkt zur schlanken Säulenform, sondern wirkt auch auf die akustischen Eigenschaften der Box.



Ähnliches gilt auch für das verwendete Material Acryl, welches zwar optisch durchsichtig ist, aber akustisch stark dämpft.

RESTEK

High End aus Deutschland

3500 Kassel, Richard-Roosen-Straße 15
Tel. (05 61) 58 50 01, Fax (05 61) 58 16 64

AUDIO RESEARCH in Düsseldorf/Ratingen. Tel. 02102/51477 H

TD-20A/2 Sp + Bänder, günst. 0431/28099

Burmester Mono-Endstufen 850, in Chrom, DM 6900,-. Tel. 02305/41082

JBL-Paragon, original, neuwertig, gegen Gebot. Chiffre AS06/475785

Vandersteen US-Wandler. 02102/51477 H

HIGH - END in REGENSBURG
Wohnraumstudio Bachler, Hörtermine: Tel. 0941/560214 (-22h) H

REGENSBURG: Martin Logan, Micromega VTL, 3a, etc. Wohnraumstudio Bachler. Tel. 0941/560214 (-22 Uhr) H

IA Meridian, 200 + 20/+203 + 204 + 209, D600, B+W802/2, Sequel 2. Tel. 0271/353651 H

Rowland Research, Coherence I, Serie 2, Pr. 9000,- DM; Dynaudio Contur 4, DM 10.500,-, alle Teile neuw. Tel. 08131/95912

An + Verkauf: Tel. 0203/422422 H

B&W LOUDSPEAKERS

LISTEN AND YOU'LL SEE

Conrad Johnson Preemier TWO, VB 2200,- DM. Tel. 0721/451430

Sony CDP-X77ES, DM 1950,-; HGP-Klassik, Austral. Eibe, DM 3500,-. Tel. 06247/7639

Sony CDP-X77ES, schwarz, nie benutzt, verschlossener Karton, umständerhalber für DM 2550,-. Tel. 04132/1040

Perreaux SM2, 2200,-; HK HD, 7500, 850,-; Oracle Delphi, 2000,-. Tel. 0221/731255

Accuphase
Apogee
Backes & Müller
Burmester
Ecouton
Infinity
Krell
Magneplanar
Threshold
Wadia

Gelegenheiten auf Anfrage.

mt hifi tonstudio

Kaiserring 30 · 6800 Mannheim 1
Telefon (06 21) 10 13 53 / 10 13 63

Naim Vorst. NAC72, Endstn. NAP 90/140, neuwertig, 2,5 Jahre Garantie, m. Kabel, günstig abzugeben. Tel. 0211/7331050

REGENSBURG: Wohnraumstudio Bachler.
Tel. 0941/560214 (-22 Uhr) H

Infinity RS1B, 10.000,-; MC Intosh C33, 4500,-; DBX 3BX, 700,-. Tel. 06146/2311

Audio Research SP 9, Yamaha TX 2000, VS. Tel. 02156/3502

Accuphase E-206, 1. J. alt, VB 1998,-.Tel. 02191/80710

Martin Logan Monitor I, Swiss Physics Model 5. Tel. 06029/8107 H

Apogee Scinfilla. Tel. 06029/8107 H

Infinity Beta. Tel. 06029/8107 H

Wadia 1000 + X3L. Tel. 06029/8107 H

Kappa 9,8,7,6,5. Tel. 06029/8107 H

Ahlefelder
HIFI VOM FEINSTEN

„High-End Perfektion"

Neugeräte (auf Bestellung lieferbar)

Sound Audio VP-3a Line-Vorstufe	1698,–
Sound Audio HBP-60a Endstufe (High End Best Buy)	1798,–
Posselt Albatross/Paar	5900,–
Sony CDP X-777 ESD	a.A.
Linn Tonarme und Systeme	a.A.
Lautsprecher von Mirage und Apogee	a.A.
Infinity Lautsprecher mit Original-Garantie	
Infinity Kappa-Serie – SUPERPREISE –	
Pioneer VSX-4700 Receiver	998,–
Radford MA-50 Monoblöcke/Paar	4998,–
Nitty Gritty Plattenwaschmaschinen – SONDERPREISE –	

Ausstellungsstücke (mit üblicher Garantie)

Martin Logan Monitor II, Magnepan 2.6	a.A.
Audiodata Cadeau, Quadral Vulkan IV	a.A.
Nitty Gritty 2.5 Fi und Mini Pro	a.A.
Sony CDP X-77 ESD	1998,–
Moth, Vor-/Endstufe	998,–
Fidelity, Achat/Crysolith	998,–

Inzahlungnahmen (6 Monate Garantie):

Snell Type A/Paar	2400,–
Audiophysics Tempo/Paar	1600,–
Cabasse Brigantin/Paar	5200,–
Rogers Studio 1/Paar	1998,–
Rogers LS 3/5a/Paar	1098,–
MBL 321/Paar	1200,–
Koetsu MC-Trafo	1698,–
Harman Kardon Citation X-2 Vorstufe	1748,–
Yamaha CX-1000 Vorstufe	1648,–
Threshold FET-10, komplett	4900,–
B & W Vorstufe	550,–
ARC SP-10/SP-6	4200,–/1800,–
Pioneer SPEC-1/SPEC-4	1600,–
Nakamichi PA-7E/CA-7E	2500,–/3500,–
Quad 306 Endstufe	698,–
Kebschull 35/70 Röhrenmonos/Paar	2400,–
Proton D-1200 Endstufe	798,–
Athena DF-10 Frequenzweiche	1600,–
Linn LP-12/Akito	2298,–
Goldmund Studio + T-4 Arm	6200,–

Weitere Geräte: **Gratis-Liste anfodern!!**

Ahlefelder GmbH
Bornheimer Straße 15 · **D-5300 Bonn 1**
Telefon (02 28) 65 00 08

NITTY GRITTY
RECORD CARE PRODUCTS

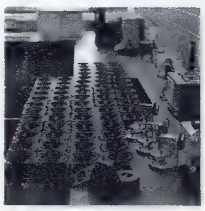
LUA Lautsprecherfabrik

Herstellung + Vertrieb hochwertiger Lautsprecher + Lautsprecherchassis

D-7771 Frickingen, Lindenstraße 7, Telefon 0 75 54/88 40 oder 86 08, Fax 81 58

Neu im Programm!
Real Audio-**Reference Standard**-5 Wege High-End Lautsprecher m. patentiertem **Tieftonchassis,** mit im Weltmarkt einmaliger Membrane, extrem klirrarm, impulsschnell, staubtrockene Bässe
1. Mittelton-Chassis: Konus m. KVR-Kalotte
2. Mittelton-Chassis: 37er KVR-Gewebe-Kalotte mit Kapton Spulenträger und Cu-bedampftem Alu-Rechteckdraht (u.W.n. die erste im Weltmarkt)
Die schnellste **KVR-Gewebekalotte** der Welt. Anstiegszeit für vollen Hub: ≤12 µs
Extrem linearer Frequenzgang – ohne Streulinsen – ± ≤ 0,75 dB
Faszinierende Räumlichkeit + Auflösung

Zitat „stereo" 4/89 über **Standbox 3/3D:**
Gutes Auflösungsvermögen, seidiges Klangbild. „Hier hat die 3/3D St zweifellos ihre größte Stärke: Die Ablösung des Klanggeschehens ließ nichts zu wünschen übrig."
„Präzise arbeitet dieser Wandler vor allem im Baßbereich."
Weitere Informationen über diese sensationellen Lautsprecher erhalten Sie gegen Einsendung von DM 5,– in Briefmarken, die bei Kauf selbstverständlich angerechnet werden, oder über den **qualifizierten** LUA-Lautsprecher-Fachhändler.



LUA-Lautsprecher finden Sie bei folgenden Fachhändlern:

7000 Stuttgart 1
Marienstraße 3
Radio Grüner
07 11/22 14 24

7012 Fellbach
Cannstatter Straße 3
MUSIKLAND G. Schwenk
07 11/57 58 08

7250 Leonberg
Leo-Center OG
Radiothek
0 71 52/4 60 00

7401 Pliezhausen
Kochgasse 2
armbruster electronic
0 71 27/8 00 62

7407 Rottenburg
Metzelplatz 1
Kienzler + Thiel
0 74 72/2 20 16

7470 Albstadt 1-Ebingen
Pfarrstraße 17
City HiFi B. Erb
0 74 31/5 62 72

7518 Bretten
Weißhoferstraße 100
SAUTER HIFI–TV–VIDEO
0 72 52/30 87

7530 Pforzheim
Bleichstraße 14–16
SAUTER HIFI–TV–VIDEO
0 72 31/2 53 60

7554 Kuppenheim
Obere Torgasse 1
ABC Arnold Blass Comm.
0 72 22/4 83 90

7800 Freiburg
Universitätsstr. 9
HiFi & Video A. Gogler
07 61/2 66 66

8360 Deggendorf
Hengersberger Straße 21
ARS Gerauer + Gerner
09 91/38 33

8960 Kempten
Weiherbühlstraße 5
Georg Geiß
08 31/2 93 21

EAR 529-Röhrenmonos, 500 Watt, VS; Röhrenendstufen ab 30 Watt. Tel. 06232/78824, tagsüber

Braun VC4, schwarz, RC1, GS3, verkürzt. Tel. 06874/1516, ab 17 Uhr

Aktive T+A OEC 1000, NP 11.000,-, VB 4000,-; T+A TMR 230, NP 14.000,-, FP 8000,-, 1.91 KD. Tel. 02222/5787

Teufel LT55, in schleiflack-schwarz, 2 Jahre alt, NP 2600,-, Preis VS. Tel. 02826/7339

Verk. Cyrus II + PSX u. PCM II. 05402/4759

Audiomeca J1 + SME Serie V + Garrot P77, VB 8000,-; Eckhorn mahagoni + Fostex M220-D252 Stöcker-Weiche o. HT, VB 3500,-; Magnepan MG2, VB 2500,-. Tel. 02203/34171

Pioneer SX-1250, DM 1100,-; SX-850, DM 490,-. Tel. 030/7847937

Pioneer Verstärker SA-9800, DM 750,-; Tuner TX-7800, DM 290,-. Tel. 030/7847937

High End Anlage: Octaue HP 500, MC Conrad Johnson Evolution 2000, Martin Logan CLS, komplett Monster Cables, VB 22.000,-. Tel. 06201/71345

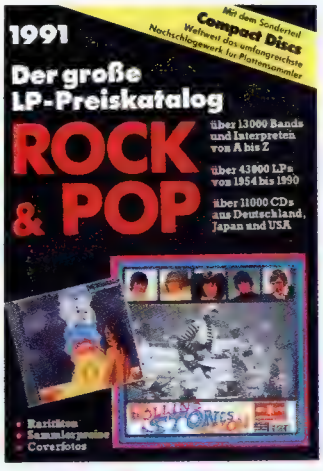
Bose AM5, DM 850,-. Tel. 04732/1499

Denon 1520 Verst. neuw. m. Holzt, Neupr. 2100,-, VB 1500,-, sow. versh. Oldiesysteme Micro Absorber MSB 100 u. Kupferkab., günstig. Tel. 0203/498579, ab 20 h

Audio ab 1980, Stereoplay ab 1981, Stereo ab 9.82, alle kompl. 500,-. 02151/601971

Audio shop

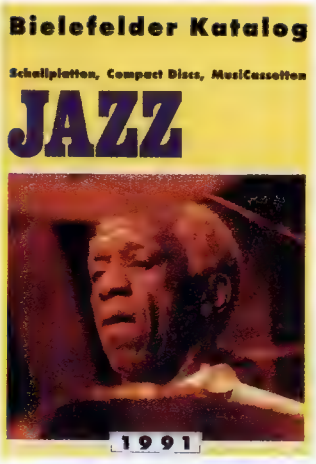
Drei große Werke, die allen Ansprüchen gerecht werden. Wertvolle Informationen für Musik-Fans, Sammler und Kenner.



Rock + Pop LP-Preiskatalog 1991

Für Jazz-Liebhaber in Europa ein Muß: Das internationale Werksverzeichnis der Jazz-Musik. Professionell aufbereitet nach Titel, Interpreten und Etiketten. Mit fast 1000 Seiten LP, CD und MC.
Preis: DM 27,80.

Ab 6.6.91 ist der Bielefelder Katalog Jazz 1991 lieferbar. Ihre Bestellung für den neuen Jazz-Katalog merken wir gerne vor.



NEU

Bielefelder Katalog Jazz 1991

Für Jazz-Liebhaber in Europa ein Muß: Das internationale Werksverzeichnis der Jazz-Musik. Professionell aufbereitet nach Titel, Interpreten und Etiketten. Mit fast 1000 Seiten LP, CD und MC.
Preis: DM 27,80.

Ab 6.6.91 ist der Bielefelder Katalog Jazz 1991 lieferbar. Ihre Bestellung für den neuen Jazz-Katalog merken wir gerne vor.

NEU

Bielefelder Katalog Klassik 1/91

Das über 1300seitige Nachschlagewerk gibt Freunden klassischer Musik eine Gesamtübersicht aller erhältlichen Klassik-Aufnahmen auf Platten, Compact-Discs und Musik-Cassetten. Seit Jahren das Standardwerk für klassische Musik.
Preis: DM 23,–.

Für Ihre Bestellung verwenden Sie bitte die beigeheftete AUDIO-Shop-Karte oder rufen Sie doch Frau Beate Sesgör, Tel. (07 11) 20 43-2 29, an. BTX-Bestellnummer: * 342 0020 #

Musik ist keine Frage der Technologie sondern der Instrumentierung

AUDIO KONKRET
HIFI HIGH END CAR HIFI

ÉCOUTON
LQL 50·70·100·150·155·200

Quintessence
Allegro · Cressendo

4408 Dülmen·Coesf.Str.22·02594·3730

Tanberg 10X Crossfield, 4-Spur-Bandmasch., Top-Zust., f. 850,- zu verk. 06032/33831

Rarität Quad Röhrenblöcke Serie II, sowie 34er Vor angepasst, 2700,-. 05971/81977

Martin Logan, CLS/Audio Research SP-11, schwarz/VTL 300 Endverstärker, Preis VS. Tel. 0941/560214, ab 18 Uhr

Sammlerstück Thorens Referenz Nr. 96, gegen Höchstgebot, mit Plattenansaugeinrichtung, nur 5x gebaut. Tel. 07195/2930

Achtung wichtiger Hinweis! High-End-Anlage, erst wenige Mon. alt, NP ca. 40.000,- DM, VB 24.000,-. Tel. 04371/9802

Backes-Müller BM-20, echt Holz mahagoni + PPG, Bestzustand. Tel. 06136/87624

Spectral DMA100, Quadral Titan II; Onkyo P3090; T9900; Stax 1-Prof, Quattro I; Sansui PCX1-Sony SLF1; Aiwa XD001; Luxman PD310VDS-Dynavector DV 505 Lift, Preis VS. Tel. 069/8002167, + 824495

Infinity RS II, 3 1/2 J.; Accuphase P600, gg. Gebot. Tel. 0251/32555414 o. 3277333

Audio Research SP 15, 13.500,-; Classic 150, 18.000,-; Jecklin Elektrostat, 650,-, alle Geräte 1/2 Jahr WBS-Gar. 07202/8860

Accuphase-Anlage P300V, DP70, T107, Lautspr. MB3200S, alles 1A, NP 29.000,- DM, zus. 20.900,- DM; C280L, wie neu, Pr. VS. Tel. 07121/55569, ab 18 Uhr

Audiodata "Cadeau", kl. Lack schwarz, 4 Mon. alt, NP 10.000,-, jetzt DM 6750,-. Tel. 089/8127581

= Qualität
in Sachen HiFi.
TONSTUDIO
▶ Tonstudio am Kesselbrink 4800 Bielefeld 1
Tel. (0521) 171758 Fax 173813

SME 3009/III Revox A77. Tel. 02937/1518

Thorens 2001 + Elac796, DM 1000,-; Luxman MO2, DM 1000,-; Onkyo P3060 VV, VB DM 500,-. Tel. 040/4227575

Sony Endst. TA-N86B, VB 800,- DM. Tel. 09131/34125

Infinity Kappa 9A, 8A, 7A, 6A, Beta, Gamma, Delta.... Tel. 06029/8107 H

ROWLAND in Düsseldorf/Ratingen, Raum f. Besseres Hören, Tel. 02102/51477 H

MAGNEPAN in Düsseldorf/Ratingen, alle Modelle vorführbereit, Tel. 02102/51477 H

Audio Research, VB 2700,-; Nakamichi OMS7E, VB 1600,-. Tel. 089/883424

Accuphase P 600, DM 5500,-. 09643/4523

ROTEL hifi
UNERHÖRT SCHÖNES HÖREN

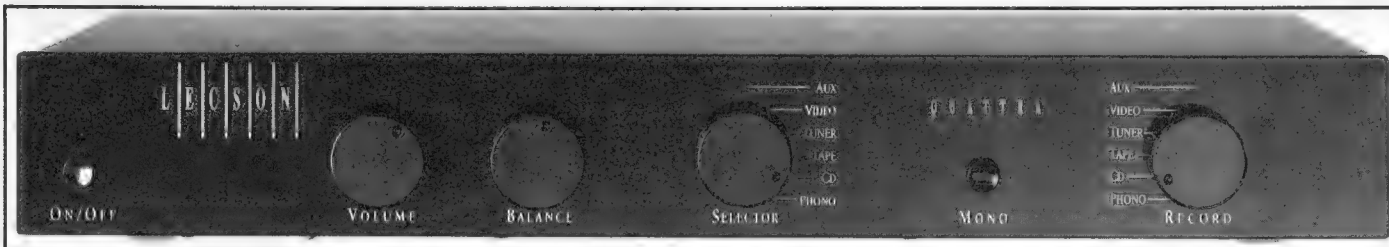
CONRAD JOHNSON in Düsseldorf/Ratingen. Tel. 02102/51477 H

TANDBERG, REGA. Tel. 02102/51477 H

ML-26, (MC integriert). Tel. 06621/74038

McIntosh Tuner MR 80, vom feinsten, Stationstasten, geg. Gebot; Teac 3300 SXZT, Halbspur-Mastertonbandgerät, wenig gebraucht, geg. Gebot. Tel. 07136/7321, Fax 3537

Yamaha M85, VB 1480,-. Tel. 02852/1864



Testzitat aus HiFi-Choice 3/91: *Davon abgesehen, waren wir alle verblüfft vom wunderbar offenen und plastischen Klanggeschehen, das dieser Verstärker erzeugt, groß und greifbar genug, um die Illusion zu erwecken, man könnte in der Musik spazierengehen...*

Testzitat aus AUDIOPHILE 3/91: *(Vergleich vor und nach Bi-Amping-Betrieb)...die Stimme klang nicht länger kratzig und nasal und man konnte plötzlich weitere Details wahrnehmen: ihr Atmen, ihr Vibrato und der Nachklang ihrer Stimme wurden hörbar.... die Arbeit des Bassisten wurde deutlicher wiedergegeben, schneller und definierter... das Klanggeschehen öffnete sich weit hinter den Lautsprechern."*

Technische Besonderheiten des speziell für uns modifizierten LECSON Verstärkers:
ALPS Poti als Volume Regler-drastisch verbesserter Phonoteil mit besonders ausgesuchten Kondensatoren - insgesamt rauschärmer durch Einsatz von OP 37 IC's

Achtung! Test in AUDIO 6/91 und STEREO 7/91

ausführliche Tests und Nachdruck eines Artikels über die Vorteile des Bi-Wiring+Bi-Amping kostenlos bei:

ZOLLER HiFi-Design und Vertrieb GmbH iG Feldheider Str.42-44 4006 Erkrath 2 02104/39123 fax 39304

COME TOGETHER

and learn to live as friends

Der Bundesgesundheitsminister: Rauchen gefährdet Ihre Gesundheit. Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält 0,8 mg Nikotin und 12 mg Kondensat (Teer). (Durchschnittswerte nach DIN).

Gehaltte Ladung: zu jedem Typ die passende Lautsprecher-Kombi. AUDIO sagt Ihnen, mit welcher Sie am besten fahren.

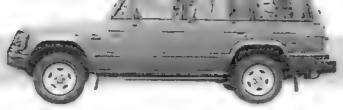
Fotos: Jörg Kubitzé

TeAm WoRK

Serie: Auto-HiFi-Typentest, Elfter Teil: Mitsubishi Pajero und Renault Espace

Diese Autos bieten reichlich Platz für Abenteurer, Fußballmannschaften und ordentliche Lautsprecher. ▷

Von Felix Fuchs



Wüsten-Schiff

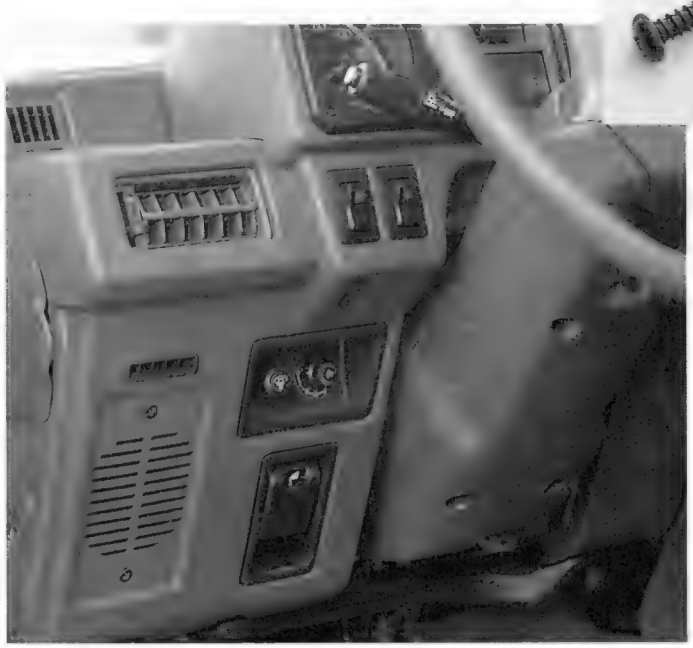
Freiheit und Abenteuer? Fehlanzeige. Off-Road – zu deutsch abseits der Straße – fahren die grobstollig bereiften Allrad-Vehikel nachgewiesenermaßen in den seltensten Fällen. Stimmung kommt nur dann auf, wenn Lautsprecher unter brachialen Trommelsoli beben wie die Prärie unter den Hufen einer gehetzten Büffelherde.

Damit Pajero-Piloten auch in bundesdeutschen Autobahnstaus auf dieses Lonesome-Rider-Feeling nicht verzichten müssen, planten die Mitsubishi-Konstrukteure hinter den Rücksitzen Einbaumöglichkeiten für gewaltige 160-Millimeter-Chassis – die halbe Miete für eine kräftige Baßwiedergabe. Im Fahrerbereich begaben sich die Ingenieure jedoch auf audiophiles Niemandsland: Hinter die geschlitzte Stahlabdeckung des Armaturenbretts passen nur winzige Zehn-Zentimeter-Lautsprecher, die zudem ohne geschlossenes Gehäuse im Rücken nach den Gesetzen der Physik bei tiefen Frequenzen nur heiße Luft produzieren.

Bevor jedoch das Wüstenschiff im Takte fetziger Rhythmen schaukeln konnte, mußten die Tester für die Montage der Lautsprecher tief in die Trickkiste greifen. Auf der rechten Seite genügte es noch, das Handschuhfach über die Sperre hinaus aufzuklappen. Der Einbauort war dann bequem zu erreichen. Beim Fahrersitz aber stellte der Pajero den Bastler auf eine Geduldsprobe: Das Chassis muß von unten mit viel Gefühl in den beengten Freiraum hinter dem Armaturenbrett bugsiert werden. Nach mehreren Verrenkungen gelang es schließlich, die Halteklammern (siehe Bild) über die Schraube zu stecken – das Anziehen war dann nur noch ein Klacks.

Als erste mußten die Gelhards zeigen, was sie klanglich aus diesem luftigen Einbauort im Armaturenbrett herausholen. Um es gleich vorwegzunehmen: Viel war es nicht. Baß war erwartungsgemäß kaum vorhanden, die hohen Frequenzen versteckten sich hinter einer dichten Nebelbank – Kofferradio-Standard.

Unwesentlich besser gingen die Lautsprecher von Philips und Macrom mit den Hörbeispielen um. Immerhin gönnten sie den Becken andeutungsweise Glanz und demonstrierten zaghaft die akustischen Perspektiven stereophonen Hörens. Doch den Original-Chassis von Mitsubishi (MB 5095/14), die übrigens nur komplett mit Radio erhältlich sind, waren sie dennoch unterlegen.



Einzig die Winzlinge von Mac Audio wagten sich mit geradezu brillanter Hochtonwiedergabe einige Sprossen weiter hinauf in den Car-HiFi-Himmel. Sie gaben Streichern jenen unnachahmlichen Schmelz und umrissen selbst filigranstes Hochton-Geklingel mit scharfen Pinselstrichen. Auch im Baß legten die Kleinen ein wenig zu. Trotzdem markieren die Delmenhorster nur den Einstieg zum Car-HiFi-Abenteuer. Mehr war aus diesen Einbauplätzen nicht zu holen.

Deshalb sollten Musikliebhaber keinesfalls auf ein Sound-Tuning im Fond des Pajero verzichten. Um das beste Lautsprecher-Quartett zu finden, kombinierte AUDIO fünf 16er Chassis hinten mit den kleinen Macs vorne.

Die Montage war bei den meisten stets ein Kinderspiel. Wich der Lochkreis-Durchmesser des Befestigungsrings am Chassis geringfügig ab, halfen einige herzhafte Feilenstriche, um Bohrungen in Langlöcher zu verwandeln.

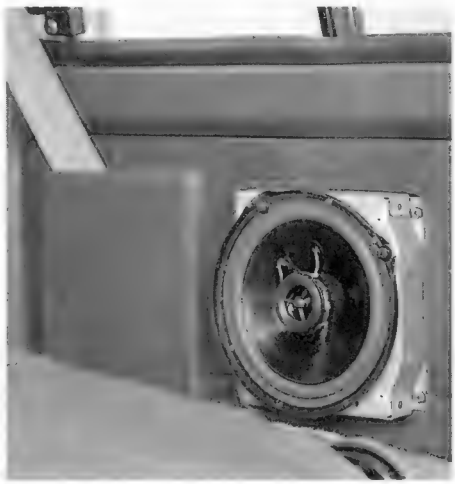
Dies allerdings war bei den Original-Chassis von Mitsubishi nicht nötig. Dafür aber hinkten sie klanglich der Konkurrenz hinterher. Stimm-Akrobaten tönten hohl wie durch ein Megaphon, Trompeten nervten quäkend.

So war's denn für das Duo von Blaupunkt kein Problem, an den Mitsubishi-Zwillingen vorbeizuziehen. Sie trafen auf Anhieb den richtigen Ton. Bläser hielten sich wohltuend zurück, und auch Stimmen erstrahlten wieder in der richtigen Frequenzlage.

Eine deutliche Aufwertung des Klangerlebnisses im rauhen Gelände-Alltag brachten die Coax-Systeme von Macrom und Mac Audio. Macrom bestach durch saubere Hochton-Auflösung. Mac Audio dagegen sammelte Pluspunkte im Baß. Zwar kletterten beide Kandidaten in dasselbe Tiefton-Geschoß hinab, doch die Macs hatten selbst nach diesem anstrengenden Abstieg noch genügend Luft und knallten weiterhin mit herzhaft straffen Trommeln und Baßläufen. Das klang schon richtig erwachsen.

Hilfestellung: Blechschrauben und Halteklammern vereinfachen die Montage.

Um so ungläubiger hefteten sich die Blicke der Tester an die Windschutzscheibe, als diese unter dem brachialen Baßspiel von James Newton Howard & Friends erzitterte: Das Philips-



Geschicklichkeitsspiel: Bastler müssen auf der Fahrerseite mit viel Fingerspitzengefühl das Chassis in den engen Freiraum hinterm Armaturenbrett bugsieren. Im Fond dagegen ist die Montage ein Kinderspiel.

System im Fond, kombiniert mit Mac Audios vorne, ließ erahnen, was es mit den Werbesprüchen vom rollenden Konzertsaal auf sich hat. Darüber hinaus trug das Baßfundament bei Bachs *Weihnachtsoratorium* in dieser Kombination ein spinnwebenfeines Netz aus Violinen und Trompeten.

Will sich also ein frustrierter Abenteurer über die von Autoschlangen erwürgten Träume von Freiheit mit fetzigen Rhythmen hinwegtrösten – die 4×4-Lösung Mac Audio/Philips schafft's bestimmt.

Die Test-Lautsprecher auf einen Blick:

Vorne

Gelhard GLX-4220X	**90 Mark**
Mac Audio ML-1007A	**200 Mark**
Macrom 50.10	**160 Mark**
Philips EF-5020	**100 Mark**

Hinten

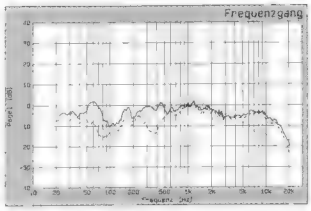
Blaupunkt IC 118	**100 Mark**
Mac Audio ML-1709	**200 Mark**
Macrom 50.18	**190 Mark**
Philips EF-5060 MkII	**140 Mark**
	(Paarpreise)

AUS DEM MESSLABOR

Malte Neumann

Im Pajero läßt sich eine eindrucksvolle Musikwiedergabe erzielen. Die durchgezogene Kurve belegt den ausgewogenen Frequenzgang der empfohlenen Kombinationen Mac Audio/Philips, der nur im äußersten Hochtonbereich etwas abfällt. Wenn die Mac-Audio-Chassis allein im Armaturenbrett arbeiten, fehlt der Druck im Baß (gestrichelte Kurve).

Allerdings braucht's eine kräftige Endstufe, aber für die wird sich wohl ein Plätzchen finden lassen. Die Serienausstattung ist schon mit normalen Autoradios zu betreiben, kann aber mit ihrem mittenbetonten Frequenzgang der AUDIO-Empfehlung nicht das Wasser reichen.



Der Steckbrief

Hersteller	MAC AUDIO (2870 Delmenhorst)	PHILIPS (6330 Wetzlar)
Modell	**ML-1007 A (vorne)**	**EF-5060 MkII (hinten)**
Paarpreis (Herstellerangabe)	**200 Mark**	**140 Mark**
Garantiezeit	1 Jahr	1 Jahre
Bauprinzip	Coaxial-System	Coaxial-System
Praxisdaten		
Betriebsspannung[1]	7,0 Volt	7,8 Volt[2]
Benötigte Verstärkerleistung	49 Watt	60 Watt

Das Audiogramm[c]

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang	befriedigend	40	befriedigend	55
Verarbeitung	sehr gut		sehr gut	
Preis/Leistung	ausreichend		überragend	
Prädikat	Mittelklasse		Mittelklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Benötigte Verstärkerspannung für einen Schalldruck von 90 dB auf den Vordersitzen. [2]In Kombination mit Mac Audio vorne.

Wo Sie an die Wiedergabe analoger Schallplatten höchste Qualitätsansprüche stellen: Audio-Technica Tonabnehmer!

Für Leidenschaften

Das AT-OC 5 bietet Hörgenuß vom Feinsten und macht Musikhören zum besonderen Erlebnis. Technische und akustische Bestleistungen der Audio-Technica Tonabnehmer bestätigen Tests immer wieder. Das Audio-Technica Gütesiegel und die deutsche Garantiekarte bedeuten Sicherheit beim Kauf.

audio-technica *nur Hören!*

Prospekte und Informationen im Fachhandel oder bei
Audio-Technica Deutschland GmbH · Strahlenberger Straße 125 A
6050 Offenbach/Main · Telefon (069) 80111 · Telefax (069) 812078

Portraits

Sehen was Spaß macht – das bietet *video* seinen [redacted] Lesern. Von den Interviews mit Filmstars und Regisseuren bis zu den Tests der aktuellen Hardware.

video
SEHEN WAS SPASS MACHT!

Jeden Monat neu beim Zeitschriftenhändler!

Platz-Konzert

Großraum-Limousinen sind in. Vor allem, wenn sie wie der Publikumsrenner Renault Espace nicht nur Großfamilien oder Fußballmannschaften transportieren, sondern auch HiFi-Freunden genügend Platz für audiophiles Tuning bieten.

Die Franzosen haben den Platz in ihrem Riesenbaby schon ab Werk mit sechs Chassis optimal genützt. Vorne in den Türverkleidungen werkeln voluminöse 16er Breitband-Lautsprecher, knapp darüber separate Hochtöner. Das Ganze liegt akustisch günstig oberhalb des Kniebereichs – beste Voraussetzungen für ordentliche Stereo-Perspektive.

Hinten in den Eckholmen stecken 13-Zentimeter-Lautsprecher, die – wie die größeren Kollegen vorn – problemlos mit vier Schrauben ein- und auszubauen sind. Durch die recht hoch gelegene Anordnung der Chassis im Fahrzeugfond steht einer präzisen Wiedergabe der oberen Frequenz-Etagen nichts im Wege.

Die offensichtlich im Car-HiFi versierten Franzosen bieten zwei Philips-Soundsysteme an, die sich nur im Radioteil unterscheiden. 950 Mark kostet das Lautsprecher-Quartett mit einem einfachen Radio-Cassetten-Recorder. Im Testwagen spielte die Luxusausführung für 1800 Mark. Und mit der werkseitig eingebauten Lautsprecher-Kombination hatte die Konkurrenz eine recht harte Nuß zu knacken. So mühten sich vorn in den Türverkleidungen Macroms Coax-Lautsprecher und die Zweiwege-Systeme von Auto Sound redlich, den französischen Platzhirschen was vorzuspielen – allerdings ohne Erfolg. Zwar legten beide im Baß spürbar zu, verspielten aber die zuvor ergatterten Pluspunkte in den Höhen. Spitz bis schrill tönten Streicher und vor allem Bläser – klarer Punktsieg für die Originale.

Erst die Philips-Chassis konnten die Werksvorgaben übertreffen. Gerüstet mit dem rechten Maß an Baßfundament und gut durchgezeichneten Höhen, verdienen sich die Eindhovener wegen ihres günstigen Preises (140 Mark) den Billigtip.

Die Spitze aber markierte das Duo von Mac Audio. Die Coax-Chassis verwöhnten mit brillanten Höhen. Unterstützt durch den von den Renault-Spezialisten akustisch sinnvoll ausgewählten Einbauort, produzierten die scharf voneinander abgegrenzten Orchestermitglieder der English Baroque Soloists (Bachs *Weihnachts-oratorium*) eine verblüffende Raumillusion. Chöre blieben bei den Macs ein wohl organisiertes Zusammenspiel aus einzelnen Stimmen. Auch Olaf Bärs tiefer Baß grollte mit beeindruckender Fülle.

Mit Pop gefüttert, brachten die Chassis ebensoviel Spaß. Die ohnehin meist mit kräftigen Höhen abgemischten Top-Hits hielten sie souverän im Zaum, und Schlagzeugbecken bekamen keine Chance, mit schrillem Geklirre zu nerven.

So schöpften nur die Delmenhorster die hervorragenden akustischen Startbedingungen im Espace völlig aus. Allerdings reißen sie mit 199 Mark auch das größte Loch in den Geldbeutel, liegen aber mit einem Mehrpreis von 60 Mark gegenüber den Philips in einem vertretbaren Rahmen.

Um das musikalische Erlebnis im Großraumwunder Espace noch abzurunden, suchte AUDIO zu den Vordertüren-Macs die besten Heckgebläse.

Dank der paßgenauen Bohrungen an den vier Befestigungslaschen (siehe Bild) war die Montage bei allen Fremdlingen denkbar einfach. Allerdings lohnt sich auch die geringe Mühe nicht. Denn schon die erste Hörprobe des Renault-Paars brachte die Konkurrenz ins Schwitzen. Durch den Einbau der Werksbestückung hinten gewinnt das ohnehin kräftige Baßfundament der 16er Chassis in den Autotüren an Fülle. Olaf Bär hätte seine Freude daran, eine derart gelungene Wiedergabe seiner Stimme mal in einem Auto zu hören. Doch nicht nur Klassik, sondern auch Pop klang gut. James Newton Howard & Friends untermalten ihre knalligen Stücke mit straffen Baßläufen.

Verblüffend auch die Räumlichkeit: Die Hörtest-CD *Jazz At The Pawnshop* versetzt jeden Espace-Fahrer augenblicklich in den Dunst einer verrauchten Jazzkneipe. Einzelne Instrumente verteilte das Lautsprecher-Quartett sauber voneinander getrennt in den Fahrgastraum. Und dies, obwohl das Renault-Chassis mit einer Dualcone-Membran im Takte der Musik schwingt.

Die beiden Heck-Systeme von Auto Sound (Dualcone, Coaxial) konnten da nicht mehr mithalten. Sie reproduzierten das Klanggeschehen etwas diffuser als die Originale. So hielt es zum Beispiel das Vibraphon nicht an einem Ort – es begann scheinbar durch den Fahrgastraum zu schweben. Die billigeren Dualcone-Komponenten weichten zusätzlich das straffe Baßfundament etwas auf.

Nicht so das Philips-Duo. Es nämlich unterstützt die Frontlautsprecher tatkräftig im Tiefton-Keller, verwässert aber das musikalische Geschehen. Die zu ausgeprägte Hoch-

Renault setzt Maßstäbe: Im Heck sitzen die Lautsprecher akustisch günstig auf Ohrenhöhe.

Klasse und Masse: Mit den voluminösen 16er Chassis von Mac Audio in den Vordertüren geht die Post ab.

ton-Wiedergabe der Coax-Chassis knabberte an der Abbildungsqualität.

Dennoch erhält auch dieses System wie die Original-Lautsprecher eine AUDIO-Empfehlung für den Kombi-Betrieb mit den Mac Audios. Denn durch die präzisere Hochtonwiedergabe der Philips-Chassis sitzen auch die hinteren Fahrgäste klanglich in der ersten Reihe. Die Werksbestückung dagegen erzielte auf den vorderen Plätzen das bessere Ergebnis – Mitfahrer im Fond aber reisen wegen der bedeckten Hochtonwiedergabe im Solobetrieb klanglich nur zweiter Klasse.

Die Test-Lautsprecher auf einen Blick:

Vorne

Auto Sound 545430 150	180 Mark
Mac Audio ML-1709	200 Mark
Macrom 50.18	190 Mark
Philips EF-5060 MKII	140 Mark
Renault 7700750-602, -604	185 Mark

Hinten

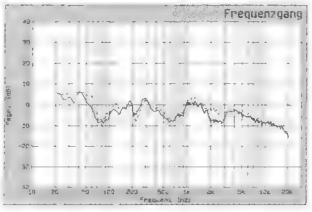
Auto Sound 577930 245	100 Mark
Auto Sound 577930 345	150 Mark
Philips EF 5045 MkII	150 Mark
Renault 7700750-603	100 Mark

(Paarpreise)

AUS DEM MESSLABOR

Malte Neumann

Insgesamt verlaufen die Frequenzgänge recht ausgewogen. Vor allem die Kombination aus Mac Audio vorn und den Renault-Chassis hinten kann ein gutes Ergebnis verbuchen (durchgezogene Linie). Das Philips/Mac Audio-Quartett zeigt fast den gleichen Frequenzgang, da die hinteren Lautsprecher im Renault recht weit von der Meßposition auf dem Fahrersitz entfernt sind und nur wenig Einfluß auf den Mittel- und Hochtonbereich nehmen können (gestrichelte Kurve). Wie im Pajero mangelt es den Frontkollegen im Solobetrieb an Tiefgang, wie die gepunktete Kurve nachweist.

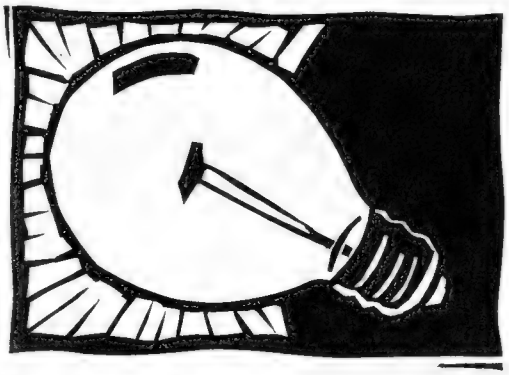


Der Steckbrief

Hersteller	MAC AUDIO (2870 Delmenhorst)	RENAULT (5040 Brühl)	PHILIPS (6330 Wetzlar)
Modell	ML-1709 (vorne)	7700750-603 (hinten)	EF-5045 MkII (hinten)
Paarpreis (Herstellerangabe)	200 Mark	100 Mark	150 Mark
Garantiezeit	1 Jahr	1 Jahre	1 Jahre
Bauprinzip	Coaxial-System	Dualcone	Coaxial-System
Praxisdaten			
Betriebsspannung[1]	4,4 Volt	7,2 Volt[2]	6,9 Volt[2]
Benötigte Verstärkerleistung	19,4 Watt	51 Watt	47 Watt
Das Audiogramm[c]			
	Urteil Punkte	Urteil Punkte	Urteil Punkte
Klang	gut 65	befriedigend 35	befriedigend 45
Verarbeitung	sehr gut	gut	sehr gut
Preis/Leistung	überragend	gut	sehr gut
Prädikat	Oberklasse ♪♪♪	Mittelklasse ♪♪	Mittelklasse ♪♪

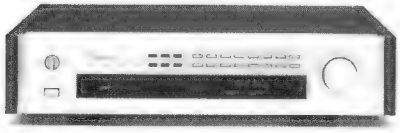
Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Benötigte Verstärkerspannung für einen Schalldruck von 90 dB auf den Vordersitzen. [2]In Kombination mit Mac Audio vorne.

IDEALES HÖREN (1)



ERST
KOPF, DANN KNOPF.

Neues lassen die 35 Ingenieure von Accuphase nur zu, wenn es wirklich besser ist. Die Konsequenz: Beim neuen Tuner T-108 sucht man die Sender klassisch. Per Drehknopf. Erst hinter Champagnergold und Dattelpflaumenholz wird aus dem analogen Drehen digitale Perfektion. Eine Lichtschranke steuert die quarzgenaue Sendereinstellung. Der neue DGL-Detektor wandelt die HF-Signale in reine Audio-Signale, die an die symmetrischen Ausgänge weitergeleitet werden. Stabil und ohne Verzerrungen. Ob Sie also am Knopf drehen oder die 16 Festsender per Fernbedienung abrufen, Sie hören ideal. Naturgetreu bis zum Rascheln der Nachrichtenblätter.



stereo tuner T-108

Accuphase

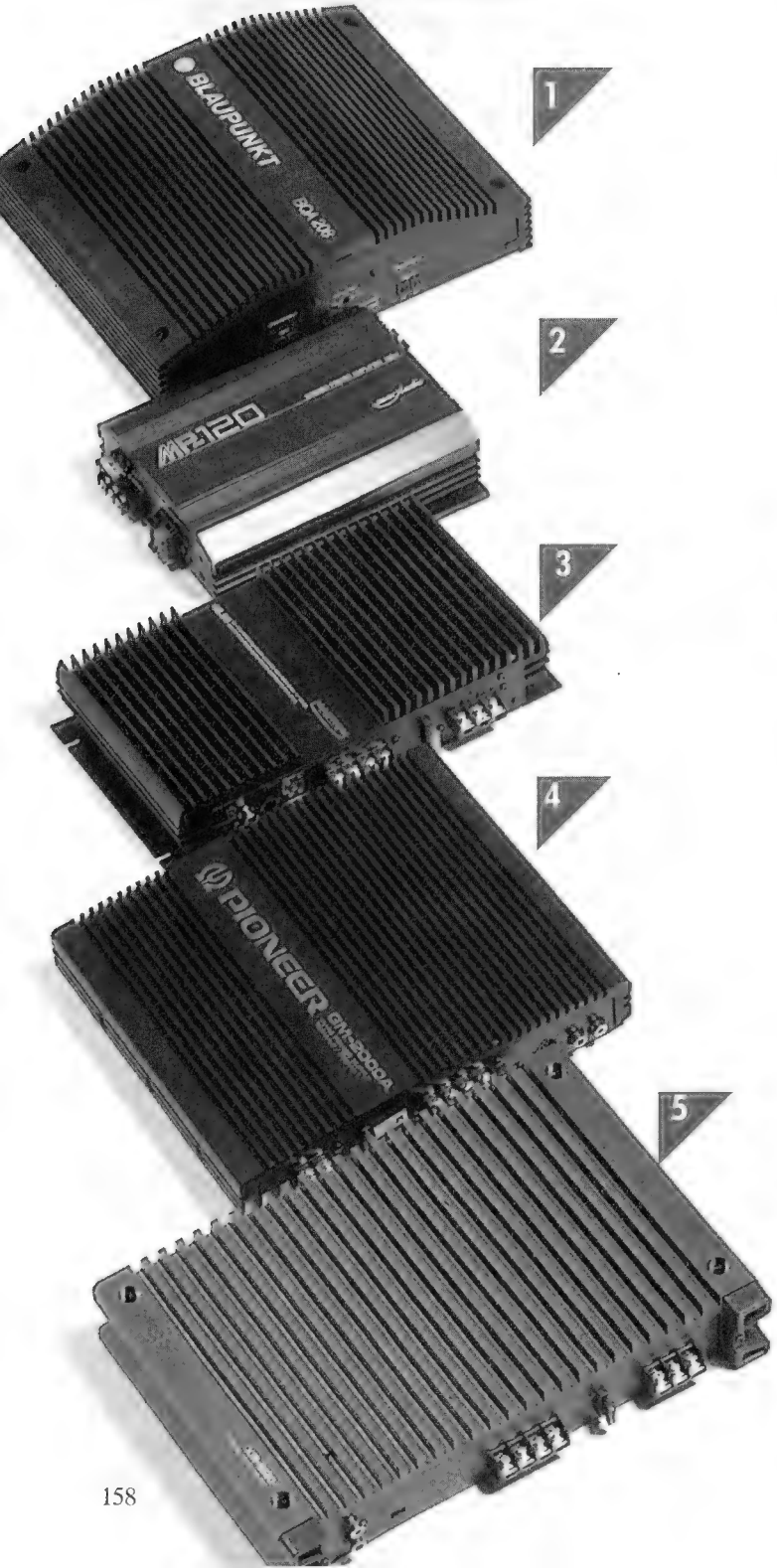
P.I.A. HIFI-VERTRIEBS-GMBH ROSENWEG 6
6108 WEITERSTADT 2 T. 06150-51011
Nur P.I.A.-Vertragshändler gewähren Ihnen die P.I.A.-Vollgarantie

Test: Fünf Auto-Endstufen von 450 bis 600 Mark

Kraft macht Freude

Diese Endstufen verwandeln Ihr Auto in einen Rockpalast.

Von Felix Fuchs



Fotos: Jörg Kubitza

1 Blaupunkt BQA 208, um 600 Mark

Was will man mehr. Die Hildesheimer 600-Mark-Gigantin kann mit bis zu 80 Watt pro Kanal (an vier Ohm) die Auto-Lautsprecher malträtieren. Zum Vergleich: Pioneer und Sony bieten fürs selbe Geld gerademal 63 und 48 Watt. Daneben ist dieser Kraftprotz auch noch ein Universalgenie. Egal, ob Autoradios mit Vorverstärker- oder Lautsprecherausgängen – die BQA 208 greift allen kräftigend unter die Pegel. Sogar Vierkanal-Betrieb ist möglich. Einziger Nachteil: der fehlende Cinch-Anschluß. Aber ob mit oder ohne, schon nach den ersten Paukenschlägen bei Bachs *Weihnachtsoratorium* war klar: Die Blaupunkt kann so schnell nichts erschüttern. Obwohl der Stromzeiger des Netzgerätes bisweilen an der 30-Ampere-Marke zitterte, produzierte die Hildesheimerin nicht mal die geringsten Verzerrungen. Von den Leistungsreserven profitierten auch die stets sauber durchgezeichneten Mitten und Höhen. Urteil: 80 Punkte.

Der Steckbrief		
Garantiezeit		12 Monate
Maße B×H×T mm		284×75×230
Anzahl der Kanäle		4
Eingang	DIN/Cinch	●/–
	Lautsprecher[1]	●
Eingang regelbar		●
Monobetrieb (Brückenschaltung)		–
Ausgangsleistung[2]		80 Watt

Das Audiogramm©	Urteil	Punkte
Klang	sehr gut	80
Verarbeitung	sehr gut	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Spitzenklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Zum Anschluß an die Lautsprecherausgänge der Autoradios. [2]Gemessen an vier Ohm bei ein Prozent Klirr und 13,2 Volt Betriebsspannung.

2 Mac Audio MP-120, um 450 Mark

Bei Kraftsportlern ist der Muskelumfang eine Orientierungshilfe für die Leistungsfähigkeit – bei Auto-Endstufen die Größe der Kühlfläche. So verwundert es bei diesem Winzling nicht, daß er mit nur 34 Watt aufwartet. Angesichts des niedrigen Preises ist dies kein Drama. Daß sich aber das Schaltnetzteil schon ab etwa drei Watt lautstark mit hochfrequentem Zirpen meldet, ärgert. Wie schon der Goliath von Blaupunkt päppelt Mac Audios David Autoradios auch ohne Vorverstärkerausgang auf. Lautsprecherklemmen wie bei Heimverstärkern üblich krallen sich an deren blanke Kabelenden. Sie ermöglichen eine schnelle Montage, bieten aber nur geringe Kontaktsicherheit. Klanglich fiel die MP-120 im Vergleich zur teureren Konkurrenz etwas ab. Zu wenig Tieftonfundament – Kontrabässen fehlte Körper. In den Höhen gab sich die Mac zurückhaltend, komplexe Passagen wirkten flach.

Der Steckbrief		
Garantiezeit		12 Monate
Maße B×H×T mm		150×55×220
Anzahl der Kanäle		2
Eingang	DIN/Cinch	●/●
	Lautsprecher[1]	●
Eingang regelbar		●(2 Stufen)
Monobetrieb (Brückenschaltung)		–
Ausgangsleistung[2]		34 Watt

Das Audiogramm©	Urteil	Punkte
Klang	gut	70
Verarbeitung	gut	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Oberklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Zum Anschluß an die Lautsprecherausgänge der Autoradios. [2]Gemessen an vier Ohm bei ein Prozent Klirr und 13,2 Volt Betriebsspannung.

3 Macrom 42.05, um 500 Mark

Die Macrom präsentiert sich von den Ausgängen her als Multitalent: Sie erlaubt sowohl den konventionellen Stereo-Betrieb, kann aber auch gebrückt mit theoretisch doppelter Leistung (praktisch 118 Watt) gehörig einheizen. Ganz nach Lust und Laune kann die 42.05 entweder nur einen Kanal (für den Betrieb mit einer zweiten Endstufe) oder beide zusammen verstärken (für Mono-Subwoofer). Wie bei den dicken Kraftprotzen schillern auch bei der Macrom kräftige Schraubklemmen in kontaktfreudigem Gold. Wer's braucht, kann bei ihr auch die Eingangsempfindlichkeit stufenlos verändern. Obwohl die Endstufen von Macrom und Mac Audio mit 70 Punkten abschnitten, zeigten sie doch recht unterschiedlichen Charakter. Während die Macrom kräftiger im Baß spielte und mit leicht überzogenen Höhen Lebendigkeit vortäuschte, wirkte die Mac Audio unauffällig, ein bißchen lustlos – lag aber näher an der Wahrheit.

Der Steckbrief		
Garantiezeit		12 Monate
Maße B×H×T mm		265×55×167
Anzahl der Kanäle		2
Eingang	DIN/Cinch	–/●
	Lautsprecher[1]	–
Eingang regelbar		●
Monobetrieb (Brückenschaltung)		●
Ausgangsleistung[2]		56 Watt

Das Audiogramm©	Urteil	Punkte
Klang	gut	70
Verarbeitung	gut	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Oberklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Zum Anschluß an die Lautsprecherausgänge der Autoradios. [2]Gemessen an vier Ohm bei ein Prozent Klirr und 13,2 Volt Betriebsspannung.

4 Pioneer GM-2000A, um 600 Mark

Nach dem Motto, „Das Auge hört mit" stylte das Pioneer-Team seine Endstufe durch wie einen Heimverstärker, verbannte alle Anschlüsse auf die Geräterückseite und plazierte Bedienelemente wohl geordnet auf der schmucken Frontplatte. Die wichtigsten Funktionen: Die GM-2000A kann per Knopfdruck umschaltbar im Stereo- oder Monobetrieb (gebrückt 112 Watt) arbeiten. Ebenfalls per Tastendruck stellt sich dieser Kraftmeier auf geringere Lautsprecherimpedanzen als vier Ohm ein. Daneben gibt's ein Tiefpaßfilter für den Subwoofer-Betrieb. Ein weiterer Schalter stärkt das Tieftonfundament. Das allerdings hatte die Pioneer nicht nötig. Kontrabässe grollten kernig, die Saiten von Akustikgitarren schienen über größeren Resonanzkörpern zu schwingen. Höhen zeichnete die GM-2000A sauber durch, allerdings fehlte ihr im Vergleich zur Blaupunkt-Kraftzentrale ein Tick Brillanz.

Der Steckbrief		
Garantiezeit		12 Monate
Maße B×H×T mm		265×50×230
Anzahl der Kanäle		2
Eingang	DIN/Cinch	●/●
	Lautsprecher[1]	–
Eingang regelbar		●
Monobetrieb (Brückenschaltung)		●
Ausgangsleistung[2]		63 Watt

Das Audiogramm©	Urteil	Punkte
Klang	gut	75
Verarbeitung	überragend	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Oberklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Zum Anschluß an die Lautsprecherausgänge der Autoradios. [2]Gemessen an vier Ohm bei ein Prozent Klirr und 13,2 Volt Betriebsspannung.

5 Sony XM-5520, um 600 Mark

Vergleichsweise mager ausgestattet, huldigt die Sony-Endstufe dem hehren Prinzip „mehr sein als scheinen". Externe Musikquellen finden nur über Cinch-Eingänge Zutritt zur Verstärkerelektronik, eine regelbare Eingangsempfindlichkeit suchen Regelwütige vergeblich. Dafür aber läßt sich die Japanerin gebrückt als Mono-Endstufe betreiben (118 Watt). Vergleicht man die Meßwerte für die Dauerleistung bei schwankender Bordspannung, fällt auf, daß bei Sony das stabilste Schaltnetzteil arbeitet. Obwohl die XM-5520 leistungsmäßig zu den Liliputanern gehört (48 Watt), steckt sie die Konkurrenz klanglich dennoch in die Tasche. Selbst im Vergleich zur Blaupunkt legte die Amazone aus Fernost im Tieftonbereich deutlich zu: Rund und wohlgenährt, ohne deswegen schlaff zu wirken, grollte die Sony-Endstufe durch den Hörraum. Und in Sachen Abbildung und Feinzeichnung war die kleine Japanerin der fetten Deutschen zumindest ebenbürtig.

Der Steckbrief		
Garantiezeit		12 Monate
Maße B×H×T mm		310×55×215
Anzahl der Kanäle		2
Eingang	DIN/Cinch	–/●
	Lautsprecher[1]	–
Eingang regelbar		–
Monobetrieb (Brückenschaltung)		●
Ausgangsleistung[2]		48 Watt

Das Audiogramm©	Urteil	Punkte
Klang	sehr gut	85
Verarbeitung	sehr gut	
Preis/Leistung	sehr gut	
Prädikat	Spitzenklasse	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Zum Anschluß an die Lautsprecherausgänge der Autoradios. [2]Gemessen bei ein Prozent Klirr und 13,2 Volt Betriebsspannung.

Fazit

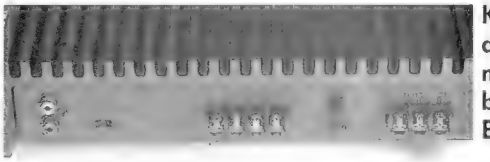
Gebaut wird, was gefällt: Car-Hifi-Profis lassen ihre Kreativität im Unterschied zu den Heim-HiFi-Spezialisten noch lange nicht von irgendwelchen Standards beengen. So finden sich in diesem Testfeld die unterschiedlichsten Gehäusegrößen und Formen.

Ebenso vielfältig sind die Betriebsarten. Wer sich gerne rundum beschallen läßt, muß zur leistungsstarken Vierkanal-Endstufe von Blaupunkt greifen. Für den Einsatz als Mono-Verstärker eignen sich Sony, Pioneer und Macrom. Sogar ein echter Subwoofer-Spezialist ist dabei. Der Pioneer nämlich aktiviert per Knopfdruck sein eingebautes Tiefpaßfilter.

Allerdings: So unterschiedlich die Charaktere und vor allem die Leistungen der Endstufen, so verschieden waren auch die Klangergebnisse. Die höchste Punktzahl erreichte die sonst unauffällige Sony. Ihr Hörraum-Debüt belohnte die Jury daher mit einer AUDIO-Kaufempfehlung. Knapp dahinter liegt die Blaupunkt, die mit Abstand die meiste Leistung bietet.

Die AUDIO-Kaufempfehlung

● **Sony XM-5520**



Kontaktfreudig: goldene Anschlüsse bei der Sony-Endstufe.

Technik-Report: Radio Daten System RDS

Wellen-Service

AUDIO sagt, was RDS kann und könnte.

Deutsche Werktätige, so geht unter Nicht-Germanen die Fama, seien in ihrer Arbeit besonders gründlich. Ob es nun Grund für diese freundliche Einschätzung gibt oder nicht: Zuweilen entwickeln deutsche Techniker elektronische Helferlein in der Tat mit der angeblich typischen Gründlichkeit.

RDS, das Radio Daten System, ist so ein Fall. Dieses komfortable Erkennungs, Identifikations- und Informations-Konzept für fortgeschrittene Radiohörer beherrscht heute schon einige äußerst angenehme Kunststückchen – und könnte noch mehr, wenn man es nur ließe.

So steht's geschrieben: RDS-Radios nennen Sender beim Namen.

Denn im RDS-Datentelegramm, das die Sender ihrem Programm huckepack mit auf den Weg geben, marschieren etliche digitale Schlüsselkinder mit – darunter das PI-Signal, das dem Radio meldet, zu welchem Staat der gerade empfangene Sender gehört und ob es sich um ein überregionales oder lokales Programm handelt.

Mit deutscher Gründlichkeit meldet der PI-Code darüber hinaus sogar, zu welchem Bundesland ein Sender gehört. Allerdings: Von der PI-Botschaft bemerkt der Autofahrer nicht viel, sie wendet sich nur an die elektronischen Schaltkreise seines Geräts.

Mehr sieht der Automobilist jedoch von PS (Programm Service-Name). Dieser Teil des RDS-Datenpakets veranlaßt das Gerät in der Armaturentafel, den Namen des gerade gehörten Senders mit maximal acht Zeichen auf seinem Display zu offenbaren – von *Antenne* für Antenne Bayern bis *Xanadu*, ein privates Mini-Funkhäuschen in München.

Zum Lieferangebot des RDS-Systems gehört aber auch konkrete Hilfestellung für den Autofahrer. Das Kürzel AF (Alternative Frequencies) bedeutet, daß jeder RDS-tüchtige Sendemast Informationen darüber abstrahlt, welche anderen Frequenzen sein Programm gleichzeitig und andernorts noch in den Äther schicken. Wie sich der RDS-Tuner schlau macht und seine Springer-Dienste leistet, steht im Technik-Kasten.

Doch RDS kann sogar noch mehr. Das TA-(Traffic Announcement-)Bit im Datentelegramm versorgt den Autofahrer selbst dann mit aktuellen Pistenberichten, wenn er auf irgendeinem verkehrsfunklosen Kulturkanal dem Werden und Wirken begabter deutscher Nachwuchslyriker lauscht.

Zukünftig könnten sich die Frau oder der Mann am Volant per RDS auch die Stunde schlagen lassen. Der CT-(Clock Time-)Code kann dem Empfangsgerät die unbestechliche Uhrzeit melden und könnte sogar automatisch von Winter- auf Sommerzeit umstellen. Könnte, denn noch funktioniert CT in Deutschland nicht.

Auch DI, also die Decoder Identification, arbeitet bislang nur im Sparbetrieb: Sie zeigt dem RDS-Radio lediglich an, ob es sich um eine Stereosendung handelt oder nicht. Tatsächlich ist DI jedoch auch in der Lage, zu vermelden, ob das Sendesignal elektronisch bearbeitet (entrauscht) auf seinen Weg geschickt wurde. Das entsprechend ausgerüstete Radio könnte sich dann darauf einstellen und die Vorzüge dieser Entstörung nutzen. Und wenn das RDS-Radio der Zukunft eine mit M/S bezeichnete Taste besitzt und die entsprechenden Codes auf die Strecke gehen, dann stellt sich das Gerät sogar für Sprach- und Musiksendungen unterschiedlich ein.

Das PIN-Signal kommt eher stationären RDS-Tunern im trauten Heim entgegen. Ähnlich wie das Pendant VPS für den Videorecorder kann PIN angeschlossene Bandgeräte pünktlich zum Sendebeginn starten und am Ende der Radioshow wieder abschalten.

Seßhafte und mobile Hörer gleichermaßen müssen bislang auch auf eine der attraktivsten Serviceleistungen, den im

Ratgeber: So schaltet und waltet RDS

Wenn den Empfänger die Sendersignale nur noch stotternd erreichen, hat das Radio Daten Systems RDS seinen Einsatz offenbar verpennt. Denn bevor es prasselt und rauscht, sollte die Senderspürnase längst einer stabileren Station den Vorzug gegeben haben.

RDS-Geräte einfacher Bauart wagen ihre Kunstgriffe jedoch nur dann, wenn sie sich ab und an einen Moment Funkstille gönnen und die Musik für Sekundenbruchteile stummschalten. Während dieser Besinnungspause prüfen sie die Feldstärken der Stationen in der Alternativen-Liste. Liegt dieser Wert für eine der Ausweich-Frequenzen über dem der eingestellten, hüpft der Empfänger eilfertig zur nächstbesten Frequenz – der Sender meldet sich wieder zu Wort.

Doch was nahe liegt, muß nicht unbedingt besser sein: Da die europäische Rundfunkvereinigung EBU im Standard bis zu 25 Alternativen pro Frequenz vorsieht, kann es theoretisch vorkommen, daß sich der Wellenbummler noch 24 solcher Fehlgriffe leistet, bevor er voll ins Schwarze trifft. Zum Glück gibt es aber im Empfangsgebiet von UKW-Sendern (ein Kreis mit Radius von circa 100 Kilometern) nirgendwo so viele Füllsender. Drum liegen selbst Schlafmützen-Modelle meist weit früher richtig.

Blindflüge und Irrfahrten ersparen sich und dem gestreßten Autofahrer dagegen weitgehend die Schlaumeier unter den RDS-Vertretern. Sie prüfen nicht nur die Signalstärke der Frequenz, sondern auch deren Wiedergabequalität: Es kommt nämlich vor, daß kräftige Sender beispielsweise von Mehrwegeempfang (Reflexionen) gestört sind, während ein nur halbstarkes Programm geradewegs, und damit prasselfrei, zum Empfangsstab gelangt.

Darüber hinaus behalten die Superhirne im Kopf, wie viele Frequenzen tatsächlich senden und welche während der Prüfchecks am besten abschnitten – und fassen sie in einer eigenen Alternativ-Liste zusammen. Die besten stehen oben an und können bei Bedarf blitzschnell aktiviert werden.

Und damit der Empfänger nicht nach jeder Nachtruhe wieder in die Grundschule muß, legt er diese Daten brav in einem Speicher ab. Wiederholen sich Empfangssituationen im täglichen Fahrbetrieb, zum Beispiel auf dem Weg zur Arbeit, fühlt sich der Tuner plötzlich wie zu Haus und kann nun mit voller Überzeugung die Alternative-Liste wählen. *bb*

RDS-Datenpaket mitreisenden PTY-Code, verzichten. Mit der Programme-Type-Kennung kann der Autofahrer nach Gusto eine Vorauswahl treffen und sich für Rockprogramme, den Landfunk mit den aktuellen Preisen für Schweinehälften oder Sportreportagen entscheiden.

Das Radio steuert dann brav nur noch Sender an, die gerade das Wunschprogramm ausstrahlen. Und sogar Kurzgeschichten könnte der Autofahrer der Zukunft dank RDS lesen. RT, also Radiotext, zaubert auf Wunsch ganze Sätze aufs Display – denkbar sind Verkehrshinweise oder dringende Suchmeldungen. Fachjargon: PTY 31.

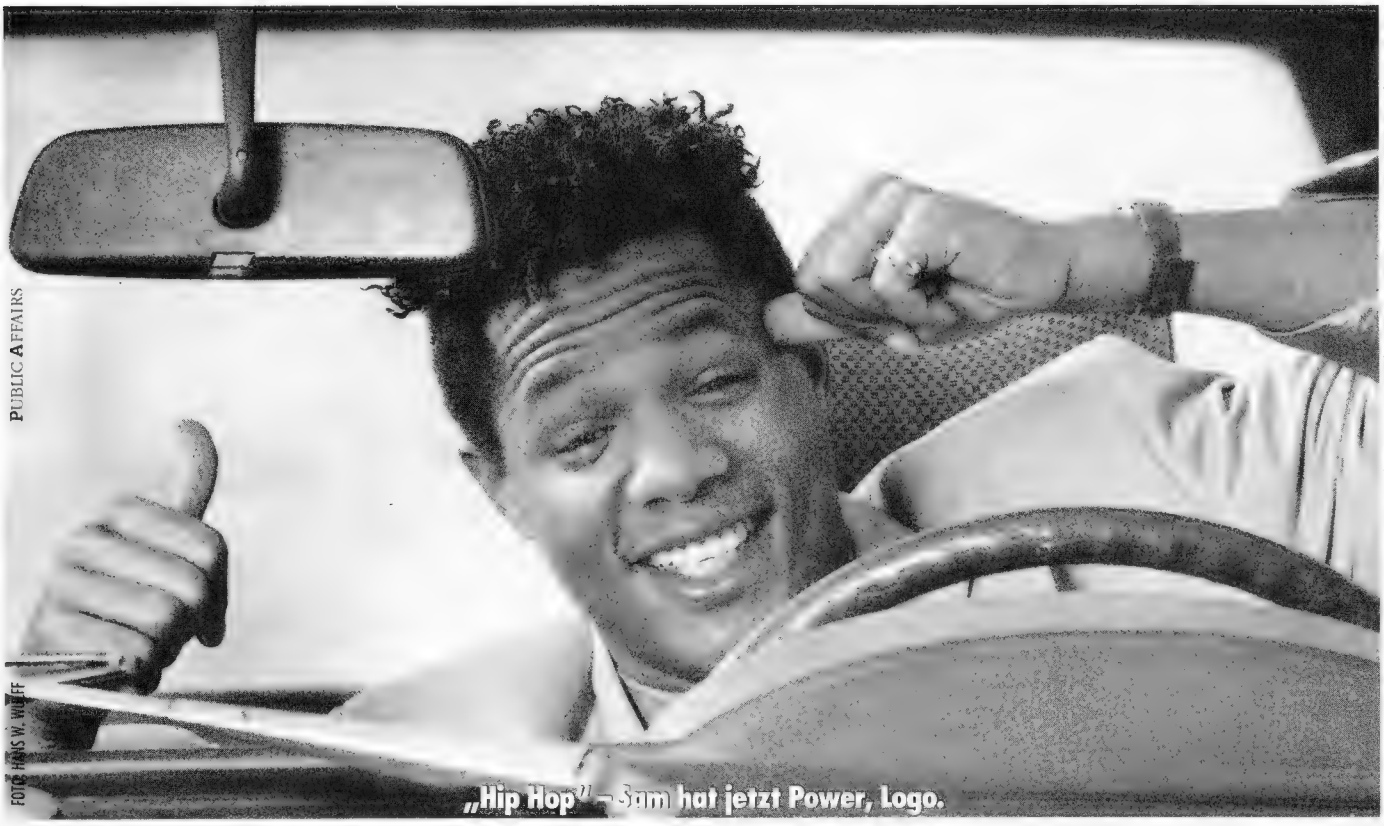
Doch selbst ins Trend-Medium Telekommunikation könnte sich RDS durchaus einklinken. Kleine Funkrufempfänger für die Hosentasche, sogenannte Paging-Geräte, wie sie heute schon von der Bundespost zu haben sind, könnten genausogut mit RDS-Daten arbeiten.

Der Autofahrer brauchte also nur das Bedienteil vom Autoradio abzuziehen, und seine Frau oder das Büro könnten ihn treffsicher anfunken, ihm sogar Nachrichten aufs Display schicken. Und das alles über stinknormale Radiomasten.

Zurück im Auto, klinkt der Automobilist die Frontblende wieder ein, und der Verkehrsfunkspeicher spult nun alle gesammelten Meldungen ab, die er in der Zwischenzeit auffangen konnte – auf Wunsch sogar per Sprachausgabe in makellosem Hochdeutsch.

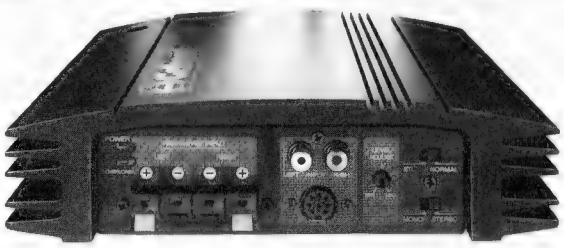
Bis das deutsche RDS-System Paging, Songtexte und Spartenwahl tatsächlich ins Land schickt, ist es wohl noch ein paar Jahre hin. Aber die Technik dafür steht schon heute – dank deutscher Gründlichkeit. *bb*

Technisch gesehen, ist der Kauf eines Gelhard-Autoradios eine ganz coole Entscheidung.



GELHARD GmbH & Co. KG, Overhoffstr. 171, 4600 Dortmund 76 – GELHARD (Schweiz) AG, 6002 Luzern – A: V. E. KERN Ges mbH, 1220 Wien

High Class **Amplifier GXV 349.** Modernste Studio-Technik für Ihr Auto. **400 Watt High-Power,** gespeist von 16 Hochleistungs-Schalttransistoren, mit geringstem Klirrfaktor, dazu vergoldete Cinch-Anschlüsse machen den GXV 349 zu einem Leckerbissen für Musik-Gourmet´s.



Das ist innovatives Gelhard Auto-Hi-Fi – beispielhaft. Alles weitere finden Sie im kompletten Gelhard-Programm und im Katalog.

Gelhard®
Auto-HiFi

Vergleichstest:
4 Mini-CD-Spieler
von 350 bis
600 Mark

Aufgespießt

AUDIO bricht
eine Lanze für Mini
CD-Spieler.

Von Thomas Kruger

Fotos: Jörg Kubitza

Denon DCP-50: Er besitzt weder Kopfhörer noch Akku, dafür steigert er mit seiner ausgewachsenen Fernbedienung den Bedienkomfort zu Hause. Unterwegs zeigte er sich recht erschütterungsempfindlich.

Sony D-11: Als einziger CD-Zwerg bietet er eine Anspielautomatik. Ein Bügelkopfhörer gehört zwar zum Lieferumfang, doch dem Verkaufspreis von 350 Mark fielen dann der Akku und eine Tragetasche zum Opfer.

Denon DCP-50 um 500 Mark

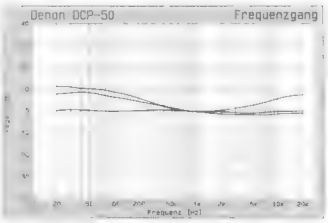
Erst eine ausführliche Marktanalyse brachte bei Denon die Lösung für ein tragbares CD-Spieler-Konzept: Die Japaner achteten nach der Umfrage – 80 Prozent der Kunden degradieren den Wanderburschen zum Stubenhocker – bei den Gehäuseabmessungen nicht ganz so streng auf Diät, sondern spendierten ihrem Kleinen gerade wegen des überraschenden Käuferverhaltens eine ausgewachsene Fernbedienung und päppelten den DCP-50 so zum komfortablen Heimspieler auf.

Vor dem Hintergrund einer üppigen Infrarotschleuder gibt sich der in vornehmes Grau (leicht angerauhter Kunststoff, der wie eine Art Nextellackierung wirkt) gekleidete Denon in der Ausstattung bescheiden. Trotzdem merkt er sich auch ein Wunschmenü (maximal 16 Titel) und bemüht sich – mit zwei Schalterstellungen zur gehörgerechten Baßanhebung – um satteren Klang bei geringer Lautstärke.

Wenn der DCP-50 dann aber doch mal auf Reisen gehen sollte, muß man sich Gedanken über einen guten Kopfhörer und vier Akkus machen – denn dies für Wandergesellen obligatorische Bündel fiel dem Rotstift zum Opfer. Vielleicht auch deshalb, weil der dicke Denon beim Joggen ohnehin keine allzu gute Figur macht. Selbst bei sanften Pendelbewegungen verschluckte er sich schon mal – doch 80 Prozent seiner potentiellen Käufer bekommen deshalb laut Umfrage keinen dicken Hals.

Aus dem sicheren Stand heraus aber glänzte er mit einem Bilderbuch-Spaziergang durch die Welt der Percussion (*Ana Caram*, Chesky JD28) und untermauerte die Vorführung mit einem soliden Baßfundament. Den Kontrabaß auf der *Stakkato* ließ er kräftig grollen, schön straff und satt. Ohne das Instrument auf ein Vielfaches aufzublasen, stellte er es groß und mächtig in den Raum.

Hier glich er sehr stark dem Technics, obwohl der nicht so gern in den Keller stieg und sich dafür mehr dem zarteren Hochtonbereich widmete.



Praxisgerechte Anhebung für Baß- und Hochtonbereich in drei Stufen.

Der Steckbrief	
Maße B×H×T mm	139×38×155
Gewicht[1]	518 g
Laufgeräusch	sehr leise
Spieldauer[2]	2 Stunden
Akku+Ladegerät/ Netzteil	–/●

Das Audiogramm©		
	Urteil	Punkte
Klang	gut	75
Abtastsicherheit	überragend	
Vibrationssicherheit	befriedigend	
Ausstattung	gut	
Verarbeitung	gut	
Bedienung	gut	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Oberklasse ♪♪♪	

Sony D-11 um 350 Mark

Beim flüchtigen Hinschauen sind die beiden Disc-Männer von Sony kaum zu unterscheiden. Wie auch beim D-66 befindet sich das kleine Anzeigenfensterchen bei der Nummer 11 gut ablesbar an der leicht angeschrägten Tastenfront.

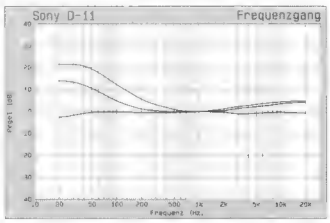
Im Gegensatz zum größeren Bruder reicht sein Gedächtnis aber nur für 20 Wunschtitel aus. Dafür entschädigt er mit der „Intro-Funktion": ein kurzes Antippen, und schon spielt der kleine Kerl jeden Titel zehn Sekunden lang an. Ziehen sich die Einleitungen der einzelnen Stücke nicht endlos hin, reicht die Spanne für einen ersten Eindruck des Musikrepertoires. Nur die Sony-Spieler wiederholen auf Knopfdruck stur einen einzigen Titel, die ganze CD, das Programm oder ein frei wählbares Intervall.

Auch im Zubehör unterscheiden sich die beiden Brüder. Macht der D-66 mittels mitgeliefertem Akku sofort mobil, reichte der Etat beim kleinen D-11 nur für das Netzteil und den Kopfhörer. Und das ist in beiden Fällen der MDR-A10, der als zusammenklappbarer Bügelkopfhörer für festen Halt und guten Sound beim Joggen sorgen soll.

Daß sich mit dem Sony D-11 nicht die ersten Gehversuche präsentieren, zeigte die Session im verrauchten Stockholmer Jazzkeller (*Jazz at the Pawnshop*, Proprius). Beim *Limehouse Blues* standen die Musiker mit einer tierischen Spiellaune auf recht kleinem Raum, hatten aber genügend Bewegungsfreiheit – nicht nur für ihre Soli.

Die Gemeinschaftsarbeit im *Weihnachtsoratorium* (DG) klappte ebenfalls hervorragend. Die Pauken gleich zu Beginn von *Jauchzet, frohlokket, ...* gerieten zwar straff, aber eine Spur zu kraftlos. Blasinstrumente besaßen dagegen schon fast die richtige Strahlkraft.

Damit unterscheiden sich die zwei Brüder aus gutem Hause doch in einigen Punkten. Vor allem Frischluftfanatiker sollten die überragende Abtastsicherheit des Kleinen ins Kalkül miteinbeziehen.



Sehr starke Baßanhebung, die bis in den Mitteltonbereich wirkt.

Der Steckbrief	
Maße B×H×T mm	135×37×149
Gewicht[1]	513 g
Laufgeräusch	leise
Spieldauer[2]	3 Stunden
Akku+Ladegerät/ Netzteil	–/●

Das Audiogramm©		
	Urteil	Punkte
Klang	gut	65
Abtastsicherheit	überragend	
Vibrationssicherheit	gut	
Ausstattung	gut	
Verarbeitung	gut	
Bedienung	gut	
Preis/Leistung	gut	
Prädikat	Oberklasse ♪♪♪	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Einschließlich Akkus; [2]berechnet für mitgelieferte oder passende NC-Akkus.

Sony D-66: Zufallstitelwahl, Wiederholung eines Titels, des Programms, der ganzen CD oder eines Intervalls sowie die Restspielzeit des Stücks oder der ganzen CD stehen auf der Ausstattungsliste.

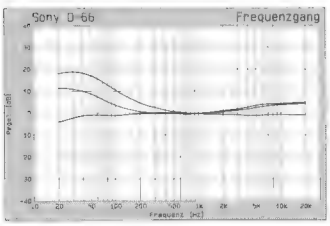
Sony D-66 um 450 Mark

Vom ausschließlich Mini-CDs schluckenden Knirps bis hin zum Equalizerwunder reicht bei Sony die Palette der tragbaren CD-Spieler. Der D-66 nimmt da eine Mittelstellung ein und bietet trotz weniger Tasten eine ungewöhnlich üppige Spielauswahl. Sein Speicher verwaltet bis zu 22 Titel, und ein Zufallsgenerator (Shuffle) setzt neue Akzente beim Abspielen der ewigen Dauerläufer.

Sogar über die Restspielzeit des gerade laufenden Titels und der gesamten CD gibt der D-66 Auskunft – ein Luxus, den die Konkurrenz für die Heimgeräte reserviert hat.

Einzigartig ist aber auch die Mechanik, mit der die CD Halt auf der Motorspindel findet. Eine einseitige Klemmvorrichtung fixiert die CD felsenfest, der sonst nötige Überbau im Deckel zur Zentrierung entfällt. Aber es bedarf einiger Gewalt, dem D-66 die CD wieder zu entreißen, und das bedeutet rüdes Verbiegen des kostbaren Silberlings – ein zu hoher Preis für die geniale Führung beim Abspielen.

Das wiederum funktionierte reibungslos, wie der anschließende Hördurchgang bewies. Doch trotz kräftigem Baß neigte der Sony insgesamt zu einer eher schlanken Gangart. Das Cembalo im Eröffnungsstück des *Weihnachtsoratoriums* von Johann Sebastian Bach (DG) schien Pause zu haben, und den Bläsern hätte eine sorgfältigere Politur auch nicht geschadet.



Exakt gleiche Frequenzgänge wie beim Schwestermodell D-11.

Technics SL-XP700: kaum zwei CD-Hüllen hoch und 18-Bit-8fach-Oversampling unter der Metallhaube. Die mitgelieferten Akkus passen in den Boden. Normale Mignon-Zellen werden Huckepack drangeflanscht.

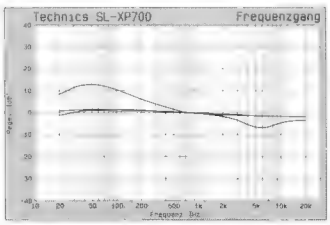
Technics SL-XP700 um 600 Mark

Gefiel schon der Technics SL-XP300 (AUDIO 5/91) durch sein elegantes Äußeres, begeisterte der 700er sogar Mitmenschen, die mit Walkern eigentlich nichts am Gürtel haben. Und die an eine Colani-Studie erinnernde Miniaturausführung eines CD-Spielers hielt auch einem kritischen Blick hinter die Metallkulisse stand.

Denn auch für Japaner gehört einiges dazu, die Laserabtasteinheit mal schnell auf die Hälfte einzudampfen. Daß in der Folge auch einige wichtige Bauteile mitschrumpften, fällt in der Zeit der SMD-Bestückung kaum noch auf. Aber auch hier gibt es Grenzen.

Wie auch bei der Anzeige auf der sanft geschwungenen Frontpartie. Zwar ist wieder alles hervorragend abzulesen, doch die Auskunft beschränkt sich aufs Nötigste – bei Akkubetrieb sogar ohne Beleuchtung. Auch ohne Netzunterstützung merkt sich der Technics bis zu 24 Titel und folgt der in der Kopfhörerzuleitung implantierten Fernbedienung.

Unbeeindruckt vom angebotenen Musikmaterial ließ der SL-XP700 dann die Discs rotieren. Ruhig und abgeklärt schenkte er den Rasseln und Glöckchen gleich am Anfang des Stücks *Viola Fora De Moda* (*Ana Caram*, Chesky JD28) seine ganze Aufmerksamkeit. Er gliederte die raschelnden Hölzer klarer in einzelne Stöckchen, die der Denon nicht mehr so recht zu trennen wußte.



Die Delle im Mitteltonbereich soll die Umgebung schonen: ASC-Schalter.

Der Steckbrief	
Maße B×H×T mm	128×30×145
Gewicht[1]	395 g
Laufgeräusch	leise
Spieldauer[2]	4 Stunden
Akku+Ladegerät/ Netzteil	●/●

Das Audiogramm	Urteil	Punkte
Klang	gut	70
Abtastsicherheit	gut	
Vibrationssicherheit	sehr gut	
Ausstattung	gut	
Verarbeitung	befriedigend	
Bedienung	gut	
Preis/Leistung	**gut**	
Prädikat	**Oberklasse**	

Fazit

Der Sony D-11 kommt mit winzigen Defekten, sei es nur Schmutz oder gar ein Kratzer, besser zurecht als der 100 Mark teurere D-66. Zu Haus an die Anlage geleint, arbeitete der große Bruder einen klanglichen Vorsprung heraus, der im Mobilbetrieb wegen der gleichen Kopfhörerbestückung dann aber verlorengeht.

Doch schon für 600 Mark gibt es den Champion. Der Technics SL-XP700 dröselte nicht nur schwierige Hochtongespinste sehr feinfühlig und äußerst akkurat auf; er ließ auch die Saiten des Kontrabasses auf der AUDIO-Stakkato herzhaft schnalzen. Das reichte zum ersten Mal für den Sprung in die Spitzenklasse und bedeutet für einen der flachsten Portis, die es je gab: „Best Buy".

Die Audio-Kaufempfehlung
● Technics SL-XP700

Der Steckbrief	
Maße B×H×T mm	128×18×145
Gewicht[1]	356 g
Laufgeräusch	sehr leise
Spieldauer[2]	2,5 Stunden
Akku+Ladegerät/ Netzteil	●/●

Das Audiogramm	Urteil	Punkte
Klang	sehr gut	80
Abtastsicherheit	überragend	
Vibrationssicherheit	gut	
Ausstattung	gut	
Verarbeitung	sehr gut	
Bedienung	gut	
Preis/Leistung	**sehr gut**	
Prädikat	**Spitzenklasse**	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Einschließlich Akkus; [2]berechnet für mitgelieferte oder passende NC-Akkus.

FRÜHER ODER SPÄTER KOMMT JEDER AN DIE BOXEN

Lautsprecher 760. Die Kleinen von Mission.

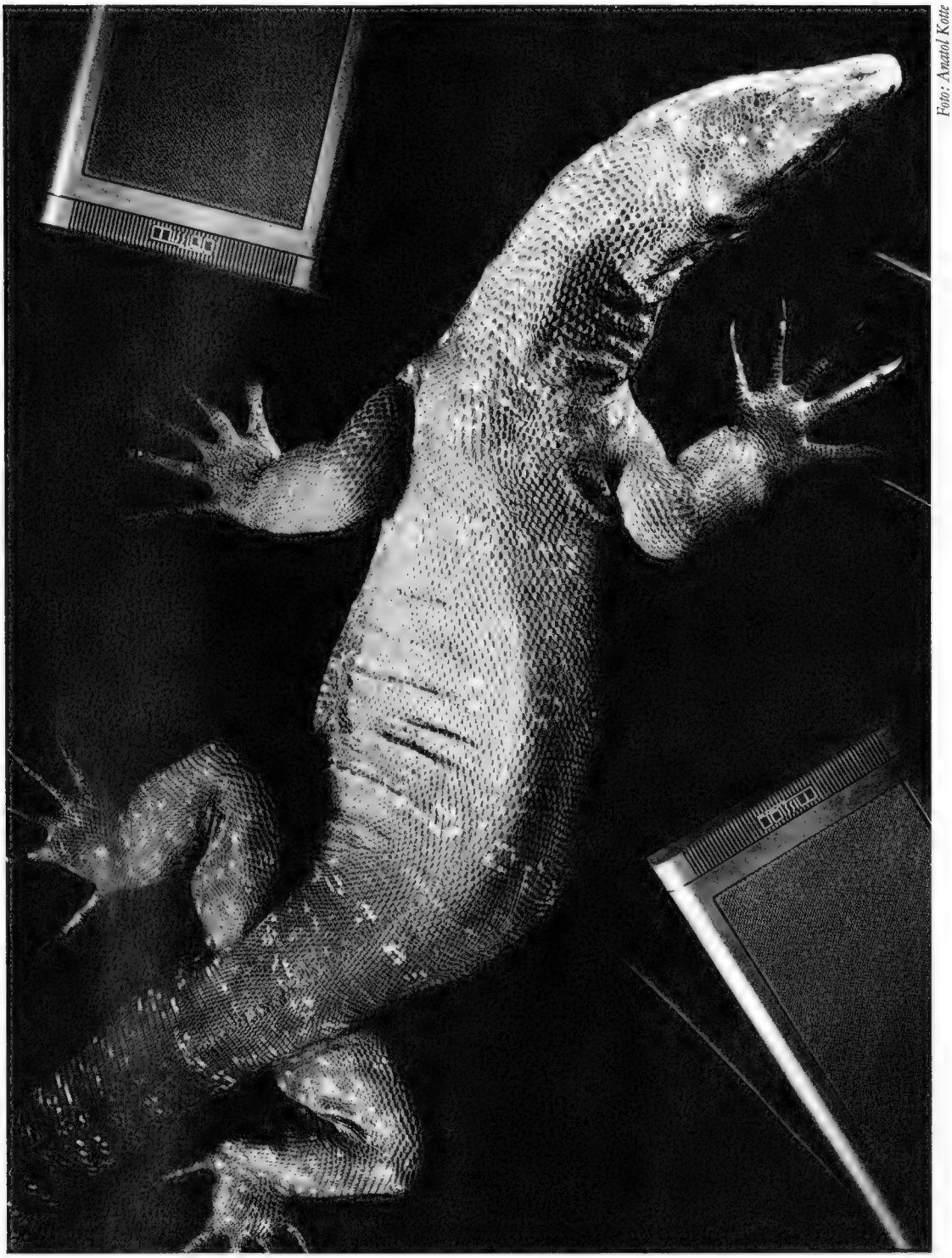


Foto: Anatol Kotte

MISSION ELECTRONICS; HINDENBURGSTRASSE 107, 2000 HAMBURG 60

MISSION ELECTRONICS

MUSIK UND SONST GAR NICHTS.

Audio CHECK

Europas größtes HiFi-Magazin bietet Ihnen einen einzigartigen Service – den AUDIO-Check. Unter dieser Rubrik finden Sie nicht nur alle interessanten Geräte-Neuheiten auf einen Blick, sondern schon die ersten Testergebnisse. So nennt AUDIO in den Kurztests für jedes Modell die wichtigen Daten, liefert praxisgerechte Meßwerte, beschreibt Klangeindrücke, beurteilt Ausstattung, Bedienung und Verarbeitung.

CHECK 1

Lautsprecher Top Audio Slogan

Klaus Kellerschon, schwergewichtiger Chef der ostfriesischen Boxen-Schmiede Bonsai, hat wieder zugeschlagen: Slogan heißt die Standbox aus der Top-Audio-Reihe. Für 600 Mark gibt es einen beschichteten Tief-Mitteltöner mit 17 cm Durchmesser und eine 19-Millimeter-Hochtonkalotte aus Kunststoff-Folie. Beide verrichten ihren Dienst in einem fast meterhohen Baßreflexgehäuse.

Im Hörraum zeigte sich die Slogan recht quirlig und lebendig, wobei der Hochtöner manchmal des Guten ein wenig zuviel tat. Dagegen ist der Baß- und Grundtonbereich eher schlank und präzise. Vor allem aber die Räumlichkeit ist die Stärke der Top-Audio-Säule: Präzise staffelte sie Orchester in Breite und Tiefe. Diese Tugend geht allerdings verloren, wenn man die Slogan unmittelbar vor die Zimmerwand stellt, was ihr im Gegenzug zu mehr Nachdruck im Baß verhilft – diese Variante werden Popmusikhörer bevorzugen. *neu*

Preis	1200 Mark/Paar
Maße	B 240 × H 900 × T 260 mm
Ausführung	schwarz, Nußbaum
Hersteller	Top Audio (2953 Rhauderfehn)
Garantie	24 Monate
AUDIO-Kennzahl	**56**

CHECK 2

Plinius 2.4/SA 50

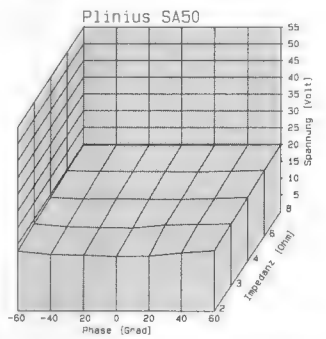
Auch der weiteste Weg kann sich lohnen. Die Plinius Vor-/Endstufenkombi reiste jedenfalls aus Neuseeland um die halbe Welt zur AUDIO-Redaktion zum Check.

Der Weg hat sich gelohnt. Zum einen für die solide verpackte, 4000 Mark teure Endstufe SA 50, die mit zweimal 40 Watt (Herstellerangabe) an acht Ohm zu den nicht unbedingt leistungsprotzenden Class-A-Kraftwerken zählt; zum anderen für die dazugehörige Vorstufe 2.4, die für 1700 Mark zu haben ist.

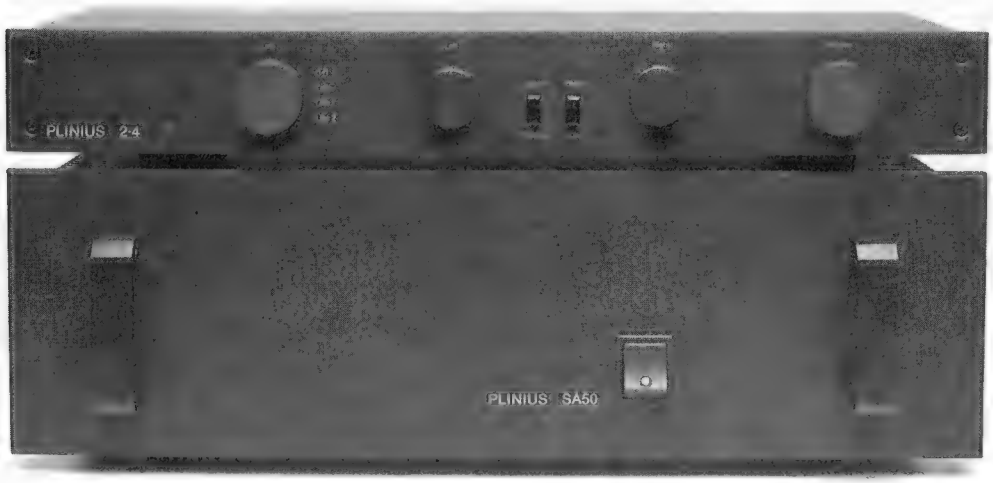
Letztere kann ihren Saft entweder aus dem Netzteil der Endstufe per DIN-Fünfpolkabel saugen oder, nachdem der Besitzer 550 Mark für ein externes Netzteil entrichtet hat, separat gespeist werden. In der flach gehaltenen Vorstufe breitet sich über die ganze Fläche eine große, ausschließlich mit wenigen diskreten Bauteilen bestückte Platine aus. Der Phono-Eingang läßt sich zwischen MC und MM schalten, die drei Hochpegelquellen und ein Tape kommen per Drehschalter – leider ohne Relais – zu Wort.

Die Endstufe ist da schon praller gefüllt: Ein feister Ringkerntrafo (bedauerlicherweise ohne Einschaltstrombegrenzung, was bei schwachen Hausicherungen den Besitzer öfters im Dunkeln stehen läßt) versorgt mit Unterstützung von je zwei Elkos à 22 000 Mikrofarad die Elektronik kanalgetrennt. Die wiederum sitzt servicefreundlich auf den Kühlrippen. Und bis auf die als Kühlkörper für die Kleinleistungstransistoren zweckentfremdeten AMP-Flachstecker macht das Ganze einen professionellen Eindruck. Kein Wunder – schließlich ist Plinius auf der anderen Seite der Erde Marktführer.

Die Kombi klingt tonal ausgewogen, könnte aber von heftigen Attacken in die Knie gezwungen werden. Mit der AUDIO-Kennzahl 50 lassen sich keine großen Sprünge machen. Da sind eher feine Klangfarben und präzise Ortbarkeit angesagt. Übrigens: Das separate Netzteil für die Vorstufe lohnt sich – die Wiedergabe wird freier und durchsichtiger. Allerdings sind über 6000 Mark für eine Vor-/Endkombi eine Menge Holz, weshalb sich die Neuseeländer auch eher an die echten Freaks wenden, die mit schlichten schwarzen Verstärkern Spaß an der Musik haben wollen. *bf*



Preis	Vorstufe 1700 Mark Endstufe 3950 Mark
Maße	Vorstufe: B 435 × H 60 × T 200 mm Endstufe: B 435 × H 130 × T 280 mm
Ausführung	schwarz
Hersteller	Expolinear (1000 Berlin 31)
Garantie	24 Monate
AUDIO-Kennzahl	**50**



Die Hohe Kunst der Transparenz.

Extreme Tonlagen stellen an die Verarbeitung von Musiksignalen sehr hohe Ansprüche. Der **Single Cassette Tape Recorder Fine Arts CT-905** erfüllt sie mit spielerischer Leichtigkeit. Das hochwertige Cassetten-Laufwerk mit 2 Motoren und geschlossenem Bandlauf durch Doppelcapstan ist mit den abschaltbaren Rauschunterdrükkungssystemen Dolby* B und C mit kombiniertem HX PRO*-System ausgestattet. Seine 3-Kopf-Anordnung ermöglicht äußerst präzise Hinterbandkontrolle. Die komplette Serie finden Sie bei Ihrem Fine Arts Reference-Händler. Fine Arts – Die Hohe Kunst des Hörens.

FINE ARTS by GRUNDIG

Informationen und Testberichte über die gesamte Serie Fine Arts sowie den Händlernachweis erhalten Sie direkt bei Grundig, 8510 Fürth, Telefon 09 11/7 03-85 77 u. 82 43.

** Eingetragenes Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.*

CHECK 3

Autoradio Becker Mexico 1450

Vom Autoradio-Spezialisten und Mercedes-Hoflieferanten Becker aus Karlsbad gibt's jetzt brandaktuell die rund 2200 Mark teure Radio-Cassetten-Kombi Mexico 1450 als Nachfolger des gleichnamigen Vorläufers 830 (Test in AUDIO 8/90).

In bewährter Manier spürt auch im 1450 ein Gespann aus zwei Empfängern Sendersignale auf. Stichwort: Tuner-Diversitiy. Einer macht die Musik, der andere schnüffelt im Äthernebel nach einer stabileren Frequenz und übernimmt bei Bedarf blitzschnell den Spielbetrieb.

Die Novitäten: Becker packte das Tuner-Duo und die Stereo-Endstufe des Mexico in eine ausgelagerte Blechschatulle und spendierte die Scan-Funktion, die alle verfügbaren Sender für einen kurzen Überblick anspielt. Per Knopfdruck schließlich verwandelt sich das Mexico in die Steuerzentrale für Tuner-, Cassetten- oder CD-Betrieb. Sollen Silberscheibenprogramme erklingen, ist allerdings der separate und 1600 Mark teure Silverstone-Wechsler fällig.

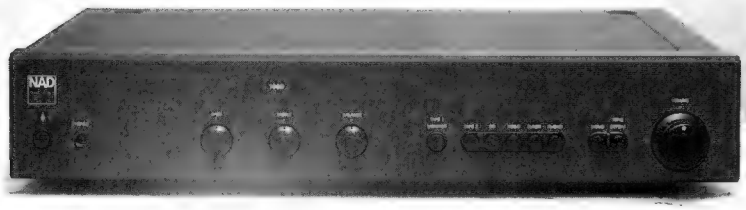
Preis	2200 Mark
Maße	DIN-Einbaumaße
Ausführung	schwarz, silber
Hersteller	Becker (7516 Karlsbad)
Garantie	12 Monate

Dieser Magazin-Mann lieferte im Hörtest feingezeichnete Klangbilder. Das Cassettenteil musizierte fast ebenso feinsinnig, verschwieg nur leicht die obersten Höhen. Tadellos schlug sich die Tunersektion mit durchweg astreinem Empfang und – dank blitzschnellem Frequenzwechsel bei geschwächten Signalen – immer glasklarem Klang. *bb*

CHECK 4

Vorverstärker NAD 1000

Das Design ist bereits Markenzeichen: Die in Taiwan gefertigten HiFi-Komponenten der englischen Elektronik-Firma NAD kleiden sich traditionell in schlichtes Mausgrau – so auch der jüngste Sproß, der Vorverstärker 1000. Bei Äußerlichkeiten beließen es seine Entwickler jedoch nicht: Um für den guten Ton zu sorgen, birgt der Tausendsassa unter seiner Haube beispielsweise diskret aufgebaute Phono-Entzerrer-Vorverstärkerschaltungen für MM- und MC-Tonabnehmer. Ein Druck auf den schwarzen Tone-Defeat-Knopf stellt direkten theoretisch klanggetreuen Kontakt zwischen Eingangswahlschalter und Lautstärke-Poti her. Das gilt für alle Tonquellen, von denen der 1000er NAD neben seinem Phonoeingang noch drei Hochpegel-Cinch-Stöpsel für CD, Video und Tuner sowie zwei Tape-Eingänge auf seiner Rückseite feilbietet. Im Hörcheck konnte der Taiwanese unter englischer Namens-Flagge dann auch ein paar Lobesadjektive auf sich beziehen: Seine Darbietungen besaßen eine Portion Understatement – Effekthascherei und Protzerei waren ihm fremd. Seine vornehme Art verdarb ihm allerdings bei dynamischer Musikkost etwas den Appetit: Zu angestrengt, mit einer zu kleinen Portion Feindynamik und einem etwas unkontrollierten Baß, vor allem im Phono-Bereich, wollte ihm kernige Kost im Vergleich zur 900 Mark teuren Überflieger-Vorstufe Rotel RC-870BX nicht so recht schmecken. *cd*



Preis	700 Mark
Maße	B 430 × H 81 × T 263 mm
Ausführung	grau
Hersteller	NAD Electronics GmbH (6096 Raunheim)
Garantie	24 Monate

CHECK 5

Lautsprecher NHT Model 2

Kenneth L. Kantor, Mitbegründer der amerikanischen Boxenmanufaktur Now Hear This (NHT), zählt wahrlich nicht zu den Unbekannten der Szene. Schließlich sammelte er bei Acoustic Research, NAD und Proton Erfahrungen, ehe er sich selbständig machte und jetzt mit dem 2800 Mark teuren Dreiwege-Lautsprecher Model 2 aufhorchen läßt.

Dafür, daß die Aufstellung nicht zum Gerackere ausartet, sorgt die schräge Front, die den Winkel zum Hörplatz festlegt. Die durchweg sauber gefertigte Säule wirkt durch dieses Design schlanker, als sie effektiv ist.

So rummste es auch ganz schön in der Kiste, als James Newton Howard & Friends das Schlagzeug quälten. Obwohl die NHT auch brachiale Lautstärken kaum mit Unsauberkeiten quittierte, liegen ihre Charakterstärken eher in der sehr guten Ausleuchtung der imaginären Bühne und der quirligen Hochtonarbeit.

Das Model 2 von NHT ist dennoch ein sehr ausgeglichener, unspektakulär klingender Schallwandler, den man sich je nach Ambiente ruhig mal näher anschauen sollte, denn das Design spielt oftmals eine große Rolle. *tob*

Preis	2800 Mark/Paar
Maße	B 178 × H 940 × T 305 mm
Ausführung	schwarz (weiß 3000 Mark)
Hersteller	Robert Roß Audiophile Produkte (8070 Ingolstadt)
Garantie	5 Jahre
AUDIO-Kennzahl	**66**

Ganz schön High fidel

BASTA

BASTA ist Spitzentechnologie einfach zum Einbauen - Das Klangerlebnis für Ihr Auto.

Die neue Autolautsprecher-linie von Magnat- 17 hochwertige Speziallaut-sprecher, abgestimmt auf die fahrzeugspezifischen Einbau-orte der 50 erfolgreichsten Autos in Europa.

Magnat®
TECHNOLOGIES

Magnat Auto-Hifi
und Communication GmbH
Kelvinstraße 1-9 · 5000 Köln 50

AUDI 80 · AUDI 90 · AUDI 100 · AUDI 200 · MERCEDES 190 · MERCEDES 200 · BMW 3-SERIE · BMW 5-SERIE · BMW 7-SERIE · OPEL KADETT
OPEL VECTRA · OPEL OMEGA · VW GOLF · VW JETTA · VW PASSAT · VW CORRADO · VW CARAVELLE · FORD FIESTA · FORD ESCORT
FORD ORION · CITROEN XM · PEUGEOT 205 · PEUGEOT 309
PEUGEOT 405 · RENAULT 19 · RENAULT 21 u.v.m.

Jetzt auch über BTX abrufbar
Bildschirmtext
* 342001911 #

DIE AUDIO BESTENLISTE

Die Bestenliste bietet Ihnen eine Fülle an Service und Information – die wertvolle Entscheidungshilfe für den Gerätekauf. AUDIO aktualisiert die Testübersicht in jeder Ausgabe.

AUDIO bewertet jedes getestete Gerät mit einem Audiogramm. Dort stehen auch die Beurteilungen in den Disziplinen „Klang", „Empfang", „Ausstattung", „Verarbeitung" und „Bedienung". Die vergebenen Noten lauten „überragend", „sehr gut", „gut", „befriedigend", „ausreichend" und „unbefriedigend". Als übergeordnete Wertung vergibt AUDIO für Geräte in Kaufklassen eine computerberechnete „Preis/Leistungs"-Note. Sie gibt Auskunft über den Gegenwert eines Gerätes im Vergleich zur Konkurrenz – soviel bekommt der Käufer fürs Geld.

Für die Einordnung in die Bestenliste sind ausschließlich der Klang eines Gerätes – bei Tunern auch die Empfangseigenschaften – entscheidend. In jeder Gerätegattung gibt es dabei sechs Qualitätsstufen: Referenzklasse, Spitzenklasse, Oberklasse, Mittelklasse, Standardklasse und Unterklasse. Außerdem vergibt AUDIO Prädikats-Ohren. Als Basis für die Vergabe dienen neben der Einstufung und der Punktzahl auch Ausstattung, Verarbeitung, Bedienung und Preis/Leistung. Die Einstufung der Klang-Güte ist absolut. Sie erfolgt durch ein Punktesystem von 1 bis 100; bei HiFi-Komponenten, die klanglich überragen, kann die Punktzahl ähnlich wie bei einer nach oben offenen Richterskala über 100 liegen (siehe Bewertungsschema). Die besten Geräte gelten als Referenzen (fett gedruckt); sie stehen für das derzeit Machbare.

Die Vergabe der Klangpunkte erfolgt für alle Gerätegattungen generell in Fünfer-Schritten. Bei Voll- und Vorverstärkern bewertet AUDIO den Hochpegeleingang (CD) und jeweils den besseren Phonoeingang (MM oder MC), bei Verstärkern mit eingebautem Digital/Analog-Wandler zusätzlich den digitalen CD-Eingang (CD/Digital). Bei Tunern und Receivern gehen noch die Empfangseigenschaften mit ein. Bei Autoradio-Komponenten zählen ebenfalls Empfang sowie der Klang des Cassettenspielers und des integrierten CD-Players mit. Für alle diese Gerätegattungen gilt: Die Gesamtwertung setzt sich – zu gleichen Anteilen – aus den Punktzahlen sämtlicher Einzeldisziplinen zusammen.

Als besonderen Service führt AUDIO in der Bestenliste neben den Gesamtpunkten auch die Einzelwertungen mit auf (siehe Kasten). Bei Lautsprechern, Plattenspielern und Tonabnehmern resultiert die Gesamtpunktzahl aus fünf Klangdisziplinen: „Neutralität", „Präzision", „Luftigkeit", „Lebendigkeit" und „Baßfundament". Plattenspieler bewertet AUDIO mit einem Tonabnehmer, der preislich paßt und im Klang optimal mit dem Tonarm des Laufwerks harmoniert. Bei Plattenspielern mit bereits vom Hersteller eingebauten – meist qualitativ schlechteren – Systemen wird zusätzlich in Klammern noch die Klangpunktzahl für diese Kombination aufgeführt. Für die richtige Kombination von Plattenspieler und Tonabnehmer sind AUDIO-Klassen angeführt; seit Ausgabe 11/88 lassen sich mit Hilfe entsprechender Kennzahlen sogar Lautsprecher und Verstärker technisch ideal kombinieren (siehe „Der AUDIO-Service").

Der Audio-Service

Die AUDIO-Verstärker- und Boxen-Kennzahlen

Dieser Service ist einmalig: Ab Ausgabe 11/88 steht in den Bestenlisten-Rubriken von Lautsprechern, Vollverstärkern, Endstufen und Receivern eine zusätzliche Spalte namens „AK", gleich AUDIO-Kennzahlen. Mit ihrer Hilfe lassen sich technisch optimale Paarungen von Verstärker und Lautsprecher finden – liegt die Kennzahl des Lautsprechers nicht über der des zu kombinierenden Verstärkers, dann kann er ihm in allen Lebenslagen immer genügend elektrische Spannung verabreichen – auch mit dynamischem Musikmaterial und bei höheren Lautstärken. Und daß es sich nicht gerade gut anhört, wenn der Verstärker seinen Lieferverpflichtungen nicht nachkommen kann, beweist der Versuchsaufbau im AUDIO-Technikreport „Paßt!" (Ausgabe 10/1988). Alle für die erzielbare Ausgangsspannung relevanten Daten sind in diesem Kennzahlensystem erstmals berücksichtigt: nicht nur der Wirkungsgrad der Box, sondern auch ihr Impedanzverlauf und die Phasendrehungen. Es gilt also nur eine Regel zu beachten: Die Kennzahl der Box sollte die des Verstärkers möglichst nicht übersteigen. Dann steht einer Traum-Paarung aus technischer Sicht nichts entgegen. Und wer ruhigere Klänge wie Kammermusik bevorzugt oder es bei Zimmerlautstärke beläßt, darf mit der Verstärker-Kennzahl auch um rund zehn Punkte darunter.

Die Einzelleistungen im Detail

Bei allen Gerätegattungen, bei denen sich die Gesamtpunkte aus Einzelleistungen zusammensetzen, stehen die Punktzahlen der einzelnen Disziplinen in Klammern hinter der Gesamtpunktzahl. So können HiFi-Fans je nach Neigung, beispielsweise bei Tunern, mehr Gewicht auf Empfang oder Klang legen, oder sich für die Verstärkerwahl nach ihrem favorisierten Eingang richten. An der Einstufung ändert sich dadurch nichts – nur bei Vor- und Vollverstärkern fordert die zunehmende Verbreitung der CD-Spieler ihren Tribut: Anstelle der seitherigen Drittel-Wertung (Phono MM, Phono MC, CD) gilt ab sofort ein gleichberechtigtes Fifty-fifty für Analog und Digital, also der Mittelwert zwischen CD-Klangnote und dem besseren Phono-Eingang.

Nach diesem Schema ordnet AUDIO alle getesteten Geräte in die Bestenliste ein. Überflieger können dabei die 100-Punkte-Grenze überschreiten.

Klangpunkte	Klasse (Note)	Prädikats-Ohren
ab 91	Referenzklasse (überragend)	𝄐𝄐𝄐𝄐𝄐
76–90	Spitzenklasse (sehr gut)	𝄐𝄐𝄐𝄐
61–75	Oberklasse (gut)	𝄐𝄐𝄐
31–60	Mittelklasse (befriedigend)	𝄐𝄐
16–30	Standardklasse (ausreichend)	𝄐
0–15	Unterklasse (ungenügend)	–

Die Altgeräte-Listen

Seit der Ausgabe 10/88 führt AUDIO in der Bestenliste ausschließlich aktuell im Handel erhältliche Geräte auf. Wenn Sie einen Überblick über ältere Modelle mit AUDIO-Klangbewertungen suchen, senden Sie einen frankierten DIN-A5- (nicht DIN-A6-) Rückumschlag an AUDIO, Motor-Presse, Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10. Dann bekommen Sie kostenlos eine Bestenliste, Stand 9/88.

Lautsprecher

Unter der Rubrik *„AK" = AUDIO-Kennzahl* stehen Zahlen zwischen 1 und 100 (ab Heft 5/88). Sie geben Auskunft über die Kombinationsfähigkeit des Lautsprechers mit Vollverstärkern und Endstufen. Die Boxen-Kennzahl sollte möglichst nicht über der entsprechenden AK des zu kombinierenden Verstärkers liegen; dann ist auch bei höheren Lautstärken die unverfälschte Reproduktion der Dynamikspitzen möglich. *So gekennzeichnete Lautsprecher lassen selbst mit Verstärkern passender AUDIO-Kennzahl Dynamikeinbußen erwarten. Hier setzt ihre geringe Belastbarkeit die Obergrenze.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
B&W Matrix 800	**30000**	**40**	**3/90**	**96**	⌀⌀⌀⌀⌀
Infinity IRS Beta	**35000**		**1/88**	**96**	⌀⌀⌀⌀⌀
ATL Transmaster	30000	70	12/90	93	⌀⌀⌀⌀⌀
Duntech Sovereign 2001	30000		8/87	93	⌀⌀⌀⌀⌀
Backes & Müller BM 40 (aktiv)	49000		3/86	92	⌀⌀⌀⌀⌀
I.Q System One	20000	53	6/89	91	⌀⌀⌀⌀⌀
Infinity Gamma	22000	53/59	12/88	91	⌀⌀⌀⌀⌀
PSM PS 1	36000	74	1/91	91	⌀⌀⌀⌀⌀
Spitzenklasse					
ATL Transfer	14000	56	3/90	89	⌀⌀⌀⌀⌀
Audiostatic ES 600 R	19000	58	6/89	88	⌀⌀⌀⌀⌀
Newtronics Magma (aktiv)	22800		6/89	88	⌀⌀⌀⌀⌀
Magneplanar Tympani-IVa	15300	56	12/88	87	⌀⌀⌀⌀
TMR 3	16000	55	8/90	87	⌀⌀⌀⌀
Duntech Marquis	11500	57	11/88	86	⌀⌀⌀⌀⌀
Pütz Lautsprechersystem (aktiv)	20400		8/86	86	⌀⌀⌀⌀⌀
Apogee Duetta	13500	65	6/89	84	⌀⌀⌀⌀
I.Q System Two .1 (aktiv)/.2	15000	57	10/90	84	⌀⌀⌀⌀
Allison IC 20	17700	52	12/90	83	⌀⌀⌀⌀
Audio Exclusiv P6	16600	89	12/88	83	⌀⌀⌀⌀
Klipschorn	9600	14	12/90	83	⌀⌀⌀⌀
Audio Exclusiv P3 A	17000		12/90	81	⌀⌀⌀⌀
Martin Logan CLS	7900	77*	8/88	81	⌀⌀⌀⌀
Quad ESL 63	6600	57	8/88	81	⌀⌀⌀⌀
Heco Concerto Grosso	10000	46	3/90	80	⌀⌀⌀⌀
Magnepan MG-2.6/R	7500	74	11/90	80	⌀⌀⌀⌀
B&W Matrix 801 Series 2	9600		11/87	79	⌀⌀⌀⌀
Ecouton LQL 200	7800	57	5/89	79	⌀⌀⌀⌀
Magneplanar 2.5	7900	54	8/88	79	⌀⌀⌀⌀
Pro Ac Studio Tower	10900	55	5/89	79	⌀⌀⌀⌀
A Capella Fifth Avenue	12000		5/87	78	⌀⌀⌀⌀
Infinity Kappa 9a	8000	80	12/89	78	⌀⌀⌀⌀
TDL Monitor	7000	57	12/89	78	⌀⌀⌀⌀
Magnepan MG III	9000		5/87	77	⌀⌀⌀⌀
MB Quart 3200 S	10000	47	5/89	77	⌀⌀⌀⌀
Meridian D 600 (aktiv)	11200		11/89	77	⌀⌀⌀⌀
Apogee Stage Divine	6800	66	10/89	76	⌀⌀⌀⌀
B&W 802/II	7600	50	4/89	76	⌀⌀⌀⌀
Magnasphere Nova	15000	78	8/88	76	⌀⌀⌀⌀
TMR Standard II	7000	44	12/89	76	⌀⌀⌀⌀
Oberklasse					
ATL Transfer	9000	66	5/90	75	⌀⌀⌀⌀
Backes & Müller BM 8 (aktiv)	9000		2/87	75	⌀⌀⌀⌀
Fisher STE-555	7800	38	10/88	75	⌀⌀⌀⌀
Elac 250-4π	15000		3/86	75	⌀⌀⌀
Celestion 7000	7000	55	5/90	74	⌀⌀⌀⌀
Sonofer SF8	6400	34	4/89	74	⌀⌀⌀⌀
Elac 170-4π	8000		7/87	73	⌀⌀⌀⌀
Fine Arts Active Five	8000		7/89	73	⌀⌀⌀⌀
Infinity Kappa 8A	6000	58	10/88	73	⌀⌀⌀⌀
Elac 213-4 π	5600	63	9/89	73	⌀⌀⌀

Mit auf dem Referenz-Thron: Die B&W Matrix 800 zog als Erste mit der Infinity RS Beta gleich.

Outs der Pico Plus	6400		3/88	72	⌀⌀⌀
Carver Silver Edition	7500	66	12/89	72	⌀⌀⌀
Piega LDR 6.0	9000	66	4/91	72	⌀⌀⌀
Thiel CS 3.5	8000	57	12/89	72	⌀⌀⌀
A Capella Celesta MkII	6600		4/86	71	⌀⌀⌀
Naim SBL	6600		9/87	71	⌀⌀⌀
ProAc Super Tower	4800		3/88	71	⌀⌀⌀
MBL 301	5800	66	5/90	71	⌀⌀⌀
Mirage M-5	5000	66	5/91	70	⌀⌀⌀
Newtronics Romana (aktiv)	10000		12/89	70	⌀⌀⌀
Piega LDR 4.0	6000	61	5/90	70	⌀⌀⌀
Sound-Lab Dynastat	10800	55	8/90	70	⌀⌀⌀
Thiel CS 2	5200	64	4/89	70	⌀⌀⌀
B&W Matrix 3 II	4400	45	10/88	69	⌀⌀⌀
Hans Deutsch HD 316	4600	43	8/90	69	⌀⌀⌀
MBL Monitor MBL 311	3800	66	3/88	68	⌀⌀⌀
Revox Agora	7000		12/89	68	⌀⌀⌀
Sonofer SF6	5400	47	8/90	68	⌀⌀⌀
Apogee Centaur Reference Serie	4000	84	12/90	67	⌀⌀⌀
Elac EL 160 II	4200	47	8/90	67	⌀⌀⌀
Eminent LFT IV	5900	93*	8/88	67	⌀⌀⌀
Audio Exklusiv Tubular Bell II	2900		3/88	66	⌀⌀⌀
B&W Emphasis	12000	72	6/90	66	⌀⌀⌀
Cabasse Colonne 116	6000	43	10/88	66	⌀⌀⌀
Dynaudio MSP 330	4800	55	10/88	66	⌀⌀⌀
Ecouton LQL 155	5000	56	8/90	66	⌀⌀⌀
Infinity RS 60E	3000	56	5/91	66	⌀⌀⌀
Linn Kaber	4100	65	5/90	66	⌀⌀⌀
Quadral Vulkan III	6500		9/87	66	⌀⌀⌀
B&W DM 640	2800	48	3/91	65	⌀⌀⌀
Backes & Müller BM 6 (aktiv)	8500		12/89	65	⌀⌀⌀
Infinity Kappa 6	3500		8/87	65	⌀⌀⌀
ASW Cantrius ML VI	3000	49	3/91	64	⌀⌀⌀
B&W Matrix 2/II	3000	54	7/88	64	⌀⌀⌀
dbx SF 150	4000	49	10/88	64	⌀⌀⌀
I.Q TED 4	1800	45	7/90	64	⌀⌀⌀
Einstein 2.90	5500	63	11/90	63	⌀⌀⌀
Sonofer Swing 5	5800	55	3/91	63	⌀⌀⌀
Becker & Hauth HPS 170	3000		1/88	62	⌀⌀⌀
Einstein 1.90	3500	56	11/90	62	⌀⌀⌀
Elac EL 135/II	2200	45	7/90	62	⌀⌀⌀
MB Quart 980	3200		7/87	62	⌀⌀⌀
A.R.E.S. L50	3000	39	1/89	61	⌀⌀⌀
Audiodata Bijou	4200		3/88	61	⌀⌀⌀
Dual CLX-9200	2000	49	3/91	61	⌀⌀⌀
Ecouton LQL 100III	2400	57	6/89	61	⌀⌀⌀
Ecouton LQL 150	3560		8/86	61	⌀⌀⌀
Elac EL 150	3200	37	1/89	61	⌀⌀⌀
Jamo Concert 7	3000	65	3/91	61	⌀⌀⌀
Klipsch Quartett	3000	47	3/91	61	⌀⌀⌀
MBL Monitor 321	2300	65	7/88	61	⌀⌀⌀
Phonar A 506	3400	63	3/91	61	⌀⌀⌀
ProAc Studio 1	2500	61	7/88	61	⌀⌀⌀

Mittelklasse					
Elac EL 130	2000	35	6/89	60	⌀⌀⌀
Linn Nexus	1600	53	5/88	60	⌀⌀⌀
Magneplanar MG 1-C	4000		4/87	60	⌀⌀⌀
Rowen Research R 3	2800	56	1/89	60	⌀⌀⌀
ATL 712 Pro	2800	46	6/90	60	⌀⌀
B&W DM 630	2000	46	3/91	60	⌀⌀
Ecotherm ECO BR 063S	2800	56	1/91	60	⌀⌀
Infinity Modulus	2400	76	11/90	60	⌀⌀
Acoustic Lab Demian	2400	67	8/89	59	⌀⌀⌀
B&W CM 2	3000		1/88	59	⌀⌀⌀
Cabasse Sloop 321	3200		1/88	59	⌀⌀⌀
Sonofer SF 4	2800		12/88	59	⌀⌀⌀
Technics SB-RX50	2000		2/88	59	⌀⌀⌀
TSM 6000	1800	56	10/88	59	⌀⌀⌀
ASW Cantius ML V	1800	46	2/91	59	⌀⌀
ATL 707 MKII	1600	48	3/91	59	⌀⌀
CME M2	2900	62	11/90	59	⌀⌀
Pioneer Prologue S-110	1800	46	7/90	59	⌀⌀
Fine Arts 3	3000		10/87	58	⌀⌀⌀
Magnat MSP 120	2400	47	10/88	58	⌀⌀⌀
Mission Cyrus 782	1700	57	11/89	58	⌀⌀⌀
Quadral Korun	2600	47	1/89	58	⌀⌀⌀
A.R.E.S. L-20	2000	46	7/90	58	⌀⌀
Hans Deutsch M1	4400	66	11/90	58	⌀⌀
I.Q 4280 AT	2400	46	2/91	58	⌀⌀
T+A P33	2000	48	2/91	58	⌀⌀
B&W Matrix 1/II	2000	65	10/88	57	⌀⌀⌀
Eurosound Andante II	2000	53	10/88	57	⌀⌀⌀
Linn Helix	1440	52	9/89	57	⌀⌀⌀
Fer 535	2000	56	7/90	57	⌀⌀
Heco Superior 740	2000	46	7/90	57	⌀⌀
I.Q 3240 AT	1600	47	3/91	57	⌀⌀
Linn Sara 9	3000	56	7/88	57	⌀⌀
Magnat Zero 6	1800	47	6/89	57	⌀⌀
Mission 764	2000	63	6/89	57	⌀⌀
Pilot Impuls 2	2200	57	2/91	57	⌀⌀
ProAc Mini Tower	3000	64	8/88	56	⌀⌀⌀
Sonofer SF 2	1560	58	8/88	56	⌀⌀⌀
TSM Top Twen	2000		11/86	56	⌀⌀⌀
Heybrook by Audio Arts HB 2.5	1800	48	3/89	56	⌀⌀
TSM 4000	1800	45	2/91	56	⌀⌀
Rogers LS 3/5	1530	73*	5/88	55	⌀⌀⌀
Rogers LS 7/1p	2200	62	10/88	55	⌀⌀⌀
TSM Ancona	3200	47	1/89	55	⌀⌀⌀
Active Stone Avalanche S 17	5900	73	1/91	55	⌀⌀
Akai MS 200	2400	46	6/89	55	⌀⌀
Bonsai Horn	2400	56	2/91	55	⌀⌀
Boston T 830	1800	47	3/89	55	⌀⌀
Elac EL 110	1500	36	3/89	55	⌀⌀
Onkyo SC 770	2200	57	6/89	55	⌀⌀
JVC SX E 7	2000	38	11/89	54	⌀⌀
Onkyo SC-670	1600	47	3/89	54	⌀⌀
Phonar A 203	1800	58	10/88	54	⌀⌀
ASW Cantius ML IV	1400	47	4/90	53	⌀⌀
Celestion Concertino 2	1600	64	3/91	53	⌀⌀
Elac ELR 904/ELB 510	2500	49	1/91	53	⌀⌀
I.Q TED 3	1200	55	4/90	53	⌀⌀
Jamo Concert V	1800	55	3/89	53	⌀⌀
Magnat Concept 5	1300	45	10/90	53	⌀⌀
T+A Stratos P22	1400	57	10/90	53	⌀⌀
Fine Arts 2	2000		2/88	52	⌀⌀⌀
Dahlquist M 905	2500	43	10/88	52	⌀⌀
Elac EL 100	1400	44	4/90	52	⌀⌀
Cerwin Vega AT-60	1600	34	3/89	51	⌀⌀
Heybrook by Audio Arts HB 1.5i	1300	61	10/90	51	⌀⌀
Infinity RS 3001 E	1300	56	9/89	51	⌀⌀
Magnat Lambda 3	1200	57	4/90	51	⌀⌀
MB Quart 490 MCS	1400	46	9/89	51	⌀⌀
A.R.E.S. Compact	1200	47	8/89	50	⌀⌀
Arcus AS 5	1000	55	1/90	50	⌀⌀
ASW Cantius ML III	1100	57	1/90	50	⌀⌀
Elac EL 75 II	1100	47	6/88	50	⌀⌀
Heco Libero	1400	56	1/91	50	⌀⌀
Heco Superior 640	1600	58	4/90	50	⌀⌀
I.Q 2160AT	1300	56	9/88	50	⌀⌀
Philips FB 825	2000	54	11/89	50	⌀⌀
Quadral Trianon	1600	57	1/91	50	⌀⌀
TSM 5000	1200	46	9/88	50	⌀⌀
Fine Arts 1	1100		6/87	49	⌀⌀⌀
Grundig Monolith 8500	1200		4/88	49	⌀⌀⌀
ATL 704 Pro	1100	67	8/89	49	⌀⌀

▷

ATL 704 Pro	1100	67	8/89	49	●●
B&W DM 320	1200	55	10/90	49	●●
Ecouton LQL 70	1600		7/86	49	●●
Ecouton MRL 80 Plus	1000		6/87	49	●●
MB Quart One	600	55	6/91	48	●●●
Arcus AS-4	800	55	6/91	48	●●
Eltax Linear Response 8	1000	65	3/91	49	●●
Piega LDS 1.5	1700	65	1/91	49	●●
Technics SB-RX30	1000		8/87	49	●●
Bonsai Ideal	900	46	4/89	48	●●●
Elac ELR-65	800	47	6/91	48	●●
Elac EL 80	1000	35	4/89	48	●●●
Heybrook by Audio Arts HB.1	1000		7/86	48	●●●
Heybrook by Audio Arts HB.8	900		5/87	48	●●●
A.R.E.S. L 5 Tech	1000	46	6/90	48	●●
Braun a/d/s/ RM 6	1200	56	9/89	48	●●
Heybrook HB 1	1000	54	3/91	48	●●
Magnat Monitor SE	1200	36	9/88	48	●●
Rogers LS 2	1100		6/87	48	●●
TSM Puris 300	1000	46	6/88	48	●●
TSM Puris 400	1400		7/86	48	●●
Ecouton LQL 50	1200		3/87	47	●●●
Boston A 70/II	1000	55	9/89	47	●●
Castle Durham	1200	55	10/88	47	●●
I.Q MAX 2	800	46	6/91	47	●●
I.Q 2240 AT	1000	66	3/91	47	●●
Linn Index II	850	62	6/90	47	●●
Magnat Concept 3	1000	55	11/90	47	●●
Magnat Zero 2	1000	45	6/90	47	●●
Phonar Laser 100	600	55	6/91	47	●●
Phonar Laser 300	1000	45	3/91	47	●●
Quadral Altan	900	56	10/88	47	●●
T+A Stratos P11	1000	66	11/90	47	●●
TDL Compact	1200	71	9/89	47	●●
001TSM Super Twen	1600		11/87	47	●●
A.R.E.S. Bookend	800	65	11/90	46	●●
Allison AL-115	1200	55	10/90	46	●●
ASW Genius 160	1400	55	10/90	46	●●
ATL HD 306 S	1200	45	6/88	46	●●
B&W DS 4	1000	56	6/90	46	●●
Boston A 120	1200	46	11/89	46	●●
Braun RM 5	800	56	1/90	46	●●
Canton Fonum 600	1200	47	9/88	46	●●
Canton Karat 920	800	57	6/91	46	●●
Denon SC 500	1000	47	10/88	46	●●
Grundig Box 8500	1000	52	4/89	46	●●
Magnat Sonobull D	900	46	11/90	46	●●
MB Quart 390 MCS	1300	55	10/90	46	●●
Phonar Laser 400	1200	46	9/89	46	●●
Saba Real 1-CD	1000	42	4/89	46	●●
Technics SB-EX3	800	56	6/91	46	●●
TSM 1000 II	900	55	1/90	46	●●
TSM Twen	1000	46	6/88	46	●●
Wega Direct 500	1000		4/88	46	●●
B&W DN 310	800	56	11/90	45	●●
Eurosound ES 100	900	55	4/89	45	●●
Fer 325	1000	56	3/91	45	●●
Jamo BX 200	1400	43	10/90	45	●●
Jamo SW60/Monitor One	1400	53	4/89	45	●●
JBL LX 33	900	45	8/89	45	●●
Magnat Magnastar	1300	46	4/89	45	●●
Magnat Monitor D	1000	45	4/89	45	●●
ASW Genius 90	900	67	8/89	44	●●
Hans Deutsch HD-304S	1000	46	6/90	44	●●
I.Q Lady 120	600		5/87	44	●●
JBL LX 55	1200		4/88	44	●●
Technics SB-C 450	1000	47	6/90	44	●●
Audio Arts FX-260	800	55	6/91	43	●●
Bonsai Box	800	66	6/91	43	●●
BOSE Acoustimass	1700	56	4/89	43	●●
Denon SC 300	600		12/87	43	●●
I.Q Minilady Mk II	500	55	2/90	43	●●
Jamo Classic 25	800	43	6/90	43	●●
MB Quart 190	800	57	1/90	43	●●
Philips FB 815	800	63	6/90	43	●●
Royd Audio Coniston R	1000	64	11/90	43	●●
B&W DM 560	960	42	4/89	42	●●
Boston A 60/II	1000	44	4/89	42	●●
Canton Fonum 300	600	63	8/89	42	●●
Celef CF2 Nimbus	1000	53	4/89	42	●●
Celestion DL 8 II	700	53	6/89	42	●●
Magnat MSP 60	1200		4/88	42	●●
Mission 761	600	55	8/89	42	●●
Mission Cyrus 780	800	65	6/91	42	●●
Mission Cyrus 781	1100	55	1/90	42	●●
ProAc Super Tablette	1350	55	7/88	42	●●
ASW Sonus DC 70	550	55	12/90	41	●●
Bonsai Typ 1	700	67	1/91	41	●●
Boston A 40/II	600	56	12/88	41	●●
Infinity Reference 10	800	57	6/91	41	●●
Kenwood LS 770G	900	56	10/88	41	●●
Royd audio A7/II	600	62	12/88	41	●●
Telefunken HL 870 CD	700	66*	6/88	41	●●
Arcus AS 3	600	56	8/89	40	●●
Mission 760	460	55	1/91	40	●●
Uher Fairplay 80	600	53	8/89	40	●●
Grundig Box 5500	260	63	7/88	39	●●●
Castle Trent	700	54	12/88	39	●●
Celestion 5	800	44	1/91	39	●●
Conrad C1/150	400	43	2/90	39	●●
Denon SC-200	400	56	2/90	39	●●
Klipsch Kg1	1000	58	1/91	39	●●
Linn Index Plus	800	53	6/88	39	●●
T+A Triton R90	400	66	12/90	39	●●
Universum Q 500	600	41	9/90	39	●●
Magnat Sonobull 21	400	56	7/88	38	●●
Pioneer Prologue S-55	800	57	6/91	38	●●
Jamo CL 20	600	57	9/90	37	●●
Schneider 8030 LS	400	54	7/88	37	●●
Telefunken HL 870 CD	700	62	8/89	37	●●
Telefunken HL 1000	700	61	9/90	37	●●
TSM Puris 100	550	47	7/88	37	●●
Fisher STE 170	260	61	7/88	36	●●
Telefunken HL 860	500	53	7/88	36	●●
Wharfedale Diamond III	290	74*	7/88	36	●●
B&W Vision DS 1	400	66	12/90	35	●●
B&W Vision DS 2	680	57	9/90	35	●●
Canton Fonum 250	400	64	2/90	35	●●
Magnat Sonobull 60	400	54	2/90	35	●●
Sanyo SX 660	400	52	7/88	35	●●
Atlanta CD Tower 160	400	34	2/90	34	●●
Schneider 6200 LS	600	62	9/90	34	●●
Technics SB CS 7	500	64	2/90	34	●●
Top Audio Modell 05	600	57	9/90	34	●●
Conrad C1/LS 120	580	53	9/90	33	●●
Saba Real 2-CD	400	53	2/90	33	●●

CD-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Referenzklasse				
Accuphase DP-80L/DC-81L	**16500**	**1/89**	**105**	●●●●●
Accuphase DP 70V	11000	3/91	105	●●●●●
California Labs Tempest II SE	13000	6/89	105	●●●●●
Sony CDP-R1a/DAS R1a	16000	2/91	105	●●●●●
Sony CDP-X777ES	3000	5/91	105	●●●●●
Technics SH-X1000/ SL-Z1000	20000	9/90	105	●●●●●
Accuphase DP-60	6000	4/90	100	●●●●●
Denon DCD 3560	3500	6/90	100	●●●●●
Pioneer PD 93	3500	6/90	100	●●●●●
Denon DCD-3520	3000	10/88	95	●●●●●
Madrigal Proceed	4500	4/90	95	●●●●●
Micromega Trio	12500	2/91	95	●●●●●
Teac P-10/D-10	9500	2/91	95	●●●●●
Spitzenklasse				
Cambridge CD2	2450	6/88	90	●●●●●
dbx DX 900	2000	3/88	90	●●●●●
Fine Arts CD 9009	2900	6/90	90	●●●●●
Onkyo DX 6990	4200	10/88	90	●●●●●
Denon DCD-1560	1500	10/90	90	●●●●
Sony CDP-X55ES	1500	10/90	90	●●●●
Aiwa Excelica XC-007	1500	3/89	85	●●●●●
Fine Arts CD-9000	1100	11/87	85	●●●●●
Grundig CD 8400II	850	5/89	85	●●●●●
Revox B 226	1650	5/87	85	●●●●●
Aiwa XC-777	700	8/90	85	●●●●
Denon DCD 660	600	4/91	85	●●●●
Denon DCD-1460	1000	4/90	85	●●●●
Harman/Kardon HD 7400	500	1/91	85	●●●●
Kenwood DP-5020	700	5/90	85	●●●●
Kenwood DP-7030	1000	6/91	85	●●●●
Kenwood DP-8020	1600	2/90	85	●●●●
Kenwood L-1000 D	2500	3/90	85	●●●●
Luxmann D-105 u	2000	6/89	85	●●●●
Marantz CD-50	700	4/90	85	●●●●
Marantz CD-60	800	12/89	85	●●●●
NAD 5000	1000	6/91	85	●●●●
Onkyo DX-6650	900	4/90	85	●●●●
Philips CD 820	600	12/89	85	●●●●
Philips CD-834	700	4/91	85	●●●●
Philips CD-830	800	10/89	85	●●●●
Philips CD-850	1200	10/90	85	●●●●
Philips CDC 586 (Wechsler)	750	6/89	85	●●●●
Pioneer PD-73	1500	10/90	85	●●●●
Restek Radiant	3200	9/89	85	●●●●
Sansui CD-X 311/II	700	2/91	85	●●●●
Sony CDP-228 ESD	1100	2/90	85	●●●●
Sony CDP-X333	1000	6/91	85	●●●●
Teac CD-P4000	700	4/91	85	●●●●
Technics SL-PS 50	800	4/90	85	●●●●
Technics SL-PS 70	900	12/90	85	●●●●
Aiwa XC 555	600	1/91	80	●●●●
Akai CD-55	600	5/90	80	●●●●
Akai CD-62	1000	5/89	80	●●●●
C.E.C. 680 CD	350	4/91	80	●●●●
C.E.C. CH 5000R (Wechsler)	500	3/91	80	●●●●
Denon DCD-860	700	2/91	80	●●●●
Dual CD 5150	800	12/89	80	●●●●
Fisher AD-9030	380	4/91	80	●●●●
Fisher DAC-9060 (Wechsler)	800	3/91	80	●●●●
Goldstar GCD-636	250	4/91	80	●●●●
Grundig CD 3000	400	7/90	80	●●●●
Grundig CD 301	400	4/91	80	●●●●
JVC XL-Z 331	500	5/90	80	●●●●
JVC XL-Z 431	600	2/91	80	●●●●
JVC XL-Z 611	1000	4/90	80	●●●●
Kenwood DP-3020	450	11/90	80	●●●●
Kenwood DP-6020	800	2/91	80	●●●●
Luxman D-112	900	9/88	80	●●●●
Luxman DZ-111	700	7/89	80	●●●●
Marantz CD-40	500	7/90	80	●●●●
NAD 5100	1000	10/89	80	●●●●
Onkyo DX-6640	750	9/89	80	●●●●
Onkyo DX-6720	500	7/90	80	●●●●
Philips CD 210	400	1/90	80	●●●●
Philips CD 840	1000	4/90	80	●●●●
Philips CD 824	600	1/91	80	●●●●
Pioneer PD-6500	600	1/91	80	●●●●
Pioneer PD-7500	700	8/90	80	●●●●
Pioneer PD-9300	1500	2/90	80	●●●●
Pioneer PD-M630 (Wechsler)	800	3/91	80	●●●●
Sansui CDX-501i	1000	9/88	80	●●●●
Sanyo CP-8500	700	4/91	80	●●●●
Sherwood CD-1062 R	450	7/90	80	●●●●
Sony CDP-490	350	11/90	80	●●●●
Sony CDP 591	450	5/91	80	●●●●
Sony CDP-590	400	7/90	80	●●●●
Sony CDP-990	800	8/90	80	●●●●
Sony CDP-C900 (Wechsler)	900	3/91	80	●●●●
Sony CDP X33 ES	1000	12/90	80	●●●●
Stax CDP	5800	8/87	80	●●●●
Teac PD 480	800	12/89	80	●●●●
Technics SL-P 477A	600	5/90	80	●●●●
Telefunken HS 685CD	500	5/90	80	●●●●
Telefunken HS 895	600	2/91	80	●●●●
Toshiba XR-9318	450	9/89	80[1]	●●●●
Yamaha CD-530E	500	5/90	80	●●●●
Yamaha CDX-730E	600	1/91	80	●●●●
Denon DCD-960	800	12/90	80	●●●
Harman/Kardon HD 7500	1000	10/89	80	●●●
Pioneer PD-8500	1000	12/90	80	●●●
Oberklasse				
Technics SL-P1200	3000	12/86	75	●●●●
Aiwa XC-333	400	12/90	75	●●●
Aiwa XC-500	400	4/91	75	●●●
C.E.C. 880 CD	480	7/90	75	●●●
Denon DCD-460	400	12/90	75	●●●
Denon DCD-560	500	11/90	75	●●●
Kenwood DP-4020	550	7/90	75	●●●
Onkyo DX-6660	1200	2/90	75	●●●
Philips CD 614	400	5/91	75	●●●
Pioneer PD-5500	450	11/90	75	●●●
Sansui CD-3100M (Wechsler)	700	3/91	75	●●●

Wie erleben Sie die kleine Nachtmusik?

Mit HiFi-Kopfhörern von Vivanco.

Als Audio-Fan kennen Sie das. Eine richtig gute HiFi-Anlage wird erst durch sehr gute Lautsprecher perfekt. Aber richtig aufdrehen können Sie sowieso selten, wenn die Familie und die Nachbarn nicht gestört werden sollen.
Das Vivanco Audio-Zubehörprogramm bietet Ihnen alles, was dazugehört. Eine Vielzahl von guten Kopfhörern zum vollen Erleben von Musik, die aber nur einen Bruchteil der Lautsprecher bei vergleichbarer Leistung kosten. Mit dem Vivanco Spitzenmodell SR 707 Concert zum Beispiel einen Kopfhörer, der die gerade im klassischen Bereich erforderliche Klangtransparenz voll erfüllt und sich durch einen linearen Frequenzgang, hohen Tragekomfort und hochwertiges Design auszeichnet.

Fragen Sie Ihren Fachhändler, wie Sie die kleine Nachtmusik erleben können. Mit Vivanco.

vivanco

DER NAME FÜR ZUBEHÖR

de Vivanco & Co. GmbH & Co.
Ewige Weide 15 · 2070 Ahrensburg
Telefon: 0 41 02/51 8 0

Sansui CD-X 301i	700	12/88	75	♪♪♪
Sansui CD-X 510M (Wechsler)	1000	6/89	75	♪♪♪
Sony CDP-470	500	1/90	75	♪♪♪
Teac CD-P3000	400	12/90	75	♪♪♪
Teac CD-Z500	800	8/90	75	♪♪♪
Technics SL-P277A	400	7/90	75	♪♪♪
Technic SL-PG400A	450	5/91	75	♪♪♪
Tensai TAD-3100	400	5/91	75	♪♪♪
Universum CD 46010	400	5/91	75	♪♪♪
Condor CD-950	200	4/91	70	♪♪♪
Dual CD 1045	500	12/89	70	♪♪♪
Paladium 585/017	200	4/91	70	♪♪♪
Teac PD-155	400	12/88	70	♪♪♪
Thoshiba XR 9128	650	12/88	70	♪♪♪
Universum 066170	280	4/91	70	♪♪♪
Atari Optofile CD AR 504	1200	9/88	65	♪♪♪
ITT Nokia DP 7980 (Wechsler)	760	6/89	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Quelle DP 2351	250	12/88	60	♪♪
Schneider in Concert 6200 CD	450	12/88	55	♪♪
Yoko F-82	200	10/89	50	♪♪
Osaka CD-150	230	10/89	45	♪♪
Suthum CD-1000	230	10/89	45	♪♪

[1] nur mit hochwertiger Verstärkerelektronik, Gerät erzeugt HF-Störung

Mini-CD-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Technics SL-XP 700	600	6/91	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Denon DCP-50	500	6/91	75	♪♪♪
Grundig CDP 90	500	5/90	75	♪♪♪
Sony D-99	500	5/91	75	♪♪♪
Sony D-Z 555 H	1000	11/88	75	♪♪♪
Technics SL-XP 1	400	5/90	75	♪♪♪
Technics SL-XP 2	500	5/90	75	♪♪♪
Technics SL-XP 6	750	4/89	75	♪♪♪
Technics SL-XP300	450	5/91	75	♪♪♪
Kenwood DPC-77	800	4/89	70	♪♪♪
Philips AZ 6892	400	5/91	70	♪♪♪
Sony D-22	400	5/90	70	♪♪♪
Sony D-66	450	6/91	70	♪♪♪
Citizen CBM 777	300	5/90	65	♪♪♪
Sony D-11	350	6/91	65	♪♪♪
Sony D-250	700	5/90	65	♪♪♪
Universum CDP-1006	250	5/91	65	♪♪♪
Sony D-90	550	4/89	65	♪♪
Mittelklasse				
Toshiba XR-9458	800	4/89	55	♪♪

Plattenspieler

Die *AUDIO-Klassen (AK)* der Plattenspieler helfen, passende Tonabnehmer zu finden – sie müssen sich mit den entsprechenden Klassen der Systeme überschneiden. Ab Heft 10 wird jeder Plattenspieler mit einem klanglich optimalen Tonabnehmer der passenden Preisklasse aus dem Testfundus bewertet. Ist der Plattenspieler bereits vom Hersteller mit einem System bestückt, steht die entsprechende Klangpunktzahl als Zusatzinformation in Klammern dahinter und, ob es sich um ein *Magnet-(MM-)* oder ein *Moving-Coil- (MC-)* -System handelt. Der Preis schließt dann immer nur diesen mitgelieferten Tonabnehmer ein oder gilt für den Plattenspieler ohne System.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Referenzklasse					
Transrotor Quintessence, SME Series V[2]	**34900**	**3–8[1]**	**5/86**	**95**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Audiomeca J 4 mit Tonarm Airtangent 2 B	15800	3–8[1]	2/90	90	♪♪♪♪
Pierre Lurne Audiomeca J 1 (v. d. H. DDT)	8600	5–6	3/89	90	♪♪♪♪
Transrotor Classic/ SME V (Madrigal Carnegie One)	7300	3–8[1]	2/88	86	♪♪♪♪♪
Thorens TD 2001 (Audio Technica OC 9)	1500	3–4	6/89	85	♪♪♪♪♪
Thorens TD 520/SME 3012R (van den Hul DDT)	2600	5–6	8/87	85	♪♪♪♪♪
Oracle Alexandria Mk III SME V (Madrial Car. Two)	3000	3–8[1]	3/89	85	♪♪♪♪
Pierre Lurne Roma (Elac ESG 796)	2500	7 8	8/90	85	♪♪♪♪
Rega Planar 3 (Madrigal Carnegie One)	1250	7–8	2/88	83	♪♪♪♪♪
Thorens TD 321/ Sumiko Premier MMT (v d H DDT)	1480	4–6	9/87	82	♪♪♪♪
Transrotor Conoisseur/ SME 3009 II (Madrigal C.)	3300	7–8	2/88	82 (MC82)	♪♪♪♪
Denon DP-47F (van den Hul DDT)	900	6–10	10/86	80 (MM69)	♪♪♪♪
Linn Axis 2 · (van den Hul DDT)	1180	6–7	9/87	80	♪♪♪♪
Thorens Concrete/SME 309 (Madrigal Carnegie Two)	3200	3–8	8/89	80	♪♪♪♪
Thorens TD 160 Mk V (Ortofon Virgo)	850	3–4	3/89	80	♪♪♪♪
Thorens TD-320 Mk II (Ortofon Virgo)	850	3–4	3/89	80	♪♪♪♪
Voyd, The Voyd (Koetsu Anniversary)	6200	5–6	3/89	80	♪♪♪♪
Sony PS-X555ES (van den Hul DDT)	980	4–8	10/86	79	♪♪♪♪
Thorens TD 280 (van den Hul DDT)	500	5–6	2/87	78 (MM59)	♪♪♪♪
Dual CS 5000 (van den Hul DDT)	700	5–6	4/86	77 (MM54)	♪♪♪♪
Technics SL 1200 Mk2 (Madrigal Carnegie One)	900	7–8	2/88	76	♪♪♪♪
Oberklasse					
Dual CS-750 (Audio Technica AT-OC 7)	800	5–6	11/90	75	♪♪♪
Linn Basic (Audio Technica OC-9)	850	4–6	7/90	75	♪♪♪
Rega Planar 2 (Rega Bias)	800	5–6	3/89	70	♪♪♪
Rotel RP-855 (Audio Technica OC-9)	750	4–6	7/90	70 (MM65)	♪♪♪
Revolver Rebel (Audio Technica OC-9)	1000	4–6	7/90	65 (MM60)	♪♪♪
Technics SL-M 1 (Audio Technica 33ML/OCC)	850	5–6	3/89	65	♪♪♪
Thorens TD 318 (AKG P-8 MF)	650	7–8	10/88	63 (MM61)	♪♪♪
Dual CS 505-3 (Audio Technica AT 430E)	500	8	10/88	61 (MM56)	♪♪♪
Mittelklasse					
Lenco L 800 MkII (Ortofon OMB 10)	580	8–9	2/88	57	♪♪♪
Dual CS 2215 (Ortofon ULM 65E)	370	5–6	5/87	55	♪♪♪
Telefunken HS 870 (Audio Technica AT 430E)	400	8–9	10/88	54 (MM52)	♪♪
Lenco L 450 (Grado Forte)	450	6–8	7/86	53	♪♪♪
Onkyo CP-1046F (Ortofon OMB 10)	550	8–9	10/88	53 (MM50)	♪♪

[1] mit Öldämpfer, sonst AK 5

Kopfhörer

Modell	Preis	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Stax SR Lambda Signatur	**2300**	**2/88**	**90**	♪♪♪♪♪
Koss ESP 950 mit E/90	3800	4/91	90	♪♪♪♪♪
Stax SR Lambda Professional	2000	2/88	90	♪♪♪♪♪
Jecklin Float Elektrostat	1000	2/88	85	♪♪♪♪♪
AKG K 1000	1400	11/90	80	♪♪♪♪
Stax SR-Gamma Pro mit SRD-7MKII	1000	9/86	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
AKG K 280 Parabolic	260	12/87	70	♪♪♪♪
Beyer DT 990	240	3/87	70	♪♪♪♪
Beyer DT 990 Pro	320	1/90	70	♪♪♪
Sennheiser HD 560 Ovation	300	1/90	70	♪♪♪
AKG K 270 Parabolic	240	12/88	65	♪♪♪
Sennheiser HD 250 linear	230	12/87	65	♪♪♪
Mittelklasse				
AKG K 141 Monitor	130	1/90	60	♪♪♪
AKG K 260 Professional	200	3/87	60	♪♪♪
Audio Technica ATH-911	200	12/87	60	♪♪♪
Beyer DT 770	220	3/87	60	♪♪♪
MB Quart Phone 90	200	12/87	60	♪♪♪
Sennheiser HD 520	150	12/88	60	♪♪♪
Sennheiser HD 540 Reference Gold	350	3/87	60	♪♪♪
AKG K 240 Monitor	180	1/90	60	♪♪
Beyer DT 770 Pro	300	1/90	60	♪♪
MB Quart Phone 95	250	1/90	60	♪♪
Sennheiser HD 530	180	11/90	60	♪♪
Beyerdynamic JRS 690 (Infrarot)	500	7/89	55	♪♪♪
MB Quart Phone 50	140	12/88	55	♪♪♪
Sennheiser HD 480	100	1/90	55	♪♪♪
Sennheiser HD 540 Reference	190	3/87	55	♪♪♪
Audio Technica ATH-908	100	12/88	50	♪♪
Koss JCK/200 (Infrarot)	450	7/89	50	♪♪
Koss Porta Pro	150	11/90	50	♪♪
Pioneer SE-72	100	11/90	50	♪♪
Sony MDR-JF5K (Infrarot)	380	7/89	50	♪♪
Sony MDR-M44	145	11/90	50	♪♪
Sony MDR-V5	150	1/90	45	♪♪
Aiwa HP-EX 200	300	12/88	40	♪♪
Sony MDR-62	90	12/88	40	♪♪
Standardklasse				
Hama Studio Line SL-440	90	11/90	30	♪
Vivanco Stage SR-585	90	11/90	30	♪

Tonabnehmer

Hinter den Typenbezeichnungen ist aufgeführt, ob es sich um ein *Moving-Magnet-(MM-)* oder ein *Moving-Coil-(MC-)* System handelt. Die *AUDIO-Klassen (AK)* von Tonabnehmern müssen sich mit denen der Plattenspieler überschneiden – dann harmoniert die entsprechende Kombination technisch.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Referenzklasse					
Clearaudio Accurate II	**5000**	**1–2**	**3/89**	**95**	♪♪♪♪♪
Clearaudio Insider	10000	1 2	2/90	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Grado Signature 10MR (MM)	1500	5–7	5/86	87	♪♪♪♪
Koetsu Anniversary	7000	5–7	3/89	87	♪♪♪♪
Van den Hul MC-Two	2950	6–8	3/89	86	♪♪♪♪
Audio Technica ART 1	2800	3–4	4/90	85	♪♪♪♪
Van den Hul DDT (MC)	1200	5–6	5/86	85	♪♪♪♪
Audio Technica OC 9 (MC)	700	5–6	6/89	82	♪♪♪♪
Audio Technica 33ML/OCC (MC)	550	6–8	2/88	81	♪♪♪♪♪
Garrot P-77 (MC)	600	5–6	2/88	81	♪♪♪♪♪
SAEC C2 (MC)	700	8–9	2/88	78	♪♪♪♪
Elac ESG 896 Hsp (MM)	450	7 8	2/88	77	♪♪♪♪
Elac ESG 796 H-Sp	300	7 9	3/89	76	♪♪♪♪
Oberklasse					
Ortofon Virgo	400	4–5	3/89	75	♪♪♪♪
Audio Technica AT-OC 7/OCC	450	7 8	11/90	75	♪♪♪
AKG P8MF (MM)	200	7 9	2/88	74	♪♪♪♪
Audio Technica AT 430E (MM)	150	7 9	10/88	73	♪♪♪♪
Denon DL-103 (MC)	250	3–4	10/86	73	♪♪♪♪
Technnics P 310 MC 2	600	7 9	3/89	72	♪♪♪
Ortofon X3-MC (MC)	200	3–4	10/86	70	♪♪♪♪
Goldring AC 420	350	3–4	3/89	70	♪♪♪
Denon DL 160 (MC)	250	6–7	10/86	69	♪♪♪
Rega Bias	200	6–8	3/89	68	♪♪♪
Ortofon X1-MC (MC)	140	3–4	10/86	67	♪♪♪♪
Ortofon OM 10 (MM)	90	7–8	10/88	67	♪♪♪
Sony XL-MC3 (MC)	265	5–6	10/86	66	♪♪♪
Linn K 5 (MM)	150	3–5	7/90	65	♪♪♪

Tuner

Ab Heft 6/88 hat AUDIO den Empfangstest perfektioniert. Hinter den Gesamtpunktzahlen der nach diesem Verfahren geprüften Geräte stehen die Einzelwertungen für *Klang (K)* und *Empfang (E)*.

Modell	Preis	Test	Gesamt-punkte	Prädikat
Referenzklasse				
Wieschhoff/Restek FM 3003	**12000**	**10/87**	**91 (K90/E91)**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Onkyo T 9990	1600	1/88	87	♪♪♪♪♪
Revox B 260	2300	1/88	87	♪♪♪♪♪
Accuphase T-108	2600	7/90	85 (K90/E80)	♪♪♪♪♪
Revox B 160	1800	11/88	84 (K85/E82)	♪♪♪♪
Fine Arts T-9000	1800	10/87	82	♪♪♪♪♪
Technics ST-G 90	1000	4/90	80 (K80/E80)	♪♪♪♪
Onkyo T-4670	900	4/90	79 (K75/E82)	♪♪♪♪

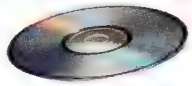
Philips Car Stereo

THE SOUND MAKES THE DIFFERENCE

REKORDVERDÄCHTIG!

DIE NEUE F1 SERIE VON PHILIPS CAR STEREO.

Das Formel-1-Rennen: kaum ein sportliches Ereignis hat soviel Faszinationskraft und packende Spannung.



Kaum ein Wettbewerb wird durch soviel Perfektionsleistung von Mensch und Technik entschieden. Hier hat die beste Leistung den größten Erfolg. Nach diesen Regeln des Rennens hat Philips Car Stereo die F1 Serie entwickelt. Ein Car Stereo Programm, das überzeugt: mit seinem Ausstattungsniveau, mit funktional-schönem Design, mit neuen Maßstäben für große Leistung zum kleinen Preis.

DC 980

Ein kompakter CD-Tuner mit der Sound-Ausstattung der Spitzenklasse: Dynamik-Kompression, Shuffle-Play, Music-Scan, Titelwiederholung, letzter/nächster Titel, schneller Vor- und Rücklauf. Sein CD-Laufwerk ist erschütterungsfrei gelagert, 3-Strahl-Laser, 16-Bit-Technik und 4-fach Oversampling bringen jede Klangnuance. Und nicht zuletzt: der DC 980 spielt auch 8 cm CD-Singles.

DC 524

Eine Car Stereo-Kombination, die das Beste gibt: an Sound, Komfort und Leistung. 4 x 8 Watt, Fader, Automatic Loudness, getrennte Baß-/Höhenregelung, Autostore, Preset-Scan, Autoreverse und Quick-Out-System. Das alles spricht für sich.

DC 514

Soundstark, formschön und groß in funktionaler Sicherheit. Mit Autoreverse-Cassettenteil, getrennter Baß-/Höhenregelung und Quick-Out-System liegt der DC 514 in seiner Klasse deutlich vorne.

DC 414

Schon in der funktionalen Einstiegsklasse bietet der DC 414 eine Ausstattung, die von sich hören läßt: 3 Wellenbereiche UKW/MW/LW, Autostore, Preset-Scan, LO/DX-Schaltung und Quick-Out-System.

F1 SERIE

PHILIPS

PHILIPS

Naim NAT 01	6000	1/88	77 (K95/E59)	♪♪♪♪♪
Yamaha TX-2000	1700	6/89	76 (K75/E77)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Yamaha TX-930	800	4/90	73 (K80/E66)	♪♪♪♪
Grundig T 8200	500	4/87	72	♪♪♪♪
Denon TU 800	1000	6/88	70 (K70/E69)	♪♪♪♪
Kenwood KT-5020	500	4/90	70 (K70/E70)	♪♪♪
Kenwood KT-7020	700	4/90	68 (K70/E66)	♪♪♪♪
Restek Scalar	3200	6/88	66 (K85/E46)	♪♪♪♪
Kenwood KT-1020L	300	2/91	65 (K65/E64)	♪♪♪
Naim NAT 101	3500	6/88	64 (K90/E37)	♪♪♪♪
Technics ST-610	300	2/91	61 (K65/E56)	♪♪♪
Mittelklasse				
Denon TU-460	400	4/90	60 (K65/E54)	♪♪
Fisher FM-915	300	2/91	60 (K65/E55)	♪♪
Telefunken HT-780 RDS	400	4/90	59 (K60/E57)	♪♪
Fisher FM-890	600	6/88	58 (K55/E61)	♪♪♪
Sony ST-J300	400	6/88	58 (K60/E56)	♪♪♪
Technics ST 600	300	2/89	58 (K50/E65)	♪♪♪
Yamaha TX-500	500	6/88	58 (K55/E61)	♪♪♪
Sansui TU-X301i	400	4/90	56 (K55/E57)	♪♪
Schneider 6100 ST	300	2/89	55 (K50/E59)	♪♪
Teac TX-100	300	2/89	48 (K45/E50)	♪♪

Receiver

Für die *AUDIO-Kennzahlen (AK)* gilt das gleiche wie bei Vollverstärkern und Endstufen. Hinter den Gesamtpunktzahlen stehen die Einzelwertungen für *Hochpegeleingang (CD)*, den besseren *Phono-Eingang (MM* oder *MC)* und die Punktzahlen für *Klang und Empfang des Tunerteils (T).*

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse					
Nakamichi SR-3E	2000		8/87	62 (CD60/MM55/T71)	♪♪♪♪
Mittelklasse					
Braun R2	1500		3/86	48 (CD45/MM45/T53)	♪♪
Kenwood KR-A5010	700	56	6/89	46 (CD45/MM40/T52)	♪♪
Yamaha RX-530	700	46	6/89	46 (CD45/MM40/T52)	♪♪
Kenwood KR-A5020	650	49	6/91	44 (CD45/MM40/T47)	♪♪
Denon DRA-325 R	650	44	6/89	43 (CD40/MM35/T54)	♪♪
Denon DRA-435	700	56	6/91	43 (CD40/MM40/T49)	♪♪
Technics SA-GX200	600	49	6/91	41 (CD40/MM35/T47)	♪♪
Onkyo TX-7620	650	44	6/89	40 (CD35/MM30/T54)	♪♪
Technics SA-R 230	700	48	6/89	39 (CD35/MM25/T57)	♪♪
Denon DRA-335R	500	49	12/90	37 (CD40/MM35/T30)	♪♪
Sony STR-AV320R	500	37	12/90	37 (CD35/MM35/T30)	♪♪
Uher UR-3500	500	47	7/90	37 (CD35/MM35/T42)	♪♪
Sansui RZ-3000	800	49	6/89	35 (CD35/MM25/T45)	♪
Technics SA-GX 100	500	37	12/90	35 (CD30/MM30/T35)	♪♪
Technics SA-160	450	47	7/90	34 (CD30/MM30/T43)	♪♪
Telefunken HR 780 RDS	600	46	7/90	32 (CD25/MM30/T41)	♪♪

Endstufen

Je höher die *AUDIO-Kennzahl (AK)* eines Endverstärkers ist, desto besser harmoniert er auch mit schwierigen Lautsprechern. Für die saubere Reproduktion von Impulsspitzen dynamischer Musik in HiFi-Lautstärke sollte seine Kennzahl nicht unter der des angeschlossenen Lautsprechers liegen. Bei *Mono-Endstufen (mono)* ist der Paarpreis angegeben.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
FM Acoustics FM 811	**62000**	**80**	**5/90**	**110**	♪♪♪♪♪
Cello Performance	36000	80	5/89	105	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No 20.5	32000	67	5/89	105	♪♪♪♪♪
Threshold SA 12 e	45000	80	5/89	105	♪♪♪♪♪
Accuphase M-1000 (mono)	30000	100	4/88	100	♪♪♪♪♪
Audio Research Classic 150	27000	59	1/89	100	♪♪♪♪♪
Rowland Research Model 7DM (mono)	28000	89	11/88	100	♪♪♪♪♪
Jadis JA 200 (mono)	29000		7/86	95	♪♪♪♪♪
Krell KMA-450 EUR (mono)	29600	89	11/88	95	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 23.5	14900	80	4/91	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Burmester 850 (mono)	11950		9/86	90	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No.27	9500	70	8/89	90	♪♪♪♪♪
Musical Fidelity SA-470	23000	86	11/88	90	♪♪♪♪♪
Outsider Monoblöcke	9500	59	11/88	90	♪♪♪♪♪
Tandberg 3016A	8000		10/87	90	♪♪♪♪♪
Audio Research Classic 120 (mono)	16000	59	9/90	90	♪♪♪♪
Accuphase P-300V	7300		5/88	85	♪♪♪♪♪
Krell KST-100ABS	5900	69	5/91	85	♪♪♪♪♪
Rowland Model 1	10000	70	12/89	85	♪♪♪♪♪
Accuphase P-11	5000	70	10/89	85	♪♪♪♪
Forte Audio Model 1A	3300	60	6/90	85	♪♪♪♪
B&W MPA-1 (mono)	3000	69	3/88	80	♪♪♪♪♪
Tandberg 3026A	4000		12/87	80	♪♪♪♪♪
Accuphase P-500	10500		4/86	80	♪♪♪♪
Audio Research D-70	5500	54	7/88	80	♪♪♪♪
Carver Silver Seven t (mono)	7900	75	12/89	80	♪♪♪♪
Classe Audio DR-9	10000	70	12/89	80	♪♪♪♪
Counterpoint SA-12	3500		6/87	80	♪♪♪♪
Forte Audio Model 3	3600	77	10/88	80	♪♪♪♪
Linear Acoustic LA 120	5500	70	12/88	80	♪♪♪♪
Naim Audio NAP 140	2700	38	8/89	80	♪♪♪♪
Nakamichi PA-7E	4500		4/86	80	♪♪♪♪
Quicksilver Mono Amp	6300		7/88	80	♪♪♪♪
Radford STA 35	3900	48	7/89	80	♪♪♪♪
Tandberg 3036A	2400	64	10/88	80	♪♪♪♪
Yamaha MX-10000	15000	80	8/88	80	♪♪♪♪
Oberklasse					
Accuphase P-102	5000		6/87	75	♪♪♪♪
audioanalyse A9	3800	58	12/88	75	♪♪♪♪
Kebschull 35/70 (mono)	4000	35	7/88	75	♪♪♪♪
Marantz SM-11	5500		4/86	75	♪♪♪♪
Restek MMA-5 (mono)	1500		10/87	75	♪♪♪♪
Bryston 2B RX	2000		10/90	75	♪♪♪
Bryston 3 B	2700	68	8/89	75	♪♪♪
Camtech P 100	2400	65	3/90	75	♪♪♪
Kenwood L-1000 M	2300	69	3/90	75	♪♪♪
Quad 606	2000	59	12/90	75	♪♪♪
Rotel RHB10	4500	78	3/91	75	♪♪♪
Synthese Brilliant Power	7000	44	1/89	75	♪♪♪
Denon POA-6600 (mono)	3000		10/87	70	♪♪♪♪
Esoteric Audio Research EAR 509 MkII (mono)	6800	58	7/88	70	♪♪♪♪
Fidelity Topas MkIII	1300		2/87	70	♪♪♪♪
Rotel RB-870BX	900	68	9/88	70	♪♪♪♪
Nakamichi PA-5E	2500		4/86	70	♪♪♪
Pioneer M-73	1500	69	11/90	70	♪♪♪
Proton D-1200	1600	83	9/88	70	♪♪♪
Quad 306	1000	39	5/90	70	♪♪♪
Technics SE-M 100	1800	58	11/89	70	♪♪♪
Beard P 35 MkII	3500	38	7/89	65	♪♪♪
Citation twenty two	2700	69	4/88	65	♪♪♪
Denon POA-2400	1500	78	9/88	65	♪♪♪
Denon POA-4400a (mono)	1800	74	2/89	65	♪♪♪
Hafler XL 280	2000	69	8/89	65	♪♪♪
Heybrook P 3	2300	68	1/91	65	♪♪♪
Onkyo M-5550	1200	69	9/88	65	♪♪♪
Proton AA-1150	1200	68	5/90	65	♪♪♪
Technics SE-A50	1200	66	9/88	65	♪♪♪
Yamaha MX-70	1500	76	2/89	65	♪♪♪
Mittelklasse					
NAD 2600	1500	78	9/88	60	♪♪♪
Pioneer M-90a	1800	76	2/89	60	♪♪♪
Yamaha MX-630	1000	69	9/90	50	♪
Hafler DH-120	1200	49	9/90	45	♪

Komplettanlagen

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang CD-Spieler (CD)*, Klang Plattenspieler mit *Magnet-(MM-) oder Moving-Coil-(MC-)* System, *Klang Cassette (C) und Klang Tuner (T).*

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse					
Kirksaeter Lab FM 10-b/Lab 11-b/Lab 120 b	15360	36	3/91	66 (CD65/MM65/C60/T75)	♪♪♪
Mittelklasse					
Pioneer A-335, F-445, PD-4300	1800	49	11/89	46 (CD50/MM35/C45/T54)	♪♪
Kenwood KA-3010, KT-2010, KX-3010, DP-2010	2000	48	11/89	44 (CD40/MM40/C40/T57)	♪♪
Technics SU-600, ST-600, RS-B205, SL-BD20, SL-P202A	1700	37	11/89	44 (CD45/MM40/C35/T54)	♪♪
B&O Beosystem 4500	6200	47	3/89	43 (CD45/MM40/C35/T52)	♪♪♪
Onkyo TX-7630, TA-2630, DX 6630	2000	58	11/89	43 (CD45/MM35/C40/T53)	♪♪
Yamaha RX-530, KX-300, CDX-520	2000	49	11/89	43 (CD45/MM40/C35/T52)	♪♪
Uher UA-80, KT-100, UCT-235C, UCD-300R	1550		11/89	37 (CD35/MM30/C35/T48)	♪♪
Sansui PA-201i	2180	49	12/88	34 (CD35/C30/T38)	♪♪
Sony MHC-3300	2100	35	11/89	33 (CD30/MM30/C30/T40)	♪♪
Standardklasse					
JVC Stylistic GX-222 CD	2100	47	12/88	30 (CD35/MM20/C30/T33)	♪♪
Schneider Power Pack SPP 542 CD	1300	36	12/88	30 (CD30/MM30/C20/T40)	♪♪
Aiwa X-78	1800	45	12/88	29 (CD30/MM20/C30/T37)	♪♪
Hitachi HRD-MD03	1000	38	11/89	27 (CD30/MM20/C15/T43)	♪
Grundig CCD 650	1200	25	11/89	26 (CD25/MM20/C10/T50)	♪
Pioneer S-3 CD	1700	49	12/88	26 (CD25/MM15/C20/T45)	♪
Sony Precise-D 70 CD	2100	48	12/88	26 (CD30/MM20/C20/T32)	♪
Fisher System 5200 L	1710	35	12/88	22 (CD25/MM15/C15/T31)	♪
Schneider Queens 200 RC	1200	25	11/89	21 (CD20/MM10/C10/T44)	♪

Vorverstärker/Digital

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse				
Meridian 603	5300	1/91	73 (HP75/MC75/CD-D70)	♪♪♪
Denon DAP-5500	2700	9/87	65 (HP65/CD-D65)	♪♪♪
Mittelklasse				
Technics SU A 60	1200	9/88	58 (HP60/MC60/CD D55)	♪♪♪
Denon DAP 2500	1500	2/89	53 (HP55/MC55/CD-D50)	♪♪

Vorverstärker

In Klammern hinter der Gesamtpunktnote stehen die Einzelpunktzahlen von *Hochpegeleingang (CD)* und Phono-Eingang. Verfügt der Vorverstärker über *Magnet-(MM-)* und Moving-Coil-(MC-) Eingänge, nennt Audio den besseren.

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Mark Levinson No. 26 Phone Pre-Amp No. 25	**19400**	**3/89**	**105 (CD105/MC105)**	♪♪♪♪♪
Rowland Consummate	**25500**	**7/90**	**105 (CD110/MC100)**	♪♪♪♪♪
Accuphase C-280V	18000	4/91	105 (CD110/MC100)	♪♪♪♪♪
Audio Research SP-15	18500	1/89	100 (CD100/MC100)	♪♪♪♪♪
Counterpoint SA11	17000	6/90	100 (CD100)	♪♪♪♪♪
Audio Research SP-11 MKII	15000	6/88	98 (CD100/MM95)	♪♪♪♪♪
Jeff Rowland Consonance	9000	12/90	98 (CD100/MC95)	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No 28	9000	12/90	98 (CD100/MC95)	♪♪♪♪♪
FM Acoustics FM 244	20000	5/90	95 (CD95/MC95)	♪♪♪♪♪
Burmester 808 Mk III	12400[1]	6/88	93 (CD95/MC90)	♪♪♪♪♪
Burmester 877	11700	3/88	93 (CD90/MC95)	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Threshold FET Nine	5700	6/87	90 (CD90/MM90)	♪♪♪♪♪
Threshold FET ten/hl/pc	10000	12/86	90 (CD90/MM90)	♪♪♪♪♪
MBL 5010	6950	5/87	88 (CD90/MM85)	♪♪♪♪♪
Tandberg 3018A	4650	12/87	88 (CD85/MC90)	♪♪♪♪♪
Yamaha CX-10000/ HX-10000	20000	8/88	88 (CD90/MM85)	♪♪♪♪♪
Accuphase C-200V	7300	5/88	85 (CD85/MC85)	♪♪♪♪♪
Audio Exklusiv P2	3800	5/86	85 (CD85/MM85)	♪♪♪♪♪
Audio TE 1 MkII/A	6500	5/88	85 (CD85/MC85)	♪♪♪♪♪
Nakamichi CA-7E	7000	2/87	85 (CD85/MM85)	♪♪♪♪♪
Restek Vector	3200	3/88	85 (CD85/MC85)	♪♪♪♪♪
Accuphase C-270/C-17	13000	8/86	85 (CD85/MM85)	♪♪♪♪
Backes & Müller Phase II	11700[2]	11/88	85 (CD85/MM85)	♪♪♪♪
Fine Arts CD-Preamp	5000	8/88	85 (CD85)	♪♪♪♪
Accuphase C-11	5000	10/89	80 (CD80/MC80)	♪♪♪♪
Accuphase C-202	4750	6/87	80 (CD80)	♪♪♪♪
Audio Research LS 1	4300	4/90	80 (CD80)	♪♪♪♪
Naim Audio NAC 62/5	1700	8/89	80 (CD80/MC80)	♪♪♪♪
Forte Audio Model 2	2800	10/88	78 (CD80/MC75)	♪♪♪♪
Linear Acoustic LA V1	4700	12/88	78 (CD80/MC75)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Air Tight ATC-1	6400	4/90	75 (CD75/MM75)	♪♪♪♪
Nakamichi CA-5E II	2000	5/88	75 (CD75/MC75)	♪♪♪♪
Tandberg 3038A	2570	10/88	75 (CD75/MM75)	♪♪♪♪
Camtech C 100	1700	3/90	75 (CD75/MC75)	♪♪♪
Kenwood L-1000 C	1800	3/90	75 (CD75/MC75)	♪♪♪
Hafler DH 110	1600	8/89	73 (CD75/MM70)	♪♪♪

Bryston 5 B	1800	8/89	70 (CD75/MM65)	♪♪♪
Delec	4000	1/90	70 (CD70/MM70)	♪♪♪
Krell KSL	5300	5/91	70 (CD70/MC70)	♪♪♪
Revox B252	2100	10/86	68 (CD70/MM65)	♪♪♪
Rotel RC-870BX	900	9/88	68 (CD65/MM70)	♪♪♪
Quad 66	1600	12/90	65 (CD65/MM65)	♪♪♪
Pioneer C 73	1100	11/90	63 (CD60/MC65)	♪♪♪
Pioneer C-90a	1400	2/89	63 (CD60/MM65)	♪♪♪
Proton 1100	700	9/88	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Proton AP-1000	1000	5/90	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Quad 34	1100	5/90	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Mittelklasse				
Yamaha CX-70	1200	2/89	60 (CD60/MM60)	♪♪♪
Technics SU-A 40	700	11/89	60 (CD60/MC60)	♪♪
Denon PRA 1200	800	9/88	58 (CD55/MM60)	♪♪♪
Onkyo P-3370	1000	9/88	58 (CD60/MM55)	♪♪♪
Citation twenty one	1400	4/88	55 (CD55/MC55)	♪♪
NAD 1300	800	9/88	53 (CD50/MM55)	♪♪
Yamaha CX-630	800	9/90	50 (CD50/MC50)	♪
Hafler DH-100	700	9/90	43 (CD45/MM40)	♪

[1] je nach Modulbestückung 10800–17800 Mark
[2] je nach Modulbestückung 7900–12500 Mark

Vollverstärker

Je höher die *AUDIO-Kennzahl (AK)* eines Vollverstärkers ist (verzeichnet ab Heft 1/88), desto besser harmoniert er auch mit schwierigen Lautsprechern. Für die saubere Reproduktion von Impulsspitzen dynamischer Musik in HiFi-Lautstärke sollte seine Kennzahl nicht unter der des angeschlossenen Lautsprechers liegen. In Klammern hinter der Gesamtklangnote stehen die Einzelpunktzahlen von *Hochpegeleingang (CD)* und Phono-Eingang. Verfügt der Verstärker über *Magnet-(MM-)* und *Moving-Coil-(MC-)* Eingänge, nennt AUDIO den besseren.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse					
Accuphase E-405	8000	76	2/90	85 (CD90/MC80)	♪♪♪♪♪
Accuphase E-305	5600	69	4/89	83 (CD85/MC80)	♪♪♪♪♪
Restek Factor	4500	58	4/89	80 (CD80/MC80)	♪♪♪♪♪
Accuphase E-206	2800	68	5/89	78 (CD80/MC75)	♪♪♪♪
Oberklasse					
Mission Cyrus two mit Netzeil PSX	2050	56	5/88	73 (CD70/MC75)	♪♪♪♪
Sony TA-F 830 ES	2000	68	2/90	70 (CD70/MC70)	♪♪♪♪
Yamaha AX-900	1350	60	2/88	68 (CD70/MC65)	♪♪♪♪
Fine Arts 9000	2000	66	2/88	68 (CD65/MC70)	♪♪♪
Revox B 250	2600	66	2/88	68 (CD65/MM70)	♪♪♪
Dual CV 5670	800	64	9/90	65 (CD65/MM65)	♪♪♪
Lecson Quattra	1300	39	6/91	65 (CD65/MC65)	♪♪♪
Pioneer A-757 Mark II	1000	58	11/90	65 (CD65/MC65)	♪♪♪
Sansui AU-X 901	2000	67	2/90	65 (CD65/MM65)	♪♪♪
Naim Nait II	1700	35	11/90	65 (CD60/MM70)	♪♪
Denon PMA-1060	1000	68	11/90	63 (CD65/MC60)	♪♪♪
Denon PMA-860	700	60	9/90	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Harman Kardon HK 6500	1000	59	11/89	63 (CD65/MC60)	♪♪♪
Kenwood KA-7020	1000	68	11/90	63 (CD65/MC60)	♪♪♪
Marantz PM 80	1300	67	2/90	63 (CD65/MC60)	♪♪♪
Mission Cyrus two	1200	49	5/88	63 (CD60/MC65)	♪♪♪
Revox B 150	2000	56	11/88	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Rotel RA-840BX3	800	55	7/88	63 (CD65/MM60)	♪♪♪
Yamaha AX-730	1000	68	11/90	63 (CD60/MC65)	♪♪♪
Linn Intek	1800	49	11/90	63 (CD60/MM65)	♪♪
QED A 270 PA	1700	48	11/90	63 (CD60/MC65)	♪♪
Mittelklasse					
Arcam Delta 90.2	1650	58	11/90	60 (CD55/MM65)	♪♪♪
Marantz PM-84II	2000		3/87	60 (CD60/MC60)	♪♪♪
Pioneer A 858	1500	65	2/90	60 (CD65/MC55)	♪♪♪
Dual CV 5650	600	57	3/91	60 (CD60/MM60)	♪♪
Harman/Kardon HK 6600	1500	58	2/90	60 (CD60/MC60)	♪♪
Onyko A-8670	1000	60	11/89	60 (CD60/MC60)	♪♪
Technics SU-V670	700	57	3/91	60 (CD65/MC55)	♪♪
Marantz PM-65AV	1000	57	1/89	58 (CD65/MM50)	♪♪♪
Philips FA960MKII	1200	66	1/89	58 (CD60/MC55)	♪♪♪
Pioneer A-656 Mk II	700	58	9/90	58 (CD60/MM55)	♪♪♪
Kenwood KA 5020	700	59	3/91	58 (CD60/MC55)	♪♪
Sony TA-F 550 ES	700	58	9/90	58 (CD60/MM55)	♪♪
Luxman LV-112	850	58	7/88	55 (CD55/MM55)	♪♪♪
Sansui AU-X301	700	56	7/88	55 (CD55/MM55)	♪♪
Yamaha AX 550	700	59	4/91	55 (CD55/MM55)	♪♪
Yamaha AX-640	650	59	10/90	55 (CD55/MC55)	♪♪
Akai AM-55	800	59	11/89	53 (CD55/MC50)	♪♪
Denon PMA 360	500	58	6/90	53 (CD55/MM50)	♪♪
Philips FA 670	500	57	9/89	53 (CD55/MC50)	♪♪
Sansui AU-X501	800	57	3/91	53 (CD55/MC50)	♪♪
Akai AM 52	800	59	7/88	50 (CD55/MC45)	♪♪
Denon PMA-260	400	48	12/89	50 (CD50/MM50)	♪♪
Luxman LV-102	1250		9/86	50 (CD55/MM45)	♪♪
Philips FA 880	750	48	4/89	50 (CD50/MM50)	♪♪
Telefunken HA 900	700	53	4/89	50 (CD50/MM50)	♪♪
JVC AX 511	700	58	9/89	50 (CD50/MC50)	♪
Harman/Kardon PM 640 Vxi	700	49	11/88	48 (CD50/MM45)	♪♪
JVC AX-611	700	58	3/91	48 (CD50/MC45)	♪♪
Kenwood KA-3020	400	39	1/91	48 (CD50/MM45)	♪♪
NAD 3100	1000	59	11/89	48 (CD50/MC45)	♪♪
Pioneer A-447	500	56	6/90	48 (CD50/MM45)	♪♪
Technics SU-V560	600	58	6/90	48 (CD50/MM45)	♪♪
Rotel RA-820A	480	46	11/88	45 (CD50/MM40)	♪♪♪
Marantz PM-55	700	57	11/88	45 (CD50/MM40)	♪♪
Sony TA-F 210	450	48	12/89	45 (CD50/MM40)	♪♪
Technics SU-810	400	49	1/91	45 (CD45/MM45)	♪♪
Grundig V 8400 Mk II	800	39	11/89	43 (CD45/MC40)	♪♪
Harman Kardon HK 6100	500	48	12/89	43 (CD45/MM40)	♪♪
Marantz PM-35 II	500	48	6/90	43 (CD45/MM40)	♪♪
Pioneer A-337	400	48	1/91	43 (CD45/MM40)	♪♪
Proton AM-200	500	46	11/88	43 (CD45/MM40)	♪♪
Telefunken HA-880	600	56	6/90	43 (CD45/MM40)	♪♪
Sansui AU-X201	500	46	5/88	40 (CD40/MM40)	♪♪
Sony TA-F120	300	38	2/91	40 (CD40/MM40)	♪♪
Marantz PM-30	400	39	1/91	38 (CD40/MM35)	♪♪
Onkyo A 8420	400	55	5/88	38 (CD40/MM35)	♪♪
Uher UA-80	450	49	12/89	38 (CD40/MM35)	♪♪
Pioneer A 227	300	38	2/91	35 (CD35/MM35)	♪♪
Technics SU-610	300	48	2/91	35 (CD35/MM35)	♪♪
Mitsubishi M-U3100	600	53	11/88	33 (CD35/MC30)	♪♪
Saba PA-2065	500	47	5/88	33 (CD30/MM35)	♪♪
NAD 3020e	400	39	5/88	33 (CD35/MM30)	♪

Vollverstärker/Digital

Je höher die *AUDIO-Kennzahl (AK)* eines Vollverstärkers ist, desto besser harmoniert er auch mit schwierigen Lautsprechern. Für die saubere Reproduktion von Impulsspitzen dynamischer Musik in HiFi-Lautstärke sollte seine Kennzahl nicht unter der des angeschlossenen Lautsprechers liegen. In Klammern hinter der Gesamtklangnote stehen die Einzelpunktzahlen von *Hochpegeleingang (HP)*, Phono-Eingang und *digitalem CD-Eingang (CD-D)*. Verfügt der Verstärker über *Magnet-(MM-)* und *Moving-Coil-(MC-)* Eingänge nennt AUDIO den besseren.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse					
Onkyo A-8990	4800	70	4/89	73 (CD-D75/HP75/MC70)	♪♪♪♪
Yamaha AX-2000	4000	69	6/89	73 (CD-D70/HP75/MM75)	♪♪♪♪
Mittelklasse					
JVC AXZ-911	2000	65	9/88	60 (CD-D60/HP65/MM55)	♪♪♪
Pioneer A-91 D	2500	68	5/88	60 (CD-D60/HP60/MC60)	♪♪♪
Akai AM-65	1000	57	11/90	58 (CD-D55/HP60/MM55)	♪♪
Onkyo A-8690	1500	67	9/88	57 (CD-D55/HP60/MC55)	♪♪♪
Luxman LV-113	1300	57	9/88	55 (CD-D55/HP50/MM60)	♪♪♪
Sony TA-F450D	800	57	11/88	50 (CD-D50/HP55/MM45)	♪♪♪

DAT-Recorder

Bei DAT-Recordern, die direkte Digitalaufnahmen gestatten, stehen hinter der Gesamtpunktzahl die Einzelwertungen für die Klangqualitäten von Aufnamen mit analogen Signalen (A) und digitalen Signalen (D).

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Nakamichi 1000	**23000**	**4/89**	**98 (A95/D100)**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Denon DTR-2000	1800	9/90	88 (A85/D90)	♪♪♪♪
Sony DTC-55 ES	1500	9/90	88 (A85/D90)	♪♪♪♪
Technics SV-DA10	1600	9/90	88 (A85/D90)	♪♪♪♪
Pioneer D-1000	3900	9.87	85	♪♪♪♪♪
Aiwa HD-S1	1500	12/90	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Grundig DAT-9009	2400	5/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Hitachi DAT-88	2000	12/90	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
JVC XD-Z505	1500	5/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Philips DAT 850	1700	5/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Sony TCD D3	1500	5/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Teac R-10	3500	5/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Technics SV D1000	3000	6/87	80	♪♪♪♪♪
Aiwa Excelia XD-001	3400	6/87	80	♪♪♪♪
Fine Arts DAT-9000	3500	9/87	80	♪♪♪♪
JVC Victor XD-Z1100	3500	7/87	80	♪♪♪♪
Sony DTC-1000ES	3500	7/87	80	♪♪♪♪
Teac R1	11500	9/88	80	♪♪♪♪
Technics SV-MD1 (Mini-Dat)	4000	3/88	78	♪♪♪♪♪
Siemens RC 112	3500	9/88	78	♪♪♪♪
Sony TCD-D10 (Mini-Dat)	4500	4/88	78	♪♪♪♪
Oberklasse				
Casio DA-1 (Mini-Dat)	2300	4/88	73	♪♪♪♪

Cassettenrecorder

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Nakamichi Dragon	**4150**	**6/86**	**90**	♪♪♪♪♪
Nakamichi CR-4E	2000	1/89	85	♪♪♪♪♪
Revox B 215	3000	6/86	85	♪♪♪♪♪
Harman Kardon TD 4800	2800	4/91	85	♪♪♪♪
Nakamichi Cassette Deck 1	1500	2/91	85	♪♪♪♪
Sony TC-K 950ES	1500	2/91	85	♪♪♪♪
Aiwa Excelia XK-009	1500	1/89	80	♪♪♪♪
Akai GX-75	1000	2/89	80	♪♪♪♪
Akai GX-95	1300	1/89	80	♪♪♪♪
Nakamichi RX-505E	2700	12/86	80	♪♪♪♪
Onkyo TA-2570	1000	2/89	80	♪♪♪♪
Teac V-7000	1200	2/91	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Nakamichi CR-3E	1600	3/88	75	♪♪♪♪
Pioneer CT-91	1400	5/89	75	♪♪♪♪
Aiwa XK-007	1200	2/89	75	♪♪♪
JVC TD-V 711	1000	2/89	75	♪♪♪
NAD 6100	900	5/89	75	♪♪♪
Denon DRM-800	900	7/89	70	♪♪♪♪
Aiwa AD-F 800	700	1/90	70	♪♪♪
Akai GX-65	800	5/90	70	♪♪♪
Denon DRM-700	700	8/89	70	♪♪♪
Grundig CT-905	1000	10/90	70	♪♪♪
Harman Kardon TD 262	800	5/89	70	♪♪♪
Kenwood KX-4520	700	5/90	70	♪♪♪
NAD 6340	800	8/89	70	♪♪♪
Onkyo TA-2760	800	4/91	70	♪♪♪
Pioneer CT-757	800	10/90	70	♪♪♪
Sony TC-K 750ES	800	10/90	70	♪♪♪
Technics RS-B 765	800	10/90	70	♪♪♪
JVC TD-V 621	900	5/90	65	♪♪♪
Marantz SD 60	1000	10/90	65	♪♪♪
Nakamichi RX-202E	1550	11/86	65	♪♪♪
Pioneer CT-656	700	8/89	65	♪♪♪
Teac V-3000	700	4/91	65	♪♪♪
Teac V-680	700	1/90	65	♪♪♪
Yamaha KX-930	1000	10/90	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Aiwa AD-F 880	800	11/88	60	♪♪♪
Aiwa AD-WX 909 (Doppeldeck)	1200	1/88	60	♪♪♪
Fine Arts CCT 903 (Doppeldeck)	1100	1/88	60	♪♪♪
Nakamichi CR-1E	900	4/88	60	♪♪♪
Nakamichi CR-2E	1000	4/88	60	♪♪♪
Philips FC 567 (Doppeldeck)	1000	1/88	60	♪♪♪
Technics RS-B 608R	700	2/89	60	♪♪♪
Denon DRM-600	600	12/89	60	♪♪
Marantz SD-50	700	5/90	60	♪♪
Philips FC 870	800	5/90	60	♪♪
Pioneer CT-656 Mark II	700	4/91	60	♪♪
Rotel RD 865	880	12/89	60	♪♪
Telefunken MC 990	800	4/91	60	♪♪
Akai GX-32	600	8/88	55	♪♪♪
Onkyo TA-2750	600	10/90	55	♪♪♪
Toshiba PC5847F	800	2/89	55	♪♪
Yamaha KX-530	700	5/90	55	♪♪
Pioneer CT-447	500	8/90	50	♪♪♪
Sony TC-K 620	550	10/90	50	♪♪♪
Harman/Kardon TD 212	600	2/89	50	♪♪
NAD 6325	500	10/89	50	♪♪
Onkyo TA-2640	650	8/89	50	♪♪

▷

Technics RS-B565	500	1/91	50	♪♪
Technics RS-B665	600	10/90	50	♪♪
Sony TC-K 420	350	8/90	45	♪♪♪
Aiwa AD-F 600	500	1/91	45	♪♪
Aiwa AD-R 470	450	3/90	45	♪♪
Denon DRM-400	450	3/90	45	♪♪
Denon DRM 500	500	1/91	45	♪♪
Marantz SD 40	500	10/90	45	♪♪
Onkyo TA-2630	550	12/89	45	♪♪
Sony TC-K 520	450	12/90	45	♪♪
Technics RS-B205	350	8/90	45	♪♪
Technics RS-B465	400	12/90	45	♪♪
Dual CC 5850 RC	500	1/91	40	♪♪
Onkyo TA-2620	450	10/89	40	♪♪
Pioneer CT-227	300	8/90	40	♪♪
Sansui D-X211HX-R	550	1/91	40	♪♪
Teac V-490	350	12/90	40	♪♪
Technics RS-TR 355 (Doppeldeck)	700	3/90	40	♪♪
Luxman K-111	550	11/88	35	♪♪
Pioneer CT-W710R (Doppeldeck)	700	3/90	35	♪♪
Telefunken HC 680	300	3/90	35	♪♪
Standardklasse				
Grundig CCF 8300 MK II (Doppeldeck)	650	3/90	30	♪
JVC TD-X 335	400	8/90	30	♪
Kenwood KX-1010	350	8/90	30	♪
Onkyo TA-RW 25 (Doppeldeck)	650	3/90	30	♪
Teac V-285CHX	300	8/90	30	♪

Tragbare Cassettenspieler

Einordnung nach Klangnote mit Referenzhörer (Koss Porta Pro). Die Punkte in Klammern geben die Bewertung mit Originalhörern an.

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Sony WM-D6C	850	11/86	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Sony WM-D3	700	11/86	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Sony WM-DDI	200	5/88	60 (50)	♪♪♪
Aiwa HS-JX 303	600	5/90	60 (55)	♪♪
Aiwa HS-JX505	600	5/91	60 (50)	♪♪
Aiwa HS-P505	200	5/91	60 (45)	♪♪
Aiwa HS-PX 303	400	5/90	60 (55)	♪♪
Aiwa HS-PX 101	400	5/88	60 (50)	♪♪
Panasonic RQ-S45	300	5/91	60 (50)	♪♪
Sony WM-702	400	5/91	60 (50)	♪♪
Sony WM-DD9	700	5/91	60 (50)	♪♪
Toshiba KT-4177	340	5/88	60 (50)	♪♪
Aiwa HS-P 202	180	4/89	55 (45)	♪♪♪
Aiwa HS PC 202	200	5/90	55 (45)	♪♪♪
Aiwa HS-PC 202 MII	180	5/91	55 (50)	♪♪
Aiwa HS-PL 555	350	5/91	55 (50)	♪♪
Aiwa HS-T 202	430	4/89	55 (45)	♪♪
JVC CX-R 9	600	5/90	55 (45)	♪♪
Panasonic RQ-JA 160	400	4/89	55 (40)	♪♪
Panasonic RQ-S11	250	12/90	55 (50)	♪♪
Sanyo ES-P7	400	5/91	55 (45)	♪♪
Sanyo JJ-P100	450	4/89	55 (40)	♪♪
Sanyo JJ P101	350	5/90	55 (40)	♪♪
Sharp JC-272H	400	4/89	55 (40)	♪♪
Sharp JC-K 99	400	5/90	55 (45)	♪♪
Sony WM 150	400	4/89	55 (45)	♪♪
Sony WM-F66	350	5/88	55 (45)	♪♪
JVC CX- 9	400	4/89	50 (35)	♪♪
JVC CX-F3 K/G	180	4/89	50 (40)	♪♪
Panasonic RQ-P 303	180	5/90	50 (40)	♪♪
Toshiba KT-4078	400	4/89	50 (35)	♪♪
Toshiba KT-4568	230	4/89	50 (35)	♪♪
Sony WM-2091	200	12/90	45 (40)	♪♪
Toshiba KT-4249	200	5/90	45 (35)	♪♪
Philips D 6595	180	4/89	45 (30)	♪
Sanyo JJ-F70	200	5/91	40 (25)	♪♪
Sony WM-F2078	350	5/91	40 (25)	♪♪
Sony WM-FX43	250	5/91	40 (–)	♪♪
Grundig Beatboy 280	280	5/90	40 (30)	♪
Panasonic RX-SR 39	200	4/89	40 (25)	♪
Philipps AQ 6599	250	5/90	40 (25)	♪
Sony WM-AF 6S	280	5/90	40 (30)	♪
Aiwa HS-G 53 MkII	70	12/90	35 (30)	♪
Aiwa HS-T 50	170	12/90	35 (30)	♪
Standardklasse				
Aiwa HS-G 56 MkII	80	12/90	30 (25)	♪
Grundig Beat Boy 180	100	12/90	30 (20)	♪
ITT-Nokia Flirt 9810	80	12/90	30 (20)	♪
JVC CX 6	150	5/90	30 (25)	♪
Sanyo JJ-P 60	140	5/90	30 (25)	♪
Sanyo MGR 800D	250	5/91	30 (25)	♪
Sony WM-2055	100	12/90	30 (25)	♪
Sony WM-B 602	200	5/90	30 (25)	♪
Panasonic RQ-P 165	100	12/90	25 (20)	♪
Sony WM-DD11	130	12/90	25 (20)	♪
Universum CP 1099	80	12/90	20 (5)	♪
Universum CPR 1891	30	12/90	20 (5)	♪

Cassetten

Modell	Preis	Typ	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse					
Denon HD-M	9,70	IV	10/89	78	♪♪♪♪
Sony Metal-S	10,00	IV	10/90	77	♪♪♪♪
That's CD/IVF	12,00	IV	10/90	77	♪♪♪♪
Oberklasse					
Sony Metal-XR	6,00	IV	10/90	75	♪♪♪
Sony UX Pro	8,00	II	10/90	75	♪♪♪
Maxell MX	10,00	IV	10/90	74	♪♪♪
Sony UX S	4,00	II	10/90	74	♪♪♪
Sony UX-ES	5,50	II	10/90	74	♪♪♪
TDK MA-XG	19,50	IV	10/90	74	♪♪♪
That's CD/IIF	6,00	II	10/90	74	♪♪♪
That's Suono	19,00	IV	10/90	74	♪♪♪
Maxell XL II	5,00	II	10/90	72	♪♪♪
Sony Metal Master	19,00	IV	10/90	72	♪♪♪
TDK MA-X	10,00	IV	10/90	72	♪♪♪
Fuji FR Metal	7,00	IV	10/90	71	♪♪♪
TDK MA	6,50	IV	10/90	70	♪♪♪
TDK SA	4,00	II	10/90	69	♪♪♪
Agfa SR-S	4,50	II	10/90	68	♪♪♪
Maxwell XL II-S	5,50	II	10/90	68	♪♪♪
Agfa SR-XS	5,50	II	10/90	67	♪♪♪
JVC XF IV	9,50	IV	10/90	67	♪♪♪
TDK SA-X	6,00	II	10/90	66	♪♪♪
BASF Maxima II	5,00	II	10/90	65	♪♪♪
Fuji JP-IIx	5,00	II	10/90	65	♪♪♪
JVC UFII	4,00	II	10/90	65	♪♪♪
BASF Extra II	4,00	II	10/90	64	♪♪♪
Fuji JP-II	4,00	II	10/90	64	♪♪♪
Fuji GT-IIx	5,50	II	10/90	63	♪♪♪
Scotch XS II	3,50	II	10/90	63	♪♪♪
TDK SF	4,00	II	10/90	63	♪♪♪
Agfa SR	4,00	II	10/90	62	♪♪♪
Memorex CRX II	4,00	II	10/89	62	♪♪♪
Sony UX	3,50	II	10/90	62	♪♪♪
Scotch XS II-S	4,00	II	10/90	61	♪♪♪
Mittelklasse					
BASF La Linea	6,00	II	10/90	60	♪♪
BASF Super II	4,00	II	10/90	60	♪♪
Maxell UDII	4,00	II	10/90	60	♪♪
Scotch XSII-SP	4,50	II	10/90	60	♪♪
Denon HD 6	4,50	II	10/89	59	♪♪
Denon HD 7	5,20	II	10/89	56	♪♪
That's VX	4,00	II	10/90	55	♪♪

Autoradios

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang Cassette (C), Klang Tuner (T)* und *Empfang (E).*

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Blaupunkt Heidelberg RCM 40	**1100**	**2/91**	**87 (C85/T85/E90)**	♪♪♪♪
Becker Mexico D.versity	2200	8/90	85 (C80/T85/E90)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Berlin IQR 88	2000	3/88	85 (C80/T85/E90)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Bremen SQR 49	1100	2/90	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Köln RCM 40	1250	5/91	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪
BMW/Becker Bavaria (Business)	1000	3/90	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪
Becker Europa 749	850	2/90	82 (C80/T85/E85)	♪♪♪♪
Blaupunkt Nashville	900	2/89	82 (C80/T80/E85)	♪♪♪♪
Kenwood KRC 951R	1000	5/91	82 (C85/T80/E80)	♪♪♪♪
Mac Audio M X7	800	2/89	82 (C85/T80/E80)	♪♪♪♪
Blaupunkt Sylt SQM 108	700	2/88	80 (C–/T80/E80)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Montreux	900	2/89	80 (C75/T80/E85)	♪♪♪♪
Grundig 5500 RDS	1300	7/90	80 (C80/T80/E80)	♪♪♪♪
Mac Audio M-X8	800	2/91	80 (C80/T80/E80)	♪♪♪♪
Kenwood KRC 888 D	1000	2/90	78 (C85/T70/E75)	♪♪♪♪
Mac Audio M-X10	1500	2/88	78 (C80/T80/E75)	♪♪♪♪
Pioneer KEH-8080 SDK	950	3/88	78 (C80/T75/E80)	♪♪♪♪
Pioneer KEH-M5000 SDK	1000	2/91	78 (C80/T80/E75)	♪♪♪♪
Philips DC 682	950	4/89	78 (C75/T80/E80)	♪♪♪
Oberklasse				
Blaupunkt Coburg SQR 49	500	2/90	75 (C70/T75/E80)	♪♪♪♪
Mac Audio MX 6	700	2/90	75 (C80/T70/E75)	♪♪♪♪
Nakamichi TD-400/PA-200	2200	1/87	75 (C85/T70/E70)	♪♪♪♪
JVC KS-RG5	900	5/91	75 (C80/T70/E75)	♪♪♪
Pioneer KEH-4000 RDS	750	6/90	75 (C80/T75/E70)	♪♪♪
Grundig WKC 3860 VD	800	3/88	73 (C70/T70/E80)	♪♪♪♪
Alpine 7380M/ Endstufe 3501	950	4/90	73 (C80/T70/E70)	♪♪♪
Blaupunkt Düsseldorf SQR 49	600	7/90	73 (C75/T70/E75)	♪♪♪
Kenwood KRC 651D	700	7/90	73 (C75/T70/E75)	♪♪♪
Panasonic CQ-RD 10EN	800	5/90	72 (C70/T75/E70)	♪♪♪
Grundig WKC 2845VD/ PA 200	1200	4/88	70 (C75/T70/E65)	♪♪♪♪
Philips DC 685	900	3/88	70 (C70/T70/E70)	♪♪♪♪
Clarion CRH81R	800	2/91	70 (C75/T65/E70)	♪♪♪
Clarion 957HX	850	3/88	68 (C70/T70/E65)	♪♪♪
Panasonic CQ-RD 05EN	600	2/91	65 (C65/T60/E70)	♪♪♪
Blaupunkt Freiburg	500	2/89	63 (C55/T70/E65)	♪♪♪
Macrom 32.60D	800	2/91	63 (C70/T60/E60)	♪♪♪
Philips DC 675	750	4/88	63 (C55/T65/E70)	♪♪♪
Philips DC 697	600	2/91	63 (C65/T65/E60)	♪♪♪
Alpine 7190M	500	2/91	62 (C60/T65/E60)	♪♪♪
Gelhard GXR LC1	700	3/88	62 (C60/T65/E60)	♪♪♪
Sony XR-5052	500	2/90	62 (C65/T65/E55)	♪♪♪
Mittelklasse				
Fisher AX 865	750	2/89	60 (C65/T55/E60)	♪♪♪
Gelhard GXR 890 QM	700	2/89	60 (C70/T55/E55)	♪♪♪
Grundig WKC 2070VD	500	4/88	60 (C70/T60/E50)	♪♪♪
Philips DC 656	400	7/90	60 (C60/T60/E60)	♪♪
Ford E-SRT22DPS-700	460	5/90	60 (C50/T65/E65)	♪♪
Kenwood KRC-351D	500	2/91	60 (C60/T60/E60)	♪♪
Panasonic CQ-H 04	400	2/90	60 (C55/T60/E65)	♪♪
Pioneer KE-3700 SDK	450	2/91	60 (C65/T55/E60)	♪♪
Philips DC-686	550	2/90	58 (C65/T60/E50)	♪♪♪
Pioneer KE-3090 SDK	550	2/89	58 (C55/T60/E60)	♪♪♪
Roadstar RC-837	450	7/90	58 (C60/T60/E55)	♪♪
Grundig 2841 VD	550	2/89	55 (C55/T55/E55)	♪♪♪
JVC KS-R600	500	2/91	55 (C55/T55/E55)	♪♪
Kenwood KRC-464 D	500	2/89	53 (C50/T55/E55)	♪♪♪
Gelhard GXR 966S	500	2/91	52 (C50/T50/E55)	♪♪
Auto Sound A560	500	2/89	48 (C55/T45/E45)	♪♪

Digital/Analog-Wandler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Accuphase DC-81L	**10000**	**1/89**	**105**	♪♪♪♪♪
Stax DAC-L1t	17000	11/89	105	♪♪♪♪♪
Technics SH-X1000	10000	9/90	105	♪♪♪♪♪
Madrigal Proceed	3600	12/90	100	♪♪♪♪♪
Nakamichi 1000p	10000	4/89	100	♪♪♪♪♪
Marantz CDA-94	2500	9/88	95	♪♪♪♪♪
Meridian 606	4250	3/91	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Arcam Delta Black Box II	1450	12/90	85	♪♪♪♪

Autolautsprecher

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Infinity CS-I Kappa 2	1300	3/89	90	♪♪♪♪
MB QM 335 CS	1200	3/89	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
MB Soundboard QM 124 SC (3)	2900	2/90	75	♪♪♪
Concorde Soundboard Golf II (1)	2000	2/90	70	♪♪♪
Concorde Soundboard Kadett (2)	2000	2/90	70	♪♪♪
Kenwood-Board/Golf II 3-Wege	2000	2/90	70	♪♪♪
Mac Audio MAC 45	1500	3/89	70	♪♪♪
Canton Set 400	430	3/89	65	♪♪♪
Mac Audio MAC 57 (14)	600	4/91	65	♪♪♪

Mac Audio ML-1709 (18)	200	6/91	65	♪♪♪
Macrom 166 M	420	3/89	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Blaupunkt XL 2015	470	3/89	60	♪♪♪
Infinity RS 52 Kappa (5)	300	4/90	60	♪♪♪
Infinity RS 62 Kappa	450	3/89	60	♪♪♪
Kenwood KFC-S160 (15)	350	4/91	60	♪♪
Macrom 50.18 (15)	190	4/91	60	♪♪
Blaupunkt CL 1612	200	3/89	55	♪♪♪
Magnat CAR 200M	280	3/89	55	♪♪♪
Grundig L 176, LU 35 (14)	170	4/91	55	♪♪
Grundig L 186-2 (14)	215	4/91	55	♪♪
Mac Audio ML 1007 B (11)	200	8/90	55	♪♪
Mac Audio ML 1209B (16)	200	5/91	55	♪♪
Magnat Driver 130 (5)	150	4/90	55	♪♪
Philips EF-5060 MkII (19)	140	6/91	55	♪♪
Audi Delta Soundsystem	1600*	6/90	50	♪♪
Autosound Best.-Nr. 540930150 (14)	200	4/91	50	♪♪
Autosound Best.-Nr. 544830155 (15)	200	4/91	50	♪♪
Autosound Best.-Nr. 540930140 (14)	160	4/91	50	♪♪
Blaupunkt SCL 080	170	3/90	50	♪♪
Grundig L 171-2 (16)	150	5/91	50	♪♪
Mac Audio ML 1007A (7)	200	6/90	50	♪♪
Mac Audio ML 1607 (8)	200	7/90	50	♪♪
Macrom Canget 114 (1)	160	2/90	50	♪♪
Macrom Canget 119 (3)	180	2/90	50	♪♪
Philips Pro 502 Mk II	250	3/89	50	♪♪
Philips Pro 535 Mk II (4)	230	3/90	50	♪♪
Pioneer TS-D 130	250	3/89	50	♪♪
Pioneer TS-H 125 (3)	200	2/90	50	♪♪
Pioneer TS-H 135	200	4/90	50	♪♪
AIV 280794 (8)	170	7/90	45	♪♪
Blaupunkt CL 082 (4)	170	2/90	45	♪♪
Blaupunkt SCL 079 (11)	160	8/90	45	♪♪
Grundig L/U 3013	230	3/89	45	♪♪
Kenwood KFC-1682	200	3/89	45	♪♪
Mac Audio ML 1213 B	250	2/90	45	♪♪
Mac Audio ML 1010 (16)	200	5/91	45	♪♪
Macrom Canget 112 M + HT 112	190	2/90	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (9)	170	7/90	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (10)	170	7/90	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (11)	170	8/90	45	♪♪
Macrom Canget 213 M	200	3/90	45	♪♪
Magnat Driver 100 (2)	100	2/90	45	♪♪
MB QM 120 K	200	3/89	45	♪♪
MB QM 215	500	2/90	45	♪♪
Philips EF 5045 MkII (18)	150	6/91	45	♪♪
AIV 50 Best.-Nr. 280029 K (2)	130	2/90	40	♪♪
Autosound Best.-Nr. 50.1990.10	235	2/90	40	♪♪
Autosound Honeycomb Best.-Nr. 50.1940.15	155	2/90	40	♪♪
Honda Accord V/H (8)	ab Wk.	7/90	40	♪♪
Infinity RS 462 Kappa (1)	200	2/90	40	♪♪
Mac Audio ML 1010 (10)	250	7/90	40	♪♪
Mac Audio ML 1607 (9)	200	7/90	40	♪♪
Macrom Canget 210 C (6)	170	5/90	40	♪♪
Rainbow DC 120 DB	120	2/90	40	♪♪
Panasonic EAB-D 16	200	3/89	40	♪
AIV 280794 K (9)	170	7/90	35	♪♪
AIV Green Power Best.-Nr. 200570	200	2/90	35	♪♪
AIV Green Power Best.-Nr. 270029	200	2/90	35	♪♪
Autosound Best.-Nr. 50.1830.08	130	2/90	35	♪♪
Ford 5021918/19 V/H (6)	100	5/90	35	♪♪
Mac Audio ML 1007B (17)	200	5/91	35	♪♪
Mac Audio ML-1007A (19)	200	6/91	35	♪♪
Magnat Driver 100 (10)	100	7/90	35	♪♪
Philips EA 3152/53 V/H (6)	90	5/90	35	♪♪
Pioneer TS-H106 (17)	200	5/91	35	♪♪
Renault 7700750-603 (18)	100	6/91	35	♪♪
Standardklasse				
Autosound Best.-Nr. 50.1830.24	130	2/90	30	♪♪
Autosound Best.-Nr. 50.1840 24	115	2/90	30	♪
Mac Audio ML 1007A (13)	200	3/91	30	♪
Mac Audio ML 1010 (12)	250	3/91	30	♪
Macrom 50.10 (12)	160	3/91	30	♪
Pioneer TS-H465 (17)	190	5/91	30	♪
Autosound Best.-Nr. 512130120 (12)	80	3/91	25	♪
Opel SC 202 (13)**	560	3/91	25	♪
Philips EA 3158.00 (12)	80	3/91	25	♪

Fahrzeugspezifisch für: (1) Golf II, (2) Kadett, (3) DB W-124, (4) BMW Dreierreihe, (5) Peugeot 205, (6) Ford Fiesta; (7) Audi 80; (8) Honda Accord; (9) Mazda 626; (10) Toyota Corolla; (11) Mercedes 190; (12) Fiat Uno; (13) Opel Corsa; (14) 5er-BMW; (15) Opel Omega; (16) Mercedes T-Reihe; (17) VW Passat Variant; (18) Renault Espace; (19) Mitsubishi Pajero; * nur in Verbindung mit Autoradio Delta erhältlich; ** nur mit Autoradio SG 202

Auto-CD-Spieler mit Radio

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang CD-Spieler (CD), Klang Tuner (T), Empfang (E)* und gegebenenfalls *Klang Cassette (C).*

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Blaupunkt New York SCD 08	**1800**	**4/89**	**92 (CD90/T90/E95)**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Becker Mexico Diversity CD	3000	2/90	88 (CD90/T85/E90)	♪♪♪♪♪
Pioneer DEH-700SDK	1000	8/90	85 (CD95/T80/E80)	♪♪♪♪
Pioneer KEX-M700SDK/CDX-M100 (Wechsler)	2700	2/88	83 (CD90/T75/E85/C80)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt München SCD 09	1000	2/90	83 (CD85/T80/E85)	♪♪♪♪
Alpine 7910M/3517	2150	2/88	80 (CD90/T75/E75)	♪♪♪♪
Philips DC 984	2000	8/90	80 (CD90/T75/E75)	♪♪♪♪
Oberklasse				
JVC XL-C30/KS-A20	2900	4/88	75 (CD85/T75/E65)	♪♪♪♪
Panasonic CQ-DP26	1300	4/89	73 (CD95/T65/E60)	♪♪♪♪
Blaupunkt Hannover SCD 08	1500	4/89	73 (CD85/T70/E65)	♪♪♪
Kenwood KDC-740	900	4/91	73 (CD85/T70/E65)	♪♪♪
Alpine 7906R/3542	1900	4/91	70 (CD90/T60/E60)	♪♪♪
JVC XL-G 3500	1000	4/91	70 (CD85/T65/E60)	♪♪♪
Sony CDX-7562/XM-3520	1400	4/91	70 (CD90/T60/E60)	♪♪♪
Clarion CDC-7000	1600	4/89	68 (CD85/T60/E60)	♪♪♪
Gelhard GXD 737	1300	4/89	67 (CD85/T60/E55)	♪♪♪

Auto-CD-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Blaupunkt CDP 05	1600	1/87	90	♪♪♪♪♪
Pioneer CDX-2	1400	1/87	90	♪♪♪♪♪
Sony CD-X11	800	4/89	85	♪♪♪♪

Auto-DAT-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Alpine DAT-5700	2500	2/88	90	♪♪♪♪♪
Blaupunkt DTP 08	3000	4/89	90	♪♪♪♪♪
JVC KS-D1	3000	6/88	90	♪♪♪♪♪
Oberklasse				
Kenwood KDT-99	3500	12/87	80	♪♪♪♪

Auto-Endstufen

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Kenwood KAC-1020	**1600**	**4/89**	**100**	♪♪♪♪♪
Kenwood KAC-920	900	2/88	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Blaupunkt BSA 247	700	4/89	90	♪♪♪♪♪
Concord CA 200-2	1300	4/89	90	♪♪♪♪♪
Sony XM-801	750	4/89	90	♪♪♪♪♪
Precision Power 5075DX	2500	2/91	90	♪♪♪♪
Sony XM-5520	600	6/91	85	♪♪♪♪
Blaupunkt BQA 208	600	6/91	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Pioneer GM-2000A	600	6/91	75	♪♪♪
Mac Audio MP-120	450	6/91	70	♪♪♪
Macrom 42.05	500	6/91	70	♪♪♪

Die AUDIO-Referenzgeräte und -platten

Lautsprecher

Infinity IRS Beta/B&W Matrix 800
(35 000/30 000 Mark pro Paar), Passivlautsprecher mit exzellenter Luftigkeit und tiefster Baßwiedergabe/phänomenaler Dynamik und vorbildlicher Neutralität.

Vorverstärker

Rowland Consummate/
Mark Levinson No. 26, Phono Pre-Amp No. 25
(25 500/19 400 Mark), überaus homogenes CD-/extrem präzises Phono-Klangbild.

Endstufe

FM Acoustics FM 811
(62 000 Mark), extrem sauber und kraftvoll, hervorragende Präzision selbst mit hohen Pegeln.

CD-Spieler

Accuphase DP-80L/DC-81L
(16 500 Mark), zur Zeit der am besten klingende CD-Spieler, perfekt verarbeitet.

Cassettenrecorder

Nakamichi Dragon
(4150 Mark), vielfältige Einmeßmöglichkeiten, vollautomatische Azimutkorrektur, bester Klang.

Tuner

Wieschhoff/Restek FM 3003
(12 000 Mark), extrem empfangsstark an Hochantenne und Breitbandkabel, hervorragende Klangeigenschaften in Bandbreitenstellung „Wide".

Analogplattenspieler

Transrotor Quintessence
(36 600 Mark mit den Armen Grado Signature und SME Series V), ungemein solide, bietet beste Voraussetzung für Plattenwiedergabe.

Tonabnehmer

Clearaudio Accurate
(5000 Mark), außergewöhnlich homogen, exzellentes Impulsverhalten, enorm transparent.

Compact-Discs

Prime Cuts
(Sheffield CD PC 1), Pop/Jazz-Sampler mit zwölf Leckerbissen. Die live auf Zweispur-Master mitgeschnittenen Takes prüfen vor allem Impulsivität und Stimm-Bildung von Anlagen.

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium
(DG Archiv 423232-2, 2 CDs), die Einspielung analysiert mit funkelnden Original-Instrumenten, einem superben Chor und brillanten Solisten die detailgetreue Wiedergabe.

Mahler, Symphony No. 4
(Denon 33C37-7952), sehr luftig und homogen, Auflösungsvermögen und Dynamikverhalten jeder Anlage werden auf eine harte Probe gestellt.

Stakkato 2
(CD 27 000 046 A)[1], realistische Digitalaufnahmen von Instrumenten, Alltagsgeräuschen und Testsignalen, ideal zum Check der HiFi-Anlage.

Chesky Jazz
(Chesky/Inakustik JD 37 G/F), sehr räumliche Aufnahmen akustischer Instrumente mit fantastischer Auflösung in den Mitten und Höhen.

Analogplatten

Paul Simon, Graceland
(WB 925 447-1), Männerchöre müssen räumlich klar gegliedert werden, extreme Baßimpulse stellen hohe Ansprüche an die Impulsfestigkeit.

Gian Giacomo Carissimi: Jephta
(Psalmen, Atr Mastercut 006), den Jubelchor und bis an die Abtastgrenze geschnittenen Gesangssolisten prüfen Fein- und Grobdynamik.

Gregorio Paniagua, La Folia
(Harmonia Mundi HM 1050), vielseitig instrumentiert, sehr perspektivisch aufgenommen, Anlage muß extreme Dynamikunterschiede verarbeiten.

[1] Zu bestellen über: PHONO Versand-Service, Postfach 9000, 7107 Neckarsulm

LESERBRIEFE

Süßlich

Leserfrage zu einem Verstärker-Problem

Im letzten Herbst kaufte ich mir den Verstärker SU-V 560 von Technics. Beim Ausprobieren daheim stellte ich sofort fest, daß sich ein süßlicher, nach verbranntem Plastik riechender Gestank entwickelte und sich im Zimmer ausbreitete. Im HiFi-Laden erklärte mir der Verkäufer, bei neuen Verstärkern sei diese Geruchsentwicklung normal und werde nach längerem Gebrauch verschwinden. Als der Gestank jedoch nach etwa drei Monaten etwas nachgelassen hatte, aber noch immer nicht erträglich war, gab ich den Verstärker zur Reparatur im Technics-Service-Center ab, was jedoch völlig nutzlos war. Genervt bat ich im HiFi-Geschäft, dieses stinkende Gerät zurückzunehmen; darauf gab man mir ersatzweise das Nachfolgemodell. Doch auch das roch süßlich. Bin ich wirklich an zwei untaugliche Geräte geraten, oder stinken eben alle Verstärker dieser Serie so unerträglich stark?

Simone Küster
7450 Hechingen

Auch wenn's Ihnen stinkt: Verstärker – egal welcher Herkunft – entwickeln am Anfang ihrer HiFi-Karriere einen süßlichen Eigengeruch. Grund dafür sind die Weichmacher in den Plastikbausteinen, die je nach Hitzeentwicklung im Verstärker mehr oder weniger geruchsintensiv entweichen. Mit der Zeit nehmen aber auch empfindlichste Nasen den Geruch nicht mehr wahr.

Die Redaktion

Teuer

AUDIO 2/1991: Report DCC – „Stillgestanden"

DAT ist nach wie vor zu teuer. Wenn die Cassetten zehn und der Recorder 1000 Mark kosten würden, würde ich mir vielleicht einen kaufen. Deshalb freue ich mich schon auf DCC. Ich könnte dann Cassetten kopieren und zudem digital aufnehmen. Ich hoffe nur, daß die Cassette nicht so teuer wird, daß man sich gleich die CD kaufen kann.

Thomas Spernat
4600 Dortmund 14

DAT wird bis zum Jahresende sicherlich noch billiger werden – Insider munkeln von Gerätepreisen sogar unter 1000 Mark.

Die Redaktion

Real

AUDIO 4/1991: Leserbriefe – „Ernsthaft"

Der Leserbrief von Carsten Soltau spricht das an, was in AUDIO leider zur Realität gehört. Nobelprodukte wie Mark Levinson, Accuphase etc. finden sofort Aufnahme in den Olymp und werden, wie kann es auch anders sein, hervorragend beurteilt. Die erlauchte und kaufkräftige Leserschaft sowie die oben genannten Firmen werden es AUDIO danken. Die Argumente von der Redaktion – die Marktbedeutung von Accuphase sei wesentlich größer und daß aus Aktualitätsgründen brandneuen Geräten der Vortritt gelassen wird – sind fadenscheinig und nicht gerechtfertigt. „Europas HiFi-Magazin Nr. 1" hat es wohl nötig, daß es von bestimmten Geräteherstellern besonders gefördert wird. Eine Zeitschrift wie AUDIO sollte gerade den Außenseitern mehr Aufmerksamkeit widmen. Ein Verstärker von Schäfer & Rompf ist beispielsweise noch nie getestet worden. Der Redaktion möchte ich mit folgender Feststellung auf die Sprünge helfen: Dieser edle Verstärker kam auch einmal brandneu auf den Markt.

Volker Döhler
7012 Fellbach

Der Meinung von Carsten Soltau, daß sich AUDIO auf manche Produkte versteift hat, kann ich nur zustimmen. Mir ist es beispielsweise ein Rätsel, warum AUDIO den Emitter II (mit PM-Netzteil) von Schäfer & Rompf noch nicht getestet hat. Meiner Meinung nach kann der Emitter ohne weiteres in die Reihe der Edelverstärker aufgenommen werden. Ferner bin ich davon überzeugt, daß der Emitter mit einem starken Mark Levinson oder einem Threshold sehr gut zu vergleichen ist (vielleicht sogar besser!).

Alexander Haudek
7981 Fronreute

Die Firma Schäfer & Rompf baut zweifellos Verstärker mit herausragendem Design. An einem Test der Schmuckstücke aber scheinen die Entwickler nicht sonderlich interessiert zu sein – AUDIO wird sich dennoch um einen Test bemühen.

Die Redaktion

Überflüssig

AUDIO 4/1991: Test Billig-Player – „Preis-Knüller"

Der Test von Billig-CD-Playern war sehr interessant – aber überflüssig. AUDIO schreibt ja im „Meßlabor", daß die Bauteiletoleranzen großzügiger gewählt sind als bei Markenprodukten. Das heißt, der nächste Goldstar könnte genausogut auf 65 Punkte absacken, Condor etc. auf 80 Punkte steigen. Die einzige ernsthafte Empfehlung, die in der Preisklasse von 200–350 Mark gegeben werden kann, lautet: Leute, kauft Auslaufmodelle oder Sonderangebote ernstzunehmender Hersteller (so gab's den Grundig CD3000 in Hannover schon für rund 260 Mark). Neben besserer Qualität bieten Markenfirmen oft auch längere Garantiezeiten und besseren Service durch Fachhändler.

Andreas Kreye
3200 Hildesheim

Enttäuscht

AUDIO 3/1991: Report Q-Sound – „Q-Tip"

Obwohl ich ein Madonna-Fan bin und bereits 15 CDs (inklusive spezieller Japan-Pressungen), 17 Maxi-CDs und eine CD-Video-Single besitze, hat mich diese CD sehr enttäuscht. Davon abgesehen, daß dieser Q-Sound im Vergleich zu den Originalen absolut nichts bringt, hat außerdem der Toningenieur gepennt. Einige Aufnahmen wie beispielsweise *Like A Virgin* wurden gekürzt und dabei auch noch schlecht ausgeblendet. Die Laufzeit der CD beträgt 73 Min. 34 Sek. und es wären knapp unter 78 Minuten geworden, wenn man auf frühzeitige Ausblendungen verzichtet hätte. Ein Discjockey hätte mit solch einer Leistung kaum eine Überlebenschance.

Verstümmelt: Madonna

Udo Kammer
4100 Duisburg 12

Heftig

AUDIO 4/1991: HiFi-Szene – „Schlagende Verbindung"

In unserer Firma laufen heftige Streitgespräche, hervorgerufen durch den Bericht über CDTV. Bitte beenden Sie unsere Streitereien, indem Sie uns mitteilen, ob es sich um einen Aprilscherz handelt oder nicht.

Stefan Lorentzen
Firma Ralf Reising HiFi-TV-Video
3100 Celle

Kein Aprilscherz: Den CD-Computer gibt's wirklich. *Die Redaktion*

Viereckig

Leservorschlag: Test Selbstbauboxen

Viele HiFi-Fans interessieren sich für Selbstbauboxen. Dies sind erstens in der

Regel preiswerter als Fertigboxen; ihre Form ist nicht an eine „viereckige Sargform" gebunden, da man (Eigeninitiative vorausgesetzt) fast alle Gehäuseformen realisieren kann; auch klanglich müssen sich Selbstbauboxen hinter ihren „fertigen Brüdern" nicht verstecken. Deshalb sollte AUDIO wirklich mal Selbstbauboxen testen.

Gregor Bittel
8618 Amlingstadt

Freuen Sie sich aufs nächste AUDIO.
Die Redaktion

Einmalig

Leser-Schock nach einer Katalog-Anzeige

In einem Versandhaus-Sonderkatalog fand ich eine Anzeige, die ich AUDIO wegen ihrer Einmaligkeit nicht vorenthalten möchte. Ein kompletter Stereoturm wird für 249,95 Mark angeboten. Die Käufer, die von diesem Turm eine Klangqualität erwarten, werden wohl sehr enttäuscht sein. Ein solcher Turm dürfte für diesen Preis doch gar nicht hergestellt werden, das ist doch eine Käufertäuschung.

Otto Schulte
5439 Hardt

Hergestellt werden dürfen auch tönende Mülleimer – sie dürfen nur nicht unter dem Namen „HiFi" angeboten und verkauft werden. Wenn Sie die Anzeige genau anschauen, sehen Sie, daß zwar das Wörtchen „stereo", nicht aber der geschützte und in einer DIN-Verordnung klar definierte Begriff „HiFi" auftaucht. Deshalb kann ein potentieller Käufer auch in Sachen Klang nichts reklamieren. Die Redaktion

Kühn

AUDIO 4/1991: Verstärkertest – „Fern, schnell, gut"

Gestört hat mich an dem Artikel nur, daß AUDIO Behauptungen aufstellt („der erste fernbedienbare 700-Mark-Verstärker" oder „mit seiner gelungenen Fernbedienung bietet er einen Komfort, der in dieser Preisklasse einzigartig ist"), die falsch sind. Denn auch der fernbedienbare Philips FA 890 kostet 700 Mark! Es wäre doch hochinteressant gewesen, die beiden im Vergleichstest aufeinanderzuhetzen (Good old Europe gegen Nippon). Schade um die verpaßte Gelegenheit!

Herrmann Fischer
7500 Karlsruhe 1

Seit nun einem halben Jahr besitze ich den fernbedienbaren Vollverstärker KA 4520 von Kenwood, mit dem ich sehr zufrieden bin. Da ich AUDIO regelmäßig lese, wunderte ich mich schon seit einigen Monaten darüber, daß eben dieser Verstärker in keinem Test zu finden war. Wie groß war meine Verwunderung, als ich im Heft 4/91 einen Artikel fand, der den Vollverstärker Yamaha AX-550 als ersten fernbedienbaren Verstärker in der Preisklasse um 700 Mark deklarierte. Was hier als überzeugender Komfort in dieser Preisklasse bezeichnet wird, besitzt der KA 4520 von Kenwood ebenso, wobei die Fernbedienung des Kenwood-Verstärkers übersichtlicher gegliedert ist und zusätzlich noch eine Zehnertastatur zur direkten Titelanwahl des CD-Players besitzt.

Klaus Quast
7590 Achern 12

Kühn die Behauptung, der Yamaha wäre der erste fernbedienbare 700-Mark-Vollverstärker. Was ist denn – um nur einige zu nennen – mit Geräten von JVC, Kenwood, Onkyo, Philips und Sony – alle zwischen 600 und 700 Mark teuer?

Harald Mertens
2121 Deutsch-Evern

Bei diesem Artikel hat sich irgendwann einmal – unbemerkt – der Zusatz „von Yamaha" verflüchtigt. Die Redaktion

Japanisch

Leser-Irritation

Bisher war ich der Ansicht, die Firma Fisher sei nur eines von mehreren japanischen Unternehmen mit englischem Namen (Geräte „Made in Japan", japanischer Geschäftsführer in Deutschland). Nun bekam ich den '87er HiFi-Katalog in meine Hände, wo von einem Herrn Avery Fisher und einer Fisher Radio Corp., New York, die Rede war. Ich würde jetzt – rein interessehalber – gerne wissen, ob meine HiFi-Anlage von einer amerikanischen oder japanischen Firma kommt?

Harald Hampel
8340 Pfarrkirchen

Mister Avery Fisher hat die Firma Fisher gegründet. Mittlerweile gehört das Unternehmen zum japanischen Konzern Sanyo. Ihre Anlage ist also japanisch mit amerikanischen Vorfahren. Die Redaktion

Einem Teil der Auflage liegen Prospekte der Fa. Time-Life International B.V., München, bei.

Je kürzer ein Brief ist, desto größere Chancen bestehen, daß er abgedruckt wird. Anonyme Briefe werden nicht berücksichtigt. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen.

Audio

Das Magazin für HiFi und Musik

Chefredakteur:
Ulrich Smyrek M. A. (smy)
Stellvertretender Chefredakteur:
Hans-Martin Burr (hmb)
Geschäftsführender Redakteur und Textredaktion:
Peter-Michael Zettler (pez)
Test und Technik:
Ressortleiter: Dipl.-Ing. (FH) Peter Bengel (pb)
Bernd Beisenkötter (bb), Dipl.-Ing. (FH) Thomas Brieger (tob), Dipl.-Ing. (FH) Felix Fuchs (fef), Dr. Bernhard Fuß (bf), Dipl.-Ing. Malte Neumann (neu), Hans-Peter Herrmann (Testgeräte und Archiv)
AUDIO plus/Magazin:
Ressortleiter: Lothar Brandt
Leitung Musik: Claus Böhm (cb)
Gisa Pelz-Nagel (Verantw. Grafik AUDIO plus)
Grafische Gestaltung:
Roland Boeck (Ltg.)
Gisa Pelz-Nagel
Koordination:
Christa Reuter
Produktion:
Franz Olinowetz
Sekretariat und Leser-Service:
Christine Wagener-Thiele
Fotografie:
Roy Ege,
Jörg Kubitza,
Jürgen Schick
Mitarbeiter Test und Technik:
Claus Dick (cd), Hans-Jürgen Herzog
Technischer Leiter:
Wolfgang Feld M. A. (wof)
Mitarbeiter Musik:
Gernot van Baer (gvb), Wolfgang Bauduin (bau), Hans E. Braun (heb), Otto-Paul Burkhardt (opb), Heinrich Christians (hc), Thomas Enders (end), Martin Fettig (mf), Susanne Härle (sue), Rainer Hartmann (har), Dr. Uwe Kraemer (uk), Rainer Lachenmaier (lac), Michael Lohr (ml), Laszlo Molnar (mo), Dr. Friedhelm Nierhaus (fn), Ferdinand Paul (fp), Rüdiger Pfarr (rüp), Christiane Rebmann (reb), Marcello Santi (san), Brigitte D. Schmitt (bds), Wolfgang M. Schmidt (wms), Sylvia Schmidt (sys), Emil Schreiber (sch), Jürgen Seibold (sei), Peter Steder (ps), Werner Stiefele (ws), Sandro Strauß (str), Hartmut Walter (haw), Dr. Matthias Wendt (mw), Erik Winter (win), Sven-Otto Ulricks (svo), Carsten Vollmann (cv).
Auslandskorrespondenten Technik:
Hans Fantel (USA), Ken Kessler (England), Sazuko Irushi (Japan).
Auslandskorrespondenten Musik:
Peter Jones (England), Armin Amler (USA).
Redaktion:
AUDIO, 7000 Stuttgart 10, Postfach 10 60 36, Telefon 07 11/20 43-300, Telefax 07 11/20 43-7 84.
Verlag: Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG, Leuschnerstr. 1, Postfach 10 60 36, 7000 Stuttgart 10, Telefon (07 11) 20 43-0, FS 7 22 36, BTX *34 200 #, ISSN 0171-4147.

Verlagsleiter: Dr. Paul Müller; Anzeigenleitung: Inge Jansen; verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Bigalk; Telefax Anzeigenleitung 07 11/20 43-7 94; Vertriebsleitung: Udo Roß; Herstellung: Wolfgang Beckmann (Ltg.); Klaus Aigner (verantw.); Druck: VOGEL-VERLAG UND DRUCK KG, 8700 Würzburg; Printed in Germany. Nachdruckdienst: Motor-Presse International, Telefon: 07 11/20 43-531. AUDIO erscheint monatlich, immer am vorletzten Montag des Monats. – Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht, Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten © by Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Es gelten die Honorarsätze des Verlages für Bild und Text. Anzeigenliste Nr. 14. Gerichtsstand Stuttgart. Einzelheft DM 8,00. **Heft-Nachbestellungen:** Einzelhefte können entweder mit beigehefteter AUDIO-Shop-Karte oder bei Frau Beate Sesgör, Tel.: 07 11/20 43-2 29, nachbestellt werden. BTX-Bestellservice: *3420019#. Versandkostenanteil pro Bestellung DM 4,50. **Abonnenten-Service: AUDIO, Postfach 10 25 25, 2000 Hamburg 1, Telefon 0 40/37 03-37 40, Telefax 0 40/37 03-56 57.** Bezugspreis direkt ab Verlag: jährlich 84,00 DM, Auslandsabonnement inkl. Porto 96,00 DM. Im selben Verlag erscheinen: ›Video‹, ›auto motor und sport‹, ›mot – Die Auto-Zeitschrift‹ und weitere Zeitschriften.

IVW

Audio schneller Bildschirmtext besser * 34 200 19 #

Exklusiv: Praxistest Dynas-Empfangskonzept

Bitte nicht stören

Endlich: Jetzt hat's auch im Radio ausgerauscht.

Von
Bernd Beisenkötter

Was Autofahrern täglich widerfährt, wenn sie ihr Autoradio einschalten und den Lieblingssender festmachen, kommt den Gesetzen der Darwinschen Evolutionslehre verblüffend nah: Der starke Sender setzt sich durch, der schwache geht im Rauschen unter.

Damit solche Ärgernisse ein Ende haben, ging Jens Hansen, 48, diplomierter Ingenieur der Fachbereiche Nachrichten- und Elektrotechnik, bereits vor Jahren ans Werk. In den Labors seiner Berliner Firma H. u. C. erdachte er eine technische Gerätschaft namens Dynas (Dynamic Selectivity & Dynamic Sensitivity), die endlich für ungetrübten Radioempfang sorgen soll – und der AUDIO als erstes HiFi-Fachmagazin im Praxistest auf den Zahn fühlte.

Wie so etwas funktionieren kann: In herkömmlichen Empfängern sorgen Filter – einer Tür entsprechend – in der sogenannten Zwischenfrequenz-Stufe dafür, daß möglichst nur der eingestellte Sender und nicht die Signale von benachbarten Stationen ebenfalls hörbar empfangen werden.

Je schmaler diese Tür vom Entwickler festgelegt ist, desto weniger Fremdsender und Störenfriede kommen durch. Andererseits: Je breiter die Tür, desto unbeschadeter kann der angepeilte Sender passieren. Dynas gibt sich hier nicht wie üblich mit einer Kompromißformel zufrieden. Das Zauberwort lautet: variable Filter.

Ist kein Querulant in Sicht, heißt es Sesam öffne dich! – die Signale können ungehindert eintreten (Bandbreite 100 Kilohertz). Meldet sich jedoch ein Störsender zu Wort, versperrt die flinke Elektronik kurzerhand den Weg – je nach Stärke des Störenfriedes in mehreren Stufen bis auf einen kleinen Türspalt. Der Pferdefuß, daß auch der gewünschte Sender in schwierigen Empfangslagen an der schmalen Bandbreite Federn lassen muß, bliebe.

Volles Haus: Der Dynas-Prototyp macht sich mit 24 Logik-ICs (rechts unten) und Garnisonen von Bauteilen in einem zigarrenschachtelgroßen Gehäuse breit – künftig kümmert sich um die Signal-Kosmetik fast vollständig ein 1,5 Quadratzentimeter großes IC.

Fotos: Roy Ege; Malte Neumann, Stuttgart

Außen-Posten: Nur im Vorserienmodell, das AUDIO exklusiv testete (hier im Teamwork mit einem JVC-Tuner), benötigt Dynas eine eigene Behausung (oben).

Innen-Leben: Dynas-Vertriebschef Oswald Moll erklärt AUDIO-Redakteur Bernd Beisenkötter die Dynas-Tricks.

Doch nicht verzagen, Hansen fragen. Die Dynas-Filter ändern nicht nur ihre Durchlaß-Bandbreite, sondern verschieben auch blitzschnell die Türen hin und her und folgen damit der Modulation des Nutzsignals. Stichwort Trakking Filter: Störsignale, die neben der Musik-Frequenz herumschwirren, bleiben draußen – nur die Musik schlüpft ohne anzuecken durch.

Autoradiofirmen wie Alpine, JVC, Gelhard, Kenwood und Mac Audio haben an dieser Verschiebeaktion Gefallen gefunden. Einige von ihnen wollen schon zur diesjährigen Funkausstellung erste Dynas-Modelle auf den Markt bringen. Geschätzter Mehrpreis: 50 bis 100 Mark.

Die Autoradio-Spezialisten von Becker und Pioneer dagegen äußern sich eher zurückhaltend: Gespräche noch nicht abgeschlossen. Europa-Marktführer Blaupunkt wähnt sogar technische Bedenken (siehe Bildtext Seite 184). Pikant: Dynas-Erfinder Hansen stand jahrelang im Dienst des Hildesheimer Autoradio-Giganten.

Doch nicht nur Automobilisten sollen von Dynas profitieren. Auch Heim-Hörern versprechen Hansen und Marketing-Mann Moll ungestörten Radio-Genuß. Das Interesse der Hersteller scheint jedoch gedämpft. Die Antworten: für den mobilen Einsatz gerne, für zu Hause wenig sinnvoll.

Dennoch sollte Dynas auch im stationären Einsatz zeigen, was es auf dem Kasten hat. Und zwar exklusiv im Hörraum von AUDIO. Und da Marketing-Chef Moll zu euphorischem Lobgesang anstimmte, mußte sich sein gutes Stück denn auch gleich am besten Empfänger messen, den AUDIO je getestet hatte: dem ungeschlagenen, entrückte 12 000 Mark teuren Tuner-Vorstand FM 3003 von Wieschhoff/Restek.

Wie gewohnt fischte die Referenz in bravouröser Manier unzählige Rundfunkstationen aus dem Äther und hielt selbst an den entlegensten Frequenzen weitgehend sicher fest.

Als Herausforderer trat ein 400 Mark teures Modell von Onkyo an, dem Hansen sein Dynas-Baby einverleibt hatte und den die AUDIO-Redakteure per Kippschalter wahlweise mit und ohne den Turbolader betreiben konnten.

Schlummerte der Berliner Nachbrenner, empfing der Japaner eben so, wie es sich für einen 400-Mark-Tuner gehört: anstandslos mit starken Ortssendern, aber teilweise arg gestört mit Fernfrequenzen. Extrem entlegene Programme konnte er zudem gar nicht einfangen – Funkstille.

Kaum war Dynas jedoch aktiviert, heftete sich der Tuner an ebenso viele Radiosender wie die Referenz und präsentierte sie in durchaus vergleichbarer Empfangsqualität.

Und mehr noch: Stationen janz weit draußen, die dem Wieschhoff schlichtweg durch die Lappen gingen, holte sich die Onkyo/Dynas-Kombi mühelos ins Netz. Phänomenal! So etwas hatten selbst die AUDIO-Redakteure noch nicht erlebt. Bricht mit Dynas ein neues Kapitel der Tunergeschichte an?

Zur Ehrenrettung der Referenz sei jedoch gesagt: Klanglich konnte sie der gedopte Artgenosse nicht übertrumpfen. Hier hatte der Wieschhoff die Nase vorn. Das soll – bei einem Preisunterschied von 11 600 Mark – wohl auch so sein.

So weit zur Heimvorstellung. Auf Württembergs Straßen sollte Dynas jetzt beweisen, wie gut es die Empfangskünste von mobilen Autoradios aufpäppelt. Schon nach wenigen Kilometern war klar: Mit ständig wechselnden Empfangsbedingungen kann Dynas seine Vorzüge nochmals deutlicher ausspielen. Schwächliche Stationen, die mit herkömmlichen Tunern ganz oder teilweise in Rauschen und Prasseln untergehen, drangen jetzt klar und weitgehend ungestört aus den Lautsprechern.

So erreichten beispielsweise Meldungen eines französischen Landfunks die Ohren der AUDIO-Redakteure, von dem sie selbst mit den Autoradio-Empfangsreferenzen von Bekker und Blaupunkt nie etwas gehört hatten. Wo? Auf der Autobahn von Stuttgart nach Heilbronn.

Aber auch wenn starke Sender ihren schwachbrüstigen Nachbarn lästig in die Suppe spuckten, erteilte Dynas diesen Störenfrieden kurzerhand Redeverbot und ließ den Kleinen fast immer ungehindert zu Wort kommen – prasselnde

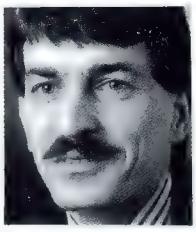
Meinung: Tuner-Hersteller zu Dynas

Ralph Glimbotzki, 30, Autoradio-Produktmanager bei Mac Audio in Delmenhorst.

„Wir sind davon überzeugt, daß der Nutzen für den Car-Hi-Fi-Hörer den Mehrpreis von Dynas allemal rechtfertigt."

Joe Grand, 30, Managment Assistent bei Accuphase in Weiterstadt

„Dynas ist ein interessantes System für mobile Empfänger – und darum kein Thema für die Heim-Tuner von Accuphase."



Joachim Siedler, 41, Leiter der Abteilung Presse und Information bei Blaupunkt in Hildesheim.

„Solange wichtige Probleme ungelöst sind, beabsichtigen wir nicht, mit dem Dynas-Konzept zu arbeiten."

Störattacken verstummten weitgehend. Klasse!

So blühte Dynas im Empfangstest lediglich eine Plage, gegen die selbst die amtierenden Autoradio-Referenzen machtlos sind: Der Signalrowdi Multipath (Mehrwegeempfang durch Reflexionen). Gegen diesen Senderunrat hat bislang auch die Berliner Trickkiste kein Kraut gezüchtet.

Dennoch: Dynas macht einen 08/15-Empfänger glatt zum Top-Tuner, der nicht nur der Konkurrenz das Fürchten lehrt, sondern auch die Frage zuläßt: Digitalrundfunk ade? □

Technik: So funktioniert Dynas

Selektion heißt das Stichwort: Von den vielen vorhandenen Sendern soll nur einer die Ohren erreichen, der Rest des Frequenzspektrums aber im Dunkeln darben.

Diese Trennung übernimmt hauptsächlich der ZF-Teil, wo die variable Empfangsfrequenz bereits auf die konstante Zwischenfrequenz umgesetzt worden ist. Dabei müssen die ZF-Filter besonderen Anforderungen genügen: Einerseits muß es möglichst eng und steilflankig sein, um auch eng benachbarte Sender zu unterdrücken, andererseits sollte das Signal des eingestellten Senders unbeschadet passieren können.

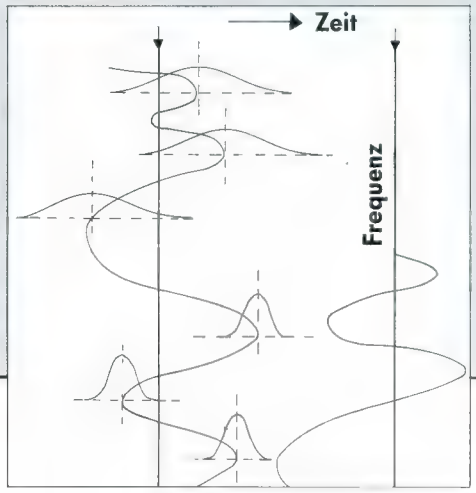
Die Filter bestehen aus zu Schwingkreisen zusammengeschalteten Spulen und Kondensatoren oder den billigeren Keramikfiltern. Die Durchlaßkurve liegt fest oder ist allenfalls – bei teureren Geräten – von Hand umschaltbar: Schmal für gute Trennschärfe, weit für guten Klang.

Dynas umschifft diese Klippe dadurch, daß das Filter der durch die Frequenzmodulation veränderten Schwingung des Nutzsignales folgt und so trotz des eigentlich zu schmalen Durchlaßbereiches das Signal unbeeinträchtigt läßt. Diese Idee ist an sich nicht neu, war aber angesichts der mit nachgezogenen (Tracking-)Filtern verbundenen Probleme nicht realisierbar. Erst den Berliner Tüftlern gelang es durch eine zweifache Korrektur, die Sache in den Griff zu bekommen. Die von den „wandernden" Filtern produzierten Phasendrehungen werden durch eine Art Vorauskorrektur durch Phasenmodulation des Oszillators ausgeglichen.

Doch damit gibt sich Dynas noch nicht zufrieden: Außer der Mittenfrequenz wird auch noch die Filterbandbreite in mehreren Stufen variiert. Bei günstigen Empfangsverhältnissen bleibt sie klangschonend groß. Wenn der Signalüberwachungsschaltkreis Nachbarkanalstörungen wittert, kommt das engere Filter zum Einsatz. Auch die durch die engen Dynas-Filter verursachte Beeinflussung der Stereo-Information wird durch eine Pegelkorrektur nachträglich ausgebügelt.

Im Meßlabor löste der mit Dynas getunte Onkyo-Empfänger dann alle Versprechungen ein. Die meisten Meßwerte unterscheiden sich nicht, aber in Sachen Trennschärfe passiert beim Griff zum Dynas-Schalter Dramatisches. Selbst wenn ein in 100kHz Abstand agierender Störsender so stark ist, daß er den Nutzsender normalerweise komplett verdrängt, ermöglicht Dynas einen Empfang mit 40 dB Störddämpfung. Erst bei einem 20 dB höheren Pegel des Störsenders gibt auch der getunte Tuner klein bei. Entsprechend fällt auch der Empfangstest am Kreuzdipol aus: Der Onkyo erreichte mit Dynas die gleiche Punktzahl wie die über zwanzigmal so teure AUDIO-Referenz.

Die Dynas-Filter folgen dem Nutzsender (links). Taucht ein Störer auf (rechts), werden sie schmaler.



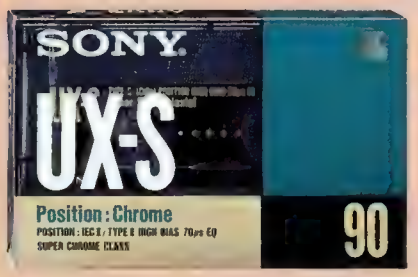
SONY UX-S UND TOTO SUCHEN SIEGER.

Sony UX-S Talent Award

Geld, Ruhm, Erfolg – alles geht. Beim Sony UX-S Talent Award '91. Dem Wettbewerb, in dem Musik drin ist. Nur wer mitmacht, kann gewinnen! Wir suchen die besten Kenner der Musikszene. Zu gewinnen: 14 Tage nach Los Angeles, der Heimat von TOTO, und vieles mehr. Jetzt bei Ihrem Sony Fachhändler. Gleichzeitig suchen wir die beste Nachwuchsband Deutschlands. Es winken: ein Plattenvertrag, ein Auftritt als Vorgruppe von TOTO und more, more, more. Also, Gas geben, Wettbewerbsunterlagen und Gewinnspiel anfordern und mitmachen: Sony Talent-Line 02 21/37 20 71. Und immer daran denken:

Sony UX-S. Das Band der Bands.

It's a Sony Tape.



Von wolkig
Kabelanschluß
TEAM/BBDO 0.207/1

bis heiter.
0130-0555
Unter dieser Nummer erfahren Sie zum Nulltarif, wie Sie Kabelanschluß bekommen.
Kabelanschluß – das ist Musik nonstop. Im Hörfunk und im Fernsehen. Schwere Rhythmen aus Studios im Hinterhof? Oder Disco-Dancing aus den Plattenküchen der Welt. Sie können das wählen, was Ihnen gefällt: das Beste.
Mit Kabelanschluß entscheiden Sie sich für bestes Bild und besten Ton. Auch für digitalen Hörfunk in CD-Qualität. Kabelanschluß ist also schon heute Hörfunk und Fernsehen mit der Technik von morgen.
Von allem das Beste.
Telekom

Vorführung: Toningenieur Leyh (links) demonstriert AUDIO-Redakteur Lothar Brandt den rauschkillenden Computer.

Report: NoNOISE in der Praxis

Weg mit dem Dreck

Die digitale Klangmüll-Beseitigung ist ein Job für hochqualifizierte Spezialisten. Davon überzeugte sich AUDIO vor Ort.

Mit sicherem Auge späht Winfried Leyh sein Opfer aus, kreist es ein, legt an und drückt dann seelenruhig ab.

Die Pirsch gilt akustischem Ungeziefer: Rauschen, Knakken, Rumpeln, Brummen, Piepsen. Der Jägersmann schießt mit einer Maus, dem drahtgeschwänzten Befehlsgeber für Computer.

Der Toningenieur des renommierten Studios Van Geest zu Sandhausen bei Heidelberg nutzt das NoNOISE-Programm, jene digitale Wunderwaffe von Sonic Solutions, die beispielsweise beim Großreinemachen für AUDIOs *Rock Times*-CDs hilft. Doch dieses hochgezüchtete, ständig verbesserte System arbeitet nur so gut wie der Mensch, der es bedient. Mit ein Grund, warum erst zwölf deutsche Renommier-Studios die – je nach Dollarkurs – etwa 350 000 Mark teure Investition wagten.

Denn die fast unbegrenzten Eingriffsmöglichkeiten können der Musik genauso schaden wie nützen, wie viele miserable NoNOISE-Überspielungen beweisen. Nur Topleute wie Leyh holen das Beste aus den 80 Megabyte Programmstruktur, die NoNOISE innerhalb des Rechners Macintosh IIx beansprucht.

Dazu lädt der Klanggebäudereiniger die digitalisierte Musik in seinen Massenspeicher, zwei Festplatten à 760 Megabyte Kapazität, was ungefähr 104 Stereo-Minuten entspricht. Auf seinen Bildschirm holt sich Leyh dann die Hüllkurven, jene zakkige Leuchtspur, die ein Frequenzgemisch auf Oszilloskopen hinterläßt. Mit geübtem Auge identifiziert er zum Beispiel Aufnahmen, die mit dem betagten A/D-Wandler Sony F1 gemacht wurden, an winzigen Gleichspannungs-(DC-)- Resten, die er per Tastendruck – „No DC" – eliminiert.

Der Routinier erkennt auch sofort, ob Pulte namens „Solid State" mitmischten – an einer Spitze bei 15 Kilohertz. Um dieses Fiepen zu unterdrücken, nutzt Leyh die sagenhafte Steilheit bestimmter NoNOISE-Filter (Notch), die nadelförmig eine exakt anwählbare Frequenz auspicken, ohne benachbarte Töne mit auszublenden.

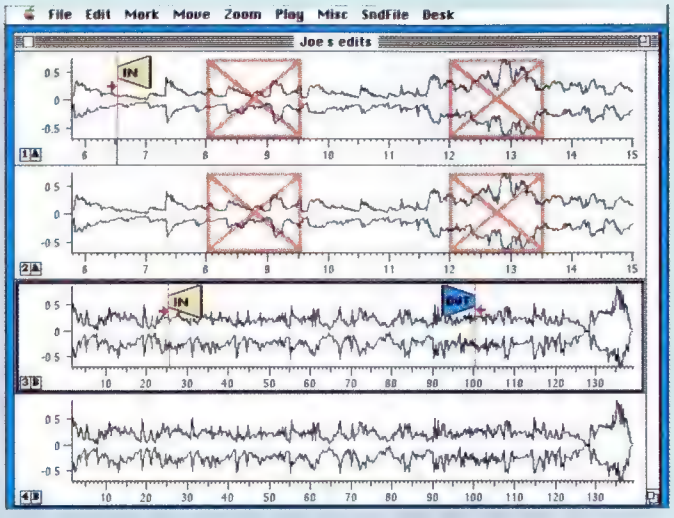
Gegen den allfrequenten Nervtöter Rauschen gehen Mensch und Maschine gemeinsam vor. Leyh läßt den Mac das Frequenzspektrum analysieren und den Rauschanteil erst einmal abschätzen. Dann beginnt die Tüftelei. Leyh kann durch die Kombination von insgesamt 512 Filtern, verschiedenen Steilheiten und Stärken die Schätzkurve selber unendlich manipulieren, schließlich liefert ihm der Computer „nur Bratwurstwerte". Verbissen gesammelte Erfahrung verhindert, daß er sich dabei in den Millionen Möglichkeiten hoffnungslos verheddert.

Faszinierend akribisch kontrolliert er immer wieder seine Eingaben: „Da wird die Gitarre zu schlaff". Daß der fixe Computer vieles in Echtzeit, also ohne Verzögerung, gleich ausführt, beschleunigt ungemein. Dennoch: Qualvolle drei Stunden dauert es, bis Leyh allein seine Entrauschung des *Girl from Ipamena* von Astrud Gilberto akzeptiert.

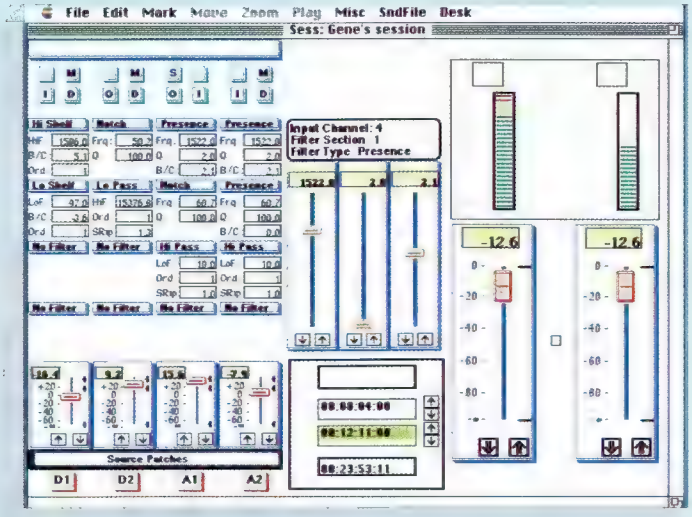
„Das System alleine taugt gar nichts – es kommt darauf an, wer damit arbeitet." Winfried Leyh zählt zum Kreis der NoNOISE-Kundigen.

Neben „Denoising“ kann Leyh ein „Decrackling“-Programm fahren, das etwa die Oberflächengeräusche von eingespeisten Analogplatten absaugt. Auch daran doktern Leyh und Mac nicht selten tagelang herum. Dritter Quell ungetrübter Musik-Freude ist „Declicking“, das Beseitigen und Übertünchen von Knacksern oder Datenausfällen. Bis in den Millionstel-Sekunden-Bereich zoomt sich Leyh dann in die Hüllkurve. Der Rechner interpoliert dabei den Datenausfall ähnlich der Fehlerkorrektur eines CD-Spielers; beim Errechnen nimmt er es freilich genauer als der CD-Standard mit 16 Bit Auflösung (65536 Stufen) – NoNOISE prozessiert mit 24 Bit, was über vier Millionen Stufen ergibt (im Mixdown requiriert NoNOISE sogar 56 Bit). Oder der Mac untersucht, etwa bei einem gesungenen Ton a, die Wellenform links und rechts des weggeklickten Teils und fügt den Schwingungszug ein – auch hier Ermessensspielraum ohne Ende.

Wie unhörbar gut die Prozedur gerät, obliegt dem Geldbeutel des Auftraggebers. Danach richtet sich, wie lange sich Profi Leyh in die Säuberungsaktion reinkniet. Musik-Amateuren mit alten Bändern rät er von sich ab: *„Ich bin zu teuer.“* Ein CD-Master kostet mindestens 10 000 Mark – bei nach Minuten berechneter Fehler-Jagd. Halali. *Lothar Brandt*



Raus: Im Schwingungszug für linken und rechten Kanal (obere Kurven, darunter ein anderer Zeitmaßstab) werden Nebengeräusche (rote Kästen) eingekastelt und eliminiert.



Rein: Das Bildschirmmenü gewährt Eingriffe in die unzähligen Filterfunktionen. Im Zentrum die Parameter Frequenz, Steilheit und Stärke des angewählten Filters.

Enzyklopädien im Westentaschen-Format: Sonys Data-Discman.

Trend: Bücher auf Mini-CD

Wissens-Wert

Sonys Laser lernen Lesen. Der Data-Discman DD-1 des japanischen Miniaturisierungs-Spezialisten macht nicht nur Musik – dieser Winzling liest sich selbst aus dicksten Enzyklopädien sein eingegebenes Stichwort heraus.

Allerdings muß dazu der Inhalt der Nachschlagewerke digitalisiert in Acht-Zentimeter-CDs eingraviert sein. Die Scheibchen mit ihrer enormen Packungsdichte fassen bis zu 100 000 Schreibmaschinenseiten (Speicherkapazität der CD-ROM: 200 Megabyte). Der aufklappbare LC-Bildschirm portioniert das Lesegut zu zehn Zeilen à 15 Zeichen.

Damit zur deutschen Premiere auf der IFA in Berlin ausreichend Lesestoff vorhanden ist, verhandeln die Sonys mit verschiedenen Buchverlagen. Der in Japan bereits erfolgreiche Wissensspeicher soll laut Hersteller mit weniger als 1000 Mark zu Buche schlagen.

Spender und Empfänger: Panasonic-Geschäftsführer Akira Yukawa (rechts) mit Bundes-Bildungsminister Dr. Rainer Ortleb (links).

Fotos: Feld (2)

Hilfe: Panasonic-Spende

Wohl-Tat

Panasonic Deutschland, Tochter des japanischen Multi Matsushita, leistet Aufbauhilfe für den darbenden deutschen Osten. 500 Video-TV-Sets spendete das Unternehmen für ebenso viele allgemeine und berufliche Schulen in der ehemaligen DDR, dazu audiovisuelles Bildungsgut in Form bespielter Videocassetten. Die rund 1,5 Millionen Mark sind trefflich investiert: Schaut das Schüler-Heer täglich in Panasonic-Röhren, bringt das auch einen beträchtlichen Werbeeffekt für den dort boomenden Markt der bunten Bilder. Bildungsminister Ortleb (FDP), der stellvertretend das erste Set in Empfang nahm, lobte tapfer, „was die soziale Verantwortung der Wirtschaft in der Praxis bedeutet“.

HIFI Szene

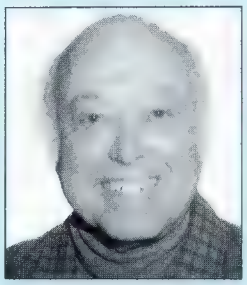
Zusammenkunft: Sony-Convention

Kölner Treff

Zur Convention 1991 lud Sony unter dem Motto *Get Together* nach Köln. Tatsächlich kamen rund 1000 Händler zusammen. Für Freude sorgte das letztjährige Umsatzplus von 43 Prozent, damit elf Prozent Marktanteil und Platz eins. Eine Absage erteilte Sony dem Philips-System DCC für digitale Cassetten-Recorder. In Köln favorisiert man DAT.

Foto: Ege (1)

Spiel, Spaß und Spannung bei der Sony Convention.



AUDIO-Korrespondent Hans Fantel berichtet aus den USA

Gedämpfter Jubel

Nur gedämpfter Jubel erklang, als Philips jüngst die DAT-Konkurrenz Digital Compact Cassette (DCC) ankündigte. Die US-Zeitschriften bewunderten zwar die technische Genialität des Systems mit feststehendem Tonkopf. Die Tonqualität aber könne der vom DAT mit rotierendem Tonkopf nie überlegen, höchstens gleichwertig sein. Als einzigen echten Vorteil des Philips-Systems erkennt man die Kompatibilität mit herkömmlichen Analogcassetten an. Deren Besitzer aber haben ohnehin schon die entsprechenden Abspielgeräte. Die hiesigen HiFi-Kreise billigen DCC deshalb nur bedingt Anziehungskraft zu.

Viele Händler sind überzeugt, daß zwei konkurrierende digitale Aufzeichnungssysteme die meisten Kunden eher abschrecken, zumal die technischen Unterschiede zu kompliziert seien, um sie dem ungeschulten Publikum zu erklären. Ein bedeutender New Yorker Händler hofft, daß sich das schon erhältliche DAT-System so schnell verbreitet, daß es der verspäteten DCC den US-Markt bereits weggeschnappt haben wird.

Mit separatem Netzteil: Aragon D 2 A (sprich: Dih Tu Äh).

Neu: High-End-Wandler

Up To Date

Die Aragon-Serie der amerikanischen Mondial Design LTD. (Vertrieb: Robert Roß, Audiophile Produkte, 8070 Ingolstadt) führt der D/A-Wandler D 2 A für 4500 Mark an. Der 18-Bitler versteht sich auf CD, DAT und DSR. Sein Clou: Digitalfilter und Wandlerperipherie lassen sich dank frei programmierbarer Speicher (Eproms) jeweils auf den neuesten Stand bringen. Zur Serie gehören zwei Endstufen (2004 Mk II, 4000 Mark, 4004 Mk II, 5400 Mark) und eine Vorstufe (Hochpegel: 24 KSP, 3800 Mark, mit Phono: 24 K, 4500 Mark).

Abschied: Braun-Anlage

Der letzte Tango

Weil besonderer Geschmack schon immer etwas teurer war, schauten die Hinterbliebenen der verblichenen Firma Braun-HiFi auch beim Leichenschmaus nicht aufs Geld. So wurde der letzte Tango der mittlerweile legendären Braun Atelier nach

Museumsreif: Braun Atelier.

der Ausverkaufs-Kampagne (AUDIO 8/1990) zu einer Beerdigung erster Klasse. Die definitiv letzten drei der „Last Edition" wanderten jetzt ins Museum: Eine steht im Deutschen Museum in München, eine zweite im Berliner Rundfunkmuseum, die dritte im Darmstädter Braun-Museum.

AUDIO-Korrespondent Ken Kessler berichtet aus Großbritannien

Band-Salat

Die britische HiFi-Szene ist in Aufruhr. Grund: Die konkurrierenden Software-Formate DAT und DCC verunsichern die Digital-Fraktion. Nur zu gut erinnern sich Besitzer alter Betamax-Videorecorder an den Wettlauf um Marktanteile gegen das VHS-System und daran, daß sie den kürzeren gezogen haben. Daher lautet meine Prognose: Der große kommerzielle Erfolg der Digital-Recorder läßt noch auf sich warten.

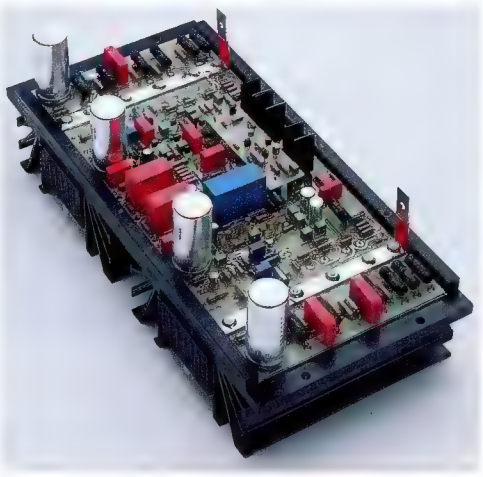
Natürlich dämpfen diese Neuerungen auch den Optimismus der Hersteller von analogen Wickelkünstlern. Nicht so bei Harman/Kardon und Arcam. Beide setzen auf das gute alte Magnetband – allerdings aufgepäppelt durch Dolby S. Bekämpfen die Harmänner das Rauschen noch mit einem in weiten Teilen diskret aufgebauten Dolby-S-Filter (siehe AUDIO 4/1991), so werkelt im Arcam Delta 100 die erste Chip-Version dieses perfektionierten Rauschkillers. Mit dieser Weltpremiere schielen die Marktstrategen von Arcam auf die High-End-Szene. Der Preis: rund 800 Pfund (2400 Mark).

ONE FOR THE AGES

Die Nº 27 von Mark Levinson ist der Endverstärker, der in der 10 000 Mark-Klasse neue Maßstäbe setzt. Sie ist in konsequenter Doppel-Mono-Bauweise ausgeführt und arbeitet ohne Spulen und Relais im Ausgang, um ein möglichst reines Audiosignal zu gewährleisten. Die umfangreiche Schutzschaltung liegt nicht im Signalpfad und garantiert in Verbindung mit der Einschaltstrombegrenzung höchste Zuverlässigkeit und problemlosen Betrieb.

Die Netzteilselektion der Nº 27 verfügt über zwei brumm- und streuarme Ringkerntransformatoren mit einer Leistung von je 750 Watt, sowie Elektrolytkondensatoren mit einer Gesamtkapazität von über 180 000 uF.
Die Dimensionierung des Netzteils entspricht damit dem Fünffachen der Verstärker-Nennleistung. Dank des eingebauten Netzfilters werden Störkomponenten wirkungsvoll unterdrückt.

Die Audiokanäle beherbergen die gesamte signalverarbeitende Elektronik, sowie vier diskret aufgebaute Spannungsregler zur Versorgung der Kleinsignalstufen. Schienen aus sauerstofffreiem Kupfer garantieren bestmöglichen Energietransport zwischen Netzteilelkos und Leistungstransistoren.



Mark Levinson Nº 27
Eine für alle Zeiten.

SUN AUDIO gewährt auf alle beim autorisierten Fachhandel erworbenen Mark Levinson Produkte 5 Jahre Vollgarantie und umfassenden Service. Info-Material und Händlernachweis bei:

SUN AUDIO
Schneckenburgerstr. 30
8000 München 80
Tel. 089/479443

HIFI Szene

Foto: Neumann (1)

AUDIO-Besuch: Roy Allison

Alter Hase

Nach fast 40 Jahren im Geschäft kann ihn so schnell nichts mehr aufregen: „Wir warten ab und versuchen, gute Lautsprecher zu bauen. Das ist mehr als genug Arbeit."

Deren jüngste Früchte zeigte HiFi-Pionier Roy Allison beim Redaktionsbesuch: den Prototyp eines Satelliten-Subwoofer-Systems, dem eine komplett neue Produktlinie folgen soll.

Der 63jährige Amerikaner stieg schon 1953 als Redakteur des ersten Hifi-Magazins „High Fidelity" in die Szene ein. 1959 wechselte er dann als Entwickler zur legendären Lautsprecherfirma Acoustic Research. 1972 begann er, intensiv den Einfluß des Abhörraumes auf die Lautsprecherwiedergabe zu erforschen. Wenig später hob er dann seine eigene Firma aus der Taufe: Allison Acoustics, deren Topmodell IC 20 im Superboxentest AUDIO 12/90 eine gute Figur machte.

Allisons Spezialität sind Lautsprecher, die unter der Einbeziehung der Wohnraumwände optimal klingen sollen. Außerdem der Wohlklang zum Heimkino. *neu*

HÄNDLER

Life Like in München

Um die Kunden auf größerer Verkaufsfläche bedienen zu können, hat das HiFi-Fachgeschäft **Life Like** in **München** seinen Sitz in die Oberföhringerstraße verlegt.

Ebenfalls in **München** veranstaltet das **HiFi-Concept** am 6. Juni ein High-End-Seminar. Am 6. Juli dann gibt' s alles von NAD zu hören – zum Freibier.

Am 3. bis 8. Juni feiern die **Saarbrücker** High-End-Tage Premiere im Studio **Bröder & Dill** – mit Kabeltips, Infos zur Röhren-Elektronik und einem englischen Tag, der Produkten von der Insel vorbehalten bleibt.

Unter dem Motto **Real Music** wollen drei High-End-Vertriebe audiophile Gipfel ersteigen. Das Trio A/D Audio, Sound Unlimited und Robert Ross Audiophile Produkte präsentieren vom 30. Mai bis zum 1. Juni im Hotel Kaiserhof in 8300 **Landshut** HiFi vom Feinsten.

Ein Sound-Seminar für Laien und Profis veranstaltet das **Institut für Akustik und Bauphysik** vom 11. bis 12. 6. im Forum Agam Saal in 5090 **Leverkusen.**

Leute

Peter Schlösser, bislang Pressesprecher bei der Grundig AG, wechselte zur Porzellan-Fabrik Rosenthal.

Am 26. März dieses Jahres verstarb überraschend **Hans-Eberhard Bauer.** Er leitete die Abteilung Lautsprecher bei Sony-Wega in Fellbach.

Auch **Walter Hummel,** Inhaber der Firma Klein + Hummel, ist verstorben. Hummel zählte zu den deutschen HiFi-Pionieren.

Karl-Heinz Hübner und **Dieter Mundersbach** verstärken die Maxwell-Verkaufsmannschaft.

Weiter Sovereign

Entgegen der Meldung in AUDIO 4/1991 vertreibt die High End Vertriebs GmbH in 3210 Elze weiterhin die Handelsmarken Aaron und Sovereign. Für die Entwicklung und Fertigung der technisch modifizierten High-End-Verstärkerlinien zeichnen seit Januar 1991 neue Vertragspartner alleine verantwortlich, die schon seit September 1990 mit beteiligt waren. Für beide Produktlinien hat der Vertrieb Geschmacksmusterschutz beim Deutschen Patentamt beantragt.

Aufwertung

Im Audiogramm des Yamaha AX-550 (700 Mark, Test 4/1991) fehlte ein Wort: Dem fernbedienbaren Vollverstärker gebührt für „Ausstattung" ein „sehr gut" statt „gut".

Das Audiogramm®

	Urteil Punkte
Klang CD/MM/MC	55/55/55
Klang gesamt[1]	befriedigend
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	gut
Bedienung	gut
Preis/Leistung	**gut**
Prädikat	**Mittelklasse**

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Durchschnitt aus besserem Phono-Eingang und CD.

NACHRICHTEN

Zwei neue deutsche Lautsprecherfirmen machen auf sich aufmerksam: **E + C** aus **Berlin** wirbt mit „hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis", **Aura** aus **Bremen** mit einer fünfeckigen Säule. ✷ Zwei neue **RDS-Autoradios** bringt **Roadstar** auf den Markt: RD-263 (500 Mark) und RD-265 (900 Mark). ✷ Exakt 15 506 Titel umfaßt das **Video-Programm-Verzeichnis 1991** vom Deutschen Video-Institut (99 Mark). Erstmalig gibt es auch ein Register für **Laser Disc.** ✷ Der **Gesamtumsatz** Unterhaltungselektronik (UE) betrug 1990 in Deutschland **24,4 Milliarden** Mark, in den alten Bundesländern dank einer Steigerung um 17 Prozent allein 21,9 Milliarden – so viel wie noch nie. ✷ **Stern-Radio,** ehemals größter UE-Produzent der DDR, gehört seit 1. Mai der Doblinger Industriebau AG (Dibag) in München. ✷ Das HiFi-Angebot der **Photokina** vom 16. bis 22. September **1992** in Köln (1990 als HiFi Cologne parallel) wird in den UE-Sektor der Messe integriert. Unter der Regie des **DHFI** (Deutsches High Fidelity Institut) soll auch eine Spezial-Präsentation für High End und Innovationen eingerichtet werden. ✷ **Hitachi** schickt einen **22-Tonner-Truck** mit eingebautem Hörstudio auf Promotion-Tour quer durch die Republik. Besucher können eigene Tonträger zum Hörtest vor Ort mitbringen. ✷ **BASF** bietet rund 130 **Ausbildungsplätze** in der **Ex-DDR** an, 90 davon im Werk Schwarzeheide/Brandenburg. In den Händen **BASF Magnetics** liegt jetzt auch das Magnetband-Geschäft der **Agfa Gevaert.** Mit für 1991 erwarteten 2,1 Milliarden Mark wird die BASF zu den drei größten Band-Herstellern zählen. ✷ Schon **5810 Audio/Video-Händler** mit rund 16 000 Beschäftigten bieten UE in den neuen Bundesländern an. ✷ In Gesamtdeutschland kann die Fachhandelsorganisation **Ruefach** jetzt immerhin **1956 Mitglieder** mit 2200 Geschäften zählen.

MAC AUDIO
EURO-PASS

M-X 20 Sound der Spitzenklasse vom Car-HiFi-Spezialisten

• DBM-SS-Tuner • 24 Stationsspeicher • SDK • Sender Scan • Speicher Scan • Automatische Best-Senderspeicherung • Fader • Vorverstärker-Ein-/Ausgang • Full logic Laufwerk • Titelprogramierung • Programm-Scan • Local/DX • Dolby B+C • Metallbandentzerrung • Front/CD-Anschluß • BTL-Leistungsverstärker 2x22 Watt

Wichtig für Ihren Urlaub: der MAC AUDIO EURO-PASS

Service für Unterwegs: Frequenz-Angaben der besten Sender Europas übersichtlich geordnet. Ideal für Ihre Urlaubsfahrten.

Großes Gewinnspiel: monatlich verlost mac Audio 100 Musikkassetten.

Den **MAC AUDIO EURO-PASS** gibt es kostenlos bei Ihrem mac Audio-Fachhändler oder direkt bei: Mac Audio Electronic GmbH, Diepholzer Straße 5, D-2870 Delmenhorst, Telefon 0 42 21/7 98-0, Telefax 798 49.

MAC AUDIO EURO-PASS
FIRST CLASS CAR HIFI VON macAudio

macAudio
SOUND SYSTEMS FOR CARS

HIFI Szene

PICK UP Von abstrus bis zweckmäßig: AUDIO präsentiert jeden Monat die pfiffigsten Neuheiten rund um die Unterhaltungselektronik.

Video-Laptop von Philips

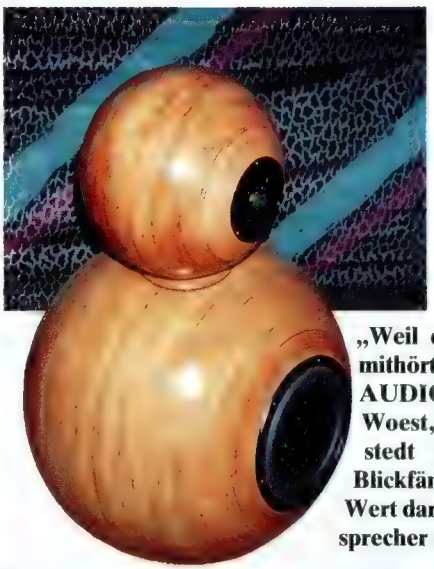
Bewegte Bilder

Video überall: Einen vollwertigen portablen VHS-Videorecorder mit 10-Zentimeter-LC-Bildschirm im Handtaschenformat (26 × 10 × 23 cm) bietet Philips an. Der 3000 Mark teure Tausendsassa „Moving Video" PVR 200 spielt mit und ohne Netzstrom, nimmt programmierbar auf (68 Programmspeicher, PAL/Secam West) und erlaubt Nachvertonung.

HiFi-Sideboard

Stell-Plätze

Die Offenbacher Design-Firma Stylelab fertigt das 1200 Mark teure HiFi-Sideboard „Ale" (110 × 54 × 43 cm). Die lackierten MDF-Konsolen ruhen auf einem Metallgestell, dessen Hinterbeine auch als Kabelkanal dienen.



Selbstbau-Boxen

Runde Sache

„Weil das Auge schließlich mithört", baute sich AUDIO-Leser Carsten Woest, 20, aus 2852 Ringstedt seine kugelrunden Blickfänge selbst. Er legt Wert darauf, daß „diese Lautsprecher keine Boxen sind".

Cassettenspieler für Radler

Fahr-Bar

Den „Driveman" CR 308 aus der Entenhausen-inspirierten „Duck Tales"-Serie liefert die Neu-Ulmer Firma SEC gleich mit einer Fahrrad-Halterung. Der spartanisch ausgestattete Stereo-Cassettenspieler kostet die Radler inklusive Kopfhörer 59 Mark.

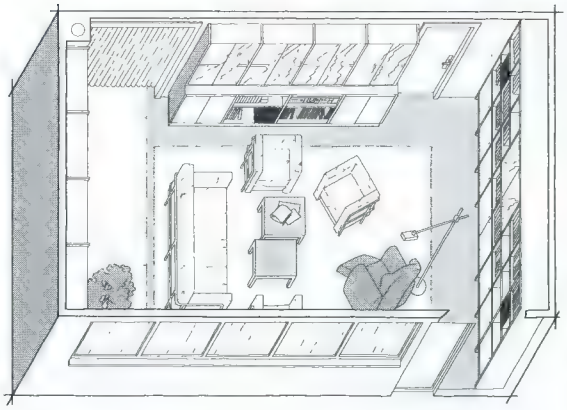
CD-Box fürs Auto

Griff-bereit

Vier unverhüllte CDs passen in Fischers DIN-breite C-Box fürs Auto. Auf Knopfdruck rükken die Scheiben aus ihrem Versteck. Mit Überall-Halterung kostet die Box 85 Mark.

Besser hören oder schöner Wohnen?

Beides! Canton Subwoofer-Systeme sind die friedliche Lösung eines alten Konflikts. Liefern großen Klang aus kleinen Gehäusen. Befriedigen die Ohren, ohne die Augen zu belästigen.



Das Prinzip
Weil tiefe Baßtöne keine Richtung haben, müssen sie nicht stereofon wiedergegeben werden. Eine einzige Baßbox für beide Kanäle genügt. Dieser Subwoofer kann weitgehend nach Belieben im Zimmer plaziert werden. Wenn vorne kein Platz ist oder er dort stört, darf er auch seitlich (Zeichnung) oder hinter den Hörern oder unter einem Tisch o.ä. untergebracht werden.

Das System
Der Canton Subwoofer Plus C ist ein Würfel von weniger als 40 Zentimeter Kantenlänge. Mit seinem Übertragungsbereich von 22 bis 120 Hertz kann er aber – wie schon seinem Vorgängermodell in einem Testbericht bescheinigt wurde – „auch tiefe Orgeltöne mit Leichtigkeit abstrahlen". Für alles, was oberhalb der Übergangsfrequenz (hier: 120 Hz) liegt, sind allein die Satelliten verantwortlich. Weil sie keinen Tiefbaß zu reproduzieren brauchen, können sie klein sein – wie z.B. die hier abgebildeten Canton Plus S.

Die aktive Variante
Dem passiven Baßwürfel Plus C äußerlich fast gleich, hat der aktive Subwoofer Canton Plus Beta eingebaute Endstufen: 100 Watt Sinus für den Baß, zwei mal 80 Watt Sinus für linken und rechten Satelliten. Eingangsempfindlichkeit (0,5...19 V) und Übernahmefrequenz (70, 90, 140 Hz) sind wählbar. So kann das System auf verschiedene Steuerverstärker einerseits, unterschiedliche Satelliten andererseits abgestimmt werden. „Gut bis sehr gut – Spitzenklasse", lautete das Testurteil der HIFI VISION vom November vorvergangenen Jahres.

„Die Dreiliter-Kästchen[1] von Canton vermitteln im Zusammenspiel mit einem Baß-Würfel[2] eine ähnliche Fülle wie die zwanzigmal so voluminösen Normalboxen (Fonum 600) desselben Anbieters. Die Vorteile der variablen Aufstellung und des dezenten Äußeren muß man in diesem Fall nicht durch klangliche Einbußen bezahlen." (test 10/90)

[1] Im Test: Canton Plus S; [2] Im Test: Canton Plus C

Weiteres ...
... über Canton Subwoofer Plus C und Plus Beta erfahren Sie beim Fachhandel. Oder fordern Sie Unterlagen von:

Canton Elektronik GmbH + Co
Postfach 61, D-6395 Weilrod 5

Österreich: Grothusen KG
Albert-Schweitzer-Gasse 5
A-1140 Wien

Schweiz: APCO AG, Schörli-Hus
CH-8600 Dübendorf

Holland: Amroh B.V.,
Postbus 370, NL-1380 AJ Weesp

Bitte schicken Sie mir kostenlos

☐ Cantons großes Lautsprecher Journal
☐ Spezialprospekt über Canton Auto-HiFi

Name

Adresse

QUATTRA TOUR

Vier Endstufen machen diesen Vollverstärker zum Hit.

PREMIERE

Von Bernhard Fuß

Der Name Quattra verrät es eigentlich schon: Irgendwas muß an dem 1300 Mark teuren englischen Kästchen viermal vorhanden sein.

„Allerdings", sagte Russell Kaufmann, Entwickler des brandneuen Vollverstärkers, als er den Blechdeckel vor den Augen der testbereiten AUDIO-Redakteure abschraubte. „Unser Quattra ist der erste Vollverstärker zu so günstigem Preis, mit dem Biamping möglich ist, denn auf seinen gehäusefüllenden Platinen warten zwei Endstufen pro Kanal auf Arbeit." Mit jeweils 20 Watt Ausgangsleistung nicht gerade vor Kraft strotzend, können sie aber Tiefton- und Mittelhochtonsektion der Box, vorausgesetzt entsprechende Anschlußmöglichkeiten sind vorhanden, getrennt beliefern.

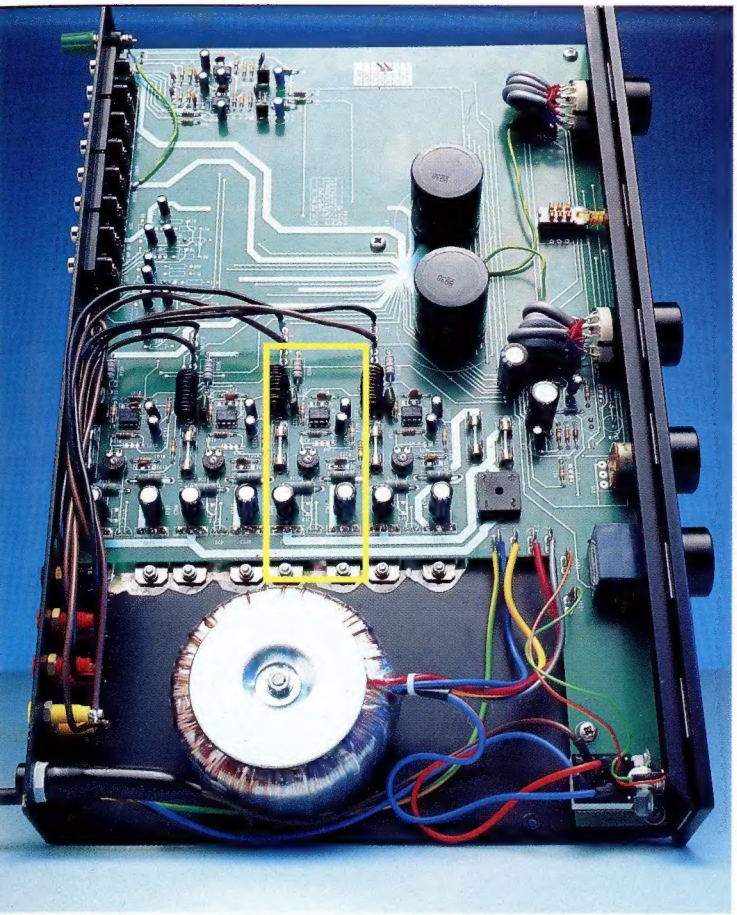
Direkte gegenseitige Beeinflussung beider Sektionen ist damit zunächst unterbunden. Lediglich die Tatsache, daß die Endstufen aus einem gemeinsamen Netzteil (Ringkerntrafo und zwei Elkos à 22 000 Mikrofarad) ihren Saft beziehen, kann hier noch Auswirkungen zeigen. Denn ein stromzehrender Baßimpuls zwingt die Versorgungsspannung möglicherweise in die Knie, so daß auch die übrigen Endstufen nicht mehr unter stabilen Bedingungen arbeiten.

Für Boxen, die keinen Biamping-Betrieb ermöglichen, lassen sich je zwei Endstufen zu einem Brückenverstärker zusammenschalten. Pro Kanal sollen dann rund 50 Watt an vier Ohm anstehen. Ersonnen wurde dieses Konzept übrigens in Cambridge, dem High-End-Mekka der Briten, genauer gesagt in Huntington.

Um die Firma Lecson, in den 70er Jahren mit Röhrenelektronik durchaus erfolgreich, war es lange Zeit ruhig gewesen. Um den Wiedereinstieg mit einem vergleichsweise preiswerten Produkt zu schaffen, mußte mit rationellen Fertigungsmethoden wie vollautomatische Bestückung der Platinen gearbeitet werden. Schließlich sitzen im Quattra jede Menge hochwertiger Bauteile wie ein blaues Alps-Poti als Lautstärkeregler und ein halbes Dutzend Operationsverstärker vom Typ OP 37, ein super rauscharmer und entsprechend teurer Typ, der den Hauptteil der Verstärkung übernimmt. Natürlich können diese Chips keine Power machen, dafür sind pro Endstufe zwei Leistungstransistoren zuständig. Die Nachbrenner benutzen den Boden des Quattra als Kühlkörper, eine beliebte und bei nicht allzu hohen Leistungen vertretbare Sparmaßnahme.

Am Platinenmaterial haben die Briten hingegen nicht gespart, sie trägt auf beiden Seiten Leiterbahnen (doppelseitiges Layout). Sämtliche Lötaugen sind durchkontaktiert, was für bombenfesten Halt der Lötstellen sorgt. Einziges Manko

Fotos: Roy Ege



Vierfach: Im Quattra sitzen vier identische Endstufen (eine im Bild eingerahmt) auf einer großen Platine. Sie werden von einem Ringkerntrafo (darunter) versorgt.

sind die langen Signalwege zu den direkt hinter der Frontplatte sitzenden Input- und Record-Select-Schaltern. Sie verteilen die ankommenden Signale von vier Hochpegelquellen und dem zwischen MM und MC umschaltbaren Phonoeingang auf Bandgerät und Verstärkereingang.

Und trotz seiner geringen Leistung bestach der kleine Engländer mit einer gehörigen Portion Spielfreude. Selbst vor den AUDIO-Referenzboxen Bowers & Wilkins 800 hatte er keine Berührungsängste. Im Biamping-Betrieb angeschlossen notierten die Tester spontan, daß der Quattra richtig Musik macht. Er postierte die Streicher in Mahlers Zweiter Symphonie (Denon-CD) klar ortbar in den Raum hinter den Boxen. Den sägenden Kontrabaß ganz am Anfang des ersten Satzes reproduzierte er mit erstaunlicher Präzision und reichlich Tiefgang, freilich nicht gerade in Originallautstärke. Bei hohen Lautstärkeanforderungen geht dem Lecson doch die Puste aus, aus tonal sauberen Klängen werden ätzende Geräusche. Allerdings: Dieser Effekt tritt genau definiert ein, dreht man die Lautstärke ein wenig zurück, ist die Welt wieder in Ordnung. Der Lecson ist ein Freund der feinen Töne, dröselt komplexe Strukturen wie das Klappern der Kastagnetten (*La Folia*, atr-CD) sauber auf, so daß authentische Klänge entstehen, die insgesamt mit 65 Punkten zu bewerten sind.

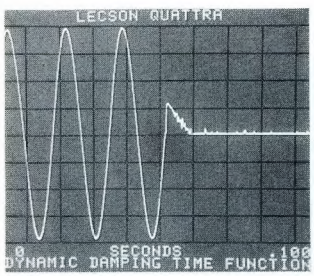
Die Phonosektion setzt diesen Trend vollständig fort. Popfans vermissen zwar ein wenig Kick und Drive, aber tonal sauber und stimmig erspielen MC- und MM-Eingang genauso lokkere 65 Punkte. Und was will man mehr? □

AUS DEM MESSLABOR

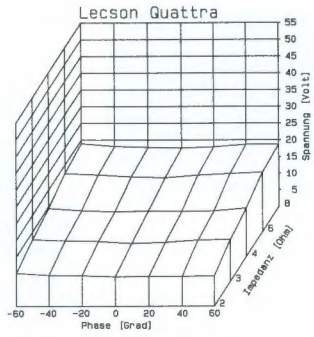
Malte Neumann

Der Vorverstärkerteil des Lecson Quattra zeigt keine besonderen Auffälligkeiten. Eingangsempfindlichkeiten und Fremdspannungsabstände sind gut, die Kapazität am MM-Eingang erfreulich niedrig.

Die Endstufe ist im Vierkanalbetrieb beängstigend schwach, denn mit 16 Watt Dauerleistung und einer AUDIO-Kennzahl von 33 läßt sich HiFi-Dynamik kaum erzielen. Im Brückenbetrieb legt der Quattra nur an hohen Impedanzen kräftig zu, denn schon bei vier Ohm begrenzt das Netzteil den Tatendrang der Endstufe. Unter dem Strich bleiben 36 Watt an vier Ohm Dauerleistung und AUDIO-Kennzahl 39.



Dynamische Dämpfung: 28 dB.



AUDIO-MESSPROTOKOLL

VERSTÄRKER	Lecson Quattra
Eingangsempfindlichkeit	
Phono MC	-- mV
Phono MM	1,60 mV
Übersteuerungsgrenze	
Phono MC	-- mV
Phono MM	62 mV
Eingangswiderstand	
Phono MC	-- Ohm
Phono MM	48 kOhm
Eingangskapazität	
Phono MM	110 pF
Fremdspannungsabstand	
Phono MC (0.5mV)	-- dB
Phono MM (5.0mV)	78 dB
Hochpegel(500mV)	78 dB
Dauerleistung (k=0.1%, Vierkanal)	
an 4 Ohm	24 W
an 8 Ohm	16 W
Impulsleistung (40ms, Vierkanal)	
an 4 Ohm	25 W
an 8 Ohm	18 W
Dauerleistung (k=0.1%, Zweikanal)	
an 4 Ohm	36 W
an 8 Ohm	34 W
Impulsleistung (40ms, Zweikanal)	
an 4 Ohm	48 W
an 8 Ohm	40 W
Anstiegszeit (30W)	3 us

Eingangsempfindlichkeit: 0,1–0,4 mV (MC); 2–5 mV (MM); Übersteuerungsgrenze min. 10 mV (MC), 100 mV (MM). Eingangskapazität 200 pF ideal, über 350 pF meist zu hoch. Fremdspannungsabstand MC/MM: ab 60/70 dB gut, ab 70/80 dB sehr gut, Hochpegel ab 80 dB sehr gut. Dauer/Impulsleistung: min. 30/40 Watt an 8 Ohm; Anstiegszeit: max. 10 µs praxisgerecht.

Der Steckbrief

Hersteller

LECSON

(Zoller, HiFi und Design, 4006 Erkrath 2)

Modell	**Quattra**
Preis (Herstellerangabe)	**1300 Mark**
Garantiezeit	24 Monate
Maße B×H×T (mm)	430×70×250
Gewicht	8 kg
Anschlüsse	
Phono MM/MC	●/●
Hochpegel	4
Tape	1
Lautsprecher (Paare)	2
Kopfhörer	–
Funktionen	
Aufnahmewahlschalter	●
Tape Copy	–
Anpassung MM/MC	–
Vor-/Endstufen auftrennbar	–
Klangregler/ abschaltbar	–/–
Loudness/regelbar	–/–
Monoschalter	●
Muting	–
Fernbedienung	–
AUDIO-Kennzahl	**39**

Das Audiogramm©

	Urteil	Punkte
Klang CD/MM/MC	gut	65/65/65
Klang gesamt[1]	gut	65
Ausstattung	befriedigend	
Verarbeitung	gut	
Bedienung	gut	
Prädikat	**Oberklasse**	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Durchschnitt aus besserem Phono-Eingang und CD.

VORSCHAU AUF DEN

17.6.91

Bausatz kontra Fertig-Box

Was ist besser – Selbstbau-Boxen oder Lautsprecher von der Stange? AUDIO testet die wichtigsten Bausätze von 400 bis 1000 Mark und läßt sie gegen testbewährte Fertig-Modelle antreten.

Luxus-Recorder oder DAT?

Das ist auch beim Test der neuen, überragend ausgestatteten und exzellent klingenden Recorder-Generation um 1000 Mark die Frage. Ob sich der Kauf noch lohnt, erfahren Sie im nächsten AUDIO.

Fünf Vollverstärker um 500 Mark wollen dem Champion Denon PMA-360 an die Transistoren. Gibt's einen neuen Klassen-Primus?

Der letzte Analog-Dinosaurier kommt aus der britischen Edelschmiede SME, kostet 50 000 Mark und soll der beste Plattenspieler der Welt sein. Ein Exklusivbericht.

Audio plus

- **Klassik mit Pop: Rondo Veneziano**
- **Jazz mit Pep: Wynton Marsalis**
- **Pop mit Pepsi: Michael Jackson**

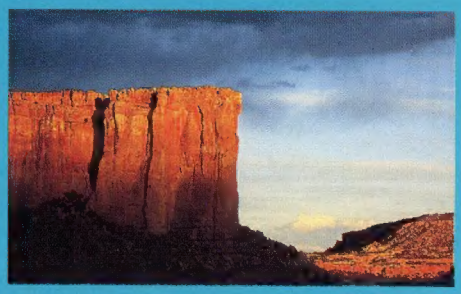
BIS DANN!

Marlboro Project

Einladung zu einem ungewöhnlichen Amerika-Erlebnis

LANDSCHAFT

Wer die Weite, die Stille, das Licht und die Farben dieser Landschaft in sich aufnimmt, versteht die Menschen, die davon geprägt sind.



ASPEKTE

Künstler aus allen Gegenden der Welt lassen sich hier zu ihren Arbeiten inspirieren. Eine Chance für ungewöhnliche Begegnungen.

LEUTE

Zum Beispiel Joe Dispenza, Professor für Communication Art am Santa Fe College. Er unterstützt das Marlboro Project mit seinem Team und seinem Know-how.

KULTUR

Das Art Museum in Santa Fe ist ein Spiegel der drei Kulturen dieser Gegend: der anglo-amerikanischen, der spanisch-mexikanischen und der indianischen.

Gehen Sie auf Erlebnistour durch die grandiose Landschaft zwischen Grand Canyon und dem Rio Grande.
Tauchen Sie ein in die Welt dreier faszinierender Kulturen.
Und kommen Sie nach Santa Fe, um Ihre Erlebnisse kreativ umzusetzen.
Das Marlboro Project lädt Sie ein, Amerika zu erfahren und zu beschreiben, zu sehen und zu malen, zu spüren und zu filmen.
Interessiert? Ausführliche Bewerbungsunterlagen:
Tel. 01 30-38 38 oder Coupon einsenden.

SANTA FE

RIO GRANDE

GRAND CANYON

Ja, ich möchte mich beim Marlboro Project bewerben.
Bitte ausfüllen und einsenden an: Marlboro Project, Postfach 12 20, W-3352 Einbeck.

☐ Frau ☐ Herr

Name _____

Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Alter _____ Tel. _____

Welche Marke rauchen Sie? _____ AST

Ich möchte am Marlboro Project teilnehmen und für weitere Bewerbungsschritte und Aktionen in Kontakt bleiben. Ich bin einverstanden, daß dazu meine obigen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften gespeichert und verarbeitet werden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahren, ausgenommen die Mitarbeiter des Herstellers und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Aktionsende: 30. Juni 1991 (Poststempel).

Der Bundesgesundheitsminister: Rauchen gefährdet Ihre Gesundheit. Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält: Marlboro 0,9 mg Nikotin und 13 mg Kondensat (Teer), Marlboro Lights 0,4 mg N und 6 mg K (Durchschnittswerte nach DIN)